

Schalltechnischer Bericht Nr. 474_31

Vohenstrauß, 14.06.2021

Antrag auf eisenbahnrechtliche Planfeststellung nach §18 AEG i.v.m. §§72 ff. VwVfG

Aktualisierung

Auftraggeber

Ziegler Holding GmbH
Zur Betzenmühle 1
95703 Plößberg

Sachbearbeiter:

Dipl.-Ing. (FH) Alfred Bartl

Kontakt:

Tel.: +49 9656 914399-20

Email: alfred.bartl@abconsultants.info

Ersetzt Bericht:

474_26 vollständig

Inhaltsverzeichnis

1	Zusammenfassung.....	5
1.1	Ergebnis	5
1.1.1	Anlagenlärm	5
1.1.2	Fl.-Nr. 1752/4, Max-Planck-Weg 2	7
1.1.3	Fl.-Nr. 1778, Wilhelm-Maurer-Weg 25.....	7
1.1.4	Beurteilungssituation	8
1.1.5	Auflagenvorschläge	9
1.1.6	Schienerlärm.....	11
2	Situation und Aufgabenstellung	12
3	Grundlagen	18
3.2	Normative Grundlagen	18
3.3	Richtlinien und Rechenvorschriften	18
3.4	Planerische Grundlagen.....	19
3.5	Sonstige Berechnungsgrundlagen	19
4	Anforderungen	22
4.1	Gewerbelärm.....	22
4.1.1	Anlagenlärm	22
4.1.2	Vorhabenbezogener Verkehrslärm auf öffentlichen Straßen.....	23
4.2	Verkehrslärm.....	23
4.3	Immissionsorte	25
5	Berechnungen.....	27
5.1	Gewerbelärm.....	27
5.1.1	Anlagenlärm	27
5.1.1.1	Zusatzbelastung.....	30
5.1.1.1.1	LKW.....	30
5.1.1.1.2	PKW-Parkplätze	32
5.1.1.1.3	Schallabstrahlung durch Gebäude: Werkstatt	33
5.1.1.1.4	Beistellen und Abziehen der Halbzüge.....	34
5.1.1.1.5	Containerstapler (Reach-Stacker).....	36
5.1.1.1.6	Umschlaggeräte für Rundholz (Bagger).....	40
5.1.1.1.7	Gabelstapler.....	42
5.1.1.1.8	Radlader.....	42
5.1.1.1.9	Kurzzeitige Spitzenpegel.....	42
5.1.1.2	Vorbelastung.....	44
5.1.1.2.1	Planerische Vorbelastung	44
5.1.1.2.1.1	Industriegebiet Wiesauer Weiher Ost	44
5.1.1.2.1.2	Industriegebiet Wiesauer Weiher Nord	44
5.1.1.2.1.3	Sondergebiet Logistik	44
5.1.1.2.1.4	Industriegebiet "GE Industriestraße Süd"	45

5.1.1.2.1.4.1	Hotel Faltenbacher Hof (Fl.-Nr. 956/2)	46
5.1.1.2.1.4.2	Fa. Franz (Fl.-Nr. 958)	46
5.1.1.2.1.4.3	Fa. Schultes GmbH Landmaschinenhandel (Fl.-Nr. 958/1)	46
5.1.1.2.1.4.4	Fa. Elektroinstallation Josef Kellner (Fl.-Nr. 953/2)	46
5.1.1.2.1.5	Weitere Flächen	47
5.1.1.2.1.6	Sondergebiet "Holzlager und Umschlagplatz in Wiesau"	48
5.1.1.2.2	Tatsächliche Vorbelastung.....	49
5.1.1.2.2.1	Fa. Fischer Granit (Fl.-Nr. 941/1)	50
5.1.1.2.2.2	Fa. Hark Kamine (Fl.-Nr. 943 / 941)	51
5.1.1.2.2.3	Fa. JoTo Do it yourself Kfz-Werkstatt (Fl.-Nr. 984/7)	51
5.1.1.2.2.4	Fa. Dürnhofer Zweiradtechnik (Fl.-Nrn. 981/5)	52
5.1.1.2.2.5	010 Shop Dekorationsartikelvertrieb (Fl.-Nrn. 985/1, 985/1)	52
5.1.1.2.2.6	mb HOLZ, Holzhandel (Fl.-Nrn. 979, 980)	53
5.1.1.2.2.7	Fa. FBG Elektro (Fl.-Nrn. 981/2)	54
5.1.1.2.2.8	Der feine Tisch (Fl.-Nr. 1040/2)	54
5.1.1.2.2.9	Fa. Streber Baustofflager (Fl.-Nr. 1040)	55
5.1.1.2.2.10	Fa. FP-Engineering (Fl.-Nrn. 981/5)	55
5.1.1.2.2.11	Fa. Maurer Deponie und Recycling (Fl.-Nr. 1778)	56
5.1.1.2.2.12	Fa. Elektrotechnik Kellner (Fl.-Nr. 1070)	57
5.1.1.2.2.13	Fa. MID-Tronic (Fl.-Nr. 1755)	57
5.1.1.2.2.14	Fa. Spörl GmbH (Fl.-Nr. 935)	59
5.1.1.2.2.15	Hauptlager Fa. Spörl GmbH (Fl.-Nr. 943)	60
5.1.1.2.2.16	Logistikhalle (Fl.-Nrn. 949/4 und 952/3)	61
5.1.1.2.3	Tatsächliche Vorbelastung, typisierend	61
5.1.1.2.3.1	Lager Fa. Schott (Fl.-Nrn. 1070/2, 1064, 106874, 1080,1083,1086/1, 1088, 1079, 1079/1, 1079/2 T)	61
5.1.1.2.3.2	Fa. Spörl GmbH (Fl.-Nr. 641/100)	62
5.1.1.2.3.3	Ehem. Fa. Huith Haus (Fl.-Nr. 1755)	62
5.1.1.2.3.4	Gewerbegebiet Egerstraße	62
5.1.2	Anlagenbezogener Verkehr	62
5.1.3	Kurzzeitige Spitzenpegel	63
5.2	Verkehrslärm.....	64
5.2.1	Schienenlärm.....	64
5.2.2	Straßenverkehrslärm	66
5.3	Schallausbreitung	67
5.3.1	Tatsächliche Vorbelastung, Zusatzbelastung.....	67
5.3.2	Planerische Vorbelastung	67
5.3.3	Verkehrslärm.....	67
6	Qualität und Sicherheit der Prognose	68
7	Nomenklatur.....	69

8 Messungen	70
Anlage 1: Pläne und Ergebnisse	72
Anlage 1.1: Beurteilungssituation ohne Abschirmungen	73
Anlage 1.2: Beurteilungssituation mit Abschirmungen	74
Anlage 1.3: Beurteilungssituation Verkehrslärm ohne / mit Abschirmungen	75
Anlage 1.4: Beurteilungssituation Anlagenbezogener Verkehr	77
Anlage 1.5: Lagepläne Schallquellen.....	78
Anlage 1.6: Berechnungssituationen zur Ermittlung der Schalleistungspegel für das Beistellen und Abziehen der Halbzüge	123
Anlage 2: Ergebnisse tabellarisch.....	125
Anlage 2.1: Situation ohne Abschirmungen.....	125
Anlage 2.2: Situation mit Abschirmungen	129
Anlage 3: Emittentendaten	140
Anlage 3.1: Daten.....	140
Anlage 3.2: Beschreibungen.....	195
Anlage 3.2.1: Schallquellen	195
Anlage 3.2.2: Tagesgänge.....	266
Anlage 4: Schallausbreitung.....	377
Anlage 4.2: Hinweise.....	428
Anlage 5: Information zum Rechenlauf.....	430
Anlage 6: Eichscheine, Konformitätserklärungen	455
Anlage 6.1: Eichscheine.....	483
Anlage 7: Tabellarische Zusammenstellung Bestandsbetriebe.....	487
Anlage 8: Plan /66/, Schutzwürdigkeit Immissionsorte westl. Industriestraße	489
Anlage 9: Auszug aus /58/ (Bedienungsanweisung Gleisanschluss).....	490
Anlage 10: Änderungsdienst	491

1 Zusammenfassung

Die Firma Ziegler Holding GmbH beantragt die eisenbahnrechtliche Planfeststellung nach §18 AEG i.v.m. §§72 ff. VwVfG für den Betrieb des Privatgleisanschlusses Nr. 29/134 in Wiesau.

Zukünftig sollen auf dem Gelände des Bahnhofs nun folgende Tätigkeiten durchgeführt werden:

- Umschlag von Containern
- Umschlag von Holz in Form von Rundholz und bearbeitetem Holz (Schnittholz oder Rindenreste)
- Transportdienstleistungen durch Zuggüterverkehr (Container und Holz)

Für unser beratendes Ingenieurbüro bestand die Aufgabe, die Lärmimmissionen durch das geplante Vorhaben zu ermitteln und die schallschutztechnische Verträglichkeit mit den umliegenden schützenswerten Nutzungen zu untersuchen und zu bewerten.

1.1 Ergebnis

1.1.1 Anlagenlärm

Mit dem geplanten Betrieb mit Container- und Rundholzumschlag tagsüber von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Beistellen bzw. Abziehen von maximal zwei Halbzügen auf gereinigten Gleisen von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr, zusätzlichen LKW-Fahrten auf bzw. vom Betriebsgelände ohne Umschlagbetrieb sowie PKW-Fahrten der Mitarbeiter zur Nachtzeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr können die Immissionsrichtwerte der TA Lärm durch die Gesamtbelastung aus dem Anlagenlärm mit Ausnahme zweier Immissionsorte eingehalten werden.

Das Spitzenpegelkriterium nach Punkt 6.1 der TA Lärm /2/ wird eingehalten.

Aus dem anlagenbezogenen Verkehr auf öffentlichen Verkehrswegen ergibt sich keine Maßnahmenrelevanz.

An zwei Immissionsorten (IO 71, Fl.-Nr. 1752/4 und IO 82, Fl.-Nr. 1778) ergibt sich durch die Gesamtbelastung eine Überschreitung der Immissionsrichtwerte um maximal 2 dB. An den beiden Immissionsorten kann jedoch im Sinne von TA Lärm 3.2.1 die Zusatzbelastung aus dem geplanten Vorhaben nicht maßgeblich zu Überschreitungen der Immissionsrichtwerte beitragen.

Grundsätzlich unterschreitet die Zusatzbelastung mit Ausnahme zweier Immissionsorte (IO 22, Fl.-Nr. 935/2, tags, 2. OG und IO 80, Fl.-Nr. 1759, nachts, 1. OG) die Immissionsrichtwerte der TA Lärm um mindestens 6 dB, so dass im Sinne von TA Lärm 3.2.1 die Zusatzbelastung aus dem geplanten Vorhaben nicht maßgeblich zu einer Überschreitung der Immissionsrichtwerte beitragen kann.

Am Immissionsort IO 22, Fl.-Nr. 935/2 wird der Immissionsrichtwert der TA Lärm für Mischgebiete von 60 dB(A) / 45 dB(A) durch die Gesamtbelastung tags und nachts um mindestens 3 dB unterschritten.

Am Immissionsort IO 80, Fl.-Nr. 1759 wird der Immissionsrichtwert der TA Lärm für Mischgebiete von 60 dB(A) / 45 dB(A) durch die Gesamtbelastung tags um mindestens 3 dB und nachts um mindestens 1 dB unterschritten.

Für die Berechnung der Vorbelastung wurden im Sinne eines Ansatzes "auf der sicheren Seite" auch das "Sondergebiet Logistik" und das in Aufstellung befindliche Sondergebiet Holzlager- und Umschlagplatz berücksichtigt. Weitere derzeit nicht schallemittierende Flächen (z. B. im Flächennutzungsplan mit "G" gekennzeichnete Flächen) wurden zusätzlich als Vorbelastung berücksichtigt, um Entwicklungsmöglichkeiten nicht einzuschränken.

Die beschriebene Beurteilungssituation ergibt sich unter folgenden Voraussetzungen:

- Errichtung einer nach ZTV-Lsw 06 beidseitig hochabsorbierenden Lärmschutzwand einer Höhe von mindestens $H = 9,0$ m über Gelände und einer Länge von $L = 529,34$ m entlang der westlichen Grundstücksgrenze:

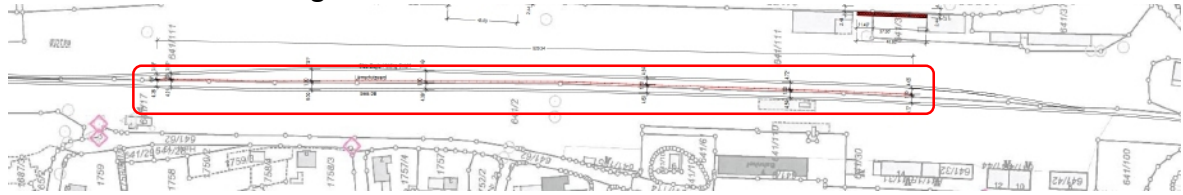


Abbildung 1: Auszug aus Bauantrag, kein Maßstab

- Errichtung einer Lärmschutzeinrichtung aus gestapelten Containern einer Höhe von mindestens $H = 8,69$ m über Gelände und einer Länge von $L = 97,6$ m entlang der östlichen Grundstücksgrenze:



Abbildung 2 Auszug aus Bauantrag, kein Maßstab

- Errichtung einer Lärmschutzeinrichtung aus gestapelten Containern einer Höhe von mindestens $H = 8,69$ m über Gelände und einer Länge von $L = 48,8$ m entlang der östlichen Grundstücksgrenze:

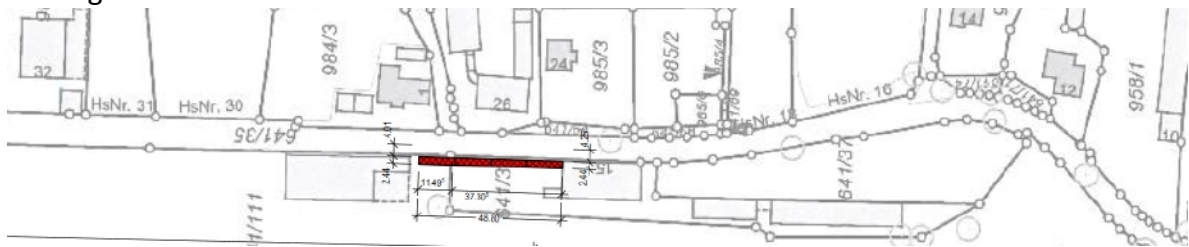


Abbildung 3 Auszug aus Bauantrag, kein Maßstab

1.1.2 Fl.-Nr. 1752/4, Max-Planck-Weg 2

Am Immissionsort 71, Fl.-Nr. 1752/4 (MI-Gebiet) ergibt sich nachts eine Überschreitung des Immissionsrichtwertes der TA Lärm durch die Gesamtbelastung um 2 dB im Erdgeschoß und von 1 dB im 1. Obergeschoß. An diesem Immissionsort ergibt sich nachts jedoch nur ein Beurteilungspegel von $L_{rA} = 30$ dB im Erdgeschoß und von $L_{rA} = 31$ dB im 1. Obergeschoß aus der Zusatzbelastung durch die abgeschirmte Container-Umschlaganlage. Damit unterschreitet die Zusatzbelastung durch die Container-Umschlaganlage den Immissionsrichtwert für die Nachtzeit von 45 dB(A) um mehr als 6 dB, so dass die Zusatzbelastung aus dem geplanten Vorhaben im Sinne von 3.2.1 TA Lärm auch nachts nicht relevant zu einer Überschreitung des Immissionsrichtwertes beitragen kann.

An diesem Immissionsort wird der Immissionsrichtwert der TA Lärm für Mischgebiete zur Nachtzeit bereits durch den Betrieb der Fa. MID-Tronic um 1 dB überschritten (Schichtwechsel auf PKW-Parkplatz). Zusammen mit tatsächlichen Vorbelastungen und den planerischen Vorbelastungen aus den kontingentierten Gewerbe- und Industriegebieten ergibt sich dann die o. a. Überschreitung um maximal 2 dB.

1.1.3 Fl.-Nr. 1778, Wilhelm-Maurer-Weg 25

Am Immissionsort 82, Fl.-Nr. 1778 (MI-Gebiet) ergibt sich tags eine Überschreitung des Immissionsrichtwertes der TA Lärm durch die Gesamtbelastung um 2 dB im Erdgeschoß und um 1 dB im 1. Obergeschoß. Mit Berücksichtigung der zukünftig möglichen Lärmimmissionen aus dem geplanten Sondergebiet Logistik und weiteren derzeit nicht mit Anlagen belegten Flächen (Im Flächennutzungsplan mit "G" gekennzeichnet) ergibt sich tagsüber auch im 1. Obergeschoß eine Überschreitung um 2 dB. An diesem Immissionsort ergibt sich tagsüber jedoch aus der Zusatzbelastung durch die Container-Umschlaganlage nur ein Beurteilungspegel von $L_{rA} = 52$ dB im Erdgeschoß und von $L_{rA} = 53$ dB im 1. Obergeschoß.

Damit unterschreitet die Zusatzbelastung durch die Container-Umschlaganlage den Immissionsrichtwert für die Tagzeit von 60 dB(A) um mehr als 6 dB, so dass die Zusatzbelastung aus dem geplanten Vorhaben im Sinne von 3.2.1 TA Lärm tags nicht relevant zu einer Überschreitung des Immissionsrichtwertes beitragen kann.

Nachts ergibt sich an diesem Immissionsort keine Überschreitung des Immissionsrichtwertes (45 dB(A)) durch die Gesamtbelastung. Die Zusatzbelastung durch die Container-Umschlaganlage unterschreitet den Immissionsrichtwert um 6 dB so dass auch nachts die Zusatzbelastung aus dem geplanten Vorhaben im Sinne von 3.2.1 TA Lärm nicht relevant zu einer Überschreitung des Immissionsrichtwertes beitragen kann.

1.1.4 Beurteilungssituation

Die o. a. Beurteilungssituation ergibt sich unter folgenden Voraussetzungen:

- An- und Abfahrt von maximal vier mit Containern oder Rundholz beladenen Ganzzügen an Werktagen zur Tagzeit (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr);
- Einsatz folgender Umschlaggeräte in folgenden Einsatzzeiträumen an Werktagen zur Tagzeit (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr):

Umschlaggerät	Anzahl der Umschlaggeräte	Nutzungszeitraum pro Werktag
Containerstapler	3	9.0 h pro Stapler
Bagger	3	6.5 h pro Bagger
Gabelstapler	2	13.0 h pro Stapler
Radladerbetrieb	1	wahlweiser Einsatz anstelle eines Containerstaplers

- Ggf. Zwischenlagerung von Containern zwischen den Gleisen (östlich Gleis 6) und auf der Lagerfläche im Norden des Betriebsgeländes (Lagerbereich);
- Insgesamt maximal 396 LKW zur Tagzeit (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr; eine LKW-Fahrt umfasst die Einfahrt in, die Durchfahrt durch und die Ausfahrt aus dem Betriebsgelände);
- Anfahrt von maximal drei LKW pro voller Stunde an Werktagen zur Nachtzeit (22:00 Uhr bis 06:00 Uhr) ohne Verladetätigkeiten.
- Zur Nachtzeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr können, bezogen auf eine volle Stunde, maximal zwei Halbzüge ohne Güterumschlag beigestellt oder abgezogen werden. Voraussetzung hierfür ist ein von Verschmutzungen wie z. B. Rindenresten gereinigtes Gleis. Das Beistellen oder Abziehen ist auf ungereinigten Gleisen nicht zulässig.

Basis der Berechnung sind 2 Containerganzzüge á 80 Container je Zug und zwei Rundholzzüge pro Tag á 1500 FM, das bedeutet einen Umschlag von 4 Ganzzügen. Die angesetzten 420 LKW/d ergeben sich durch folgende Voraussetzungen:

- Sicherheitsfaktor von 15% bezogen auf die rechnerisch erforderlichen LKW-Zahlen zum An-/Abtransport der Güter
- 10 LKW/d für Anlieferung sonstiger Verbrauchsmaterialien bzw. Wartung, etc.
- 24 LKW die nachts einfahren aber nicht ausfahren oder umgekehrt
- Ergibt in Summe 418 LKW/d, aufgerundet 420 LKW/d.

Im Vergleich mit der Berechnungssituation aus dem Bericht 474_6 entfällt der 4. Containerstapler. Die Betriebszeiten der Rundholz-Umschlaggeräte („Bagger“) wurden auf 6,5 h pro Gerät festgelegt.

Die Berechnungen haben ergeben, dass sich im Vergleich zur Situation im Bericht 474_6 unter Zugrundelegung der o. a. Situation keine Erhöhung der Beurteilungspegel an den Immissionsorten ergibt. Dabei wurde entsprechend dem Bericht 474_6 eine Anzahl von 420 LKW (entspr. 840 Fahrten, wenn An- und Abfahrt getrennt betrachtet werden) angesetzt. Die LKW-Fahrstrecke verläuft von der Zufahrt bis zum Leercontainerbereich im Norden, wo die LKW wenden und die Fahrstrecke wieder zurück zur Einfahrt verläuft. Die LKW-Fahrstrecke deckt damit alle Bereiche ab, in welchen Umschlagvorgänge stattfinden.

Die Berechnungsergebnisse sind den Tabellen in der **Anlage 2** zu entnehmen.

1.1.5 Auflagenvorschläge

- Die Bestimmungen der TA Lärm (Sechste Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum BImSchG (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm — TA Lärm) vom 26. August 1998, GMBI 1998, Nr. 26, S. 503) sind zu beachten.
- Die Beurteilungspegel des Anlagenlärms entsprechend TA Lärm aus dem geplanten Vorhaben dürfen die in der Tabelle in der Anlage 2, Seite 129 bis 132 der schalltechnischen Untersuchung vom 474_31 des Büros abConsultants ausgewiesenen Beurteilungspegel (Spalten "Zusatzbelastung Containerumschlagplatz") an den darin genannten Immissionsorten am Werktag, Feiertag und in der Nacht nicht überschritten werden. Die in dieser Tabelle genannten Maximalpegel infolge seltener Geräuschspitzen des Umschlagbetriebs des Containerumschlagplatzes dürfen an den darin genannten Immissionsorten die Immissionsrichtwerte aus Punkt 6.1 der TA Lärm tagsüber (06:00 Uhr und 22:00 Uhr) um nicht mehr als 30 dB(A) und nachts (22:00 Uhr bis 06:00 Uhr) um nicht mehr als 20 dB(A) überschreiten.
- Das geplante Vorhaben ist entsprechend den, der schalltechnischen Untersuchung 474_31 der Firma abConsultants GmbH zugrunde liegenden Planunterlagen und Betriebsbeschreibungen auszuführen.
- Es ist eine nach ZTV-Lsw 06 beidseitig hochabsorbierende Lärmschutzwand mit einer Höhe von mindestens $H = 9,0$ m über Gelände und einer Länge von $L = 529,34$ m entlang der westlichen Grundstücksgrenze entsprechend dem Antrag zum Verfahren zu errichten.

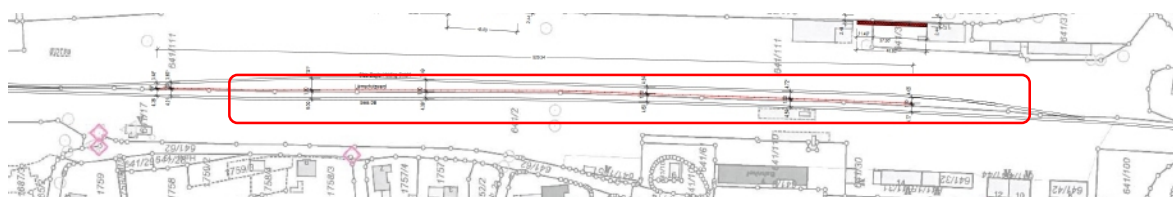


Abbildung 4: Auszug aus Antrag zum Verfahren, Darstellung ohne Maßstab

- Es ist eine Lärmschutzeinrichtung aus gestapelten Containern mit einer Höhe von mindestens $H = 8,69$ m über Gelände und einer Länge von $L = 97,6$ m entlang der östlichen Grundstücksgrenze entsprechend dem Antrag zum Verfahren zu errichten:

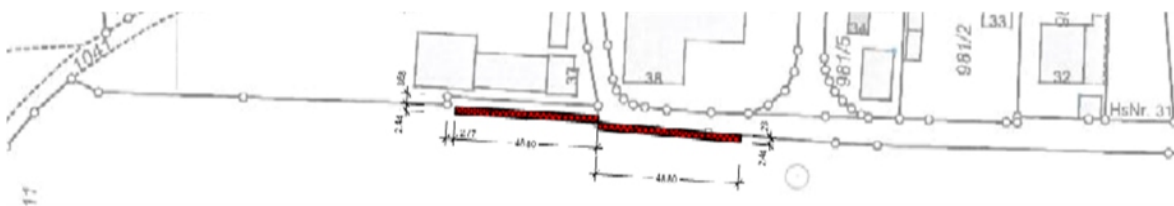


Abbildung 5: Auszug aus Antrag zum Verfahren, Darstellung ohne Maßstab

- Es ist eine Lärmschutzeinrichtung aus gestapelten Containern einer Höhe von mindestens $H = 8,69$ m über Gelände und einer Länge von $L = 48,8$ m entlang der östlichen Grundstücksgrenze entsprechend dem Antrag zum Verfahren zu errichten:

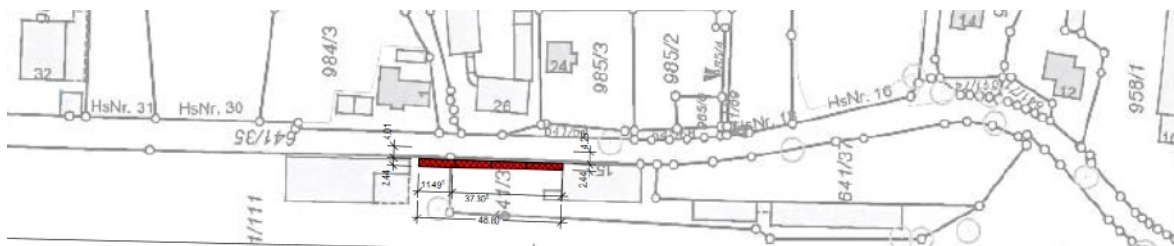


Abbildung 6: Auszug aus Antrag zum Verfahren, Darstellung ohne Maßstab

Es gelten folgende Betriebsbeschränkungen:

- An Werktagen dürfen zur Tagzeit (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) maximal vier mit Containern oder Rundholz beladene Ganzzüge umgeschlagen werden. An Sonn- und Feiertagen ist kein Güterumschlag (z. B. Absetzen bzw. Aufsetzen von Containern von LKW oder Zug bzw. Auf LKW oder Zug, Entladen von Rundholz von Zug auf LKW) zulässig.
- Der Einsatz folgender Umschlaggeräte in folgenden Einsatzzeiträumen ist an Werktagen zur Tagzeit (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) maximal zulässig:

Umschlaggerät	Anzahl der Umschlaggeräte	Nutzungszeitraum pro Werktag
Containerstapler	3	9.0 h pro Stapler
Rundholz-Umschlaggerät (Bagger)	3	6.5 h pro Bagger
Gabelstapler	2	13.0 h pro Stapler
Radladerbetrieb	1	Alternativer Einsatz anstelle eines Containerstaplers

- Zur Nachtzeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr dürfen, bezogen auf eine volle Stunde, maximal zwei Halbzüge ohne Güterumschlag auf dem Betriebsgelände beigestellt oder abgezogen werden. Es ist sicherzustellen, dass das Bereitstellen oder Abziehen ausschließlich auf, von Verschmutzungen wie z. B. Rindenresten gereinigten Gleisen erfolgt. Das Beistellen oder Abziehen auf ungereinigten Gleisen ist nicht zulässig.
- Insgesamt sind maximal 396 LKW-Fahrten zur Tagzeit (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) zulässig, wobei eine LKW-Fahrt die Einfahrt in, die Durchfahrt durch und die Ausfahrt aus dem Betriebsgelände umfasst.
- Zur Nachtzeit (22:00 Uhr bis 06:00 Uhr) sind pro voller Stunde maximal drei An- oder Abfahrten von LKW zulässig. Be- oder Entladetätigkeiten sind nicht zulässig.
- Zur Kontrolle der Betriebsbeschränkungen ist ein Videomonitoring des Betriebsgeländes einzurichten. Durch entsprechende Positionierung der Kameras ist sicherzustellen, dass eine visuelle Überwachung der Arbeitsbereiche gewährleistet werden kann. Hierzu sind Überwachungskameras zu installieren, deren mit Datum und Uhrzeit versehenen Ergebnisse beim technischen Umweltschutz des Landratsamtes Tirschenreuth einsehbar sein müssen (z. B. über passwortgeschützten Zugriff per Internetbrowser). Das Videomonitoring hat sich auf den gesamten Tag- und Nachtzeitraum zu erstrecken. Die Kosten der technischen Ausstattung hat der Vorhabenträger zu tragen.
- Unnötiges Laufenlassen der Motoren von LKW oder Reachstackern ist nicht zulässig.
- Die Fahrgeschwindigkeit beim Rangieren der Züge auf dem Betriebsgelände ist auf $v = 10 \text{ km/h}$ zu beschränken. Dies ist durch den Anlagenbetreiber zu überwachen. Dies ist durch Betriebsanweisung an das Rangierpersonal bzw. Rangierdienstleister sicherzustellen.
- Akustische Warnungen im Zusammenhang mit Rangierbewegungen sind nur tagsüber zwischen 06:00 Uhr und 22:00 Uhr zulässig. Dies ist durch Betriebsanweisung an das Rangierpersonal bzw. Rangierdienstleister sicherzustellen.

- Lärmerzeugende Anlagenteile müssen dem Stand der Lärmschutz- und Schwingungsisolierungstechnik entsprechend errichtet, betrieben und gewartet werden. Die Bulk-Container sind entsprechend den Ausführungen in der schalltechnischen Untersuchung vom 474_31, Punkt 5.1.1.1.5 des Büros abConsultants GmbH mit den darin beschriebenen Elastomerdämpfern auszurüsten. Dies gilt ebenso für die beschriebenen Dämpfungseinrichtungen an den Greifern, sofern sich aus dem Stand der Lärmschutztechnik keine wirkungsvolleren Maßnahmen ergeben.

Die o. a. Bauteile sind regelmäßig auf Verschleißerscheinungen hin zu überwachen und im Verschleißfall zu ersetzen. Dies ist durch Betriebsanweisung sicherzustellen.

- Nach Aufnahme des vollen Betriebs sowie wiederkehrend alle 3 Jahre sind Immissionsmessungen an folgenden Immissionsorten zur Überprüfung der Einhaltung der Immissionsrichtwertanteile durch die Beurteilungspegel und zur Überprüfung der Einhaltung des Spitzenpegelkriteriums nach 6.1, letzter Abs. der TA Lärm durchzuführen. Die Messungen sind mit dem technischen Umweltschutz des Landratsamtes Tirschenreuth in Bezug auf die Art der Messung sowie die Auswahl der Immissionsorte vorab abzustimmen. Falls ein Beurteilungspegel oder Maximalpegel nicht eingehalten wird, ist umgehend nachzubessern und ein erneuter Nachweis über die Einhaltung des Beurteilungspegels oder Maximalpegels vorzulegen; in diesem Fall bleibt die Anordnung weiterer Auflagen vorbehalten.

1.1.6 Schienenlärm

Aus den Verkehrslärmimmissionen ergeben sich durch die geplanten Lärmschutzwände geringfügige Pegelerhöhungen von 0,1 dB.

Pegeländerungen sind bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen ab einer Änderung von 1 dB wahrnehmbar.

Die geringfügigen Erhöhungen sind u. E. daher vernachlässigbar.

Fachlich verantwortlich

Dipl.-Ing.(FH) Alfred Bartl

Datum: 16.06.2021

Sachbearbeiter

Dipl.-Ing. (FH) Alfred Bartl

Datum: 16.06.2021

Gegengelesen

Dipl.- Ing (FH) Michael Prasse

Datum: 16.06.2021

Eine auszugsweise Wiedergabe, Veröffentlichung oder Weitergabe dieses Berichtes ist nur mit Zustimmung des Autors zulässig.

2 Situation und Aufgabenstellung

Die Firma Ziegler Holding GmbH betreibt einen Umschlagplatz für Holz und Container auf dem Gelände des bisherigen Kfz-Umschlagplatzes in Wiesau.

Für unser beratendes Ingenieurbüro bestand die Aufgabe, die Lärmimmissionen durch das geplante Vorhaben zu ermitteln und die schallschutztechnische Verträglichkeit mit den umliegenden schützenswerten Nutzungen zu untersuchen und zu bewerten.

Der Bericht berücksichtigt den aktuell vorliegenden Betriebszustand.

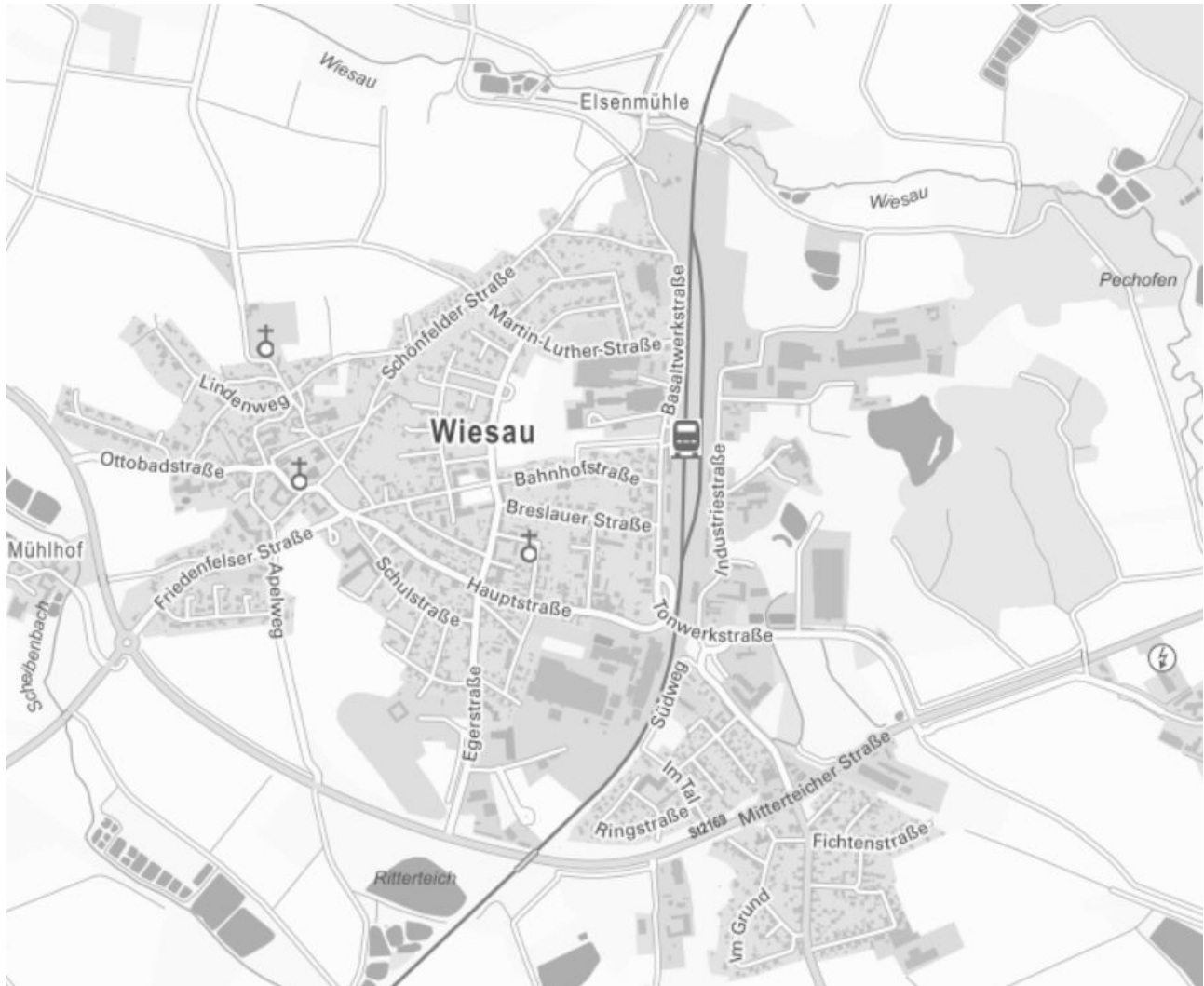


Abbildung 7: Lageplan ohne Maßstab /27/

Das geplante Vorhaben befindet sich auf den ehemaligen Flächen der Fa. Auto-Terminal Wiesau im östlichen Teil des Bahnhofs Wiesau.

Im Westen grenzt der öffentlich zugängliche Bahnhof des Marktes Wiesau an. Die Flächen östlich des Vorhabens sind im Flächennutzungsplan der Gemeinde Wiesau als Industriegebietsflächen ausgewiesen. Aktuell soll nach Angaben der Gemeinde Wiesau der Bahnhofsbereich und der Bereich östlich der Industriestraße überplant werden. Dabei wird eine Bauleitplanung entsprechend der Darstellung im Flächennutzungsplan angestrebt.

Ca. 480 m südöstlich der geplanten Anlage ist die "Ausweisung eines Sondergebietes Logistik" geplant (s. /25/Abbildung 8).

Im Bereich nördlich der Tonwerkstraße und östlich der Industriestraße befindet sich das Bebauungsplangebiet „GE Industriestraße Süd“. Der Bebauungsplan weist ein Gewerbegebiet (GE-Gebiet) aus. Für diesen Bebauungsplan wurde eine Kontingentierung der Lärmemissionen festgesetzt. Südöstlich befinden sich die Industriegebiete Wiesauer Weiher Ost und Wiesauer Weiher Nord, für die in den

Bebauungsplänen ebenfalls Lärmkontingente festgesetzt wurden.

DECKBLATTÄNDERUNG

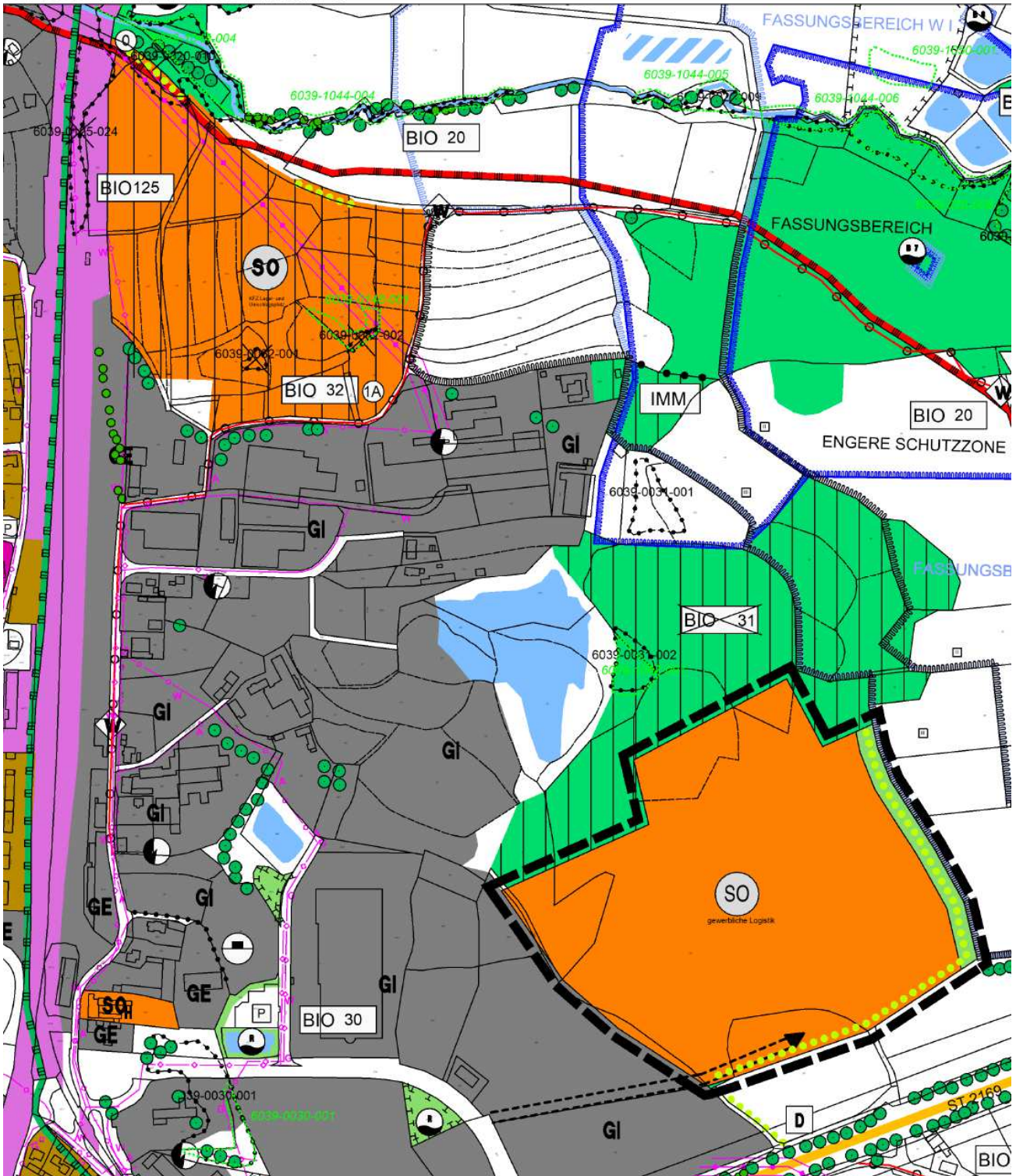


Abbildung 8: Auszug aus Flächennutzungsplan /25/, ohne Maßstab

Für den weiter nördlich anschließenden Bereich besteht kein Bebauungsplan. Die aktuellen Nutzungen können mindestens als gewerbegebietstypisch angesehen werden (Holzverarbeitung, Baugewerbe, Möbelfertigung, Metallbau, Lager, Handel mit Porzellanartikeln, Handel mit Dekorationsartikeln, Elektrotechnik u. weitere). Einzelne verstreute Wohnnutzungen finden sich auf den Parzellen Fl.-Nr. 985/3, Fl.-Nr. 981/4, Fl.-Nr. 968.

Auf der Parzelle Fl.-Nr. 1040 (Fa. Streber Bau) befindet sich eine baulich mit den Betriebsgebäuden verbundene Wohnnutzung. Dieser Bereich wird daher entsprechend der Schutzwürdigkeit als Gewerbegebiet eingestuft.

Die genaue Lage der Immissionsorte ist der **Anlage 1** zu entnehmen.

Westlich vor dem Gebäude der Fa. Streber Bau wurde eine Lärmschutzeinrichtung aus Containerstapeln als Berechnungsvariante untersucht. Dabei wurden Beugungskanten in den Abmessungen üblicher Überseecontainer mit vertikalen Spalten von 0,25 m zwischen den einzelnen „Containern“ berücksichtigt:

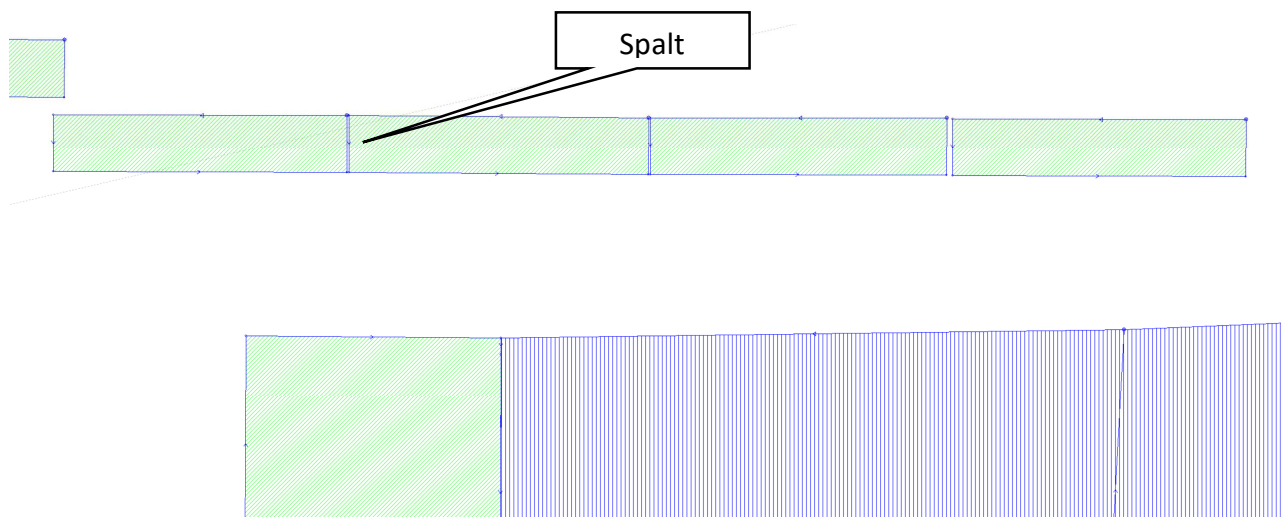


Abbildung 9: Rechenmodell Containerstapel als Abschirmung

Die vorgesehenen Containerstapel erfüllen üblicherweise die Anforderungen an die Schalldämmung von Lärmschutzwänden, d. h., es kann eine Schallpegelminderung von mindestens 25 dB erreicht werden (siehe auch unten).

MÜLLER-BBM

Baulärmkonzept - Minderungsmaßnahmen

Beispiel: Lärmschutzwand



Lärmschutzwände können erhebliche Abmessungen erreichen.

Abbildung 10: Auszug aus /54/

Zusätzlich wurde dies auch messtechnisch nachgewiesen. Messungen an einem Stapel aus 4 x 3 Containern haben eine Schallpegeldifferenz von $D_L \geq 29$ dB ergeben /63/:



Abbildung 11: Containerstapel: 4 x 3 Standardcontainer

Der Betriebsablauf gestaltet sich wie folgt:

Containerumschlag:

- Tagsüber werden per Bahn mit Containern beladene Waggons auf dem Betriebsgelände abgestellt.
- Die Zuggeschwindigkeiten sind dabei innerhalb des Betriebsgeländes auf 10 km/h beschränkt.
- Die angelieferten Container werden durch maximal drei Container-Stapler auf Aufstellflächen zwischengelagert oder direkt auf LKW verladen. Der entladene Zug wird mit bereitstehenden Containern beladen. Der Weitertransport der Container erfolgt per LKW.
- Die auf Bahngelände außerhalb des Betriebsgeländes geteilten Ganzzüge werden als Halbzüge auf den Gleisen 6 bis 12 auf dem Betriebsgelände beigestellt und anschließend ent- und beladen. Pro ankommendem Ganzzug ergeben sich daher vier Fahrbewegungen pro Containerzug und Gleis.

Lagerfläche Container:

- Container, die nicht direkt nach Umstapeln vom Zug auf den LKW zum Werk Betzenmühle transportiert werden, werden zunächst im Norden des Betriebsgeländes zwischengelagert und von dort mit Hilfe der Stapler 1 bis 3 zu gegebener Zeit zum Abtransport auf die LKW verladen.

Rundholzumschlag (nur Entlagetätigkeit):

- Tagsüber werden per Bahn mit Holz (keine Container) beladene Waggons auf den Gleisen 6 und 7 auf dem Betriebsgelände abgestellt.
- Das angelieferte Holz (Rundholz) wird auf Gleis 7 mittels dreier Umschlaggeräte (Bagger) vom Zug auf die LKW umgeladen. Nach Umladung vom Waggon auf LKW erfolgt der Transport zum Sägewerk Betzenmühle.

Sonstiger Güterumschlag:

- Für den Umschlag sonstiger Güter werden maximal zwei Gabelstapler eingesetzt.

Verkehr nachts:

- Im Sinne eines worst-case-Ansatz werden nachts (22:00 Uhr bis 06:00 Uhr) maximal drei LKW ohne Umschlagtätigkeiten pro voller Stunde auf dem Betriebsgelände berücksichtigt.
- In Ausnahmefällen kann verkehrsbedingt das Beistellen oder Abziehen der Halbzüge nach 22:00 Uhr bzw. vor 06:00 Uhr erforderlich werden, ein Umschlag findet dabei nicht statt. Voraussetzung hierfür ist ein von Verschmutzungen wie z. B. Rindenresten gereinigtes Gleis. Das Beistellen oder Abziehen ist auf ungereinigten Gleisen nicht zulässig. Im Sinne worst-case-Ansatzes wird dieser Vorgang schalltechnisch als Regelbetrieb behandelt.
- Die Zugbildung erfolgt entsprechend der Bedienungsanweisung /65/ grundsätzlich ausserhalb des Anschlusses auf Gl.4 des Bahnanschlusses Wiesau
- Die Halbzüge werden nach /65/ zur Sicherstellung der Rangierfähigkeit im Anschluss auf den Gleisen 6, 7, 9, 10 und 12 vorgebremst und nach der Zugbildung im Gl. 4, mit einer vereinfachten Bremsprobe überprüft.
- Für die Durchgängigkeitsprüfung der Hauptluftleitung (HL) wird auf dem Bremskupplungskopf ein Schalldämpfer angebracht /65/.
- Akustische Warnungen werden nach Angaben des Eisenbahnbetriebsleiters (EBL) nur tagsüber zwischen 06:15 und 21:45 durchgeführt. Aufgrund organisatorischer Maßnahmen ist ausserhalb dieses Zeitraumes keine akustische Warnung erforderlich /58/.

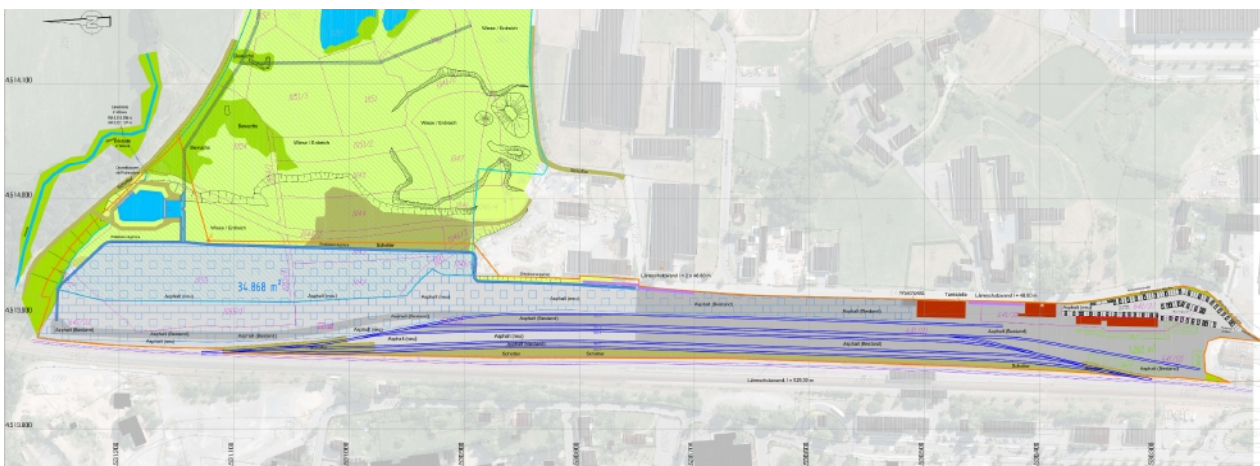


Abbildung 12: Betriebsgelände

Sonstiger Ablauf:

Insgesamt werden maximal vier Züge umgeschlagen. Für die beschriebenen Tätigkeiten sind sechs Mitarbeiter erforderlich. Weiteres Personal ist im Verwaltungsgebäude im Südosten des Betriebsgeländes tätig. Die Mitarbeiter nutzen den Parkplatz westlich des Verwaltungsgebäudes.

Aus den vorgelegten Auszügen aus dem Betriebstagebuch ergeben sich bisher maximal 267 LKW, die das Gelände tagsüber (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) befahren. Nachts befahren maximal drei LKW pro voller Stunde das Betriebsgelände, wobei bisher lt. vorgelegter Auszüge aus dem Betriebstagebuch maximal 11 LKW das Betriebsgelände nachts befahren haben.

Datum	tags	nachts	24 h
11.08.2018	104	3	107
16.08.2018	115	6	121
24.08.2018	267	5	272
11.09.2018	232	4	236
20.09.2018	214	4	218
24.09.2018	217	11	228
08.10.2018	241	8	249
20.10.2018	83	2	85
31.10.2018	230	5	235
Max:	267	11	272

Tabelle 1: LKW-Frequentierung, Auszug aus Betriebstagebuch /57/

Aus den Auszügen aus dem Betriebstagebuch ergeben sich ferner folgende Betriebszeiten für die Umschlaggeräte:

Fahrzeug Nr.	151	198	221	Summe	91	110	Summe	31	266	283		80
	Stacker	Stacker	Stacker		Stapler	Stapler		Bagger	Bagger	Bagger		Radlader
Datum												
11.08.2018	0,0	7,5	7,5	15,0	0,0	0,0	0,0	5,0	6,0	6,0	17,0	0,0
16.08.2018	8,0	9,0	9,0	26,0	3,0	8,0	11,0	4,0	6,5	6,0	16,5	0,0
24.08.2018	8,5	9,0	8,5	26,0	4,0	6,0	10,0	3,0	5,0	6,5	14,5	1,0
11.09.2018	9,0	9,0	9,0	27,0	4,0	6,0	10,0	6,0	6,5	5,5	18,0	0,0
20.09.2018	0,5	13,0	13,0	26,5	3,0	0,0	3,0	8,0	0,0	8,0	16,0	0,0
24.09.2018	3,0	10,0	14,0	27,0	5,0	0,0	5,0	5,0	0,0	7,0	12,0	0,0
08.10.2018	9,0	11,0	7,0	27,0	7,0	8,0	15,0	7,0	7,0	2,0	16,0	0,0
20.10.2018	0,0	11,0	10,0	21,0	0,0	0,0	0,0	4,0	5,0	3,0	12,0	0,0
31.10.2018	6,0	11,0	10,0	27,0	0,0	0,0	0,0	3,0	7,0	6,0	16,0	0,0
Max:	27,0				15,0				18,0			1,0
pro Fahrzeug:				9,0			7,5				6,0	

Tabelle 2: Betriebszeiten Umschlaggeräte, Auszug aus Betriebstagebuch /57/ (Bagger: Umschlaggerät für Rundholz)

Nachts können maximal drei LKW pro voller Stunde das Betriebsgelände ohne Umschlagstätigkeiten befahren.

3 Grundlagen

3.1 Gesetzliche Grundlagen

- /1/ Bundes-Immissionsschutzgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 1 des Gesetzes vom 9. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2873) geändert worden ist
- /2/ Sechste Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm - TA Lärm) Vom 28. August 1998 (GMBI Nr. 26/1998 S. 503) zuletzt geändert durch Bekanntmachung des BMUB vom 1. Juni 2017 (BANz AT 08.06.2017 B5) in Kraft getreten am 9. Juni 2017

3.2 Normative Grundlagen

- /3/ DIN ISO 9613-2, Dämpfung des Schalls bei Ausbreitung im Freien, Teil 2: Allgemeines Berechnungsverfahren vom Oktober 1999
- /4/ DIN 45691:2006-12, Geräuschkontingentierung vom Dezember 2006
- /5/ DIN 18005-1, "Schallschutz im Städtebau - Teil 1: Grundlagen und Hinweise für die Planung", 2002-07 (Ersatz für DIN 18005-1:1987-05) mit Beiblatt 1 zur DIN 18005, Teil 1 vom Mai 1987
- /6/ Beiblatt 1 zur DIN 18005, Teil 1 vom Mai 1987
- /7/ DIN 1320:2009-12, „Akustik – Begriffe“
- /8/ VDI-Richtlinie „2571 Schallabstrahlung von Industriebauten“, zurückgezogen 2006-10, der Normgeber empfiehlt die Anwendung der Richtlinie DIN EN 12354-4 (2017-4)
- /9/ VDI 2714, „Schallausbreitung im Freien“, 01.1988, zurückgezogen 2006-10; der VDI empfiehlt die Anwendung der DIN ISO 9613-2(1999-10)
- /10/ DIN EN 12354-4:2017-4 „Bauakustik - Berechnung der akustischen Eigenschaften von Gebäuden aus den Bauteileigenschaften, Teil 4: Schallübertragung von Räumen ins Freie, Deutsche Fassung EN 12354-4:2017“, November 2017

3.3 Richtlinien und Rechenvorschriften

- /11/ Verkehrslärmschutzverordnung vom 12. Juni 1990 (BGBl. I S. 1036), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 4. November 2020 (BGBl. I S. 2334) geändert worden ist
- /12/ Sechzehnte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verkehrslärmschutzverordnung - 16. BImSchV) Anlage 2 (zu § 4) Berechnung des Beurteilungspegels für Schienenwege (Schall 03)
- /13/ Verkehrswege-Schallschutzmaßnahmenverordnung vom 4. Februar 1997 (BGBl. I S. 172, 1253), die durch Artikel 3 der Verordnung vom 23. September 1997 (BGBl. I S. 2329) geändert worden ist
- /14/ Richtlinien für den Lärmschutz an Straßen, RLS 90, Ausgabe 1990, Stand: April 1990
- /15/ Richtlinien für den Lärmschutz an Straßen – Ausgabe 2019 – RLS-19 (VkBl. 2019, Heft 20, lfd. Nr. 139, S. 698)
- /16/ Richtlinien für den Verkehrslärmschutz an Bundesfernstraße in der Baulast des Bundes - VLärmSchR 97 - vom 02.06.1997
- /17/ Vergleichende Studie „Handwerk und Wohnen- bessere Nachbarschaft durch technischen Wandel“, TÜV Rheinland 1993/2005
- /18/ Schalltechnische Hinweise zur Aufstellung von Wertstoffcontainern (Wertstoffsammelstellen), Bayerisches Landesamt für Umweltschutz Nr. 2/5-250-250/91, 01.93

- /19/ Technischer Bericht zur Untersuchung der Geräuschemissionen von Baumaschinen, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie, Lärmschutz in Hessen, Heft 2, 2004
- /20/ Software SoundPLAN der Firma Braunstein und Berndt GmbH, Stand siehe Anlage 5, Konformitätserklärung siehe Anlage 6

3.4 Planerische Grundlagen

- /21/ Lageplan Betriebsgelände, Ingenieurbüro Erich Cramer, 82131 Gauting, Stand 07.2018
- /22/ Eingabeplanung Lärmschutzeinrichtungen, Ingenieurbüro Ferdinand Lehner, Tirschenreuth, Stand 12.2018
- /23/ Digitaler Katasterauszug, Vermessungsverwaltung Bayern
- /24/ Digitales Geländemodell, Vermessungsverwaltung Bayern
- /25/ Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan Markt Wiesau, Vorabzug, Stand 07.2019
- /26/ Google Earth pro
- /27/ <http://www.bayernatlas.de>
- /28/ Bestandsvermessung Betriebsgelände und Umgebung, Vermessungsbüro Galileo IP, Altstadt a. d. Waldnaab
- /29/ Bebauungspläne „Industriestraße Süd“, Stand 22.10.2013, Industriegebiet Wiesauer Weiher Nord, Industriegebiet Wiesauer Weiher Ost
- /30/ Bebauungsplan Nr. 7 „Kowitzäcker“ der Marktgemeinde Wiesau, Stand 06.02.2007
- /31/ Bebauungsplan "Interkommunales Sondergebiet Gewerbliche Logistik" mit Änderung "Industriegebiet Wiesauer Weiher Ost", Gemeinde Wiesau
- /32/ Verbindlicher Bauleitplan "Kfz-Lager- und Umschlagplatz in Wiesau" 1. Änderung in Sondergebiet "Holzlager und Umschlagplatz in Wiesau", Wiesau, Planstand 06.2021

3.5 Sonstige Berechnungsgrundlagen

- /33/ Parkplatzlärmstudie des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz, Empfehlungen zur Berechnung von Schallemissionen aus Parkplätzen, Autohöfen und Omnibusbahnhöfen sowie von Parkhäusern und Tiefgaragen, 6. überarbeitete Auflage 2007
- /34/ Technischer Bericht zur Untersuchung der LKW- und Ladegeräusche auf Betriebsgeländen von Frachtzentren, Auslieferungslagern und Speditionen Hessische Landesanstalt für Umwelt vom 16.05.1995
- /35/ Hessische Landesanstalt für Umwelt und Geologie (Hrsg.): Technischer Bericht zur Untersuchung der Geräuschemissionen durch Lastkraftwagen auf Betriebsgeländen von Frachtzentren, Auslieferungslagern, Speditionen und Verbrauchermärkte sowie weiterer typischer Geräusche insbesondere von Verbrauchermärkten. Wiesbaden 2005
- /36/ Österreichisches Umweltbundesamt, Forum Schall, Emissionsdatenkatalog, Stand 08/2016
- /37/ Österreichisches Umweltbundesamt, Forum Schall, Betriebstypenkatalog, 2012
- /38/ Handwerk und Wohnen – bessere Nachbarschaft durch technischen Wandel, TÜV Rheinland 2005
- /39/ Technischer Bericht zur Untersuchung von Geräuschemissionen von Anlagen zur Abfallbehandlung und -verwertung sowie Kläranlagen, Wiesbaden 2002
- /40/ Hessische Landesanstalt für Umwelt und Geologie (Hrsg.): Technischer Bericht zur

Untersuchung der Geräuschemissionen von Baumaschinen,
Umwelt und Geologie, Lärmschutz in Hessen, Heft 2

- /41/ DELTA Acoustics & Vibration, Danish Acoustical Institute DK-2800 Lyngby
- /42/ Datenblatt Steinlift mit Antrieb Honda GX390, $L_{WA} = 98$ dB nach Art. 12 RICHTLINIE 2000/14/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 8. Mai 2000
- /43/ Verkehrszählung Basaltwerkstraße (automatisiert) durch unser Büro vom 07.12.2017 bis 14.12.2017
- /44/ Handbuch für die Bemessung von Verkehrsanlagen, Forschungsgemeinschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Ausgabe 2001, Fassung 2005
- /45/ ZTV-Lsw06, Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Ausführung von Lärmschutzwänden an Straßen (ZTV-Lsw 06), AllIMBl. 2007 S. 209
- /46/ Mengengerüste Bahnline, DB-Netz AG
- /47/ BVerwG 4 CN 2.06, Urteil des 4. Senats vom 22.03.2007
- /48/ Ortseinsicht und Messung durch unser beratendes Ingenieurbüro am 27.01.2015
- /49/ Einsichtnahme in Bauakten und Genehmigungsbescheide benachbarter Betriebe am 16.04.2015
- /50/ Ortseinsichten mit Bestandsaufnahme der Betriebe in der Umgebung des Vorhabens am 25.09.2015
- /51/ Messung durch unser beratendes Ingenieurbüro am 12.11.2018
- /52/ Messung und Ortstermine durch unser beratendes Ingenieurbüro am 19.11.2018
- /53/ Einsichtnahme in Bauakten und Genehmigungsbescheide benachbarter Betriebe und Ortstermine durch unser beratendes Ingenieurbüro am 27.05.2019, Fa. Spörl, Fa. 010 Shop, Fa. Hokie, Fa. FBG Elektro am 27.05.2019
- /54/ Schalltechnische Untersuchung zur Kontingentierung im Bebauungsplan „GE Industriestraße Süd“ im Markt Wiesau zur Planfassung vom 17.12.2015, Planungsbüro Pressler & Geiler, Stand 20.07.2016
- /55/ Fachtagung 9. Müller-BBM Fachgespräche, 13.09.2018, Dr. Benjamin Jäger, „Baulärm – Lösungen bei Überschreitung der Richtwerte“
- /56/ Telefonat mit Hrn. Thomas Weiß, Geschäftsstellenleiter Hauptverwaltung und Bauwesen am 08.10.2019 zur Gebietseinstufung der Immissionsorte
- /57/ Auszüge aus Betriebstagebuch (Zeitraum 11.08.2018 bis 31.10.2018), Übergeben durch Auftraggeber
- /58/ Ziegler Huldung GmbH, Anweisung für die Bedienung des Gleisanschlusses (Bedienungsanweisung), Gültig ab 01.06.2019
- /59/ Schalltechnische Untersuchung 1422_1 unseres Büros: Errichtung und Betrieb einer Logistikhalle mit Technikanbau und Sprinklertank in Wiesau, Fl.-Nrn. 949/4 und 952/3
- /60/ Schreiben der Regierung von Mittelfranken vom 07.06.2020, Az. RMF-SG32-4354-9-95-134
- /61/ Stellungnahme 474_30 unseres Büros zum Schreiben der Regierung von Mittelfranken vom 07.05.2020
- /62/ Messung der Schalldämmung eines Containerstapels und von Zugvorbeifahrten auf Gleisen unterschiedlichen Verschmutzungszustandes am 27.05.2019 durch unser Büro
- /63/ Messbericht 474_24 unseres Büros: Schalldämmung eines Containerstapels

- /64/ Email Dachdeckerbetrieb Fa. Spörl GmbH v. 18.06.2019 mit Angaben zu den Betriebsabläufen
- /65/ Ziegler Holding GmbH, Anweisung für die Bedienung eines Gleisanschlusses (Bedienungsanweisung), Stand 06.05.2019, gültig ab 01.06.2019
- /66/ Stellungnahme Untere Immissionsschutzbehörde 1710/05-23-Gä vom 24.04.2020
- /67/ Plan mit Eintragung der Schutzwürdigkeit der Immissionsorte östlich der Industriestraße durch Untere Immissionschutzbehörde, Hr. Gärtner, vom 10.02.2021
- /68/ Schreiben 474_30 unseres Büros, Stellungnahme zu /66/

4 Anforderungen

4.1 **Gewerbelärm**

4.1.1 **Anlagenlärm**

Zum Schutz der Allgemeinheit und der Nachbarschaft vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Geräusche, sowie der Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen durch Geräusche, wurde vom Gesetzgeber am 26.08.1998 die Sechste Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm - TA Lärm) /2/ erlassen. Sie gilt - im Rahmen der Durchführung von Einzelbauvorhaben, unter Würdigung der in Kapitel 1 aufgeführten Ausnahmen - für Anlagen, die als genehmigungsbedürftige oder nicht genehmigungsbedürftige Anlagen den Anforderungen des Zweiten Teils des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) /1/ unterliegen.

In der TA Lärm /2/ vom 26.08.1998, welche die gesetzliche Basis zur Beurteilung der Lärmimmissionen durch gewerbliche Nutzungen darstellt, sind folgende schalltechnische Immissionsrichtwerte für die Summe der Anlagenlärmimmissionen am jeweiligen Immissionsort angegeben:

Gebietseinstufung	Immissionsrichtwert	
	Tag	Nacht
Wohngebiet (WA)	55 dB(A)	40 dB(A)
Misch/Dorfgebiet (MI/MD)	60 dB(A)	45 dB(A)
Urbane Gebiete (MU)	63 dB(A)	45 dB(A)
Gewerbegebiet (GE)	65 dB(A)	50 dB(A)
Industriegebiet (GI)	70 dB(A)	70 dB(A)

Tabelle 3: Immissionsrichtwerte der TA Lärm /2/ (Auszug)

Als Tagzeit gilt dabei der Zeitraum von 6.00 Uhr - 22.00 Uhr, als Nachtzeit der Zeitraum von 22.00 Uhr - 6.00 Uhr, wobei zur Beurteilung nachts diejenige volle Nachtstunde heranzuziehen ist, die den lautesten Beurteilungspegel verursacht.

Zuschläge für Zeiten mit erhöhter Empfindlichkeit werden entsprechend den Rechenvorschriften (TA Lärm /2/ usw.) automatisch vom Rechenprogramm /20/ vergeben.

Die o. a. Immissionsrichtwerte der TA Lärm sind durch die Summe aller am Immissionsort einwirkenden Anlagengeräusche (Gesamtbelastung) einzuhalten. Vorhandene Vorbelastungen durch weitere vorhandene Anlagen sind daher zu berücksichtigen.

Einzelne kurzzeitige Geräuschspitzen dürfen die o. a. Richtwerte tagsüber um nicht mehr als 30 dB(A) und nachts um nicht mehr als 20 dB(A) überschreiten. Bei seltenen Ereignissen betragen die Immissionsrichtwerte für alle Gebiete mit Ausnahme von Industriegebieten tagsüber 70 dB(A) und nachts 55 dB(A). Einzelne Geräuschspitzen dürfen diese Werte in Gewerbegebieten tagsüber um nicht mehr als 25 dB(A) und nachts um nicht mehr als 15 dB(A) überschreiten und in den übrigen Gebieten tags nicht um mehr als 20 dB(A) und nachts um nicht mehr als 10 dB(A) überschreiten.

Der von der Anlage verursachte Immissionsbeitrag ist als nicht relevant anzusehen, wenn die von der zu beurteilenden Anlage ausgehende Zusatzbelastung die Immissionsrichtwerte nach Nummer 6 TA Lärm am maßgeblichen Immissionsort um mindestens 6 dB(A) unterschreitet.

4.1.2 Vorhabenbezogener Verkehrslärm auf öffentlichen Straßen

Nach Kapitel 7.4 der TA Lärm /2/ müssen „Geräusche des An- und Abfahrtverkehrs auf öffentlichen Verkehrsflächen“ im Umkreis von 500 m getrennt von den Anlagengeräuschen, die durch den Betrieb der Anlage entstehen, erfasst und beurteilt werden.

Falls dieser Fahrverkehr den Beurteilungspegel der Verkehrsgeräusche für

- den Tag oder die Nacht rechnerisch um mindestens 3 dB(A) erhöht,
- keine Vermischung mit dem übrigen Verkehr erfolgt und
- die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV /11/ erstmals oder weitergehend überschritten werden,

sollen die Verkehrsgeräusche durch organisatorische Maßnahmen soweit wie möglich gemindert werden. Die genannten Bedingungen gelten kumulativ, d.h. nur wenn alle 3 Bedingungen erfüllt sind, sind Maßnahmen organisatorischer Art zu ergreifen.

In der Verkehrslärmschutzverordnung /11/ welche zur Beurteilung der, der zu beurteilenden Anlage, zuzurechnenden Verkehrslärmimmissionen heranzuziehen ist, sind folgende schalltechnische Immissionsgrenzwerte angegeben:

Gebietseinstufung	Immissionsgrenzwert	
	Tag	Nacht
Wohngebiet (WA)	59 dB(A)	49 dB(A)
Misch-/Dorf-/urbanes Gebiet (MI/MD/MU)	64 dB(A)	54 dB(A)
Gewerbegebiet (GE)	69 dB(A)	59 dB(A)

Tabelle 4: Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV /11/ (Auszug)

Analog zur TA Lärm /2/ gilt als Tagzeit der Zeitraum von 6.00 - 22.00 Uhr, als Nachtzeit der Zeitraum von 22.00 - 6.00 Uhr.

4.2 Verkehrslärm

Im Beiblatt 1 zur DIN 18005, Teil 1 /6/ sind schalltechnische Orientierungswerte für die städtebauliche Planung angegeben. Ihre Einhaltung oder Unterschreitung ist wünschenswert, um die mit der Eigenart des betreffenden schutzwürdigen Gebietes verbundene Erwartung auf angemessenen Schutz vor Lärmbelastungen zu erfüllen. Darin sind die in Tabelle 5 aufgeführten Orientierungswerte für Lärmimmissionen angegeben, wobei die jeweils niedrigeren Werte zur Nachtzeit für Anlagenlärmimmissionen gelten:

Gebietseinstufung	Orientierungswert	
	Tag	Nacht
Wohngebiet (WA)	55 dB(A)	45 dB(A)
Misch/Dorfgebiet (MI/MD)	60 dB(A)	50 dB(A)
Gewerbegebiet (GE)	65 dB(A)	55 dB(A)

Tabelle 5: Orientierungswerte DIN 18005 (Auszug)

In diesem Zusammenhang gilt der Zeitraum von 6.00 Uhr – 22.00 Uhr als Tagzeit und der Zeitraum von 22.00 Uhr – 6.00 Uhr als Nachtzeit.

Beim Bau oder der wesentlichen Änderung von öffentlichen Straßen (auch Schienenwege, Eisen- u. Straßenbahn) wurde zum Schutz der Nachbarschaft vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Juni 1990 die „Sechzehnte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes“, die sog. Verkehrslärmschutzverordnung - 16. BImSchV - /11/ erlassen.

Die Grenzwerte der Verkehrslärmschutzverordnung (siehe Tabelle 4) können jedoch auch außerhalb deren Anwendungsbereich als wichtiges Indiz für das Vorliegen schädlicher Umwelteinwirkungen durch Verkehrslärmimmissionen herangezogen werden. Verbindlich ist die Verkehrslärmschutzverordnung jedoch nicht, da sie nur für Neubauten bzw. die wesentliche Änderung von Verkehrswegen relevant ist.

Analog zur DIN 18005 gilt als Tagzeit der Zeitraum von 6.00 Uhr – 22.00 Uhr, als Nachtzeit der Zeitraum von 22.00 Uhr – 6.00 Uhr.

Welche Lärmbelastung einem Wohngebiet unterhalb der Grenze zu Gesundheitsgefahren zugemutet werden darf, richtet sich nach den Umständen des Einzelfalls. Die Orientierungswerte der DIN 18005-1 „Schallschutz im Städtebau“ lassen sich zur Bestimmung der zumutbaren Lärmbelastung eines Wohngebietes im Rahmen einer gerechten Abwägung lediglich als Orientierungshilfe heranziehen (Beschluss vom 18.12.1990 BVerwG – 4 N 6.88 Buchholz 406.11 §1 BauGB Nr. 50 = BRS 50 Nr. 25) und /38/.

Im vorliegenden Fall wenden wir hilfsweise die Kriterien der Verkehrslärmschutzverordnung (16. BImSchV /11/) zur Ermittlung der Erfordernis passiver Schallschutzmaßnahmen aufgrund wesentlicher Änderungen an Verkehrswegen an:

Die Änderung ist wesentlich, wenn eine Straße um einen oder mehrere durchgehende Fahrstreifen für den Kraftfahrzeugverkehr oder ein Schienenweg um ein oder mehrere durchgehende Gleise baulich erweitert wird oder durch einen erheblichen baulichen Eingriff der Beurteilungspegel des von dem zu ändernden Verkehrsweg ausgehenden Verkehrslärms um mindestens 3 Dezibel (A) oder auf mindestens 70 Dezibel (A) am Tage oder mindestens 60 Dezibel (A) in der Nacht erhöht wird.

Eine Änderung ist auch wesentlich, wenn der Beurteilungspegel des von dem zu ändernden Verkehrsweg ausgehenden Verkehrslärms von mindestens 70 Dezibel (A) am Tage oder 60 Dezibel (A) in der Nacht durch einen erheblichen baulichen Eingriff erhöht wird; dies gilt nicht in Gewerbegebieten.

In der Verkehrslärmschutzverordnung wurden für verschiedene Gebietstypen die in **Tabelle 4** auszugswise angegebenen Immissionsgrenzwerte festgelegt.

Die Gebietstypen ergeben sich aus den Festsetzungen in den Bebauungsplänen. Sonstige Flächen bzw. bauliche Anlagen im Außenbereich sind entsprechend ihrer jeweiligen Schutzbedürftigkeit zu beurteilen. Wochenendhausgebiete, Kleingartengebiete und Wohnbebauung im Außenbereich ist gem. /16/ wie ein Misch- und Dorfgebiet zu schützen.

Bei den o.g. Immissionsgrenzwerten (IGW) der 16. BImSchV handelt es sich um Grenzwerte, nicht um Orientierungswerte. Werden die IGW überschritten, sind Schallschutzmaßnahmen erforderlich. Bei der Bestimmung des Lärmschutzumfangs müssen die Grenzwerte nicht voll ausgeschöpft sein, sie können nach Abwägung im Einzelfall unterschritten werden, wenn dies mit vertretbarem Aufwand /47/ erreicht werden kann.

Der aktive Schallschutz hat Vorrang vor dem passiven Schallschutz, d.h. Einschnitts-, Troglage, Lärmschutz-Wall / Lärmschutzwand o. Kombination aus beidem vor Schallschutzfenstern. Wenn die Kosten für den aktiven Schallschutz außer Verhältnis zu dem angestrebten Schutzzweck stehen, kann dieser zugunsten des passiven Schallschutzes unterbleiben. Das Verhältnis zwischen Schutzzweck und Kostenaufwand ist je nach Einzelfall zu bestimmen. Auch eine Kombination aus aktivem und passivem Schallschutz ist denkbar.

Die notwendigen (passiven) Schallschutzmaßnahmen für schutzbedürftige Räume in baulichen Anlagen in den o.g. Gebieten, die sich durch den Bau oder die wesentliche Änderung öffentlicher Straße oder Schienenwege ergeben, sofern die Immissionsgrenzwerte (IGW) der 16. BImSchV überschritten werden, sind durch die Verkehrswege-Schallschutzmaßnahmenverordnung - 24. BImSchV - vom 04.02.1997 geregelt.

4.3 Immissionsorte

Im Rahmen der vorliegenden Untersuchung wurden u. a. folgende Immissionsorte betrachtet (Die Schutzwürdigkeit eines Wohngebäudes im unbeplanten Aussenbereich entspricht der eines Mischgebietes, daher sind Immissionsorte im unbeplanten Aussenbereich mit der Schutzwürdigkeit eines Mischgebietes (MI-Gebiet) aufgeführt):

IO-Nr.	Fl.-Nr.	Gebäudeseite	Einstufung
21	Fl.-Nr. 933/8	O	WA
22	Fl.-Nr. 935/2	O	MI
23	Fl.-Nr. 935/7	O	MI
27	Fl.-Nr. 953/2	W	GE
31	Fl.-Nr. 956/2	W	GE
36	Fl.-Nr. 958/4	W	GE
38	Fl.-Nr. 960	O	MI
42	Fl.-Nr. 981/4	S	GE
43	Fl.-Nr. 981/4	W	GE
45	Fl.-Nr. 984/3	W	GE
46	Fl.-Nr. 985/1	W	GE
47	Fl.-Nr. 985/3	W	GE
48	Fl.-Nr. 991/21	O	WA
49	Fl.-Nr. 991/27	O	WA
50	Fl.-Nr. 993/8	O	MI
51	Fl.-Nr. 993/9	O	MI
52	Fl.-Nr. 993/13	O	MI
53	Fl.-Nr. 993	O	MI
54	Fl.-Nr. 994	O	MI
55	Fl.-Nr. 1033/3	O	MI
56	Fl.-Nr. 1033/15	O	MI
57	Fl.-Nr. 1034	N	SOS
58	Fl.-Nr. 1034	O	SOS
59	Fl.-Nr. 1040	W	GE
64	Fl.-Nr. 1731/21	O	MI
67	Fl.-Nr. 1731/62	O	MI
68	Fl.-Nr. 1731/72	O	WA
70	Fl.-Nr. 1752/4 N	O	MI
71	Fl.-Nr. 1752/4 S	O	MI
73	Fl.-Nr. 1755/3	O	MI
74	Fl.-Nr. 1756	N	MI
76	Fl.-Nr. 1757/4	O	MI
77	Fl.-Nr. 1757	O	MI
78	Fl.-Nr. 1758/3	O	MI
79	Fl.-Nr. 1759	N	MI
80	Fl.-Nr. 1759	O	MI
81	Fl.-Nr. 1759	S	MI
82	Fl.-Nr. 1778	O	MI

Tabelle 6: Immissionsorte

Die westlich der Bahnlinie gelegenen Immissionsorte werden dabei entsprechend der tatsächlichen Schutzbedürftigkeit als Mischgebiet eingestuft. Im Bereich der Breslauer/Goethestraße wurde die Schutzbedürftigkeit als WA berücksichtigt.

Östlich der Industriestraße stellt sich die Situation wie folgt dar:

Im Bereich nördlich der Tonwerkstraße und östlich der Industriestraße befindet sich das Bebauungsplangebiet „GE Industriestraße Süd“. Der Bebauungsplan weist ein Gewerbegebiet (GE-Gebiet) aus. Für diesen Bebauungsplan wurde eine Kontingentierung der Lärmemissionen festgesetzt.

Südöstlich befinden sich die Industriegebiete „Wiesauer Weiher Ost“ und „Wiesauer Weiher Nord“ für die in den Bebauungsplänen ebenfalls Lärmkontingente festgesetzt wurden.

Für den weiter nördlich anschließenden Bereich besteht kein Bebauungsplan. Die aktuellen Nutzungen können mindestens als gewerbegebietstypisch angesehen werden (Holzverarbeitung, Baugewerbe, Möbelfertigung, Metallbau, Lager, Handel mit Porzellanartikeln, Handel mit Dekorationsartikeln, Elektrotechnik u. weitere). Im Flächennutzungsplan sind die Flächen als GI (Industriegebiet) und im Norden als GE (Gewerbegebiet) ausgewiesen. Hier wurde in /67/ durch die Untere Immissionsschutzbehörde (Landratsamt Tirschenreuth) ein faktisches Gewerbegebiet festgelegt (siehe Plan in der **Anlage 8**).

Einzelne verstreute Wohnnutzungen finden sich auf den Parzellen Fl.-Nr. 985/3, Fl.-Nr. 981/4, Fl.-Nr. 968.

Das Gebäude auf dem Grundstück Fl.-Nr. 984/3 ist derzeit nicht genutzt. Eine Wohnnutzung ist zukünftig nach Angaben der Gemeinde nicht vorgesehen.

Für die Immissionsorte Fl.-Nrn. 984/1 und 984/3 wird auch in der schalltechnischen Untersuchung zur Kontingentierung des Bebauungsplangebietes „GE Industriestraße Süd“ ausgegangen.

Auf der Parzelle Fl.-Nr. 1040 (Fa. Streber Bau) befindet sich keine Wohnnutzung. Dieser Bereich wird daher entsprechend der Schutzwürdigkeit als Gewerbegebiet eingestuft.

Die untersuchten Immissionsorte sind in den Plandarstellungen in den Anlagen 1.1, 1.2 und 1.3 dargestellt. Die Schutzbedürftigkeit (Gebietseinstufung nach TA Lärm /2/) ist aus der Anlage 1.3. ersichtlich.

Grundsätzlich erfolgt die Gebietseinstufung der Immissionsorte östlich der Industriestraße entsprechend der Abstimmung /67/ mit der unteren Immissionsschutzbehörde.

5 **Berechnungen**

5.1 **Gewerbelärm**

5.1.1 **Anlagenlärm**

Die Schallleistungspegel für die Reach-Stacker (Containerstapler) und für die Rundholz-Umschlaggeräte (Bagger), wurden messtechnisch ermittelt. Für die Reach-Stacker und für die Bagger wurden die Fahrgeräusche und die Umschlaggeräusche (Aufnehmen und Absetzen bei den Reach-Stackern, Greifereinsatz bei den Baggern) getrennt ermittelt und entsprechend mit unterschiedlichen Emissionshöhen berücksichtigt (s. Punkte 5.1.1.1.5 und 5.1.1.1.6).

Die Messdaten und deren Beschreibung, sowie die daraus gewonnenen Schallleistungspegel und die berücksichtigten Einwirkzeiten sind aus der Anlage 3 ersichtlich.

Die Berechnungssituation mit Eintrag der angesetzten Punkt-, Linien- und Flächenschallquellen ist in den Lageplänen in der Anlage 1 ersichtlich.

Die immissionsrelevanten Ausgangs- und Berechnungsdaten sind in den o. a. Anlagen für die einzelnen signifikanten Geräuschquellen aufgelistet. In der Anlage 4 dieser Untersuchung ist der Rechengang für die Berechnung der Beurteilungspegel an den einzelnen Immissionsorten wiedergegeben.

Im EDV-Programm SoundPLAN können für jeden Emittenten so genannte „Tagesgänge“ berücksichtigt werden. Hier kann die Einwirkzeit eines jeden Emittenten zu jeder Stunde des Tages angegeben werden, wobei die Einwirkzeit in Sekunden, Minuten oder Einheiten pro Stunde bzw. prozentual dargestellt werden kann. Die Tagesgänge der jeweiligen Emittenten sind aus Anlage 3.2.2 ersichtlich.

Aus den Einwirkzeiten für die jeweilige Teilzeit errechnet sich dann die Zeitkorrektur nach

$$\Delta L_T = 10 * \lg (T_E/T_i)$$

mit:

T_E = Einwirkzeit des Emittenten in der Teilzeit

T_i = Dauer der Teilzeit (nach /2/, z.B. 2 Stunden in der Ruhezeit von 20.00 Uhr - 22.00 Uhr).

Die Einwirkzeiten berücksichtigen jeweils den ungünstigsten Betriebszustand.

Die einzelnen Beurteilungspegel der jeweiligen Teilzeiten werden anschließend für den jeweiligen Beurteilungszeitraum (Tag, Nacht) aufsummiert und bilden den Gesamtbeurteilungspegel. Dieser wird dem Immissionsrichtwertanteil für die Teilfläche des Baugrundstücks gegenübergestellt.

Die Immissionsorthöhe wird entsprechend der durchgeführten Vermessung im Sinne eines Ansatzes "auf der sicheren Seite" mit der Oberkante der jeweiligen Fenster festgelegt. Die Immissionsorthöhe für nicht vermessene Gebäude wird für die Berechnungen mit der Software SoundPLAN /20/ für das Erdgeschoss auf Geländehöhe +2,4 m, jedes weitere Stockwerk +2,8 m festgelegt.

Name	X	Y	Z	HöG	Li	RW	R'w	L'w	oder S	L'v	Kl	KO	TC	Tagesgang	Spekt.	Em.	Sum	31Hz	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1k Hz	2k Hz	4k Hz	8k Hz	16k Hz	
	m	m	m	m	dB(A)	Idx	dB	dB(A)	m.m.m	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)		Idx			dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	
Bagger 1								88	105,0	3	0			10	Bagger 1	90	Bagger Sennebogen	57,2	83,6	87,0	88,5	99,8	100,4	99,1	91,7	80,7	65,1	
Bagger 2								49	105,0	3	0	103,5	0	23	Bagger 2	34	Bagger Fuchs	57,2	83,6	87,0	88,5	99,8	100,4	99,1	91,7	80,7	65,1	
Bagger 3								80	105,0	3	0	103,5	0	109	Bagger 3	34	Bagger Fuchs	57,2	83,6	87,0	88,5	99,8	100,4	99,1	91,7	80,7	65,1	
LKW								7,5	93,7	0	0	100,0	0	10	LKW	4	Lkw - 105 kW, 1500 1/min	69,5	78,7	81,1	86,2	89,6	88,0	80,8	75,1	68,4		
Parkplatz								28,3	2950,9	83,0	4	8	97,5	0	13	Parkplatz	1	Plkw, Parkvorgang	47,2	54,2	53,2	55,2	57,2	55,2	53,2	47,2		
Radlader								80,6	783,45	109,6	3	0	112,0	0	106	Radlader	3	Radlader, Arbeitszyklus	83,0	92,0	98,0	103,0	105,0	104,0	97,0	85,0		
Signal								0,0	0,0	0,0	0	0	116,0	0	104	TAG	91	Ausfahrtsignal									25,7	
Stapler 1								0	111,1	0	0	111,1	0	18	Stapler 1	35	Stapler 1										73,5	
Stapler 2								0	112,6	0	0	112,6	0	19	Stapler 2	37	Stapler 2										67,9	
Stapler 3								0	106,0	0	0	106,0	0	20	Stapler 3	33	Stapler 3										71,5	
Stapler 4								0	112,6	0	0	112,6	0	105	Stapler 4	85	Stapler 4										65,9	
Stapler 5								0	112,6	0	0	112,6	0	101	Gabelstapler 5-7	93	Linde H20											

Abbildung 13: Beispiel: Emittendendokumentation in der Anlage 3: Schallquellen

Neben der Bezeichnung der Schallquelle sind in der Dokumentation in der Anlage 3 die Lage des Schallquellenschwerpunktes, die Größe und die Zuschläge angegeben. Weiterhin ist, sofern vorhanden, das Oktavspektrum angegeben.

In der Spalte „Tagesgang“ ist die Bezeichnung des Datensatzes für die Verteilung der Lärmemissionen auf die unterschiedlichen Tageszeiten angegeben.

Die Tagesgänge bzw. Betriebszeiten werden bei Anlagenlärmrechnungen und im Sport- und Freizeitlärm verwendet, wenn Quellen nicht mit einer konstanten Schalleistung über 24 Stunden abstrahlen.

Einige Bewertungsrichtlinien, wie die TA Lärm /2/, schreiben Ruhezeiten während des Tages vor, in denen Zuschläge auf die Teilpegel dieser Teilzeiten addiert werden müssen. Zuschläge für Zeiten mit erhöhter Empfindlichkeit werden entsprechend den Rechenvorschriften (hier: Nr. 6.5 TA Lärm) automatisch vom Rechenprogramm /20/ vergeben.

Häufig wird, wie bei der TA Lärm nachts die lauteste Nachtstunde ausgewertet anstelle des Beurteilungspegels über den ganzen Nachtzeitraum.

Für jede Stunde ist deshalb die Information erforderlich, ob eine Schallquelle in Betrieb ist oder nicht, oder ob sie teilweise in Betrieb ist. Der Fall „teilweise in Betrieb“ kann unterschiedlich definiert werden:

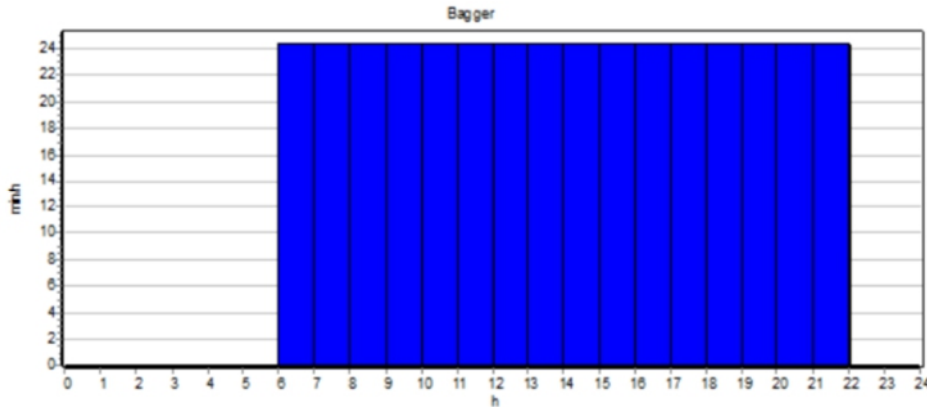
Man kann sagen, eine Schallquelle ist zu 50 % in Betrieb oder 30 Minuten je Stunde, oder 1800 Sekunden je Stunde. Wenn z. B. der Tagesgang in „Zahl der Ereignisse je Stunde“ angegeben wird, bezieht sich der Emissionspegel auf die Einheit 1 Ereignis je Stunde (z. B. eine Fahrbewegung pro Stunde bei Parkplätzen oder LKW-Fahrten).

Tagesgänge können in den nachfolgenden Einheiten angegeben sein:

- Minuten / Stunde
- Sekunden / Stunde
- Einheiten / Stunde
- %
- dB

Beim dB-Tagesgang werden die Werte grundsätzlich auf den Schalleistungspegel der Quelle aufaddiert. Negative Werte bedeuten eine Reduktion, z. B. um -15 dB für nachts reduzierte Schalleistungen.

Nr. des Tagesgangs **136 : Bagger** Name des Tagesgangs



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24,38	24,38
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	24,38	24,38	24,38	24,38	24,38	24,38	24,38	24,38
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	24,38	24,38	24,38	24,38	24,38	24,38	0,00	0,00

Abbildung 14: Beispiel die Darstellung eines "Tagesganges" in der Anlage 3

Aus den o. a. „Tagesgängen“ ergibt sich die in der Anlage 4 unter den Spalten „dLw“ aus-gewiesene Zeitkorrektur für den Bezugszeitraum „Tag“ und für den Bezugszeitraum „Nacht“:

Schallquelle	Quelltyp	Li	Rw	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	La	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	
		dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m, m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	
Immissionsort Fl.-Nr. 641/103 SW EG HR W X 4513801,26 m Y 5530589,80 m Z 508,60 m GH 508,19 m RW,T 65 dB(A) LrT 48 dB(A) RW,N 50 dB(A) LrN 29 dB(A)																									
Bagger 3 Greifer	Linie			72,7	95,0	169,1	9	0	3	92,33	-50,3	-3,3	-9,0	-0,1	0,0	-0,8	0,0	35,2	35,2	-3,9	0,0	39,8	0,0	0,0	0,0
Bagger 2, Greifer	Linie			74,2	95,0	118,6	9	0	3	105,09	-51,4	-3,6	-7,6	-0,2	0,0	-0,9	0,1	35,2	35,2	-3,9	0,0	39,7	0,0	0,0	0,0
Stapler 1	Linie			79,2	102,7	225,0	3	0	3	120,77	-53,1	-4,2	-9,9	-0,2	0,0	-1,4	0,5	30,9	30,9	-2,5	0,0	36,3	0,0	0,0	0,0
Stapler 3	Linie			76,4	102,7	430,2	3	0	3	125,64	-53,0	-4,1	-9,7	-0,2	0,0	-1,4	0,2	39,0	39,0	-2,5	0,0	38,1	0,0	0,0	0,0
LKW 1 Tag	Linie			62,0	95,1	2047,6	0	0	3	168,23	-55,5	-4,1	-11,2	-0,5	0,0	-1,4	0,5	27,3	27,3	11,7	0,0	37,6	0,0	0,0	0,0

Abbildung 15: Zeitkorrektur für das o. a. Beispiel (Anlage 4)

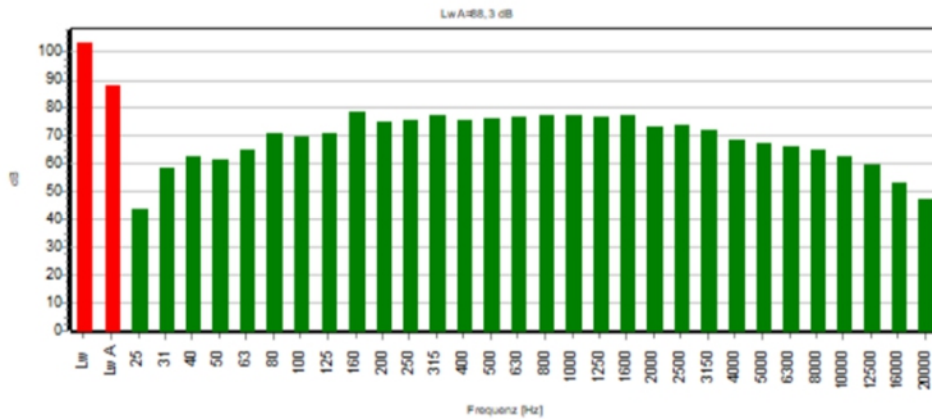
Die Zeitkorrektur „dLw“ berechnet sich dann aus dem Mittelwert der im Tagesgang ausgewiesenen Bezugsgröße, im o. a. Beispiel ergibt sich ein Mittelwert für den Zeitraum von 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr von 24,38 Minuten pro Stunde. Logarithmiert ergibt sich eine Zeitkorrektur von dLw = 3,9 (s.).

Weiterhin werden in der Dokumentation in der Anlage 3 die Daten der jeweiligen Schallquellen konkretisiert:

Nummer des Spektrums

145 : Betriebsgeräusch Umschlaggeräte

Name des Spektrums



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB(A)/Lw/Anlage	43,6	58,8	62,4	61,5	65,5	70,9	70,0	71,2	76,6	75,1
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB(A)/Lw/Anlage	75,6	77,4	75,7	76,0	76,8	77,6	77,5	76,5	77,7	73,2
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	16kHz	20kHz
dB(A)/Lw/Anlage	74,0	72,3	68,5	67,0	66,4	65,1	62,6	59,7	53,3	47,3
Summe										
	88,3									

Abbildung 16: Beispiel für ein "Emissionsspektrum" mit Beschreibung des Emissionsansatzes zur Darstellung in der Anlage 3

Nachfolgend sind angewandte Rechenverfahren und Richtlinien für die in der Anlage 3 aufgeführten Schallquellen beschrieben:

5.1.1.1 Zusatzbelastung

5.1.1.1.1 LKW

Für die Berechnung der Lärmimmissionen durch die Lkw-Fahrten wurde eine Linienschallquelle entlang der Fahrstrecken angesetzt. Ein Wendevorgang wurde berücksichtigt. Die Lage der Fahrstrecke ist der Anlage 1 dieser Untersuchung zu entnehmen.

Die Berechnungen berücksichtigen 420 LKW pro Tag (396 tagsüber, 24 LKW nachts).

Die Lkw-Fahrstrecken wurden in Anlehnung an die TÜV Hessen Studie /35/ aus dem Jahr 2005 berücksichtigt.

Dort beträgt der längenbezogene Schallleistungspegel, abhängig von der Antriebsleistung für ein 1-Meter-Wegelement für eine überschlägige Berechnung (Maximalansatz):

$$L'_{WA} = 63 \text{ dB/m Antriebsleistung} > 105 \text{ kW} \quad Lkw > 7,5t$$

$$L'_{WA} = 62 \text{ dB/m Antriebsleistung} < 105 \text{ kW} \quad Lkw < 7,5t$$

Der o. a. Ansatz berücksichtigt einen ungünstigen Betriebszustand (Beschleunigen, s. Tabelle 8, Spalte 2). Neuere Erkenntnisse ergeben sich aus dem Emissionsdatenkatalog der Österreichischen Umweltbundesamtes vom August 2016 /36/. Dort ist die beschleunigte Vorbeifahrt eines LKW mit $L'_{WA} = 62 \text{ dB/m}$ angegeben.

Für detailliertere Betrachtungen können die jeweiligen Fahrzustände entsprechend der nachfolgenden Tabelle angesetzt werden:

Vorgang	Schalleistung L' _{WA} in dB	
	TÜV Hessen Studie /35/	Ansatz analog /36/
Beschleunigen 0-10 m	63,0	62,0
Beschleunigen 10-20 m	63,2	62,2
Beschleunigen 20-30 m	62,6	61,6
Beschleunigen 30-40 m	61,8	61,8
Gleichförmige Vorbeifahrt	60,3	59,3
Verzögern 0-10 m	57,1	56,1
Verzögern 10-20 m	56,8	56,8
Verzögern 20-30 m	56,2	55,2
Verzögern 30-40 m	56,2	55,2
Zurückstoßen	99,0	98,0

Tabelle 7: Schalleistungspegel der Fahrzustände

Im Sinne eines Maximalansatzes wird hier nur der Schalleistungspegel von L'_{WA} = 62 dB/m berücksichtigt (s. Tabelle 7, Spalte 3).

Kleintransporter (z. B., „Sprinter, Abschleppfahrzeuge) werden entsprechend Kap. 9 der Lkw-Studie /35/ in Verbindung mit Formel 4, S. 90 der "Parkplatzlärmstudie" 3.5 wie folgt berücksichtigt:

Der auf eine Stunde und 1-m-Wegelement bezogene Schalleistungspegel bei v = 30 km/h auf dem Betriebsgelände ergibt sich dann zu:

$$L_{w, \text{Kleintransporter}}: L'_{WA, 1h} = 18,6 + 12,5 \cdot \log(30 \text{ km/h}) + 19 \text{ dB(A)/m} = 56,1 \text{ dB(A)/m/h}$$

Der für die betrachtete Fahrstrecke berechnete Mittelungspegel an den Immissionsorten bezieht sich auf eine Lkw-Fahrt pro Stunde. Daher wurde für jede Fahrstrecke eine Korrektur durchgeführt, um die tatsächliche Fahrhäufigkeit auf der jeweiligen Fahrstrecke zu berücksichtigen. Die Korrektur errechnet sich nach folgender Formel:

$$dL = 10 \log \left(\frac{\text{LKW} - \text{Fahrten}}{\text{Bezugszeitraum}} \right) \text{ in dB.}$$

Die Berechnung der Teilbeurteilungspegel für die betrachtete Fahrstrecke erfolgt dann nach der Formel: $L_{ri} = L_m + dL$

Für die Berechnung mit dem Programm „SoundPLAN“ /20/ ergibt sich dL aus den Tagesgängen.

Zur Nachtzeit können LKW auf dem Betriebsgelände abgestellt werden bzw. dieses verlassen, ohne dass jeweils Be- oder Entladevorgänge stattfinden. Im Sinne eines Ansatzes „auf der sicheren Seite“ wird für diese Schallquelle die volle Fahrstrecke über das gesamte Betriebsgelände und zurück berücksichtigt.

Die LKW-Fahrten wurden auf zwei Strecken verteilt: Fahrstrecke 1 führt von der Einfahrt im Süden bis zur nördlichen Grenze des Betriebsgrundstücks und wieder zurück. Fahrstrecke 2 führt von der Einfahrt im Süden bis auf Höhe nördlich Otto-Kärner-Straße und nach Wendevorgang zurück. Die Fahrhäufigkeit verteilt sich dabei zu 60 % auf die lange und zu 40% auf die kurze Fahrstrecke.

Eine ausführliche Beschreibung der Emittenten und der angesetzten Tagesgänge (Fahrhäufigkeiten) sind der Anlage 3 dieser Untersuchung zu entnehmen.

5.1.1.1.2 PKW-Parkplätze

Pkw-Parkplätze sind in schalltechnischer Hinsicht dadurch gekennzeichnet, dass nicht - wie bei Straßen - Geräusche des fließenden Verkehrs überwiegen, sondern ungleichmäßigere, zum Teil informationshaltige Geräusche z.B. Türeenschlagen, Stimmengewirr, Geräusche von Tonwiedergabegeräten.

Entsprechend der gängigen Rechtsprechung ist bei straßenrechtlich nicht gewidmeten, d. h. nicht öffentlichen Parkplätzen die TA Lärm /2/ anzuwenden. Für schalltechnische Prognosen von Parkplätzen, Autohöfen, Omnibushöfen, Tiefgaragen und Parkhäusern in Verwaltungsverfahren nach dem Baugesetzbuch, dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) /1/ usw. wurde vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz eine Parkplatzlärmstudie beauftragt und die Ergebnisse in der 6. Auflage 2007 veröffentlicht. Darin sind zwei Verfahren zur Berechnung der Schallemission von Parkplätzen entsprechend der TA Lärm /2/ in Verbindung mit 3.5 angegeben.

Normalfall, sog. Zusammengefasstes Verfahren nach Kap. 8.2.1 /24/

(für Parkplätze, bei denen sich die Verkehrsaufteilung nicht genügend genau abschätzen lässt):

$$L''_{WA} = L_{W0} + K_{PA} + K_I + K_D + K_{StrO} + 10 \lg (B * N) - 10 \lg (S/1m^2) \text{ dB}$$

mit:

$L_{W''}$: Flächenbezogener Schalleistungspegel aller Vorgänge auf dem Parkplatz (ein-schl. Durchfahrtsanteil)

L_{W0} : Ausgangs-Schalleistungspegel für eine Bewegung/h $L_{W0} = 63 \text{ dB(A)}$

K_{PA} : Zuschlag nach Parkplatzart

K_I : Zuschlag für die Impulshaltigkeit (nur zusammengefasstes Verfahren)

K_D : Zuschlag für Durchfahrtsanteil, $K_D = 2,5 * \lg (f*B-9)$ in dB(A), entfällt wenn $f*B \leq 10$

K_{StrO} : Zuschlag für unterschiedliche Fahrbahnoberflächen (allg. s. Seite 88 in 3.5)

N_g : Zahl der Stellplätze des gesamten Parkplatzes

f : Stellplätze je Einheit in der Bezugsgröße

B : Bezugsgröße (Anzahl Stellplätze, Netto-Verkaufsfläche)

N : Bewegungshäufigkeit (Bewegungen je Einheit der Bezugsgröße und Stunde)

$B * N$: alle Fahrzeugbewegungen je Stunde auf der Parkplatzfläche

S : Gesamtfläche des Parkplatzes in m^2

Sonderfall, sog. Getrenntes Verfahren nach Kap. 8.2.2 in 3.5

(für Parkplätze, bei denen sich die Verkehrsaufteilung auf die einzelnen Fahrgassen genügend genau abschätzen lässt)

$$L''_{WA} = L_{W0} + K_{PA} + K_I + 10 \lg (B * N) - 10 \lg (S/1m^2) \text{ dB}$$

Zu den Zuschlägen für Impulshaltigkeit führt die Parkplatzlärmstudie 3.5 folgendes aus: „*Streng genommen müsste man den Zuschlag K_I vom Abstand Emissionsort - Immissionsort abhängig machen, da die kurzzeitigen Geräuschspitzen mit zunehmender Entfernung vom Emittenten immer weniger aus dem Hintergrundgeräusch herausragen und damit der Unterschied zwischen Mittelungspegel und Taktmaximalpegel immer geringer wird. Um die Parkplatzformel nicht unnötig kompliziert werden zu lassen, vernachlässigen wir diesen Effekt und betrachten die dadurch in größerer Entfernung zu hohen Rechen-ergebnisse als Beitrag zu einer „Rechnung auf der sicheren Seite“.*“

Bei größeren Entfernungen der Immissionsorte zu den Parkplätzen ist der Rechenansatz daher als Maximalansatz zu sehen.

Beim getrennten Verfahren werden die Emissionen aus dem Parksuch- und Durchfahrverkehr nach dem Verfahren der RLS 90 3.3 berechnet, beide Pegelanteile werden energetisch addiert. Für die Fahrstrecken ergibt sich damit ein Schalleistungspegel von $L_{WA} = 47,5 \text{ dB}$.

Bei beiden Berechnungsverfahren ist am Immissionsort ein Zuschlag K_I für das Taktmaximalpegelverfahren zu addieren. Da das Taktmaximalpegelverfahren in /2/ nur mehr zur Ermittlung des Zuschlages für Impulshaltigkeit vorgesehen ist, wird K_I zur Ermittlung der Höhe dieses Zuschlages herangezogen.

Für die Parkplätze auf dem Betriebsgelände wird das Zusammengefasste Verfahren herangezogen. Für die Fahrstrecke zum Parkplatz wird eine Fahrstrecke entsprechend dem getrennten Verfahren berücksichtigt.

Die Berechnung der Lärmimmissionen mit dem Programm SoundPLAN gestaltet sich wie folgt:

Angabe einer Flächenschallquelle mit einem Schalleistungspegel von:

$$L_{WA} = L_{W0} + K_{PA} + K_D + K_I \text{ in dB}$$

Die Bewegungshäufigkeit wird in SoundPLAN /20/ den Tagesgängen mit $n \cdot N$ Ereignissen pro Stunde berücksichtigt. Durch die Angabe der Bewegungshäufigkeit je Parkplatz mit n Stellplätzen und Stunde werden, nach 3.5, die auf den gesamten Beurteilungszeitraum bezogenen Bewegungshäufigkeiten auf die geplante Betriebszeit umgerechnet, so dass eventuelle Ruhezeiten adäquat berücksichtigt werden.

Die Auswirkungen von Nebengeräuschen (z.B. Radio durch geöffnete Wagenfenster, laute Motoren- oder Anlassergeräusche, Türenschnellen) werden bei der Berechnung der Emissionen durch Korrekturen für die Parkplatzart K_{PA} gegenüber dem Grundwert von P+R-Plätzen berücksichtigt. Gemäß Tab. 34 in 3.5 beträgt bei Kunden- und Mitarbeiterparkplätzen von Gewerbebetrieben der Zuschlag gerade $K_{PA} = 0 \text{ dB(A)}$.

Der Zuschlag für Impulshaltigkeit ergibt sich zu $K_I = 4 \text{ dB}$ 3.5.

Für die Fahrbahnoberfläche wird ein Zuschlag von $K_{Stro} = 0,0 \text{ dB(A)}$ berücksichtigt.

An- und Abfahrten von ca. 2 Mitarbeiter-PKW können während der Nachtzeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr stattfinden. Im Sinne eines Ansatzes „Auf der sicheren Seite“ gehen wir während der lautesten Nachtstunde von 6 PKW-Fahrbewegungen aus.

5.1.1.1.3 Schallabstrahlung durch Gebäude: Werkstatt

Auf dem Betriebsgelände befindet sich ein Werkstattgebäude.

Für die Berechnung Schallabstrahlung durch Gebäude nach /10/ mit der Software „SoundPLAN“ /20/ kann ein Gebäude aus Flächenschallquellen für jede Fassadenseite modelliert werden. Diese Flächenschallquellen werden an das Gebäude gesetzt, so dass auch die Abschirmung durch das Gebäude selbst entsprechend berücksichtigt wird.

Der Schalleistungspegel einer Flächenschallquelle errechnet sich wie folgt:

$$L'_{WA} = L_{p,in} + C_d - R + 10 \lg \left(\frac{S}{S_0} \right) \text{ in dB/m}$$

wobei:

L'_{WA} : Schalleistungspegel in dB/m^2

$L_{p,in}$: Schalldruckpegel im Abstand von 1 bis 2 m von der Innenseite des Bauteils in dB(A)

C_d : Diffusitätsterm für das Innenschallfeld am Bauteil in dB

R^1_w : Bau-Schalldämmmaß in dB

S : Fläche des Bauteils in m^2

S_0 : Bezugsfläche in m^2 , $S_0 = 1 \text{ m}^2$

Nach DIN EN 12354-4:2017-4 /10/ ist der Diffusitätsterm C_d abhängig von der Raumeigenschaft und der örtlichen Oberflächeneigenschaft der Innenseite der Gebäudehülle.

Situation	C_d in dB
Relativ kleine, gleichförmige Räume (diffuses Feld) vor reflektierender Oberfläche	-6
Relativ kleine, gleichförmige Räume (diffuses Feld) vor absorbierender Oberfläche	-3
Große, flache oder lange Hallen, viele Schallquellen (durchschnittliches Industriegebäude) vor reflektierender Oberfläche	-5
Industriegebäude, wenige dominierende und gerichtet abstrahlende Schallquellen vor reflektierender Oberfläche	-3
Industriegebäude, wenige dominierende und gerichtet abstrahlende Schallquellen vor absorbierender Oberfläche	0

Tabelle 8: Diffusitätsterme

Die Gleichung 7a der VDI 2571 (zurückgezogen) gibt als Diffusitätsterm C_d -6 an.

Die Umfassungsbauteile und deren Emissionsdaten (Schallleistungspegel, Schalldämmmaße, Zuschläge) sind ausführlich der Anlage 3 dieser Untersuchung zu entnehmen.

Folgende Schallquellen wurden entsprechend dem vorbeschriebenen Modell berechnet:

- Werkstatt, $C_d = -6$

Für geöffnete Bauteile wird ein Zuschlag für Impulshaltigkeit angesetzt (s. Anlage 3). Der Diffusitätsterm wird in diesem Fall mit $C_d = 0$ angesetzt.

Es wird ein Innenpegel von $L_{pA,in} = 87$ dB entsprechend /38/ (Kfz-Betrieb, Kfz-Werkstatt, Kleinbetrieb) angesetzt. Mit einer Einwirkzeit von $T_E = 100$ % während der Tagzeit von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr kann von einem Maximalansatz ausgegangen werden.

5.1.1.1.4 Beistellen und Abziehen der Halbzüge

Die auf Bahngelände außerhalb des Betriebsgeländes geteilten Ganzzüge werden als Halbzüge auf den Gleisen 6,7 und 12 auf dem Betriebsgelände beigestellt und anschließend auf den Gleisen 7 und 12 ent- und beladen. Pro ankommendem Ganzzug ergeben sich vier Fahrbewegungen pro Containerzug und Gleis.

„2.3.1 Bedienung/Abholung

Bei Bedienfahrten gelten folgende Regelungen für die Abholungen und Beistellungen im Anschluß:

- Die Beistellung/Abholung der Zuggarnituren kann von 06.00Uhr und 22.00Uhr auf der gesamten Gleisanlage erfolgen wenn die Rangiersicherheit durch in den Schienenprofilen/auf den Schienenköpfen liegendes Material nicht gefährdet wird. Zwischen 22.00Uhr und 6.00Uhr darf nur in gereinigte Gleise beigestellt und aus gereinigten Gleisen abgeholt werden. Sind die Gleise verschmutzt kann keine Abholung/Beistellung erfolgen.
- Vor der Bedienung durchzuführende Funktionsprüfungen an, im Anschluß abgestellten Triebfahrzeugen, enthalten auch eine tägliche, einmalige Überprüfung der akustischen Signaleinrichtung.
- Bedienfahrten sind mit den unter 2.6 festgelegten Rangiergeschwindigkeiten durchzuführen
- Während der Beistellungen sind auf dem vordersten Wagen der Rangiereinheit Accu-Blinkleuchten mit Magnetfuß anzubringen und einzuschalten.
- Bei allen Beistellungen ist es grundsätzlich zu vermeiden einen Signalton abzugeben. Die Warnung der Bediensteten des Anschlusses ist, ausser im Gefahrenfall, ausschließlich mit Blinkleuchten zu erfolgen. Die Mitarbeiter im Anschluß sind vom Anschlußinhaber dahingehend zu unterweisen.
- Der Übergang im Norden des Anschlusses wird mittels Blinkleuchten bei der Abholung und Beistellung gesichert, im Anschluß selbst machen Blinkleuchten am Werkstattgebäude auf den Rangierbetrieb aufmerksam.

2.3.2 Zugbildung/Bremsprobe

Bei der Zugbildung/Bremsprobe sind folgende Arbeitsweisen zu beachten:

- Die Zugbildung erfolgt grundsätzlich ausserhalb des Anschlusses auf Gl.4 des Bahnhofsanschlusses Wiesau
- Die Halbzüge werden zur Sicherstellung der Rangierfähigkeit im Anschluß auf den Gleisen 6, 7, 9, 10 und 12 vorgebremst und nach der Zugbildung im Gl. 4, mit einer vereinfachten Bremsprobe überprüft.

- Für die Durchgängigkeitsprüfung der Hauptluftleitung (HL) ist auf dem Bremskupplungskopf ein Schalldämpfer anzubringen.“

Anlässlich der Messungen /48/ und /62/ wurden Schalldruckpegel von Zugvorbeifahrten auf verschiedenen Gleisen ermittelt.

Für die Messung /48/ wurde eine Geschwindigkeit von $v = 26,7$ km/h ermittelt. Entsprechend der Bedienungsanweisung ist aktuell nur mehr eine Geschwindigkeit von maximal $v = 10$ km/h zulässig.

Mit einer Zuglänge von 400 m ergibt sich eine Vorbeifahrzeit von $T = 150$ s (aufgerundet).

Der Schallleistungspegel L'_{WA} für die Vorbeifahrten wurde anhand einer Simulationsrechnung unter Zugrundelegung der Messituation unter Anwendung der Schallausbreitungsbedingungen nach DIN ISO 9613-2 3.2 iterativ ermittelt.

Zum Vergleich wurde an den Messpunkten der Wirkpegel nach dem Verfahren der Schall03 /12/ berechnet.

Aus den Messungen hat sich auf dem sauberen Gleis 12 (keine Verschmutzungen durch Rinden- und Holzreste, jedoch nicht explizit vor den Messungen gereinigt) ein Mittelwert von $L_{Aeq} = 61,0$ dB ergeben. Für das Gleis 7 (Verschmutzungen durch Rinden- und Holzreste) hat sich ein Mittelwert von $L_{Aeq} = 74,8$ dB. Damit ergibt sich ein deutlicher Unterschied der Schalleistungen für ein gereinigtes Gleis (Kehrmaschineneinsatz) und für ein durch Holzabfälle verschmutztes Gleis.

Die Vergleichsberechnung nach Schall03 /12/ hat am Messpunkt in 7,5 m Entfernung einen Wirkpegel von $L_A = 75,5$ dB ergeben. Dabei wurde folgende Konfiguration unter Zugrundelegung einer Geschwindigkeit von $v = 10$ km/h angesetzt:

	Fahrzeugkategorie	Anzahl Einheiten	Anzahl Achsen/Einheit	nAchs,0	Länge/Einheit [m]
1	8-A4 Fz 8: V-Lok mit Grauguss-Klotzbremse (nAchs=4)	1	4	4	14,50
2	10-Z5 Fz 10: Güterwagen mit Verbundstoff-Klotzbremse	18	4	4	18,80
3	10-Z2 Fz 10: Güterwagen mit Grauguss-Klotzbremse (GG-Bremse)	2	4	4	18,80

Abbildung 17: Zugkonfiguration für Vergleichsberechnung nach Schall03 /12/

Eine Mindestgeschwindigkeit von $v = 70$ km/h nach /12/ wird nicht angesetzt, da es sich im vorliegenden Fall nicht um einen Personenbahnhof (innerhalb der Einfahrsignale) oder einen Haltepunkt bzw. eine Haltestelle handelt. Die Vergleichsrechnung hat ergeben, dass die Berechnung nach Schall03 gut mit dem Zustand "verschmutztes Gleis" korreliert, wobei sich für die Berechnung nach Schall 03 ein geringfügig um 0,7 dB über dem Pegel für das verschmutzte Gleis ergeben hat. Die Berechnung mit den messtechnisch ermittelten Pegeln berücksichtigt jedoch Zuschläge für Impulshaltigkeit $K_I = 3,5$ dB und $K_I = 4,4$ dB.

Aus der Berechnung der Schallleistungspegel hat sich dann folgendes ergeben:

Sauberes Gleis: $L'_{WA} = 73,8$ dB/m

Verschmutztes Gleis: $L'_{WA} = 86,9$ dB/m

Da die Kehrmaschine auf dem Betriebsgelände regelmäßig im Einsatz ist und anlässlich der Ortstermine auf dem Betriebsgelände in keinem Fall alle Gleise vollständig entsprechend der Rundholz-Umschlag-Gleise (Gleis 7) vorgefunden wurden, wird der höhere Schallleistungspegel von $L'_{WA} = 86,9$ dB/m für das Gleis 7 angesetzt. Für die weiteren Gleise, auf welchen kein Rundholzschlag stattfindet, wird der Schallleistungspegel mit $L'_{WA} = 73,8$ dB/m angesetzt.

Messung	Vorgang	s	LAeq	LAF,max	LAFTm5	KT*	LWA	LWAF,max
		m	dB	dB	dB			dB
KENN_SLM_000_123_Report	Bremsprobe Lokomotive	7,5	74,5	79,8	78,0	3,5	100,0	105,3
KENN_SLM_001_123_Report	Bremssteuerventil 2. Wagon nach Lok	7,5	66,6	76,3	73,8	7,2 **	92,1	101,8
KENN_SLM_002_123_Report	Bremse Lokomotive entlüften mit weiteren Aggregatgen	7,5	77,6	80,7	80,2	2,6	103,1	106,2
Gleis 7	KENN_SLM_003_123_Report	Einfahrt Zug Hackschnitzel, Gleis 7	7,5	74,5	86,9	80,4	5,9	112,4
Gleis 7	KENN_SLM_005_123_Report	Ausfahrt leerer "Holz"-Zug, Gleis 7	7,5	75,0	78,7	77,8	2,8	104,2
		Mittelwert verschmutztes Gleis	74,8	86,9		4,4		
Gleis 12	KENN_SLM_004_123_Report	Einfahrt Zug Hackschnitzel, Gleis 12	7,5	61,7	67,8	65,3	3,6	93,3
Gleis 12	ZIEGLER\MESS_SLM_007_123_Report	Einfahrt Containerzug, Gleis 12	12	60,1	70,5	63,4	3,3	100,1
		Mittelwert sauberes Gleis	61,0	70,5		3,5		
		Differenz verschmutztes Gleis - sauberes Gleis	13,8	dB				
Legende:								
	KT*	Zuschlag für Impulshaltigkeit, bestimmt auch durch Betriebsamkeit auf dem Betriebsgelände (auch Nebengeräusche)						
	s	Entfernung zur Schallquelle						
	**	Impulshaltigkeit bestimmt durch Fremdgeräusch, daher für Berechnung KI = 3 dB						
			s	LAeq				
			7,5	60,11	dB(A)			
			12	56,99	dB(A)			
			Differenz 12-7,5 m		3,12	dB		

Tabelle 9: Berechnung Schallleistungspegel und Mittelwerte Schalldruckpegel Zugvorbeifahrten

Die Emissionsdaten einschließlich Zuschläge, kurzzeitiger Spitzenpegel, sowie die Tagesgänge der einzelnen Quellen sind der **Anlage 3** zu entnehmen.

5.1.1.15 Containerstapler (Reach-Stacker)

Im Rahmen der durchgeführten Messungen wurden verschiedene Schallquellen identifiziert. Um die Geräusche beim Aufsetzen der Greifer auf die Container bzw. beim Entriegeln der Greifer nach dem Absetzen der Container zu minimieren, wurden die Enden der Greifer mit einer mit **Elastomerstreifen** ausgestattet:



Abbildung 18: Greiferende mit Elastomerstreifen

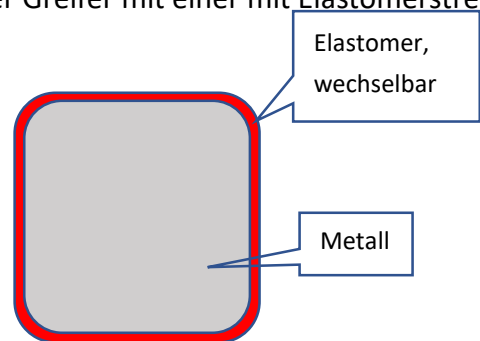


Abbildung 19: Schematische Darstellung

Weiterhin werden die bisher eingesetzten "Woodtainer" mit teilweise unprofilierten Seitenwänden bis zum 30.03.2019 vollständig durch eine stabilere Konstruktion ersetzt. Diese Container werden zusätzlich an der Oberseite an jeder Ecke mit wechselbaren Elastomerstreifen versehen sein, so dass Stapelgeräusche deutlich verringert werden, da nicht mehr Metall auf Metall gestapelt werden kann:

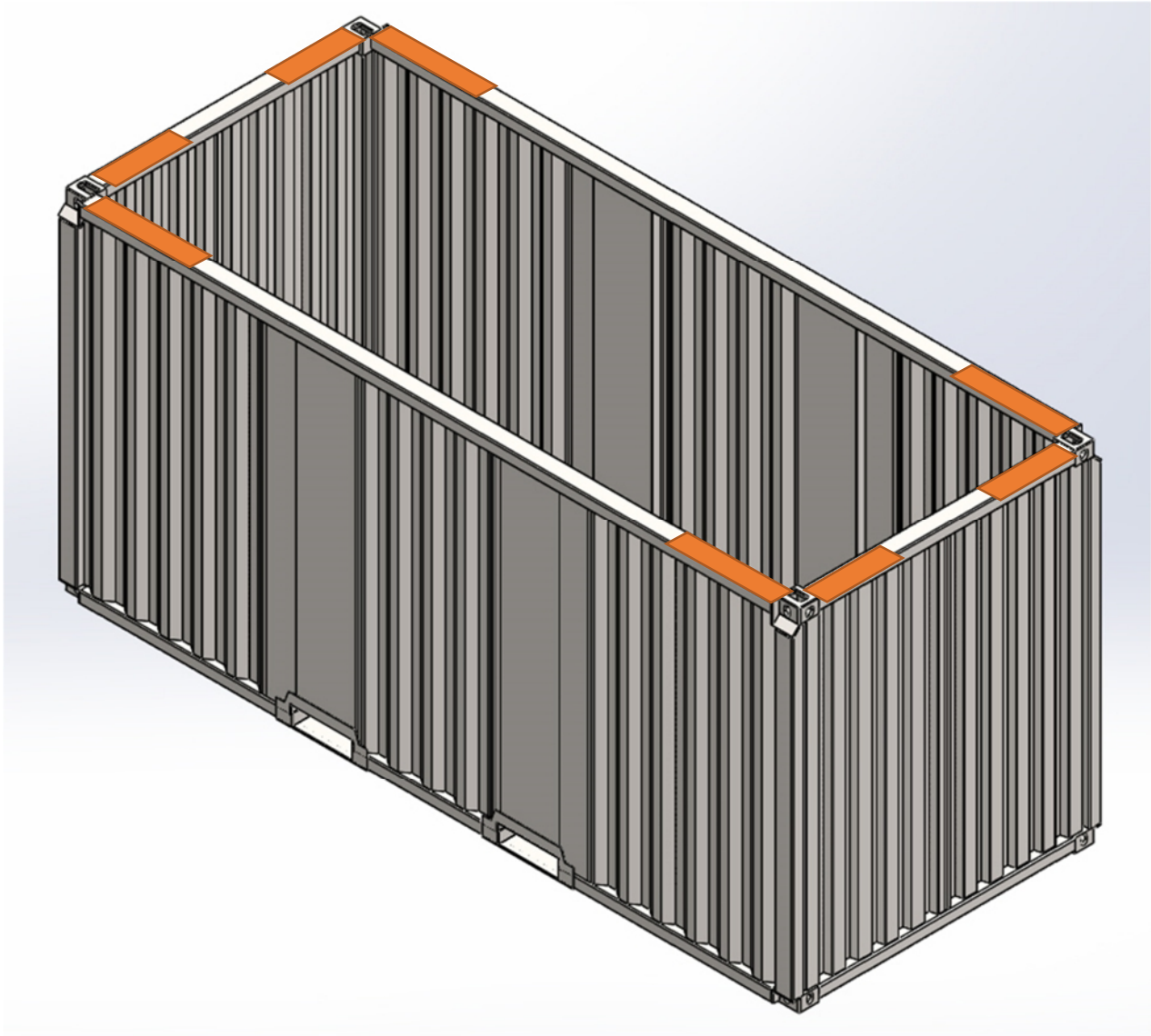


Abbildung 20: Bulk-Container (Ersatz für "Woodtainer"), Elastomerauflager schematisch eingezeichnet

Die Schallleistungspegel der Container-Umschlagvorgänge wurden anlässlich der Messungen /51/ und /52/ während des regulären Betriebes messtechnisch ermittelt.

Die Fahr- und Umschlaggeräusche (Aufnehmen und Absetzen) wurden in einem Abstand von 7,5 m zu den Fahrzeugen und einer Messhöhe von 1,6 m bei mitbewegtem Mikrofon während der gesamten Vorgänge gemessen (Aufnehmen, Fahren, Absetzen) und aufgezeichnet.

Die Auswertung erfolgte getrennt für die jeweiligen Vorgänge, so dass sich für jeden der Vorgänge gemessen (Aufnehmen, Fahren, Absetzen) Messwerte einschließlich der jeweiligen Einwirkzeiten vorlagen. Pro Vorgang wurden mehrere Messwerte erfasst. Über diese wurde der energetische Mittelwert gebildet und aus diesen unter Voraussetzung eines Halbraumes der Schallleistungspegel ermittelt. Abhängig von der Messsituation (z. B. Stapeln von Containern vor einem weiteren Containerstapel) können die Messwerte auch Reflexionen enthalten. Diese wurden in Sinne eines Maximalansatzes bei der Berechnung des Schallleistungspegels nicht berücksichtigt.

Da die drei Einzelvorgänge (Aufnehmen, Fahren, Absetzen) unterschiedlich lange dauern, wurde für jeden Vorgang ein Schallleistungs-Beurteilungspegel, bezogen auf die Gesamtdauer eines Umschlagvorgangs (Aufnehmen, Fahren, Absetzen zusammen) gebildet.

Für die einzelnen Vorgänge haben sich folgende Schallleistungspegel ergeben:

Vorgang	Aufnehmen	Absetzen	Fahren
Größe			
L _{WA} in dB	108,4	104,4	103,4
L _{WA,r} in dB	95,4	90,9	102,7

Tabelle 10: Schallleistungspegel Reach-Stacker

Vorgang	Aufnehmen	Absetzen	Fahren
Größe			
L _{WA,max} in dB	127,8	120,6	114,7

Tabelle 11: Schallleistungspegel Spitzenpegel Reach-Stacker

Die Vorgänge Aufnehmen und Absetzen finden in unterschiedlichen Höhen statt. Da bis zu drei Container übereinander gestapelt werden, können sich beim Aufnehmen (Schließen der Zangen) Emissionshöhen von bis zu 7,8 m ergeben. Aus diesem Grund wurde für die Schallquellen (Aufnehmen und Absetzen) eine mittlere Emissionshöhe von H = 4,0 m angesetzt.

Der nachfolgend abgebildeten Tabelle sind die Messergebnisse und die Ermittlung der Schallleistungspegel zu entnehmen:

Messung	Kommentar	Aufnehmen					Absetzen					Fahren				
		TE	LAeq	LAFmax	LAF_tm5	KI	TE	LAeq	LAFmax	LAF_tm5	KI	TE	LAeq	LAFmax	LAF_tm5	KI
Ziegler_SLM_000	Leerer Woodtainer von Zug auf LKW	0:00:08,0	80,6	90,9	89,6	9,0	0:00:07,0	78,8	90,7	89,3	10,5	0:02:42,0	76,6	86,4	79,9	3,3
Ziegler_SLM_001	Leerer Woodtainer auf Containerstapel	0:00:01,0	76,7	82,7	82,7	6,0	0:00:01,0	79,3	89,2	83,4	4,1	0:01:51,0	79,3	89,2	82,9	3,6
Ziegler_SLM_002	Voller Woodteiner auf Zug	0:00:10,2	70,5	74,5	75	4,5	0:00:10,2	77,6	84,9	84,5	6,9	0:01:40,0	76,6	86,2	80,3	3,7
Ziegler_SLM_003	Leerer Container von Zug auf LKW	0:00:04,0	76	80,9	80,7	4,7	0:00:01,6	76,7	78,6	81,3	4,6	0:02:11,8	78	87,7	81,2	3,2
Ziegler_SLM_004	Voller Woodtainer auf Zug	0:00:01,8	71,7	75	76,7	5,0	0:00:03,3	73,6	75,9	75,6	2	0:02:03,7	77,1	87	79,6	2,5
Ziegler_SLM_005	Leerer Woodtainer von Zug	0:00:05,5	75,8	81,4	79,9	4,1	0:00:01,6	77,3	79,4	81,6	4,3	0:02:03,2	78,2	86,6	81,1	2,9
Ziegler_SLM_006	Voller Woodtainer auf Zug	0:00:05,1	76,5	81,7	80,3	3,8	0:00:03,2	78,4	84,3	82,6	4,2	0:01:43,3	77,3	85,2	80,4	3,1
Ziegler_SLM_007	Leerer Container von Zug auf LKW	0:00:02,7	79,1	84,9	84,9	5,8	0:00:04,8	80,9	87,3	84,1	3,2	0:02:06,6	78,9	89,1	82,5	3,6
Ziegler_SLM_008	Nur Fahren											0:02:31,5	79,5	88,4	81,8	2,3
Ziegler_SLM_009	2 Stapler, 2 Leere Container von Zug auf Stapel	0:00:16,0	77,7	84,2	81	3,3	0:00:07,0	73,6	78,2	78,7	5,1	0:03:47,9	78,2	88,6	81,2	3
Ziegler_SLM_010	Leerer Woodtainer von Zug	0:00:02,0	77,8	79,3	79,3	1,5	0:00:06,0	72,2	74,2	74,7	2,5	0:01:59,0	75,9	82,3	77,7	1,8
Ziegler_SLM_011	Leerer Woodtainer von Zug	0:00:02,5	89,1	97,6	95,1	6,0	0:00:01,1	79,1	81,2	83,6	4,5	0:01:18,9	79,5	89,2	86,4	6,9
Ziegler_SLM_012	Voller W. auf Zug, Leerer von Zug	0:00:08,2	72,9	76,8	76,4	3,5	0:00:04,1	73	74,4	75,7	2,7	0:01:59,3	78,8	86,3	81,5	2,7
Ziegler_SLM_013	Voller W. auf Zug, Leerer von Zug	0:00:07,0	78,2	85,4	84,2	6,0	0:00:03,0	78,5	81,9	81,9	3,4	0:02:25,9	78,6	86,8	81,5	2,9
Ziegler_SLM_014	Voller W. von Stapel auf Zug						0:00:01,2	73,4	77,8	78,2	4,8	0:01:11,3	77,1	85,7	79,9	2,8
Ziegler_SLM_015	Leerer W. auf Leeren Stapel						0:00:04,0	76,6	84,8	82,6	6	0:00:43,0	74,3	81	79,1	4,8
Ziegler_SLM_018	Voller W. von Stapel	0:00:02,1	76,7	81,7	79,8	3,1						0:00:37,0	72,8	78,3	77,2	4,4
Ziegler_SLM_017	Leerer W. auf Leeren Stapel						0:00:03,4	77,9	83,4	83,2	5,3	0:01:39,4	78,9	85,9	82,1	3,2
Ziegler_SLM_018	Leerer Woodtainer auf Stapel	0:00:02,4	76,3	83,9	82,6	6,3						0:00:44,7	76,8	84,4	80,2	3,4
OG2NHZ_SLM_004	Woodtainer leer von Zug	0:00:09,0	80,6	92,1	89,8	9,2						00:00:19	68,6	72,4	74,8	6,2
OG2NHZ_SLM_008	Woodtainer leer auf Stapel						00:00:14	76,2	88,3	85,8	9,6	00:00:34	73,3	79,5	78,6	5,3
OG2NHZ_SLM_009	Woodtainer leer von Zug (2 Stapler)	0:00:12,0	87,2	101,2	98	10,8						00:00:17	76,1	80,3	83,1	7
OG2NHZ_SLM_010	Woodtainer leer auf Stapel						00:00:06	80	90,8	90	10	00:00:37	74,5	80,4	76,9	2,4
OG2NHZ_SLM_011	Woodtainer leer von Zug (2 Stapler)	0:00:06,0	83,8	93,7	92,9	9,1						00:00:30	71	77,6	73,4	2,4
OG2NHZ_SLM_012	Woodtainer leer auf Stapel						00:00:18	80,6	95,1	90,5	9,9	00:00:35	74,3	82,7	79,7	5,4
OG2NHZ_SLM_013	Woodtainer leer von Zug	0:00:06,0	85,5	97,8	97	11,5						00:00:38	70	75,5	72,7	2,7
OG2NHZ_SLM_014	Woodtainer leer von Zug	0:00:16,0	87,6	102,3	99,4	11,8						00:00:36	71,2	76,8	73,6	2,4
OG2NHZ_SLM_015	Woodtainer leer von Zug	0:00:06,0	77,8	87,3	86,6	8,8						00:00:23	75,1	79,3	77,1	2
OG2NHZ_SLM_016	Woodtainer leer auf Stapel						00:00:11	79,2	92,3	89,6	10,4	00:00:23	72,9	78	75,1	2,2
OG2NHZ_SLM_017	Woodtainer leer auf Stapel						00:00:11	82,2	94,2	92,3	10,1	0:00:18	74,1	79,1	76,4	2,3
		T _{Gesamt}	Summe:	LAeq	max.		Summe:	LAeq	max.		Summe:	LAeq	max.			
		H:MM:SS,S	H:MM:SS,S	dB	LAF,max		H:MM:SS,S	dB	LAF,max			dB	LAF,max			
		0:44:24,1	0:02:13,5	82,9	102,3		0:01:59,1	78,9	95,1		0:40:11,5	77,7	89,2			
		LAeq _{Gesamt}														
		78,2	dT	LWA	LWAF,max	KIm	dT	LWA	LWAF,max	KIm	dT	LWA	LWAF,max	KIm		
		LWA _{Gesamt}	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	
		103,7	-13,00	108,4	127,8	6,4	-13,50	104,4	120,6	5,9	-0,43	103,16	114,7	3,5		
			LWAr				LWAr				LWAr					
			dB				dB				dB					
			95,43				90,91				102,73					
LWAr	Schalleistungsbeurteilungspegel (bez. auf gesamte Messdauer)															
dT	Zeitkorrektur (Teilzeit des jew. Vorgangs (Aufnehmen/Absetzen/Fahren) bez auf gesamte Messdauer)															
KIm	Mittelwert Zuschlag für Impulshatigkeit (Differenz LAFtm5 - LAeq)															

Tabelle 12: Messergebnisse und Berechnung der Schalleistungspegel Containerstapler

Die Einwirkzeit der Containerstapler wird mit jeweils $T_E = 9$ h pro Tag, gleichmäßig verteilt auf den Tagzeitraum von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr angesetzt.

5.1.1.1.6 Umschlaggeräte für Rundholz (Bagger)

Die Schalleistungspegel der Container-Umschlagvorgänge wurden anlässlich der Messungen /52/ während des regulären Betriebes messtechnisch ermittelt. Die Vorgehensweise entsprach dabei der unter **Punkt 5.1.1.1.5** beschriebenen.

Um die unterschiedlichen Ladungshöhen beim Entladen des Rundholzes vom Zug bzw. beladen der LKW mit Rundholz zu berücksichtigen wurde für die Schallquelle Greifer eine mittlere Emissionshöhe von $H = 3,0$ m angesetzt.

Für die einzelnen Vorgänge haben sich folgende Schalleistungspegel ergeben:

Vorgang	Greifer	Betrieb/Verfahren
Größe		
L _{WA} in dB	96,9	92,7
L _{WA,r} in dB	94,9	88,3

Tabelle 13: Schalleistungspegel Bagger

Vorgang	Greifer	Betrieb/Verfahren
Größe		
L _{WA,max} in dB	119,4	107,4

Tabelle 14: Schalleistungspegel Spitzenpegel Bagger



Abbildung 21: Messung Umschlaggerät Bagger Sennebogen 818E (Messg. "Rundholz_SLM_001")

Der nachfolgend abgebildeten Tabelle sind die Messergebnisse und die Ermittlung der Schalleistungspegel zu entnehmen:

Messung	Kommentar	Greifer					Betrieb/Verfahren					
		TE	LAeq	LAFmax	LAF_tm5	KI	TE	LAeq	LAFmax	LAF_tm5	KI	
Rundholz_SLM_000		0:06:10,7	71	88,6	80,8	9,8	0:04:06,0	66,9	1769245,1	81,9	70,3	3,4
Rundholz_SLM_001		0:01:23,0	69	82	78,5	9,5	0:00:53,0	63,4	170266,3	72,8	70,1	6,7
Rundholz_SLM_002		0:06:04,8	72,2	92,6	82,2	10,0	0:03:21,8	65,9	1152853,3	71,9	69,5	3,6
Rundholz_SLM_003		0:02:23,3	72,3	93,9	81,5	9,2	0:01:17,2	68,9	879974,7	74,7	71,4	2,5
T_{Gesamt}		Summe:	LAeq	max.			Summe:	LAeq	max.			
H:MM:SS,S		H:MM:SS,S	dB	LAF,max			H:MM:SS,S	dB	LAF,max			
0:31:33,8		0:20:12,8	71,4	93,9			0:11:21,0	67,2	81,9			
LAeq_{Gesamt}												
70,3												
LWA_{Gesamt}		dT	LWA	LWAF,max		KIm	dT	LWA	LWAF,max		KIm	
95,8		dB	dB	dB		dB	dB	dB	dB		dB	
		-1,94	96,91	119,38		9,3	-4,44	92,69	107,38		3,8	
			LWAr					LWAr				
			dB					dB				
			94,97					88,25				
LWAr	Schalleistungsbeurteilungspegel (bez. auf gesamte Messdauer)											
dT	Zeitkorrektur (Teilzeit des jew. Vorgangs (Aufnehmen/Absetzen/Fahren) bez auf gesamte Messdauer)											
KIm	Mittelwert Zuschlag für Impulshlatigkeit (Differenz LAFTm5 - LAeq)											

Tabelle 15: Messergebnisse und Berechnung der Schalleistungspegel Umschlaggeräte (Bagger)

5.1.1.1.7 Gabelstapler

Für den Umschlag sonstiger Güter werden maximal zwei Gabelstapler eingesetzt.

Für die beiden Gabelstapler Typ Linde H20 D¹ wird lt. Herstellerdatenblatt ein Schalleistungspegel von $L_{WA} = 102$ dB (garantiert entsprechen 200/14/EG) angesetzt und eine Einwirkzeit von jeweils $T_E = 13$ h tagsüber (06:00 Uhr bis 22:00) Uhr angesetzt.

Sollte es ausnahmsweise erforderlich sein, einen weiteren Gabelstapler einzusetzen, so ist dies möglich, sofern dessen Schalleistungspegel $L_{WA} = 102$ dB nicht überschreitet und die Gesamt-Betriebszeit der drei Stapler tagsüber $T_E = 26$ h nicht überschreitet.

Die Emissionsdaten einschließlich Zuschläge, sowie die Tagesgänge der einzelnen Quellen sind der **Anlage 3** zu entnehmen.

5.1.1.1.8 Radlader

Falls erforderlich, kann anstelle eines Containerstaplers ein Radlader eingesetzt werden. Für den Radlader werden entsprechend der Ortseinsichten Schalleistungspegel und Einwirkzeiten entsprechend eines Containerstaplers angesetzt.

5.1.1.1.9 Kurzzeitige Spitzenpegel

Folgende Schalleistungspegel wurden für die Berechnung der kurzzeitigen Spitzenpegel der Zusatzbelastung angesetzt:

Schallquelle	$L_{wA,max}$ dB(A)
Ausfahrtsignal	126,0
Bagger	107,4
Bagger, Greifer	119,4
Kehrmaschine	107,0
LKW 1 Nacht	100,0
Parkplatz	97,5
Parkplatz, Fahrstr.	92,5
Stapler	126,0
Stapler Absetzen	120,6
Stapler Aufnehmen	127,8
(Gabel)Stapler 5/6	112,6
Zug Bremsprobe vereinfacht	101,8
Lok Bremsprobe vereinfacht	106,2
Zug Gleis 06/12 (ohne Verschmutzungen)	100,1
Zug Gleis 07 (mit Verschmutzungen)	112,4

Emissionshöhen beim Stapeln der Container:

Die Höhe eines Seecontainers beträgt 2,59 m. Sog. Highcube-Container erreichen eine Höhe von $H = 2,87$ m. Die Höhe der Pritschenaufleger der LKW und der Wagons beträgt $H = 1,13$ m.

Die Fa. Ziegler setzt zwei Drittel Highcube-Container ein. Die Hackschnitzel-Container werden überwiegend direkt umgeschlagen (vom LKW auf den Zug bzw. vom Zug auf den LKW), bei Erfordernis jedoch zwischengelagert. Von den sonstigen Containern werden ca. 10 % direkt umgeschlagen.

¹ Die Gabelstapler "Linde" ersetzen die ursprünglich eingesetzten Gabelstapler des Fabrikats "Hyunday"

Beim Aufsetzen der Container auf den Boden ($H = 0$ m) entstehen Lärmemissionen. Ebenso beim Aufsetzen auf einen weiteren Container ($H = 2,59$ m bzw. $H = 2,87$ m) und beim Aufsetzen auf zwei gestapelte Container ($H = 5,18$ m bzw. $H = 5,74$ m).

Ebenfalls können Lärmemissionen beim Aufsetzen oder Lösen der Greiferzangen auf bzw. von den Containern entstehen. Damit ergibt sich eine zusätzliche Emissionsebene von $H = 7,77$ m bzw. $8,61$ m.

Lärmemissionen entstehen daher beim Aufsetzen der Container auf dem Boden, auf dem Zug, auf dem LKW und auf den Containern. Geht man davon aus, dass nur ca. 25% aller Container (Hack-schnitzel und sonstige) direkt umgeschlagen werden, ergeben sich sieben Emissionshöhen. Legt man weiterhin Zugrunde, dass die Häufigkeit eines Schallereignisses beim Aufsetzen eines Containers auf den Zug bzw. den LKW um ein Drittel höher liegt, ergibt sich eine mittlere Emissionshöhe von $H = 3,6$ m, aufgerundet $H = 4,0$ m.

Dabei ist im Sinne eines Maximalansatzes nicht berücksichtigt, dass die Emissionsebenen von $H = 5,18$ m bis $H = 8,61$ m erst im östlichen Drittel des Betriebsgeländes auftreten, da die Container nicht gestapelt an- bzw. abtransportiert werden und erst auf den dafür vorgesehenen Lagerflächen gestapelt werden.

Die angesetzte Emissionshöhe von $H = 4,0$ m stellt daher einen Ansatz "auf der sicheren Seite" dar.

5.1.1.2 Vorbelastung

Für die Ermittlung der Vorbelastung erfolgte anhand der Festsetzungen zu Emissionskontingenten in Bebauungsplänen sowie anhand der Auflagen in Genehmigungsbescheiden, soweit vorhanden. Im Folgenden wird die derart erhobene Vorbelastung als „planerische Vorbelastung“ bezeichnet.

Alternativ wurde aufgrund der anlässlich der Ortseinsicht /41/ erhobenen Daten die Emissionssituation nachgebildet. Die so erhobene Vorbelastung wird als „tatsächliche Vorbelastung“ bezeichnet.

Wo aufgrund der Bescheidssituation bzw. aufgrund der örtlichen Verhältnisse keine Erhebung möglich oder sinnvoll war, wurden typisierende Ansätze getroffen.

5.1.1.2.1 Planerische Vorbelastung

Für die Ermittlung der Vorbelastung nach TA Lärm /2/ wurden die Bebauungspläne für die beiden Industriegebiete /29/ herangezogen, da diese Festsetzungen zu Emissionskontingenten enthalten

5.1.1.2.1.1 Industriegebiet Wiesauer Weiher Ost

Entsprechend der Festsetzungen im Bebauungsplan wurde eine Flächenschallquelle mit einem Schallleistungspegel von tags $L'_{WA} = 65 \text{ dB(A)/m}^2$ und nachts $L'_{WA} = 52 \text{ dB(A)/m}^2$ für den südlichen Teil des Industriegebietes angesetzt. Da im Rahmen der Ausweisung des zukünftigen interkommunalen Gewerbegebietes das Industriegebiet Wiesauer Weiher Ost überplant werden soll, wird die dort befindliche Logistikhalle /59/ entsprechend der tatsächlichen Situation berücksichtigt (s. **Punkt 5.1.1.2.2.16**).

5.1.1.2.1.2 Industriegebiet Wiesauer Weiher Nord

Entsprechend der Festsetzungen im Bebauungsplan wurde eine Flächenschallquelle mit einem Schallleistungspegel von tags $L'_{WA} = 65 \text{ dB(A)/m}^2$ und nachts $L'_{WA} = 53 \text{ dB(A)/m}^2$ angesetzt.

5.1.1.2.1.3 Sondergebiet Logistik

Die Gemeinde Wiesau hat im östlichen Anschluss an die im Flächennutzungsplan ausgewiesenen GI-Flächen ein Sondergebiete Logistik ausgewiesen /31/. Im Bebauungsplanverfahren wurde für die Teilflächen innerhalb des Umbriffes eine Kontingentierung der Lärmemissionen durchgeführt. Dabei wurde folgendes festgesetzt und im Rahmen der vorliegenden Berechnungen berücksichtigt:

1. *Innerhalb der Sondergebietsflächen sind Vorhaben (Betriebe und Anlagen) zulässig, deren Geräusche die nachfolgend aufgeführten Emissionskontingente nach DIN 45691 „Geräuschkontingentierung“ von tagsüber (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) und nachts (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) nicht überschreiten. Die Prüfung der Einhaltung der Emissionskontingente erfolgt nach DIN 45691:2006-12, Abschnitt 5. Die Relevanzgrenze aus DIN 45691:2006-12 ist zu beachten.*

Teilfläche	$L_{EK,Tag}$ dB(A)	$L_{EK,Nacht}$ dB(A)
SO1	61	47
SO2	60	44

Tabelle 16: Emissionskontingente (L_{EK})

Zusatzkontingente:

Für die in der Planzeichnung dargestellten Richtungssektoren erhöhen sich die Emissionskontingente L_{EK} um folgende $L_{EK,ZUS,k}$:

Abgrenzung Sektor					Zusatzkontingent	
Bezugspunkte					$L_{EK,ZUS,k}$ Tag dB(A)	$L_{EK,ZUS,k}$ Nacht dB(A)
	Anfang		Ende			
	RW	HW	RW	HW		
Bezugspunkt	4514388,58	5530242,53				
A	4514630,86	5530131,62	4514378,55	5530250,88	0	1
B	4514378,55	5530250,88	4514370,50	5530261,15	7	5
C	4514370,50	5530261,15	4514375,90	5530351,68	3	9
D	4514375,90	5530351,68	4514427,41	5530393,25	4	14
E	4514427,41	5530393,25	4514630,86	5530131,62	5	19
F	4514630,86	5530131,62	4514630,86	5530131,62	5	5

Tabelle 2: Zusatzkontingente

RW: Rechtswert HW: Hochwert Gauss-Krüger. Koordinaten (DHDH90, Rauenberg, Bessel) Zählrichtung im Uhrzeigersinn

5.1.1.2.1.4 Industriegebiet "GE Industriestraße Süd"

Im Bebauungsplan „GE Industriestraße Süd“ wurden für die Teilflächen TF 1 bis TF 4 die folgenden Festsetzungen zur Kontingentierung getroffen:

Fläche	$L_{EK,Tag}$	$L_{EK,Nacht}$
TF 1	58	45
TF 2	60	46
TF 3	64	42
TF 4	58	45

Tabelle 17: Emissionskontingente L_{EK}

Zusatzkontingente $L_{EK,ZUS}$ TAG/NACHT für die Sektoren											
A		B		C		D		E		F	
Norden		Nordosten		Osten		Süden		Westen		Nordwesten	
Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Nacht	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht
0	1	7	8	5	20 ²	0	0	4	4	8	10

Tabelle 18: Zusatzkontingente $L_{EK,ZUS}$

Die Teilflächen wurden mit flächenbezogenen Schallleistungspegeln entsprechend der o. a. Emissionskontingente L_{EK} und $L_{EK,ZUS}$ berücksichtigt.

Ein Abgleich der Lärmimmissionen der Betriebe innerhalb des Bebauungsplangebietes mit der Kontingentierung ist aus /42/ nicht ersichtlich, daher wurde überprüft, ob für die fest-gesetzte Kontingentierung für die Ermittlung der Vorbelastung angesetzt werden kann.

² Das Zusatzkontingent für diesen Sektor ist unrealistisch hoch und physikalisch nicht zu realisieren. Im Rahmen einer Überplanung wird dies geändert. Für die Berechnungen wurde das Zusatzkontingent auf 10 dB reduziert.

Folgende Betriebe sind innerhalb des Bebauungsplangebietes angesiedelt:

5.1.1.2.1.4.1 Hotel Faltenbacher Hof (Fl.-Nr. 956/2)

Das Hotel Faltenbacher Hof ist aktuell nach einem Besitzerwechsel nicht mehr in Betrieb. Für Nachfolgenutzungen oder eine Wiederinbetriebnahme gelten außerhalb des Umgriffs die Festsetzungen des Bebauungsplans und damit die sich aus der Kontingentierung ergebenden Immissionskontingente bzw. Immissionsrichtwertanteile. Innerhalb des Bebauungsplanes sind am Immissionsort Fl.-Nr. 953/2 um 6 dB reduzierte Immissionsrichtwerte für ein Gewerbegebiet einzuhalten. Die Lärmimmissionen aus dem Hotelbetrieb können daher an diesem Immissionsort entsprechend 4.2 c) der TA Lärm nicht maßgeblich zu einer Überschreitung der Immissionsrichtwerte beitragen. Eine Einschränkung des zukünftigen Betriebes durch die Zusatzbelastung kann sich daher nicht ergeben. Die Berechnung der Lärmimmissionen aus dem geplanten Vorhaben hat ergeben, dass sich der Immissionsort Fl.-Nr. 953/2 nicht im Einwirkungsbereich der Anlage befindet.

5.1.1.2.1.4.2 Fa. Franz (Fl.-Nr. 958)

Nach Ortseinsicht /52/ sind die Anlagen stillgelegt. Anlässlich /50/ wurde die Nutzung wie folgt beschrieben:

Die wöchentliche Anlieferung von Material erfolgt mittels LKW. Be- und Entladung im Außenbereich der firmeneigenen Lieferwagen mittels Gabelstapler. Tätigkeiten außerhalb des Be- und Entladevorganges finden im Außenbereich nicht statt.

Für die Teilfläche „TF 4“, innerhalb derer der Betrieb der Fa. Franz liegt wurde ein Emissionskontingent von tagsüber $L_{EK} = 60$ dB und nachts von $L_{EK} = 45$ dB festgesetzt. In Richtung Westen wurden Zusatzkontingente von 4 dB und 8 dB tagsüber und von 4 dB und 10 dB nachts festgesetzt, so dass sich effektiv ein flächenbezogener Schalleistungspegel von mindestens $L''_{WA} = 64$ dB/m² tagsüber und von mindestens $L''_{WA} = 49$ dB/m² nachts ergibt. In /37/ ist für Zimmereien ohne Motorsägen im Freien ein flächenbezogener Schalleistungspegel von $L''_{WA} = 63$ dB/m² angegeben.

Nach Ortseinsicht gehen wir davon aus, dass es sich bei der Kontingentierung um einen Maximalansatz handelt und die Beurteilungspegel aus einem wieder aufgenommenen Betrieb wie in /50/ beschrieben sowohl die aus der Kontingentierung resultierenden Immissionsrichtwertanteile als auch die sich aus dem aus /37/ typisierenden Ansatz ergebenden Beurteilungspegel unterschreiten (keine Absauganlage, wie im Ansatz /37/ berücksichtigt).

5.1.1.2.1.4.3 Fa. Schultes GmbH Landmaschinenhandel (Fl.-Nr. 958/1)

Anlässlich der Ortseinsichten bzw. -Termine /50/, /52/ und /53/ wurde hier kein Ansprechpartner angetroffen.

Für die Teilfläche „TF 2“, innerhalb derer der Betrieb der Fa. Schultes liegt, wurde ein Emissionskontingent von tagsüber $L_{EK} = 60$ dB und nachts von $L_{EK} = 46$ dB festgesetzt. In Richtung Westen wurden Zusatzkontingente von 4 dB und 8 dB tagsüber und von 4 dB und 10 dB nachts festgesetzt, so dass sich effektiv ein flächenbezogener Schalleistungspegel von mindestens $L''_{WA} = 64$ dB/m² tagsüber und von mindestens $L''_{WA} = 50$ dB/m² nachts ergibt. Aus /37/ ergibt sich für, als Vergleichstyp heranziehbare Landmaschinenwerkstätten mit offenen Toren ein Schalleistungspegel von $L''_{WA} = 54$ dB/m². Es kann daher davon ausgegangen werden, dass das als Vorbelastung berücksichtigte Emissionskontingent von $L_{EK} = 64$ zusammen mit den Zusatzkontingenten deutlich „auf der sicheren Seite“ liegt und die Beurteilungspegel aus dem tatsächlichen Betrieb die aus der Kontingentierung resultierenden Immissionsrichtwertanteile deutlich unterschreiten.

5.1.1.2.1.4.4 Fa. Elektroinstallation Josef Kellner (Fl.-Nr. 953/2)

Der Elektro-Installateurbetrieb der Fa. Josef Kellner liegt innerhalb der Teilfläche TF 1 des

Bebauungsplanes. Für diese wurde ein Emissionskontingent von tagsüber $L_{EK} = 58$ dB und nachts von $L_{EK} = 45$ dB festgesetzt. In Richtung Westen wurden Zusatzkontingente von 4 dB und 8 dB tagsüber und von 4 dB und 10 dB nachts festgesetzt

In /27/ ist für den Betriebstyp „Elektrobauunternehmen“ ein flächenbezogener Schalleistungspegel von $L''_{WA} = 48$ dB/m² tagsüber angegeben.

Nach Ortseinsicht gehen wir davon aus, dass es sich beim o. a. Ansatz um einen Maximalansatz handelt und die Beurteilungspegel aus dem tatsächlichen Betrieb sich aus dem aus /27/ typisierenden Ansatz ergebenden Beurteilungspegel unterschreiten.

5.1.1.2.1.5 Weitere Flächen

Im Flächennutzungsplan der Gemeinde Wiesau sind östlich der Industriestraße Flächen als "G" Flächen ausgewiesen. Im Sinne eines Ansatzes "auf der sicheren Seite" werden diese Flächen entsprechend /5/ tagsüber (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) einen flächenbezogenen Schalleistungspegel von $L''_{WA} = 60$ dB für Gewerbegebiete³ und nachts aufgrund der um 15 dB niedrigeren Immissionsrichtwerte der in der Umgebung mit einem um 15 dB niedrigeren Schalleistungspegel von $L''_{WA} = 45$ dB berücksichtigt.

³ Aufgrund der Entwicklung des zukünftigen Sondergebietes Logistik wird hier der niedrigere Pegel für Gewerbegebiete berücksichtigt.

5.1.1.2.1.6 Sondergebiet "Holzlager und Umschlagplatz in Wiesau"

Im Bebauungsplan Sondergebiet "Holzlager und Umschlagplatz in Wiesau" wurdenentsprechend des aktuellen Verfahrensstandes für die Teilflächen SO, SO 1 und SO 2 die folgenden Festsetzungen zur Kontingentierung getroffen und im Rahmen der vorliegenden Berechnungen berücksichtigt:

Innerhalb der Sondergebietsflächen sind Vorhaben (Betriebe und Anlagen) zulässig, deren Geräusche die nachfolgend aufgeführten Emissionskontingente nach DIN 45691 „Geräuschkontingentierung“ von tagsüber (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) und nachts (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) nicht überschreiten. Die Prüfung der Einhaltung der Emissionskontingente erfolgt nach DIN 45691:2006-12, Abschnitt 5. Die Relevanzgrenze aus DIN 45691:2006-12 ist zu beachten.

Teilfläche	$L_{EK,Tag}$ dB(A)	$L_{EK,Nacht}$ dB(A)
SO	61	51
SO1	60	50
SO2	60	50

Tabelle 19: Emissionskontingente (L_{EK})

Zusatzkontingente:

Für die in der Planzeichnung dargestellten Richtungssektoren erhöhen sich die Emissionskontingente L_{EK} um folgende $L_{EK,ZUS,k}$:

Abgrenzung Sektor					Zusatzkontingent	
Bezugspunkte					$L_{EK,ZUS,k}$ Tag dB(A)	$L_{EK,ZUS,k}$ Nacht dB(A)
	Anfang		Ende			
	RW	HW	RW	HW		
Bezugspunkt	4514099,64	5530983,17				
A	4513964,72	5531004,55	4514193,31	5531075,64	1	0
B	4514193,31	5531075,64	4513993,43	5530847,43	4	0
C	4513993,43	5530847,43	4513964,72	5531004,55	1	1

Tabelle 2: Zusatzkontingente

RW: Rechtswert HW: Hochwert Gauss-Krüger. Koordinaten (DHDH90, Rauenberg, Bessel) Zählrichtung im Uhrzeigersinn

5.1.1.2.2 Tatsächliche Vorbelastung

Für die Erhebung der Vorbelastungen wurden anlässlich der Orts-terminale bereits in der Hälfte der Fälle die Eigentümer zu den Betriebsabläufen befragt. In den weiteren Fällen wurden ein Eigentümerversorger, ein Werkleiter, zwei Geschäftsführer, ein Disponent, ein Produktionsleiter, ein Lagerist und ein verantwortlicher Bauleiter befragt.

Eine tabellarische Zusammenstellung ist der **Anlage 7** zu entnehmen. Beim Landratsamt Tirschenreuth wurde zudem ergänzend zur Akteneinsicht eine Anfrage zu den Auflagen des Schallimmissionsschutzes betreffend die Fa. Midtronic gestellt, die aktuell noch nicht beantwortet ist. Grundsätzlich wurde folgende Untersuchungsmethodik angewandt:

- 1) Bescheide soweit vorhanden wurden geprüft.
- 2) Wenn Bescheid nicht tragfähig (z.B. Ausschöpfung der vollen Grenzwerte bei den Nachbarn bzw. keine Berücksichtigung der Vorbelastung in alten Bescheiden), dann wird im Bericht eine Darstellung der weiteren Vorgehensweise mit Begründung aufgeführt.
- 3) Darüber hinaus wurden an mehreren Messtagen/Vor-Ort-Terminen die dokumentierten Werte bzw. Annahmen nochmals vor Ort auf Plausibilität überprüft.
- 4) Durch fehlende Betreiberangaben bzw. fehlende Dokumentation (Bescheide) nicht zu vermeidende Wissenslücken werden nach anerkannten und auf Erfahrung basierenden Erkenntnissen so geschlossen, dass eine weitere Erhöhung der unterstellten Lärmemissionen des in Frage stehenden Betriebes an den jeweils relevanten nächstgelegenen Immissionsorten mit Nachtbetrieb nachts zu einer jeweils vollständigen Ausschöpfung bzw. Überschreitung der für diesen Betrieb anzunehmenden Immissionsrichtwerte führen würde (Fa. Spörl, Mitterteicher Str., Fa. MID-Tronic, Fa. Hark). Für das jeweilige Tagszenario dieser Betriebe wurden die erfragten und/oder die beobachteten Betriebsvorgänge als Grundlage für das Emissionsszenario herangezogen. Die erfragten Szenarien wurden grundsätzlich auf Plausibilität geprüft und – wo aus Erfahrung erforderlich – durch entsprechende Sicherheitszuschläge, beispielsweise betreffend die Frequentierung oder aber die Verwendung bestimmter Geräte, ergänzt. Für den Betrieb der Fa. Spörl ergibt der Ansatz eine Ausschöpfung der Immissionsrichtwerte der TA Lärm für Mischgebiete zur Tagzeit an den nächstgelegenen Immissionsorten.

Vorhandene Wissenslücken können prinzipiell nur durch Erfahrungswerte des Gutachters geschlossen werden. Daher gehen wir davon aus, die Erhebungen nach bestem Wissen und Gewissen sowie sachgerecht durchgeführt zu haben.

5.1.1.2.2.1 Fa. Fischer Granit (Fl.-Nr. 941/1)

Es erfolgt eine Anlieferung von großen Granitblöcken per LKW, diese werden mit einem 20 t Kran in der Halle entladen. Der betriebseigene LKW wird zum Teil in der Halle und auf dem Außengelände mittels Gasstapler be- und entladen. Der Stapler befährt den gesamten Außenbereich. Außer Be- und Entladetätigkeiten und Lagerhaltung wird im Außenbereich nach entsprechend der Angaben anlässlich der Ortseinsichten /50/ und /55/ keine Tätigkeit durchgeführt. Die Arbeitszeit verläuft von 7:00 – 17:00 Uhr.

Folgende Schallquellen wurden berücksichtigt, wobei im Sinne eines Ansatzes "auf der sicheren Seite" auch typische Tätigkeiten im Freien berücksichtigt wurden:

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	Ki	K _T	LWA,max	TG	Spektrum
Containereinwurf	/18/	2,0	111	111	3	0	109	160	141
Containerwechsel	/18/	1,0	106	106	3	0	111	161	142
Flexen	/19/	0,5	116,6	116,6	3	0	119	162	143
LKW	/36/	1,0	62	81,8	0	0	100	46	119
LKW Rückfahrwarner	/36/	1,0	61	72,2	0	0	103	46	44
LKW Steinlieferung	/36/	1,0	62	82,3	0	0	100	45	119
LKW Steinlieferung Rückfahrwarner	/36/	1,0	61	72,2	0	0	103	45	44
Parkplatz	3.5	0,5	42,5	63	4	0	97,5	44	1
Parkplatz, Fahrstrecke	3.5	0,5	47,5	62,1	0	0	92,5	44	104
Stapler	/36/	1	64	100	3	0	112	43	48
Steinlift	/42/	1	62	98	3	0	112	43	136

Tabelle 20: Schallquellen Fa. Fischer

Legende:

Q:	Literaturquelle
H:	Höhe über Boden in m
L _{WA} :	Schalleistungspegel in dB
L'WA:	Flächen- oder längenbezogener Schalleistungspegel in dB/m ²
K _i :	Zuschlag für Impulshaltigkeit
K _T :	Zuschlag für Tonhaltigkeit
L _{WA,max} :	Schalleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum:	Numer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG:	Numer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2

5.1.1.2.2.2 Fa. Hark Kamine (Fl.-Nr. 943 / 941)

Der Betrieb der Fa. Hark wurde in /50/ beschrieben. Auf Nachfrage Anlässlich /52/ haben sich keine Änderungen ergeben. Ein LKW kommt wöchentlich zur Materialanlieferung und Abholung. Der Staplerbetrieb findet nur bei Be- und Entladung statt. Arbeitszeit Mo-Mi 6:40 – 15:45 Uhr, Do-Fr. 6:40 – 12:00 Uhr.

Folgende Schallquellen wurden berücksichtigt, wobei im Sinne eines Ansatzes "auf der sicheren Seite" auch typische Tätigkeiten im Freien berücksichtigt wurden:

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	Ki	K _T	LWA,max	TG	Spektrum
Hark Gebläse 1	E /52/	7	83	83	0	0		98	146
Hark Gebläse 2	E /52/	7	83	83	0	0		98	146
LKW	/36/	1	62	84,4	0	0	100	47	119
LKW Rückfahrwarner	/36/	1	61	79,8	3	0	103	47	44
Stapler Hark	/36/	1	76	100	3	0	112	48	48

Tabelle 21: Schallquellen Fa. Hark

Legende:

Q:	Literaturquelle
H:	Höhe über Boden in m
L _{WA} :	Schalleistungspegel in dB
L'WA:	Flächen- oder längenbezogener Schalleistungspegel in dB/m ²
K _i :	Zuschlag für Impulshaltigkeit
K _T :	Zuschlag für Tonhaltigkeit
L _{WA,max} :	Schalleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum:	Numer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG:	Numer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2
E:	Eigene Messungen

5.1.1.2.2.3 Fa. JoTo Do it yourself Kfz-Werkstatt (Fl.-Nr. 984/7)

Folgende Schallquellen wurden entsprechend Ortseinsichten /50/ und /52/ jeweils mit einer Einwirkzeit von T_E = 16 h tagsüber (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) berücksichtigt:

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	Ki	K _T	LWA,max	TG	Spektrum
PKW, Fahrbewegungen	3.5	0,5	47,5	59,4	0	0	92,5	166	104
Werkstatt.Tor	/38/		75	89	3	0	95	165	84
PKW, Stellplätze	3.5	0,5	45,7	63	4	0	97,5	166	1

Tabelle 22: Schallquellen Fa. Dürnhof

Legende:

Q:	Literaturquelle
H:	Höhe über Boden in m
L _{WA} :	Schalleistungspegel in dB
L'WA:	Flächen- oder längenbezogener Schalleistungspegel in dB/m ²
K _i :	Zuschlag für Impulshaltigkeit
K _T :	Zuschlag für Tonhaltigkeit
L _{WA,max} :	Schalleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum:	Numer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG:	Numer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2

5.1.1.2.2.4 Fa. Dürnhofer Zweiradtechnik (Fl.-Nrn. 981/5)

Folgende Schallquellen wurden berücksichtigt, wobei entsprechend Ortseinsicht /52/ davon ausgegangen wird, dass der Betrieb an den nordöstlichen Ortseingang umgesiedelt ist. Der Betrieb wird daher nicht berücksichtigt.

5.1.1.2.2.5 010 Shop Dekorationsartikelvertrieb (Fl.-Nrn. 985/1, 985/1)

Im Sinne eines Ansatzes "auf der sicheren Seite" berücksichtigen wir den Betrieb entsprechend der anlässlich der Ortseinsicht /50/ aufgenommenen und entsprechend Ortseinsicht /52/ verifizierten Daten, wobei sich seit der Bestandsaufnahme /50/ die An- und Abfahrten an die Nordseite des Gebäudes verlagert haben:

Die LKW-Anlieferungen erfolgen wöchentlich mit zur Be- und Entladung. Ebenfalls wöchentlich wird ein Container abgestellt, dieser wird entladen und wieder abgeholt. Die Entladung erfolgt mittels Hubwagen und Elektrostapler im Innenhof. Die Fahrzeuge der Mitarbeiter werden im Hof geparkt. Sonstige Tätigkeiten finden im Freien nicht statt. Arbeitszeit: Mo – Fr. 7:30 – 17:00 Uhr, Sa 7:00 – 11:00 Uhr.

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	KI	KT	LWA,max	TG	Spektrum
Container Entladung	/34/	1,0	68,9	68,9	3	0	104,9	61	52
Containerwechsel	/18/	1,0	114	114	3	0	126	62	53
Hubwagen	/35/	0,1	61	70	0	0	112	60	49
LKW	/36/	1,0	62	82,4	0	0	100	58	119
LKW Rückfahrwarner	/36/	1,0	61	70,5	0	0	103	58	44
Parkplatz	3.5	0,5	42,1	63	4	0	97,5	57	1
Parkplatz Fahrtstrecke	3.5	0,5	47,5	63,3	0	0	92,5	57	104
Stapler	/36/	1,0	54	66,4	3	0	112	60	46

Tabelle 23: Schallquellen 010 Shop**Legende:**

Q:	Literaturquelle
H:	Höhe über Boden in m
LWA:	Schalleistungspegel in dB
L'WA:	Flächen- oder längenbezogener Schalleistungspegel in dB/m ²
KI:	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT:	Zuschlag für Tonhaltigkeit
LWA,max:	Schalleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum:	Numer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG:	Numer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2

5.1.1.2.2.6 mb HOLZ, Holzhandel (Fl.-Nrn. 979, 980)

Nach /52/: Firmeneigene LKW mit Be- und Entladung am Halleneingang mittels Stapler und Hubwagen. Alle weiteren Tätigkeiten finden in der geschlossenen Halle statt. Anfahrt der Mitarbeiter mittels PKW auf dem firmeneigenen Parkplatz. Arbeitszeit: Mo – Fr. 7:00 – 17:00 Uhr.

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	KI	KT	LWA,max	TG	Spektrum
Absaugung	/39/	7,0	97,1	97,1	0	0	114	153	133
Hubwagen	/35/	0,1	61	61	3	0	102	66	49
LKW	/36/	1,0	62	82,1	0	0	100	64	119
LKW Rückfahrwarner	/36/	1,0	61	74,7	0	0	103	64	44
Parkplatz	3.5	0,5	43,1	63	4	0	97,5	67	1
Parkplatz Fahrtstrecke	3.5	0,5	47,5	66,8	0	0	92,5	67	104
Stapler	/36/	1,0	89,7	100	3	0	112	65	48

Tabelle 24: Schallquellen mb HOLZ**Legende:**

Q:	Literaturquelle
H:	Höhe über Boden in m
LWA:	Schalleistungspegel in dB
L'WA:	Flächen- oder längenbezogener Schalleistungspegel in dB/m ²
KI:	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT:	Zuschlag für Tonhaltigkeit
LWA,max:	Schalleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum:	Numer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG:	Numer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2

5.1.1.2.2.7 Fa. FBG Elektro (Fl.-Nrn. 981/2)

Nach /48/: Mehrere LKW täglich mit Be- und Entladevorgang mittels Stapler, Lader und Hubwagen. Ein LKW zur Materialanlieferung wöchentlich. An- und Abfahrt der firmeneigenen PKW, sowie der Privatfahrzeuge der Mitarbeiter. Staplertätigkeit täglich auf dem Hofgelände. Arbeitszeit: 7:00 – 16:30 Uhr.

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	KI	K _T	LWA,max	TG	Spektrum
Hubwagen	/34/	0,1	61	61	3	0	102	70	49
LKW	/34/	1,0	62	79,5	0	0	107	69	119
LKW Rückfahrwarner	/34/	1,0	61	77,1	3	0	103	69	44
Parkplatz	3.5	0,5	40,6	63	4	0	97,5	63	1
Parkplatz Fahrstrecke	3.5	0,5	47,5	63,9	0	0	97,5	63	1
Radlader	/40/	1,0	85,1	104,1	4	0	112,8	68	55

Tabelle 25: Schallquellen FBG Elektro**Legende:**

Q:	Literaturquelle
H:	Höhe über Boden in m
LWA:	Schalleistungspegel in dB
L'WA:	Flächen- oder längenbezogener Schalleistungspegel in dB/m ²
KI:	Zuschlag für Impulshaltigkeit
K _T :	Zuschlag für Tonhaltigkeit
LWA,max:	Schalleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum:	Numer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG:	Numer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2

5.1.1.2.2.8 Der feine Tisch (Fl.-Nr. 1040/2)

Der Betrieb liegt entsprechend Ortseinsicht /52/ still. Der Betrieb wird daher nicht berücksichtigt.

5.1.1.2.2.9 Fa. Streber Baustofflager (Fl.-Nr. 1040)

Nach /50/ und /52/: Ein LKW zur Materialanlieferung, Entladung mittels Radlader. Mobilbagger, Radlader, Kettenfahrzeuge werden mittels Tieflader auf das Gelände verbracht. Es findet hier jedoch nur die Reparatur, Wartung und Einstellung bzw. Verladung der Maschinen statt, Arbeitsvorgänge der Maschinen werden hier nicht durchgeführt. Ein Radlader fährt auf dem Gelände, dient zum Be- und Entladen der Materialien. Tägliche Anfahrt von Lieferwagen, Unimog zur Materialabholung. Anfahrt eines Mitarbeiter PKW auf dem Gelände. Arbeitszeit: 7:00 – 19:00 Uhr.

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	K _I	K _T	LWA,max	TG	Spektrum
Kettenfahrzeug	/40/	1,0	87,7	99,8	7	0	113	75	56
LKW	/36/	1,0	62	82,3	0	0	107	74	119
LKW, Rückfahrwarner	/36/	1,0	61	74,3	0	0	103	74	44
Mobilbagger	/40/	1,0	89,5	100,7	1	0	108,2	76	57
Parkplatz, Fahrtstrecke	3.5	0,5	47,5	62,6	0	0	92,5	77	104
Parkplatz	3.5	0,5	45,2	63	4	0	97,5	77	1
Radlader Be-Entladung	/40/	1,0	80,8	104,1	4	0	112,8	78	55

Tabelle 26: Schallquellen Fa. Streber

Legende:

Q:	Literaturquelle
H:	Höhe über Boden in m
LWA:	Schalleistungspegel in dB
L'WA:	Flächen- oder längenbezogener Schalleistungspegel in dB/m ²
K _I :	Zuschlag für Impulshaltigkeit
K _T :	Zuschlag für Tonhaltigkeit
LWA,max:	Schalleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum:	Numer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG:	Numer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2

5.1.1.2.2.10 Fa. FP-Engineering (Fl.-Nrn. 981/5)

Der Betrieb liegt entsprechend Ortseinsicht /52/ still. Im Sinne eines Ansatzes "auf der sicheren Seite" berücksichtigen wir den Betrieb wie folgt und jeweils mit einer Betriebszeit von T_E = 16 h tagsüber (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr):

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	K _I	K _T	LWA,max	TG	Spektrum
PKW, Stellplatz	3.5	0,5	45,7	63	0	0	92,5	167	1
PKW, Fahrbewegungen	3.5	0,5	47,5	60	0	0	92,5	167	104

Tabelle 27: Schallquellen Fa. FP-Engineering

Legende:

Q:	Literaturquelle
H:	Höhe über Boden in m
LWA:	Schalleistungspegel in dB
L'WA:	Flächen- oder längenbezogener Schalleistungspegel in dB/m ²
K _I :	Zuschlag für Impulshaltigkeit
K _T :	Zuschlag für Tonhaltigkeit
LWA,max:	Schalleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum:	Numer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG:	Numer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2

5.1.1.2.2.11 Fa. Maurer Deponie und Recycling (Fl.-Nr. 1778)

Nach /50/ und /52/: 200 LKW täglich zur Entladung in der Deponie, der Bauschutt wird von den LKW in den ehemaligen Steinbruch entladen, die Ausfahrt erfolgt leer. Wöchentliche Schuttverteilung mittels zweier Radlader, sowie Räumarbeiten auf dem Gelände. Mitarbeiter PKW fahren auf das Gelände. Betriebszeit: Mo – Do. 7:00 – 16:30 Uhr, Fr. 7:00 – 12:00 Uhr.

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	Ki	KT	LWA,max	TG	Spektrum
LKW Rückfahrwarner	/36/	1,0	61	76,9	0	0	103	86	44
LKW	/36/	1,0	62	88,8	0	0	107	86	119
Parkplatz	3.5	0,5	43,8	63	4	0	97,5	87	1
Parkplatz, Fahrstrecke	3.5	0,5	47,5	67,1	0	0	92,5	87	104
Radlader 1	/40/	1,0	79	104,1	4	0	112,8	88	55
Radlader 2	/40/	1,0	80,8	104,1	4	0	112,8	89	55

Tabelle 28: Schallquellen Fa. Maurer**Legende:**

Q:	Literaturquelle
H:	Höhe über Boden in m
LWA:	Schalleistungspegel in dB
L'WA:	Flächen- oder längenbezogener Schalleistungspegel in dB/m ²
Ki:	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT:	Zuschlag für Tonhaltigkeit
LWA,max:	Schalleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum:	Numer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG:	Numer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2

Der gewählte Ansatz ist gegenüber den Beobachtungen vor Ort (ca. 50 LKW/d) auf das Vierfache erhöht. Die Berechnung der Lärmimmissionen ergibt am eigenen Betriebsgebäude tagsüber eine Überschreitung um 1 dB. Ohne Berücksichtigung der eigenen Lärmimmissionen ergibt sich tagsüber am Betriebsgebäude Maurer ein Beurteilungspegel von $L_{rA} = 55$ dB, welcher den Immissionsrichtwert für ein Mischgebiet von 60 dB(A) tagsüber um 5 dB unterschreitet.

5.1.1.2.2.12 Fa. Elektrotechnik Kellner (Fl.-Nr. 1070)

Nach /50/ und /52/: Ein LKW wöchentlich mit Entladetätigkeit mittels Hubwagen. Firmeneigene Lieferwagen die in der Halle be- und entladen werden. Mitarbeiterfahrzeuge auf dem firmeneigenen Gelände. Arbeitszeit: Mo-Fr. 7:00 – 16:00 Uhr.

Nach Ortseinsicht gehen wir davon aus, dass es sich beim o. a. Ansatz um einen Maximalansatz handelt.

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	Ki	K _T	LWA,max	TG	Spektrum
Hubwagen Kellner	/40/	0,1	61	61	3	0	102	82	49
Lieferwagen Kellner	/40/	0,5	56,1	70,9	0	0	97,5	81	113
LKW Kellner	/36/	1,0	62	77,3	0	0	100	80	119
LKW Kellner Rückfahrwarner	/36/	1,0	61	71,9	0	0	103	80	44
Parkplatz Kellner	3.5	0,5	42,5	63	4	0	97,5	79	1
Parkplatz Kellner Fahrstrecke	3.5	0,5	47,5	61,7	0	0	92,5	79	104

Tabelle 29: Schallquellen Fa. Kellner

Legende:

Q:	Literaturquelle
H:	Höhe über Boden in m
L _{WA} :	Schalleistungspegel in dB
L'WA:	Flächen- oder längenbezogener Schalleistungspegel in dB/m ²
K _i :	Zuschlag für Impulshaltigkeit
K _T :	Zuschlag für Tonhaltigkeit
L _{WA,max} :	Schalleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum:	Numer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG:	Numer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2

5.1.1.2.2.13 Fa. MID-Tronic (Fl.-Nr. 1755)

Die Fa. MID-Tronic fertigt in den ehemaligen Gebäuden der Fa. Wiesauplast spritzgegossene Schaltungsträger.

Im Genehmigungsbescheid BV-Nr. 966/89 v. 19.03.1990, Wiesauplast betr. Fl.-Nr. 1034 (jetzt Berufsschule) sind folgende Immissionsrichtwerte tagsüber/nachts 60 dB(A)/45 dB(A) an folgenden Immissionsorten angegeben: Fl.-Nrn.: 1731/26, 1731/30, 1731/65, 1731/59; Kreisberufsschule: 55 dB(A) tagsüber, Hausmeisterwohnung: 55 dB(A) tagsüber, 40 dB(A) nachts.

Im Genehmigungsbescheid vom 13.10.1997 ist ein einzuhaltender Immissionsrichtwert von 55 dB(A) tagsüber und von 40 dB(A) nachts auf dem Grundstück Fl.-Nr. 1034 (Hausmeisterwohnung Kreisberufsschule) beauftragt. Weitere Auflagen sind nicht bekannt.

Die Hausmeisterwohnung besteht nach Angaben der Gemeinde Wiesau /53/ nicht mehr.

Entsprechend der Angaben anlässlich /50/ und /52/ werden mehrere LKW täglich über innenliegende Rampen Be- und Entladen.

Weitere Tätigkeiten im Außenbereich finden nicht statt. Kunden PKW fahren auf den Kundenparkplatz am Betriebsgelände. Arbeitszeit: Mo-Fr. 5:45 – 16:00 Uhr.

Bei der Berücksichtigung der Lüftung über geöffnete RWA-Klappen an den Gebäuden wurde ein Innenpegel von $L_{p,in} = 80$ dB angesetzt.

Da der Betriebsbeginn in der Nachtzeit liegt, wurden auf den östlich gelegenen Parkplätzen 7 Fahrbewegungen während des Zeitraumes von 05:00 Uhr bis 06:00 Uhr berücksichtigt so dass an der südlichen Fassade des Gebäudes Fl.-Nr. 1752/4 der Immissionsrichtwert für ein Mischgebiet zur Nachtzeit ausgeschöpft wird.

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	K _I	K _T	LWA,max	TG	Spektrum
Midtronic II Lüftg. 1	E	12,5	70	70	0	0		-1	132
Midtronic II Lüftg. 2	E	12,6	70	70	0	0		-1	132
Midtronic II Lüftg. 3	E	12,7	70	70	0	0		-1	132
Midtronic II Lüftg. 4	E	12,7	70	70	0	0		-1	132
Midtronic II Lüftg. 5	E	13	70	70	0	0		-1	132
Midtronic LKW	/36/	1,0	62	83,5	0	0	100	149	119
Midtronic LKW entladen	/39/	1,0	70	70	0	3		149	131
Midtronic LKW Rückfahrwarner	/36/	1,0	61	77,7	0	0	103	90	44
Midtronic PP 1	3.5	0,5	39,2	63	4	1	97,5	150	1
Midtronic PP 1, Fahrant.	3.5	0,5	47,5	63,8	0	0	92,5	150	104
Midtronic PP 2	3.5	0,5	38,9	63	4	2	97,5	181	1
Midtronic PP 2, Fahrant.	3.5	0,5	47,5	62,1	0	0	92,5	181	104
Midtronic PP 3	3.5	0,5	38,1	63	4	2	97,5	182	1
Midtronic PP 3, Fahrant.	3.5	0,5	47,5	59,8	0	0	92,5	182	104
Midtronic PP Kunden	3.5	0,5	44,8	63	4	0	97,5	91	1
Midtronic Stickstofftank	/39/	7,0	65	65	0	0		-1	149
Wiesauplast II RWA	/41/ ⁴	8,0	80	98,3	3	0		151	148
Wiesauplast II RWA Öffg.	/41/	8,0	80	90,9	3	0		152	148

Tabelle 30: Schallquellen Fa. Midtronic**Legende:**

Q:	Literaturquelle
H:	Höhe über Boden in m
L _{WA} :	Schalleistungspegel in dB
L'WA:	Flächen- oder längenbezogener Schalleistungspegel in dB/m ²
K _I :	Zuschlag für Impulshaltigkeit
K _T :	Zuschlag für Tonhaltigkeit
L _{WA,max} :	Schalleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum:	Numer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG:	Numer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2
E:	Eigene Messungen an vergleichbaren Anlagen

⁴ Für Innenpegel L_{p,in}

5.1.1.2.2.14 Fa. Spörl GmbH (Fl.-Nr. 935)

Auf dem Grundstück Fl.-Nr. 935 (Goethestraße 10) befindet sich der Dachdeckerbetrieb der Fa. Spörl mit Verwaltung und untergeordnetem Lager.

Nach Angaben der Geschäftsführung gestaltet sich der Betrieb wie folgt:

Betriebszeit von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Auf dem Betriebsgrundstück:

3 Pritschenwagen ("Sprinter")

3 LKW 7,5 to

1 Dieselstapler (20 min/d)

1 Radlader

Spenglerwerkstatt

5 Fahrten mit Pritschenwagen zwischen Hauptlager Mitterteicher Str. und Goethestraße

Keine externen Anlieferungen

Auf der sicheren Seite wurde angesetzt:

16 LKW-Fahrten von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr ("Sprinter" bzw. "LKW 3,5 to" und "LKW 7,5 to" werden auf der sicheren Seite als LKW zusammengefasst (Schallleistungspegel LKW: $L_{WA} = 62 \text{ dB/m/h}$ anstelle $L_{WA} = 56,1 \text{ dB(A)/m/h}$ für "Sprinter").

Dieselstapler 10 min/h von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr (160 min/d).

16 Einwürfe in Schrottcontainer von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr.

2 Containerwechsel von 07:00 Uhr bis 09:00 Uhr.

32 PKW-Fahrten von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr einschl. Schichtwechsel.

Je 1 PKW-Fahrt von 05:00 Uhr bis 06:00 Uhr und von 22:00 Uhr bis 23:00 Uhr.

Die Einsatzzeit des Radladers wurde so gewählt, dass der Immissionsrichtwert am nächsten Immissionsort Fl.-Nr. 935/5 tagsüber gerade eingehalten werden (s. a. **Anlage 1.5**).

Der Betrieb in der Spenglerwerkstatt (Blechbearbeitung, Abkanten) werden gegenüber den o. a. Emittenten vernachlässigt werden.

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	KI	KT	LWA,max	TG	Spektrum
Parkplatz	3.5	0,5	43,1	63	4	0	97,5	180	1
Containereinwurf	/18/	2,0	111	111	0	0	120	179	141
Containerwechsel	/18/	1,0	106	106	0	0	126	173	142
LKW	/36/	1,0	62	84,1	0	0	97,5	177	119
PKW	3.5	0,5	47,5	69,6	0	0	97,5	180	104
Stapler	/36/	1,0	82,8	100	3	0	110	176	135
Radlader	/41/	1,0	88,8	109,6	3	0	110	195	3

Tabelle 31: Schallquellen Fa. Spörl, Goethestraße 10

Legende:

Q:	Literaturquelle
H:	Höhe über Boden in m
LWA:	Schallleistungspegel in dB
L'WA:	Flächen- oder längenbezogener Schallleistungspegel in dB/m ²
KI:	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT:	Zuschlag für Tonhaltigkeit
LWA,max:	Schallleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum:	Numer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG:	Numer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2

5.1.1.2.2.15 Hauptlager Fa. Spörl GmbH (Fl.-Nr. 943)

Auf dem Grundstück Fl.-Nr. 4153 befindet sich das Hauptlager der Fa. Spörl.

Nach Angaben der Eigentümer (Fr. Martina Spörl) gestaltet sich der Betrieb wie folgt:

Abfahrt ab Montag 05:00 Uhr zu Baustellen:

1 Pritschenwagen

1 LKW (7,5 to)

3 LKW (Sattel)

Rückkehr der Mitarbeiter von den Baustellen in der Regel am Donnerstag.

Freitags Entladung der LKW von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr bzw. samstags Ladung v 7.00 – 14.00 Uhr.

Auf dem Betriebsgrundstück:

2 Dieselstapler

1 E-Stapler

1 Radlader f. Schüttgut

1 Minibagger

Hubarbeitsbühne

Materialanlieferung: 1 LKW pro Tag.

Auf der sicheren Seite wurde angesetzt:

16 LKW-Fahrten von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr

24 "Sprinter"-Fahrten 2 Fahrten pro Stunde und Tag (24 h)

9 LKW-Fahrten nachts von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr (1 Fahrt pro h, 05:00 Uhr bis 06:00 Uhr 3 Fahrten)

Dieselstapler 10 min/h von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr (160 min/d).

Elektrostapler 10 min/h von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr (160 min/d).

Radlader 2 h von 07:00 Uhr bis 09 Uhr.

16 Einwürfe in Schrottcontainer von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr.

2 Containerwechsel von 07:00 Uhr bis 09:00 Uhr.

32 PKW-Fahrten von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr einschl. Schichtwechsel.

Folgende Schallquellen wurden bei einem Betrieb tagsüber und
Zur Nachtzeit angesetzt:

Schallquelle	Q	H	L'WA	LWA	KI	KT	LWA,max	TG	Spektrum
Parkplatz	3.5	0,5	43,1	63	4	0	97,5	180	1
Containereinwurf	/18/	2,0	111	111	0	0	120	179	141
Containerwechsel	/18/	1,0	106	106	0	0	126	173	142
LKW	/36/	1,0	62	84,1	0	0	97,5	177	119
PKW	3.5	0,5	47,5	69,6	0	0	97,5	180	104
Stapler	/36/	1,0	100	82,8	3	0	110	176	135
Elektrostapler	/36/	1,0	90	72,8	3	0	110	176	111
Kleintransporter	3.5	0,5	56,1		0	0	97,5	190	113
Radlader	/40/	1,0		104,1	3	0	112,8	191	55
Hubarbeitsbühne	/41/	1	106,8	106,8	3	0	-	193	157
Minibagger	/40/	1	66,5	89,4	3	0	112,8	194	158

Tabelle 32: Schallquellen Hauptlager Fa. Spörl

Legende:

- Q: Literaturquelle
H: Höhe über Boden in m
LWA: Schallleistungspegel in dB
L'WA: Flächen- oder längenbezogener Schallleistungspegel in dB/m²
KI: Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT: Zuschlag für Tonhaltigkeit
LWA,max: Schallleistungspegel für kurzzeitige Geräuschspitzen
Spektrum: Nummer der Schallquelle in der Anlage 3.2.1
TG: Nummer des Tagesgangs in der Anlage 3.2.2

5.1.1.2.2.16 Logistikhalle (Fl.-Nrn. 949/4 und 952/3)

Die Firma Ziegler Holding GmbH errichtet eine Logistikhalle in Wiesau, Fl.-Nrn. 949/4 und 952/3. Für dieses Bauvorhaben wurde die schalltechnische Untersuchung /59/ unseres Büros erstellt. Das Rechenmodell wurde aus dem Datenbestand übernommen. Auf eine explizite Beschreibung der Anlage an dieser Stelle wird verzichtet. Angesetzte Schallquellen sind der Dokumentation zu entnehmen.

5.1.1.2.3 Tatsächliche Vorbelastung, typisierend

5.1.1.2.3.1 Lager Fa. Schott (Fl.-Nrn. 1070/2, 1064, 106874, 1080,1083,1086/1, 1088, 1079, 1079/1, 1079/2 T)

Der ehemalige Betrieb der Fa. Hokie Betrieb liegt entsprechend Ortseinsicht /52/ mit Ausnahme von Lagertätigkeiten für die Fa. Schott still. Im Sinne eines Ansatzes "auf der sicheren Seite setzen wir die gesamte Fläche den Betriebstyp "Lagerhalle mit Kfz-Werkstatt" aus /37/ mit einem flächenbezogenen Schallleistungspegel von L'WA = 57 dB/m² von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr an. Nachts findet augenscheinlich /52/ kein bzw. nur sehr reduzierter Betrieb statt. wir berücksichtigen daher nachts einen um 15 dB reduzierten Flächenschallleistungspegel.

Auf dem Betriebsgrundstück wurde ein Biomasse-Heizwerk betrieben. Für dieses setzen wir entsprechend /37/ tagsüber einen Schallleistungspegel von L'WA = 64 dB/m² an (Rindenrestelagerhallen, keine Zerkleinerung, Heizanlagegebäude besonders schallgedämmt; Brennstoffleistung 7,2 MW, Ölfeuerung 11,2 MW; 7:00 bis 22:00 Uhr: 10 LKW-Lieferungen/Tag, Ascheabtransport max. 1/Tag, Manipulation mit Radlader). Nachts setzen wir einen Schallleistungspegel von L'WA = 40 dB/m² entsprechend /27/ an (wie vor, jedoch ohne Manipulation im Freien).

5.1.1.2.3.2 Fa. Spörl GmbH (Fl.-Nr. 641/100)

Auf dem Grundstück Fl.-Nr. 641/100 befindet sich ein Lager des Dachdeckerbetriebes der Fa. Spörl.

Nach Angaben aus /64/ gestaltet wird die Fläche nur für Schüttgutumschlag und das Abstellen von LKW genutzt.

In /37/ ist für den Betriebstyp „Baustoffzentrum mit Werkstätten und Tankstelle“ ein flächenbezogener Schallleistungspegel von $L''_{WA} = 55 \text{ dB/m}^2$ angegeben.

Nach Ortseinsicht gehen wir davon aus, dass es sich beim o. a. Ansatz um einen Maximalansatz handelt und die Beurteilungspegel aus dem tatsächlichen Betrieb sich aus dem aus /37/ typisierenden Ansatz ergebenden Beurteilungspegel unterschreiten, da sich auf dem Grundstück keine Tankstelle befindet und somit u. a. mit weniger Fahrbewegungen zu rechnen ist.

5.1.1.2.3.3 Ehem. Fa. Huith Haus (Fl.-Nr. 1755)

Die Anlagen sind mehreren Jahren außer Betrieb. Im Genehmigungsbescheid vom 30.06.1978 war ein einzuhaltender Immissionsrichtwert von 60 dB(A) tagsüber und von 45 dB(A) nachts im angrenzenden Mischgebiet beauftragt.

Das Grundstück befindet sich mittlerweile im Eigentum der Fa. Ziegler. die Fa. Ziegler plant eine gewerbliche Nutzung. Konkrete Planungen bestehen derzeit jedoch nicht. Wir gehen davon aus, dass der o. a. Bescheid mittlerweile hinfällig ist.

Für die Betriebsfläche wurde mit $L'_{WA} = 53 \text{ dB/m}^2$ (/37/ Zimmereibetrieb, 12 Bedienstete, Halle, Dieselstapler, besondere Dämm-Maßnahmen) tagsüber bei einer Betriebszeit von 06:00 Uhr bis 18:00 Uhr angesetzt.

5.1.1.2.3.4 Gewerbegebiet Egerstraße

Ca. 160 m Südwestlich des Betriebsgeländes befindet sich das Gewerbegebiet Egerstraße. Entsprechend /5/ setzen wir hier tagsüber (06:00 Uhr bis 22:00 Uhr) einen flächenbezogenen Schallleistungspegel von $L''_{WA} = 60 \text{ dB}$ an. Nachts setzen wir aufgrund der um 15 dB niedrigeren Immissionsrichtwerte der der in der schutzbedürftigen Nachbarschaft einen um 15 dB niedrigeren Schallleistungspegel von $L''_{WA} = 45 \text{ dB}$ an.

5.1.2 Anlagenbezogener Verkehr

Die Ermittlung der Lärmimmissionen durch den anlagenbezogenen Verkehr erfolgt nach dem Verfahren der RLS 90 /14/.

Für die maßgebliche Industriestraße wird ein Bestandsaufkommen von 750 KFZ pro 24 h bei einem LKW-Anteil von 10% tagsüber und 3% nachts abgeschätzt.

Für den Umschlagplatz ergeben sich 52,5 KFZ pro Stunde tagsüber und 4,5 KFZ⁵ pro Stunde nachts (bezogen auf den achtstündigen Nachtzeitraum der 16. BImSchV) bei einem LKW-Anteil von 94,3% tagsüber und 66,7% nachts (s. a. Anlage 3)

⁵ 3 LKW pro h an- oder abfahrend, da im Gegensatz zum Tagzeitraum kein Umschlag stattfindet. Tagsüber verursacht ein LKW zwei Fahrbewegungen, da die Fahrstrecke über das Betriebsgelände und wieder zurückführt.

5.1.3 Kurzzeitige Spitzenpegel

Die Schallleistungspegel L_{WA} für die kurzzeitigen Spitzenpegel sind den Beschreibungen unter Punkt 5.1.1.1 und den Tabellen in der Anlage 3 zu entnehmen.

Es werden Spitzenpegel berechnet die von einer oder mehreren Gewerbequellen am Immissionsort produziert werden. Wenn mehrere Gewerbequellen beteiligt sind werden deren Teilpegel am Immissionsort als nicht koinzidierend angesehen. Die Quelle mit dem höchsten Maximalpegel ist ergebnisrelevant. Die Auswertung erfolgt für jeden Zeitbereich getrennt.

Aus dem Tagesgang (s. Anlage 3) wird ausgewertet, ob die Quelle wenigstens in einer Stunde des Zeitbereichs in Betrieb ist.

Bei Punktquellen handelt es sich um einen rein zeitlichen Maximalpegel. Bei Linien- und Flächenquellen wird zudem auch ein räumlicher Maximalpegel $L_{WA,max}$ berechnet. Dabei wird davon ausgegangen, dass sich eine Punktquelle entlang einer Linie bzw. innerhalb einer Fläche bewegt und diese zu einem beliebigen Zeitpunkt eine bezüglich der Ausbreitungsbedingungen zu einem gegebenen Immissionsort lauteste Position einnimmt. Es wird durch das Rechenprogramm /20/ im Bezug auf den jeweiligen Immissionsort die ungünstigste Position und der dazugehörige Maximalpegel bestimmt. Die Position ist für sie jeweilige Schallquelle und den jeweiligen Immissionsort in der Anlage 4 (Tabellen „Mittlere Ausbreitung Lmax“) angegeben:

Schallquelle	Zeitbereich	Quellentyp	Xmax	Ymax	Lw	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	ADI	Amisc	dLrefl	Ls	Cmet	Lr				
			m	m	dB(A)	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB(A)				
Fl.-Nr. 1033/15	1.OG	HR	X 4513744,95	m Y 5530552,19	m	Z 511,45	m	GH 506,4	m	RW,T,max	90	dB(A)	LT,max	72	dB(A)	RW,N,max	66	dB(A)	LN,max	46	dB(A)
Bagger 1	LT,max	Linie	4513879,3	5530730,6	126,0	3	223,4	-	-4,2	0,0	-1,2	0,0		0,8	66,5	-1,4	65,1				
Bagger 1	LN,max	Linie			126,0	3	223,4	-	-4,2	0,0	-1,2	0,0		0,8	66,5	0,0					
Bagger 2	LT,max	Linie	4513874,2	5530612,0	126,0	3	142,5	-	-3,8	0,0	-0,8	0,0		2,3	72,7	-1,0	71,6				
Bagger 2	LN,max	Linie			126,0	3	142,5	-	-3,8	0,0	-0,8	0,0		2,3	72,7	0,0					
Fl.-Nr. 1040	1.OG	HR	X 4513933,33	m Y 5530760,79	m	Z 511,58	m	GH 507,6	m	RW,T,max	95	dB(A)	LT,max	88	dB(A)	RW,N,max	70	dB(A)	LN,max	64	dB(A)
Bagger 1	LT,max	Linie	4513880,1	5530762,6	126,0	3	53,3	-	-2,0	0,0	-0,3	0,0		0,0	81,2	0,0	81,2				
Bagger 1	LN,max	Linie			126,0	3	53,3	-	-2,0	0,0	-0,3	0,0		0,0	81,2	0,0					
Bagger 2	LT,max	Linie	4513879,3	5530729,9	126,0	3	62,3	-	-2,5	0,0	-0,4	0,0		0,1	79,3	-0,1	79,1				
Bagger 2	LN,max	Linie			126,0	3	62,3	-	-2,5	0,0	-0,4	0,0		0,1	79,3	0,0					

Abbildung 22: Lage der Punktschallquelle für die Ermittlung der kurzzeitigen Spitzenpegel

5.2 Verkehrslärm

Für die Abschirmung der Anlagenlärmimmissionen aus dem Betrieb des Umschlagplatzes für Holz und Container in Wiesau ist im Osten des Betriebsgeländes eine Lärmschutzeinrichtung vor dem Gebäude Fl.-Nr. 1040 vorgesehen:

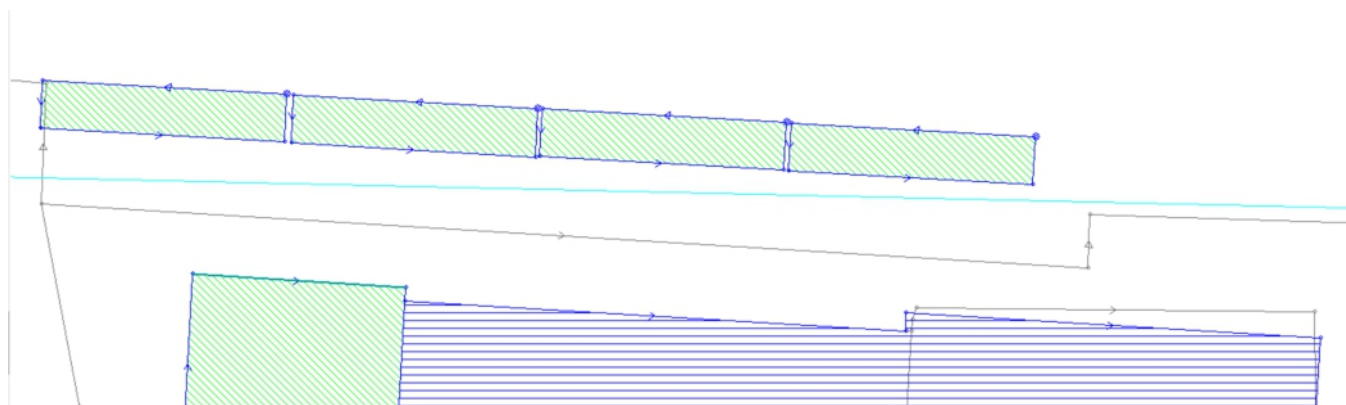


Abbildung 23: Containerstapel als Lärmschutzeinrichtung vor Gebäude Fl.-Nr. 1040

Da sich an der Lärmschutzeinrichtung Reflexionen des Schienen- und des Straßenverkehrslärms in Richtung Westen ergeben können, werden die Lärmimmissionen aus dem Verkehrslärm mit und ohne die Lärmschutzeinrichtung berechnet.

Für die Bahnlinie liegen Daten aus dem aktuellen Fahrplan und aus der Prognose für das Jahr 2025 vor. Für die Straßen im Bereich des Bahnhofs liegen keine Daten vor. Aus diesem Grund wurde eine automatisierte Zählung vorgenommen.

5.2.1 Schienenlärm

Zu beurteilende Schallquelle ist:

- die Bahnstrecke Regensburg – Hof,

Um die Schienenverkehrslärmimmissionen beurteilen zu können, wurden folgende Verkehrszahlen (Quelle: DB Netz AG) zugrunde gelegt:

Strecke		5050		Abschnitt Wiesau Bahnhof									
km 32,7 bis km 34,7													
Zustand 2017		Daten nach Schall03 gültig ab 01/2015											
Zugart	Anzahl Züge		v max	Fahrzeugkategorien gem Schall03 im Zugverband									
Traction	Tag	Nacht	km/h	Fahrzeug kategorie	Anzahl	Fahrzeug kategorie	Anzahl	Fahrzeug kategorie	Anzahl	Fahrzeug kategorie	Anzahl	Fahrzeug kategorie	Anzahl
GZ-V	1	0	90	8-A6	1	10-Z2	22	10-Z15	6				
GZ-V	1	0	100	8-A6	1	10-Z2	21	10-Z15	5				
GZ-V	1	1	100	8-A6	1	10-Z2	22	10-Z15	6				
GZ-V	2	0	100	8-A6	1	10-Z2	22	10-Z15	6				
RB-V	8	0	120	8-A4	1	9-Z5	4						
RB-V	6	1	120	6-A6	2								
RB-V	2	0	120	8-A4	1	9-Z5	6						
RB-V	25	3	120	6-A6	1								
RE-VT	5	1	120	6-A8	1								
	51	6	Summe beider Richtungen										

Tabelle 33: Mengengerüst 2017⁶ Bahnlinie

⁶ Es ist davon auszugehen, dass sich gegenüber dem Fahrplan 2019 keine wesentlichen Änderungen ergeben haben.

Strecke	5050		Abschnitt Wiesau Bahnhof										
	km 32,7 bis km 34,7												
Prognose 2025 (nach Elektrifizierung)			Daten nach Schall03 gültig ab 01/2015										
Zugart-	Anzahl Züge		v max	Fahrzeugkategorien gem Schall03 im Zugverband									
Traktion	Tag	Nacht	km/h	Fahrzeug kategorie	Anzahl	Fahrzeug kategorie	Anzahl	Fahrzeug kategorie	Anzahl	Fahrzeug kategorie	Anzahl	Fahrzeug kategorie	Anzahl
GZ-E*	17	19	100	7-Z5 A4	1	10-Z5	24	10-Z2	6	10-Z18	6	10-Z15	1
RV-V	16	2	140	8 A4	1	9-Z5	6						
RV-ET	22	0	160	5-Z5 A10	1								
RV-ET	14	2	160	5-Z5 A10	2								
IC-E	11	1	160	7-Z5 A4	1	9-Z5	12						
	80	24	Summe beider Richtungen										
*) Anteil Verbundstoff-Klotzbremsen = 80% gem. EBA-Anordnung vom 11.01.2015													
Die Bezeichnung der Fahrzeugkategorie setzt sich wie folgt zusammen:													
Nr. der Fz-Kategorie -Variante bzw. -Zeilennummer in Tabelle Beiblatt 1 _Achszahl (bei Tfz, E- und V-Triebzügen-außer bei HGV)													
Für Brücken, schienengleiche BÜ und enge Gleisradien sind ggf. die entsprechenden Zuschläge zu berücksichtigen.													
Legende													
Traktionsarten:													
- E = Bespannung mit E-Lok													
- V = Bespannung mit Diesellok													
- ET, - VT = Elektro- / Dieseltriebzug													
Zugarten:													
GZ = Güterzug													
RV = Regionalzug													
S = Elektrotriebzug der S-Bahn ...													
IC = Intercityzug													
ICE, TGV = Elektrotriebzug des HGV													
NZ = Nachtreisezug													
AZ = Saison- oder Ausflugszug													
D = sonstiger Fernreisezug, auch Dritte													
LR, LICE = Leerreisezug													

Tabelle 34: Mengengerüst Prognose 2025 Bahnlinie

Die Berechnung der Schienenverkehrslärmimmissionen erfolgt nach dem Verfahren Richtlinie Schall 03 /12/. Es werden bei den Berechnungen Reflexionen bis zur 3. Ordnung berücksichtigt. Die Gleisbetthöhen ergeben sich aus dem digitalen Geländemodell und den vorgelegten Planunterlagen. Die Gleisoberkante liegt dann 0,1 m über dem Gleisbett.

5.2.2 Straßenverkehrslärm

Für die Straßen im Bereich des Bahnhofs liegen keine Daten vor.

Aus diesem Grund wurde eine automatisierte Zählung vorgenommen. Die Zählung wurde im Bereich des Bahnhofsplatzes während des Zeitraumes vom 07.12.2017 bis 14.12.2017 durchgeführt.

Der Zählzeitraum umfasste eine Woche. Für die Berechnung der Straßenverkehrslärmemissionen entsprechend der Richtlinie RLS 90 sind Jahresmittelwerte zu berücksichtigen. Aus diesem Grund wurde der ermittelte Wochenmittelwert W_z nach mit dem Halbmonatsfaktor HM aus dem Handbuch für die Bemessung von Verkehrsanlagen wie folgt in einen Jahresmittelwert DTV umgerechnet:

$$DTV = \frac{W_{Z,PKW}}{HM_{PKW}} + \frac{W_{Z,SV}}{HM_{LKW}} \text{ mit:}$$

DTV : Durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke aller Tage des Jahres

$W_{Z,PKW}$: Wochenmittel der Zählwoche

HM : Halbmonatsfaktor nach Tabelle 2-6 aus /44/

Für den Prognosefall 2025 wurde entsprechend der Erfahrungen aus vergleichbaren Projekten eine Verkehrszunahme von 15% „auf der sicheren Seite“ abgeschätzt.

Spaltenb. 7		08.12.2017		09.12.2017		10.12.2017		11.12.2017		12.12.2017		13.12.2017		14.12.2017		Gesamt: PKW		Gesamt: SV				
Zeilenb. 7	PKW	SV	PKW	SV	PKW	SV	PKW	SV	PKW	SV	PKW	SV	PKW	SV	PKW	SV						
06:00:00	63	2	22	22	3	7	0	70	4	70	1	65	0	67	2	364	12					
07:00:00	125	8	26	2	9	0	106	6	108	6	115	9	126	6	615	37						
08:00:00	122	25	35	3	16	0	175	23	145	24	125	16	164	18	782	109						
09:00:00	71	21	44	2	18	1	70	11	67	26	67	15	74	15	411	91						
10:00:00	99	22	53	0	47	0	58	17	82	10	75	18	77	9	491	76						
11:00:00	119	21	73	0	47	0	64	16	61	20	60	12	66	24	490	93						
12:00:00	132	17	45	3	23	0	109	17	117	18	103	16	126	18	655	89						
13:00:00	142	11	63	1	49	0	104	17	120	22	124	18	122	15	724	84						
14:00:00	101	0	69	2	72	0	90	13	83	10	108	8	92	17	615	50						
15:00:00	88	1	45	2	55	0	139	20	125	24	158	17	109	20	719	84						
16:00:00	90	0	71	1	68	2	179	6	184	6	157	11	143	3	892	29						
17:00:00	67	1	57	1	60	0	96	1	82	0	110	1	79	1	551	5						
18:00:00	83	0	52	0	64	0	72	0	67	1	88	1	51	2	477	4						
19:00:00	33	0	50	1	53	0	41	0	54	0	54	0	34	0	319	1						
20:00:00	20	1	38	0	27	0	38	0	32	0	41	0	20	0	216	1						
21:00:00	28	0	30	1	20	0	22	0	34	0	25	0	22	0	181	1						
Gesamt	1383	130	773	22	635	3	1433	151	1431	168	1475	142	1372	150	8502	766						
																					1324,0	
																					Wz:	1214,6
																					pt =	8,3%

Spaltenb. 7		08.12.2017		09.12.2017		10.12.2017		11.12.2017		12.12.2017		13.12.2017		14.12.2017		Gesamt: PKW		Gesamt: SV						
Zeilenb. 7	PKW	SV	PKW	SV	PKW	SV	PKW	SV	PKW	SV	PKW	SV	PKW	SV	PKW	SV								
00:00:00	0	0	11	0	9	0	5	0	5	0	1	0	2	0	33	0								
01:00:00	1	0	7	0	8	0	8	0	1	0	1	0	0	0	26	0								
02:00:00	0	0	7	0	10	1	0	1	1	0	0	0	3	0	21	2								
03:00:00	6	0	4	0	3	0	4	0	4	0	7	0	7	0	35	0								
04:00:00	9	6	5	0	5	1	8	7	3	0	4	0	15	11	49	25								
05:00:00	20	3	5	0	7	0	24	3	24	1	29	3	23	5	132	15								
22:00:00	17	0	28	0	16	0	9	0	18	0	31	0	11	0	130	0								
23:00:00	21	0	18	1	17	0	5	0	8	0	2	0	9	0	80	1								
Gesamt	74	9	85	1	75	2	63	11	64	1	75	3	70	16	506	43								
																					78,4			
																					Wz:	72,3		
																					pn =	7,8%		
																					Halbmonatsfaktor:	1,028		
																						1,007		
																						DTV:	1366,6 Kfz/24h	
																						MT:	80,6 Kfz/h	
																						MN:	9,6 Kfz/h	
																						Prognose 2025:	Prognosefaktor:	1,15
																						MT:	92,7 Kfz/h	
																						MN:	11,0 Kfz/h	

Tabelle 35: Zähldaten⁷ und Berechnung DTV

⁷ Die Daten des 07.12.2017 und des 14.12.2017 umfassen jeweils einen halben Tag. Für die Auswertung wurden die Daten in der Tabelle 35 am 14.12.2017 zusammengefasst.

5.3 Schallausbreitung

5.3.1 Tatsächliche Vorbelastung, Zusatzbelastung

Die Berechnung der Lärmimmissionen wurde nach A 2.3 der TA Lärm /2/ als detaillierte Prognose mit Terzspektren durchgeführt.

Für die Bodendämpfung wurde das Verfahren aus 3.2, Punkt 7.3.2 verwendet.

Für die meteorologische Korrektur wurde von einer Gleichverteilung der Windrichtungen ausgegangen und der standortbezogene Korrekturfaktor für die Meteorologie mit $C_0 = 2$ dB tagsüber und $C_0 = 0$ dB nachts angesetzt, um die höhere Wahrscheinlichkeit von Inversionswetterlagen zur Nachtzeit zu berücksichtigen.

Zuschläge für Zeiten mit erhöhter Empfindlichkeit werden entsprechend den Rechenvorschriften (hier: Nr. 6.5 TA Lärm) automatisch vom Rechenprogramm /21/ vergeben.

5.3.2 Planerische Vorbelastung

Für die Berechnung der Vorbelastung wurde das Verfahren aus /4/ angewendet, welches ausschließlich die Pegelminderung aufgrund der Abstandsvergrößerung berücksichtigt. In den Planunterlagen evtl. dargestellte Hindernisse auf dem Ausbreitungsweg werden dabei vom Rechenprogramm nicht berücksichtigt.

5.3.3 Verkehrslärm

Für die Verkehrslärberechnungen wurden die Ausbreitungsbedingen entsprechend der jeweiligen Richtlinien (Schall03, RLS 90) angewandt wobei im Fall der RLS90 abweichend von der Richtlinie Reflexionen bis zur 3. Ordnung berücksichtigt wurden.

Die Berechnungen zur Schallausbreitung sind in der Anlage 4 dokumentiert.

6 Qualität und Sicherheit der Prognose

Qualität der Eingangsdaten und der Modellierung:

Der Unsicherheitsfaktor für die Prognose wird im Wesentlichen durch die Unsicherheit bei den Eingangsgrößen und bei der Schallausbreitung bestimmt:

- Unsicherheiten der Emission (Eingangsdaten)
- Unsicherheiten der Transmission (Ausbreitung und Berechnungsmodell)

Im vorliegenden Fall wurden die Eingangsdaten der Emission (Schallleistungspegel) aus aufgeführten Literaturangaben, vergleichbaren Projekten sowie eigenen Messungen unter Berücksichtigung der vorgesehenen Lärminderungsmaßnahmen abgeleitet.

Grundsätzlich wurden bei der Ermittlung der Schallemissionen konservative Ansätze im Hinblick einer oberen Abschätzung (worst case) berücksichtigt, z.B. Schallleistungspegel für die typisierende Vorbelastung, die nach dem derzeit praktizierten Stand der Lärminderungstechnik deutlich überschritten werden. Die Gesamtbelastung der untersuchten Geräusche, angegeben als A-bewertete Mittelungspegel an den Immissionsorten, sind daher „auf der sicheren Seite liegend“ berechnet.

Bei entsprechender baulicher Umsetzung der zugrundeliegenden Planung ist davon auszugehen, dass unter Berücksichtigung der o. g. Sicherheiten die hier herangezogenen Emissionskennwerte an der oberen Grenze der jeweiligen Vertrauensbereiche liegen.

Die Qualität der aus Literaturstudien, Herstellerangaben sowie früheren Untersuchungen übernommenen Daten lässt sich dabei nur schwer allgemein quantifizieren, da hierzu nicht in jedem Fall Daten vorliegen. Im Regelfall resultieren die schalltechnischen Daten jedoch aus einer Vielzahl von Emissions- und Immissionsmessungen, so dass die Genauigkeit der Daten mit wachsender Anzahl an Messdaten um den Faktor \sqrt{n} zunimmt.

Darüber hinaus wurden bei vergleichbaren Projekten immer wieder aus Emissionsmessungen mit anschließender Schallausbreitungsberechnung ermittelte Beurteilungspegel mit aus Immissionsmessungen ermittelten Beurteilungspegeln für ausgewählte Immissionsorte verglichen. Da diese Vergleiche eine gute Übereinstimmung ergaben, ist davon auszugehen, dass die Emissionsanteile und damit auch die Immissionsanteile der verschiedenen Anlagenteile mit vertretbar geringer Unsicherheit behaftet sind.

Statistische Sicherheit:

Die Gesamtstandardabweichung einer rechnerischen Immissionsprognose als statistisches Maß für die Qualität der Aussage lässt sich u. a. nach Veröffentlichungen des Landesumweltamtes Nordrheinwestfalen aus nachfolgenden Teilunsicherheiten ermitteln.

$$\sigma_{ges} = \sqrt{\sigma_t^2 + \sigma_{prog}^2} \quad \text{mit} \quad \sqrt{\sigma_R^2 + \sigma_P^2}$$

Dabei ist:

σ_{ges} Gesamtstandardabweichung

σ_t Standardabweichung der Unsicherheit der Eingabedaten

σ_{prog} Standardabweichung der Unsicherheit des schalltechnischen Ausbreitungs- bzw. Berechnungsmodells

σ_P Standardabweichung der Unsicherheit durch Produktionsstreuungen bei der Herstellung von Anlagen/Bauteilen etc.

σ_R Standardabweichung der Unsicherheit der Messverfahren zur Bestimmung der Emissionskennwerte

Die angegebenen Zusammenhänge gelten nur unter der Annahme normalverteilter Immissionspegel, die im Regelfall gerechtfertigt ist. Lage und Breite der Verteilungsfunktion wird dabei durch den ermittelten Beurteilungspegel L_r und σ_{ges} bestimmt.

Die Standardabweichung der Unsicherheit der Eingabedaten liegt häufig zwischen $\sigma_t = 1,3$ dB für Messverfahren der Genauigkeitsklasse 1 und zwischen $\sigma_t = 3,5$ dB für Messverfahren der Genauigkeitsklasse 2 und wird hier mit 2 dB angenommen, sofern in den zugrundeliegenden Quellen nicht anderes angegeben ist.

Hinsichtlich Schallausbreitungsrechnung werden in DIN ISO 9613-2 geschätzte Abweichungen als tatsächliche Schwankung der Immissionspegel bei näherungsweise freier Schallausbreitung angegeben. Daraus lassen sich die Standardabweichungen für σ_{prog} wie folgt ableiten:

Mittlere Höhe in m	Abstand	
	0 m – 100 m	100 m – 1000 m
0 m – 5 m	$\sigma_{prog} = 1,5 \text{ dB}$	$\sigma_{prog} = 1,5 \text{ dB}$
5 m – 30 m	$\sigma_{prog} = 0,5 \text{ dB}$	$\sigma_{prog} = 1,5 \text{ dB}$

Tabelle 36: Standardabweichung σ_{prog}

Für typische Fälle lässt sich daraus eine Gesamtstandardabweichung σ_{ges} von etwa 2 dB ableiten. Da eine Bodendämpfung auch bei der Berechnung der Vorbelastung für die Kontingentierung nicht berücksichtigt wurde, ist davon auszugehen, dass die o. a. Standardabweichung minimiert werden kann.

In Fällen bei denen als Eingangsdaten lediglich Mittelwerte und keine oberen Grenzwerte bzw. Abschätzungen des Vertrauensbereiches herangezogen werden, lässt sich die Aussagesicherheit der Beurteilungspegel über die Gesamtstandardabweichung für maßgebliche Wahrscheinlichkeits-Quartile (Signifikanzniveau) angeben. Für den Immissionsschutz ist dabei die obere Vertrauensgrenze L_0 , unterhalb derer mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit alle auftretenden Immissions- bzw. Beurteilungspegel liegen, maßgeblich. So liegen für normalverteilte Größen alle Pegel mit einer Wahrscheinlichkeit von 90 % unterhalb:

$$L_0 = L_m + 1,28 \sigma_{ges} \text{ dB}$$

mit

L_0 obere Vertrauensgrenze des Beurteilungspegels

L_m mittlerer Beurteilungspegel (als Prognose aus mittleren Emissionsdaten)

σ_{ges} Gesamtstandardabweichung

Für den Fall, dass bereits emissionsseitig jeweils obere Abschätzungen im Sinne einer konservativen oder worst case-Betrachtung angesetzt werden, entspricht der so prognostizierte Beurteilungspegel direkt der oberen Vertrauensgrenze L_0 . Ein weiterer Zuschlag gemäß dem o. a. Zusammenhang ist somit nicht mehr erforderlich.

Im vorliegenden Fall kann unter Berücksichtigung der o. a. konservativen Ansätze und Voraussetzungen überschlägig eine Prognosesicherheit von +0/-2 dB(A) abgeschätzt werden.

7 Nomenklatur

Pegel werden im vorliegenden Bericht in dB (Dezibel) angegeben. Entsprechend /7/ werden Frequenz- bzw. Zeitbewertungen der Pegel vorzugsweise im Index des jeweiligen Pegels angegeben (z. B. $L_{AFTm,5}$). Die Schreibweise mit dB(A) wird soweit als möglich vermieden und nach Möglichkeit nur angewandt, wenn kein Formelzeichen angegeben ist, bzw. wenn dies in Richtlinien (z. B. TA Lärm) oder Quellen (z. B. Bay. Parkplatzlärmstudie) angegeben ist.

8 Messungen

Tag	Zeit	
27.01.2015	14:15 Uhr bis 18:00 Uhr	Messung Umschlagvorgänge Reach-Stacker Zug- Vorbeifahrt
12.11.2018	07:40 Uhr bis 10:10 Uhr	Messung Umschlag und Stapelvorgänge Reach-Stacker mit versch. Containern: Überseecontainer, "Woodtainer": Kalmar DRF420-60S5, zus. Schalld. Kalmar DRF420-60S5, zus. Schalld. Kalmar DRF450-60S5 Rundholz-Umschlagvorgänge mit drei Umschlaggeräten "Sennebogen": Sennebogen Umschlagsbagger 821 Sennebogen Umschlagsbagger 818 Sennebogen Umschlagsbagger 818
19.11.2018	12:20 Uhr bis 13:50 Uhr	Rundholz-Umschlagvorgänge mit drei Umschlaggeräten "Sennebogen": Sennebogen Umschlagsbagger 821 Sennebogen Umschlagsbagger 818 Sennebogen Umschlagsbagger 818 Messung Fa. Hark
27.05.2019	14:02 bis 16:47	Zug- Vorbeifahrten auf unterschiedlichen Gleisen Schalldämmung eines Containerstapels

Tabelle 37: Zeitpunkte der Messungen

Wetterlage:	Nicht relevant, Messung emissionsseitig
Windgeschwindigkeit:	Nicht relevant, Messung emissionsseitig
Windrichtung:	Nicht relevant, Messung emissionsseitig
Temperatur:	Nicht relevant, Messung emissionsseitig
Relative Luftfeuchtigkeit:	Nicht relevant, Messung emissionsseitig
Luftdruck:	Nicht relevant, Messung emissionsseitig
27.05.2019 (Messg. Containerstapel):	
Wetterlage:	sonnig
Windgeschwindigkeit:	3,7 m/s
Windrichtung:	Süd
Temperatur:	23,6 °C
Relative Luftfeuchtigkeit:	41,5%
Luftdruck:	984,3 hPa

Tabelle 38: Meteorologische Verhältnisse

Schallpegelmesser:	Soundbook MK_2, amtlich geeicht (27.05.2019) Hersteller: Sinus Messtechnik Typ XL2 TA, SNo. A2A-04631-D2, FW3.11, amtlich geeicht (27.01.2015, 12.11.2018, 27.05.2019) Hersteller: NTI
Kalibrierquelle:	CAL 200, amtlich geeicht Hersteller: Larson Davis

Tabelle 39: Verwendete Messgeräte

Vor und nach den Messungen wurden die Messgeräte kalibriert. Kalibrierdaten siehe auch **Anlage 3**:

In der Anlage 3 werden die Daten der Schallquellen dokumentiert. Soweit diese auf durchgeführten Messungen beruhen, sind bei der jeweiligen Schallquelle auch die Daten des Messgerätes, der Messung einschließlich des Kalibrierdatums hinterlegt:

```
Einfahrt Zug von Norden.  
XL2 Sound Level Meter Broadband Reporting: ZIEGLERMESS_SLM_007_123_Report.txt  
-----  
# Hardware Configuration  
Device Info: XL2, SNo. A2A-04631-D2, FW2.52 Type Approved  
Mic Type: NTAudio M2230, S/N: 2608, User calibrated 2015-01-27 15:07  
Mic Sensitivity: 44.9 mV/Pa  
# Measurement Setup  
Profile: Full mode  
Append mode: OFF  
Timer mode: continuous  
Timer set: --:--  
k1: 0.0 dB  
k2: 0.0 dB  
kset Date: k-Values not measured  
Range: 0 - 100 dB  
# Broadband Results  
Start Stop  
Date Time Date Time LAeq LAFT5eq LAFmax  
[YYYY-MM-DD] [hh:mm:ss] [YYYY-MM-DD] [hh:mm:ss] [dB] [dB] [dB]  
2015-01-27 15:22:08 2015-01-27 15:23:42 57.0 60.3 67.4
```

Abbildung 24: Beispiel Messdaten in Anlage 3

Eichscheine siehe **Anlage 6**.

Anlage 1.1: Beurteilungssituation ohne Abschirmungen

Anlage 1.2: Beurteilungssituation mit Abschirmungen

Anlage 1.3: Beurteilungssituation Verkehrslärm ohne / mit Abschirmungen

Anlage 1.4: Beurteilungssituation anlagenbezogener Verkehr

Anlage 1.5: Lagepläne Schallquellen

Anlage 1.6: Berechnungssituationen zur Ermittlung der Schalleistungspegel für das Beistellen und Abziehen der Halbzüge

Schalltechnische Untersuchung

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

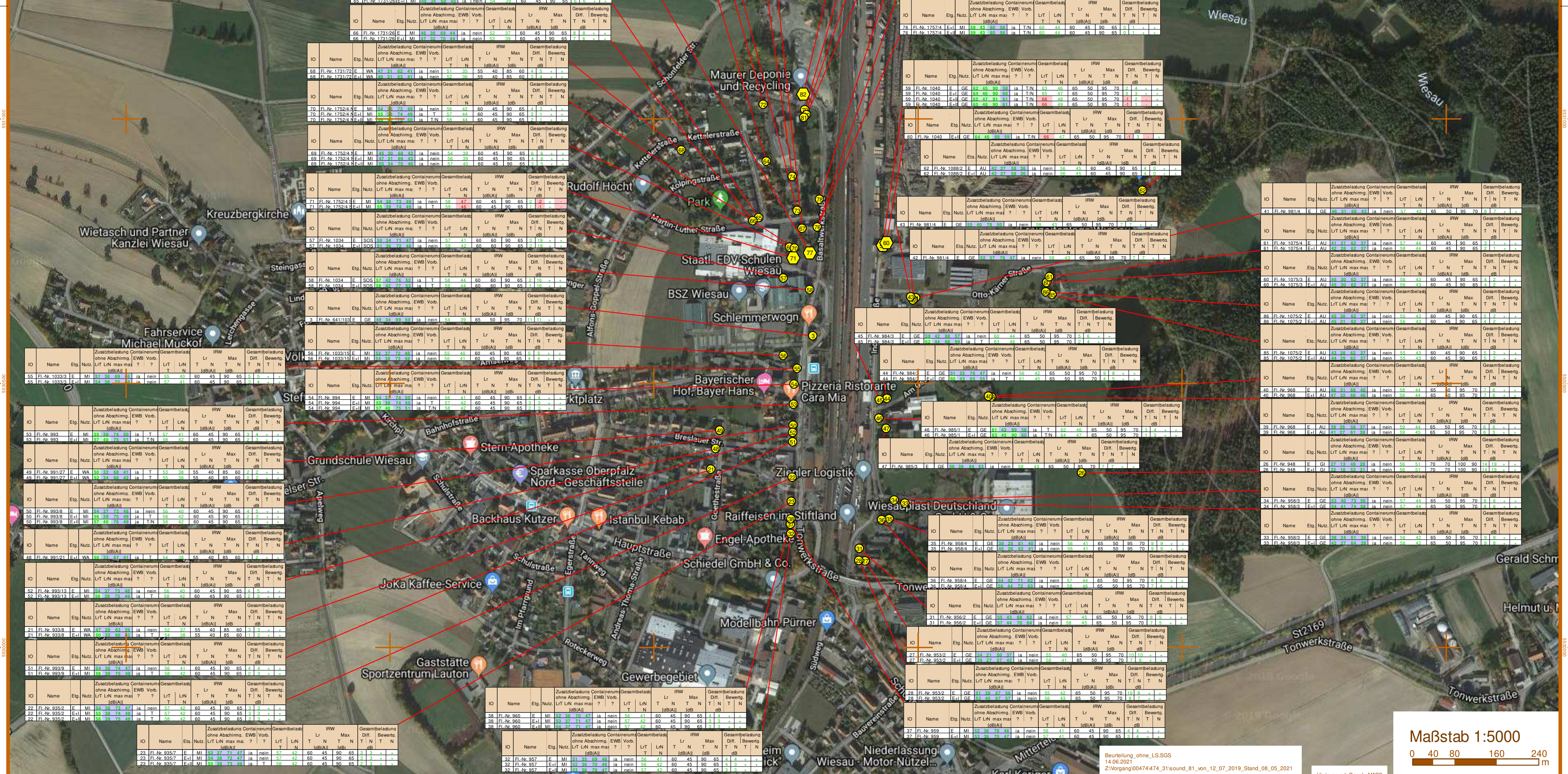
Beurteilungssituation
ohne Abschirmung



Originalgröße: DIN A2

Spalte		Beschreibung	
IO	Name	Immissionsort	Immissionsortname
IO	Name	Etag.	Etage
Nutz.	Nutz.	Schutzbedürftigkeit	
Richt.	Richt.	Himmelsrichtung der Gebäuseite	
Zusatzbelastung Containerschlagplatz	Zusatzbelastung Containerschlagplatz	Zusatzbelastung aus Containerschlagplatz (Zusatzbelastung nach TA Lärm)	
		Lr Beurteilungspegel	
		T: Tag	
		N: Nacht	
		LT,max: Kurzzeitiger Spitzenpegel Tag	
		LN,max: Kurzzeitiger Spitzenpegel Nacht	
		EWB?: Immissionsort im Einwirkungsbereich der Anlage?	
		Vorb.?: Vorbelastung relevant? (TA Lärm 3.2.1)	
		Grüner Zahlenwert: Immissionsrichtwert der TA Lärm unterschritten bzw. eingehalten.	
		Roter Zahlenwert: Immissionsrichtwert der TA Lärm überschritten.	
		Grüner Hintergrund: Richtwert unterschritten.	
		blauer Hintergrund: Richtwert um mindestens 6 dB unterschritten.	
IRW		Immissionsrichtwert der TA Lärm	
		T: Tag	
		N: Nacht	
		Max,T: Spitzenpegelkriterium Tag	
		Max,N: Spitzenpegelkriterium Nacht	
Bewertg.		Gesamtsituation:	
		Bewertung Tag/Nacht, +: Anforderungen eingehalten, -: Anforderungen nicht eingehalten	

Legende	
	Immissionsort
	Immissionsort mit Überschreitung
	Wand
	Hauptgebäude



Schalltechnische Untersuchung

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Beurteilungssituation mit Abschirmung



Originalgröße: DIN A2



IO	Name	Etg.	Nutz.	Zusatzbelastung mit Abschirmg.	Containerium mit Abschirmg.	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast
----	------	------	-------	--------------------------------	-----------------------------	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------

IO	Name	Etg.	Nutz.	Zusatzbelastung mit Abschirmg.	Containerium mit Abschirmg.	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast
----	------	------	-------	--------------------------------	-----------------------------	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------

IO	Name	Etg.	Nutz.	Zusatzbelastung mit Abschirmg.	Containerium mit Abschirmg.	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast
----	------	------	-------	--------------------------------	-----------------------------	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------

IO	Name	Etg.	Nutz.	Zusatzbelastung mit Abschirmg.	Containerium mit Abschirmg.	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast
----	------	------	-------	--------------------------------	-----------------------------	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------

IO	Name	Etg.	Nutz.	Zusatzbelastung mit Abschirmg.	Containerium mit Abschirmg.	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast
----	------	------	-------	--------------------------------	-----------------------------	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------

IO	Name	Etg.	Nutz.	Zusatzbelastung mit Abschirmg.	Containerium mit Abschirmg.	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast
----	------	------	-------	--------------------------------	-----------------------------	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------

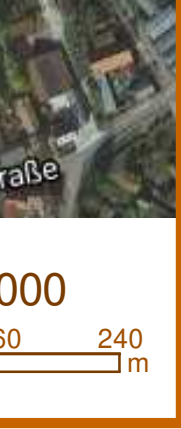
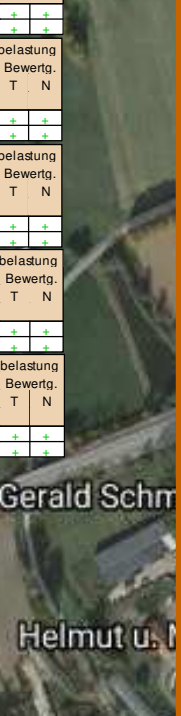
IO	Name	Etg.	Nutz.	Zusatzbelastung mit Abschirmg.	Containerium mit Abschirmg.	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast
----	------	------	-------	--------------------------------	-----------------------------	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------

IO	Name	Etg.	Nutz.	Zusatzbelastung mit Abschirmg.	Containerium mit Abschirmg.	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast
----	------	------	-------	--------------------------------	-----------------------------	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------

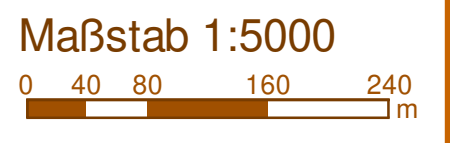
IO	Name	Etg.	Nutz.	Zusatzbelastung mit Abschirmg.	Containerium mit Abschirmg.	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast
----	------	------	-------	--------------------------------	-----------------------------	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------

IO	Name	Etg.	Nutz.	Zusatzbelastung mit Abschirmg.	Containerium mit Abschirmg.	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast
----	------	------	-------	--------------------------------	-----------------------------	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------

IO	Name	Etg.	Nutz.	Zusatzbelastung mit Abschirmg.	Containerium mit Abschirmg.	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast	IRW	Gesamtlast
----	------	------	-------	--------------------------------	-----------------------------	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------	-----	------------



- Immissionsort
- Immissionsort mit Überschreitung
- Wand
- Hauptgebäude



Beurteilung mit L.S.G.S.
14.06.2021
Z:\wag0047474_31\stand_01_von_12_07_2019_Stand_08_05_2021

Hintergrund: Google MAPS





Schalltechnische Untersuchung
Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Maßstab 1:2500

Beurteilungssituation:
Verkehrslärm
Situation 2025
ohne/mit Lärmschutzeinrichtungen

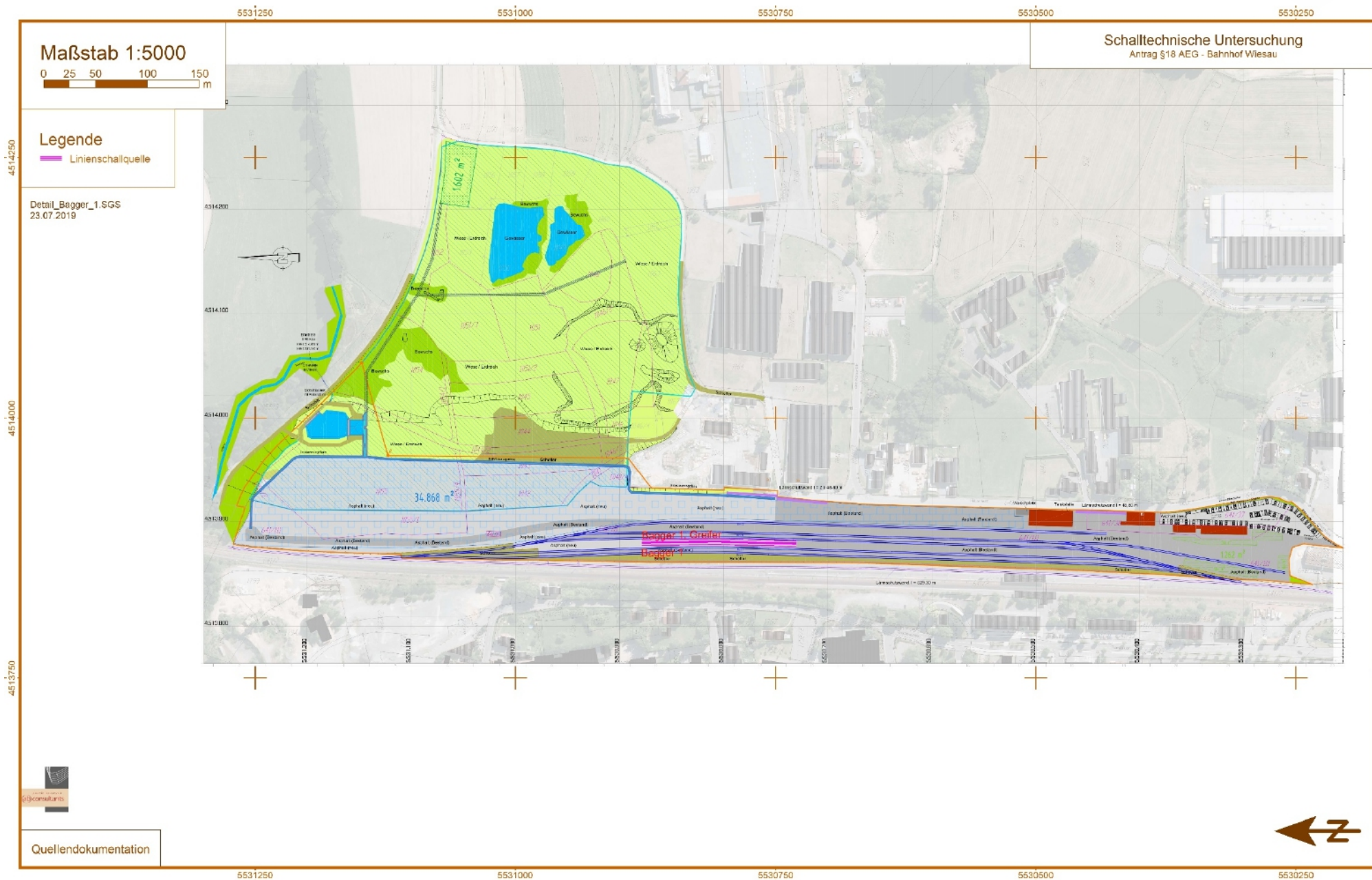
Hintergrund: Google MAPS

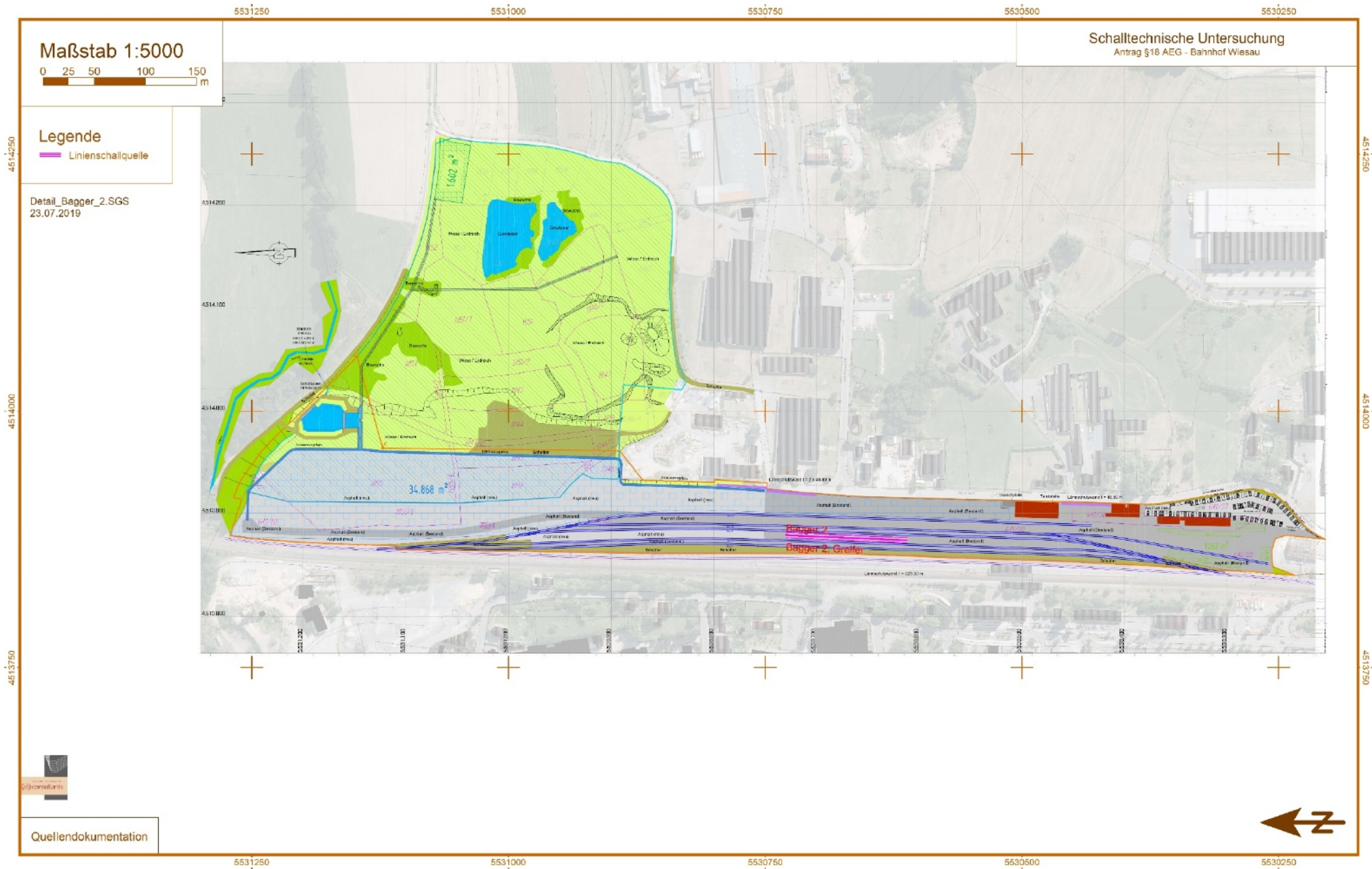
Legende

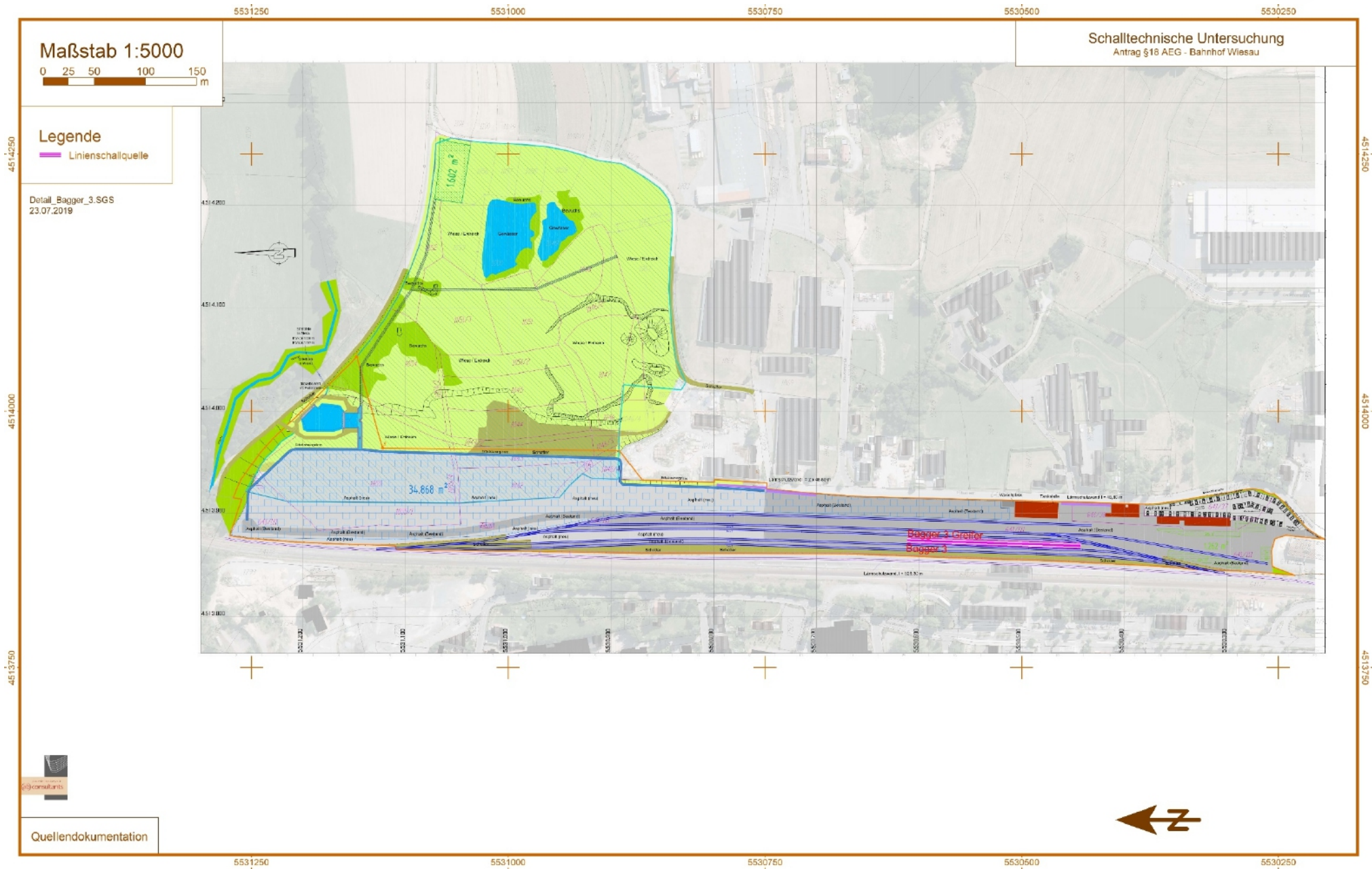
- Nebengebäude
- Hauptgebäude
- Straßenachse
- Emissionslinie
- Oberfläche
- Brücke
- Wand
- Schienenachse
- Emissionslinie
- Oberfläche
- Dachfläche
- Wand
- Wall- oder Wandfußlinie

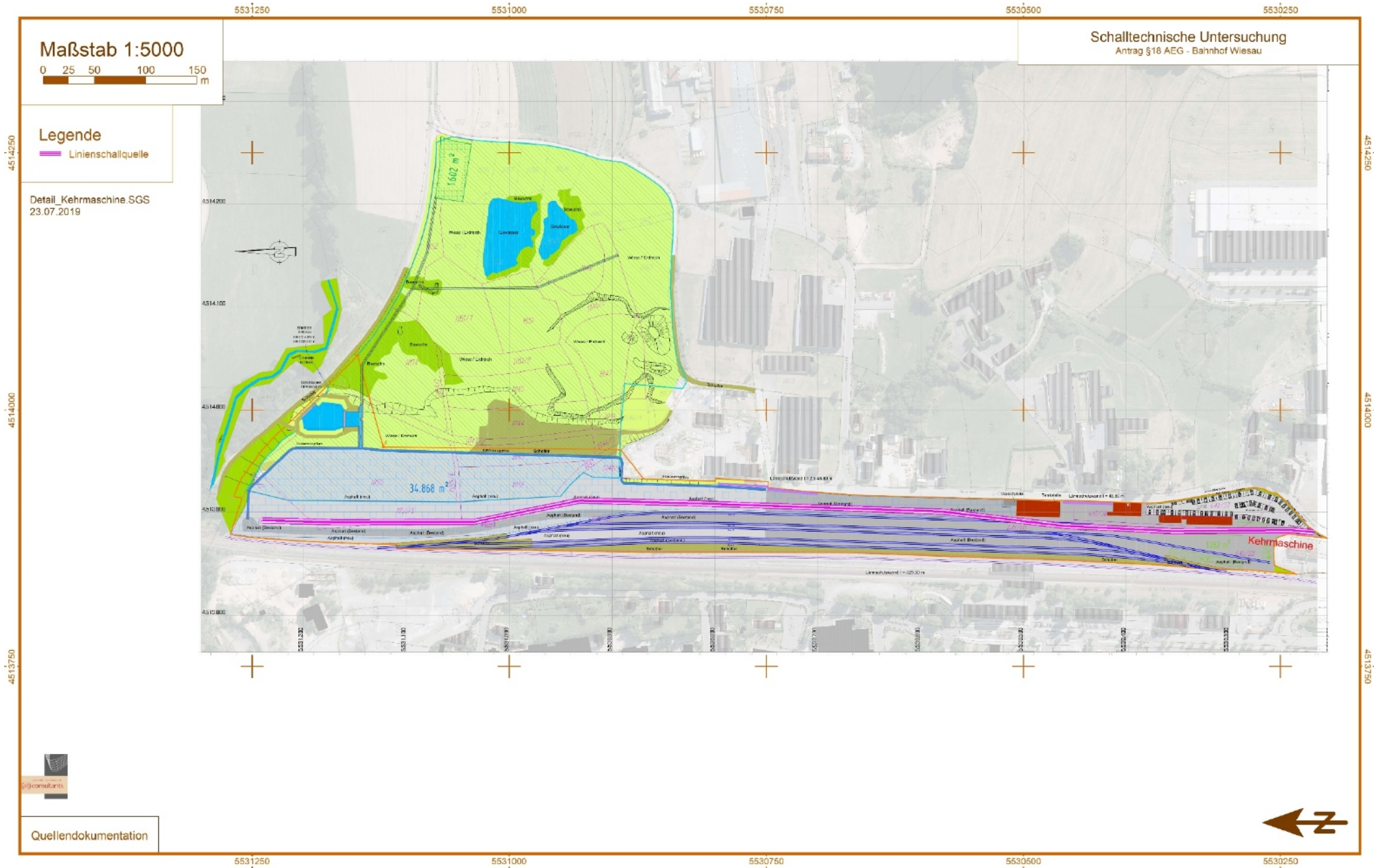
Spalte	Beschreibung
Punktname	Bezeichnung des Immissionsortes
SW	Stockwerk
IGW	Immissionsgrenzwert tags/nachts
ohne LS	Beurteilungspegel Prognose ohne Lärmschutzeinrichtung tags/nachts
mit LS	Beurteilungspegel Prognose mit Lärmschutzeinrichtung tags/nachts
Diff. ohne/mit	Differenz Situation ohne/mit Lärmschutzeinrichtung tags/nachts

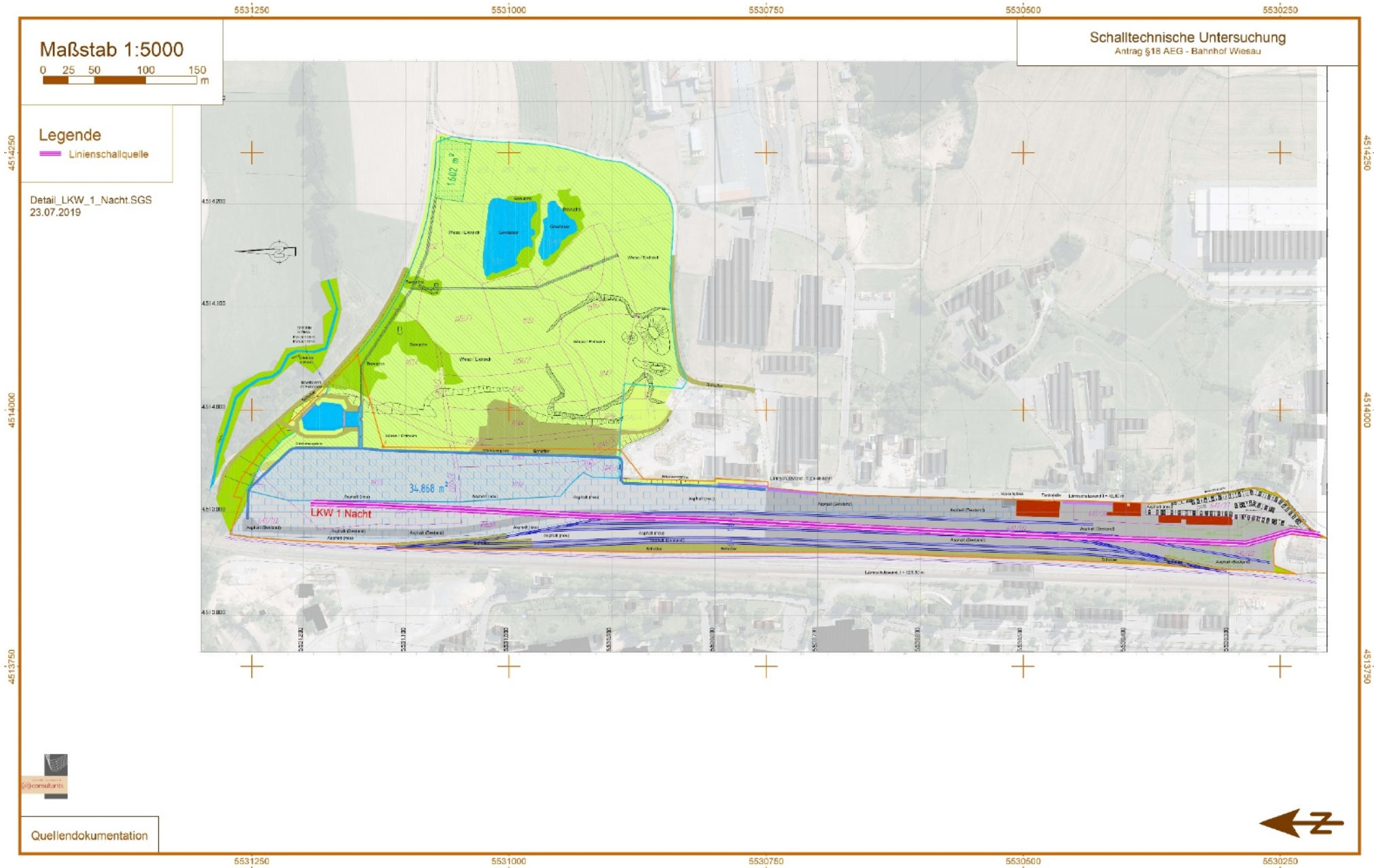
Originalformat: DIN A 3

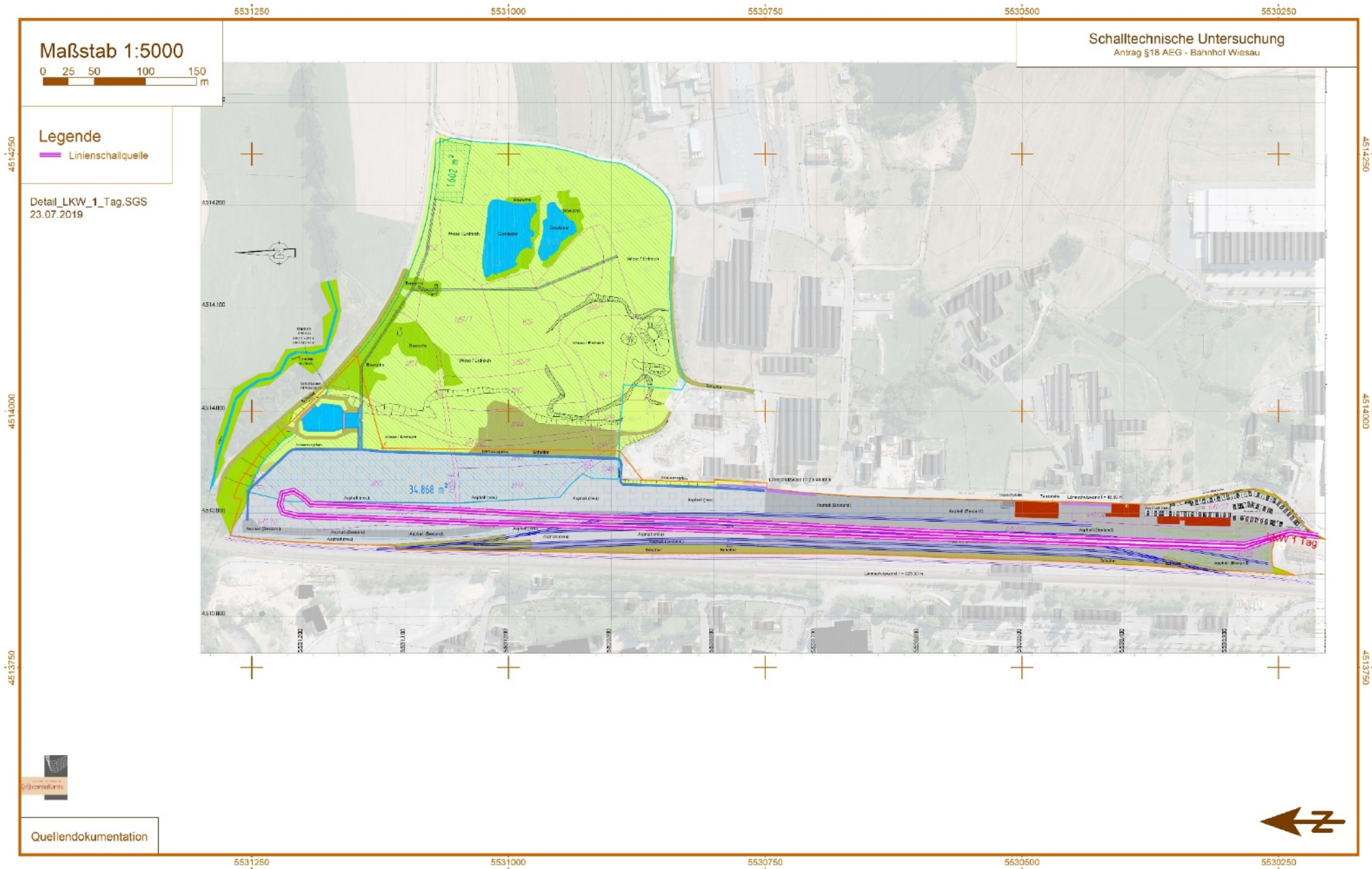


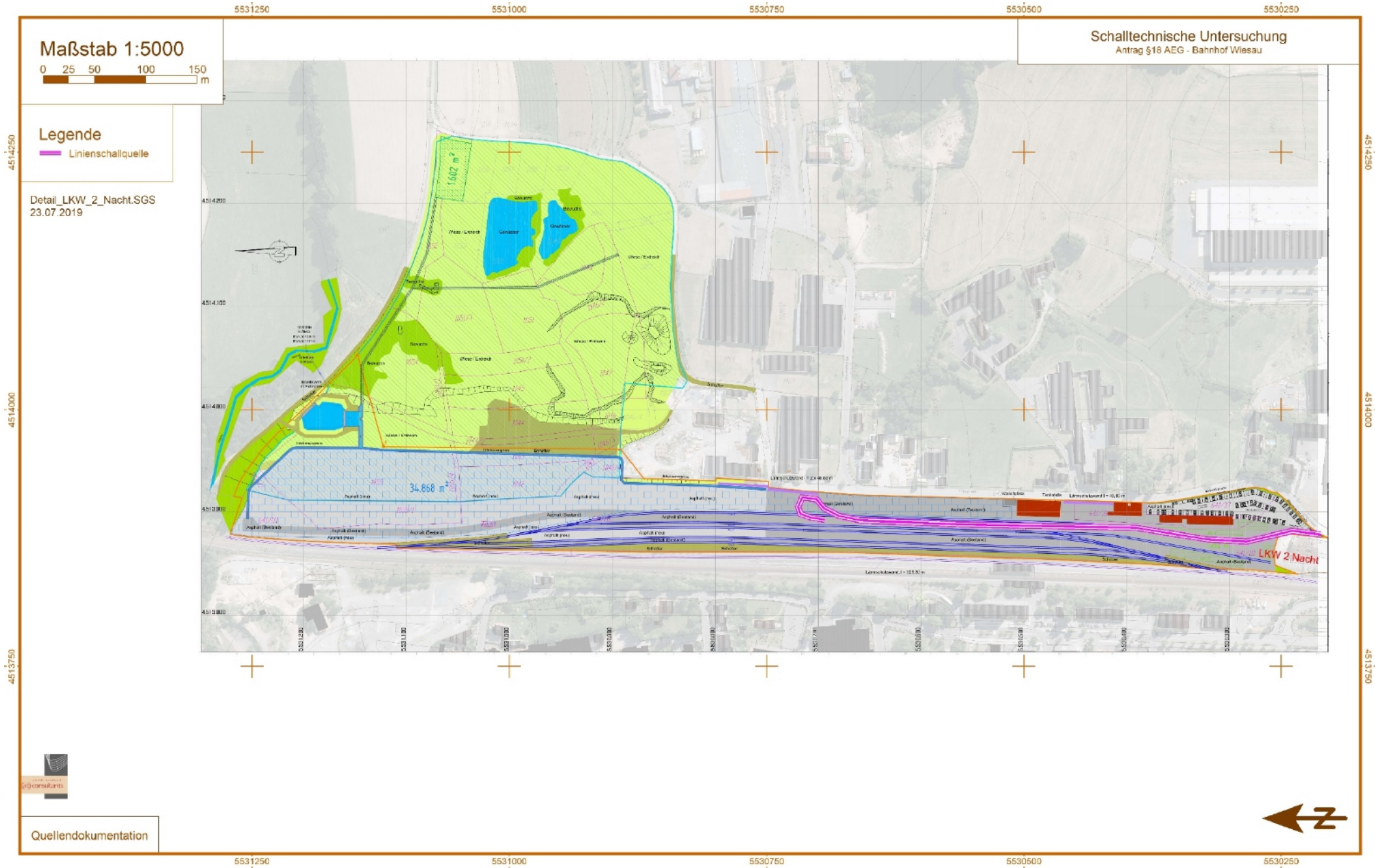


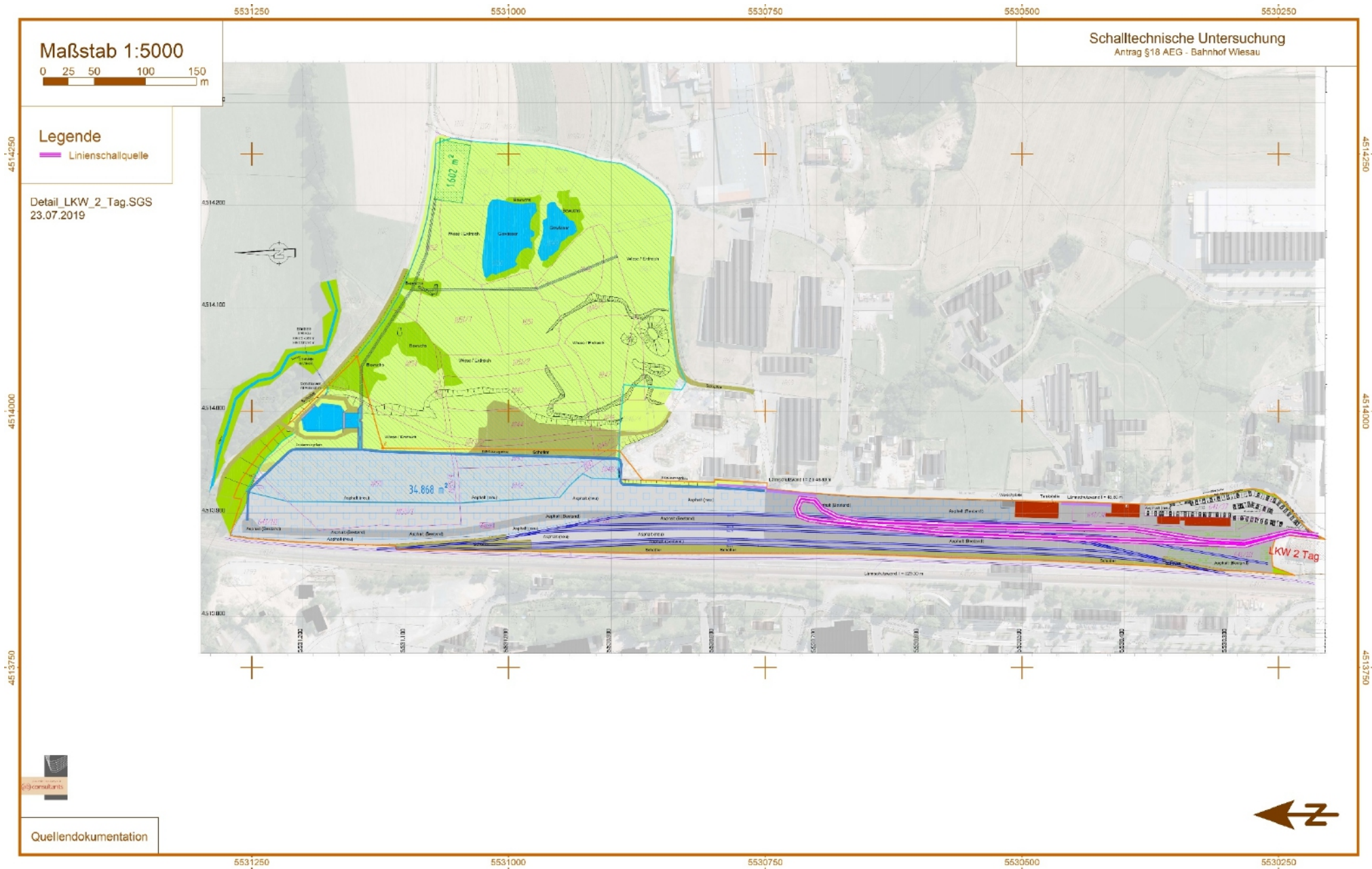


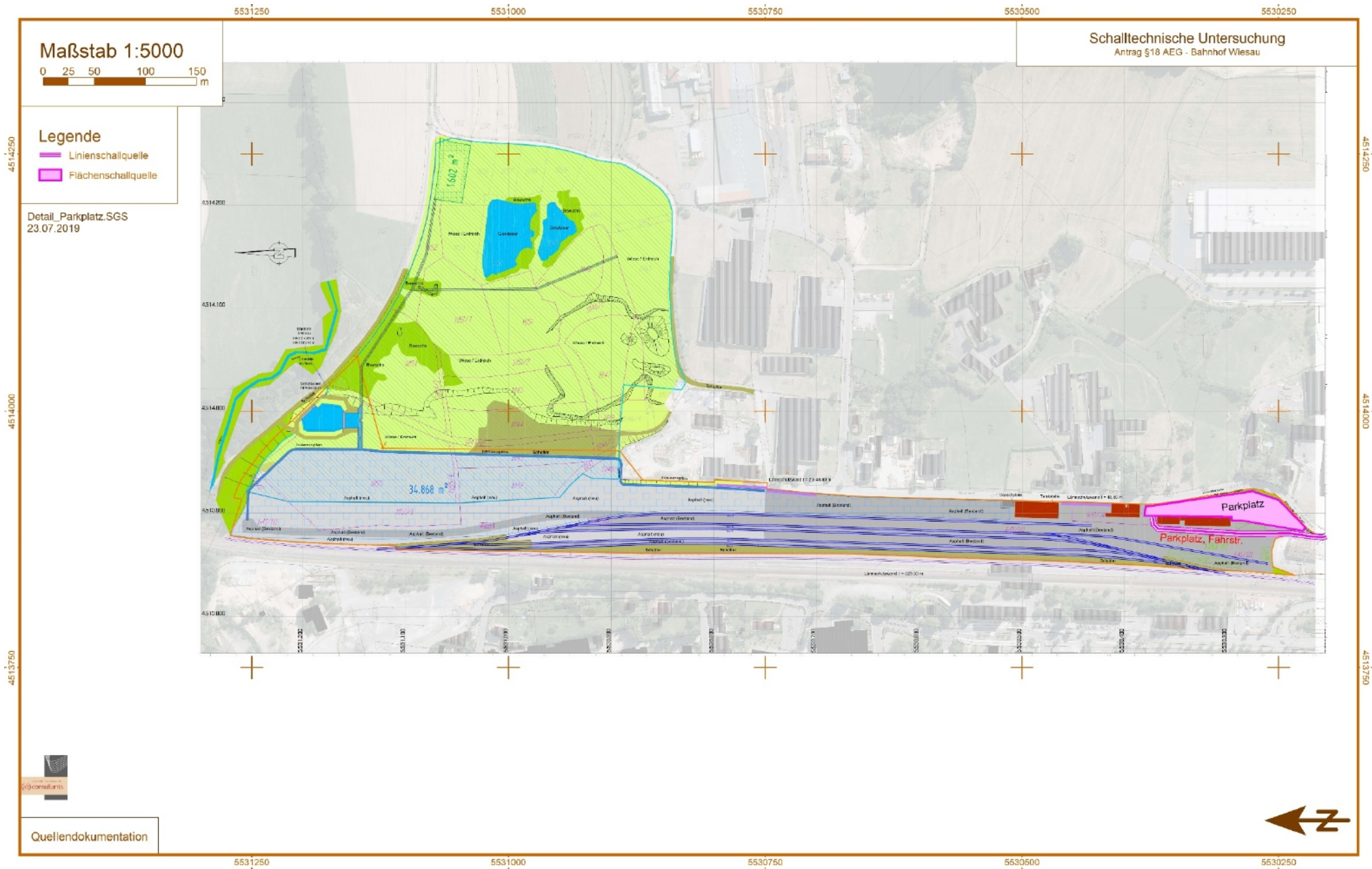


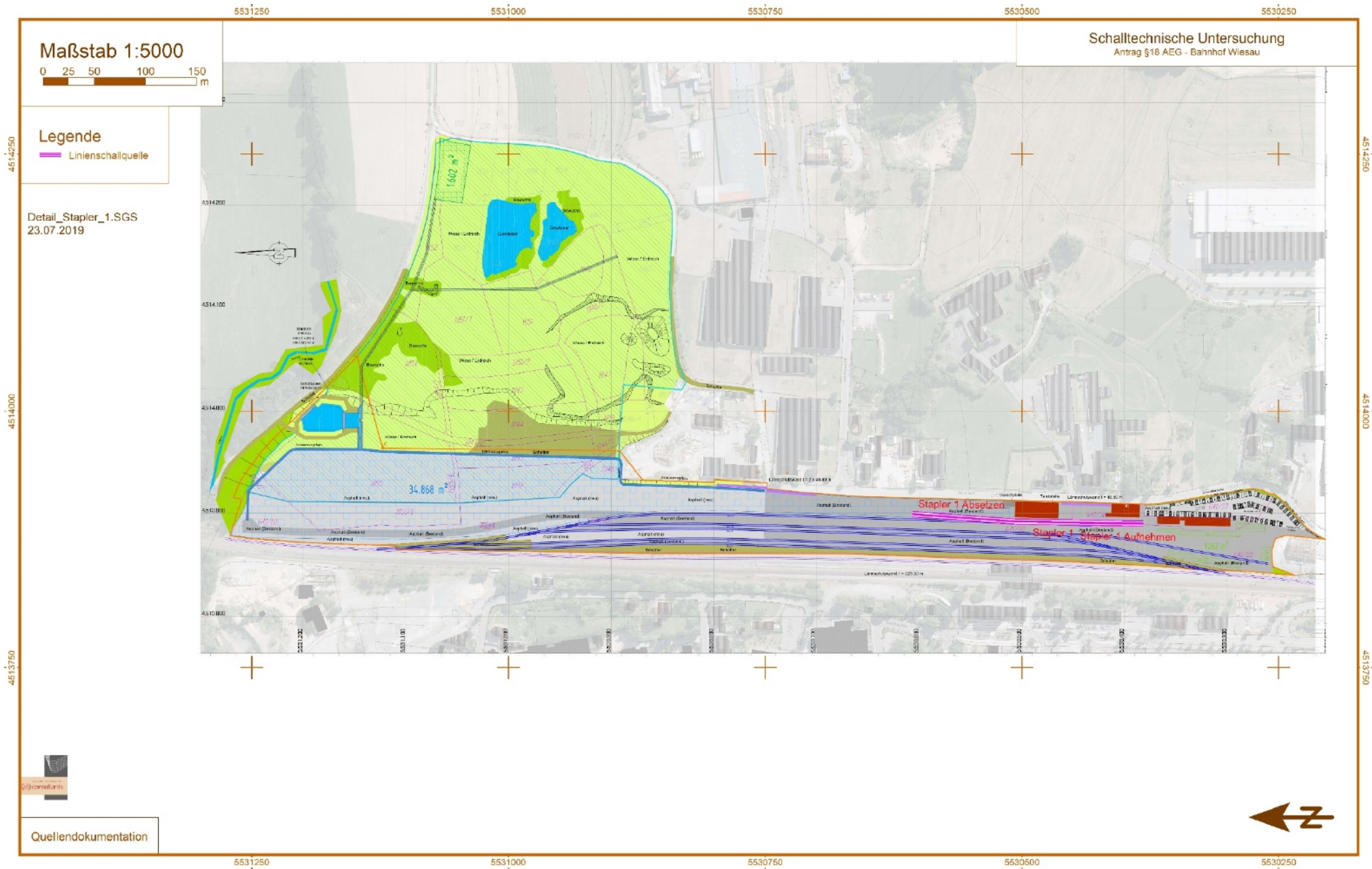


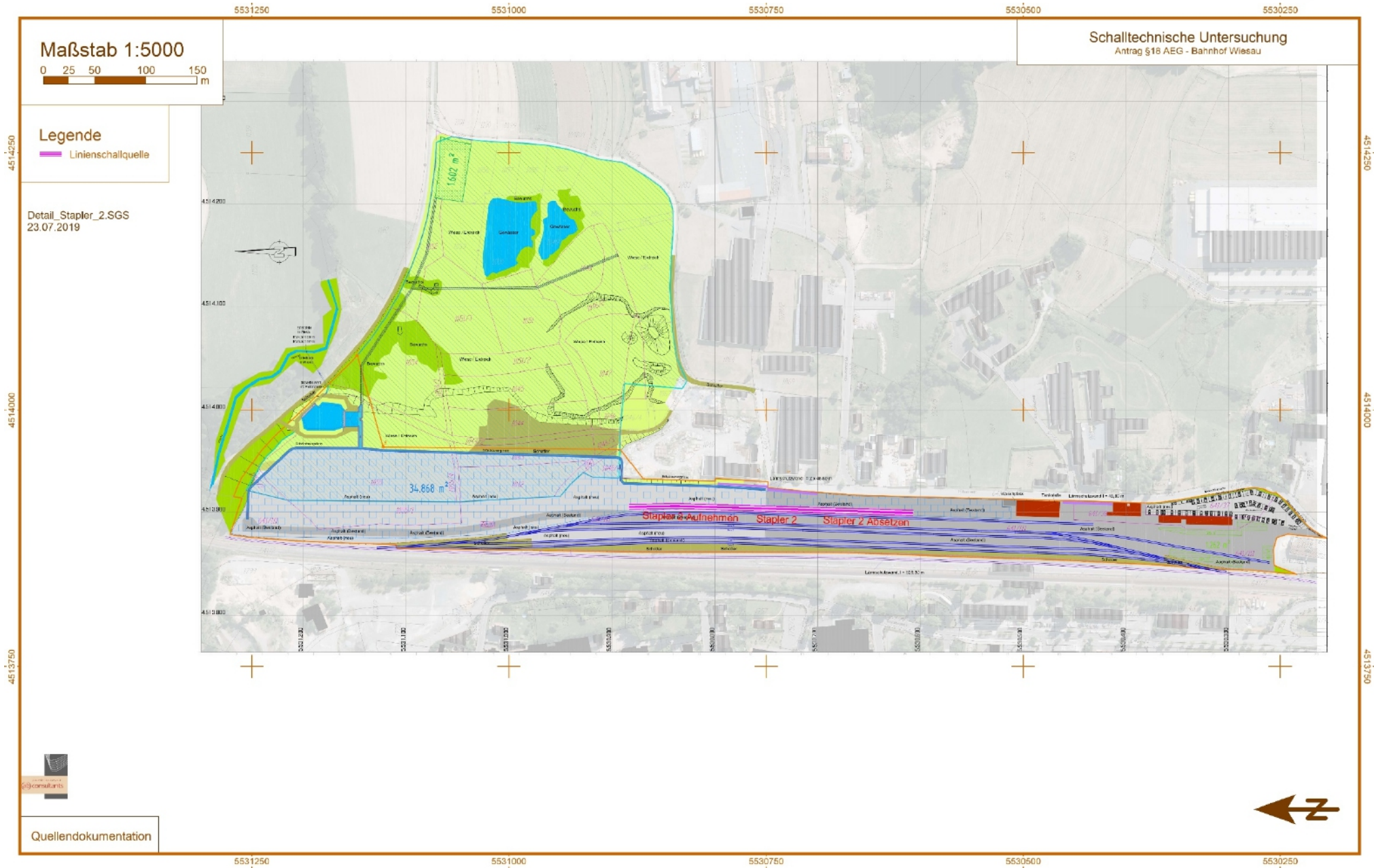


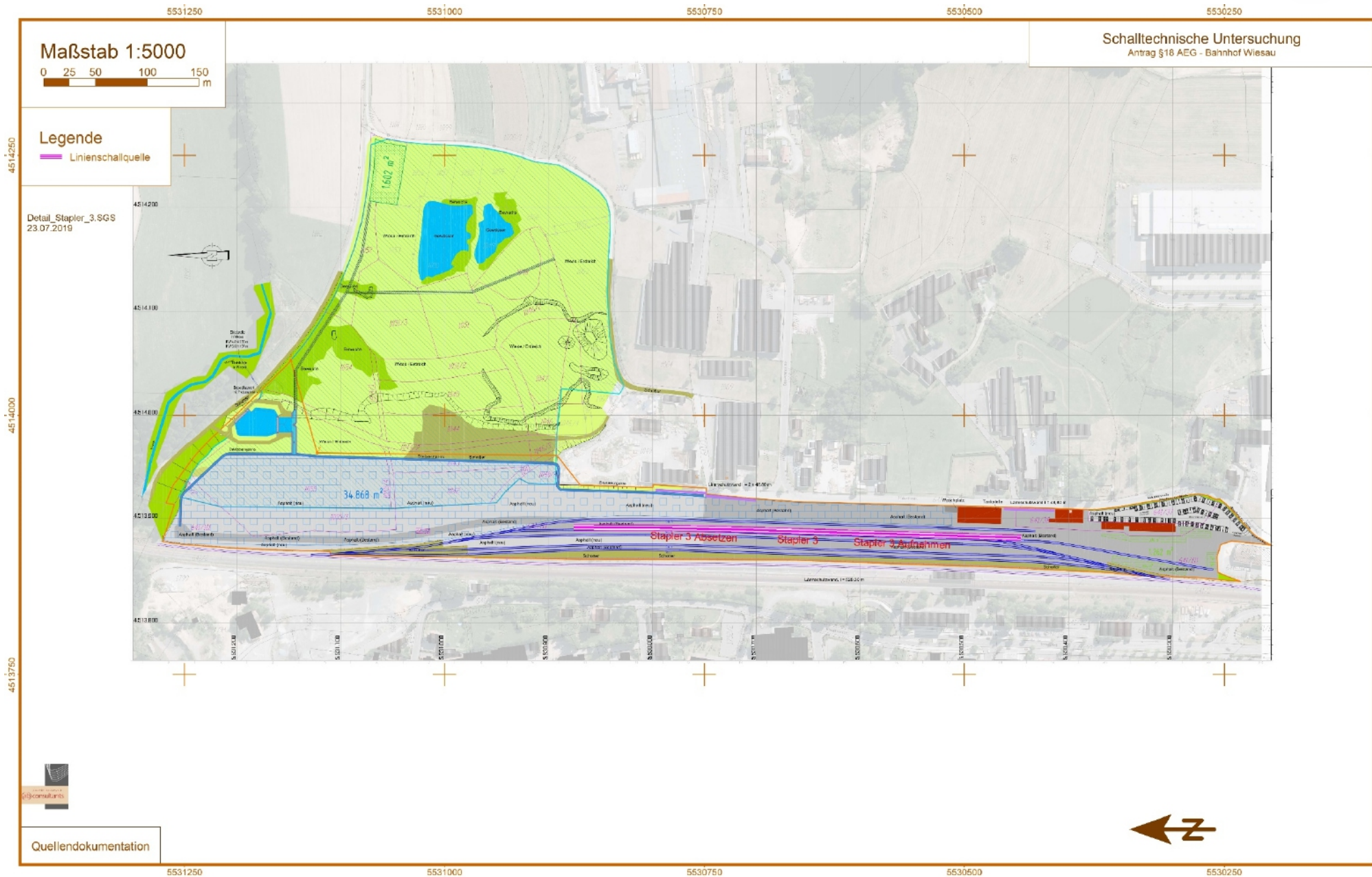


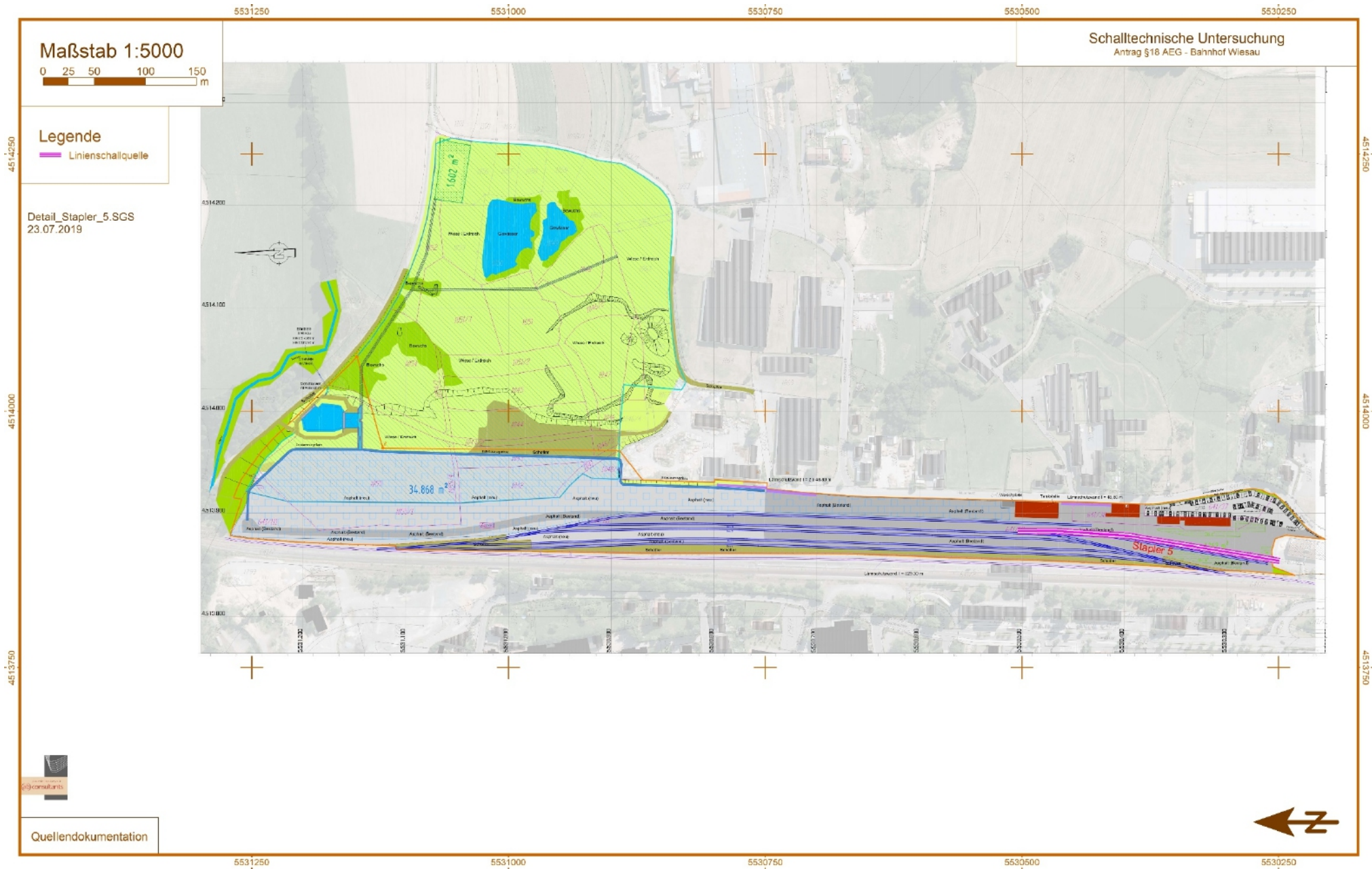


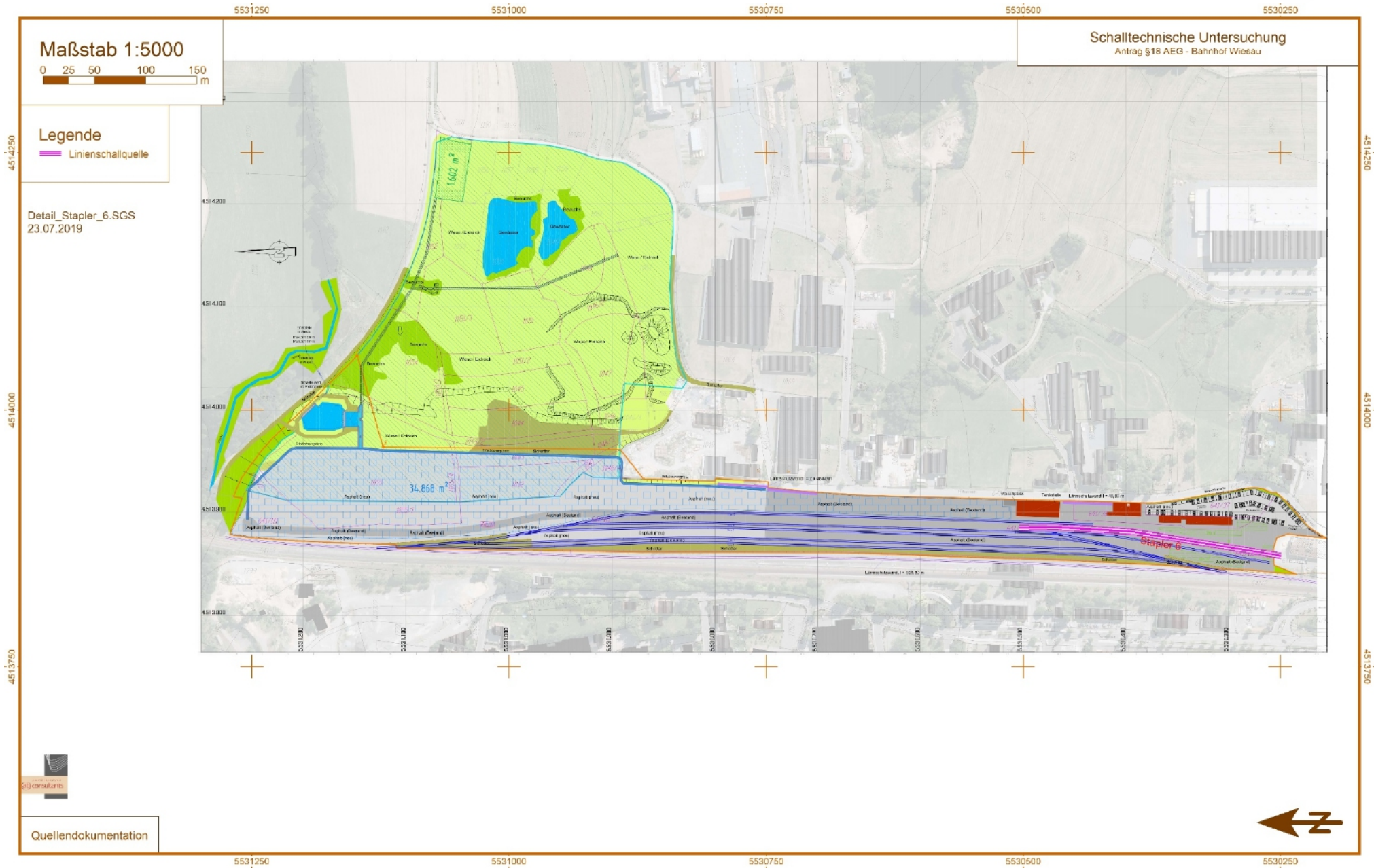


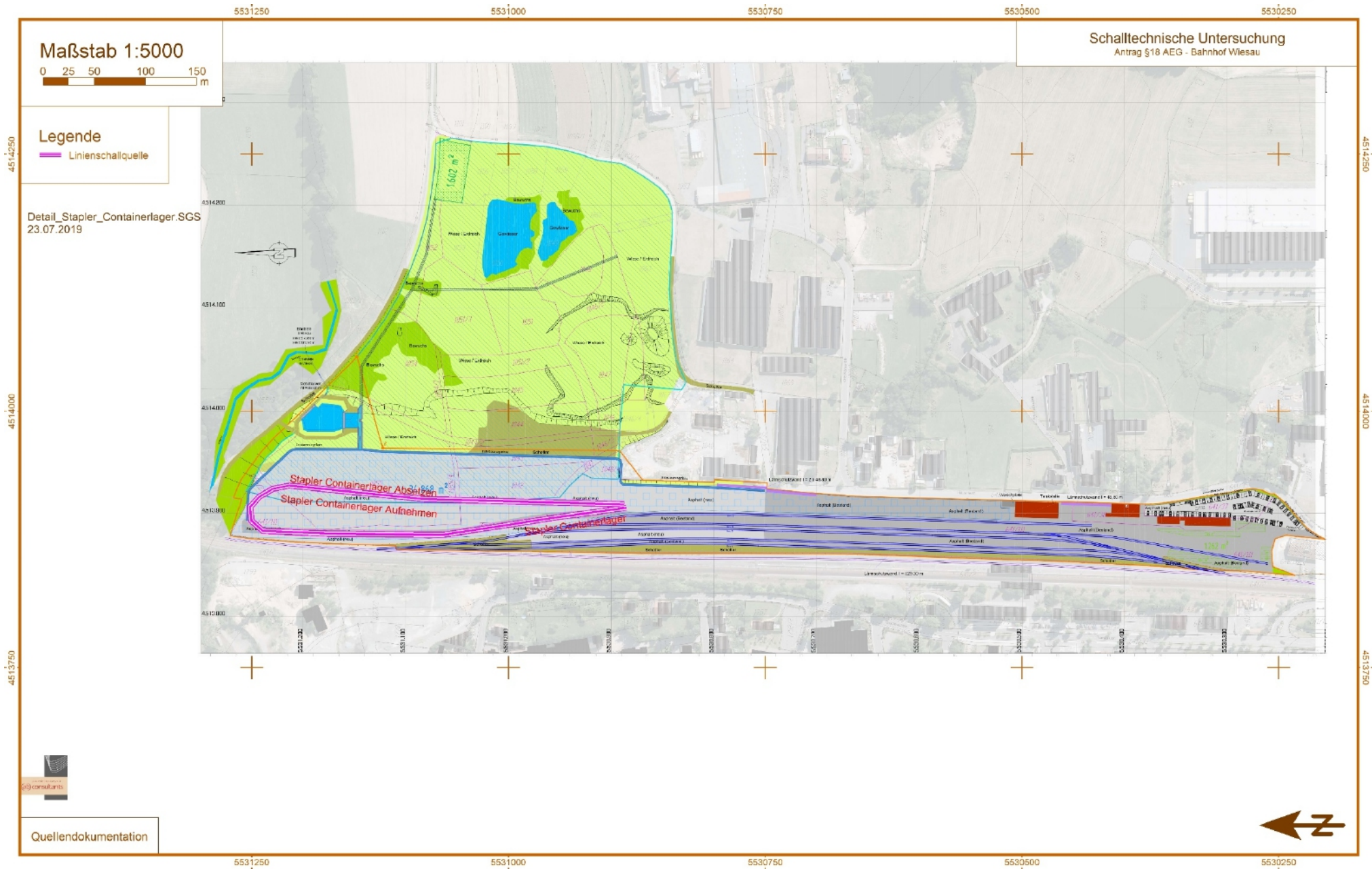


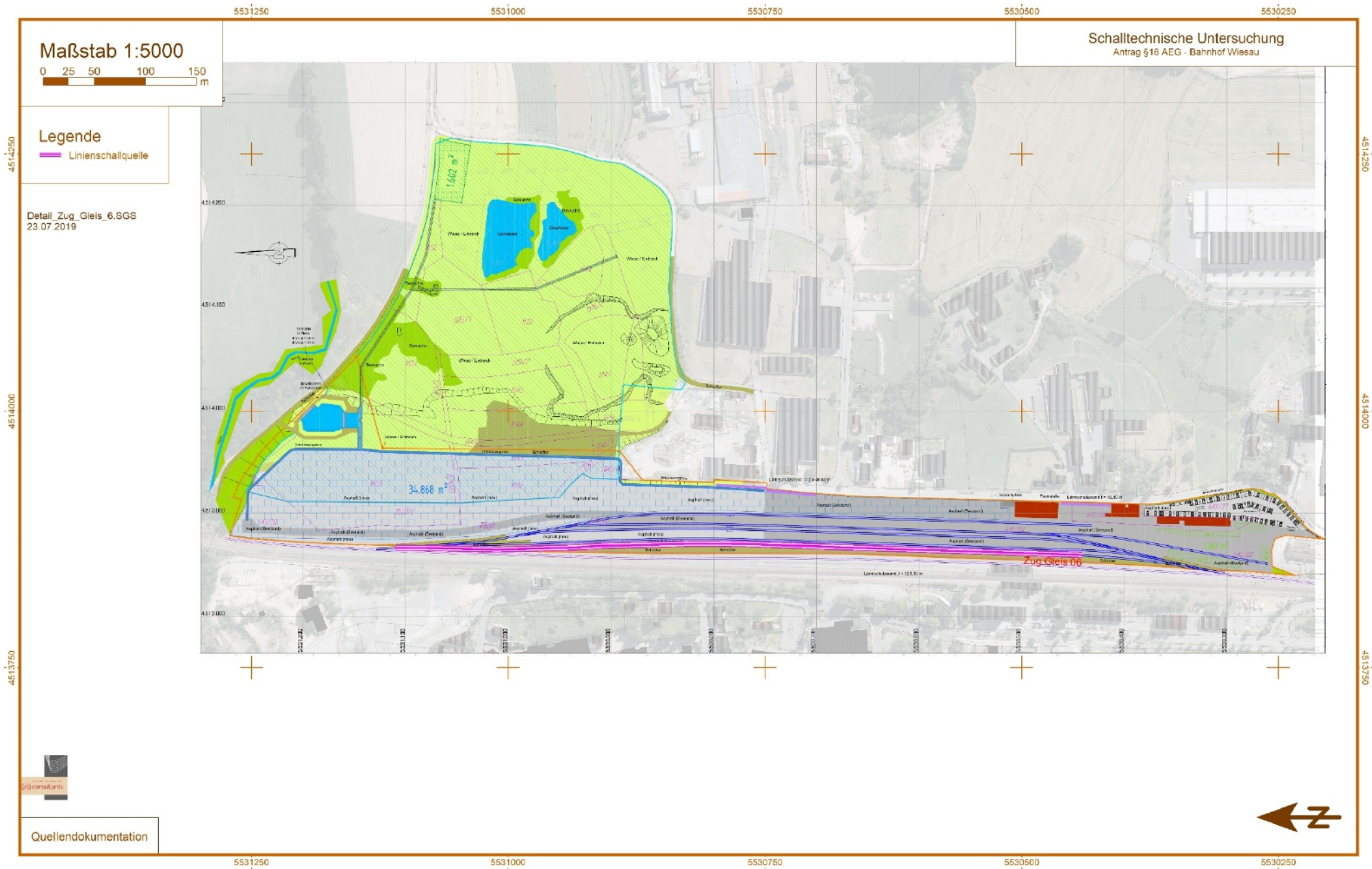


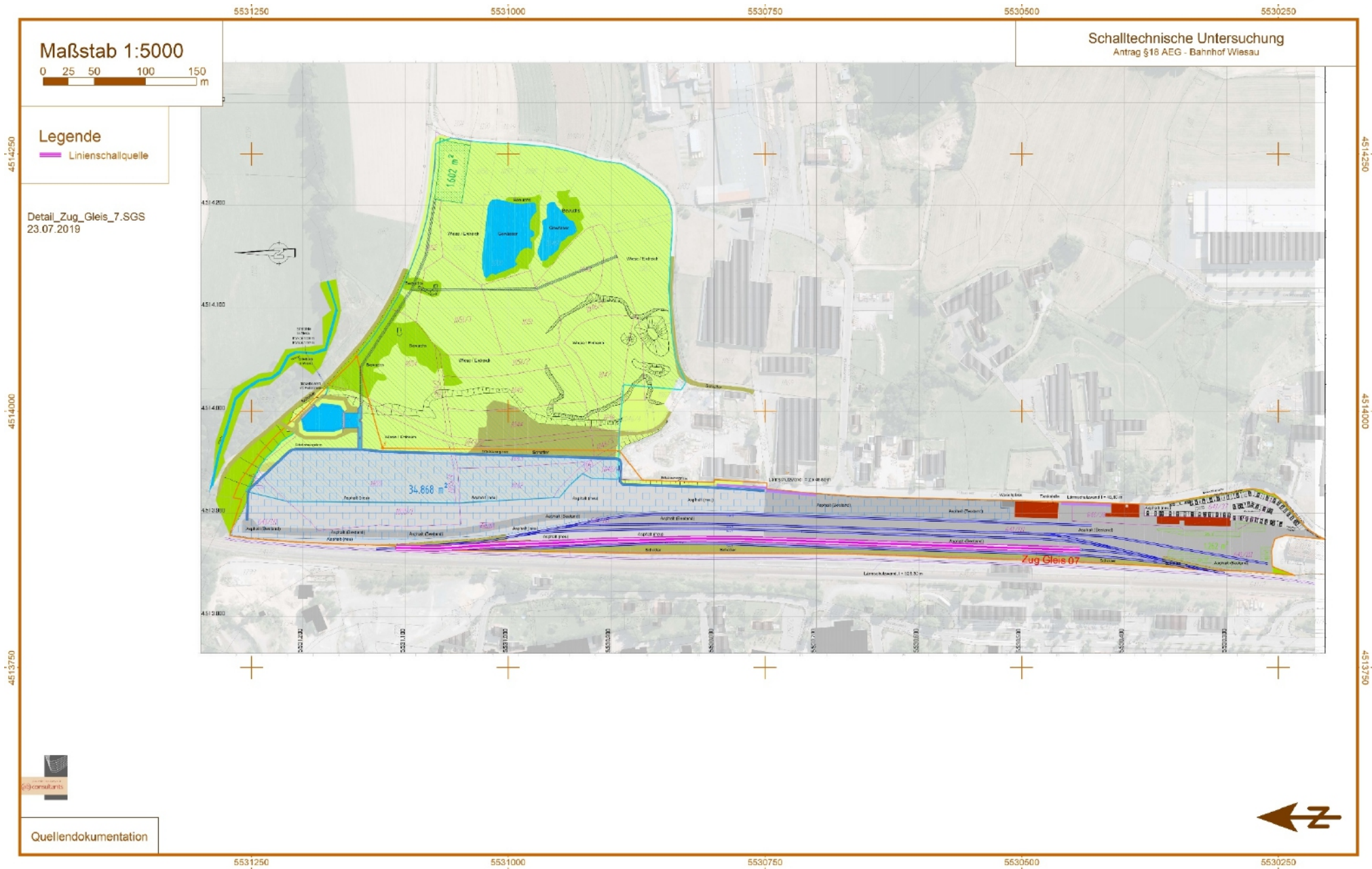




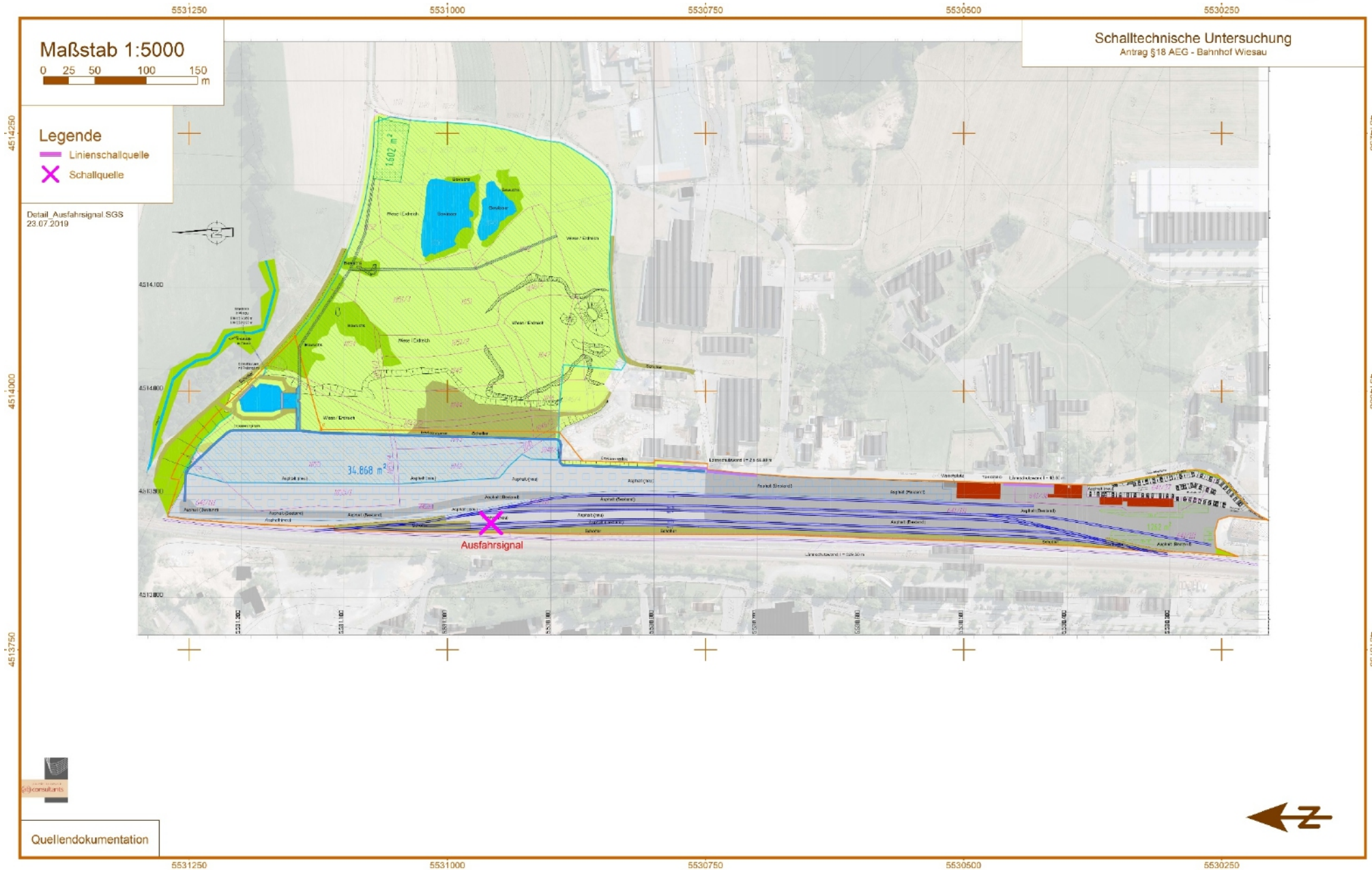


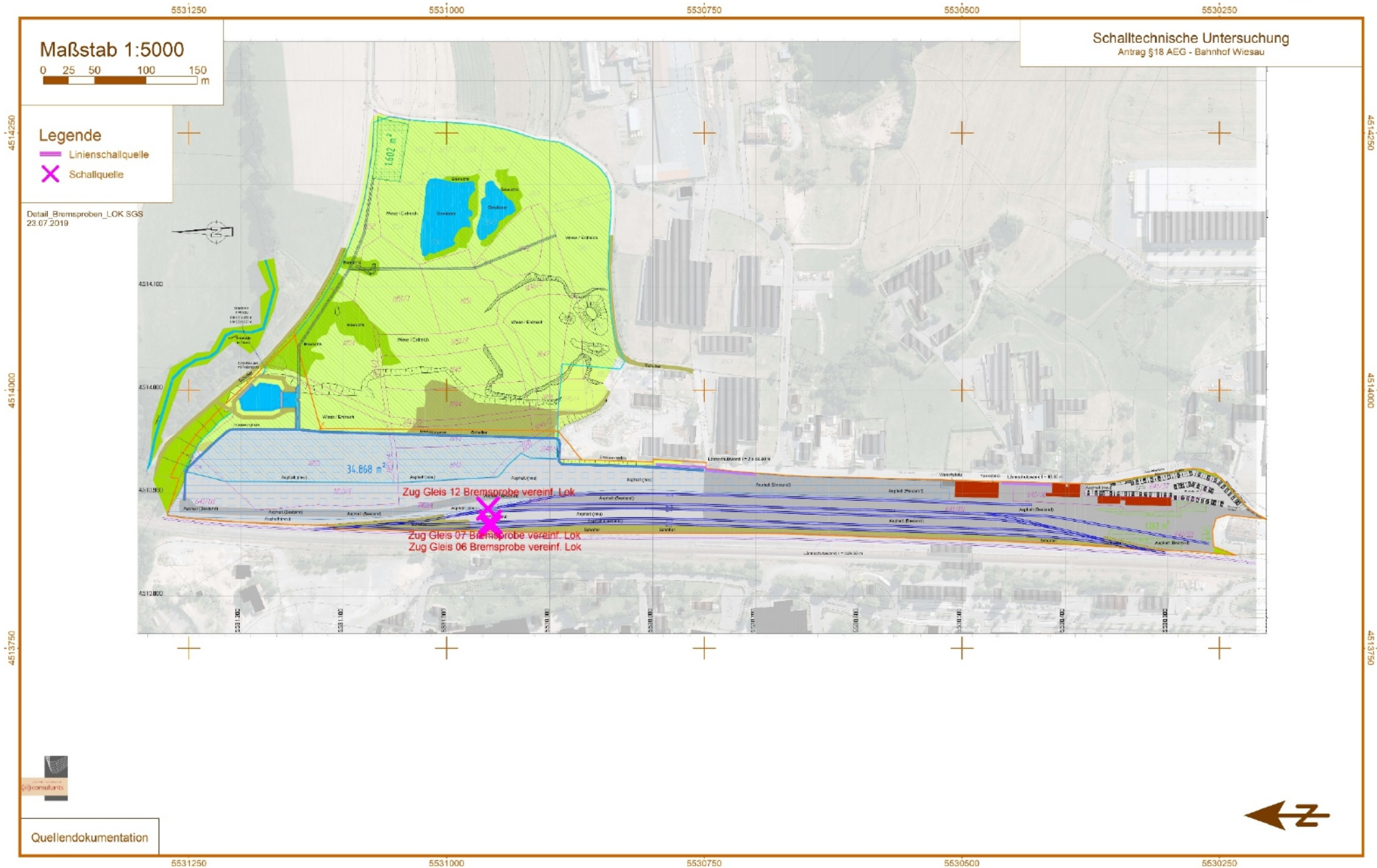


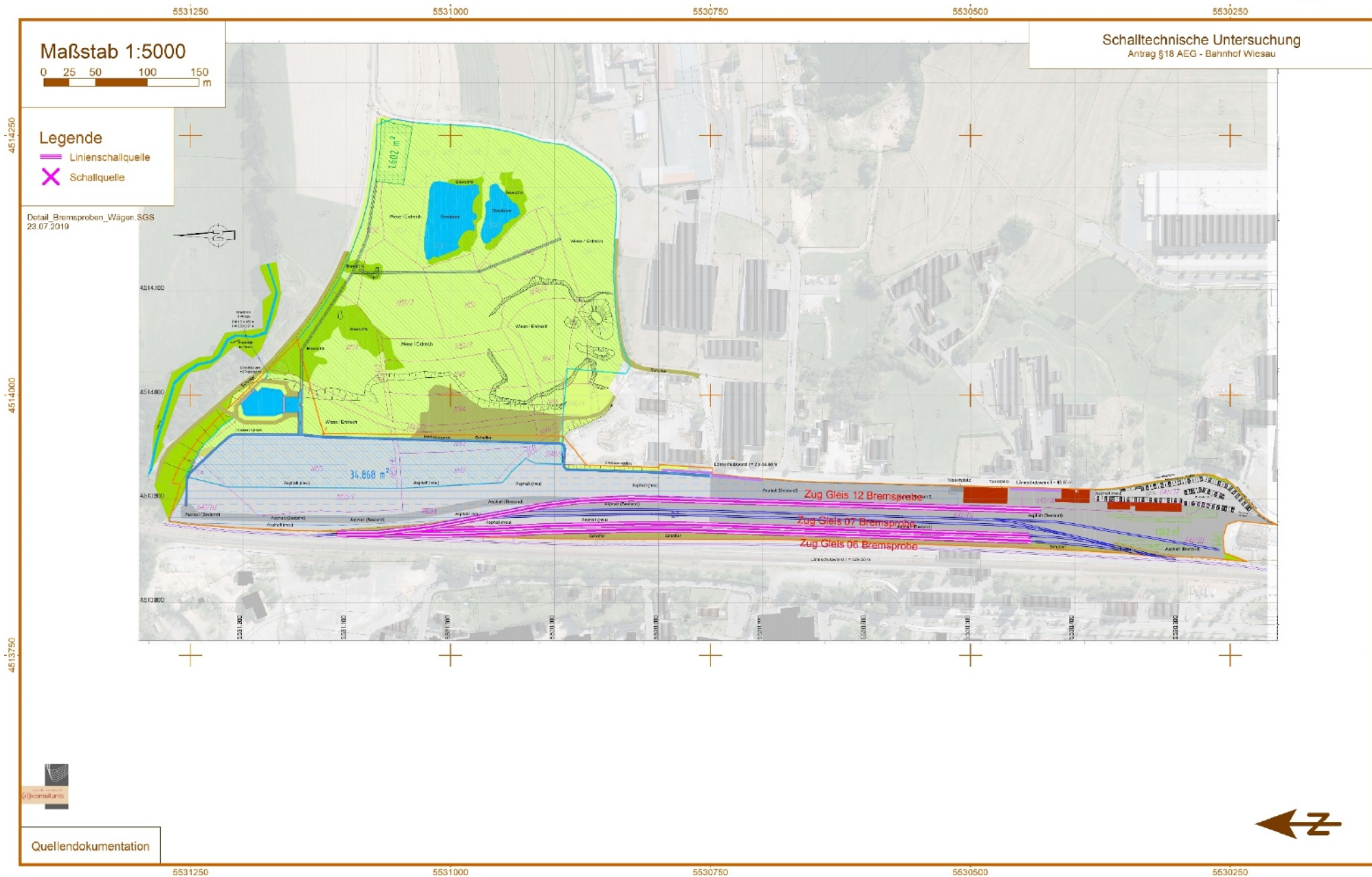


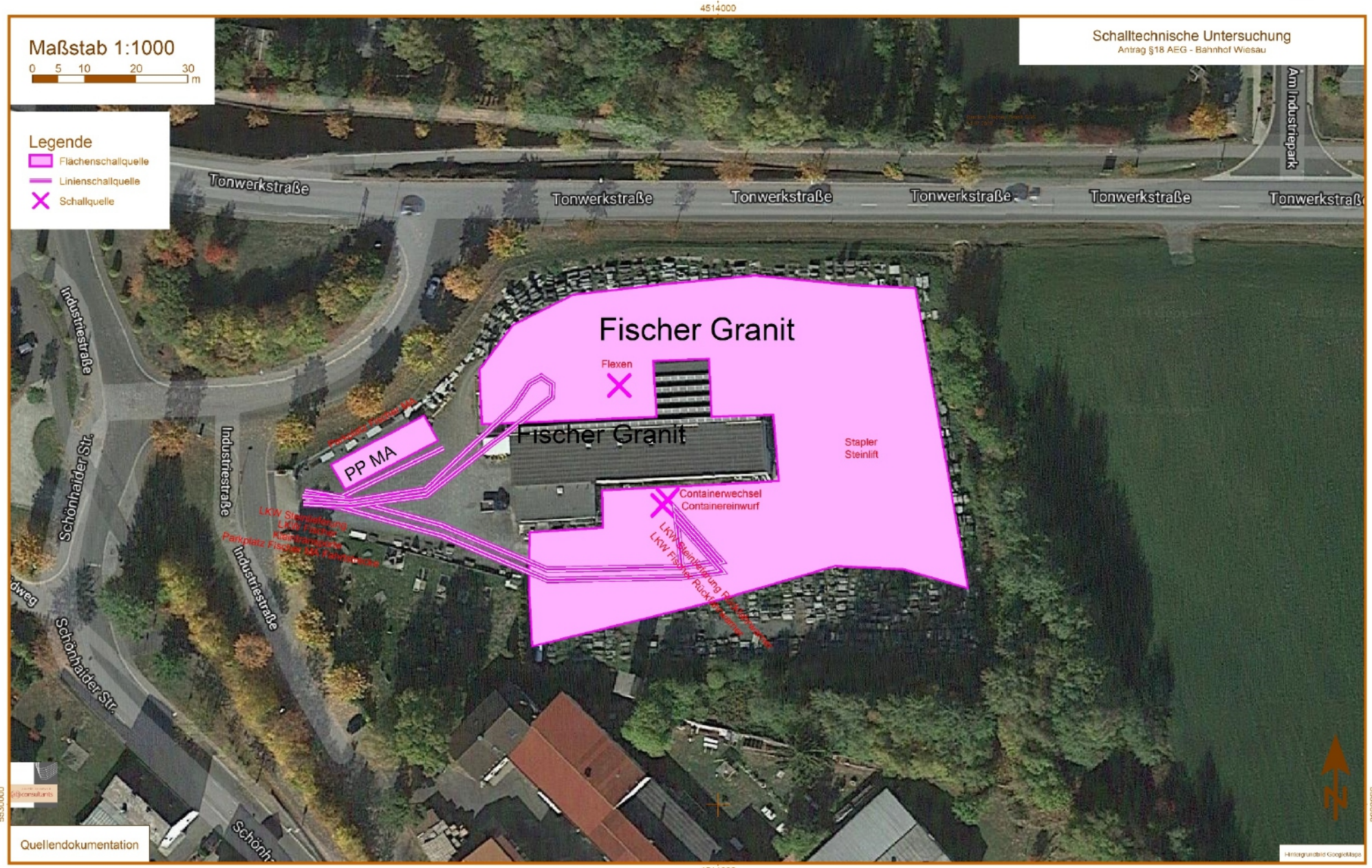


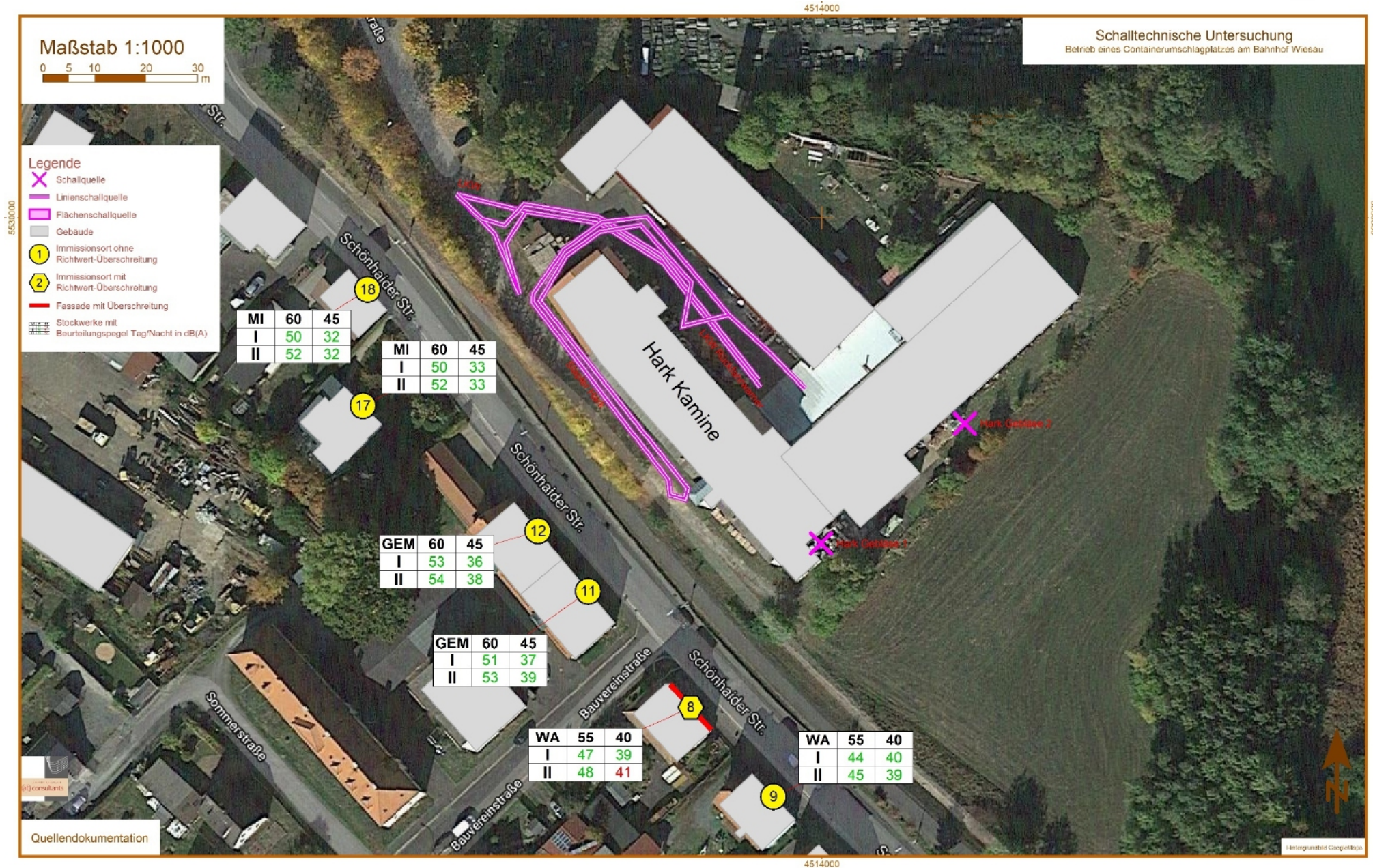






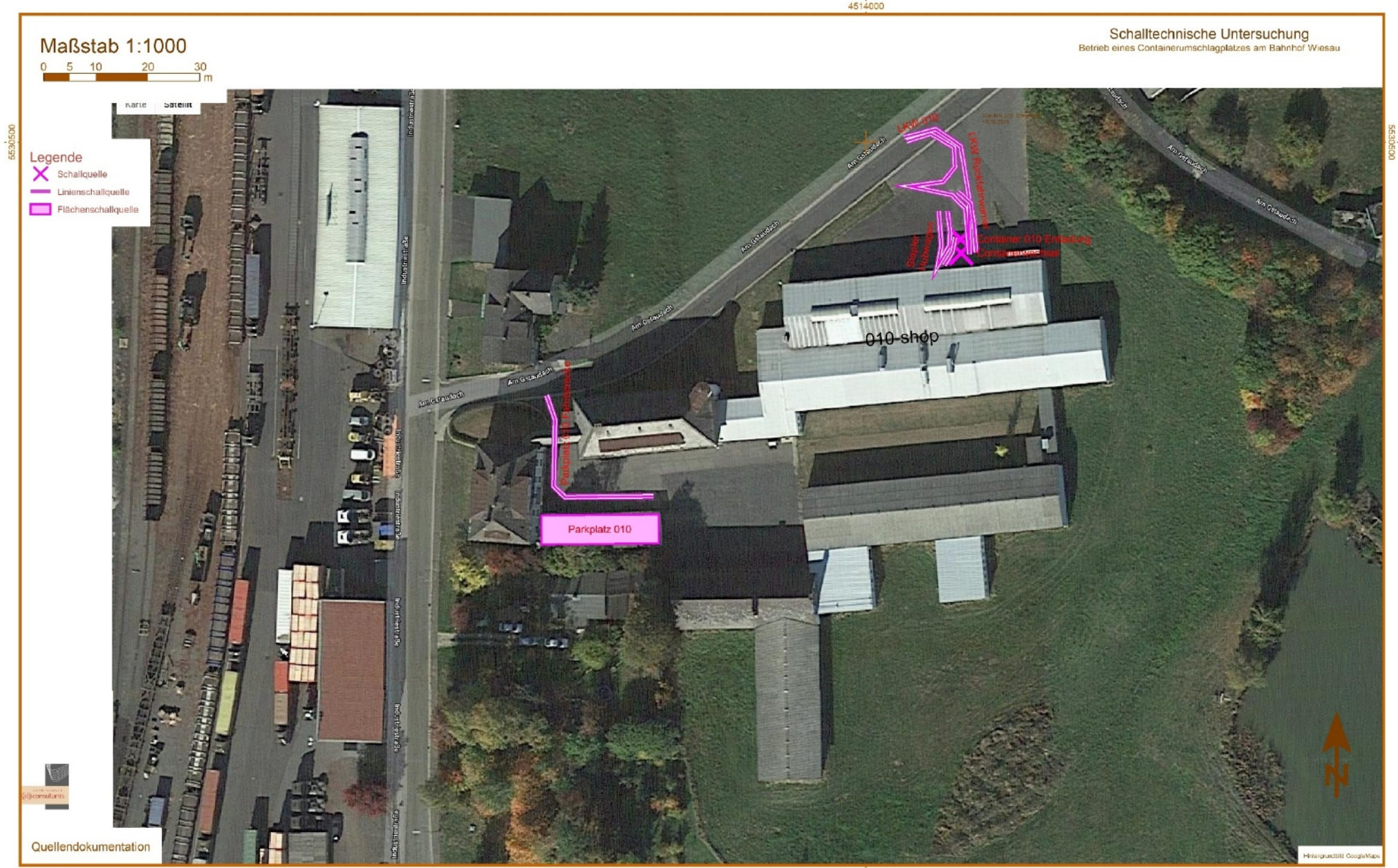




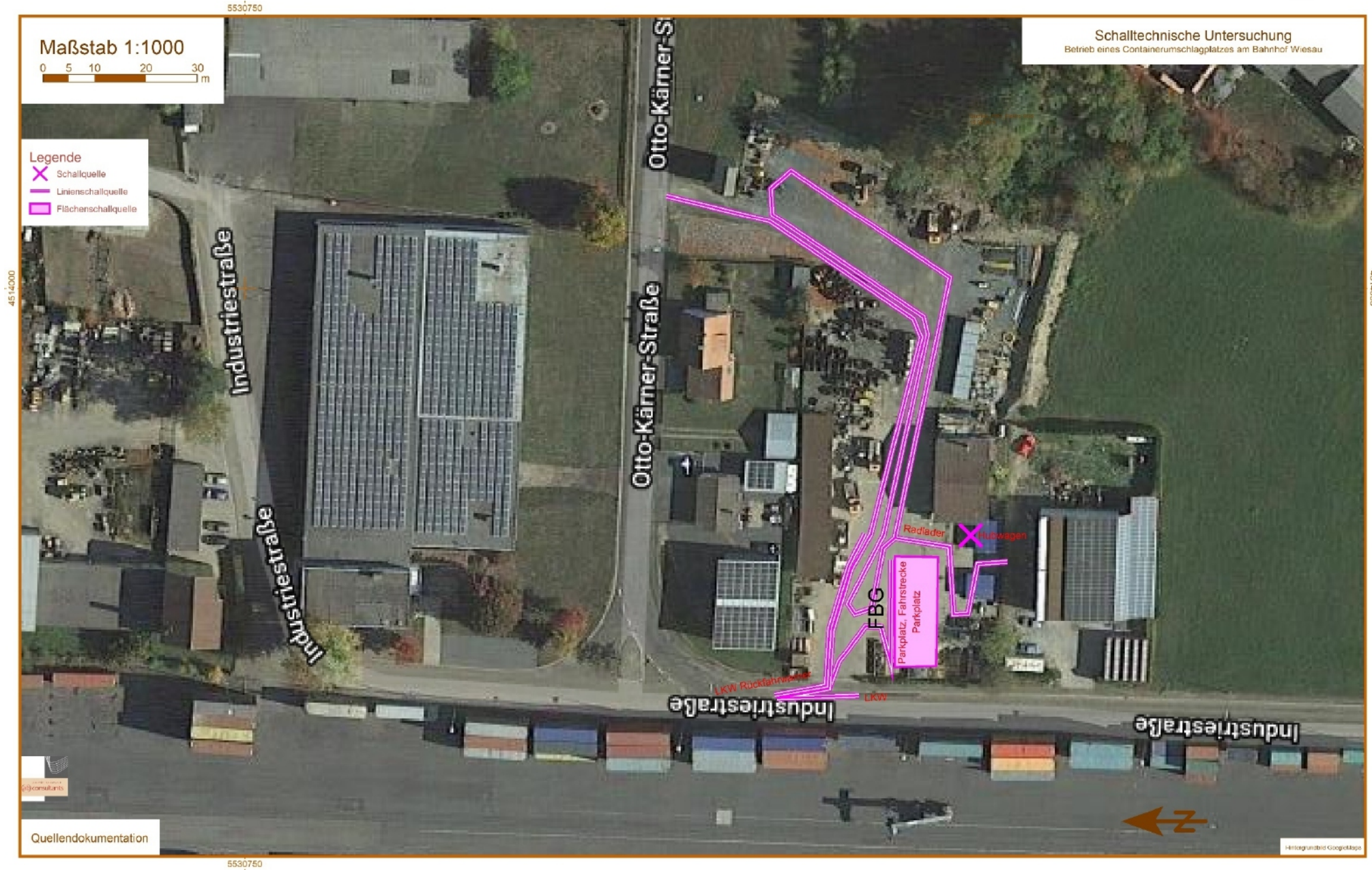


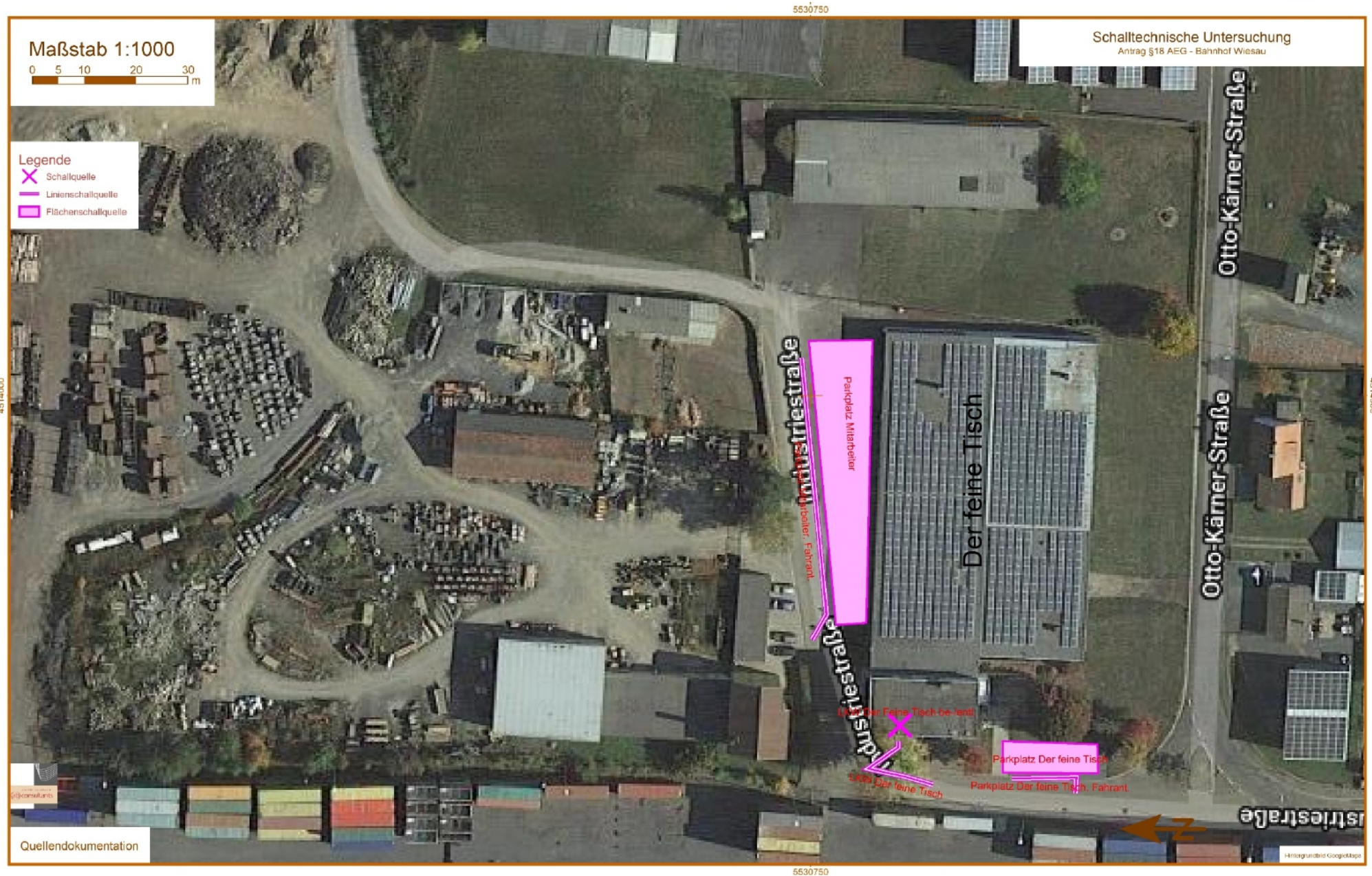


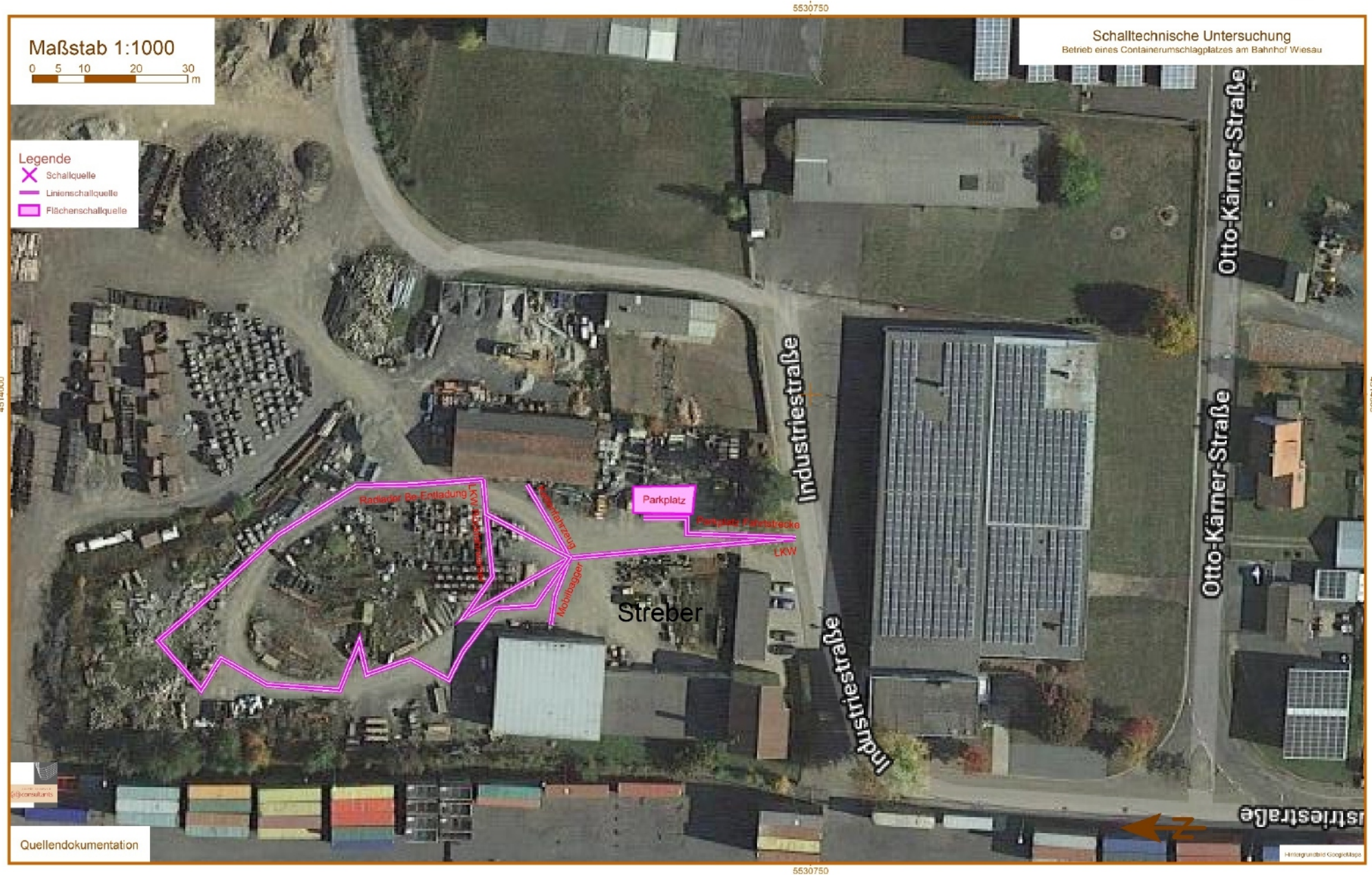




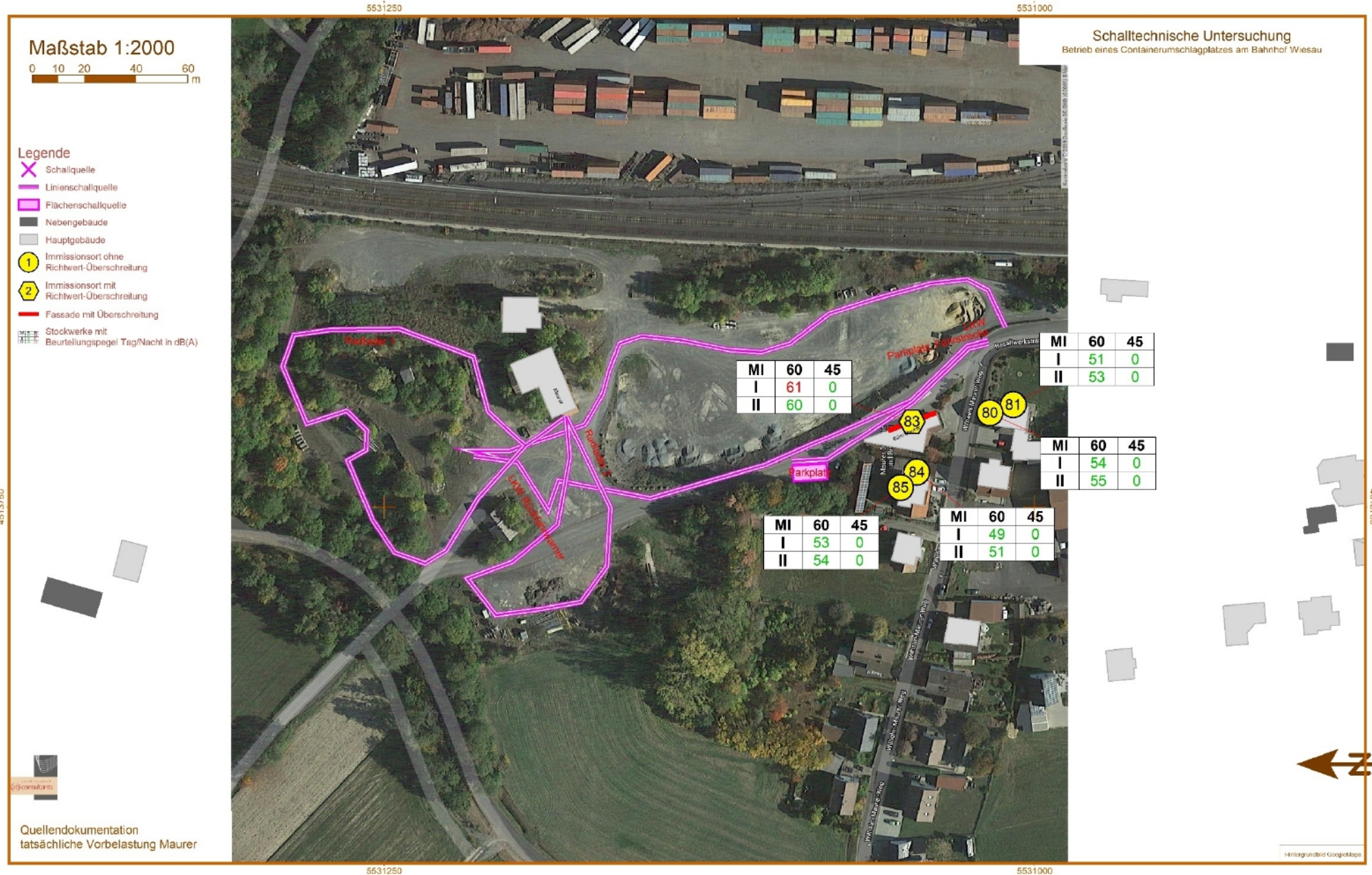


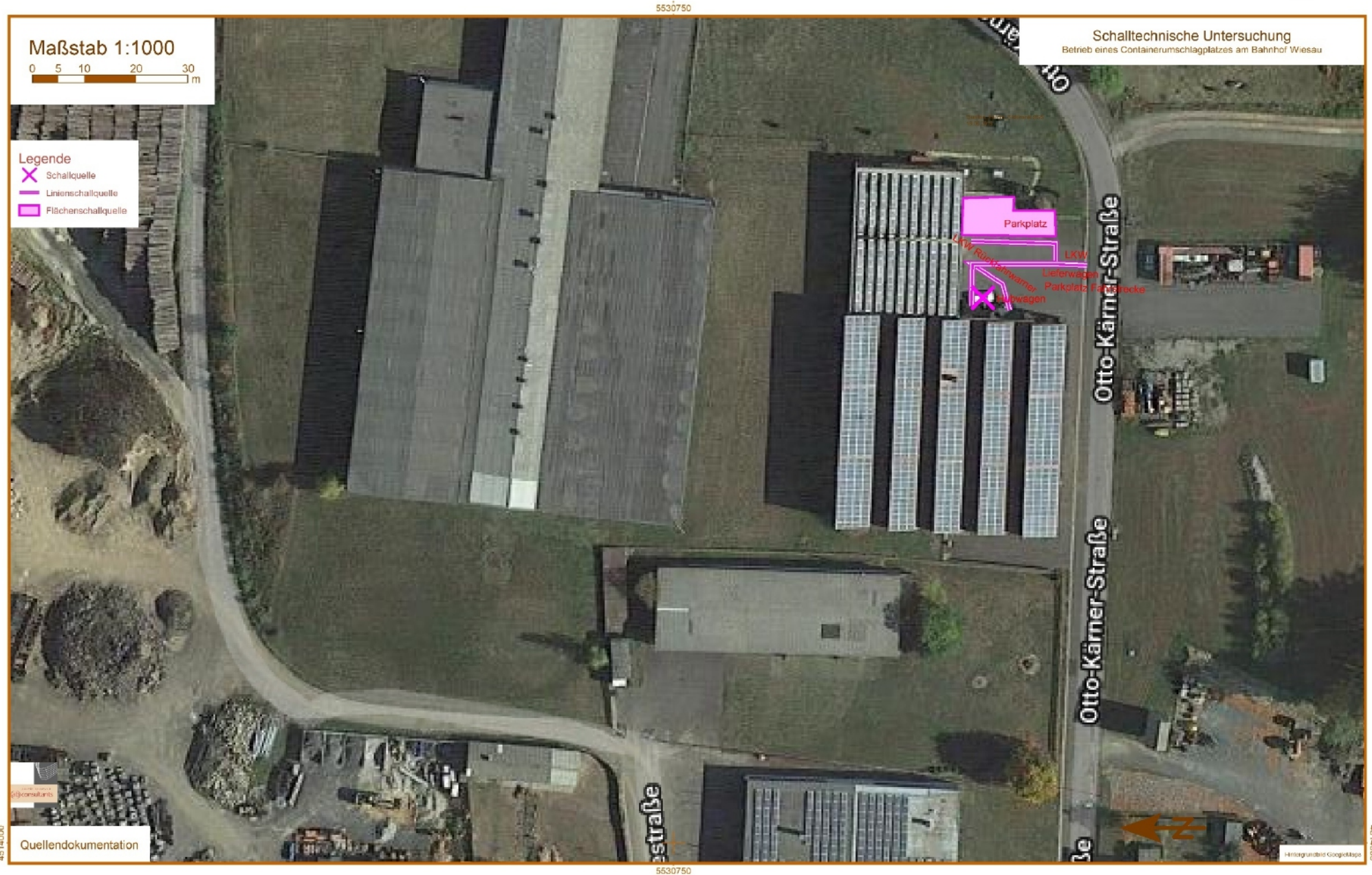








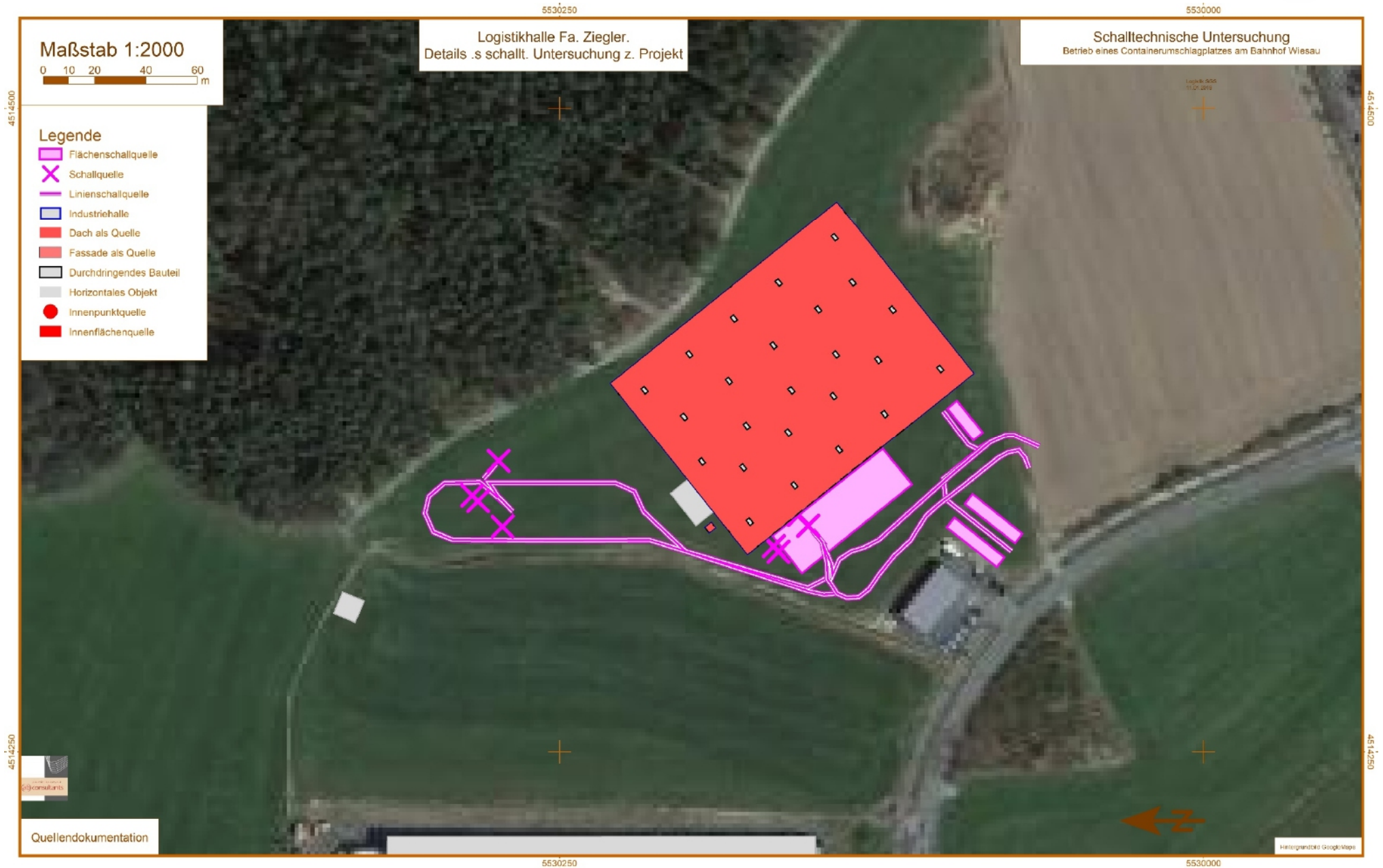


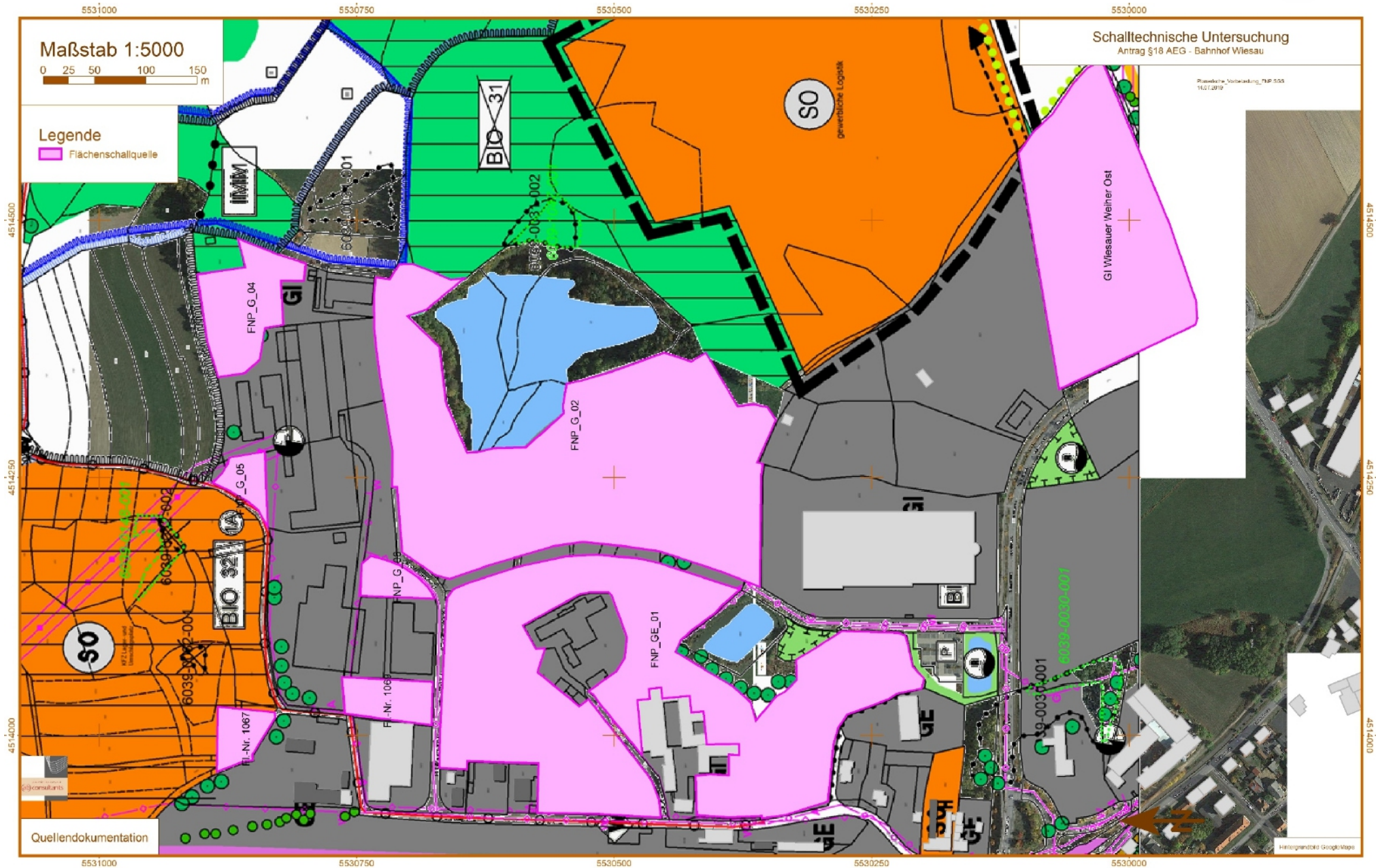


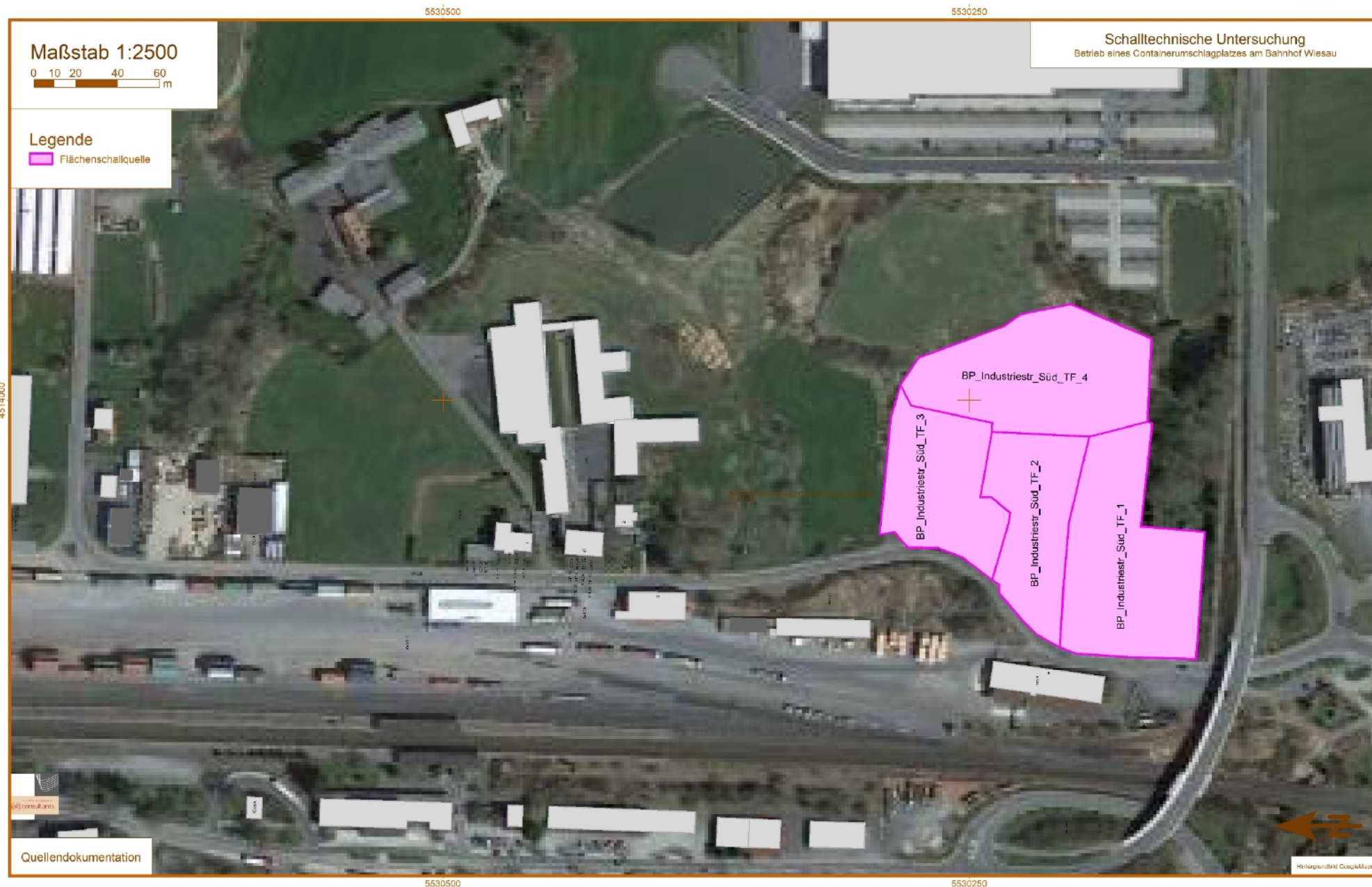


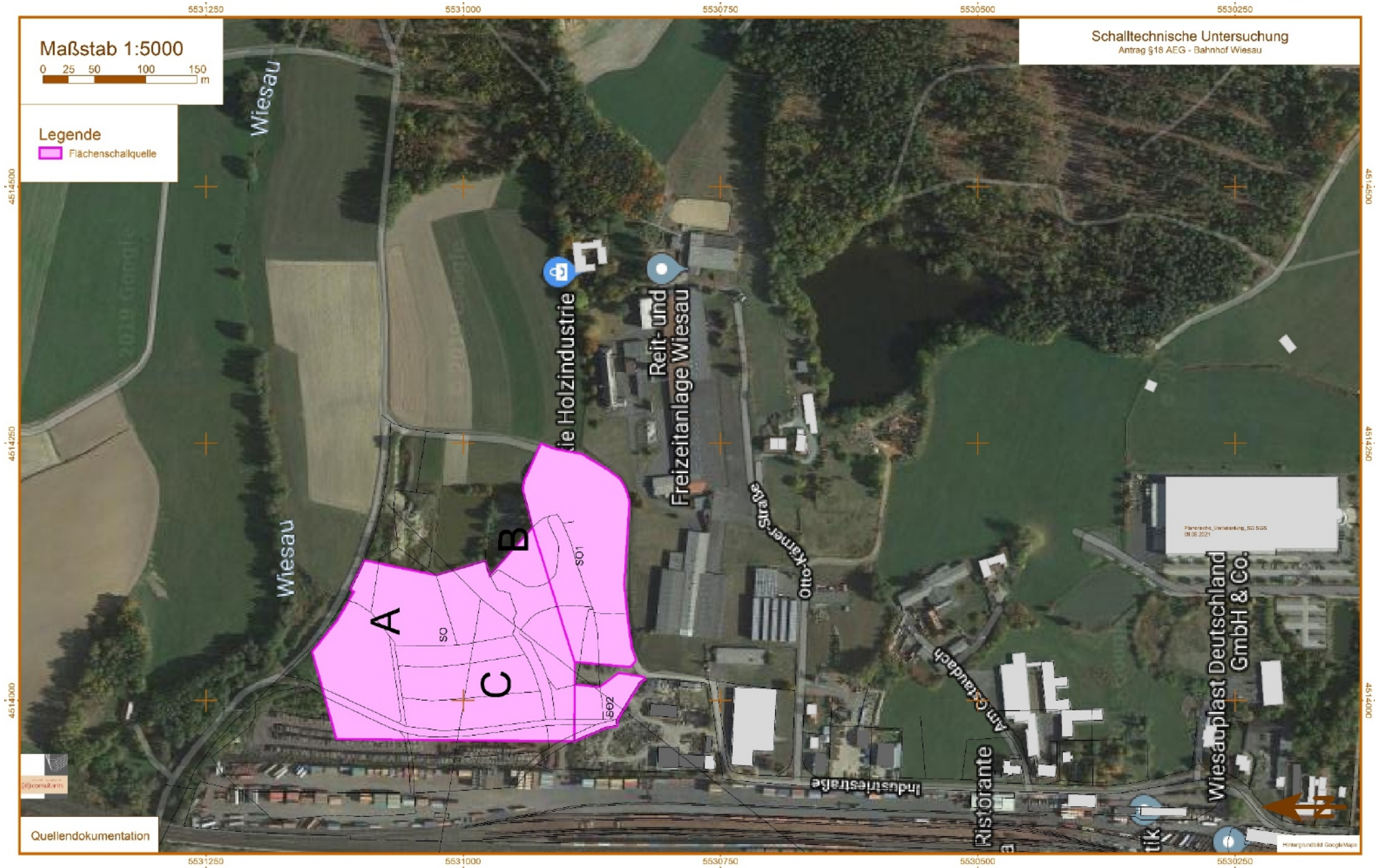




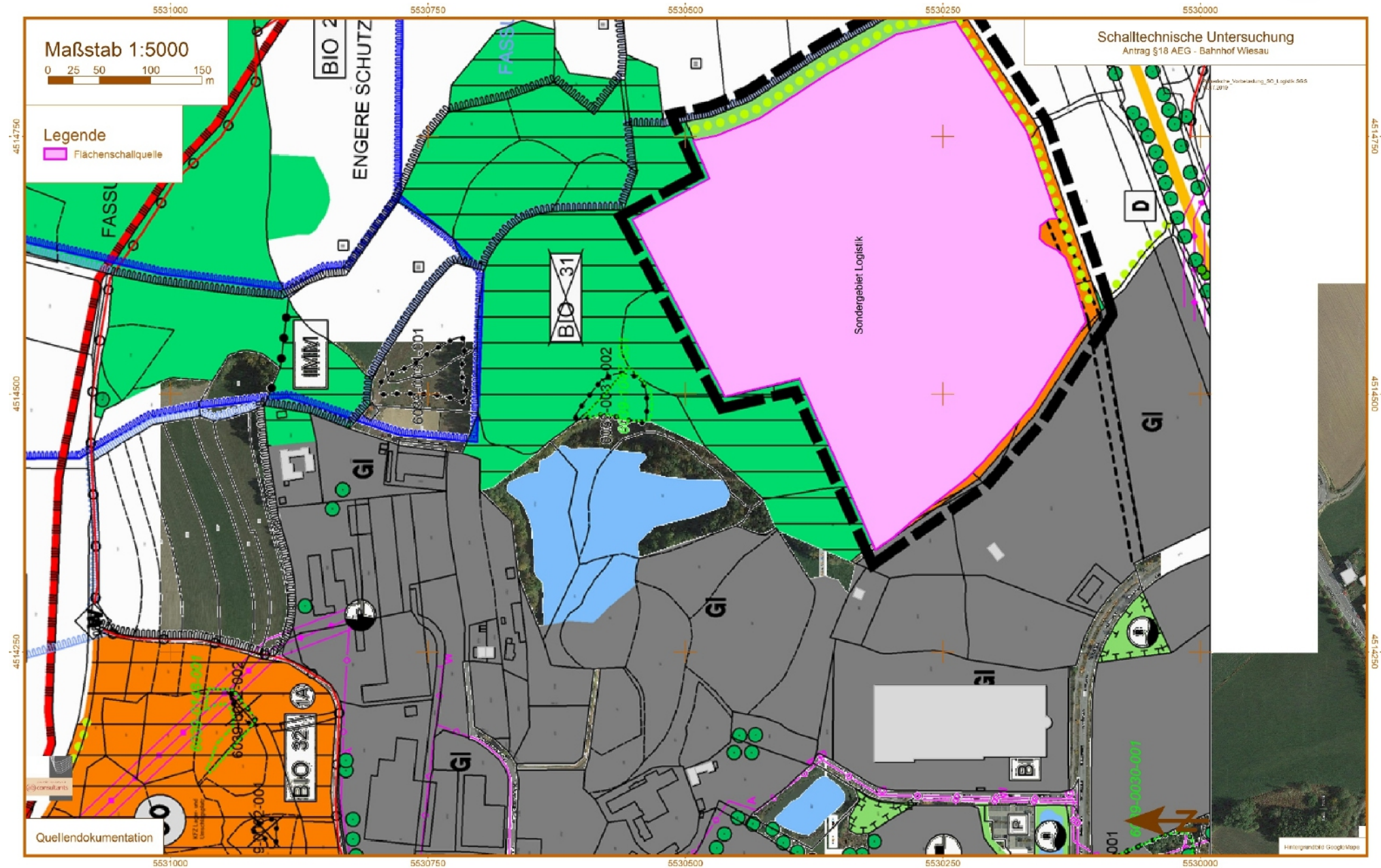


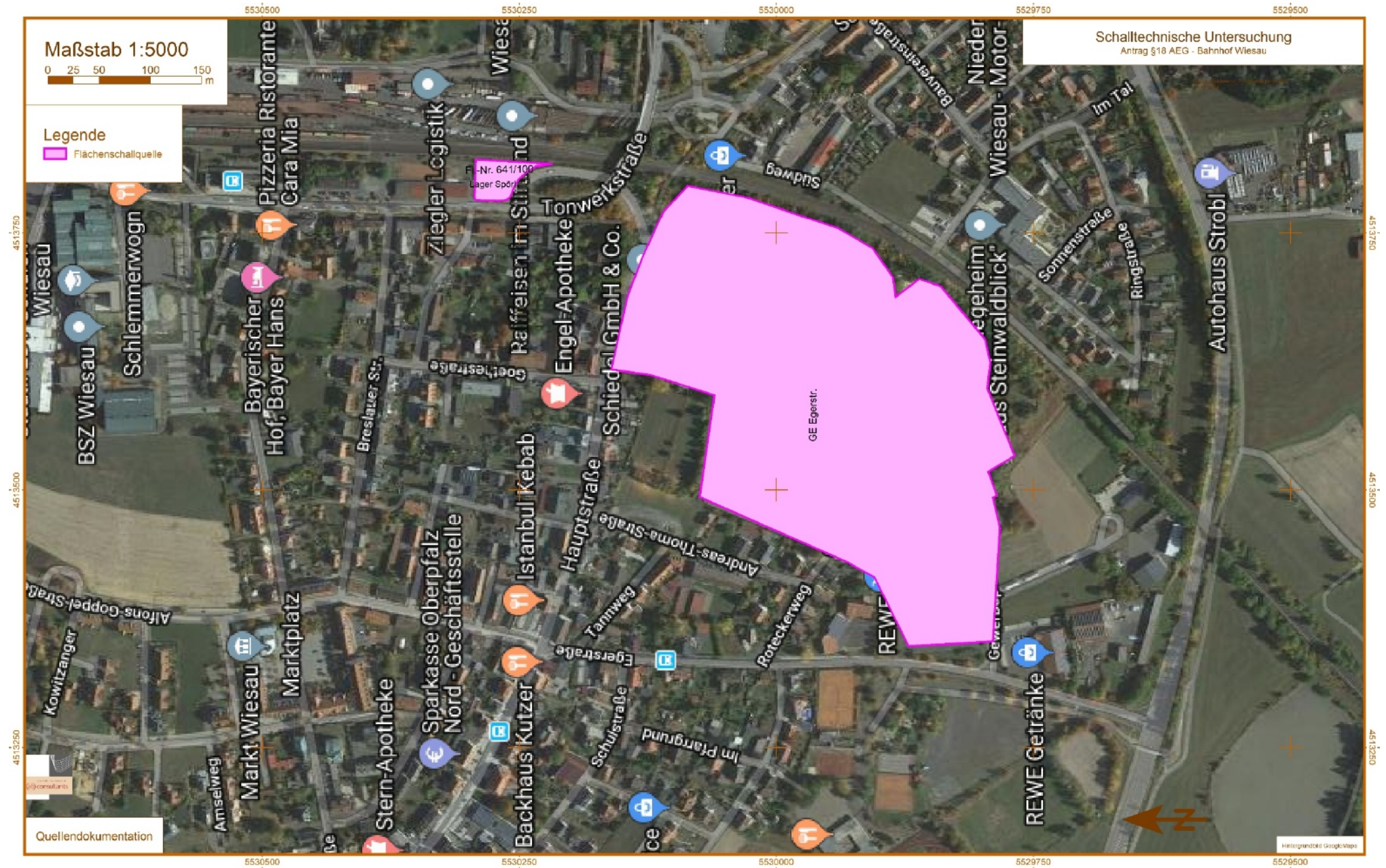


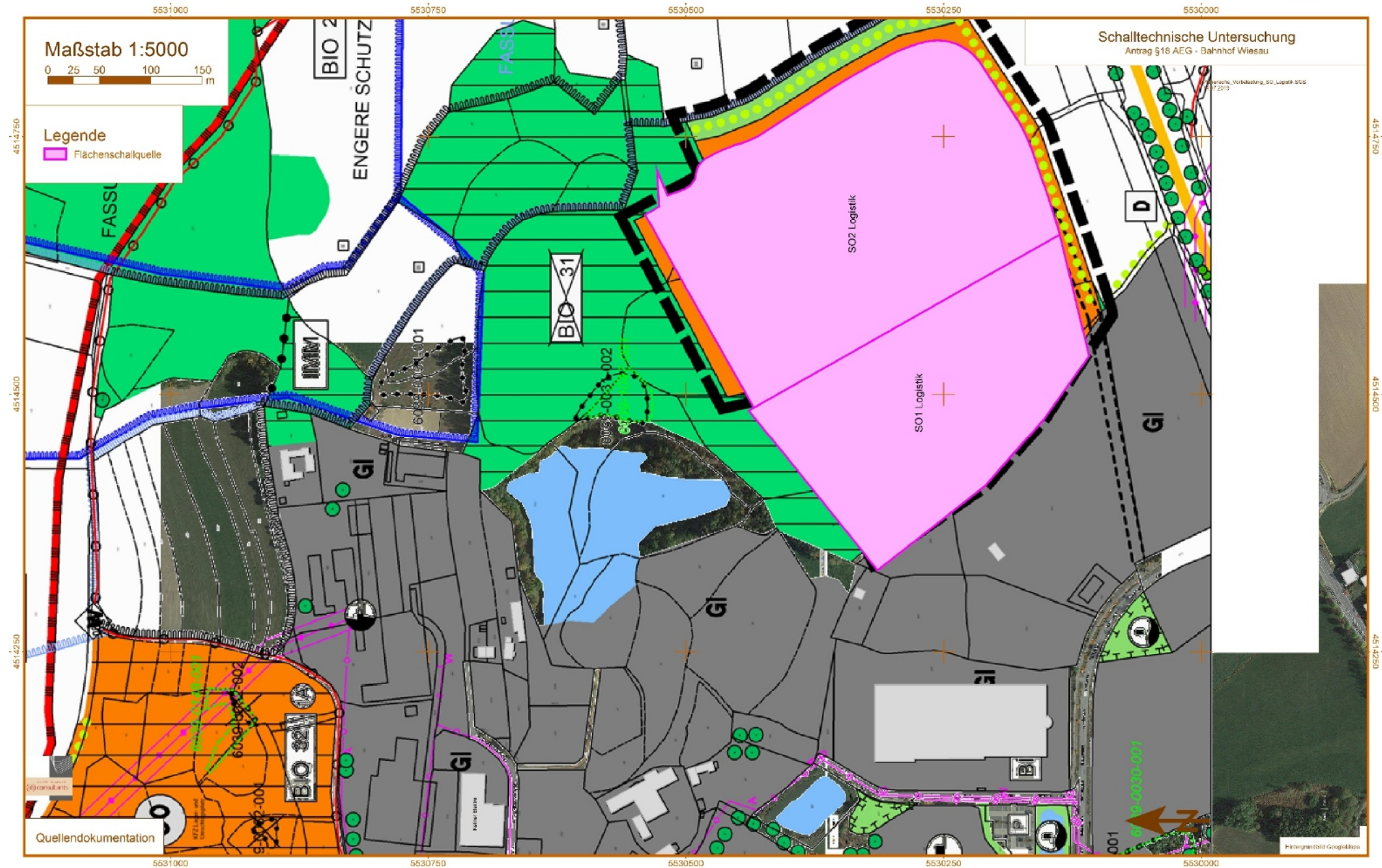


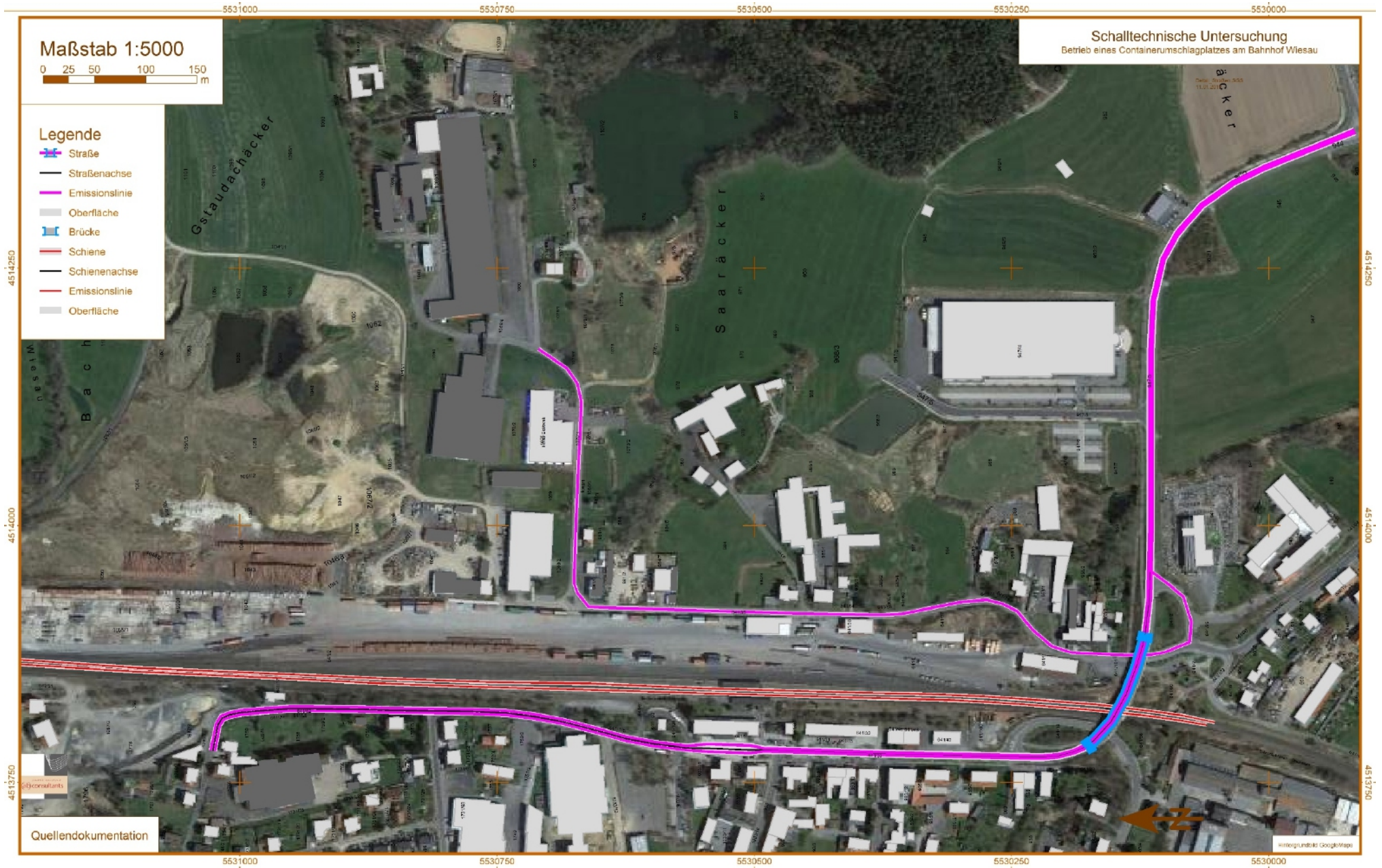


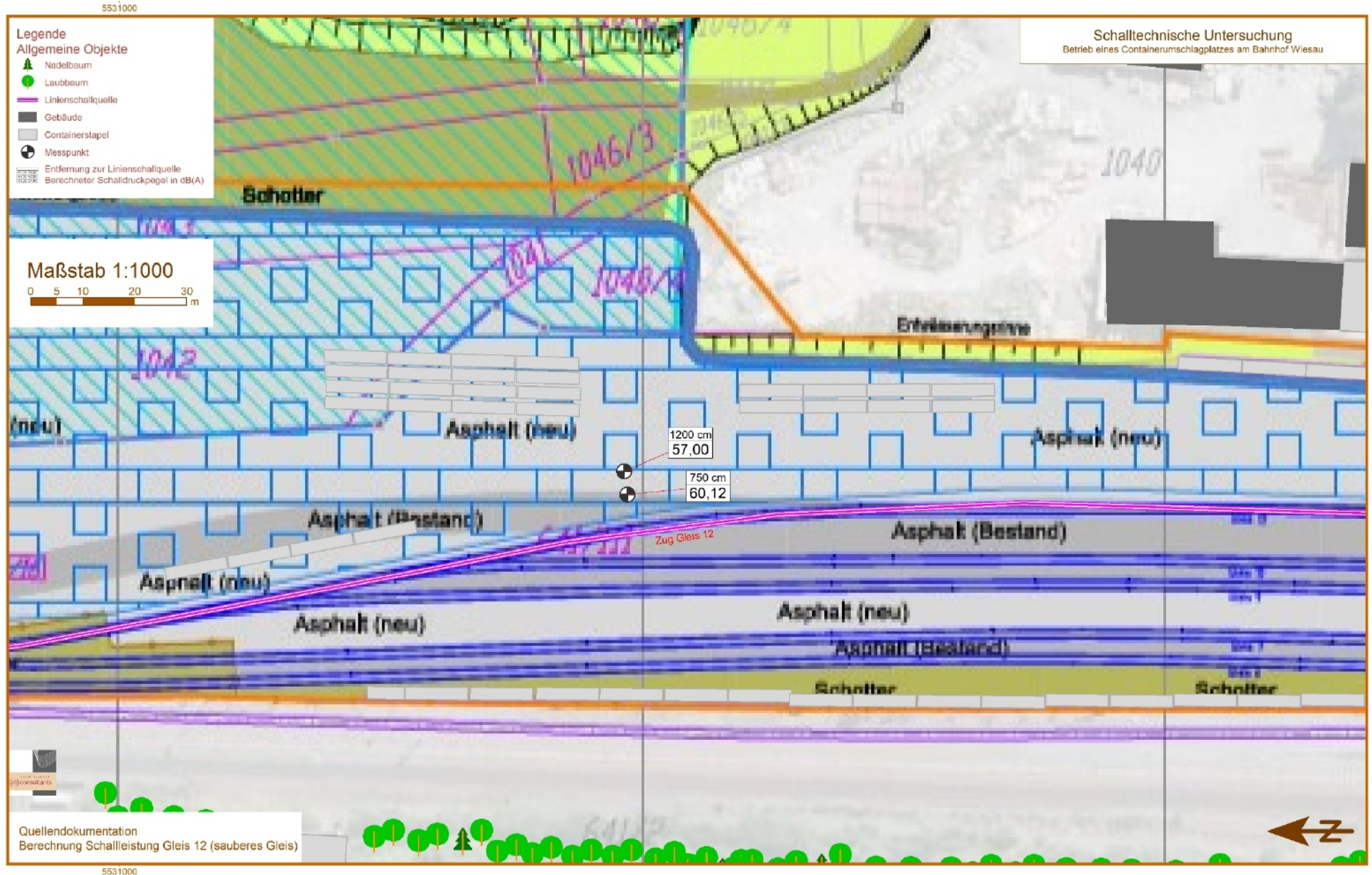


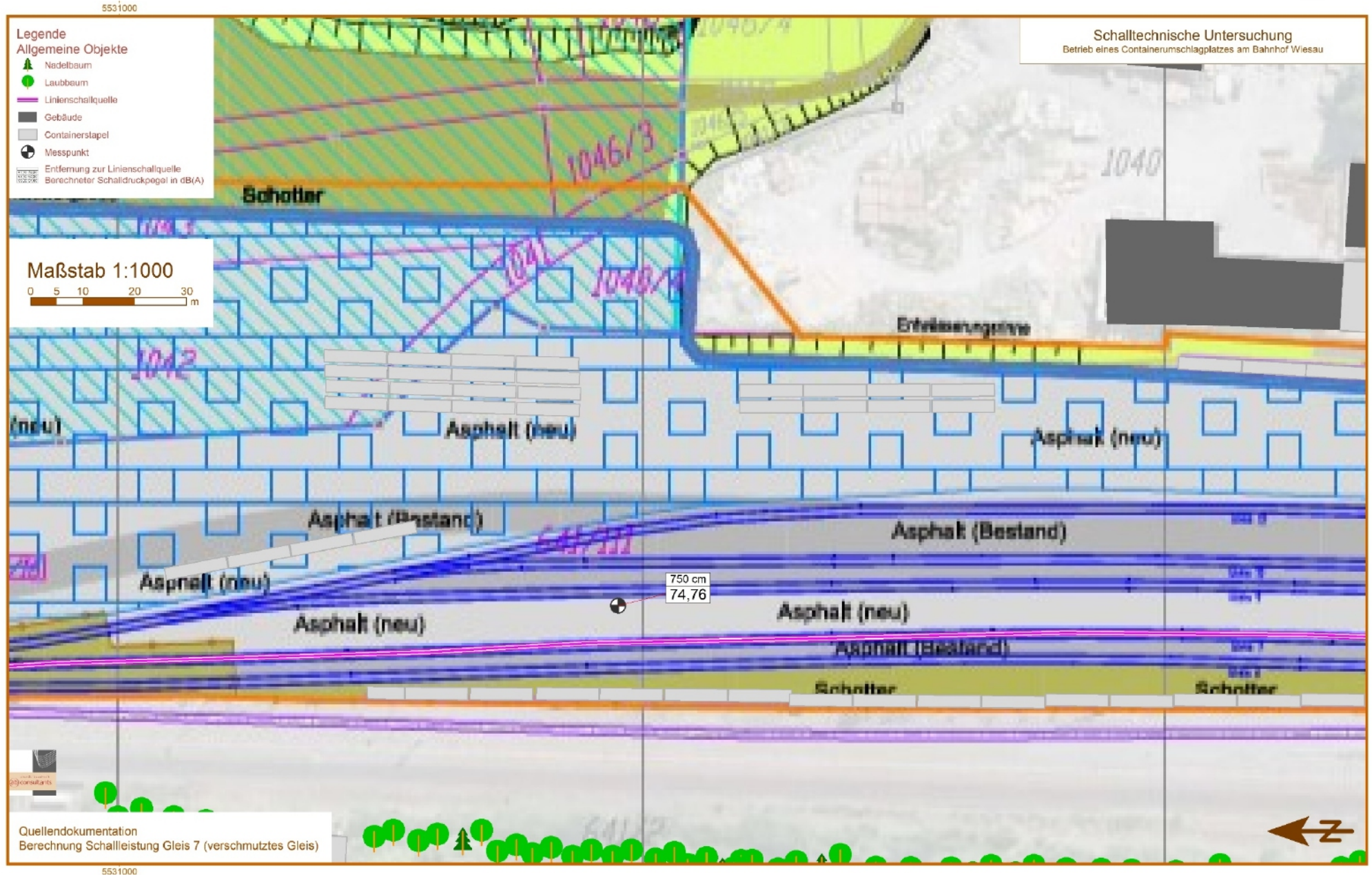












Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Immissionsorttabelle ohne Abschirmungen

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_06_05_2021

474_31
Beurteilung_o
hne_LS
Blatt: 1 von 4
12.06.2021

Spalte	Beschreibung
IO	Immissionsort
Name	Immissionsortname
Etg.	Etage
Nutz.	Schutzbedürftigkeit
Richt.	Himmelsrichtung der Gebäudeseite
Zusatzbelastung Containerumschlagplatz	Zusatzbelastung aus Containerumschlagplatz (Zusatzbelastung nach TA Lärm) Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht LT,max: Kurzzeitiger Spitzenpegel Tag LN,max: Kurzzeitiger Spitzenpegel Nacht Max,T: Spitzenpegelkriterium Tag Max,N: Spitzenpegelkriterium Nacht EWB?: Immissionsort im Einwirkungsbereich der Anlage? Vorb.?: Vorbelastung relevant? (TA Lärm 3.2.1). Grüner Zahlenwert: Immissionsrichtwert der TA Lärm unterschritten bzw. eingehalten. Roter Zahlenwert: Immissionsrichtwert der TA Lärm überschritten. Grüner Hintergrund: Richtwert unterschritten. blauer Hintergrund: Richtwert um mindestens 6 dB unterschritten.
tats. Vorbel.	Tatsächliche Vorbelastung im Sinne von DIN 45681 Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht
typisierend	Tatsächliche Vorbelastung im Sinne von DIN 45681 Typisierende Betrachtung Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht
Vorbelastung	Tatsächliche Vorbelastung im Sinne von DIN 45681 durch das Sondergebiet Holzlager- und Umschlagplatz Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht Ri: Richtungssektor LEK,zus: Zusatzkontingent nach DIN 45681 entspr. Festsetzungen im Bebauungsplan
Vorbelastung GE Industriestr. Süd	Tatsächliche Vorbelastung im Sinne von DIN 45681 durch das Gewerbegebiet Industriestr. Süd Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht Ri: Richtungssektor LEK,zus: Zusatzkontingent nach DIN 45681 entspr. Festsetzungen im Bebauungsplan
LT	Planerische Vorbelastung BP Wiesauer Weiher Nord
Sondergebiet Logistik	Zusatzbelastung im Sinne von DIN 45691 durch geplantes interkommunales Gewerbe- und Industriegebiet. Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht Ri: Richtungssektor
Vorbelastg.	Summe aller Vorbelastungen im Sinne der DIN 45691 (einschließlich Containerumschlagplatz) Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht
Gesamtbelastg.	Gesamtbelastung ohne zukünftige bzw. mögliche Vorbelastung aus in Planung befindlichem Sondergebiet Logistik und sonstigen im Flächennutzungsplan als "G" ausgewiesenen Flächen sowie für die Nachtzeit ohne das derzeit nachts nicht genutzte Sondergebiet SO Holzlagerplatz.
IRW	Immissionsrichtwert der TA Lärm T: Tag N: Nacht Max,T: Spitzenpegelkriterium Tag Max,N: Spitzenpegelkriterium Nacht
Bewertg.	Gesamtsituation: Bewertung Tag/Nacht, +: Anforderungen eingehalten, -: Anforderungen nicht eingehalten

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Immissionsorttabelle ohne Abschirmungen

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
 _Stand_08_05_2021\

474_31
 Beurteilung_o
 hne_LS
 Blatt: 2 von 4
 12.06.2021

Spalte	Beschreibung
Flächen	Planerische Vorbelastung im Sinne von DIN 45681 aus den, im Flächennutzungsplan mit dem Zeichen "G" versehenen Flächen östl. der Industriestraße Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht
Gesamtbelastung	Informativ: Gesamtbelastung mit zusätzlichen im Flächennutzungsplan als "G" eingetragenen Flächen Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau Immissionsorttabelle ohne Abschirmungen

474_31 Beurteilung ohne LS Blatt: 3 von 4 12.06.2021

Z:\Vorgang\00474_31\sound_81_von_12_07_2019 Stand_06_2021

Table with columns: IO, Name, Etg., Nutz., Richt., Zusatzbelastung ohne Abschirmung, tats. Vorbel., typisierend, Vorbelastung SO Holzlagerplatz, Vorbelastung GE Industriestr. Süd, Vorbelastung GI Wies. W., Sondergebiet Logistik, Vorbelastg. Summe, Gesamtbelastg., IRW, Gesamtbelastung, Flächen, Gesamtbelastung. Contains 58 rows of data.

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Immissionsorttabelle ohne Abschirmungen

474_31
Beurteilung_
hne_LS
Blatt: 4 von 4
12.06.2021

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_06_05_2021\

Table with 38 columns: IO, Name, Etg., Nutz., Richt., Zusatzbelastung ohne Abschirmung, Containerumsch., EWB, Vorb., tats. Vorbel., typisierend, Vorbelastung SO Holzlagerplatz, Vorbelastung GE Industriestr. Süd, Vorbelastung GI Wies.W., Sondergebiet Logistik, Vorbelastg. Summe, Gesamtbelastg., IRW, Gesamtbelastung, Flächen, Gesamtbelastung m. FNP.

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_06_06_2021

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Immissionsorttabelle mit Abschirmungen

474_31
Beurteilung_m
it_LS
Blatt: 1 von 4
12.06.2021

Spalte	Beschreibung
IO	Immissionsort
Name	Immissionsortname
Etg.	Etage
Nutz.	Schutzbedürftigkeit
Richt.	Himmelsrichtung der Gebäudeseite
Zusatzbelastung Containerumschlagplatz	Zusatzbelastung aus Containerumschlagplatz (Zusatzbelastung nach TA Lärm) Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht LT,max: Kurzzeitiger Spitzenpegel Tag LN,max: Kurzzeitiger Spitzenpegel Nacht EWB?: Immissionsort im Einwirkungsbereich der Anlage? Vorb.?: Vorbelastung relevant? (TA Lärm 3.2.1). Grüner Zahlenwert: Immissionsrichtwert der TA Lärm unterschritten bzw. eingehalten. Roter Zahlenwert: Immissionsrichtwert der TA Lärm überschritten. Grüner Hintergrund: Richtwert unterschritten. blauer Hintergrund: Richtwert um mindestens 6 dB unterschritten.
tats. Vorbel.	Tatsächliche Vorbelastung im Sinne von DIN 45681 Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht
typisierend	Tatsächliche Vorbelastung im Sinne von DIN 45681 Typisierende Betrachtung Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht
Vorbelastung	Tatsächliche Vorbelastung im Sinne von DIN 45681 durch das Sondergebiet Holzlager- und Umschlagplatz Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht Ri: Richtungssektor LEK,zus: Zusatzkontingent nach DIN 45681 entspr. Festsetzungen im Bebauungsplan
Vorbelastung GE Industriestr. Süd	Tatsächliche Vorbelastung im Sinne von DIN 45681 durch das Gewerbegebiet Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht Ri: Richtungssektor LEK,zus: Zusatzkontingent nach DIN 45681 entspr. Festsetzungen im Bebauungsplan
Sondergebiet Logistik	Zusatzbelastung im Sinne von DIN 45691 durch geplantes interkommunales Gewerbe- und Industriegebiet. Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht Ri: Richtungssektor LEK,zus: Zusatzkontingent nach DIN 45681 entspr. Festsetzungen im Bebauungsplan
Vorbelastg.	Summe aller Vorbelastungen im Sinne der DIN 45691 (einschließlich Containerumschlagplatz) Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht
Gesamtbelastg.	Gesamtbelastung ohne zukünftige bzw. mögliche Vorbelastung aus in Planung befindlichem Sondergebiet Logistik und sonstigen im Flächennutzungsplan als "G" ausgewiesenen Flächen sowie für die Nachtzeit ohne das derzeit nachts nicht genutzte Sondergebiet SO Holzlagerplatz.
IRW	Immissionsrichtwert der TA Lärm T: Tag N: Nacht Max,T: Spitzenpegelkriterium Tag Max,N: Spitzenpegelkriterium Nacht
Bewertg.	Gesamtsituation: Bewertung Tag/Nacht, +: Anforderungen eingehalten, -: Anforderungen nicht eingehalten
Flächen	Planerische Vorbelastung im Sinne von DIN 45681 aus den, im Flächennutzungsplan mit dem Zeichen "G" versehenen Flächen östl. der Industriestraße Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
 _Stand_08_06_2021\

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Immissionsorttabelle mit Abschirmungen

474_31
 Beurteilung_m
 it_LS
 Blatt 2 von 4
 12.06.2021

Spalte	Beschreibung
Gesamtbelastung	Informativ: Gesamtbelastung mit zusätzlichen im Flächennutzungsplan als "G" eingetragenen Flächen Lr: Beurteilungspegel T: Tag N: Nacht

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_08_05_2021

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Immissionsorttabelle mit Abschirmungen

474_31
Beurteilung_m
it_LS
Blatt: 3 von 4
12.06.2021

Table with columns: IO, Name, Etg., Nutz., Richt., Zusatzbelastung mit Abschirmg., EWB, Vorb., tats. Vorb., typisierend, Vorbelastung SO Holzlagerplatz, Vorbelastung GE Industriestr. Süd, Vorbelastung GI Wies.W., Sondergebiet Logistik, Vorbelastung Summe, Gesamtbelastung, IRW, Gesamtbelastung Bewertung, Flächen FNP: "G", Gesamtbelastung m. FNP.

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_61_von_12_07_2019
_Stand_08_05_2021

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Immissionsorttabelle mit Abschirmungen

474_31
Beurteilung_m
it_LS
Blatt: 4 von 4
12.06.2021

Table with columns: IO, Name, Etg., Nutz., Richt., Zusatzbelastung Containerumsch., EWB, Vorb., tats. Vorb., typisierend, Vorbelastung SO Holzlagerplatz, Vorbelastung GE Industriestr. Süd, Vorbelastung GI Wies.W., Sondergebiet Logistik, Vorbelastung Summe, Gesamtbelastung, IRW, Gesamtbelastung, Flächen FNP: "G", Gesamtbelastung m. FNP. The table contains 86 rows of data with various numerical values and categorical indicators.

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_08_05_2021_1348_für_RLS19**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau**
Immissionsorttabelle Verkehrslärm mit
Lärmschutzeinrichtung, Mengengerüste 2017Seite 1
07.06.2021

Spaltennummer	Spalte	Beschreibung
1	Punktname	Bezeichnung des Immissionsortes
2	HFront	Himmelsrichtung der Gebäudeseite
3	SW	Stockwerk
4	Nutz	Gebietsnutzung
5	SA	Orthogonaler Abstand Immissionsort/Achse Verkehrsweg
6	H I-A	Höhe des Immissionsortes über Achse Verkehrsweg
7-8	IGW	Immissionsgrenzwert tags/nachts
9-10	Nullfall	Beurteilungspegel Nullfall tags/nachts
11-12	Planfall	Beurteilungspegel Planfall tags/nachts
13-14	Diff. Nullfall/Planfall	Differenz Situation Nullfall/Planfall tags/nachts

Z:\Worgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_06_06_2021_1348_für_RLS19Seite 2
07.06.2021

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Immissionsorttabelle Verkehrslärm mit Lärmschutzeinrichtung, Mengengerüste 2017

Punktname 1	HFront 2	SW 3	Nutz 4	SA	HI-A	IGW		Nullfall		Planfall		Diff. Nullfall/Planfall	
				m 5	m 6	Tag in dB(A) 7	Nacht 8	Tag in dB(A) 9	Nacht 10	Tag in dB(A) 11	Nacht 12	S11-9 in dB(A) 13	S12-10 in dB(A) 14
Diff. ohne/mit S11-9: 0,1 dB(A) S12-10: 0,1 dB(A)													
Fl.-Nr. 641/103	W	EG	GE	36,70	3,63	69	59	59	50	59	50	0,0	0,0
Fl.-Nr. 935/2	O	EG	MI	68,46	4,49	64	54	60	52	60	52	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	68,46	7,29	64	54	61	53	61	53	0,0	0,0
	O	2.OG	MI	68,46	10,09	64	54	61	54	61	54	0,0	0,0
Fl.-Nr. 935/7	O	EG	MI	67,81	4,51	64	54	60	52	60	52	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	67,81	7,31	64	54	61	54	61	54	0,0	0,0
	O	2.OG	MI	67,81	10,11	64	54	61	55	61	55	0,0	0,0
Fl.-Nr. 993/8	O	EG	MI	68,99	4,18	64	54	59	50	59	50	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	68,99	6,98	64	54	60	51	60	51	-0,1	0,0
	O	2.OG	MI	68,99	9,78	64	54	60	52	60	52	0,0	0,0
Fl.-Nr. 993/9	O	EG	MI	69,18	4,50	64	54	59	51	59	51	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	69,18	7,30	64	54	60	52	60	52	0,0	0,0
Fl.-Nr. 993/13	O	EG	MI	69,08	4,22	64	54	59	50	59	50	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	69,08	7,02	64	54	60	51	60	51	0,0	0,0
Fl.-Nr. 993	O	EG	MI	69,16	4,02	64	54	59	51	59	51	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	69,16	6,82	64	54	60	52	60	52	-0,1	0,0
Fl.-Nr. 994	O	EG	MI	69,59	3,82	64	54	59	50	59	50	-0,1	0,0
	O	1.OG	MI	69,59	6,62	64	54	59	51	59	51	0,0	0,0
	O	2.OG	MI	69,59	9,42	64	54	60	52	60	52	0,0	0,0
Fl.-Nr. 1033/3	O	EG	MI	64,62	3,46	64	54	61	52	61	52	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	64,62	6,26	64	54	61	52	61	52	0,0	0,0
Fl.-Nr. 1033/15	O	EG	MI	91,86	3,76	64	54	54	47	54	47	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	91,86	6,56	64	54	56	49	56	49	0,0	-0,1
Fl.-Nr. 1034	O	EG	SOS	45,19	4,26	57	47	62	54	62	54	0,0	0,0
	O	1.OG	SOS	45,19	7,06	57	47	62	55	62	55	0,0	0,0
Fl.-Nr. 1731/62	O	EG	MI	63,15	6,47	64	54	53	47	53	47	-0,1	-0,2
	O	1.OG	MI	63,15	9,27	64	54	55	49	55	49	0,0	-0,1
	O	2.OG	MI	63,15	12,07	64	54	57	51	56	51	-0,1	0,0
Fl.-Nr. 1752/4 N	O	EG	MI	75,89	4,69	64	54	52	46	52	46	-0,1	-0,1
	O	1.OG	MI	75,89	7,49	64	54	54	48	54	48	-0,1	-0,2
	O	2.OG	MI	75,89	10,29	64	54	56	50	55	50	-0,1	-0,1
Fl.-Nr. 1752/4 S	O	EG	MI	78,40	4,46	64	54	52	46	52	46	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	78,40	7,26	64	54	54	48	54	48	0,1	0,1
Fl.-Nr. 1755/3	O	EG	MI	73,14	7,71	64	54	52	46	52	46	-0,1	-0,1
	O	1.OG	MI	73,14	10,51	64	54	55	49	54	49	-0,1	0,0
Fl.-Nr. 1757/4	O	EG	MI	34,23	8,27	64	54	64	58	64	58	-0,1	-0,1
	O	1.OG	MI	34,23	9,74	64	54	65	59	65	59	0,0	0,0
	O	2.OG	MI	34,23	12,48	64	54	65	60	65	60	0,0	0,0
Fl.-Nr. 1757	O	EG	MI	47,49	5,18	64	54	58	52	58	52	-0,1	-0,1
	O	1.OG	MI	47,49	7,99	64	54	60	54	60	54	-0,1	-0,2
Fl.-Nr. 1758/3	O	EG	MI	32,15	8,65	64	54	65	59	65	59	-0,1	0,0
	O	1.OG	MI	32,15	11,73	64	54	65	59	65	59	0,0	0,0
	O	2.OG	MI	32,15	14,81	64	54	66	60	66	60	0,0	0,0
Fl.-Nr. 1759	N	EG	MI	67,69	7,12	64	54	61	53	61	53	0,0	0,0
	N	1.OG	MI	67,69	9,92	64	54	61	53	61	53	0,0	0,0
	O	EG	MI	64,16	7,15	64	54	58	51	58	51	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	64,16	9,95	64	54	59	53	59	53	0,0	0,0
	S	EG	MI	69,33	7,17	64	54	52	45	52	45	0,0	0,0
	S	1.OG	MI	69,33	9,97	64	54	54	47	54	47	0,0	0,0
Fl.-Nr. 1778	O	EG	MI	72,41	7,10	64	54	56	50	56	50	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	72,41	9,90	64	54	57	52	57	52	0,0	0,0

Z:\Worgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_06_06_2021_1348_für_RLS19**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau**
Immissionsorttabelle Verkehrslärm mit
Lärmschutzeinrichtung, Mengengerüste 2025Seite 1
06.06.2021

Spaltennummer	Spalte	Beschreibung
1	Punktname	Bezeichnung des Immissionsortes
2	HFront	Himmelsrichtung der Gebäudeseite
3	SW	Stockwerk
4	Nutz	Gebietsnutzung
5	SA	Orthogonaler Abstand Immissionsort/Achse Verkehrsweg
6	H I-A	Höhe des Immissionsortes über Achse Verkehrsweg
7-8	IGW	Immissionsgrenzwert tags/nachts
9-10	Prog. Nullfall	Beurteilungspegel Prognose Nullfall tags/nachts
11-12	Prog. Planfall	Beurteilungspegel Prognose Planfall tags/nachts
13-14	Diff. Nullfall/Planfall	Differenz Situation ohne/mit Lärmschutzeinrichtung tags/nachts

Z:\Worgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_06_06_2021_1348_für_RLS19Seite 2
06.06.2021**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Immissionsorttabelle Verkehrslärm mit
Lärmschutteinrichtung, Mengengerüste 2025**

Punktname 1	HFront 2	SW 3	Nutz 4	SA	HI-A	IGW		Prog. Nullfall		Prog. Planfall		Diff. Nullfall/Planfall	
				m 5	m 6	Tag 7	Nacht 8	Tag 9	Nacht 10	Tag 11	Nacht 12	S11-9 13	S12-10 14
Diff. alt/neu S11-9 0,1 dB(A) S12-10: 0,1 dB(A)													
Fl.-Nr. 641/103	W	EG	GE	36,70	3,03	69	59	59	52	59	52	0,0	0,0
Fl.-Nr. 935/2	O	EG	MI	68,46	3,89	64	54	62	60	62	60	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	68,46	6,69	64	54	63	62	63	62	0,0	0,0
	O	2.OG	MI	68,46	9,49	64	54	64	64	64	64	0,0	0,0
Fl.-Nr. 935/7	O	EG	MI	67,81	3,91	64	54	62	61	62	61	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	67,81	6,71	64	54	64	63	64	63	0,0	0,0
	O	2.OG	MI	67,81	9,51	64	54	64	64	64	64	0,0	0,0
Fl.-Nr. 993/8	O	EG	MI	68,99	3,58	64	54	60	55	60	55	0,0	-0,1
	O	1.OG	MI	68,99	6,38	64	54	61	59	61	59	0,0	0,0
	O	2.OG	MI	68,99	9,18	64	54	62	61	62	61	0,0	0,0
Fl.-Nr. 993/9	O	EG	MI	69,18	3,90	64	54	61	58	61	58	0,0	-0,1
	O	1.OG	MI	69,18	6,70	64	54	62	61	62	61	0,0	0,0
Fl.-Nr. 993/13	O	EG	MI	69,08	3,62	64	54	60	56	60	56	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	69,08	6,42	64	54	61	59	61	59	0,0	-0,1
Fl.-Nr. 993	O	EG	MI	69,16	3,42	64	54	61	58	61	58	-0,1	-0,1
	O	1.OG	MI	69,16	6,22	64	54	62	60	62	60	-0,1	-0,2
Fl.-Nr. 994	O	EG	MI	69,59	3,22	64	54	61	58	60	58	-0,1	-0,1
	O	1.OG	MI	69,59	6,02	64	54	61	59	61	59	-0,1	-0,1
	O	2.OG	MI	69,59	8,82	64	54	62	61	62	61	0,0	-0,1
Fl.-Nr. 1033/3	O	EG	MI	64,62	2,86	64	54	62	56	62	56	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	64,62	5,66	64	54	62	57	62	57	0,0	0,0
Fl.-Nr. 1033/15	O	EG	MI	91,86	3,16	64	54	57	57	57	57	0,0	-0,1
	O	1.OG	MI	91,86	5,96	64	54	59	59	59	59	0,0	0,0
Fl.-Nr. 1034	O	EG	SOS	45,19	3,66	57	47	65	64	65	64	-0,1	0,0
	O	1.OG	SOS	45,19	6,46	57	47	65	65	65	65	0,0	0,0
Fl.-Nr. 1731/62	O	EG	MI	63,15	5,87	64	54	57	58	57	58	0,1	0,1
	O	1.OG	MI	63,15	8,67	64	54	59	60	59	60	0,0	0,0
	O	2.OG	MI	63,15	11,47	64	54	60	61	60	61	0,0	0,0
Fl.-Nr. 1752/4 N	O	EG	MI	75,89	4,09	64	54	56	57	56	57	-0,1	0,0
	O	1.OG	MI	75,89	6,89	64	54	59	59	58	59	-0,1	-0,1
	O	2.OG	MI	75,89	9,69	64	54	60	61	60	61	-0,1	-0,1
Fl.-Nr. 1752/4 S	O	EG	MI	78,40	3,86	64	54	57	57	57	57	0,1	0,1
	O	1.OG	MI	78,40	6,66	64	54	59	60	59	59	0,0	-0,1
Fl.-Nr. 1755/3	O	EG	MI	73,14	7,11	64	54	56	57	56	56	-0,1	-0,2
	O	1.OG	MI	73,14	9,91	64	54	58	59	58	59	-0,1	-0,1
Fl.-Nr. 1757/4	O	EG	MI	34,23	7,67	64	54	68	68	68	68	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	34,23	9,14	64	54	68	69	68	69	0,0	0,0
	O	2.OG	MI	34,23	11,88	64	54	69	69	68	69	-0,1	-0,1
Fl.-Nr. 1757	O	EG	MI	47,49	4,58	64	54	63	63	62	63	-0,1	-0,1
	O	1.OG	MI	47,49	7,39	64	54	64	64	64	64	-0,1	-0,1
Fl.-Nr. 1758/3	O	EG	MI	32,15	8,05	64	54	68	68	68	68	-0,1	-0,1
	O	1.OG	MI	32,15	11,13	64	54	69	69	69	69	-0,1	-0,1
	O	2.OG	MI	32,15	14,21	64	54	69	70	69	70	0,0	-0,1
Fl.-Nr. 1759	N	EG	MI	67,69	6,52	64	54	63	60	63	60	0,0	0,0
	N	1.OG	MI	67,69	9,32	64	54	63	61	63	61	0,1	0,0
	O	EG	MI	64,16	6,55	64	54	61	61	61	61	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	64,16	9,35	64	54	62	62	63	63	0,1	0,1
	S	EG	MI	69,33	6,57	64	54	54	53	54	53	0,0	0,0
	S	1.OG	MI	69,33	9,37	64	54	57	57	57	57	0,1	0,0
Fl.-Nr. 1778	O	EG	MI	72,41	6,50	64	54	60	61	60	61	0,0	0,0
	O	1.OG	MI	72,41	9,30	64	54	62	63	62	63	0,0	0,0

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_06_06_2021_1348_für_RLS19**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau**
Immissionsorttabelle anlagenbezogener VerkehrSeite 1
06.06.2021

Spaltennummer	Spalte	Beschreibung
1	Punktname	Bezeichnung des Immissionsortes
2	Richt.	Himmelsrichtung der Gebäudeseite
3	SW	Stockwerk
4	Nutz	Gebietsnutzung
5	SA	Orthogonaler Abstand Immissionsort/Achse Verkehrsweg
6	H I-A	Höhe des Immissionsortes über Achse Verkehrsweg
7-8	IGW	Immissionsgrenzwert tags/nachts
9-10	Nullfall	Beurteilungspegel Prognose Nullfall tags/nachts
11-12	Planfall	Beurteilungspegel Prognose Planfall tags/nachts
13-14	Diff. Null/Plan	Differenz Situation Nullfall/Planfall tags/nachts
15	rel.	Relevante (+3 dB) Änderung: ja/nein
16-17	Maßnahmen	Maßnahmenrelevanz entsprechend 7.4 der TA Lärm

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
 _Stand_06_05_2021_1348_für_RLS19

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Immissionsorttabelle anlagenbezogener Verkehr

Seite 3
 06.06.2021

Punktname 1	Richt. 2	SW 3	Nutz 4	SA m 5	H I-A m 6	IGW in dB(A)		Nullfall in dB(A)		Planfall in dB(A)		Diff. Null/Plan S13-11 S14-12 in dB(A)		rel. And. 15	Maßnahmen relevant Tag Nacht	
						7	8	9	10	11	12	13	14		16	17
Fl.-Nr. 1757/4	O	2.OG	MI	34,23	12,48	64	54	65	59	65	59	0,0	-0,1		nein	nein
Fl.-Nr. 1757	O	EG	MI	47,49	5,18	64	54	58	52	58	52	-0,1	-0,1		nein	nein
	O	1.OG	MI	47,49	7,99	64	54	60	54	60	54	-0,1	-0,1		nein	nein

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Legende

Name		Name der Schallquelle
Gruppe		Gruppenname
Kommentar		
Quelltyp		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
Li	dB(A)	Innenpegel
RW Idx		Nummer des Schalldämmspektrums
Cd	dB	Diffusivitätskonstante
R'w	dB	Bewertetes Schalldämm-Maß
L'w	dB(A)	Leistung pro m, m²
I oder S	m, m²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
KI	dB	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Lw max	dB(A)	Spitzenpegel
KO Wand	dB(A)	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung durch Wände
TG		Verweis auf Tagesgang-Bibliothek
Tagesgang		Name des Tagesgangs
Spekt. Idx		Bibliotheksindex des Schalleistungsspektrums
Emissionsspektrum		Name des Schalleistungs-Frequenzspektrums
31Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
63Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
125Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
250Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
500Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
1kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
2kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
4kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
8kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
16kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Table with columns: Name, Gruppe, Kommentar, Quelll., X, Y, Z, Li, RW, Cd, R'w, L'w, I oder S, Lw, KI, KT, Lw max, KO, TG, Tagesgang, Spekt. ldx, Emissionsspektrum, 31Hz, 63Hz, 125Hz, 250Hz, 500Hz, 1kHz, 2kHz, 4kHz, 8kHz, 16kHz.

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Format: DIN A3

Legende

Name		Name der Schallquelle
Gruppe		Gruppenname
Kommentar		
Quelltyp		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
Li	dB(A)	Innenpegel
RW Idx		Nummer des Schalldämm-Spektrums
R'w	dB	Bewertetes Schalldämm-Maß
L'w	dB(A)	Leistung pro m ²
I oder S	m,m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
KI	dB	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Lw max	dB(A)	Spitzenpegel
KO Wand	dB(A)	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung durch Wände
TG		Verweis auf Tagesgang-Bibliothek
Tagesgang		Name des Tagesgangs
Spekt. Idx		Bibliotheksindex des Schalleistungsspektrums
Emissionsspektrum		Name des Schalleistungs-Frequenzspektrums
31Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
63Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
125Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
250Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
500Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
1kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
2kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
4kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
8kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
16kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Stundenwerte der Schallleistungspegel in dB(A) längen-/flächenbezogen - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Legende

Schallquelle		Name der Schallquelle
00-01 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
01-02 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
02-03 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
03-04 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
04-05 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
05-06 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
06-07 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
07-08 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
08-09 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
09-10 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
10-11 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
11-12 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
12-13 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
13-14 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
14-15 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
15-16 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
16-17 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
17-18 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
18-19 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
19-20 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
20-21 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
21-22 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
22-23 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)
23-24 Uhr	dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde (Anlagenleistung)



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Stundenwerte der Schallleistungspegel in dB(A) längen-/flächenbezogen - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Schallquelle	00-01 Uhr dB(A)	01-02 Uhr dB(A)	02-03 Uhr dB(A)	03-04 Uhr dB(A)	04-05 Uhr dB(A)	05-06 Uhr dB(A)	06-07 Uhr dB(A)	07-08 Uhr dB(A)	08-09 Uhr dB(A)	09-10 Uhr dB(A)	10-11 Uhr dB(A)	11-12 Uhr dB(A)	12-13 Uhr dB(A)	13-14 Uhr dB(A)	14-15 Uhr dB(A)	15-16 Uhr dB(A)	16-17 Uhr dB(A)	17-18 Uhr dB(A)	18-19 Uhr dB(A)	19-20 Uhr dB(A)	20-21 Uhr dB(A)	21-22 Uhr dB(A)	22-23 Uhr dB(A)	23-24 Uhr dB(A)
Zug Gleis 07 Bremsprobe							75,6	75,6										75,6	75,6	75,6	75,6	75,6		
Zug Gleis 07 Bremsprobe vereinf. Lok						78,3																	78,3	
Zug Gleis 07 Bremsprobe vereinf. Lok							78,3	78,3										78,3	78,3	78,3	78,3	78,3		
Zug Gleis 12							63,0	63,0										63,0	63,0	63,0	64,7	64,7		
Zug Gleis 12 Beistellen/Abziehen						60,0																	60,0	
Zug Gleis 12 Bremsprobe							75,6	75,6										75,6	75,6	75,6	75,6	75,6		
Zug Gleis 12 Bremsprobe						75,6																	75,6	
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok							78,3	78,3										78,3	78,3	78,3	78,3	78,3		
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok						78,3																	78,3	



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - tatsächliche Vorbelastung typisierend

Legende

Name		Name der Schallquelle
Kommentar		
Quelle		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
Li	dB(A)	Innenpegel
RW Idx		Nummer des Schalldämmspektrums
Rw	dB	Bewertetes Schalldämm-Maß
L'w	dB(A)	Leistung pro m, m²
I oder S	m, m²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
KI	dB	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Lw max	dB(A)	Spitzenpegel
KO Wand	dB(A)	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung durch Wände
TG		Verweis auf Tagesgang-Bibliothek
Tagesgang		Name des Tagesgangs
Spekt. Idx		Bibliotheksindex des Schalleistungsspektrums
Emissionspektrum		Name des Schalleistungs-Frequenzspektrum
63Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
125Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
250Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
500Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
1kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
2kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
4kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
8kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - tatsächliche Vorbelastung typisierend

Format DIN A3

Name	Kommentar	Quellit.	X	Y	Z	Li	RW	R'w	L'w	I oder S	Lw	KI	KT	Lw max	KO	TG	Tagesgang	Spekt. ldx	Emissionsspektrum	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz
			m	m	m	dB(A)	dB	dB	dB(A)	m,m²	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB(A)					dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)
Fa. Hokie Holzindustrie		Fläche	4514227,7	5530779,8	509,16				63,0	51111,0 2	110,1	0	0	0	0	26	-15 dB nachts	76	Hokie Holzindustrie	93,1	98,1	102,2	103,3	103,9	102,2	99,8	95,8
Fl.-Nr. 1070		Fläche	4514094,0	5530698,7	509,35				48,0	3884,07	83,9	0	0	0	0	26	-15 dB nachts	75	Elektrotechnik Kellner	67,0	72,0	76,1	77,2	77,8	76,1	73,7	69,7
Fl.-Nr. 1755		Fläche	4513745,5	5530989,9	514,48				53,0	5871,78	90,7	0	0	0	142	Ziegler, Zimmerei	39	Gewerbelärm allgemein	73,7	78,7	82,8	83,9	84,5	82,8	80,4	76,4	
Fl.-Nr. 641/100		Fläche	4513803,5	5530269,9	507,42				55,0	1701,66	87,3	0	0	0	0	26	-15 dB nachts	87	Fa. Spörl	60,8	69,8	75,8	80,8	82,8	81,8	74,8	63,8
GE Egerstr.		Fläche	4513587,2	5529947,4	507,38				60,0	102588,14	110,1	0	0	0	0	26	-15 dB nachts	39	Gewerbelärm allgemein	93,2	98,2	102,3	103,4	104,0	102,3	99,9	95,9
Heizwerk Nacht		Fläche	4514326,0	5530834,6	508,49				40,0	1882,09	72,7	0	0	0	0	99	Nacht	79	Heizwerk Nacht	55,8	60,8	64,9	66,0	66,6	64,9	62,5	58,5
Heizwerk Tag		Fläche	4514326,0	5530834,6	508,49				64,0	1882,09	96,7	0	0	0	0	98	Tag	78	Heizwerk Tag	79,8	84,8	88,9	90,0	90,6	88,9	86,5	82,5



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - planerische Vorbelastung Sondergebiet Holzlagerplatz

Format DIN A4

Legende

Name		Name der Schallquelle
Gruppe		Gruppenname
Kommentar		
Quellt.		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
L _w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
I oder S	m, m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
L _w	dB(A)	Anlagenleistung
TG		Verweis auf Tagesgang-Bibliothek
Tagesgang		Name des Tagesgangs
Spekt. Idx		Bibliotheksindex des Schalleistungsspektrums



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_31
 RGLK0006.res
 Blatt: 1 von 2
 09.06.2021

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - planerische Vorbelastung Sondergebiet Holzlagerplatz

Format DIN A4

Name	Gruppe	Kommentar	Quell.	X	Y	Z	L'w	I oder S	Lw	TG	Tagesgang	Spekt. idx
				m	m	m	dB(A)	m,m²	dB(A)			
SO	Standard Gewerbelärm		Fläche	4514044,2	5531011,8	503,60	61,0	39193,07	106,9	107	-10 dB nachts	0
SO1	Standard Gewerbelärm		Fläche	4514145,4	5530883,1	506,31	60,0	16049,56	102,1	107	-10 dB nachts	0
SO2	Standard Gewerbelärm		Fläche	4513996,7	5530884,7	509,65	60,0	2595,54	94,1	107	-10 dB nachts	0



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - planerische Vorbelastung GE Industriestr. Süd

Format DIN A4

Legende

Name		Name der Schallquelle
Gruppe		Gruppenname
Kommentar		
Quellt.		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
L _w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
I oder S	m, m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
L _w	dB(A)	Anlagenleistung
TG		Verweis auf Tagesgang-Bibliothek
Tagesgang		Name des Tagesgangs



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0007.res
Blatt: 1 von 2
15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - planerische Vorbelastung GE Industriestr. Süd

Format DIN A4

Name	Gruppe	Kommentar	Quell.	X	Y	Z	L'w	I oder S	Lw	TG	Tagesgang
				m	m	m	dB(A)	m,m²	dB(A)		
BP_Industriestr_Süd_TF_1	Inustriestr_Süd		Fläche	4513923,8	5530174,9	505,43	58,0	5437,10	95,4	144	-13 nachts
BP_Industriestr_Süd_TF_2	Inustriestr_Süd		Fläche	4513942,8	5530218,9	505,10	60,0	3262,50	95,1	163	-14 nachts
BP_Industriestr_Süd_TF_3	Inustriestr_Süd		Fläche	4513959,5	5530283,2	504,99	64,0	3498,83	99,4	184	-22 nachts
BP_Industriestr_Süd_TF_4	Inustriestr_Süd		Fläche	4514011,8	5530215,8	504,52	58,0	5341,92	95,3	144	-13 nachts



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0007.res
 Blatt: 2 von 2
 15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - planerische Vorbelastung Wiesauer Weiher Nord

Format DIN A4

Legende

Name		Name der Schallquelle
Gruppe		Gruppenname
Kommentar		
Quellt.		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
L _w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
I oder S	m, m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
L _w	dB(A)	Anlagenleistung
TG		Verweis auf Tagesgang-Bibliothek
Tagesgang		Name des Tagesgangs



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0008.res
 Blatt: 1 von 2
 15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - planerische Vorbelastung Wiesauer Weiher Nord

Format: DIN A4

Name	Gruppe	Kommentar	Quell.	X	Y	Z	L'w	I oder S	Lw	TG	Tagesgang
				m	m	m	dB(A)	m,m²	dB(A)		
FNP_GE_2	Planerische Vorbel.		Fläche	4514218,2	5530240,8	505,00	65,0	46194,60	111,6	24	-12 dB nachts



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - planerische Vorbelastung FNP

Format DIN A4

Legende

Name		Name der Schallquelle
Gruppe		Gruppenname
Kommentar		
Quellt.		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
L _w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
I oder S	m, m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
L _w	dB(A)	Anlagenleistung
TG		Verweis auf Tagesgang-Bibliothek
Tagesgang		Name des Tagesgangs
63Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
125Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
250Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
1kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
2kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
4kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
8kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0012.res
 Blatt: 1 von 2
 15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - planerische Vorbelastung FNP

Format DIN A4

Name	Gruppe	Kommentar	Quell.	X	Y	Z	L'w	I oder S	Lw	TG	Tagesgang	63Hz	125Hz	250Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz
				m	m	m	dB(A)	m,m²	dB(A)			dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)
Fl.-Nr. 1067	FNP		Fläche	4514000,8	5530883,5	508,68	80,0	2421,37	93,8	123	-15 dB nachts(1)							
Fl.-Nr. 1069	FNP	Nutzung ge. Gemeinde unbekannt	Fläche	4514035,0	5530718,5	509,35	80,0	3346,51	95,2	123	-15 dB nachts(1)							
FNP_G_02	FNP		Fläche	4514268,7	5530542,7	506,70	80,0	63418,01	108,0	123	-15 dB nachts(1)							
FNP_G_04	FNP		Fläche	4514418,3	5530858,8	507,60	80,0	7772,93	98,9	123	-15 dB nachts(1)							
FNP_G_05	FNP		Fläche	4514247,5	5530856,3	508,11	80,0	1911,25	92,8	123	-15 dB nachts(1)							
FNP_G_06	FNP		Fläche	4514150,3	5530717,0	509,50	80,0	1958,95	92,9	123	-15 dB nachts(1)							
FNP_GE_01	FNP		Fläche	4514040,9	5530470,2	506,00	80,0	63805,57	108,0	123	-15 dB nachts(1)							
GI Wiesauer Weiher Ost	Wiesauer Weiher N		Fläche	4514485,4	5530027,8	508,71	80,0	32781,78	105,2	144	-13 nachts	88,2	93,2	97,3	99,0	97,3	94,9	90,9



abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0012.res
 Blatt: 2 von 2
 15.07.2019

SoundPLAN 8.1

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - planerische Vorbelastung Sondergebiet Logistik

Format: DIN A4

Legende

Name		Name der Schallquelle
Quellt.		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
L _w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
I oder S	m, m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
L _w	dB(A)	Anlagenleistung
TG		Verweis auf Tagesgang-Bibliothek
Tagesgang		Name des Tagesgangs



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß474_31
RGLK0013.res
Blatt: 1 von 2

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - planerische Vorbelastung Sondergebiet Logistik

Format: DIN A4

Name	Quell.	X	Y	Z	L'w	I oder S	Lw	TG	Tagesgang
		m	m	m	dB(A)	m,m²	dB(A)		
SO1 Logistik	Fläche	4514491,2	5530260,0	2,00	61,0	51806,54	108,1	163	-14 nachts
SO2 Logistik	Fläche	4514673,8	5530336,9	2,00	60,0	80698,52	109,1	201	-16 dB nachts



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_31
 RGLK0013.res
 Blatt: 2 von 2

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - Berechnung Schalleistung Gleis 7 (verschmutztes Gleis)

Format DIN A4

Legende

Name		Name der Schallquelle
Gruppe		Gruppenname
Quellt.		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
R'w	dB	Bewertetes Schalldämm-Maß
L'w	dB(A)	Leistung pro m, m²
I oder S	m, m²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
KI	dB	Zuschlag für Impulsartigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Lw max	dB(A)	Spitzenpegel
KO Wand	dB(A)	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung durch Wände
TG		Verweis auf Tagesgang-Bibliothek
Tagesgang		Name des Tagesgangs
Spekt. Idx		Bibliotheksindex des Schalleistungsspektrums
Emissionsspektrum		Name des Schalleistungs-Frequenzspektrum
31Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
63Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
125Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
250Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
500Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
1kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
2kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
4kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
8kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
16kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0701.res
 Blatt: 1 von 2
 15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - Berechnung Schalleistung Gleis 7 (verschmutztes Gleis)

Format: DIN A4

Name	Gruppe	Quell.	X	Y	Z	R'w	L'w	I oder S	Lw	KI	KT	Lw max	KO	TG	Tagesgang	Spekt. Idx	Emissionsspektrum	31Hz	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	16kHz
			m	m	m	dB	dB(A)	m,m²	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB(A)					dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)
Zug Gleis 07	Containerumschl.	Linie	4513870,9	5530776,5	506,49		88,9	886,42	115,1	0	0	100,1	0	-1	100%/24h	155	KENN_SLM_005_123_Report	81,3	99,2	105,5	108,8	106,8	108,4	108,2	103,0	93,3	79,1



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - Berechnung Schalleistung Gleis 12 (sauberes Gleis)

Format DIN A4

Legende

Name		Name der Schallquelle
Gruppe		Gruppenname
Quellt.		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
R'w	dB	Bewertetes Schalldämm-Maß
L'w	dB(A)	Leistung pro m, m²
l oder S	m, m²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
KI	dB	Zuschlag für Impulsartigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Lw max	dB(A)	Spitzenpegel
KO Wand	dB(A)	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung durch Wände
TG		Verweis auf Tagesgang-Bibliothek
Tagesgang		Name des Tagesgangs
Spekt. Idx		Bibliotheksindex des Schalleistungsspektrums
Emissionsspektrum		Name des Schalleistungs-Frequenzspektrum
31Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
63Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
125Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
250Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
500Hz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
1kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
2kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
4kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
8kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz
16kHz	dB(A)	Schalleistungspegel dieser Frequenz



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0702.res
 Blatt: 1 von 2
 15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Oktavspektren der Emittenten in dB(A) - Berechnung Schalleistung Gleis 12 (sauberes Gleis)

Format: DIN A4

Name	Gruppe	Quell.	X	Y	Z	R'w	L'w	I oder S	Lw	KI	KT	Lw max	KO Wand	TG	Tagesgang	Spekt. Idx	Emissionsspektrum	31Hz	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	16kHz
			m	m	m	dB	dB(A)	m,m²	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB(A)					dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)
Zug Gleis 12	Containerumschl.	Linie	4513889,8	5530771,8	506,50		73,8	879,45	102,1	0	0	112,4	0	-1	100%/24h	158	KENN_SLM_004_123_Report	80,6	90,8	93,1	94,6	95,8	95,0	93,3	88,2	83,0	75,0



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Schienendetails - Vergleichsrechnung Gleis 7 (Schall03), 10 km/h

Legende

Zugname		Zugname	
N (6-22)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
N (22-6)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
vMax	km/h	Zuggeschwindigkeit	
L'w 0m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 0m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0703.res
 Blatt: 1 von 2
 15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Schienendetails - Vergleichsrechnung Gleis 7 (Schall03), 10 km/h

Zugname	N (6-22)	N (22-6)	vMax km/h	L'w 0m (6-22) dB(A)	L'w 4m (6-22) dB(A)	L'w 5m (6-22) dB(A)	L'w 0m (22-6) dB(A)	L'w 4m (22-6) dB(A)	L'w 5m (22-6) dB(A)					
Schiene Zug Gleis 07	L'w 0m(6-22)	82,22	dB(A)	L'w 4m(6-22)	70,05	dB(A)	L'w 0m(22-6)	82,22	dB(A)	L'w 4m(22-6)	70,05	dB(A)	Fahrbahnart c1 Feste Fahrbahn	vMax Strecke 10,00 km/h
Halbzug	16	8	10	82,22	70,05		82,22	70,05						



abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0703.res
 Blatt: 2 von 2
 15.07.2019

Betrieb eines Containerumschlagplatzes am Bahnhof Wiesau
Beurteilungstabelle
Berechnung Schalleistung Gleis 7 (verschmutztes Gleis)

Legende

INr		Laufende Nummer des Immissionsorts
Immissionsort		Name des Immissionsorts
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
GH	m	Bodenhöhe
LAeq	dB(A)	Wirkpegel



Betrieb eines Containerumschlagplatzes am Bahnhof Wiesau
 Beurteilungstabelle
 Berechnung Schalleistung Gleis 7 (verschmutztes Gleis)

INr	Immissionsort	X m	Y m	Z m	GH m	LAeq dB(A)
				508,2	506,96	74,8

--	--	--	--	--	--	--



Betrieb eines Containerumschlagplatzes am Bahnhof Wiesau
Beurteilungstabelle
Berechnung Schalleistung Gleis 12 (sauberes Gleis)

Legende

INr		Laufende Nummer des Immissionsorts
Immissionsort		Name des Immissionsorts
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
GH	m	Bodenhöhe
LAeq	dB(A)	Wirkpegel



**Betrieb eines Containerumschlagplatzes am Bahnhof Wiesau
 Beurteilungstabelle
 Berechnung Schalleistung Gleis 12 (sauberes Gleis)**

INr	Immissionsort	X	Y	Z	GH	LAeq	
		m	m	m	m	dB(A)	
90	MP_750 cm	4513902,1	5530902,6	508,2	506,96	60,1	
91	MP_1200 cm	4513906,6	5530903,2	508,1	506,94	57,0	



**Betrieb eines Containerumschlagplatzes am Bahnhof Wiesau
Beurteilungstabelle
Vergleichsrechnung Gleis 7 (Schall03)**

Legende

INr		Laufende Nummer des Immissionsorts
Immissionsort		Name des Immissionsorts
X	m	X-Koordinate
Y	m	Y-Koordinate
Z	m	Z-Koordinate
GH	m	Bodenhöhe
LAeq	dB(A)	Wirkpegel



Betrieb eines Containerumschlagplatzes am Bahnhof Wiesau
Beurteilungstabelle
Vergleichsrechnung Gleis 7 (Schall03)

INr	Immissionsort	X	Y	Z	GH	LAeq	
		m	m	m	m	dB(A)	
				508,2	506,96	75,5	

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Schienendetails - Verkehr Prognose Nullfall****Legende**

Zugname		Zugname	
N (6-22)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
N (22-6)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
vMax	km/h	Zuggeschwindigkeit	
L'w 0m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 0m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß474_26
RGLK0019.res
Blatt: 1 von 2
15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau Schienendetails - Verkehr Prognose Nullfall

Zugname	N (6-22)	N (22-6)	vMax km/h	L'w 0m (6-22) dB(A)	L'w 4m (6-22) dB(A)	L'w 5m (6-22) dB(A)	L'w 0m (22-6) dB(A)	L'w 4m (22-6) dB(A)	L'w 5m (22-6) dB(A)	
Schiene 5050 Ri. Nord L'w 0m(6-22) 84,44 dB(A) L'w 4m(6-22) 66,96 dB(A) L'w 5m(6-22) 56,03 dB(A) L'w 0m(22-6) 85,74 dB(A) L'w 4m(22-6) 68,89 dB(A) L'w 5m(22-6) 49,41 dB(A) KBr 0,00 dB										
-P : 19 7-Z5_A4*1 10-Z5*24 10-Z2*6 10-Z18*6 10-Z15	8,5	9,5	100	81,96	65,22	40,17	85,45	68,71	43,66	
-P : 2 8-A4*1 9-Z5*6	8,0	1,0	140	76,33	57,03		70,30	51,01		
-P : 0 5-Z5-A10*1	11,0	0,0	160	70,97	53,16	51,49				
-P : 2 5-Z5-A10*2	7,0	1,0	160	72,01	54,21	52,54	66,57	48,77	47,10	
-P : 1 7-Z5-A4*1 9-Z5*12	5,5	0,5	160	76,95	58,22	48,48	69,55	50,82	41,08	
Schiene 5050 Süd L'w 0m(6-22) 84,44 dB(A) L'w 4m(6-22) 66,96 dB(A) L'w 5m(6-22) 56,03 dB(A) L'w 0m(22-6) 85,74 dB(A) L'w 4m(22-6) 68,89 dB(A) L'w 5m(22-6) 49,41 dB(A) KBr 0,00 dB										
-P : 19 7-Z5_A4*1 10-Z5*24 10-Z2*6 10-Z18*6 10-Z15	8,5	9,5	100	81,96	65,22	40,17	85,45	68,71	43,66	
-P : 2 8-A4*1 9-Z5*6	8,0	1,0	140	76,33	57,03		70,30	51,01		
-P : 0 5-Z5-A10*1	11,0	0,0	160	70,97	53,16	51,49				
-P : 2 5-Z5-A10*2	7,0	1,0	160	72,01	54,21	52,54	66,57	48,77	47,10	
-P : 1 7-Z5-A4*1 9-Z5*12	5,5	0,5	160	76,95	58,22	48,48	69,55	50,82	41,08	



Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
 _Stand_06_05_2021_1348_für_RLS19\

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Emissionsberechnung Straße - Verkehr Prognose Nullfall

474_31
 RGLK0019.res
 Blatt: 1 von 2
 07.06.2021

Legende

Straße		Straßenname
DTV	Kfz/24h	Durchschnittlicher Täglicher Verkehr
Straßenoberfläche		
vPkw Tag	km/h	Geschwindigkeit Pkw in Zeitbereich
vPkw Nacht	km/h	Geschwindigkeit Pkw in Zeitbereich
vLkw1 Tag	km/h	Geschwindigkeit Lkw1 im Zeitbereich
vLkw1 Nacht	km/h	Geschwindigkeit Lkw1 im Zeitbereich
vLkw2 Tag	km/h	Geschwindigkeit Lkw2 im Zeitbereich
vLkw2 Nacht	km/h	Geschwindigkeit Lkw2 im Zeitbereich
M Tag	Kfz/h	Mittlerer stündlicher Verkehr in Zeitbereich
pPkw Tag	%	Prozent Pkw im Zeitbereich
pLkw1 Tag	%	Prozent Lkw1 im Zeitbereich
pLkw2 Tag	%	Prozent Lkw2 im Zeitbereich
pKrad Tag	%	Prozent Motorräder im Zeitbereich
M Nacht	Kfz/h	Mittlerer stündlicher Verkehr in Zeitbereich
pPkw Nacht	%	Prozent Pkw im Zeitbereich
pLkw1 Nacht	%	Prozent Lkw1 im Zeitbereich
pLkw2 Nacht	%	Prozent Lkw2 im Zeitbereich
pKrad Nacht	%	Prozent Motorräder im Zeitbereich
Steigung	%	Längsneigung in Prozent (positive Werte Steigung, negative Werte Gefälle)
Dreifl	dB	Pegeldifferenz durch Reflexionen
L'w Tag	dB(A)	Schallleistungspegel / Meter im Zeitbereich
L'w Nacht	dB(A)	Schallleistungspegel / Meter im Zeitbereich

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau Schienendetails - Verkehr Prognose Planfall

Legende

Zugname		Zugname	
N (6-22)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
N (22-6)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
vMax	km/h	Zuggeschwindigkeit	
L'w 0m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 0m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0020.res
Blatt: 1 von 2
15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Schienendetails - Verkehr Prognose Planfall

Zugname	N (6-22)	N (22-6)	vMax km/h	L'w 0m (6-22) dB(A)	L'w 4m (6-22) dB(A)	L'w 5m (6-22) dB(A)	L'w 0m (22-6) dB(A)	L'w 4m (22-6) dB(A)	L'w 5m (22-6) dB(A)	
Schiene 5050 Ri. Nord L'w 0m(6-22) 84,44 dB(A) L'w 4m(6-22) 66,96 dB(A) L'w 5m(6-22) 56,03 dB(A) L'w 0m(22-6) 85,74 dB(A) L'w 4m(22-6) 68,89 dB(A) L'w 5m(22-6) 49,41 dB(A) KBr 0,00 dB										
-P : 19 7-Z5_A4*1 10-Z5*24 10-Z2*6 10-Z18*6 10-Z15	8,5	9,5	100	81,96	65,22	40,17	85,45	68,71	43,66	
-P : 2 8-A4*1 9-Z5*6	8,0	1,0	140	76,33	57,03		70,30	51,01		
-P : 0 5-Z5-A10*1	11,0	0,0	160	70,97	53,16	51,49				
-P : 2 5-Z5-A10*2	7,0	1,0	160	72,01	54,21	52,54	66,57	48,77	47,10	
-P : 1 7-Z5-A4*1 9-Z5*12	5,5	0,5	160	76,95	58,22	48,48	69,55	50,82	41,08	
Schiene 5050 Süd L'w 0m(6-22) 84,44 dB(A) L'w 4m(6-22) 66,96 dB(A) L'w 5m(6-22) 56,03 dB(A) L'w 0m(22-6) 85,74 dB(A) L'w 4m(22-6) 68,89 dB(A) L'w 5m(22-6) 49,41 dB(A) KBr 0,00 dB										
-P : 19 7-Z5_A4*1 10-Z5*24 10-Z2*6 10-Z18*6 10-Z15	8,5	9,5	100	81,96	65,22	40,17	85,45	68,71	43,66	
-P : 2 8-A4*1 9-Z5*6	8,0	1,0	140	76,33	57,03		70,30	51,01		
-P : 0 5-Z5-A10*1	11,0	0,0	160	70,97	53,16	51,49				
-P : 2 5-Z5-A10*2	7,0	1,0	160	72,01	54,21	52,54	66,57	48,77	47,10	
-P : 1 7-Z5-A4*1 9-Z5*12	5,5	0,5	160	76,95	58,22	48,48	69,55	50,82	41,08	



abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0020.res
 Blatt: 2 von 2
 15.07.2019

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_06_06_2021_1348_für_RLS19)**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau**
Emissionsberechnung Straße - Verkehr Prognose Planfall474_31
RGLK0020.res
Blatt: 1 von 2
06.06.2021**Legende**

Straße		Straßenname
DTV	Kfz/24h	Durchschnittlicher Täglicher Verkehr
Straßenoberfläche		
vPkw Tag	km/h	Geschwindigkeit Pkw in Zeitbereich
vPkw Nacht	km/h	Geschwindigkeit Pkw in Zeitbereich
vLkw1 Tag	km/h	Geschwindigkeit Lkw 1 im Zeitbereich
vLkw1 Nacht	km/h	Geschwindigkeit Lkw 1 im Zeitbereich
vLkw2 Tag	km/h	Geschwindigkeit Lkw 2 im Zeitbereich
vLkw2 Nacht	km/h	Geschwindigkeit Lkw 2 im Zeitbereich
M Tag	Kfz/h	Mittlerer stündlicher Verkehr in Zeitbereich
pPkw Tag	%	Prozent Pkw im Zeitbereich
pLkw1 Tag	%	Prozent Lkw1 im Zeitbereich
pLkw2 Tag	%	Prozent Lkw2 im Zeitbereich
pKrad Tag	%	Prozent Motorräder im Zeitbereich
M Nacht	Kfz/h	Mittlerer stündlicher Verkehr in Zeitbereich
pPkw Nacht	%	Prozent Pkw im Zeitbereich
pLkw1 Nacht	%	Prozent Lkw1 im Zeitbereich
pLkw2 Nacht	%	Prozent Lkw2 im Zeitbereich
pKrad Nacht	%	Prozent Motorräder im Zeitbereich
Steigung	%	Längsneigung in Prozent (positive Werte Steigung, negative Werte Gefälle)
Drefl	dB	Pegeldifferenz durch Reflexionen
L'w Tag	dB(A)	Schallleistungspegel / Meter im Zeitbereich
L'w Nacht	dB(A)	Schallleistungspegel / Meter im Zeitbereich

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau Schienendetails - Verkehr 2017 Nullfall

Legende

Zugname		Zugname	
N (6-22)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
N (22-6)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
vMax	km/h	Zuggeschwindigkeit	
L'w 0m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 0m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0021.res
Blatt: 1 von 2
15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Schienendetails - Verkehr 2017 Nullfall

Zugname	N (6-22)	N (22-6)	vMax km/h	L'w0m (6-22) dB(A)	L'w4m (6-22) dB(A)	L'w5m (6-22) dB(A)	L'w0m (22-6) dB(A)	L'w4m (22-6) dB(A)	L'w5m (22-6) dB(A)	
Schiene 5050 Ri. Nord L'w 0m(6-22) 80,46 dB(A) L'w 4m(6-22) 63,18 dB(A) L'w 5m(6-22) dB(A) L'w 0m(22-6) 75,85 dB(A) L'w 4m(22-6) 58,65 dB(A) L'w 5m(22-6) dB(A) KBr 0,00 dB										
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0,0	90	71,45	55,06					
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*21 10-Z15*5	0,5	0,0	100	71,76	54,72					
-A : 1 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0,5	100	72,06	55,43		75,08	58,44		
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6 (1)	1,0	0,0	100	75,08	58,44					
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*4	4,0	0,0	120	71,23	54,12					
-A : 1 6-A6*2	3,0	1,0	120	66,57	44,13		64,81	42,37		
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*6	1,0	0,0	120	66,23	48,29					
-A : 3 6-A6*1	12,5	1,5	120	69,76	47,32		63,56	41,12		
-A : 1 6-A8*1	2,5	0,5	120	63,92	40,33		59,94	36,35		
Schiene 5050 Ri. Süd L'w 0m(6-22) 80,46 dB(A) L'w 4m(6-22) 63,18 dB(A) L'w 5m(6-22) dB(A) L'w 0m(22-6) 75,68 dB(A) L'w 4m(22-6) 58,60 dB(A) L'w 5m(22-6) dB(A) KBr 0,00 dB										
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0,0	90	71,45	55,06					
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*21 10-Z15*5	0,5	0,0	100	71,76	54,72					
-A : 1 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0,5	100	72,06	55,43		75,08	58,44		
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6 (1)	1,0	0,0	100	75,08	58,44					
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*4	4,0	0,0	120	71,23	54,12					
-A : 1 6-A6*2	3,0	0,5	120	66,57	44,13		61,80	39,36		
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*6	1,0	0,0	120	66,23	48,29					
-A : 3 6-A6*1	12,5	1,5	120	69,76	47,32		63,56	41,12		
-A : 1 6-A8*1	2,5	0,5	120	63,92	40,33		59,94	36,35		



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0021.res
Blatt: 2 von 2
15.07.2019

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_06_05_2021_1348_für_RLS19**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau**
Emissionsberechnung Straße - Verkehr 2017 Nullfall474_31
RGLK0021.res
Blatt: 1 von 2
06.06.2021**Legende**

Straße		Straßenname
DTV	Kfz/24h	Durchschnittlicher Täglicher Verkehr
Straßenoberfläche		
vPkw Tag	km/h	Geschwindigkeit Pkw in Zeitbereich
vPkw Nacht	km/h	Geschwindigkeit Pkw in Zeitbereich
vLkw1 Tag	km/h	Geschwindigkeit Lkw1 im Zeitbereich
vLkw1 Nacht	km/h	Geschwindigkeit Lkw1 im Zeitbereich
vLkw2 Tag	km/h	Geschwindigkeit Lkw2 im Zeitbereich
vLkw2 Nacht	km/h	Geschwindigkeit Lkw2 im Zeitbereich
M Tag	Kfz/h	Mittlerer stündlicher Verkehr in Zeitbereich
pPkw Tag	%	Prozent Pkw im Zeitbereich
pLkw1 Tag	%	Prozent Lkw1 im Zeitbereich
pLkw2 Tag	%	Prozent Lkw2 im Zeitbereich
pKrad Tag	%	Prozent Motorräder im Zeitbereich
M Nacht	Kfz/h	Mittlerer stündlicher Verkehr in Zeitbereich
pPkw Nacht	%	Prozent Pkw im Zeitbereich
pLkw1 Nacht	%	Prozent Lkw1 im Zeitbereich
pLkw2 Nacht	%	Prozent Lkw2 im Zeitbereich
pKrad Nacht	%	Prozent Motorräder im Zeitbereich
Steigung	%	Langsneigung in Prozent (positive Werte Steigung, negative Werte Gefälle)
Dreifl	dB	Pegel differenz durch Reflexionen
Lw Tag	dB(A)	Schallleistungspegel / Meter im Zeitbereich
Lw Nacht	dB(A)	Schallleistungspegel / Meter im Zeitbereich

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau Schienendetails - Verkehr 2017 Planfall

Legende

Zugname		Zugname	
N (6-22)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
N (22-6)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
vMax	km/h	Zuggeschwindigkeit	
L'w 0m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 0m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0022.res
 Blatt: 1 von 2
 15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Schienendetails - Verkehr 2017 Planfall

Zugname	N (6-22)	N (22-6)	vMax km/h	L'w 0m (6-22) dB(A)	L'w 4m (6-22) dB(A)	L'w 5m (6-22) dB(A)	L'w 0m (22-6) dB(A)	L'w 4m (22-6) dB(A)	L'w 5m (22-6) dB(A)	
Schiene 5050 Ri. Nord L'w 0m(6-22) 80,46 dB(A) L'w 4m(6-22) 63,18 dB(A) L'w 5m(6-22) dB(A) L'w 0m(22-6) 75,85 dB(A) L'w 4m(22-6) 58,65 dB(A) L'w 5m(22-6) dB(A) KBr 0,00 dB										
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0,0	90	71,45	55,06					
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*21 10-Z15*5	0,5	0,0	100	71,76	54,72					
-A : 1 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0,5	100	72,06	55,43		75,08	58,44		
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6 (1)	1,0	0,0	100	75,08	58,44					
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*4	4,0	0,0	120	71,23	54,12					
-A : 1 6-A6*2	3,0	1,0	120	66,57	44,13		64,81	42,37		
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*6	1,0	0,0	120	66,23	48,29					
-A : 3 6-A6*1	12,5	1,5	120	69,76	47,32		63,56	41,12		
-A : 1 6-A8*1	2,5	0,5	120	63,92	40,33		59,94	36,35		
Schiene 5050 Ri. Süd L'w 0m(6-22) 80,46 dB(A) L'w 4m(6-22) 63,18 dB(A) L'w 5m(6-22) dB(A) L'w 0m(22-6) 75,68 dB(A) L'w 4m(22-6) 58,60 dB(A) L'w 5m(22-6) dB(A) KBr 0,00 dB										
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0,0	90	71,45	55,06					
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*21 10-Z15*5	0,5	0,0	100	71,76	54,72					
-A : 1 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0,5	100	72,06	55,43		75,08	58,44		
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6 (1)	1,0	0,0	100	75,08	58,44					
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*4	4,0	0,0	120	71,23	54,12					
-A : 1 6-A6*2	3,0	0,5	120	66,57	44,13		61,80	39,36		
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*6	1,0	0,0	120	66,23	48,29					
-A : 3 6-A6*1	12,5	1,5	120	69,76	47,32		63,56	41,12		
-A : 1 6-A8*1	2,5	0,5	120	63,92	40,33		59,94	36,35		



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0022.res
Blatt: 2 von 2
15.07.2019

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
 _Stand_06_05_2021_1348_für_RLS 19\

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Emissionsberechnung Straße - Verkehr 2017 Planfall

474_31
 RGLK0022.res
 Blatt: 1 von 2
 06.06.2021

Legende

Straße		Straßenname
DTV	Kfz/24h	Durchschnittlicher Täglicher Verkehr
Straßenoberfläche		
vPkw Tag	km/h	Geschwindigkeit Pkw in Zeitbereich
vPkw Nacht	km/h	Geschwindigkeit Pkw in Zeitbereich
vLkw1 Tag	km/h	Geschwindigkeit Lkw1 im Zeitbereich
vLkw1 Nacht	km/h	Geschwindigkeit Lkw1 im Zeitbereich
vLkw2 Tag	km/h	Geschwindigkeit Lkw2 im Zeitbereich
vLkw2 Nacht	km/h	Geschwindigkeit Lkw2 im Zeitbereich
M Tag	Kfz/h	Mittlerer stündlicher Verkehr in Zeitbereich
pPkw Tag	%	Prozent Pkw im Zeitbereich
pLkw1 Tag	%	Prozent Lkw1 im Zeitbereich
pLkw2 Tag	%	Prozent Lkw2 im Zeitbereich
pKrad Tag	%	Prozent Motorräder im Zeitbereich
M Nacht	Kfz/h	Mittlerer stündlicher Verkehr in Zeitbereich
pPkw Nacht	%	Prozent Pkw im Zeitbereich
pLkw1 Nacht	%	Prozent Lkw1 im Zeitbereich
pLkw2 Nacht	%	Prozent Lkw2 im Zeitbereich
pKrad Nacht	%	Prozent Motorräder im Zeitbereich
Steigung	%	Längsneigung in Prozent (positive Werte Steigung, negative Werte Gefälle)
Dreif	dB	Regel differenz durch Reflexionen
Lw Tag	dB(A)	Schalleistungspegel / Meter im Zeitbereich
Lw Nacht	dB(A)	Schalleistungspegel / Meter im Zeitbereich

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau Schienendetails - Anlagenbezogener Verkehr Nullfall

Legende

Zugname		Zugname	
N (6-22)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
N (22-6)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
vMax	km/h	Zuggeschwindigkeit	
L'w 0m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 0m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0026.res
Blatt: 1 von 2
15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Schienendetails - Anlagenbezogener Verkehr Nullfall

Zugname	N (6-22)	N (22-6)	vMax km/h	L'w 0m (6-22) dB(A)	L'w 4m (6-22) dB(A)	L'w 5m (6-22) dB(A)	L'w 0m (22-6) dB(A)	L'w 4m (22-6) dB(A)	L'w 5m (22-6) dB(A)	
Schiene 5050 Ri. Nord L'w 0m(6-22) 80,46 dB(A) L'w 4m(6-22) 63,18 dB(A) L'w 5m(6-22) dB(A) L'w 0m(22-6) 75,85 dB(A) L'w 4m(22-6) 58,65 dB(A) L'w 5m(22-6) dB(A) KBr 0,00 dB										
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0	90	71,45	55,06					
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*21 10-Z15*5	0,5	0	100	71,76	54,72					
-A : 1 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0	100	72,06	55,43		75,08	58,44		
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6 (1)	1,0	0	100	75,08	58,44					
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*4	4,0	0	120	71,23	54,12					
-A : 1 6-A6*2	3,0	1	120	66,57	44,13		64,81	42,37		
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*6	1,0	0	120	66,23	48,29					
-A : 3 6-A6*1	12,5	1	120	69,76	47,32		63,56	41,12		
-A : 1 6-A8*1	2,5	0	120	63,92	40,33		59,94	36,35		
Schiene 5050 Ri. Süd L'w 0m(6-22) 80,46 dB(A) L'w 4m(6-22) 63,18 dB(A) L'w 5m(6-22) dB(A) L'w 0m(22-6) 75,68 dB(A) L'w 4m(22-6) 58,60 dB(A) L'w 5m(22-6) dB(A) KBr 0,00 dB										
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0	90	71,45	55,06					
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*21 10-Z15*5	0,5	0	100	71,76	54,72					
-A : 1 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0	100	72,06	55,43		75,08	58,44		
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6 (1)	1,0	0	100	75,08	58,44					
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*4	4,0	0	120	71,23	54,12					
-A : 1 6-A6*2	3,0	0	120	66,57	44,13		61,80	39,36		
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*6	1,0	0	120	66,23	48,29					
-A : 3 6-A6*1	12,5	1	120	69,76	47,32		63,56	41,12		
-A : 1 6-A8*1	2,5	0	120	63,92	40,33		59,94	36,35		



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0026.res
Blatt: 2 von 2
15.07.2019

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_06_05_2021_1348_für_RLS 19\Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Emissionsberechnung Straße - Anlagenbezogener Verkehr Nullfall474_31
RGLK0026.res
Blatt: 1 von 2
07.06.2021
11:16**Legende**

Straße		Straßenname
DTV	Kfz/24h	Durchschnittlicher Täglicher Verkehr
Straßenoberfläche		
vPkw Tag	km/h	Geschwindigkeit Pkw in Zeitbereich
vPkw Nacht	km/h	Geschwindigkeit Pkw in Zeitbereich
vLkw1 Tag	km/h	Geschwindigkeit Lkw1 im Zeitbereich
vLkw1 Nacht	km/h	Geschwindigkeit Lkw1 im Zeitbereich
vLkw2 Tag	km/h	Geschwindigkeit Lkw2 im Zeitbereich
vLkw2 Nacht	km/h	Geschwindigkeit Lkw2 im Zeitbereich
M Tag	Kfz/h	Mittlerer stündlicher Verkehr in Zeitbereich
M Nacht	Kfz/h	Mittlerer stündlicher Verkehr in Zeitbereich
pPkw Tag	%	Prozent Pkw im Zeitbereich
pPkw Nacht	%	Prozent Pkw im Zeitbereich
pLkw1 Tag	%	Prozent Lkw1 im Zeitbereich
pLkw1 Nacht	%	Prozent Lkw1 im Zeitbereich
pLkw2 Tag	%	Prozent Lkw2 im Zeitbereich
pLkw2 Nacht	%	Prozent Lkw2 im Zeitbereich
pKrad Tag	%	Prozent Motorräder im Zeitbereich
pKrad Nacht	%	Prozent Motorräder im Zeitbereich
Steigung	%	Längsneigung in Prozent (positive Werte Steigung, negative Werte Gefälle)
Lw Tag	dB(A)	Schalleistungspegel / Meter im Zeitbereich
Lw Nacht	dB(A)	Schalleistungspegel / Meter im Zeitbereich

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019_Stand_06_05_2021_1348_für_RLS19\

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Emissionsberechnung Straße - Anlagenbezogener Verkehr Nullfall

474_31
RGLK0026.res
Blatt 2 von 2
07.06.2021
11:16

Straße	DTV Kfz/24h	Straßenoberfläche	vPkw		vLkw1		vLkw2		M		pPkw		pLkw1		pLkw2		pKrad		Steigung %	Lw	
			Tag km/h	Nacht km/h	Tag km/h	Nacht km/h	Tag km/h	Nacht km/h	Tag Kfz/h	Nacht Kfz/h	Tag %	Nacht %	Tag %	Nacht %	Tag %	Nacht %	Tag dB(A)	Nacht dB(A)			
Industriestraße Bestand	786	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	45,00	8,25	90,00	97,00	4,29	1,29	5,71	1,71	0,00	0,00	0,9	71,47	63,11
Industriestraße Bestand	786	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	45,00	8,25	90,00	97,00	4,29	1,29	5,71	1,71	0,00	0,00	-2,4	71,52	63,14
Industriestraße Bestand	786	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	45,00	8,25	90,00	97,00	4,29	1,29	5,71	1,71	0,00	0,00	-4,4	71,87	63,35
Industriestraße Bestand	786	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	45,00	8,25	90,00	97,00	4,29	1,29	5,71	1,71	0,00	0,00	-1,7	71,47	63,11
Industriestraße Bestand	786	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	45,00	8,25	90,00	97,00	4,29	1,29	5,71	1,71	0,00	0,00	3,1	71,62	63,21
Industriestraße Bestand	786	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	45,00	8,25	90,00	97,00	4,29	1,29	5,71	1,71	0,00	0,00	0,3	71,47	63,11
Industriestraße Bestand	786	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	30,00	30,00	30,00	30,00	45,00	8,25	90,00	97,00	4,29	1,29	5,71	1,71	0,00	0,00	0,7	71,16	63,00
Industriestraße Bestand	786	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	45,00	8,25	90,00	97,00	4,29	1,29	5,71	1,71	0,00	0,00	1,8	71,47	63,11
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	0,9	73,78	64,47
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	-2,1	73,83	64,52
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	-4,4	74,14	64,83
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	-1,7	73,78	64,47
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	3,1	73,92	64,61
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	5,2	74,35	65,03
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	4,4	74,14	64,83
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	0,9	73,78	64,47
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	-5,9	74,53	65,20
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	-6,0	74,55	65,22
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	-6,2	74,63	65,30
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	-7,2	74,98	65,65
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	-0,6	73,78	64,47
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	2,1	73,79	64,48
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	1,5	73,78	64,47
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	2,7	73,87	64,56
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	3,3	73,96	64,65
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	1,8	73,78	64,47
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	-2,2	73,80	64,49
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	-0,3	73,78	64,47
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	-2,9	73,89	64,58
Basaltwerkstr./Bahnhofpl./Tonwerkstr.	1366	Nicht geriffelter Gussasphalt	50	50	50,00	50,00	50,00	50,00	80,60	9,60	91,70	92,20	3,56	3,34	4,74	4,46	0,00	0,00	-0,3	73,78	64,47

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau Schienendetails - Anlagenbezogener Verkehr Planfall

Legende

Zugname		Zugname	
N (6-22)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
N (22-6)		Anzahl Züge / Zugeinheiten	
vMax	km/h	Zuggeschwindigkeit	
L'w 0m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (6-22)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 0m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 4m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	
L'w 5m (22-6)	dB(A)	Emissionspegel des Zuges im Zeitbereich	



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0027.res
Blatt: 1 von 2
15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Schienendetails - Anlagenbezogener Verkehr Planfall

Zugname	N (6-22)	N (22-6)	vMax km/h	L'w 0m (6-22) dB(A)	L'w 4m (6-22) dB(A)	L'w 5m (6-22) dB(A)	L'w 0m (22-6) dB(A)	L'w 4m (22-6) dB(A)	L'w 5m (22-6) dB(A)	
Schiene 5050 Ri. Nord L'w 0m(6-22) 80,46 dB(A) L'w 4m(6-22) 63,18 dB(A) L'w 5m(6-22) dB(A) L'w 0m(22-6) 75,85 dB(A) L'w 4m(22-6) 58,65 dB(A) L'w 5m(22-6) dB(A) KBr 0,00 dB										
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0,0	90	71,45	55,06					
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*21 10-Z15*5	0,5	0,0	100	71,76	54,72					
-A : 1 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0,5	100	72,06	55,43		75,08	58,44		
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6 (1)	1,0	0,0	100	75,08	58,44					
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*4	4,0	0,0	120	71,23	54,12					
-A : 1 6-A6*2	3,0	1,0	120	66,57	44,13		64,81	42,37		
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*6	1,0	0,0	120	66,23	48,29					
-A : 3 6-A6*1	12,5	1,5	120	69,76	47,32		63,56	41,12		
-A : 1 6-A8*1	2,5	0,5	120	63,92	40,33		59,94	36,35		
Schiene 5050 Ri. Süd L'w 0m(6-22) 80,46 dB(A) L'w 4m(6-22) 63,18 dB(A) L'w 5m(6-22) dB(A) L'w 0m(22-6) 75,68 dB(A) L'w 4m(22-6) 58,60 dB(A) L'w 5m(22-6) dB(A) KBr 0,00 dB										
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0,0	90	71,45	55,06					
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*21 10-Z15*5	0,5	0,0	100	71,76	54,72					
-A : 1 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6	0,5	0,5	100	72,06	55,43		75,08	58,44		
-A : 0 8-A6*1 10-Z2*22 10-Z15*6 (1)	1,0	0,0	100	75,08	58,44					
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*4	4,0	0,0	120	71,23	54,12					
-A : 1 6-A6*2	3,0	0,5	120	66,57	44,13		61,80	39,36		
-A : 0 8-A4*1 9-Z5*6	1,0	0,0	120	66,23	48,29					
-A : 3 6-A6*1	12,5	1,5	120	69,76	47,32		63,56	41,12		
-A : 1 6-A8*1	2,5	0,5	120	63,92	40,33		59,94	36,35		



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

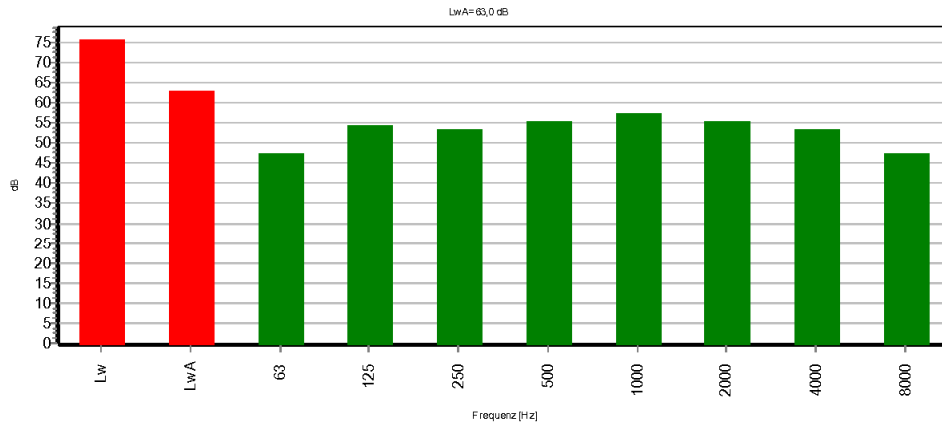
474_26
RGLK0027.res
Blatt: 2 von 2
15.07.2019

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019
_Stand_06_05_2021_1348_für_RLS19\Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Emissionsberechnung Straße - Anlagenbezogener Verkehr Planfall474_31
RGLK0027.res
Blatt: 1 von 2
07.06.2021
11:17**Legende**

Straße		Straßenname
DTV	Kfz/24h	Durchschnittlicher Täglicher Verkehr
Straßenoberfläche		
vPkw Tag	km/h	Geschwindigkeit Pkw in Zeitbereich
vPkw Nacht	km/h	Geschwindigkeit Pkw in Zeitbereich
vLkw1 Tag	km/h	Geschwindigkeit Lkw1 im Zeitbereich
vLkw1 Nacht	km/h	Geschwindigkeit Lkw1 im Zeitbereich
vLkw2 Tag	km/h	Geschwindigkeit Lkw2 im Zeitbereich
vLkw2 Nacht	km/h	Geschwindigkeit Lkw2 im Zeitbereich
M Tag	Kfz/h	Mittlerer stündlicher Verkehr in Zeitbereich
M Nacht	Kfz/h	Mittlerer stündlicher Verkehr in Zeitbereich
pPkw Tag	%	Prozent Pkw im Zeitbereich
pPkw Nacht	%	Prozent Pkw im Zeitbereich
pLkw1 Tag	%	Prozent Lkw1 im Zeitbereich
pLkw1 Nacht	%	Prozent Lkw1 im Zeitbereich
pLkw2 Tag	%	Prozent Lkw2 im Zeitbereich
pLkw2 Nacht	%	Prozent Lkw2 im Zeitbereich
pKrad Tag	%	Prozent Motorräder im Zeitbereich
pKrad Nacht	%	Prozent Motorräder im Zeitbereich
Steigung	%	Längsneigung in Prozent (positive Werte Steigung, negative Werte Gefälle)
Lw Tag	dB(A)	Schalleistungspegel / Meter im Zeitbereich
Lw Nacht	dB(A)	Schalleistungspegel / Meter im Zeitbereich

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

1 : Pkw, Parkvorgang



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	47,2	54,2	53,2	55,2	57,2	55,2	53,2	47,2	63,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 0,5
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Parkplatzlärmstudie des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz, Empfehlungen zur Berechnung von Schallemissionen aus Parkplätzen, Autohöfen und Omnibusbahnhöfen sowie von Parkhäusern und Tiefgaragen, 6. überarbeitete Auflage 2007

Veröffentlicht in: Städtelabogen
Mittelwert über zahlreiche Messungen
Ein Parkvorgang dauert ca. 30 sek.
2000-04-23/JKI

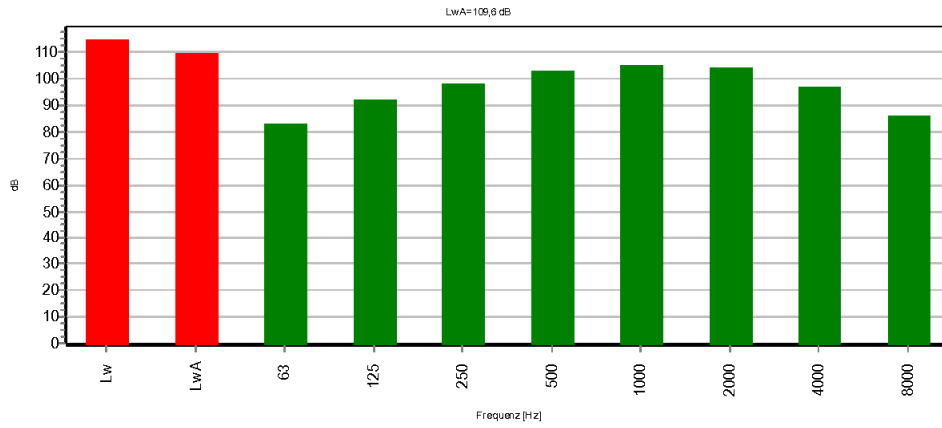
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby
Lw = Lw0 = 63 dB(A).
Die Bewegungshäufigkeit wird im Tagesgang des jeweiligen Parkplatzes Berücksichtigt (N x n).

Zugeordnete Gruppen

Motoren
Pkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

3 : Radlader, Arbeitszyklus



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	83,0	92,0	98,0	103,0	105,0	104,0	97,0	86,0	109,6

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Veröffentlicht in: Stajdatabogen
Mittelwert über zahlreiche Messungen
2000-04-23/JKI

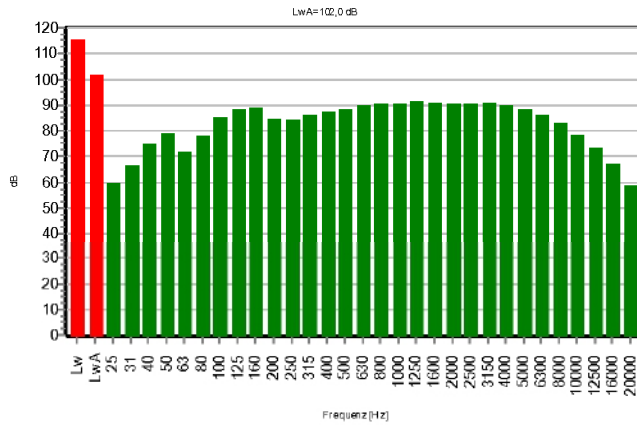
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen
Motoren

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

35 : Gabelstapler 5/6



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB(A)/Lw/Anlage	59,8	66,3	74,7	78,8	71,9	78,1	85,0	88,2	89,0	84,7
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1,25kHz	1,6kHz	2kHz
dB(A)/Lw/Anlage	84,4	86,0	87,2	88,1	89,8	90,4	90,6	91,5	91,0	90,4
Einheit	2,5kHz	3,15kHz	4kHz	5kHz	6,3kHz	8kHz	10kHz	12,5kHz	16kHz	20kHz
dB(A)/Lw/Anlage	90,4	90,7	89,9	88,1	86,1	83,2	78,5	73,3	67,0	58,6
Summe										
102,0										

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Spektrum:

XL2 Sound Level Meter Broadband Reporting: ZIEGLERMESS_SLM_018_123_Report.txt
Hardware Configuration
Device Info: XL2, SNo: A2A-04631-D2, FW2.52 Type Approved
Mic Type: NtI Audio M2230, S/N: 2608, User calibrated 2015-01-27 15:07
Mic Sensitivity: 44.9 mV/Pa

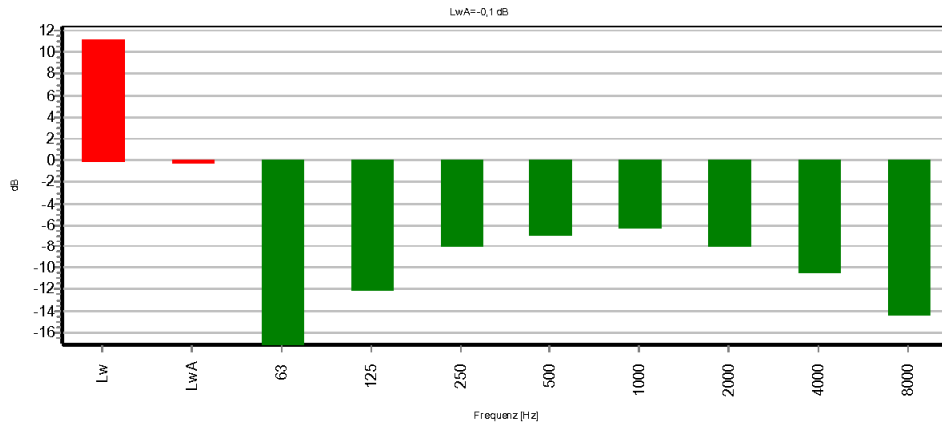
Measurement Setup
Profile: Full mode
Append mode: OFF
Timer mode: continuous
Timer set: --:--
k1: 0.0 dB
k2: 0.0 dB
kset Date: k-Values not measured
Range: 0 - 100 dB

Pegel:
Herstellerangabe Fa. Linde

Stapler Typ H20D, Datenblatt BR351.pdf
Schalleistungspegel LWA (garantiert nach 2000/14/EG)

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

39 : Gewerbelärm allgemein



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	-17,0	-12,0	-7,9	-6,8	-6,2	-7,9	-10,3	-14,3	-0,1

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: -
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Gemittelter Wert von ca. 150 Quellen (Messungen)
z.B. Kältemaschinen, Lüfter, Klimaanlage, Kompressor

Achtung!!!
DasSpektrum wurde auf 0 dB(A) normiert

1999-01-27/JKI

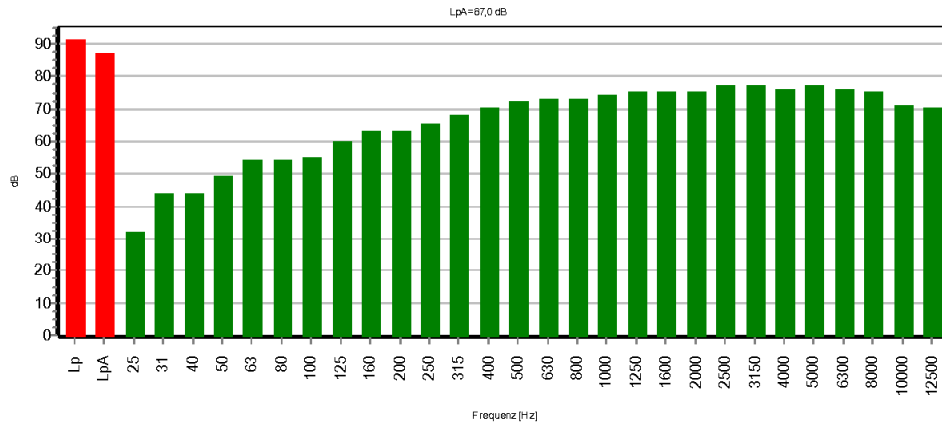
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

Zugeordnete Gruppen

Referenzspektrn
Gebläse
Kraftwerk
Metalverarbeitung

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

42 : Kfz-Werkstatt



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB(A)/Lp Pegel	32,1	44,1	44,1	49,1	54,1	54,1	55,1	60,1	63,1	63,1
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB(A)/Lp Pegel	65,1	68,1	70,1	72,1	73,1	73,1	74,1	75,1	75,1	75,1
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	Summe	
dB(A)/Lp Pegel	77,1	77,1	76,1	77,1	76,1	75,1	71,1	70,1	87,0	

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Spektrum:
Kfz-Betrieb, Kfz-Werkstatt, Kleinbetrieb
Vergleichende Studie Handwerk und Wohnen- bessere Nachbarschaft durch technischen Wandel, TÜV Rheinland 1993/2005

Pegel:

Aus Rückrechnung:

Pegel in 50 m Entfernung: Lr = 45 dB (06:00Uhr bis 22:00Uhr)

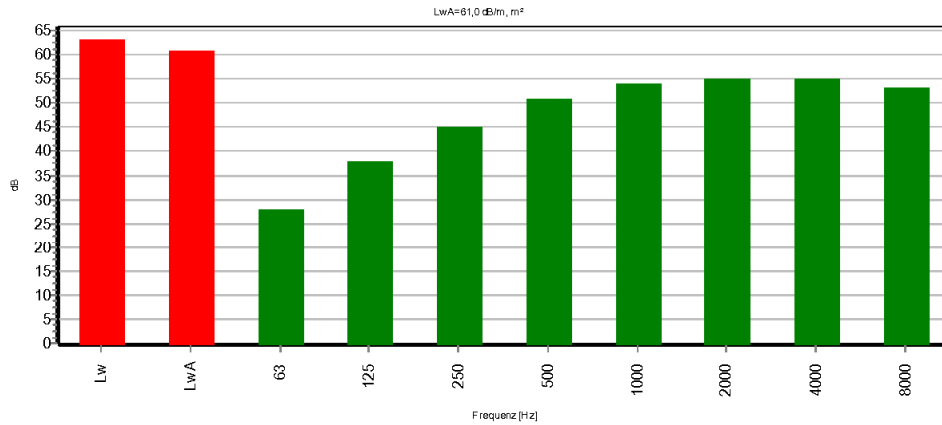
Schalleistungpegel von LWA = 87 dB.

Zugeordnete Gruppen

Blechbearbeitung

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

44 : LKW: Rückfahrwarner



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	28,0	38,0	45,0	51,0	54,0	55,0	55,0	53,0	61,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

LKW: Rückfahrwarner

längenbezogener, A-bewerteter Schalleistungspegel, bezogen auf ein Ereignis pro Stunde

Quellenart: Linienschallquelle
Emissionshöhe: 0,5 m
Referenzspektrum: Rosa Rauschen

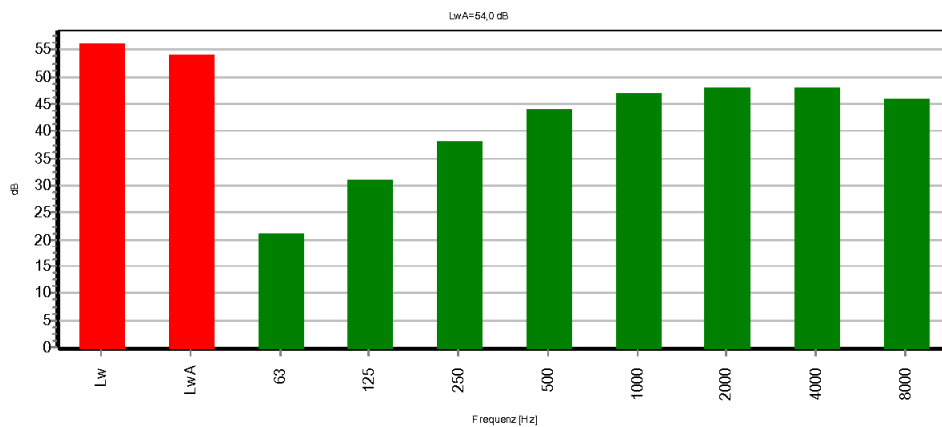
Besonders wird darauf hingewiesen, dass die Emissionsangaben keine Anpassungswerte für besondere Geräuschcharakteristika gemäß ÖNORM S 5004 wie Impulshaltigkeit und Tonhaltigkeit aufweisen.

Zugeordnete Gruppen

Lkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

46 : Elektrostapler mittlere Arbeit I



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	21,0	31,0	38,0	44,0	47,0	48,0	48,0	46,0	54,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

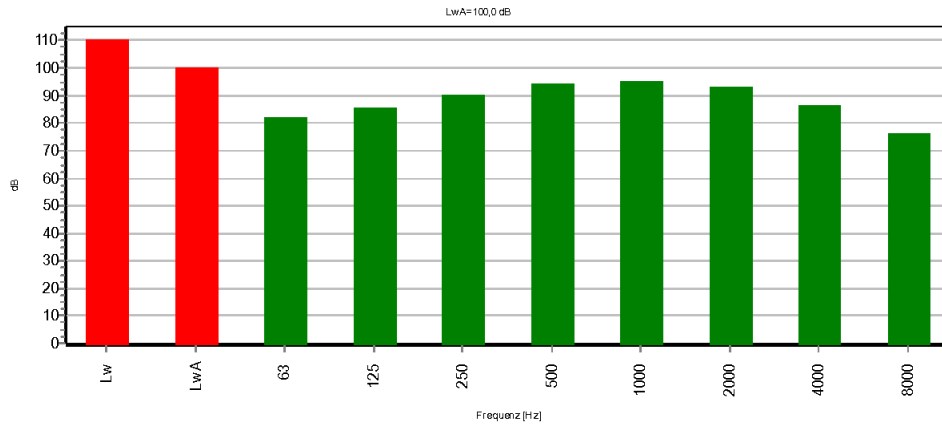
Elektrostapler 1-2 t Nutzlast mittlerer Arbeitszyklus
A-bewerteter Schalleistungspegel, bezogen auf einen durchgehenden Betrieb
Quellenart: Punktschallquelle
Emissionshöhe: 1 m
Referenzspektrum: Rosa Rauschen
LWAeq = 90 dB
Geschwindigkeit_ 4 km/h => LWAeq = 54 dB/m
Lw,max = 102
Quelle:
forum SCHALL, Emissionsdatenkatalog 2016

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

48 : Gabelstapler, Gas



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	82,2	85,2	90,2	94,2	95,2	93,2	86,2	76,2	100,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Schalleistungspegel nach: Österreichisches Umweltbundesamt, Forum Schall, Emissionsdatenkatalog
Gasstapler, 3 - 6 to. Nutzlast, mittlerer Arbeitszyklus.

Spektrum. Veröffentlicht in: Støjdatabogen

Mittelwert über zahlreiche Messungen

2000-04-23/JKI

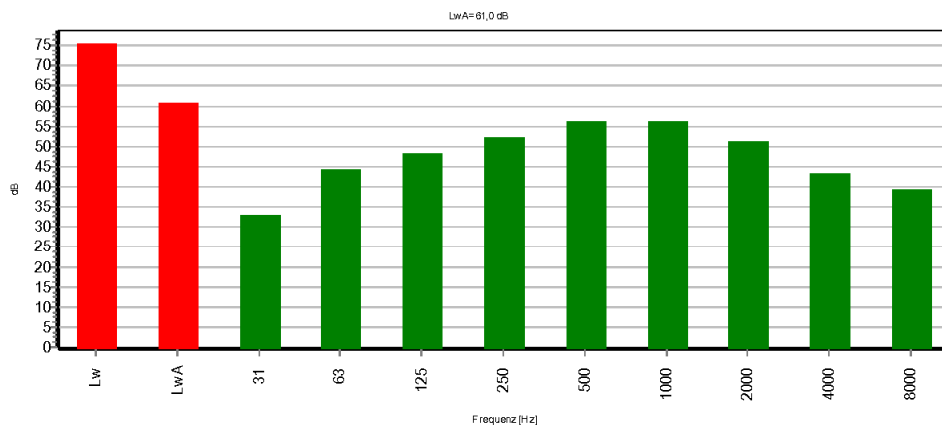
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

Zugeordnete Gruppen

Motoren

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

49 : Hubwagen



Einheit	31Hz	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	33,2	44,2	49,2	52,2	56,2	56,2	51,2	43,2	39,2	61,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 0,1
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Spektrum, Pegel:

Technischer Bericht zur Untersuchung der Geräuschemissionen durch Lastkraftwagen auf Betriebsgeländen von Frachtzentren, Auslieferungslagern, Speditionen und Verbrauchermärkten sowie weiterer typischer Geräusche insbesondere von Verbrauchermärkten

Hessische Landesanstalt für Umwelt und Geologie
Lärmschutz in Hessen, Heft 3, Wiesbaden, 2005

Schieben und Ziehen eines Handhubwagens auf Asphalt oder Pflastersteinen

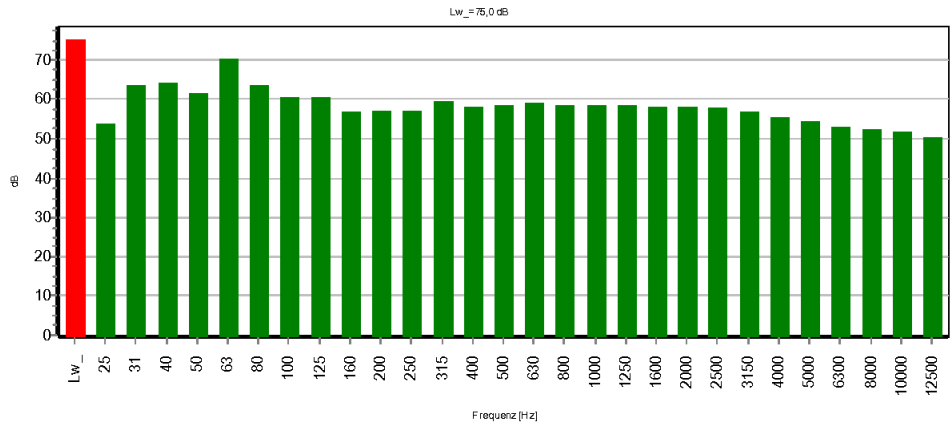
LWAeq = 97 dB

Geschwindigkeit_ 4 km/h => L'WAeq = 61 dB/m

Lw,max = 102

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

52 : Containerentladung



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB/Lw/Anlage	53,7	63,5	64,1	61,4	70,1	63,6	60,6	60,6	56,7	57,0
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB/Lw/Anlage	57,1	59,6	58,1	58,4	59,0	58,5	58,3	58,4	58,2	58,1
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	Summe	
dB/Lw/Anlage	57,7	56,7	55,4	54,3	53,0	52,5	51,8	50,5	75,0	

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

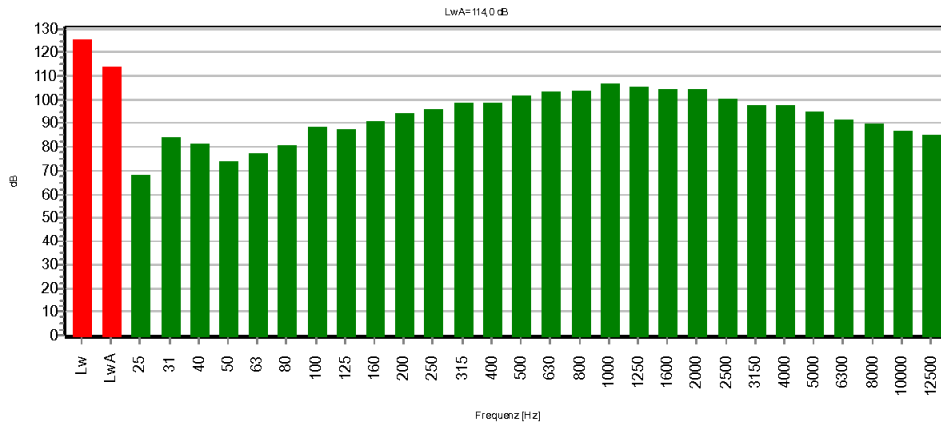
Spektrum, Pegel;

Technischer Bericht zur Untersuchung der LKW- und Ladegeräusche auf Betriebsgeländen von Frachtzentren, Auslieferungslagern und Speditionen Hessische Landesanstalt für Umwelt vom 16.05.1995

Rollgeräusche Wagenboden
LWA = 75 dB/h
Höhe 1 m
LWA, max = 111 dB

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

53 : Containerwechsel



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB(A)/Lw/Anlage	68,2	84,0	81,1	73,9	77,5	80,4	88,7	87,5	91,0	94,4
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB(A)/Lw/Anlage	95,9	98,5	98,6	101,8	103,5	103,6	106,8	105,7	104,1	104,5
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	Summe	
dB(A)/Lw/Anlage	100,3	97,7	97,8	94,5	91,6	89,8	86,7	85,1	114,0	

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Spektrum:

Eigene Messungen

Pegel:

Austausch Abrollmulde

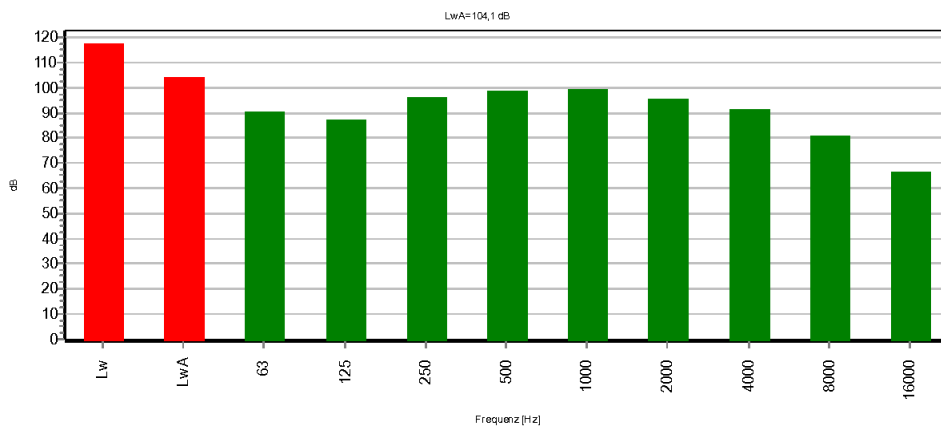
Schalleistungspegel: Schalltechnische Hinweise für die Aufstellung von Wertstoffcontainern (Wertstoffsammelstellen), Bayerisches Landesamt für Umweltschutz Nr. 2/5-250-250/91, München, Januar 1993

Spitzenpegel: LAF_max = 126 dB(A)

TE = 175 s

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

55 : Radlader



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	16kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	90,3	87,0	96,1	98,5	99,0	95,4	91,4	80,8	66,3	104,1

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Veröffentlicht in: Technischer Bericht zur Untersuchung der Geräuschemissionen von Baumaschinen
Umwelt und Geologie, Lärmschutz in Hessen, Heft 2

Hanomag
kW 147
Radlader 60E

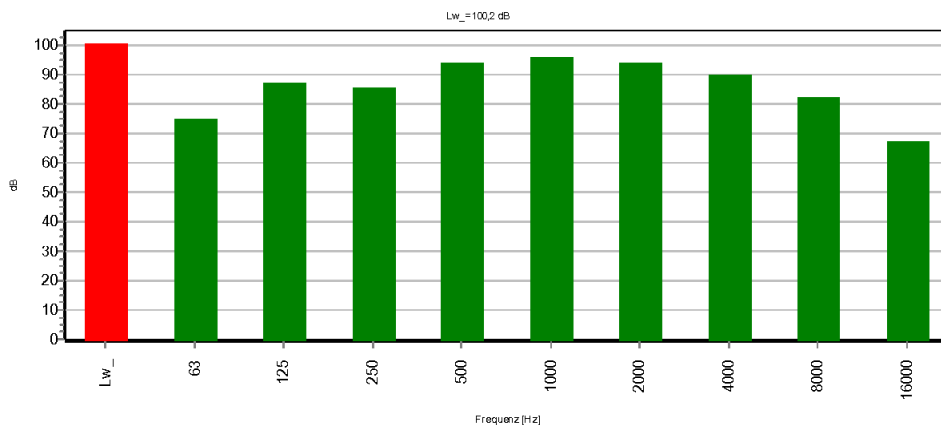
Lw=104,1
Lwmax = 112,8
K1 = 4
Kt = 0

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen
Motoren

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

56 : Kettenfahrzeug



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	16kHz	Summe
dB/Lw/Anlage	75,0	87,1	85,4	93,7	95,8	93,8	89,8	82,2	67,5	100,2

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Maschineneinsatz und Arbeitsprozess:
allgemeine Erdarbeiten; Kettenbagger mit Kulturschaufel; Böschung abgraben und profilieren; geringe Baggerfahrbewegung
Typ: PC 210 KC 6 K
Hersteller: Komatsu
Baujahr: 1999
Leistung in kw: 99
Quelle: Technischer Bericht zur Untersuchung der Geräuschemissionen von Baumaschinen
Auftraggeber: Hessische Landesanstalt für Umwelt

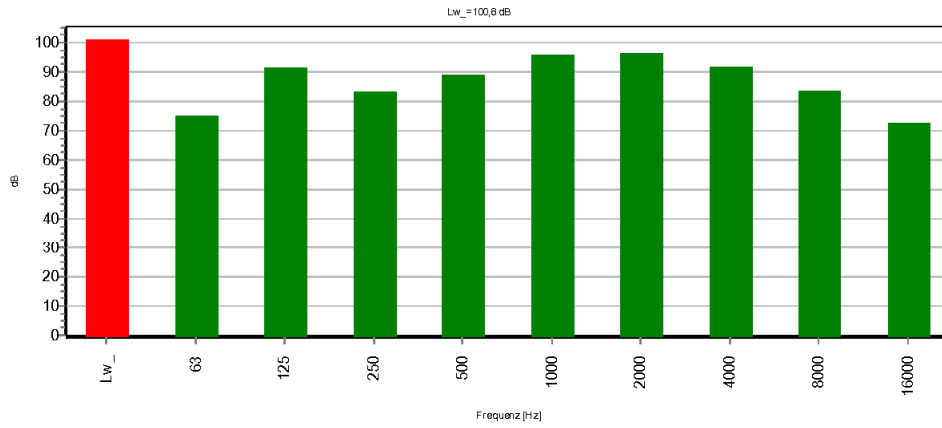
Lw = 100,03 dB(A)
Lwmax = 113,5 dB(A)
Ki = 7,3

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

57 : Mobilbagger



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	16kHz	Summe
dB/Lw/Anlage	74,8	91,1	82,9	89,2	95,9	96,1	91,9	83,5	72,6	100,8

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

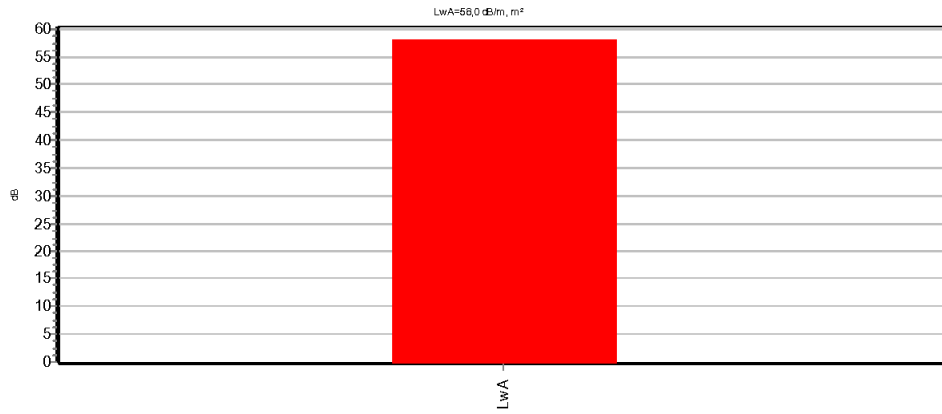
Maschineneinsatz und Arbeitsprozess:
Mobilbagger Erdaushub
Typ: ZM 15
Hersteller: Zappelin
Baujahr: 1992
Leistung in kW: 77
Quelle: Technischer Bericht zur Untersuchung der Geräuschemissionen von Baumaschinen
Auftraggeber: Hessische Landesanstalt für Umwelt
Lw = 100,8
Lwmax = 108,3
Ki = 1,4

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

60 : TF 1 Tag



Einheit	500Hz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	58,0	58,0

Eigenschaften

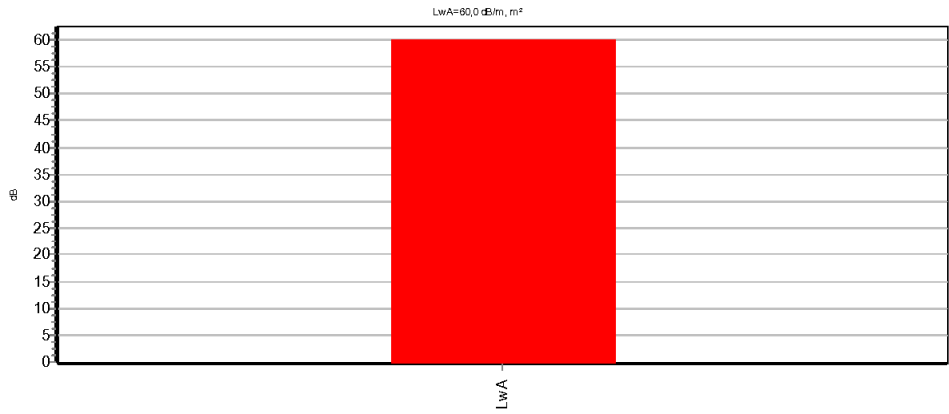
Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Zugeordnete Gruppen

Motoren
Pkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

61 : TF 2 Tag



Einheit	500Hz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	60,0	60,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Zugeordnete Gruppen

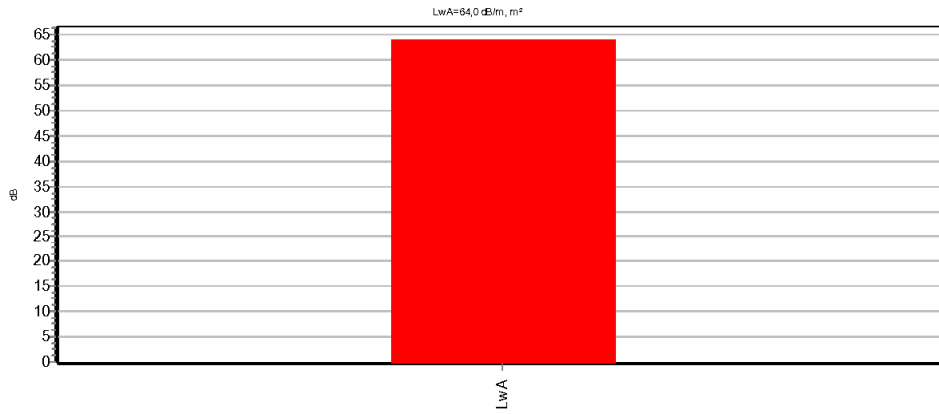
Motoren
Pkw



SoundPLAN 8.1

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

62 : TF 3 Tag



Einheit	500Hz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	64,0	64,0

Eigenschaften

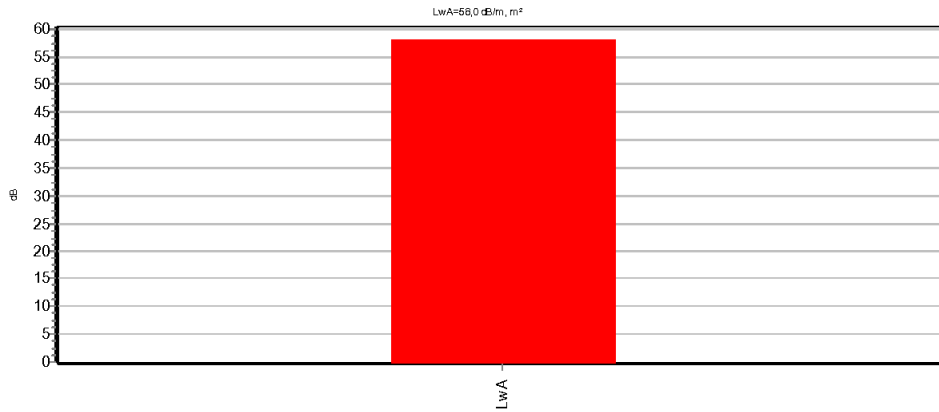
Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Zugeordnete Gruppen

Motoren
Pkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

63 : TF 4 Tag



Einheit	500Hz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	58,0	58,0

Eigenschaften

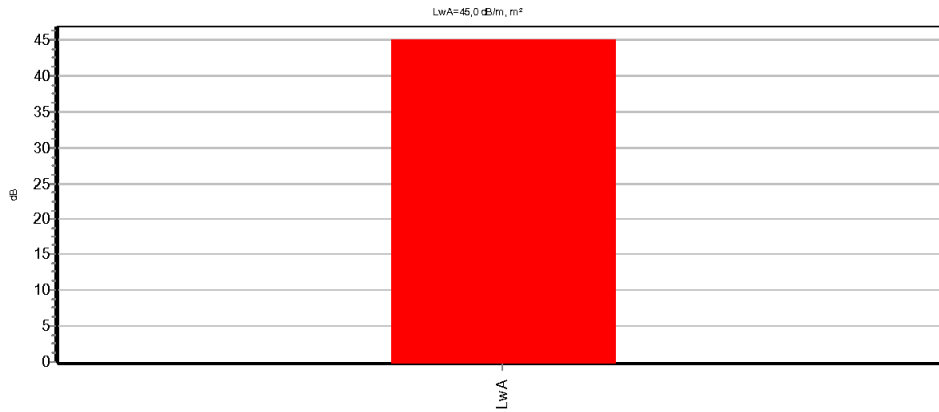
Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Zugeordnete Gruppen

Motoren
Pkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

64 : TF 1 Nacht



Einheit	500Hz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	45,0	45,0

Eigenschaften

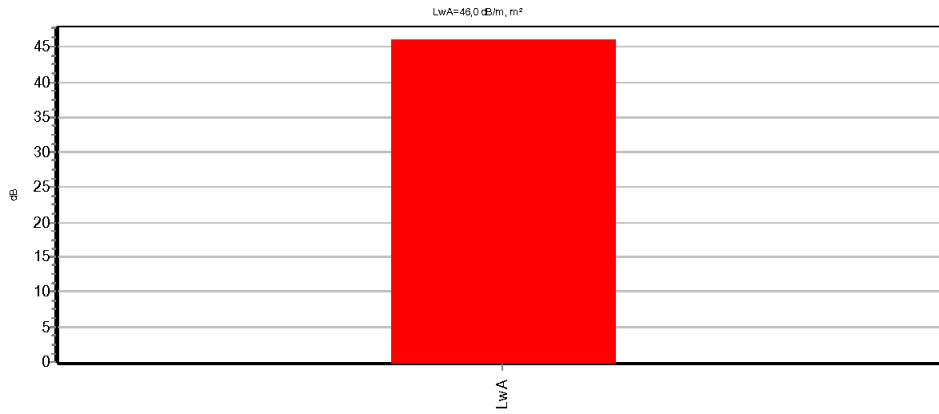
Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Zugeordnete Gruppen

Motoren
Pkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

65 : TF 2 Nacht



Einheit	500Hz	Summe
dB(A)/Lw/m²	46,0	46,0

Eigenschaften

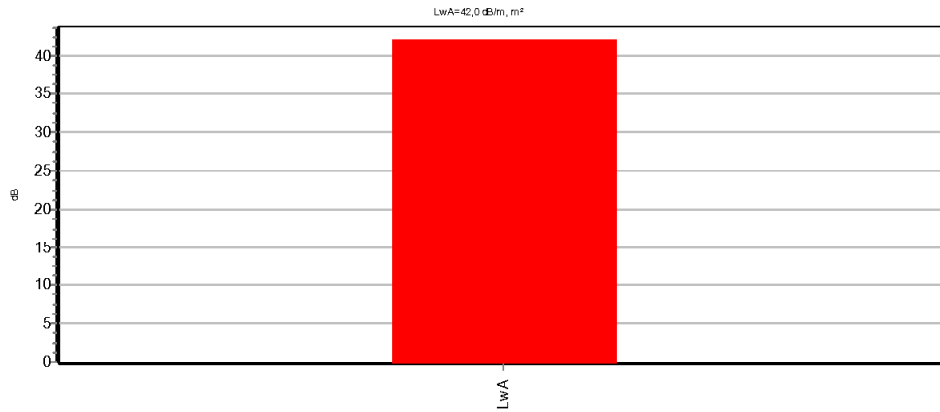
Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Zugeordnete Gruppen

Motoren
Pkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

66 : TF 3 Nacht



Einheit	500Hz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	42,0	42,0

Eigenschaften

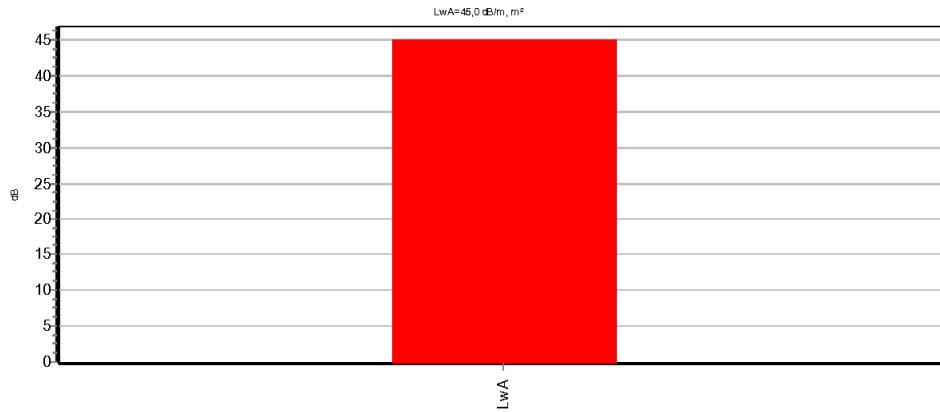
Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Zugeordnete Gruppen

Motoren
Pkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

67 : TF 4 Nacht



Einheit	500Hz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	45,0	45,0

Eigenschaften

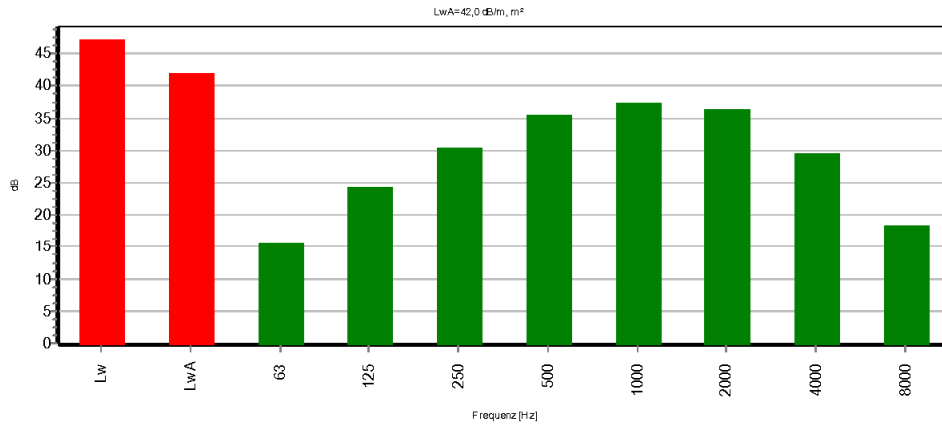
Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Zugeordnete Gruppen

Motoren
Pkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

68 : Deponiebetrieb Maurer



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	15,4	24,4	30,4	35,4	37,4	36,4	29,4	18,4	42,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Pegel:

forum SCHALL, Betriebstypenkatalog, 2012

Deponiebetrieb, 1 Erdbaugerät durchgehend, 1 LKW/h

Flächenbezogener Schallleistungspegel im Tageszeitraum

L*WA = 42 dB/m²

Nachts wird entsprechend der um 15 dB niedrigeren Immissionsrichtwerte in der Umgebung ein entsprechend reduzierter Schallleistungspegel von L*WA = 40,0 dB/m² angesetzt (s. Tagesgang)

Spektrum:

Radlader, Arbeitszyklus

Veröffentlicht in: Störschreibbogen

Mittelwert über zahlreiche Messungen

2000-04-23/JKI

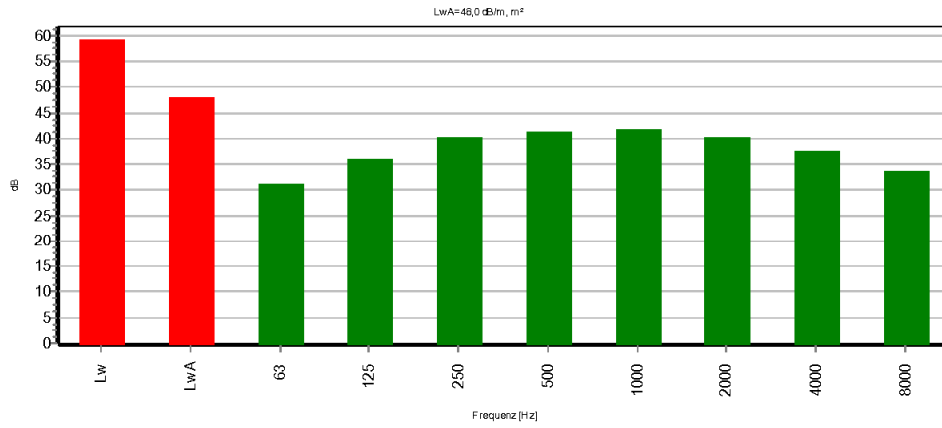
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

75 : Elektrotechnik Kellner



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	31,1	36,1	40,2	41,3	41,9	40,2	37,8	33,8	49,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Pegel:
forum SCHALL, Betriebstypenkatalog, 2012
Elektrobauunternehmen, Montage, Auslieferung, 6 Rampenplätze
Flächenbezogener Schallleistungspegel im Tageszeitraum
L*WA = 48 dB/m²
Nachts wird entsprechend der um 15 dB niedrigeren Immissionsrichtwerte in der Umgebung ein entsprechend reduzierter Schallleistungspegel angesetzt (s. Tagesgang)
Spektrum:
Gewerbelärm
Gemittelter Wert von ca. 150 Quellen (Messungen)
z.B. Kältemaschinen, Lüfter, Klimaanlage, Kompressor
1999-01-27JKI

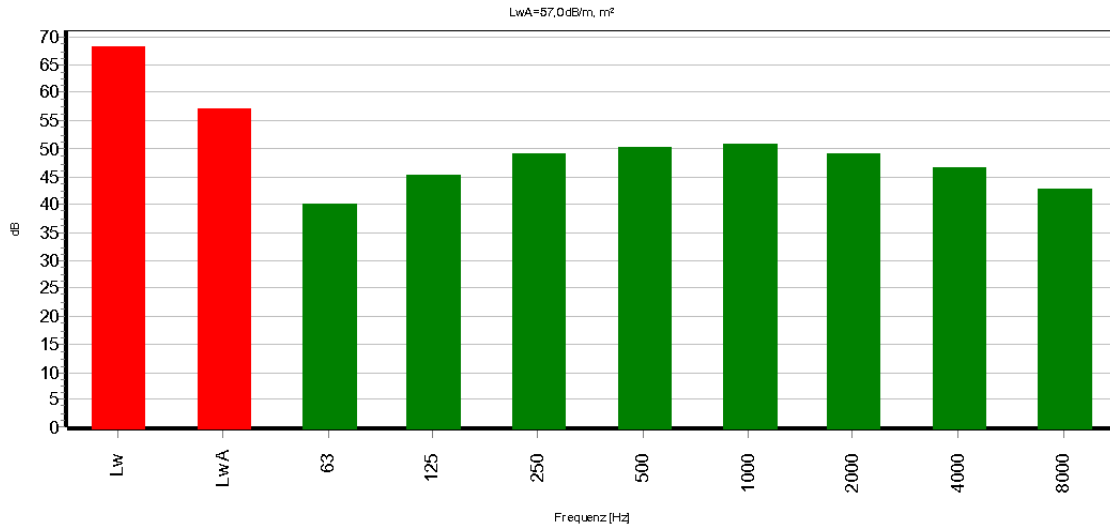
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

76 : Lagerfläche Fa. Schott



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	40,1	45,1	49,2	50,3	50,9	49,2	46,8	42,8	57,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Pegel:
forum SCHALL, Betriebstypenkatalog, 2012
Lagerhalle mit Kfz-Werkstatt, schlechtes Schalldämm-Maß, Fenster geschlossen
Flächenbezogener Schalleistungspegel im Tageszeitraum
L*WA = 57 dB/m²
Nachts wird entsprechend der um 15 dB niedrigeren Immissionsrichtwerte in der Umgebung ein entsprechend reduzierter Schalleistungspegel angesetzt (s. Tagesgang)
Spektrum:
Gewerbelärm
Gemittelter Wert von ca. 150 Quellen (Messungen)
z.B. Kältemaschinen, Lüfter, Klimaanlage, Kompressor
1999-01-27/JKI

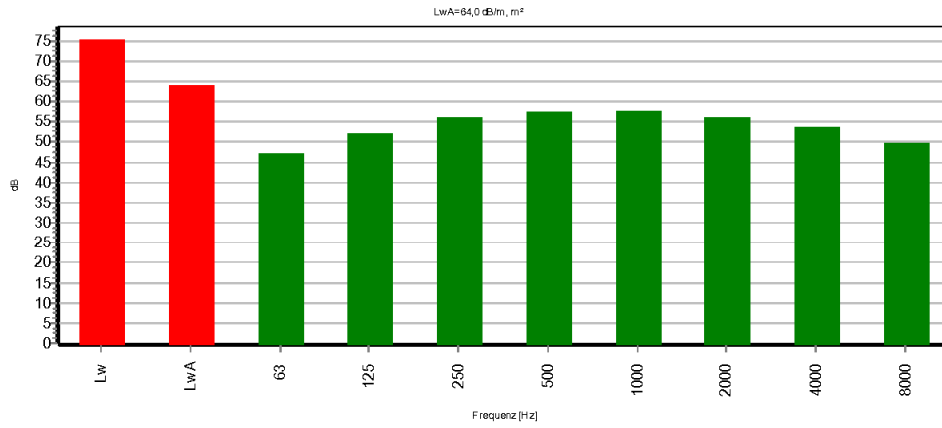
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

78 : Heizwerk Tag



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/L _w /m ²	47,1	52,1	56,2	57,3	57,9	56,2	53,8	49,8	64,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Pegel:
forum SCHALL, Betriebstypenkatalog, 2012

Hackschnitzzellagerhallen, keine Zerkleinerung, Heizanlagegebäude besonders schallgedämmt
Brennstoffleistung 7,2 MW, Cofeuerung 11,2 MW;
7:00 bis 22:00 Uhr: 10 LKW-Lieferungen/Tag, Ascheabtransport max. 1/Tag, Manipulation mit Radlader

Flächenbezogener Schallleistungspegel im Tageszeitraum
L_wA = 64 dB/m²

Spektrum:
Gewerbelärm

Gemittelter Wert von ca. 150 Quellen (Messungen)
z.B. Kältemaschinen, Lüfter, Klimaanlage, Kompressor

1999-01-27/JKI

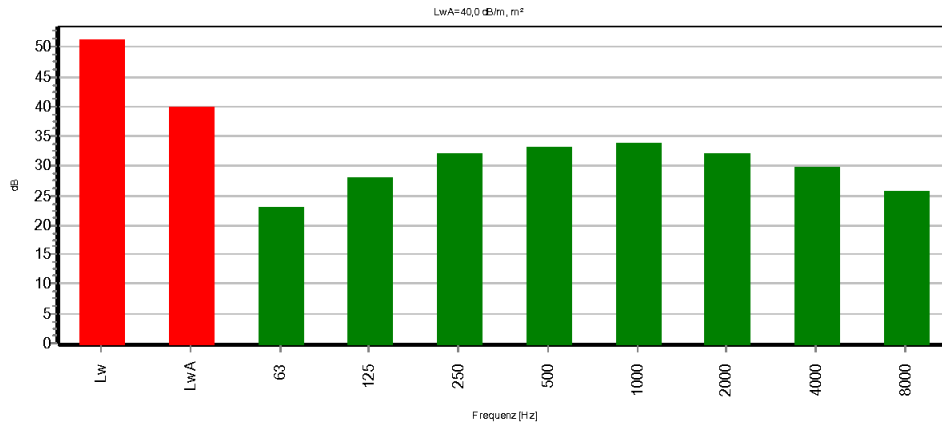
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

79 : Heizwerk Nacht



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	23,1	28,1	32,2	33,3	33,9	32,2	29,8	25,8	40,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Pegel:
forum SCHALL, Betriebstypenkatalog, 2012
Hackschnitzlagerrhallen, keine Zerkleinerung, Heizanlagegebäude besonders schallgedämmt
Brennstoffleistung 7,2 MW, Cofeuerung 11,2 MW;
Keine Manipulationen im Freien nachts
Flächenbezogener Schallleistungspegel im Nachtzeitraum
L"WA = 40 dB/m²
Spektrum:
Gewerbelärm
Gemittelter Wert von ca. 150 Quellen (Messungen)
z.B. Kältemaschinen, Lüfter, Klimaanlage, Kompressor
1999-01-27/JKI

DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

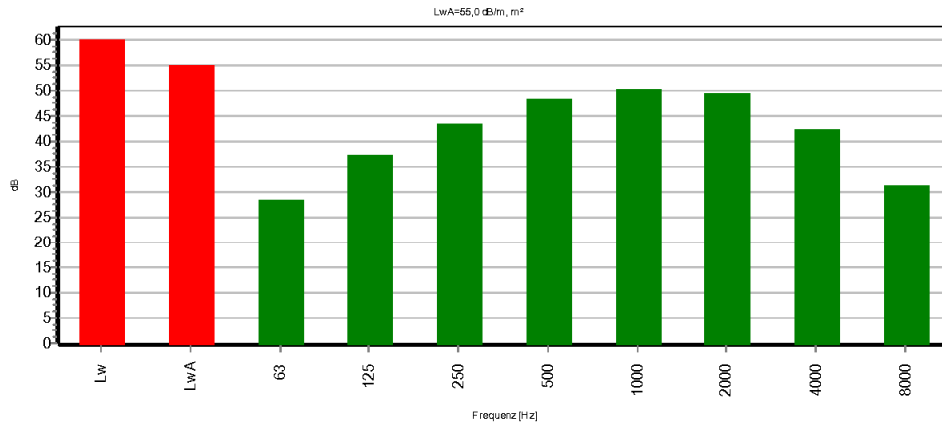
Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

87 : Fa. Spörl



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	28,4	37,4	43,4	48,4	50,4	49,4	42,4	31,4	55,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Pegel:
forum SCHALL, Betriebstypenkatalog, 2012
Baustoffzentrum mit Werkstätten und Tankstelle
Flächenbezogener Schalleistungspegel im Tageszeitraum
L*WA = 55 dB/m²
Nachts wird entsprechend der um 15 dB niedrigeren Immissionsrichtwerte in der Umgebung ein entsprechend reduzierter Schalleistungspegel angesetzt (s. Tagesgang)
Spektrum:
Radlader, Arbeitszyklus
Veröffentlicht in: Störschichtbogen
Mittelwert über zahlreiche Messungen
2000-04-23/JKI

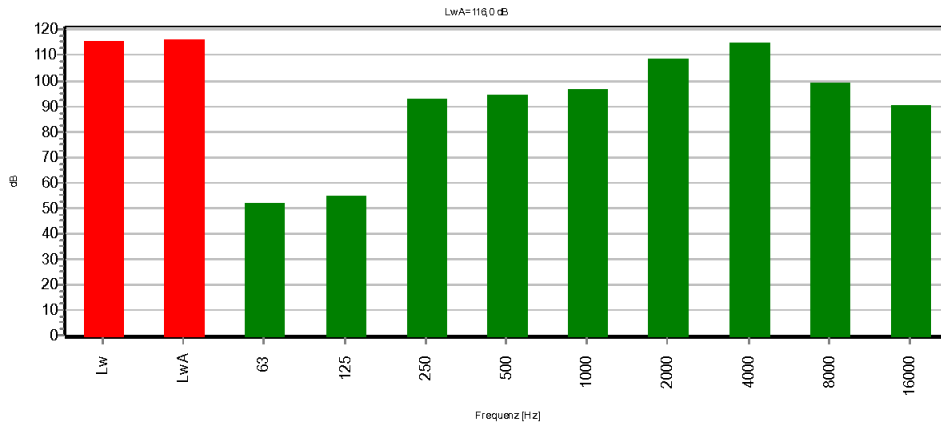
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

91 : Ausfahrsignal



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	16kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	52,4	54,7	92,8	94,8	96,7	108,7	114,8	99,5	90,3	116,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Spektrum:

Impulshaltig im Sinne der TA Lärm (Werte sind inklusive Impulszuschlag)
Zuschlag für Ton- und Informationshaltigkeit = 6 dB

Quelle:

Hessische Landesanstalt für Umwelt
Technischer Bericht Nr. L 4054 zur Untersuchung der Geräuschemissionen und -immissionen von Tankstellen, Erich Krämer, 1999

Pegel:

Der angegebene LwA-Wert ist der LwAFmax-Pegel.

Quelle:

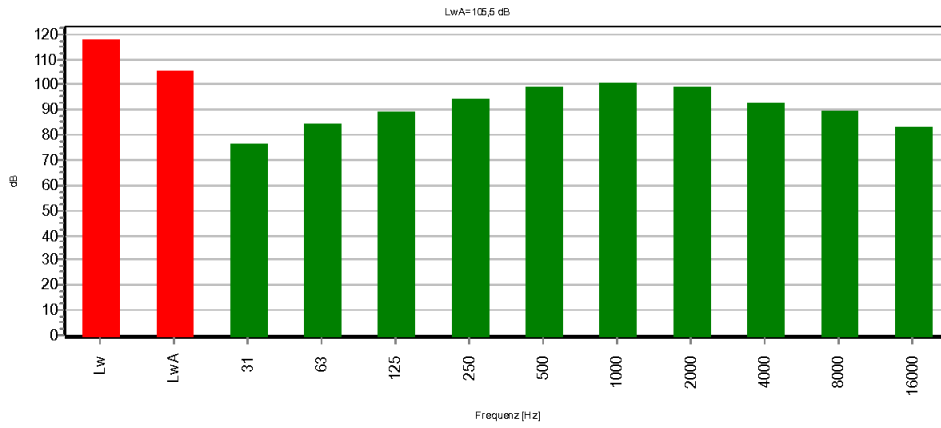
Probst, W.: "Geräuschentwicklung von Sportanlagen und deren Quantifizierung für immissionsschutzgerechte Prognosen", Bundesanstalt für Sportwissenschaft, 1994

Zugeordnete Gruppen

Pkw
Tankstelle

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

100 : Kehrmaschine



Einheit	31Hz	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	16kHz
dB(A)/Lw/Anlage	76,5	84,3	89,4	94,7	99,3	100,6	99,3	92,8	89,7	83,1
Summe										
	105,5									

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Spektrum:
Mit dem Motorbesen werden kleine, lose liegende Teerreste bzw. Steinchen entfernt.
Hauptgeräuschquellen: Motor und geringfügig Kehrgeräusche
Bezeichnung: Kehrmaschine
Typ: tk 32; Motor B&S XTS 45
Hersteller: Tielbürger
Baujahr: 1999
Leistung in kW: 2,9
Drehzahl in 1/min: -
Flächenleistung in m²/h: 3000
Arbeitsbreite in cm: 80

Quelle:
Technischer Bericht zur Untersuchung der Geräuschemissionen von Baumaschinen, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie, Lärmschutz in Hessen, Heft 2, 2004

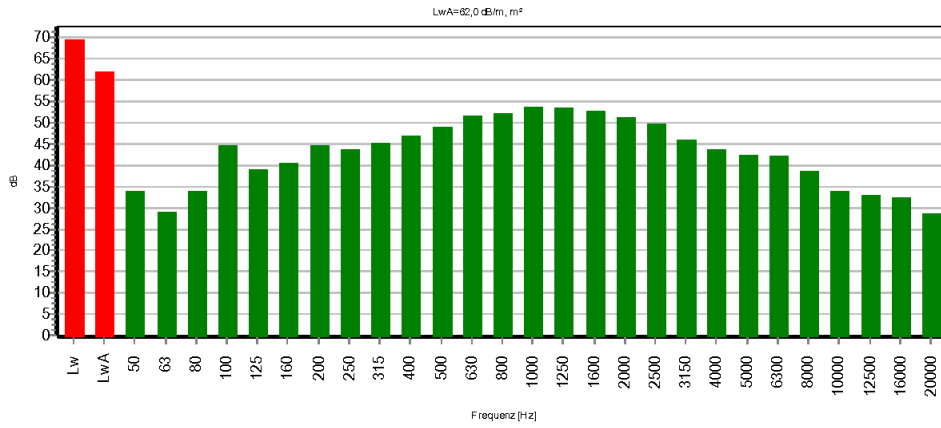
Pegel:
Zulassungsbescheinigung:
Fahrgeräusch: LAeq = 80 dB
=> LWA = 105,48 dB

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

102 : LKW > 105 kW



Einheit	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz	250Hz	315Hz	400Hz
dB(A)/Lw/m, m²	34,2	29,2	34,2	44,7	39,2	40,7	44,7	43,7	45,4	46,9
Einheit	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1,25kHz	1,6kHz	2kHz	2,5kHz	3,15kHz	4kHz
dB(A)/Lw/m, m²	49,2	51,7	52,2	53,7	53,4	52,9	51,4	49,7	45,9	43,9
Einheit	5kHz	6,3kHz	8kHz	10kHz	12,5kHz	16kHz	20kHz	Summe		
dB(A)/Lw/m, m²	42,7	42,4	38,7	34,2	33,2	32,7	28,7	62,0		

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

LKW: beschleunigte Vorbeifahrt
längenbezogener, A-bewerteter Schalleistungspegel, bezogen auf ein Ereignis pro Stunde
Streubereich der Referenzwerte: 60 - 64 dB
Quellenart: Linienschallquelle
Emissionshöhe: 0,5 m
Referenzspektrum: Verkehr

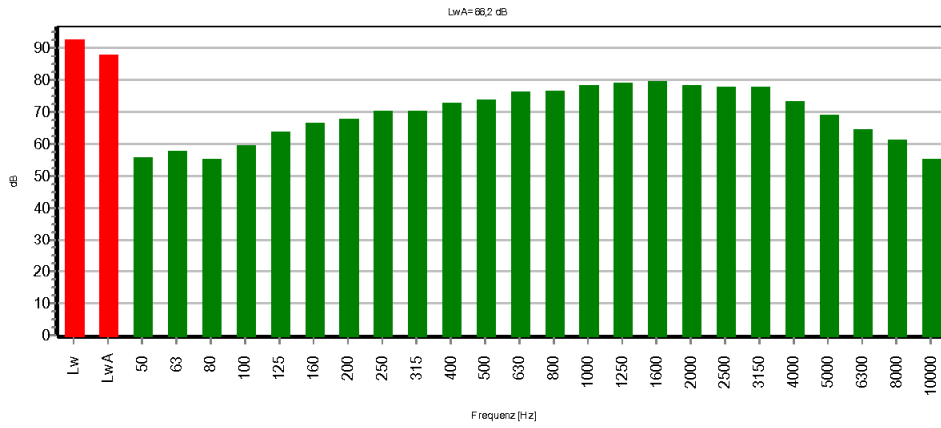
Quelle:
forum SCHALL, Emissionsdatenkatalog 2016
Eintrag bearbeitet am 17.07.2018

Zugeordnete Gruppen

Lkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

103 : LKW Be-/Entladen



Einheit	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz	250Hz	315Hz	400Hz
dB(A)/Lw/Anlage	55,9	57,9	55,4	59,9	63,9	66,6	67,9	70,6	70,4	72,9
Einheit	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1,25kHz	1,6kHz	2kHz	2,5kHz	3,15kHz	4kHz
dB(A)/Lw/Anlage	73,9	76,6	76,9	78,6	79,4	79,6	78,6	77,9	77,9	73,4
Einheit	5kHz	6,3kHz	8kHz	10kHz	Summe					
dB(A)/Lw/Anlage	69,1	64,9	61,4	55,4	88,2					

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Technischer Bericht zur Untersuchung der Lkw- und Ladegeräusche auf Betriebsgeländen von Frachtzentren, Auslieferungslagern und Speditionen
Hessische Landesanstalt für Umwelt, 16.05.1995
Heft 192

Schalleistungspegel:
Pegel bezogen auf EIN Ereignis pro Stunde
Lw,max = 114 dB(A) (leer auf LKW)

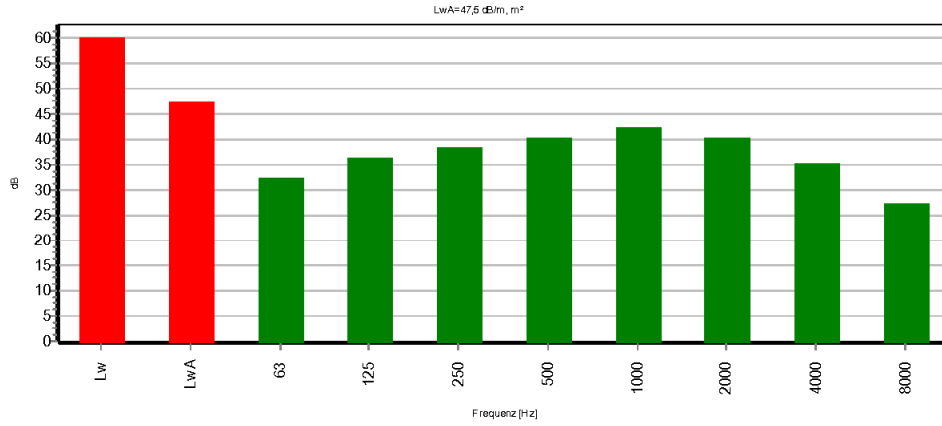
Pegel:
LwA = 70 dB/h und Vorgang

33 Paletten pro LKW; 66 Wechselspiele

LwA = 70 dB/h + 10 lg(66) = 88,2 dB

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

104 : Pkw, 30 km/h



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	32,4	36,4	38,4	40,4	42,4	40,4	35,4	27,4	47,5

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 0,5
Standardabweichung [dB]: -1,0

Kommentare

Parkplatzlärmstudie des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz, Empfehlungen zur Berechnung von Schallemissionen aus Parkplätzen, Autohöfen und Omnibusbahnhöfen sowie von Parkhäusern und Tiefgaragen, 6. überarbeitete Auflage 2007

Spektrum: veröffentlicht in: Stajdatabogen
Mittelwert über zahlreiche Messungen
2000-04-23/JKI
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

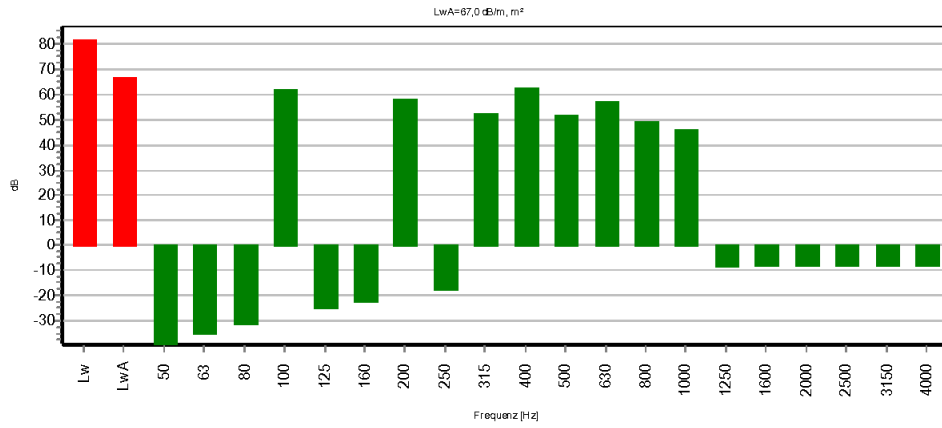
Lw,r = 47,5 dB(A) für eine PKW-Vorbeifahrt pro Stunde mit v = 30 km/h entspr. RLS90
Die Bewegungshäufigkeit wird im Tagesgang des jeweiligen Parkplatzes berücksichtigt (N x n).
Lw,max = 92,5 dB(A)

Zugeordnete Gruppen

Schusswaffen
Schienenfahrzeuge

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

105 : Transformator



Einheit	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz	250Hz	315Hz	400Hz
dB(A)/Lw/m, m²	-39,0	-35,0	-31,3	62,0	-24,9	-22,2	58,3	-17,4	52,6	62,4
Einheit	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz	2.5kHz	3.15kHz	4kHz
dB(A)/Lw/m, m²	52,0	57,3	49,4	46,2	-8,2	-7,8	-7,6	-7,5	-7,6	-7,8
Summe										
	67,0									

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

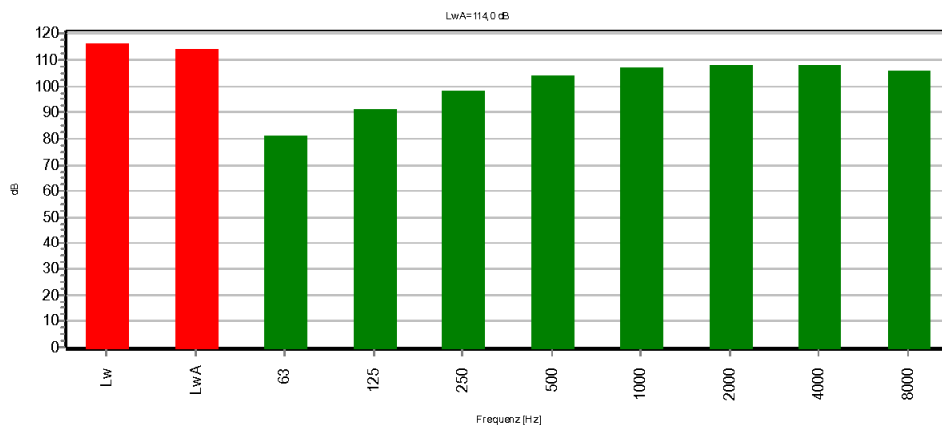
Trafo nach VDI 3739,
Schmalbandiges Spektrum
.....
Quelle:
VDI 3739:1999-2

Zugeordnete Gruppen

Schusswaffen
Schienenfahrzeuge

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

106 : LKW: Aufliegerstelzen Lmax



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	81,0	91,0	98,0	104,0	107,0	108,0	108,0	106,0	114,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

LKW: Setzen und Klappen der Aufliegerstelzen
kennzeichnende, A-bewertete Pegelspitze des Ereignisses in Zeitbewertung "fast"
Quellenart: Punktschallquelle
Emissionshöhe: 1 m
Referenzspektrum: Rosa Rauschen
Besonders wird darauf hingewiesen, dass die Emissionsangaben keine Anpassungswerte für besondere Geräuscharakteristika gemäß ÖNORM S 5004 wie Impulshaltigkeit und Tonhaltigkeit aufweisen.

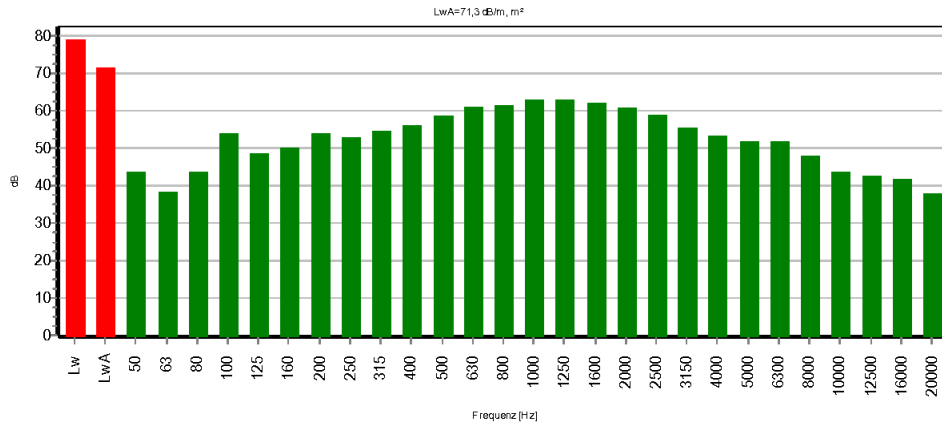
Quelle:
forum SCHALL, Emissionsdatenkatalog 2016
Eintrag bearbeitet am 17.07.2018

Zugeordnete Gruppen

Lkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

107 : Zurückstoßen



Einheit	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz	250Hz	315Hz	400Hz
dB(A)/Lw/m, m²	43,5	38,5	43,5	54,0	48,5	50,0	54,0	53,0	54,7	56,2
Einheit	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz	2.5kHz	3.15kHz	4kHz
dB(A)/Lw/m, m²	58,5	61,0	61,5	63,0	62,7	62,2	60,7	59,0	55,2	53,2
Einheit	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	16kHz	20kHz	Summe		
dB(A)/Lw/m, m²	52,0	51,7	48,0	43,5	42,5	42,0	38,0	71,3		

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Technischer Bericht zur Untersuchung
der Lkw- und Ladegeräusche auf Betriebsgeländen von Frachtzentren, Auslieferungslagern und Speditionen
Hessische Landesanstalt für Umwelt, 16.05.1995
Heft 192

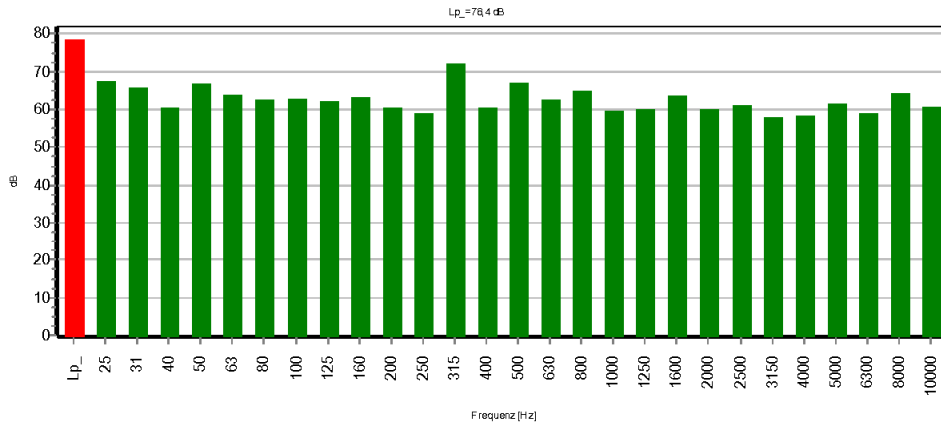
Rundumgeräusch eines fabrikneuen LKW > 105 kW
Meßabstand 10 m, Meßwerte energetisch gemittelt

Zugeordnete Gruppen

Ladeger_usche

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

108 : Kartonagenpresse



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB/Lp Pegel	67,6	65,8	60,3	66,7	64,0	62,5	62,7	62,0	63,3	60,4
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB/Lp Pegel	59,0	72,2	60,3	66,9	62,7	65,1	59,8	60,2	63,5	60,0
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	Summe		
dB/Lp Pegel	61,2	57,9	58,1	61,5	59,0	64,3	60,7	78,4		

Eigenschaften

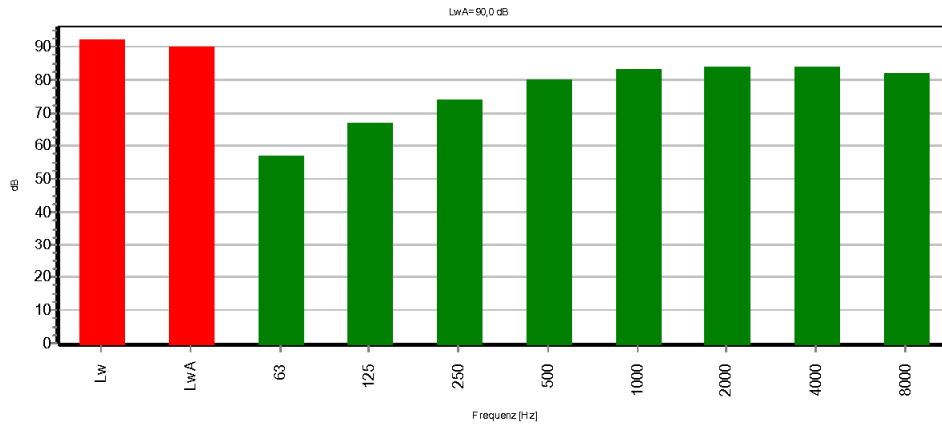
Höhe über Grund [m]: -
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Eigene Messungen

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

111 : Elektrostapler mittlere Arbeit



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	57,0	67,0	74,0	80,0	83,0	84,0	84,0	82,0	90,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

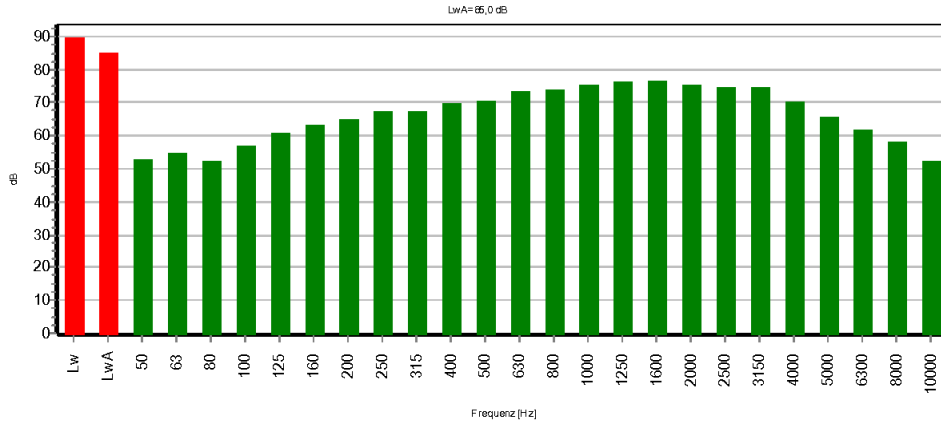
Elektrostapler 1-2 t Nutzlast mittlerer Arbeitszyklus
A-bewerteter Schalleistungspegel, bezogen auf einen durchgehenden Betrieb
Quellenart: Punktschallquelle
Emissionshöhe: 1 m
Referenzspektrum: Rosa Rauschen
LWAeq = 90 dB
Lw,max = 102
Quelle:
forum SCHALL, Emissionsdatenkatalog 2016

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

112 : E_Kleinstapler



Einheit	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz	250Hz	315Hz	400Hz
dB(A)/Lw/Anlage	52,7	54,7	52,2	56,7	60,7	63,4	64,7	67,4	67,2	69,7
Einheit	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz	2.5kHz	3.15kHz	4kHz
dB(A)/Lw/Anlage	70,7	73,4	73,7	75,4	76,2	76,4	75,4	74,7	74,7	70,2
Einheit	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	Summe					
dB(A)/Lw/Anlage	65,9	61,7	58,2	52,2	85,0					

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Spektrum:

E-Kleinstapler über Ladebordwand Innenr.

Technischer Bericht zur Untersuchung der Lkw- und Ladegeräusche auf Betriebsgeländen von Frachtzentren, Auslieferungslagern und Speditionen

Hessische Landesanstalt für Umwelt, 16.05.1995
Heft 192

Pegel:
Lärmreduziert "Fluster-Ameise"

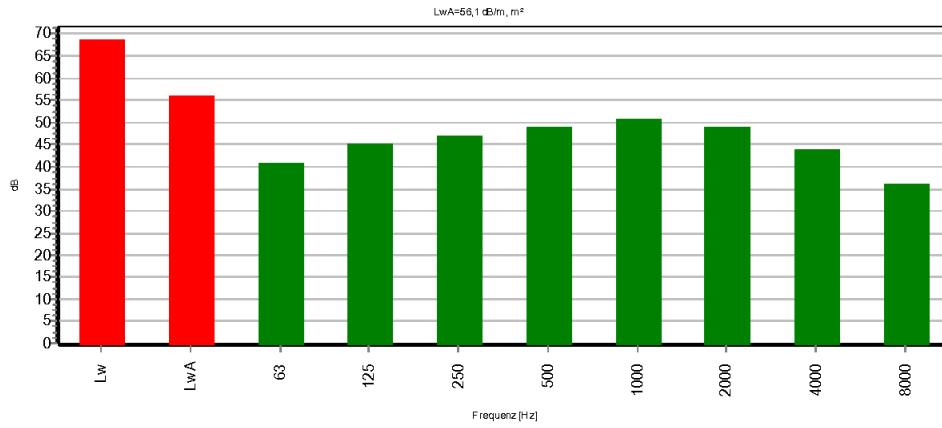
$L_{Aeq,7.5m} = 60 \text{ dB} \Rightarrow L_{WA} = 60 + 10 \cdot \log(2 \cdot \pi \cdot 7,5^2) = 85 \text{ dB}$

Zugeordnete Gruppen

Freizeit
Blechbearbeitung
Blechbearbeitung
Blechbearbeitung

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

113 : Kleintransporter



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	41,0	45,0	47,0	49,0	51,0	49,0	44,0	36,0	56,1

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 0,5
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Technischer Bericht zur Untersuchung der Lw- und Ladegeräusche auf Betriebsgeländen von Frachtzentren, Auslieferungslagern und Speditionen

Hessische Landesanstalt für Umwelt, 16.05.1995
Heft 192

Kapitel 9, leichte LKW, Busse:

$$L'w = 18,6 + 12,5 \log(30 \text{ km/h}) + 19 \text{ dB(A)/m} = 56,1 \text{ dB(A)/m}$$

Spektrum: veröffentlicht in: Støjdatabogen

Mittelwert über zahlreiche Messungen

2000-04-23/JKI

DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

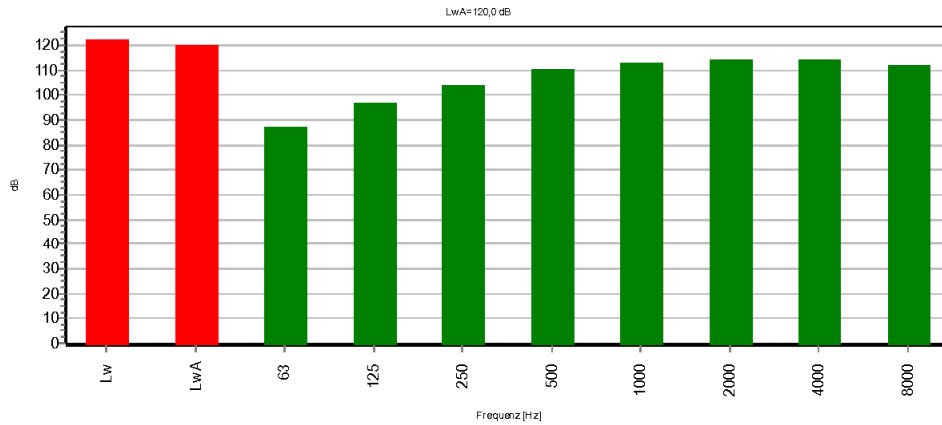
Lw,max = 92,5 dB(A), Vorbeifahrt
Lw,max = 97,5 dB(A), Türenschießen

Zugeordnete Gruppen

Schusswaffen
Schienenfahrzeuge

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

114 : LKW: Entlüften Vorratsleitung Lmax



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	87,0	97,0	104,0	110,0	113,0	114,0	114,0	112,0	120,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

LKW: Entlüften Vorratsleitung bei Abschließen
kennzeichnende, A-bewertete Pegelspitze des Ereignisses in Zeitbewertung "fast"
Quellenart: Punktschallquelle
Emissionshöhe: 1 m
Referenzspektrum: Rosa Rauschen
Besonders wird darauf hingewiesen, dass die Emissionsangaben keine Anpassungswerte für besondere Geräuscharakteristika gemäß ÖNORM S 5004 wie Impulshaltigkeit und Tonhaltigkeit aufweisen.

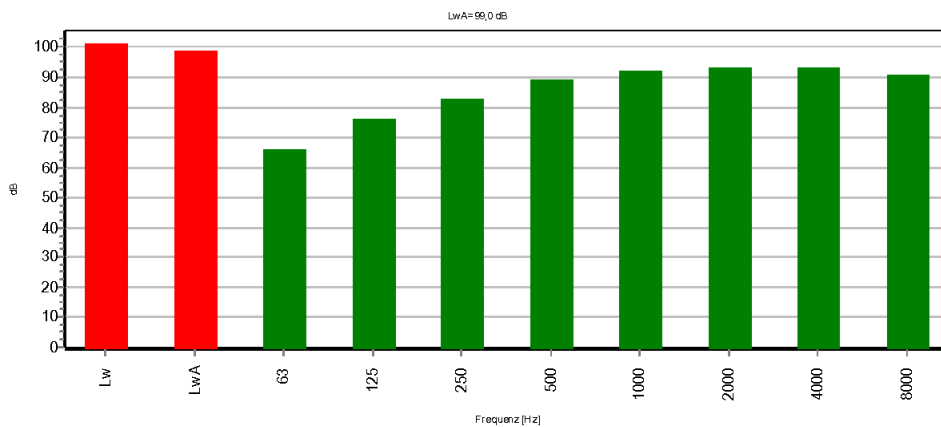
Quelle:
forum SCHALL, Emissionsdatenkatalog 2016
Eintrag bearbeitet am 17.07.2018

Zugeordnete Gruppen

Lkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

115 : LKW: Türen Lmax



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	66,0	76,0	83,0	89,0	92,0	93,0	93,0	91,0	99,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,5
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

LKW: Türen

kennzeichnende, A-bewertete Pegelspitze des Ereignisses in Zeitbewertung "fast"

Quellenart: Punktschallquelle
Emissionshöhe: 1,5 m
Referenzspektrum: Rosa Rauschen

Besonders wird darauf hingewiesen, dass die Emissionsangaben keine Anpassungswerte für besondere Geräuscharakteristika gemäß ÖNORM S 5004 wie Impulshaltigkeit und Tonhaltigkeit aufweisen.

Quelle:
forum SCHALL, Emissionsdatenkatalog 2016

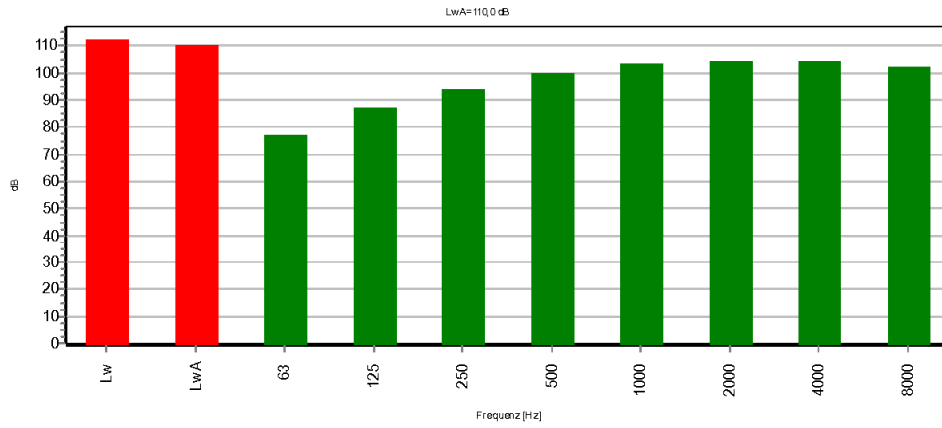
Eintrag bearbeitet am 17.07.2018

Zugeordnete Gruppen

Lkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

116 : LKW: Bremsenentlüftung Lmax



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	77,0	87,0	94,0	100,0	103,0	104,0	104,0	102,0	110,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

LKW: Bremse, Entlüften

kennzeichnende, A-bewertete Pegelspitze des Ereignisses in Zeitbewertung "fast"

Quellenart: Punktschallquelle
Emissionshöhe: 1 m
Referenzspektrum: Rosa Rauschen

Besonders wird darauf hingewiesen, dass die Emissionsangaben keine Anpassungswerte für besondere Geräuscharakteristika gemäß ÖNORM S 5004 wie Impulshaltigkeit und Tonhaltigkeit aufweisen.

Quelle:
forum SCHALL, Emissionsdatenkatalog 2016

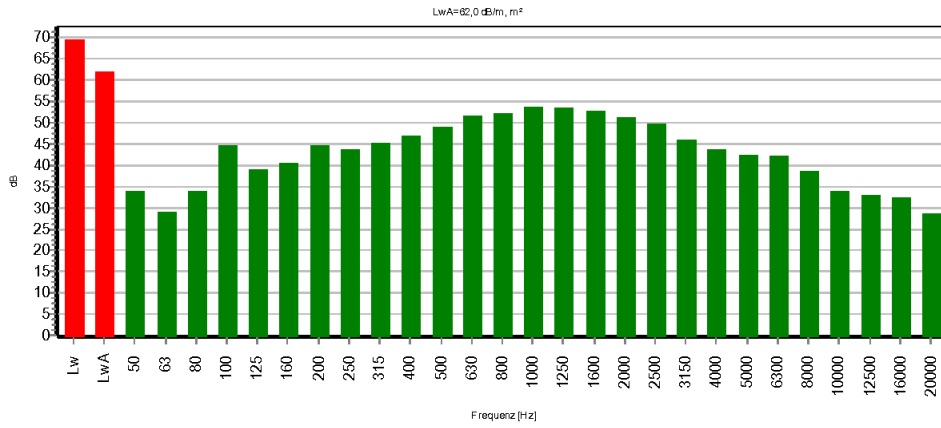
Eintrag bearbeitet am 17.07.2018

Zugeordnete Gruppen

Lkw

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

119 : Lkw > 105 kW, 1500 1/min(1)



Einheit	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz	250Hz	315Hz	400Hz
dB(A)/Lw/m, m²	34,2	29,2	34,2	44,7	39,2	40,7	44,7	43,7	45,4	46,9
Einheit	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1,25kHz	1,6kHz	2kHz	2,5kHz	3,15kHz	4kHz
dB(A)/Lw/m, m²	49,2	51,7	52,2	53,7	53,4	52,9	51,4	49,7	45,9	43,9
Einheit	5kHz	6,3kHz	8kHz	10kHz	12,5kHz	16kHz	20kHz	Summe		
dB(A)/Lw/m, m²	42,7	42,4	38,7	34,2	33,2	32,7	28,7	62,0		

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Spektrum:
LKW: beschleunigte Vorbeifahrt
längenbezogener, A-bewerteter Schallleistungspegel, bezogen auf ein Ereignis pro Stunde
Streubereich der Referenzwerte: 60 - 64 dB
Quellenart: Linienschallquelle
Emissionshöhe: 0,5 m
Referenzspektrum: Verkehr

Quelle:
forum SCHALL, Emissionsdatenkatalog 2016
Eintrag bearbeitet am 17.07.2018

Zugeordnete Gruppen

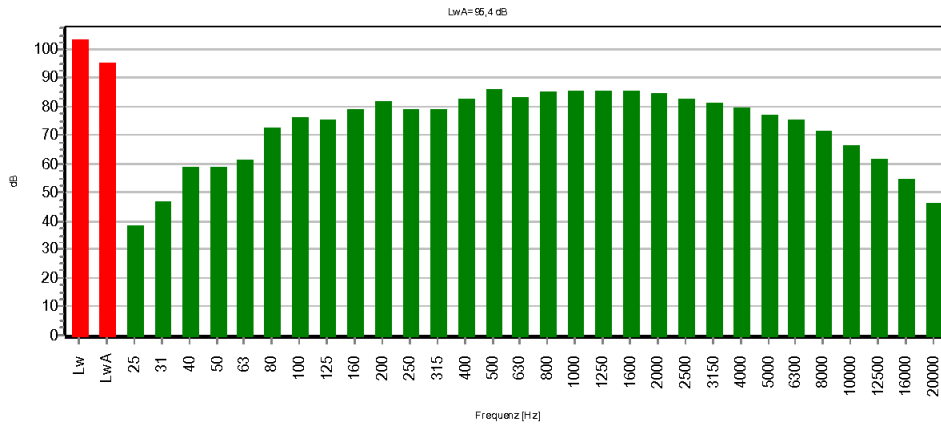
Kraftfahrzeuge(2)
Ladegeräusche(1)



SoundPLAN 8.1

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

128 : Woodtainer Absetzen



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB(A)/Lw/Anlage	38,7	47,2	59,1	59,1	61,4	72,5	76,5	75,3	79,2	82,0
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB(A)/Lw/Anlage	79,1	79,2	82,6	85,9	83,2	85,3	85,6	85,6	85,4	84,8
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	16kHz	20kHz
dB(A)/Lw/Anlage	82,7	81,6	79,6	77,3	75,5	71,6	66,5	61,9	54,9	46,7
Summe										
	95,4									

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 4.0
Standardabweichung [dB]: -

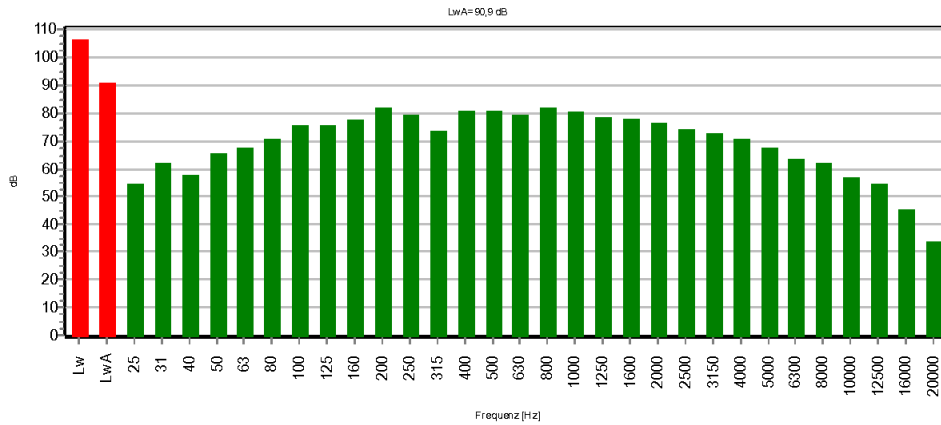
Kommentare

Messung:
XL2 Sound Level Meter Broadband Reporting:WIESAU\LOG2NHZ_SLM_017_123_Report.txt

Hardware Configuration
Device Info: XL2, SNo. A2A-09409-E0, FW3.11 Type Approved
Mic Type: NTi Audio M2230, SNo. 6905, User calibrated 2018-10-16 05:13
Mic Sensitivity: 41,5 mV/Pa
Time Zone: UTC+02:00
Measurement Setup
Profile: TA Laerm mit Aufzeic
Append mode: OFF
Timer mode: continuous
Timer set: --:--
k1: 0,0 dB
k2: 0,0 dB
kset Date: k-Values not measured
Range: 20 - 120 dB
Broadband Results
Start Stop
Date Time Date Time LAeq LAF T5eq LAFmax LAF 95,0%LCeq-LAeqLAF T5eq-L-AeqLow(eq/peak)Overload
[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][dB] [dB] [dB] [dB] [dB] [dB]
2018-10-16 07:47:42 2018-10-16 07:48:11 79,0 88,8 94,2 65,9 8,1 9,9 ---/---
CheckSum
56D8695F79F3717FB46CD850CB81A3EB

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

129 : Woodtainer Aufnehmen



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB(A)/Lw/Anlage	54,5	62,0	58,1	65,6	67,3	70,9	75,5	75,7	77,5	81,9
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB(A)/Lw/Anlage	79,2	73,9	80,8	80,7	79,5	81,6	80,2	78,7	77,9	76,7
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	16kHz	20kHz
dB(A)/Lw/Anlage	74,2	72,6	70,8	67,5	63,5	62,1	57,0	54,5	45,7	33,9
Summe										
90,9										

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 4,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

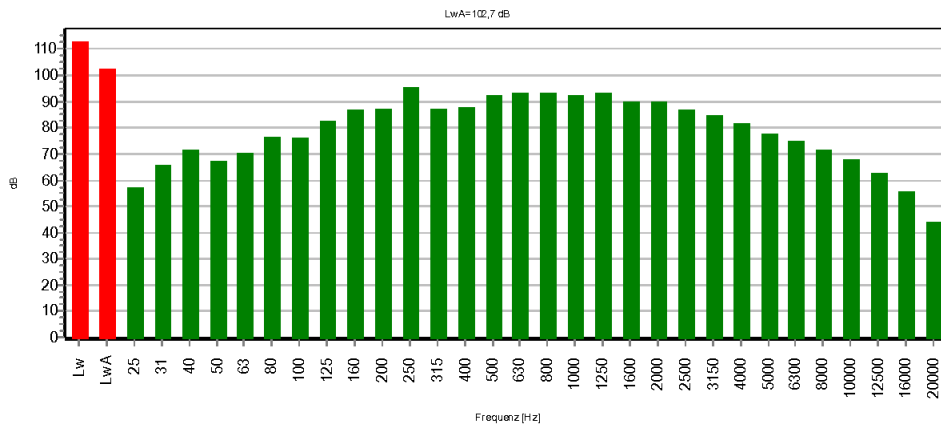
XL2 Sound Level Meter Broadband Reporting:WIESAU\OG2NHZ_SLM_015_123_Report.txt

```

# Hardware Configuration
Device Info: XL2, SNo. A2A-09409-E0, FW3.11 Type Approved
Mic Type: NTI Audio M2230, SNo. 6905, User calibrated 2018-10-16 05:13
Mic Sensitivity: 41,5 mV/Pa
Time Zone: UTC+02:00
# Measurement Setup
Profile: TA Laerm mit Aufzeic
Append mode: OFF
Timer mode: continuous
Timer set: --:--:--
k1: 0,0 dB
k2: 0,0 dB
kset Date: k-Values not measured
Range: 20 - 120 dB
# Broadband Results
Start: Stop
Date Time Date Time LAeq LAF5eq LAFmax LAF95,0%LCeq-LAeqLAF5eq-LAeqLow(eq/peak)Overload
[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][dB] [dB] [dB] [dB] [dB] [dB]
2018-10-16 07:43:12 2018-10-16 07:43:41 75,8 81,5 87,3 63,8 11,6 5,7 ---/---
# CheckSum
0654AF8501AF226A6886F6612147E6C6
    
```


Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

130 : Containerstapler Fahren



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB(A)/Lw/Anlage	57,5	65,9	71,4	67,5	70,5	76,7	76,2	82,9	86,7	87,2
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB(A)/Lw/Anlage	95,3	87,0	87,6	92,1	93,1	93,5	92,3	93,5	89,9	89,8
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	16kHz	20kHz
dB(A)/Lw/Anlage	86,7	84,9	81,5	77,8	74,9	71,4	67,9	62,8	55,7	44,2
Summe										
102,7										

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: -
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

XL2 Sound Level Meter Broadband Reporting:Wiesau12112019\Ziegler_SLM_011_123_Rpt_Report.txt

```

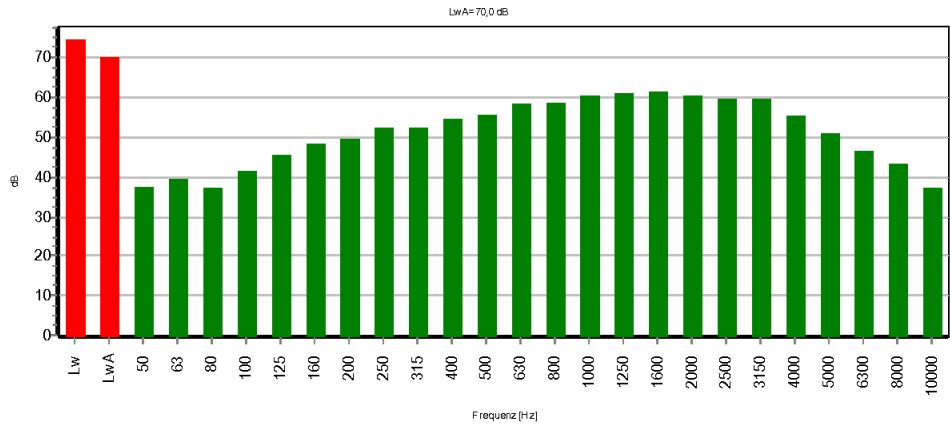
# Hardware Configuration
Device Info: XL2, SNo. A2A-04631-D2, FW3.11 Type Approved
Mic Type: NTI Audio M2230, SNo. 2608, User calibrated 2018-09-25 15:06
Mic Sensitivity: 47.4 mV/Pa
Time Zone: UTC+02:00
# Measurement Setup
Profile: Full mode
Append mode: OFF
Timer mode: repeat sync
Timer set: 00:10:00
k1: 0.0 dB
k2: 0.0 dB
kset Date: k-Values not measured
Range: 20 - 120 dB
# Broadband Results
Start Stop
Date Time Date Time LAeq LAFmax LAF T5eq LAF 95.0%LAF T5eq-LAeqLow(eq/peak)Overload
[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][dB] [dB] [dB] [dB]
2018-11-12 09:02:50 2018-11-12 09:04:12 80.4 97.6 87.3 69.8 6.9 ---/---
# CheckSum
8E75884B6EEDC7D446F309EC61A61836
    
```



SoundPLAN 8.1

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

131 : E-Kleinstapler über Ladebordwand Innenr.



Einheit	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz	250Hz	315Hz	400Hz
dB(A)/Lw/Anlage	37,7	39,7	37,2	41,7	45,7	48,4	49,7	52,4	52,2	54,7
Einheit	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1,25kHz	1,6kHz	2kHz	2,5kHz	3,15kHz	4kHz
dB(A)/Lw/Anlage	55,7	58,4	58,7	60,4	61,2	61,4	60,4	59,7	59,7	55,2
Einheit	5kHz	6,3kHz	8kHz	10kHz	Summe					
dB(A)/Lw/Anlage	50,9	46,7	43,2	37,2	70,0					

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Technischer Bericht zur Untersuchung der Lkw- und Ladegeräusche auf Betriebsgeländen von Frachtzentren, Auslieferungslagern und Speditionen

Hessische Landesanstalt für Umwelt, 16.05.1995
Heft 192

Schalleistungspiegel:
Pegel bezogen auf EIN Ereignis pro Stunde

Lw,max = 114 dB(A) (leer auf LKW)

Zugeordnete Gruppen

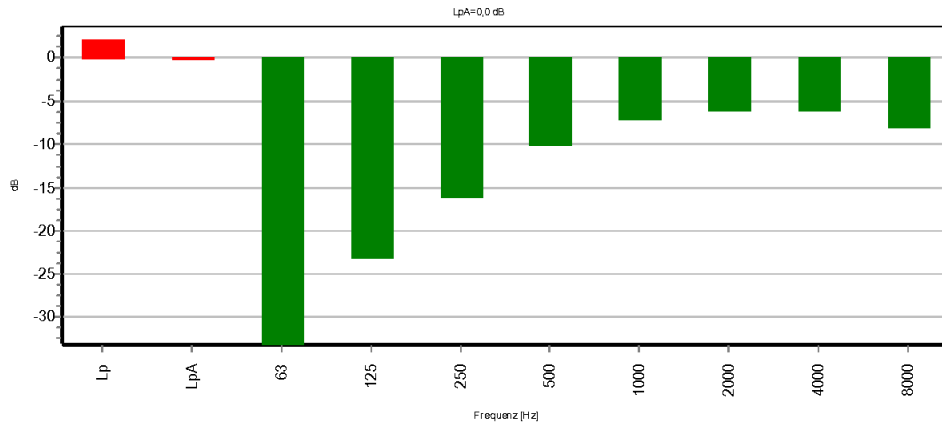
Freizeit
Blechbearbeitung
Blechbearbeitung
Blechbearbeitung



SoundPLAN 8.1

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

132 : Rosa Rauschen Terz



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lp Pegel	-33,0	-23,0	-16,0	-10,0	-7,0	-6,0	-6,0	-8,0	0,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: -
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Rosa Rauschen

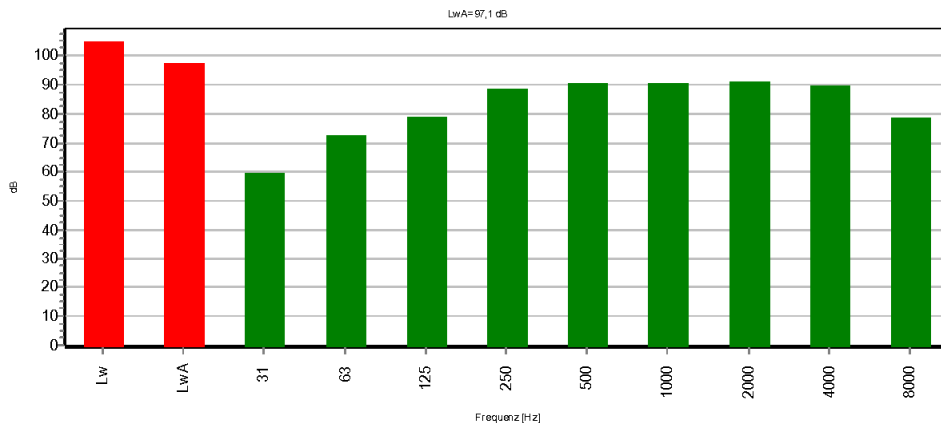
Quelle:
Referenzspektrn für die Schallemission
Anhang A
Umweltbundesamt Österreich, 11.6.1996
Eintrag bearbeitet am 11.02.2015

Zugeordnete Gruppen

Referenzspektrn

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

133 : Ventilator mit Filtereinheit



Einheit	31Hz	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	59,9	72,4	79,1	88,4	90,3	90,6	90,8	89,3	78,6	97,1

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 7,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Ventilator mit Filtereinheit
 Hersteller: VEM Halle-Turm, Filterteil: Firma Glander
 Typ: 090/355-4-K
 Baujahr: 1996
 Leistung: 75 kW
 Drehzahl in min⁻¹: 1480
 Abmessungen in m (HxTxT): -
 Volumenstrom: V = 950 m³/min
 Arbeitsvorgang: Be- und Entlüftung einer Recyclinghalle für Baustellenabfälle und gewerblichen Mischmüll. Absaugung verschiedener Sortier- und Zerkleinerungsmaschinen.
 Messverfahren: Bestimmung nach dem Hüllflächenverfahren.
 Dauer der Mittelungszeit bei der Messung des LWAeq in min: 3
 Impulshaltigkeit, ausgedrückt als Differenz LAF Teq - LAF eq in dB: 5
 Tonhaltigkeit, bewertet nach subjektiver Wahrnehmung, in dB: -
 Durchschnittliche Dauer für einen typischen Arbeitsvorgang in min: kontinuierlich
 Messunsicherheit in dB: +/-3
 Schalleistungspegel:
 LWAeq=97 dB
 LWAFmax=114 dB
 LWAF1=106 dB
 Der Ventilatoranteil liegt bei 94 dB(A), der Filteranteil bei 93 dB(A). Die Impulshaltigkeit der Anlage wird durch die Filterabreinigung mittels Druckluft hervorgerufen.

 Quelle:
 Technischer Bericht zur Untersuchung von Geräuschemissionen von Anlagen zur Abfallbehandlung und -verwertung sowie Kläranlagen, Wiesbaden 2002

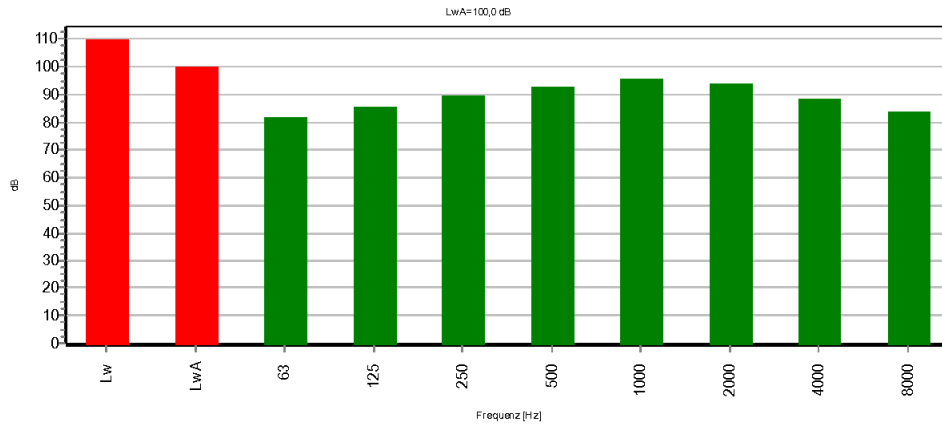
Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen
Abfallbehandlung



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

135 : Dieselstapler mittlere Arbeit



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	81,6	85,6	89,6	92,6	95,6	93,6	88,6	83,6	100,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Dieselstapler 3-6 t Nutzlast, mittlerer Arbeitszyklus

A-bewerteter Schalleistungspegel, bezogen auf einen durchgehenden Betrieb

Quellenart: Punktschallquelle
Emissionshöhe: 1 m
Referenzspektrum: Verkehr

Besonders wird darauf hingewiesen, dass die Emissionsangaben keine Anpassungswerte für besondere Geräuschcharakteristika gemäß ÖNORM S 5004 wie Impulshaltigkeit und Tonhaltigkeit aufweisen.

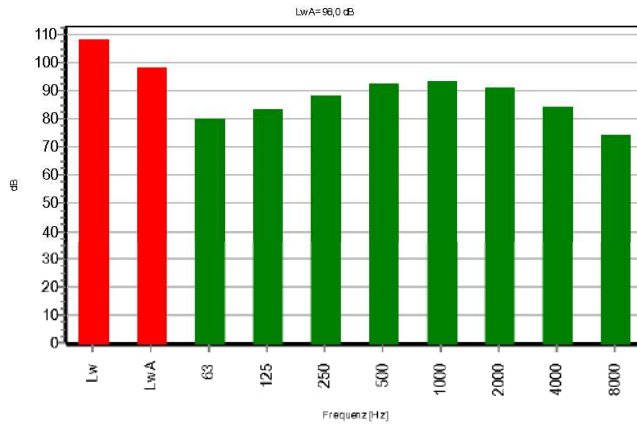
Quelle:
forum SCHALL, Emissionsdatenkatalog, November 2006

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen(1)
Ladegeräusche(2)

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

136 : Steinlift



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	80.2	83.2	88.2	92.2	93.2	91.2	84.2	74.2	98.0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: -
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Spektrum:

Gabelstapler, Benzin/Gas, 50 kW, fahrend

Mittelwert über zahlreiche Messungen

Quelle:
Stoßdatabogen, 2000-04-23/JKI
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

Pegel:

LWA = 98 dB nach Art. 12 RICHTLINIE 2000/14/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 8. Mai 2000

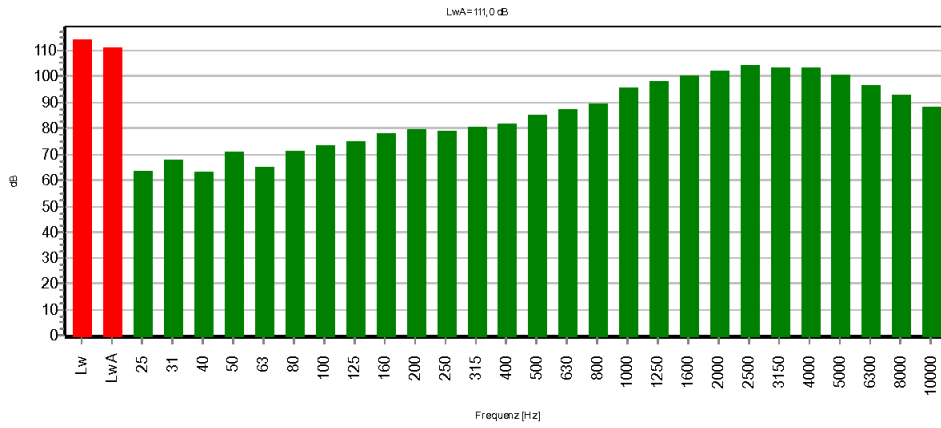
für Honda GX390

Zugeordnete Gruppen

Kraftfahrzeuge(3)
Ladegeräusche(2)
Motoren(3)

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

141 : Einwurf in Schrottcontainer



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB(A)/Lw/Anlage	63,7	67,6	63,4	71,0	65,2	71,4	73,5	74,9	78,2	79,5
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB(A)/Lw/Anlage	79,0	80,6	81,6	85,1	87,3	89,3	95,3	98,1	100,4	102,1
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	Summe		
dB(A)/Lw/Anlage	104,1	103,1	103,1	100,7	96,6	93,0	88,3	111,0		

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

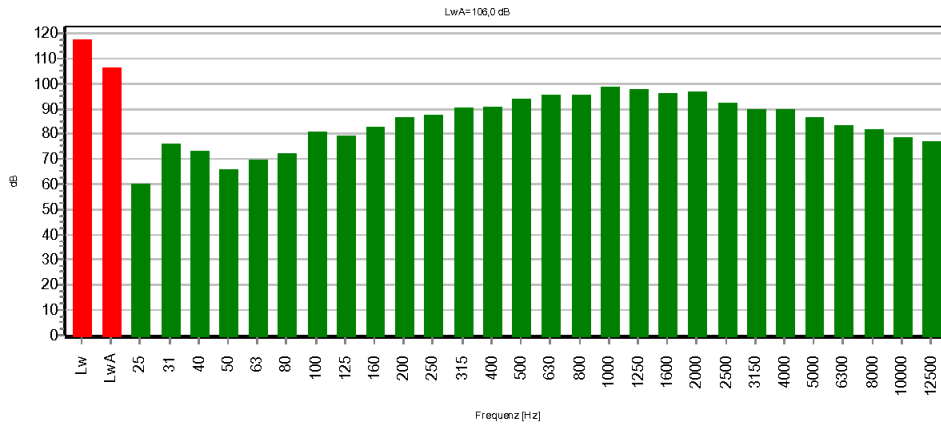
Spektrum:
Eigene Messungen

Pegel:
Bayerisches Landesamt für Umweltschutz
01.1993
Nr. 2/5-250-250/91
Schalltechnische Hinweise für die Aufstellung von Wertstoffcontainern (Wertstoffsammelstellen)

Beurteilungspegel $L_{w,r} = 111$ dB(A) der Geräuschspitzen gemittelt über die Dauer zwischen dem ersten und dem letzten Einwurf durch einen Benutzer (= Vorgangsdauer von im Mittel 0,8 bis 1 Minute) gemittelt (=> Schalleistungsbeurteilungspegel)

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

142 : Austausch Absetzmulde



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB(A)/Lw/Anlage	60,2	76,0	73,1	65,9	69,5	72,4	80,7	79,5	83,0	86,4
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB(A)/Lw/Anlage	87,9	90,5	90,6	93,8	95,5	95,6	98,8	97,7	96,1	96,5
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	Summe	
dB(A)/Lw/Anlage	92,3	89,7	89,8	86,5	83,6	81,8	78,7	77,1	106,0	

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Spektrum: Eigene Messungen

Schalleistungspegel: Schalltechnische Hinweise für die Aufstellung von Wertstoffcontainern (Wertstoffammelstellen), Bayerisches Landesamt für Umweltschutz Nr. 2/5-250-250/91, München, Januar 1993

Spitzenpegel: LAF,max = 126 dB(A)

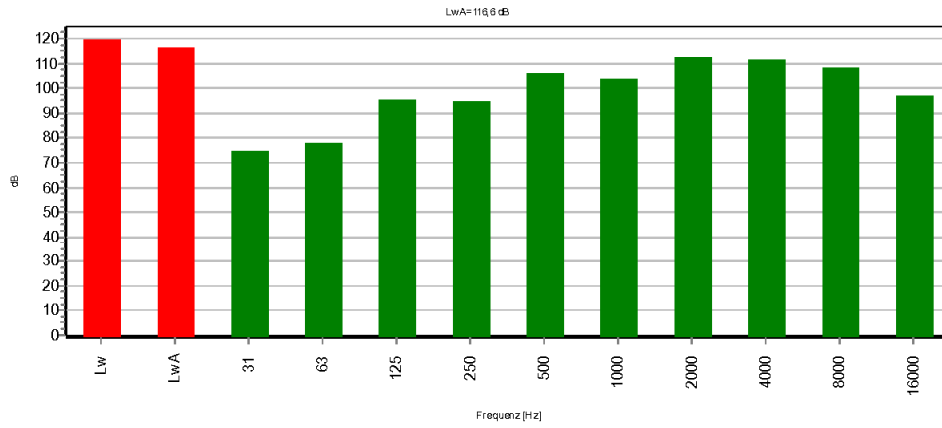
TE = 230 s

Zugeordnete Gruppen

Motoren(3)
Kraftfahrzeuge(3)
Lkw(2)

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

143 : Trennschleifscheibe



Einheit	31Hz	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	16kHz
dB(A)/Lw/Anlage	74,9	78,0	95,1	95,0	105,9	103,9	112,4	111,4	108,2	96,8
Summe										
	116,6									

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 0,5
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Steine werden zum Verlegen mit Diamantsägeblatt freihändig geschnitten.

Bezeichnung: Trennschleifscheibe
Typ: TS 760 AV
Hersteller: STHL
Baujahr: 1998
Leistung in kW: 4,8
Drehzahl in 1/min: 8400
Hubraum in cm³: 111

LwAeq = 116,5 dB
LwAFmax = 119,0 dB
LwAF1 = 118,6 dB

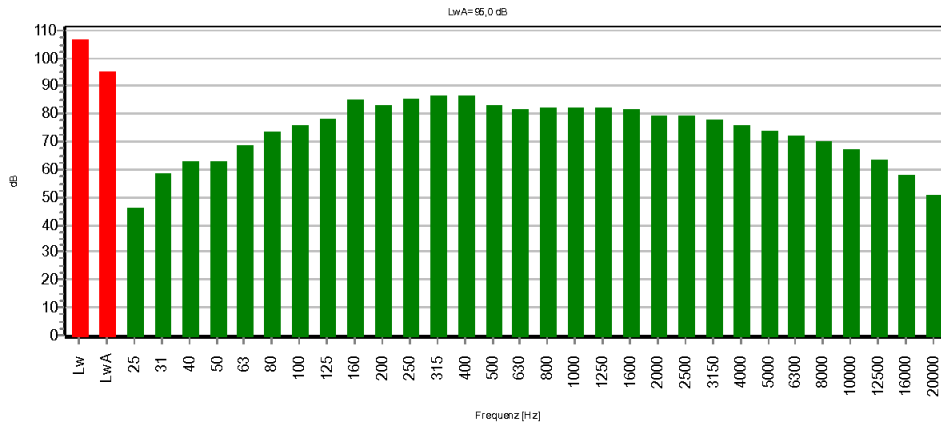
Quelle:
Technischer Bericht zur Untersuchung der Geräuschemissionen von Baumaschinen, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie, Lärmschutz in Hessen, Heft 2, 2004

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen(1)

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

144 : Greifer Umschlaggeräte



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB(A)/Lw/Anlage	46,2	58,8	63,1	63,1	68,6	73,3	76,0	78,1	84,8	83,0
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB(A)/Lw/Anlage	85,5	86,5	86,3	82,8	81,8	82,1	82,1	82,0	81,5	79,3
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	16kHz	20kHz
dB(A)/Lw/Anlage	79,4	77,7	76,0	74,0	71,8	70,0	67,3	63,6	58,0	50,8
Summe										
95,0										

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 3,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

XL2 Sound Level Meter Broadband Reporting:Wiesau19112019Rundholz_SLM_002_123_Report.txt

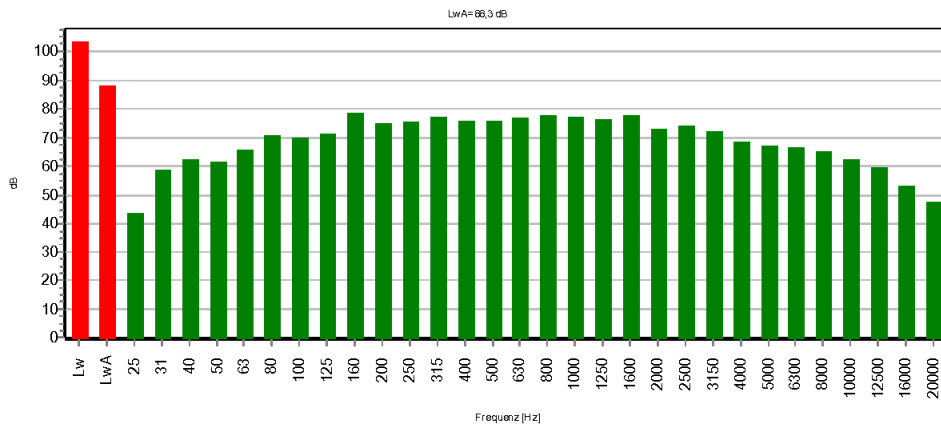
```
# Hardware Configuration
Device Info: XL2, SNo. A2A-04631-D2, FW3.11 Type Approved
Mic Type: NTI Audio M2230, SNo. 2608, User calibrated 2018-09-25 15:06
Mic Sensitivity: 47.4 mV/Pa
Time Zone: UTC+02:00
# Measurement Setup
Profile: Full mode
Append mode: OFF
Timer mode: repeat sync
Timer set: 00:10:00
k1: 0.0 dB
k2: 0.0 dB
kset Date: k-Values not measured
Range: 20 - 120 dB
# Broadband Results
Start Stop
Date Time Date Time LAeq LAFmax LAF T5eq LAF 95.0%LAF T5eq LAeq LCeq LAeq Low(eq/peak) Overload
[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][dB] [dB] [dB] [dB] [dB]
2018-11-19 12:50:00 2018-11-19 12:50:52 69.8 89.0 80.9 63.2 11.2 11.0 ---/---
#Checksum
FB546E46132516850AD680D68E867C3
```



SoundPLAN 8.1

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

145 : Betriebsgeräusch Umschlaggeräte



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB(A)/Lw/Anlage	43,6	58,8	62,4	61,5	65,5	70,9	70,0	71,2	78,6	75,1
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB(A)/Lw/Anlage	75,6	77,4	75,7	76,0	76,8	77,6	77,5	76,5	77,7	73,2
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	16kHz	20kHz
dB(A)/Lw/Anlage	74,0	72,3	68,5	67,0	66,4	65,1	62,6	59,7	53,3	47,3
Summe										
88,3										

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 3,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

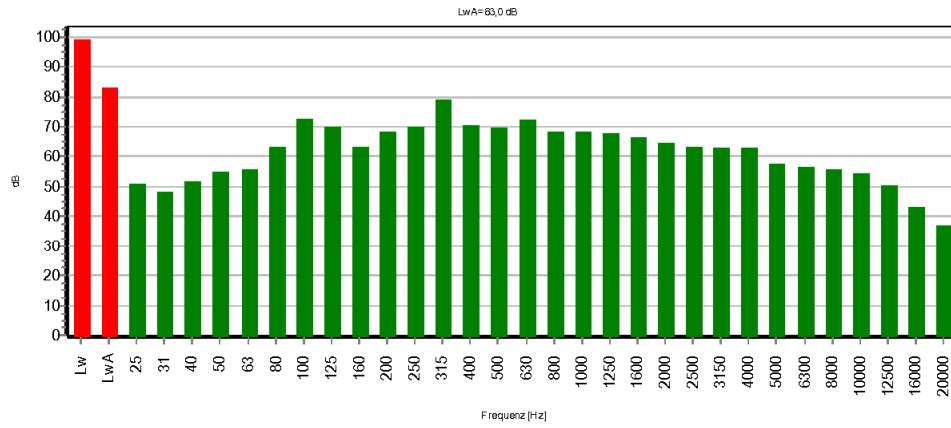
XL2 Sound Level Meter Broadband Reporting:Wiesau19112019Rundholz_SLM_002_123_Report.txt
#Hardware Configuration
Device Info: XL2, SNo. A2A-04631-D2, FW3.11 Type Approved
Mic Type: NTI Audio M2230, SNo. 2808, User calibrated 2018-09-25 15:06
Mic Sensitivity: 47.4 mV/Pa
Time Zone: UTC+02:00
#Measurement Setup
Profile: Full mode
Append mode: OFF
Timer mode: repeat sync
Timer set: 00:10:00
k1: 0.0 dB
k2: 0.0 dB
kset Data: k-Values not measured
Range: 20 - 120 dB
#Broadband Results
Start Stop
Date Time Date Time LAeq LAFmax LAF T5eq LAF 95.0%LAF T5eq-LAeqL Ceq-L AeqLw(eq/peak)Overload
[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][dB] [dB] [dB] [dB] [dB] [dB]
2018-11-19 12:50:00 2018-11-19 12:50:52 69.6 89.0 80.9 63.2 11.2 11.0 ---/--
#Checksum
FB546E46132516850AD680D68E867C3



SoundPLAN 8.1

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

146 : Gebläse Hark



Einheit	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz
dB(A)/Lw/Anlage	50,7	47,9	51,9	54,8	55,7	63,1	72,6	69,8	63,4	68,4
Einheit	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz
dB(A)/Lw/Anlage	69,9	78,8	70,5	69,3	72,4	68,1	68,2	67,7	66,3	64,6
Einheit	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	16kHz	20kHz
dB(A)/Lw/Anlage	63,1	62,8	62,7	57,6	56,6	55,6	54,5	50,5	43,4	37,1
Summe										
	83,0									

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: -
Standardabweichung [dB]: -

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau SoundPLAN Emissionsbibliothek

Kommentare

XL2 Sound Level Meter Broadband Reporting:Wiesau19112018Hark_SLM_000_123_Report.txt

Hardware Configuration

Device Info: XL2, SNo. A2A-04631-D2, FW3.11 Type Approved
 Mic Type: NTI Audio M2230, SNo. 2608, User calibrated 2018-09-25 15:06
 Mic Sensitivity: 47.4 mV/Pa
 Time Zone: UTC+02:00

Measurement Setup

Profile: Full mode
 Append mode: OFF
 Timer mode: repeat sync
 Timer set: 00:10:00
 k1: 0.0 dB
 k2: 0.0 dB
 kset Date: k-Values not measured
 Range: 20 - 120 dB

Broadband Results

Start	Stop										
Date	Time	Date	Time	LAeq	LAFmax	LAF T5eq	LAF 95.0%	LAF T5eq-LAeq	LCoq-LAeq	Low(eq/peak)	Overload
[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss]	[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]
2018-11-19	13:47:22	2018-11-19	13:49:49	58.9	62.3	60.8	57.3	1.9	16.4	---	---

CheckSum

477193F97AB4AE88E81538513EF4F9DD

Messabstand: s = 9 m
 Messhöhe: H = 1,2 m
 Viertelraum

LpA = 58,9 dB
 LWA = 82,97 dB

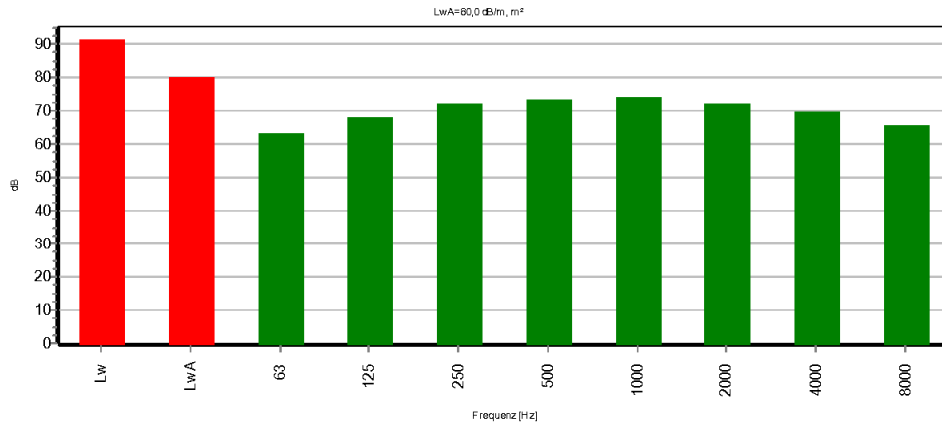
Impulshaltigkeit aus Umgebungsgeräusch.

Zugeordnete Gruppen

Kläranlage

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

148 : Innenpegel Midtronic



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/m, m²	63,1	68,1	72,2	73,3	73,9	72,2	69,8	65,8	80,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 2,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Pegel:
Unterer Auslösewert Lärm- und Vibrations-Arbeitsschutzverordnung - LärmVibrationsArbSchV
Spektrum:
Gewerbelärm
Gemittelter Wert von ca. 150 Quellen (Messungen)
z.B. Kältemaschinen, Lüfter, Klimaanlage, Kompressor
1999-01-27/JKI

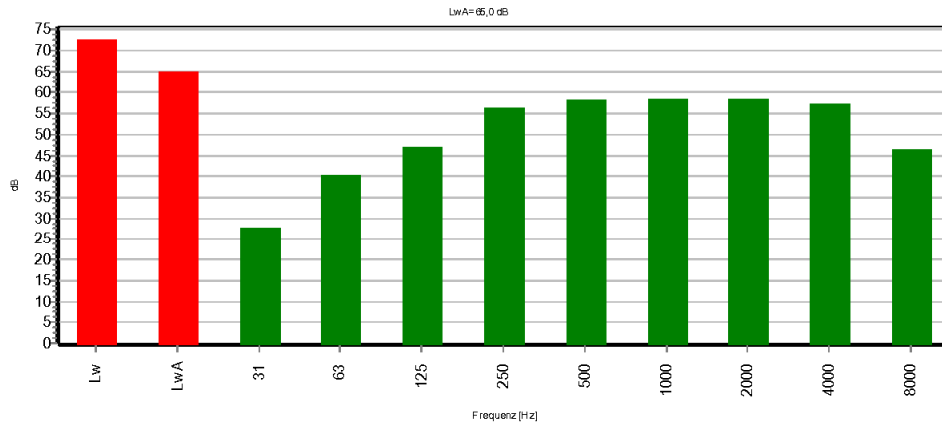
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

149 : Midtronic Stickstofftank



Einheit	31Hz	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	27,8	40,3	47,0	56,3	58,2	58,5	58,7	57,2	46,5	65,0

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 7,0
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Ventilator mit Filtereinheit

Hersteller: VEM Halle-Turm, Filterteil: Firma Glander
Typ: 090/355-4-K
Baujahr: 1996
Leistung: 75 kW
Drehzahl in min⁻¹: 1480
Abmessungen in m (hxBxT): -
Volumenstrom: V = 950 m³/min

Arbeitsvorgang: Be- und Entlüftung einer Recyclinghalle für Baustellenabfälle und gewerblichen Müll. Absaugung verschiedener Sortier- und Zerkleinerungsmaschinen.

Messverfahren: Bestimmung nach dem Hüllflächenverfahren.

Dauer der Mittelungszeit bei der Messung des LWAeq in min: 3
Ton- und Impulshaltigkeit liegt entspr. Ortseinsicht nicht vor.

Schalleistungspiegel:

LWAeq=97 dB
LWAFmax=114 dB
LWAF1=106 dB

Der Ventilatoranteil liegt bei 94 dB(A), der Filteranteil bei 93 dB(A). Die Impulshaltigkeit der Anlage wird durch die Filterabreinigung mittels Druckluft hervorgerufen.

Quelle:

Technischer Bericht zur Untersuchung von Geräuschemissionen von Anlagen zur Abfallbehandlung und -verwertung sowie Kläranlagen, Wiesbaden 2002

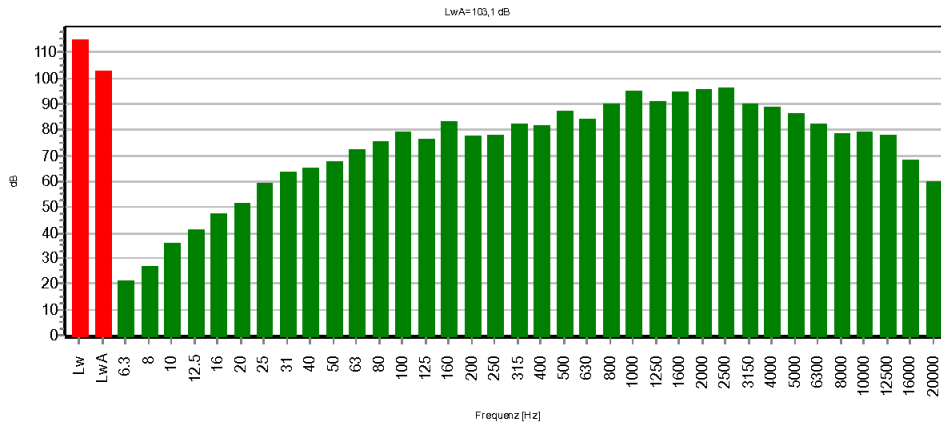
Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen
Abfallbehandlung



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

153 : Bremsprobe_Lokomotive



Einheit	6.3Hz	8Hz	10Hz	12.5Hz	16Hz	20Hz	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz
dB(A)/Lw/Anlage	21,1	26,9	35,9	41,5	47,4	51,9	59,4	63,8	65,2	67,5
Einheit	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz
dB(A)/Lw/Anlage	72,5	75,6	78,9	76,4	83,4	77,6	78,1	82,1	81,9	87,1
Einheit	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz
dB(A)/Lw/Anlage	84,3	89,7	95,0	91,2	94,4	95,4	96,4	90,0	89,0	86,3
Einheit	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	16kHz	20kHz	Summe			
dB(A)/Lw/Anlage	82,2	78,7	79,1	77,9	68,2	60,2	103,1			

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 1,5
Standardabweichung [dB]: -

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek**Kommentare**

Bremsprobe: Entüften Lokomotive mit laufenden Aggregaten
 Messabstand 7,5 m, H = 1,2 m, T = 12 s
 LAeq = 77,6 dB => LWA = 103,1 dB
 LWA,max = 106,2 dB

XL2 Sound Level Meter Broadband Reporting:WIKENN_SLM_002_123_Report.txt

Hardware Configuration

Device Info: XL2, SNo. A2A-04631-D2, FW3.11 Type Approved
 Mic Type: NTi Audio M2230, SNo. 2608, User calibrated 2019-05-17 16:09
 Mic Sensitivity: 47.2 mV/Pa
 Time Zone: UTC+02:00

Measurement Setup

Profile: Full mode
 Append mode: OFF
 Timer mode: repeat sync
 Timer set: 00:10:00

k1: 0.0 dB

k2: 0.0 dB

ksel Date: k-Values not measured

Range: 20 - 120 dB

Broadband Results

Start	Stop	Date	Time	LAeq	LAFmax	LAF T5eq	LAF 95.0%	LAF T5eq-LAeq	Ceq-LAeq	Low(eq/peak)	Overload
[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss]	[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss]	[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss]	[hh:mm:ss]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]		
2019-05-27 14:11:50	2019-05-27 14:12:02	2019-05-27 14:12:02	77.6	80.7	80.2	71.2	2.7	6.6	--/---		

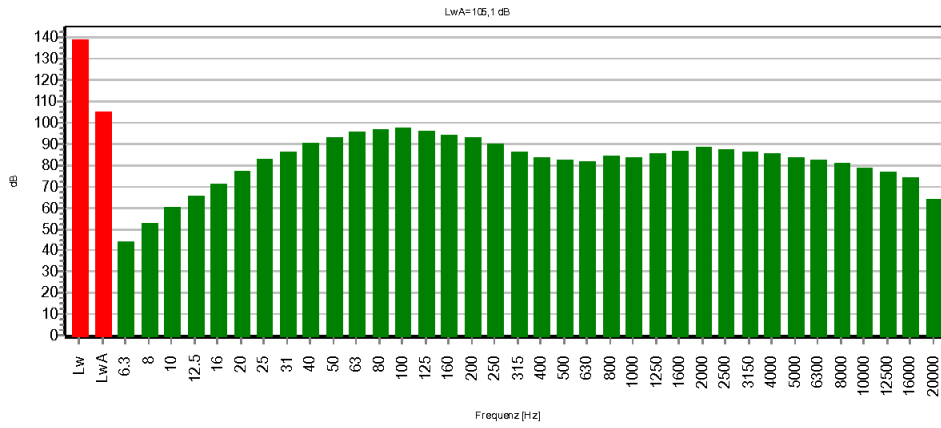
#Checksum
 ECDA7A6DB5CB600EB2A20E186D66AFCD

Zugeordnete Gruppen

Rangier- und Umschlagbahnhöfe
 Schall03-2012

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

154 : Bremsprobe_Wagons



Einheit	6.3Hz	8Hz	10Hz	12.5Hz	16Hz	20Hz	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz
dB(A)/Lw/Anlage	44,6	53,1	60,8	65,3	71,1	77,7	82,9	86,5	90,7	93,3
Einheit	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz
dB(A)/Lw/Anlage	95,4	96,7	97,2	96,4	94,5	92,9	89,9	86,4	83,5	82,2
Einheit	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz
dB(A)/Lw/Anlage	81,6	84,5	83,5	85,6	87,1	88,5	87,5	86,2	85,6	83,7
Einheit	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	16kHz	20kHz	Summe			
dB(A)/Lw/Anlage	82,6	81,3	79,0	76,6	74,3	64,2	105,1			

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 0,8
Standardabweichung [dB]: -

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

Kommentare

Bremsprobe: Entüften Lokomotive mit laufenden Aggregaten
Messabstand 7,5 m, H = 1,2 m, T = 12 s
LAeq = 66,6 dB => LWA = 92,1 dB / Wagon

20 Wagons: LWA = 105,1 dB

LWA,max = 101,8 dB

XL2 Sound Level Meter Broadband Reporting:WKENN_SLM_001_123_Report.txt

Hardware Configuration

Device Info: XL2, SNo. A2A-04631-D2, FW3.11 Type Approved
Mic Type: NTi Audio M2230, SNo. 2608, User calibrated 2019-05-17 16:09
Mic Sensitivity: 47.2 mV/Pa
Time Zone: UTC+02:00

Measurement Setup

Profile: Full mode
Append mode: OFF
Timer mode: repeat sync
Timer set: 00:10:00

k1: 0.0 dB

k2: 0.0 dB

kset Date: k-Values not measured

Range: 20 - 120 dB

Broadband Results

Start Stop

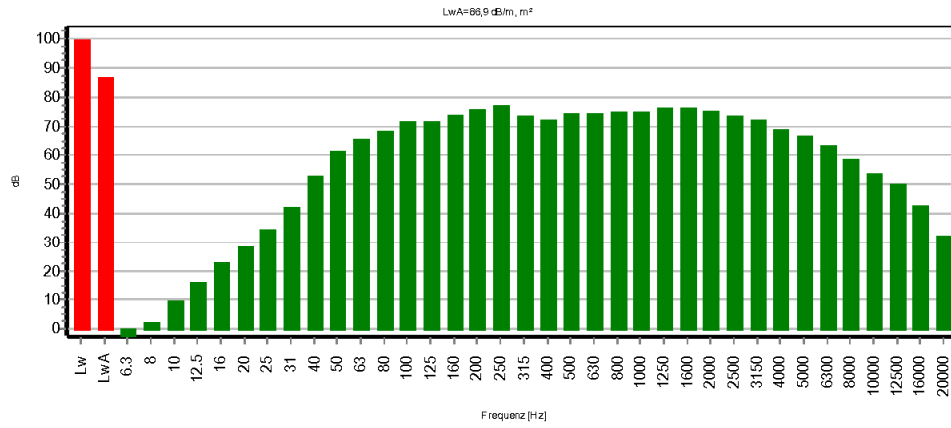
Date	Time	Date	Time	LAeq	LAFmax	LAF T5eq	LAF 95.0%	LAF T5eq-LAeq	LAeqL	LAeqLow	LAeqLow(eq/peak)	Overload
[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss]	[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss]	[d]	[d]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]
2019-05-27	14:07:14	2019-05-27	14:07:29	66.6	76.3	73.8	57.1	7.2	26.7	---	---	
221E6CF5BE316D35E42EA568E65E069D												

Zugeordnete Gruppen

Rangier- und Umschlagbahnhöfe
Schall03-2012

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

155 : KENN_SLM_005_123_Report



Einheit	6.3Hz	8Hz	10Hz	12.5Hz	16Hz	20Hz	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz
dB(A)/Lw/m, m²	-2,3	2,3	9,8	16,3	22,8	28,3	34,3	42,1	52,6	61,4
Einheit	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz
dB(A)/Lw/m, m²	65,7	68,6	71,5	71,6	73,9	75,8	77,1	73,5	72,3	74,5
Einheit	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz
dB(A)/Lw/m, m²	74,2	74,9	74,8	76,1	76,1	75,2	73,7	72,2	69,1	66,8
Einheit	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	16kHz	20kHz	Summe			
dB(A)/Lw/m, m²	63,3	58,8	53,9	50,0	42,5	32,0	86,9			

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 0,1
Standardabweichung [dB]: -

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

Kommentare

XL2 Sound Level Meter Broadband Reporting: WKENN_SLM_005_123_Report.txt

Hardware Configuration

Device Info: XL2, SNo. A2A-04631-D2, FW3.11 Type Approved
Mic Type: NTi Audio M2230, SNo. 2608, User calibrated 2019-05-17 16:09
Mic Sensitivity: 47.2 mV/Pa
Time Zone: UTC+02:00

Measurement Setup

Profile: Full mode
Append mode: OFF
Timer mode: repeat sync

Timer set: 00:10:00

k1: 0.0 dB

k2: 0.0 dB

kset Data: k-Values not measured

Range: 20 - 120 dB

Broadband Results

Start

Stop

Date Time Date Time LAeq LAFmax LAF T5eq LAF 95.0% LAF T5eq-LAeq LCeq-LAeq Lcw(eq/peak) Overload

[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][dB] [dB] [dB] [dB] [dB] [dB]

2019-05-27 14:50:00 2019-05-27 14:50:56 75.0 78.7 77.8 72.7 2.8 11.9 ---/---

CheckSum

ED04B7B3BC9EE792EE882850F1EC1E86

Messabstand: s = 7,5 m H = 1,2 m

Schalleistungspiegel entsprechend Simulationsrechnung (Mittelwert aus KENN_SLM_003 (LAeq = 74,4 dB) und KENN_SLM_005 (LAeq = 75,0 dB): LAeq,mittel = 74,76)

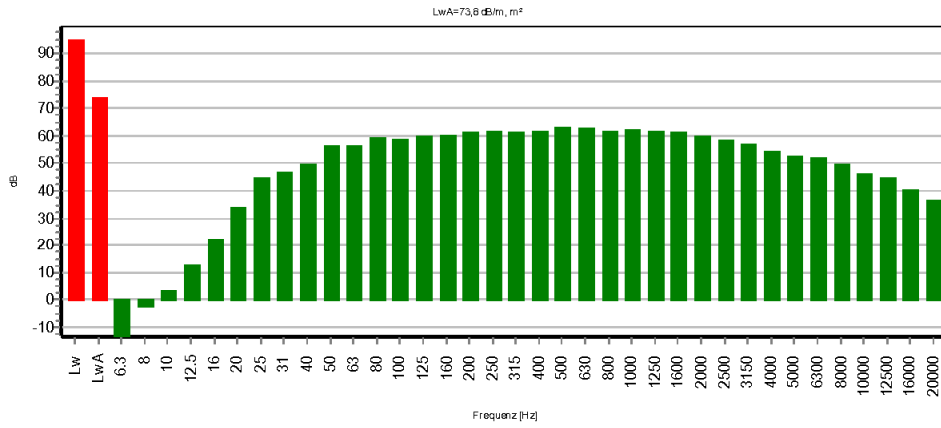
LWA = 81,6 dB

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen
Abfallbehandlung

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

156 : KENN_SLM_004_123_Report



Einheit	6.3Hz	8Hz	10Hz	12.5Hz	16Hz	20Hz	25Hz	31Hz	40Hz	50Hz
dB(A)/Lw/m, m²	-13,0	-2,3	3,6	12,7	22,6	34,3	44,8	46,9	49,5	56,3
Einheit	63Hz	80Hz	100Hz	125Hz	160Hz	200Hz	250Hz	315Hz	400Hz	500Hz
dB(A)/Lw/m, m²	56,3	59,5	59,1	60,1	60,6	61,3	61,9	61,2	61,7	63,4
Einheit	630Hz	800Hz	1kHz	1.25kHz	1.6kHz	2kHz	2.5kHz	3.15kHz	4kHz	5kHz
dB(A)/Lw/m, m²	62,9	61,8	62,2	61,6	61,3	60,1	58,6	57,1	54,4	52,5
Einheit	6.3kHz	8kHz	10kHz	12.5kHz	16kHz	20kHz	Summe			
dB(A)/Lw/m, m²	52,1	49,5	46,4	44,8	40,6	36,4	73,8			

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: 0,1
Standardabweichung [dB]: -

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek**Kommentare**

XL2 Sound Level Meter Broadband Reporting:WKENN_SLM_004_123_Report.txt

#Hardware Configuration

Device Info: XL2, SNo. A2A-04631-D2, FW3.11 Type Approved
 Mic Type: NTi Audio M2230, SNo. 2608, User calibrated 2019-05-17 16:09
 Mic Sensitivity: 47.2 mV/Pa
 Time Zone: UTC+02:00

#Measurement Setup

Profile: Full mode
 Append mode: OFF
 Timer mode: repeat sync
 Timer set: 00:10:00

k1: 0.0 dB
 k2: 0.0 dB

kset Date: k-Values not measured

Range: 20 - 120 dB

#Broadband Results

Start

Stop

Date Time Date Time LAeq LAFmax LAF T5eq LAF 95.0%LAF T5eq-LAeqLCoq-LAeqLcw(eq/peak)Overload

[YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][YYYY-MM-DD][hh:mm:ss][dB] [dB] [dB] [dB] [dB] [dB]

2019-05-27 14:31:12 2019-05-27 14:31:37 61.7 67.8 65.3 58.4 3.6 18.3 --/--

#Checksum

B217D11F578C0A5FA12EA0895DE3B111

Messabstand: s = 7,5 m H = 1,2 m

Schalleistungspiegel entsprechend Simulationsrechnung (Mittelwert aus KENN_SLM_004 (LAeq = 61,7 dB) und MESS_SLM_007_123 (LAeq = 60,1 dB (LAeq = 57,0 dB + 3,11 dB

für Meßabstand 12 m)): LAeq,mittel = 60,89)

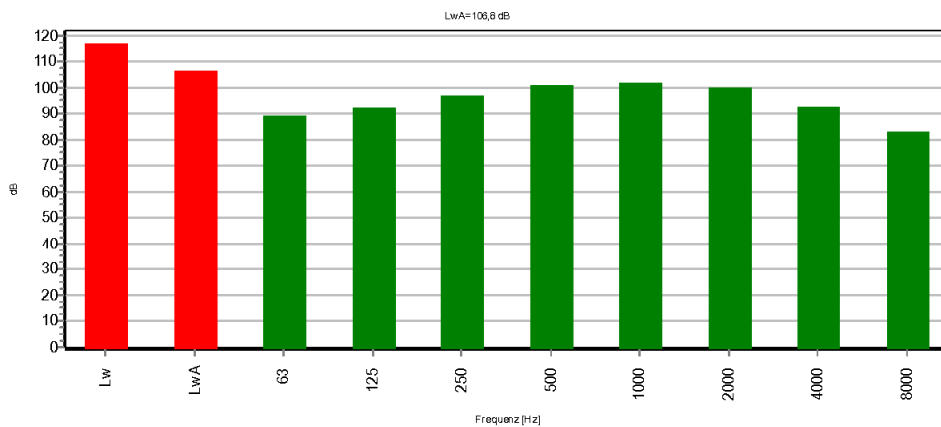
LWA = 67,83 dB

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen
 Abfallbehandlung

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

157 : Gabelstapler, Diesel, 50 kW, fahrend



Einheit	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	Summe
dB(A)/Lw/Anlage	89,0	92,0	97,0	101,0	102,0	100,0	93,0	83,0	106,8

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: -
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Mittelwert über zahlreiche Messungen

Quelle:
Städteatlas, 2000-04-23
DELTA Acoustics & Vibration
Danish Acoustical Institute
DK-2800 Lyngby

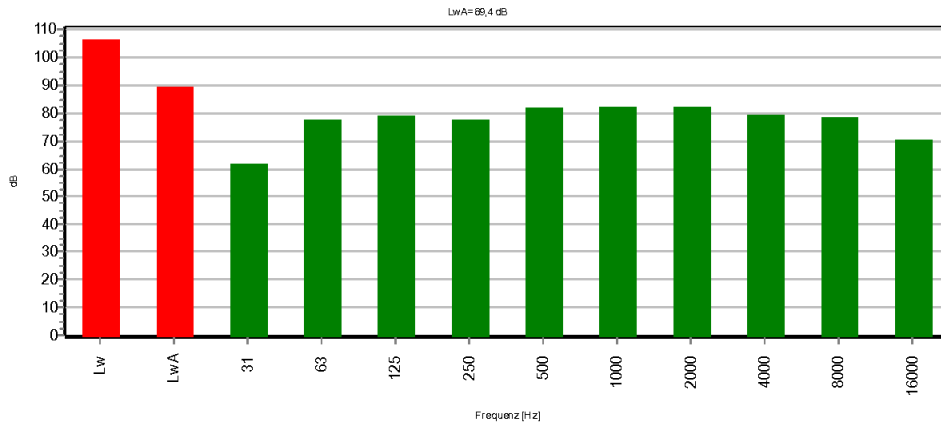
Eintrag bearbeitet am 24.02.2015

Zugeordnete Gruppen

Kraftfahrzeuge
Ladegeräusche
Motoren

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Emissionsbibliothek

158 : Mini-Bagger



Einheit	31Hz	63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1kHz	2kHz	4kHz	8kHz	16kHz
dB(A)/Lw/Anlage	61,6	77,7	79,1	77,6	81,8	82,4	82,5	79,6	78,5	70,2
Summe										
	89,4									

Eigenschaften

Höhe über Grund [m]: -
Standardabweichung [dB]: -

Kommentare

Einebnen von Kiesboden unter Fahr- und Drehbewegungen

Bezeichnung: Mini-Bagger
Typ: TB 015
Hersteller: Takeuchi
Baujahr: 1995
Leistung in kW: 10,7
Drehzahl in 1/min: 2250

LwAeq = 89,4 dB
LwAFmax = 95,2 dB
LwAF1 = 93,6 dB

In der angegebenen Literatur sind Spektren und Werte für weitere Variationen von Mini-Baggern aufgeführt, welche hier aufgrund des Umfangs nicht vollständig aufgeführt sind.

Quelle:
Technischer Bericht zur Untersuchung der Geräuschemissionen von Baumaschinen, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie, Lärmschutz in Hessen, Heft 2, 2004

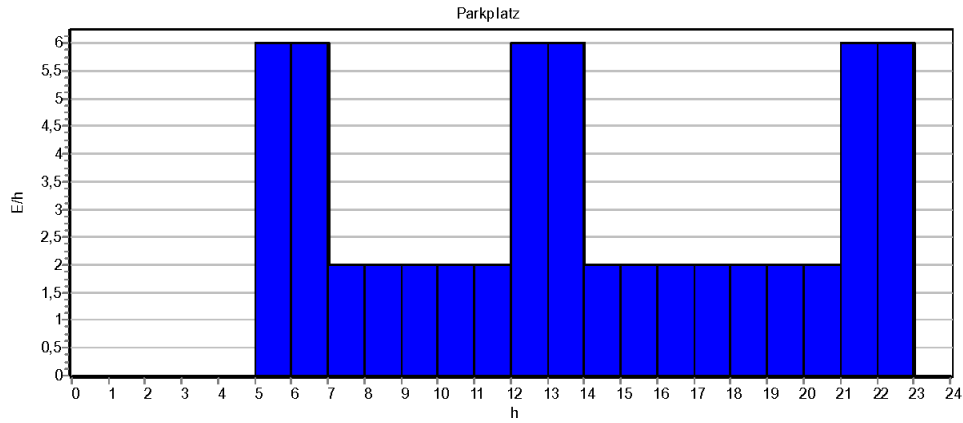
Eintrag bearbeitet am 27.02.2015

Zugeordnete Gruppen

Baumaschinen

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

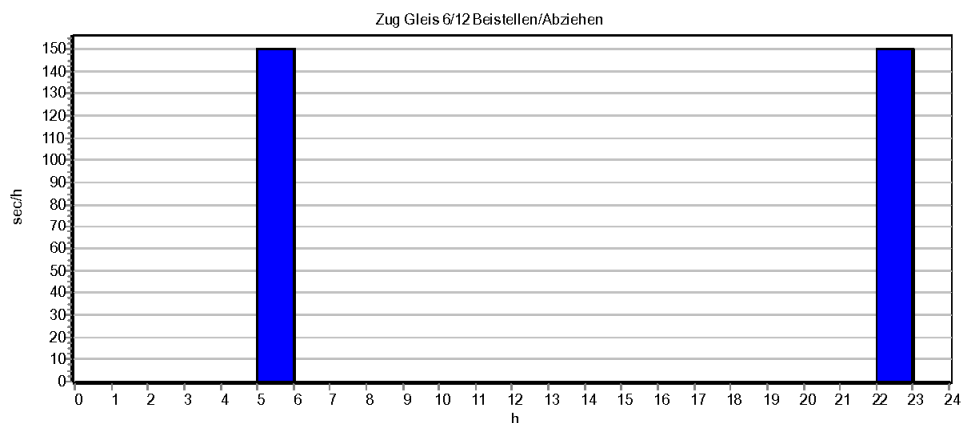
13 : Parkplatz



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	6,00	2,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	6,00	6,00	2,00	2,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	6,00	6,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

22 : Zug Gleis 6/12 Beistellen/Abziehen



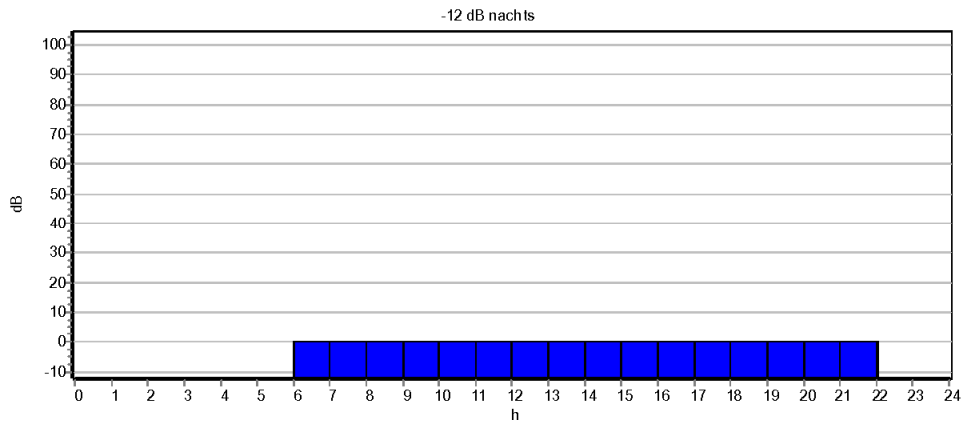
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150,00	0,00

Kommentare

06 Uhr bis 07 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 07 Uhr bis 08 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {1.Zug.}
 17 Uhr bis 18 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz)
 18 Uhr bis 19 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz) {2.Zug.}
 19 Uhr bis 20 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 20 Uhr bis 21 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {3.Zug.} weiterer Halbzug fährt ein (Hackschnitzel-Container)
 21 Uhr bis 22 Uhr: Halbzug fährt aus und wieder ein u. wieder aus (Hackschnitzel-Container) {4.Zug.}

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

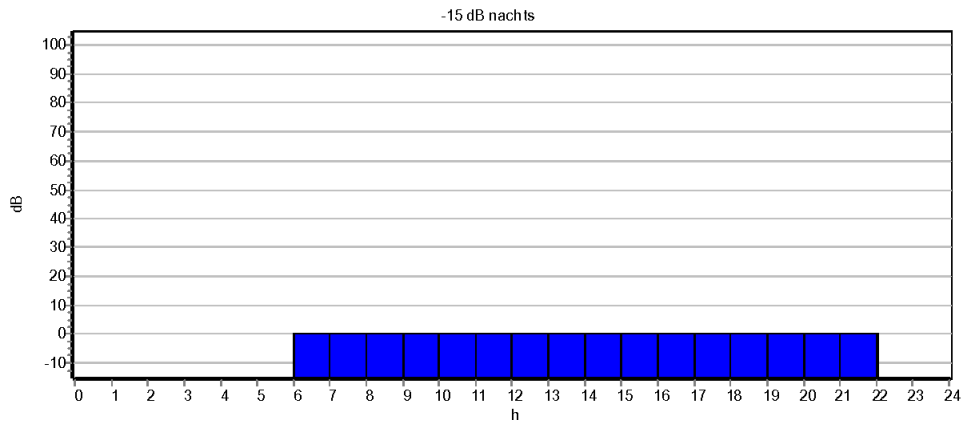
24 : -12 dB nachts



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
dB	-12,00	-12,00	-12,00	-12,00	-12,00	-12,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
dB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
dB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-12,00	-12,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

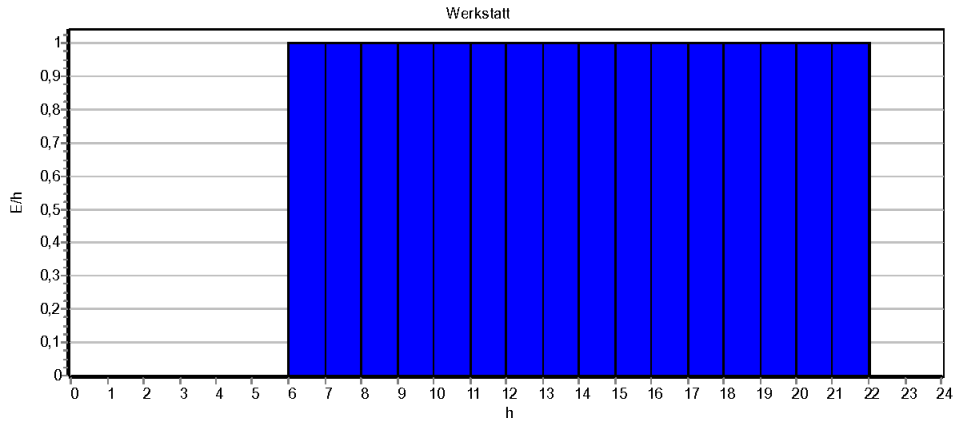
26 : -15 dB nachts



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
dB	-15,00	-15,00	-15,00	-15,00	-15,00	-15,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
dB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
dB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15,00	-15,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

29 : Werkstatt



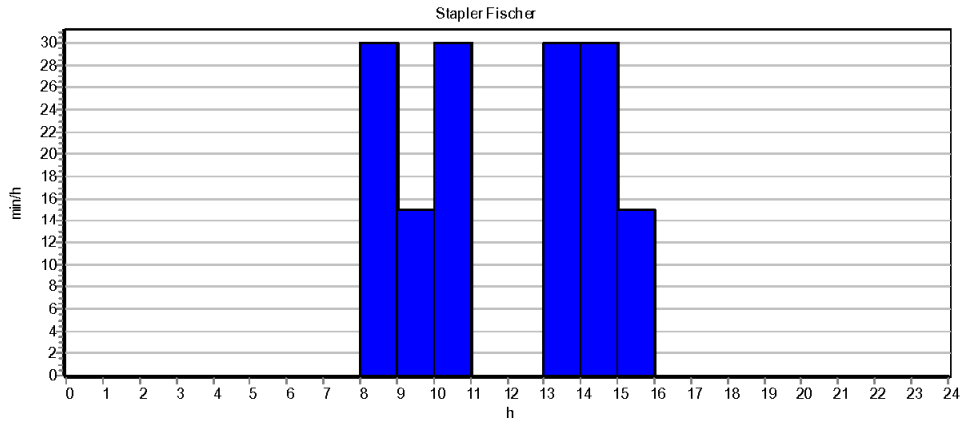
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00

Kommentare

Gelegentliche Wartungsarbeiten

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

43 : Stapler Fischer



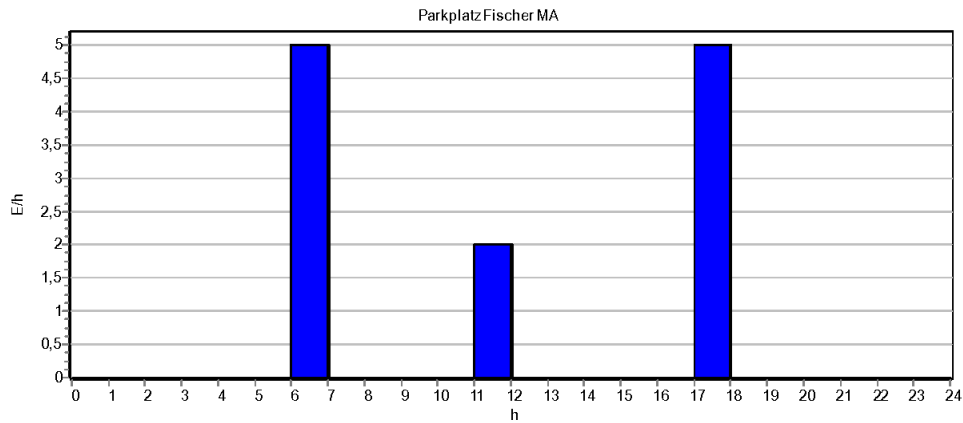
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	30,00	15,00	30,00	0,00	0,00	30,00	30,00	15,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Stapler fährt auf dem Gelände zum be- und entladen der LKW, tägl. Betrieb 2,5 Stunden.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

44 : Parkplatz Fischer MA



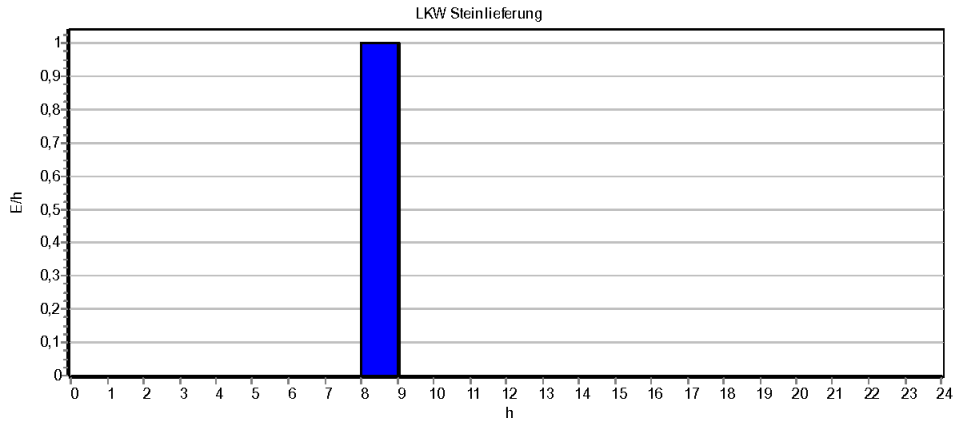
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

06:00 - 07:00 5 Mitarbeiter PKW kommen
 11:00 - 12:00 1 Mitarbeiter PKW fährt/kommt
 17:00 - 18:00 5 Mitarbeiter PKW fahren

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

45 : LKW Steinlieferung



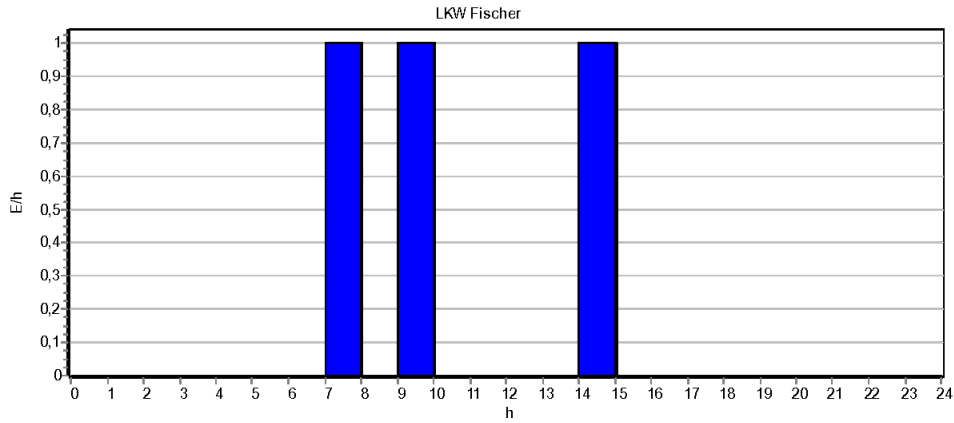
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

10 LKW jährlich mit Stein-/Granitlieferung/Rohmaterial

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

46 : LKW Fischer



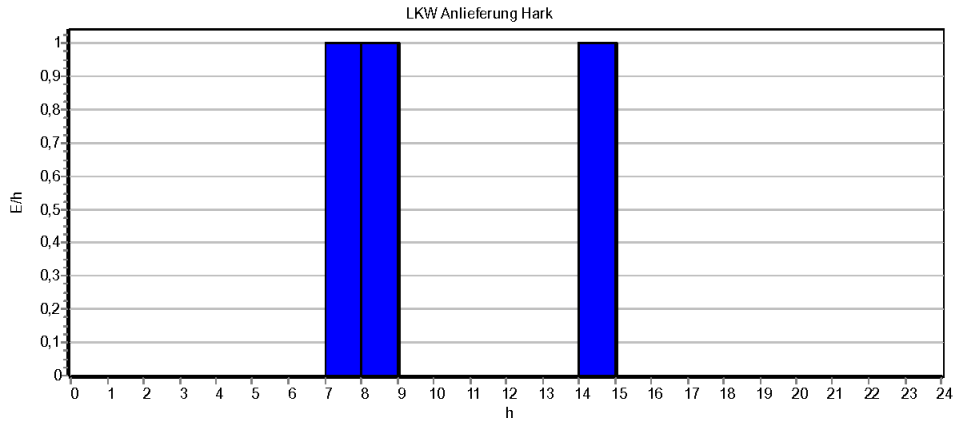
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Firmeneigener LKW der 3 x täglich be-/entladen wird, Entladung erfolgt in der Halle

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

47 : LKW Anlieferung Hark



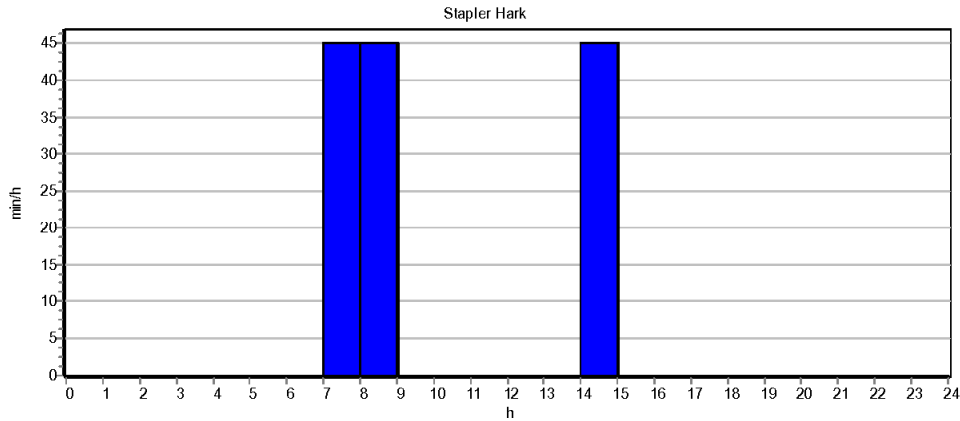
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

3 LKW wöchentlich die Material anliefern und Fertigteile abholen.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

48 : Stapler Hark



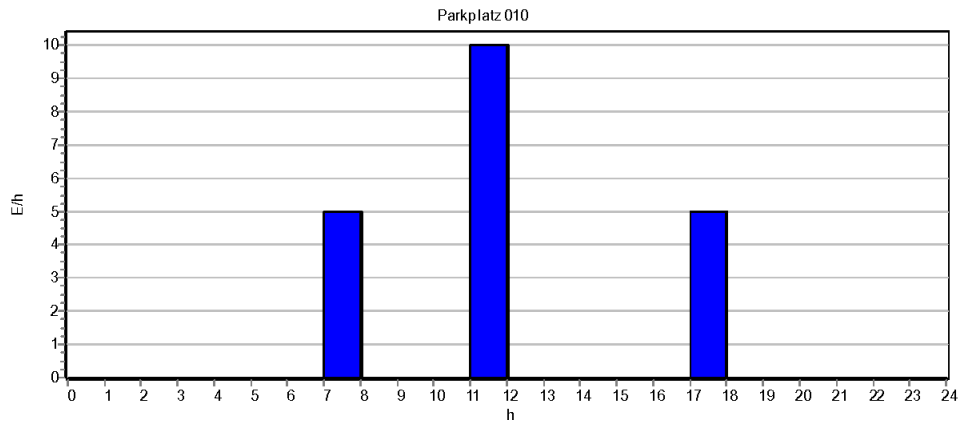
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	45,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Staplerbetrieb nur bei Anlieferung/Abholung LKW

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

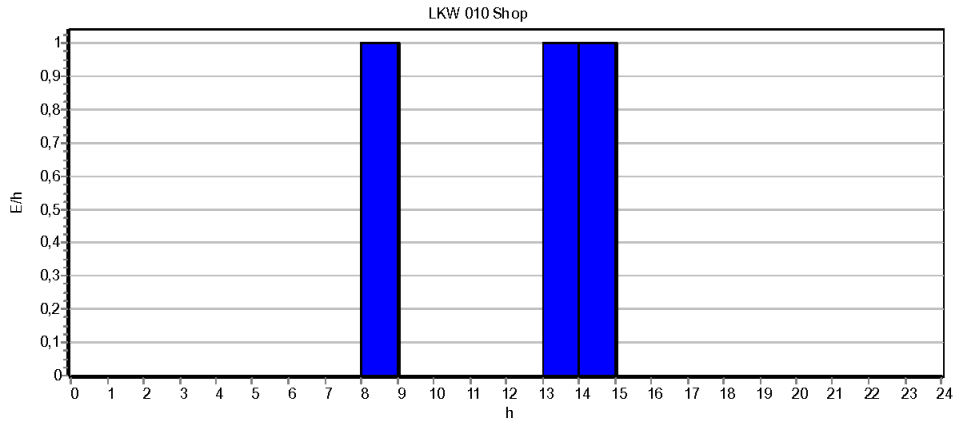
57 : Parkplatz 010



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	10,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

58 : LKW 010 Shop



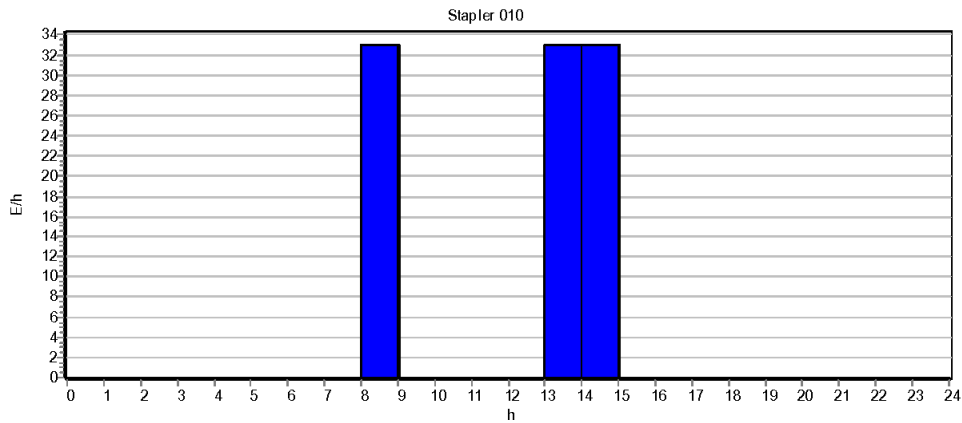
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

5 LKW wöchentlich die be- und entladen werden.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

60 : Stapler 010



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	33,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33,00	33,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

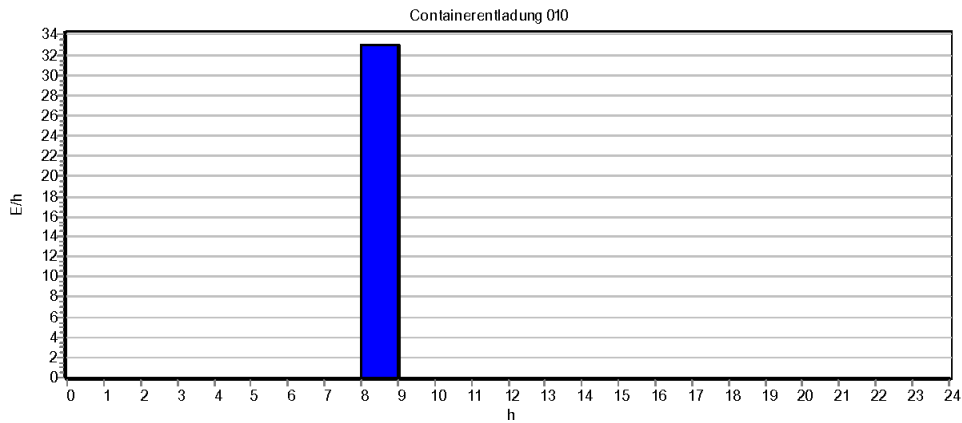
Containerentladung 1 x wöchentlich per Elektrostapler und per Hubwagen.
 33 Paletten pro LKW/Container => 66 Vorgänge

50% Stapler, 50% Hubwagen => 33 Vorgänge

Nachmittags Be-/Entladung von 2 LKW analog

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

61 : Containerentladung 010



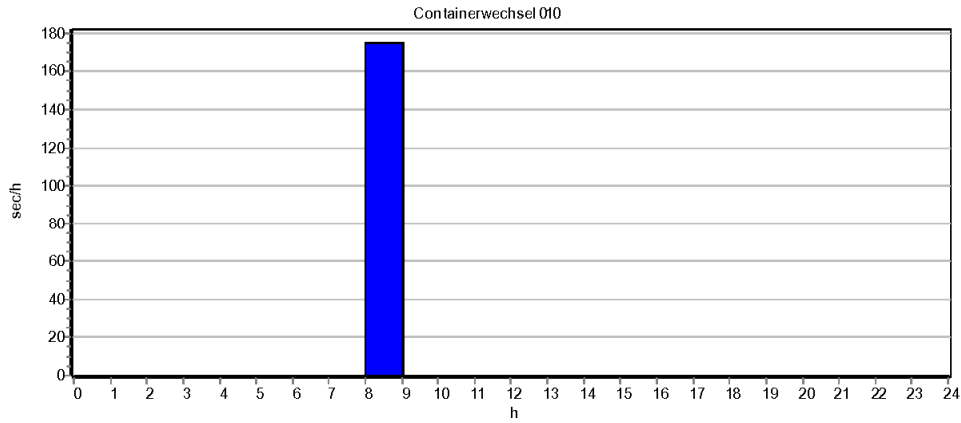
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	33,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Containerentladung 1 x wöchentlich:
 33 Paletten pro LKW
 => 66 Vorgänge (Einfahrt in Container, Ausfahrt aus Container)

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

62 : Containerwechsel 010



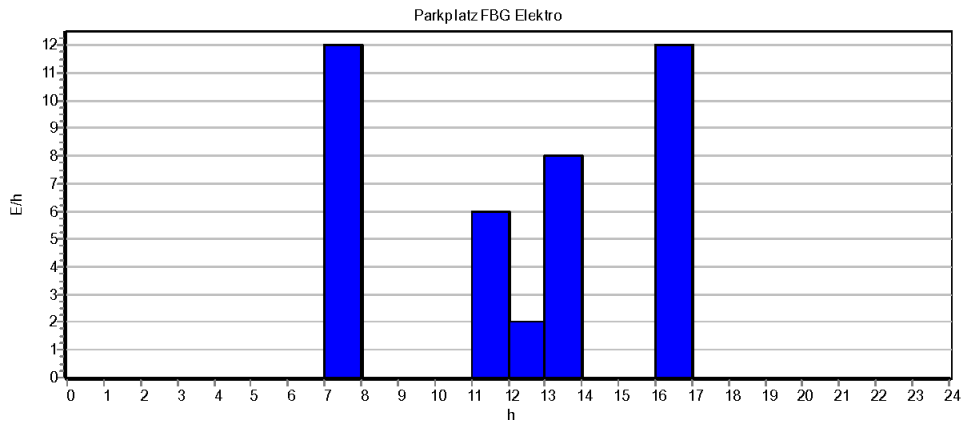
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
sec/h	175,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Containerwechsel 1 x wöchentlich

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

63 : Parkplatz FBG Elektro



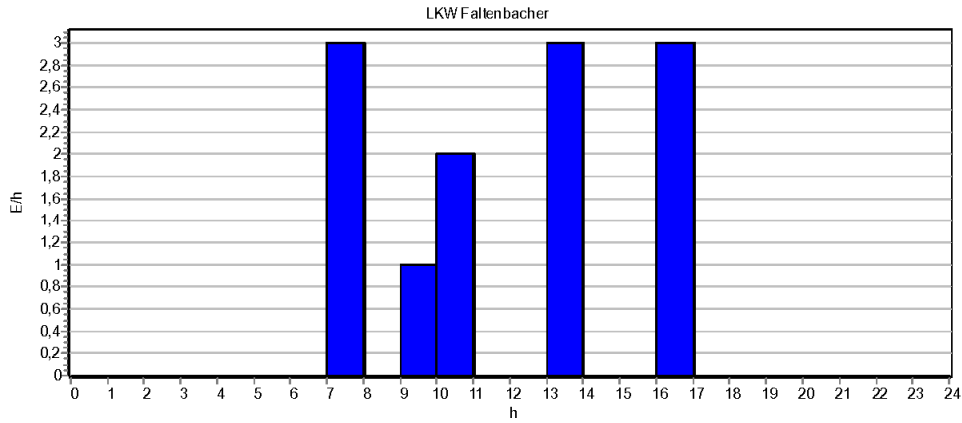
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	6,00	2,00	8,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	12,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

7:00 - 8:00 Uhr 4 PKW Mitarbeiter kommen, 8 Firmen PKW fahren aus dem Gelände
16:00 - 17:00 Uhr 4 PKW Mitarbeiter fahren, 8 Firmen PKW kommen zurück zum Gelände

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

64 : LKW Faltenbacher



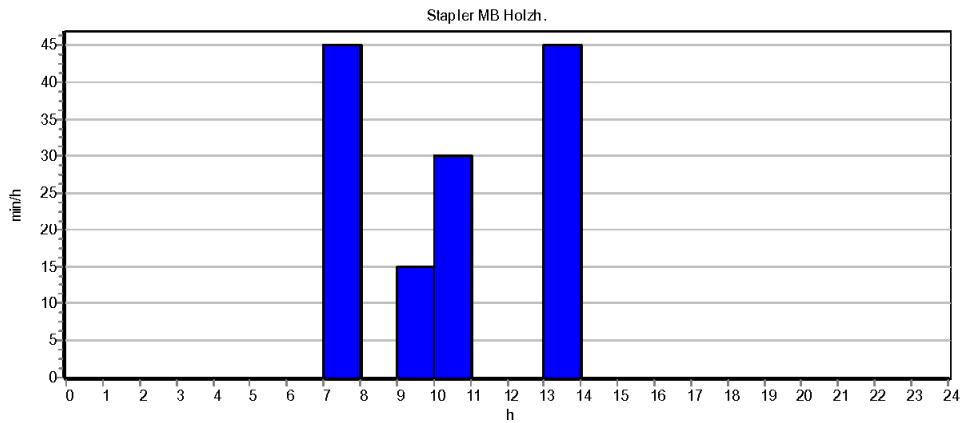
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	1,00	2,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

3 firmeneigene LKW die täglich 2 x be-/entladen werden

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

65 : Stapler MB Holz.



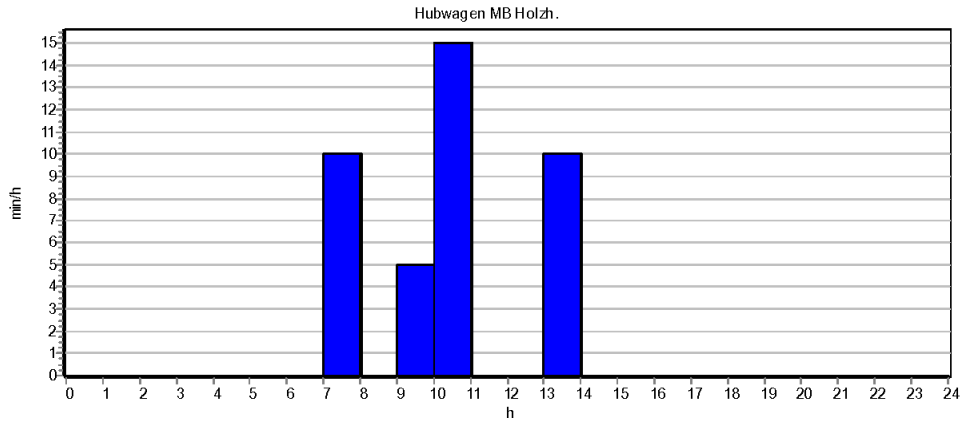
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	0,00	15,00	30,00	0,00	0,00	45,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Außenbetrieb nur zur Be-/Entladung der LKW, je LKW 15 min

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

66 : Hubwagen MB Holz.



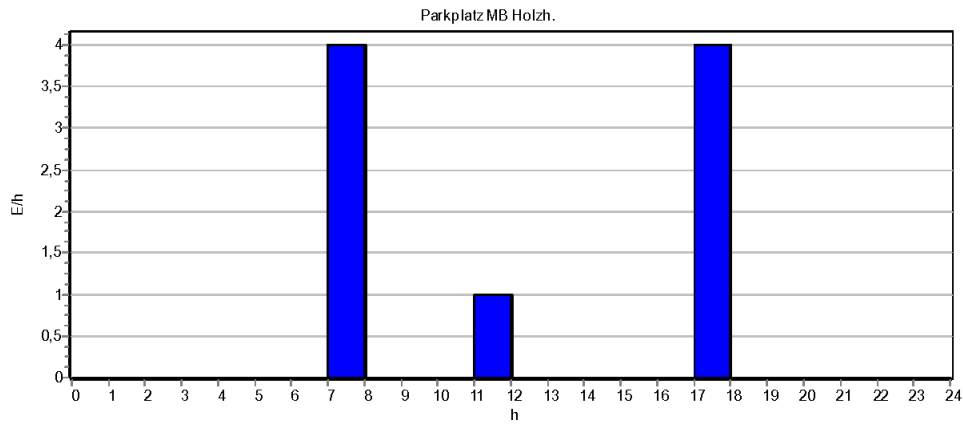
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	0,00	5,00	15,00	0,00	0,00	10,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Abtransport der Ladung LKW jeweils 10 min pro LKW

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

67 : Parkplatz MB Holz.



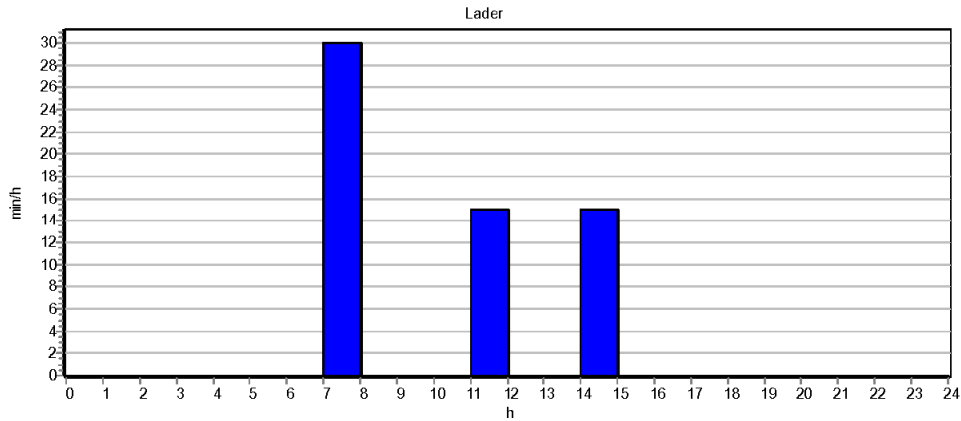
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

07:00 - 08:00 4 Mitarbeiter PKW kommen
 11:00 - 12:00 1 Mitarbeiter PKW fährt/kommt
 17:00 - 18:00 4 Mitarbeiter PKW fahren

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

68 : Lader



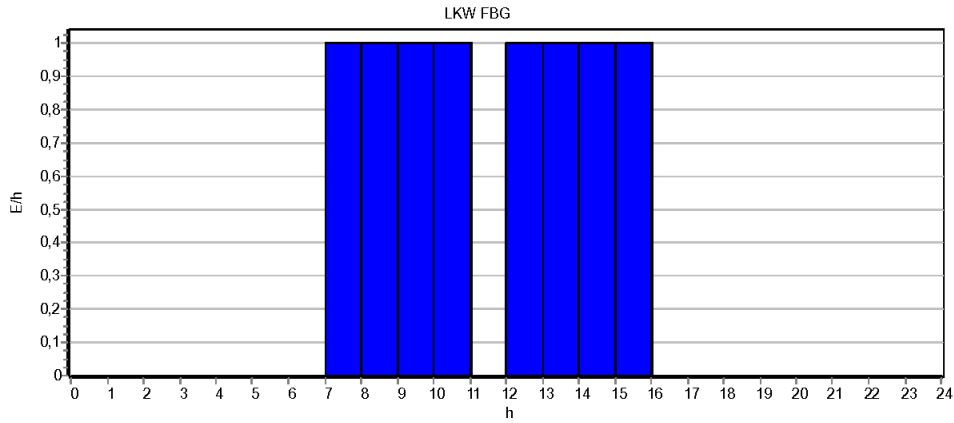
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	0,00	0,00	0,00	15,00	0,00	0,00	15,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Lader täglich 1 Std. Betrieb am Außengelände

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

69 : LKW FBG



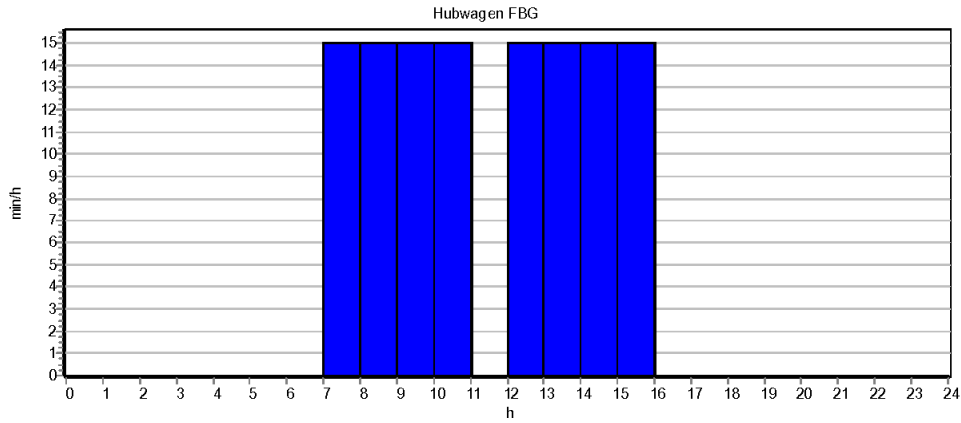
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

6 LKW täglich mit Be-/Entladetätigkeit
2 LKW wöchentlich mit Entladetätigkeit

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

70 : Hubwagen FBG



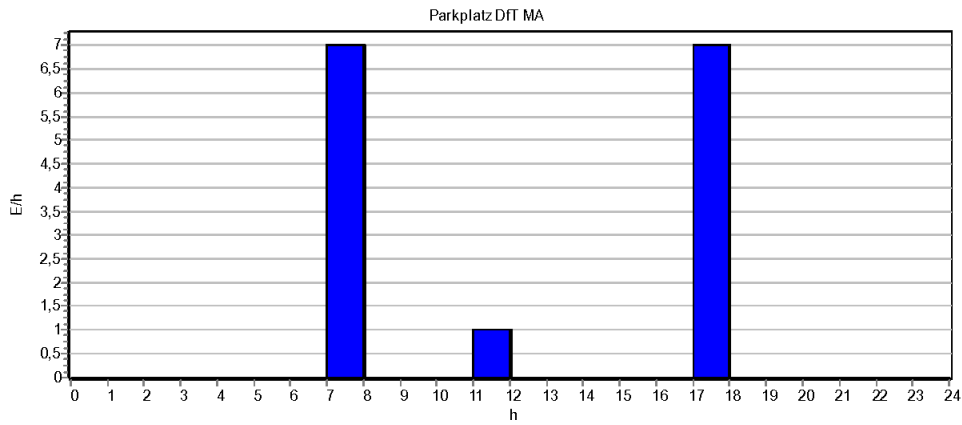
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	15,00	15,00	15,00	0,00	15,00	15,00	15,00	15,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Abtransport der Ladung LKW jeweils 15 min pro LKW

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

71 : Parkplatz DfT MA



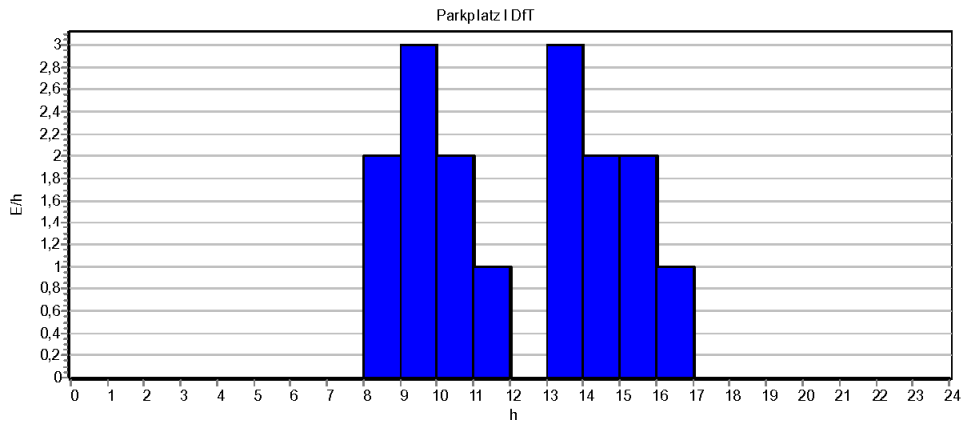
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

07:00 - 08:00 7 Mitarbeiter PKW kommen
 11:00 - 12:00 1 Mitarbeiter PKW fährt/kommt
 17:00 - 18:00 7 Mitarbeiter PKW fahren

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

72 : Parkplatz I DfT



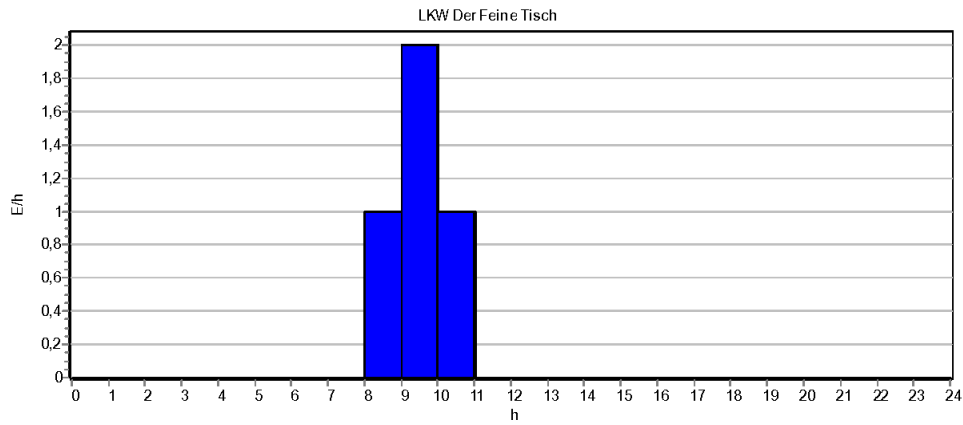
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	2,00	3,00	2,00	1,00	0,00	3,00	2,00	2,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Besucherparkplatz mit PKW-Annahmen nach Angaben des Betriebes.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

73 : LKW Der Feine Tisch



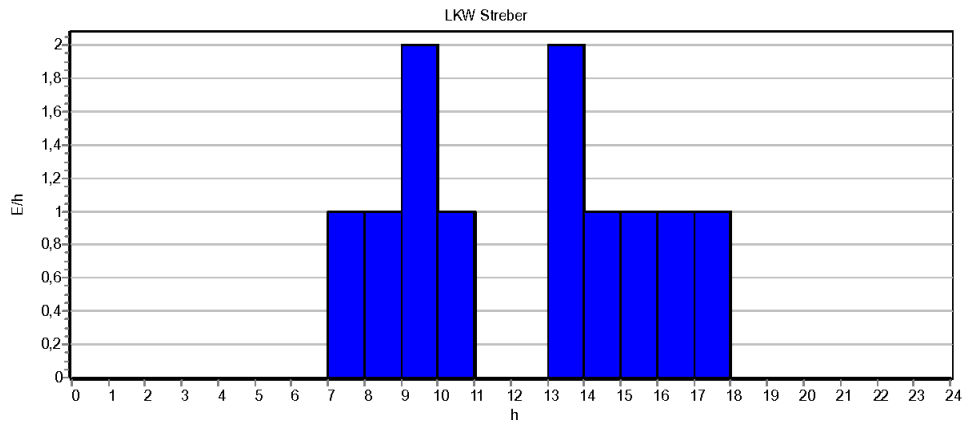
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	2,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

1 LKW wöchentlich, 3 LKW täglich, Abladung erfolgt in der Halle

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

74 : LKW Streber



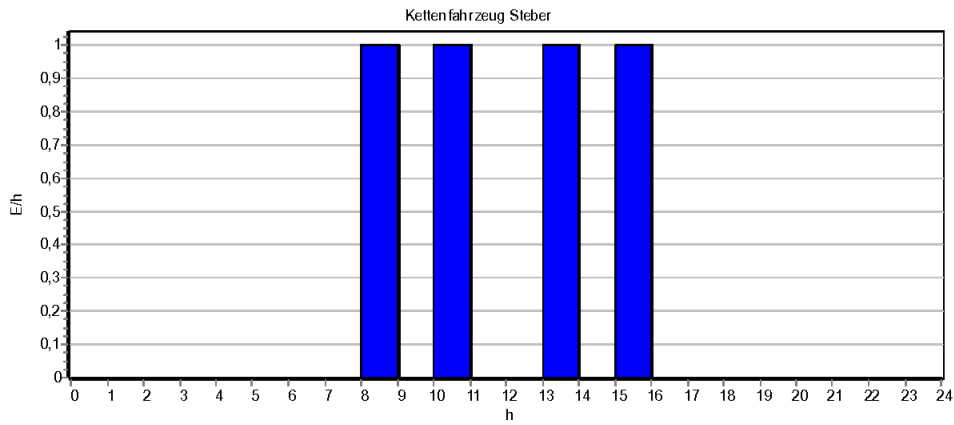
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	2,00	1,00	0,00	0,00	2,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

- 1 LKW wöchentlich Materialanlieferung
- 1 Unimog wöchentlich zur Materialabholung
- 9 LKW wöchentlich zur Maschinenanlieferung (Tieflader)

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

75 : Kettenfahrzeug Steber



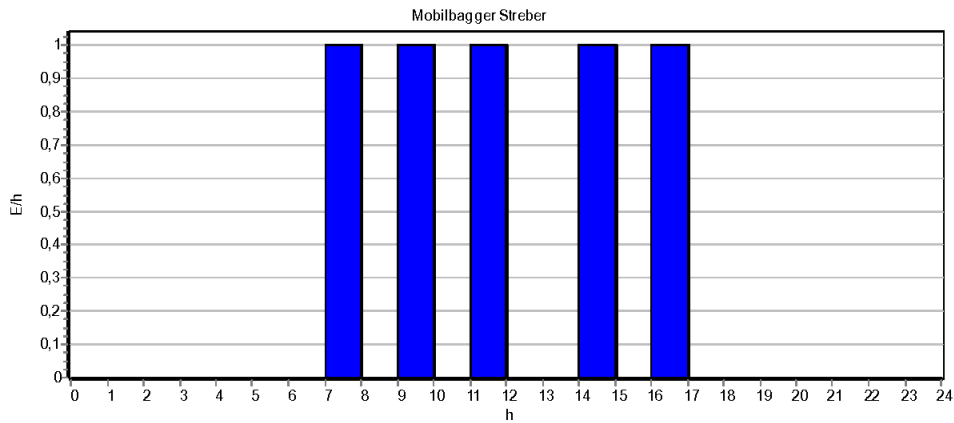
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

4 Fahrzeuge werden wöchentlich per Tieflader gebracht.
 Fahrtstrecke nur zur Werkstatt/Wartung oder Maschinenhalle.
 Betrieb findet nicht statt.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

76 : Mobilbagger Streber



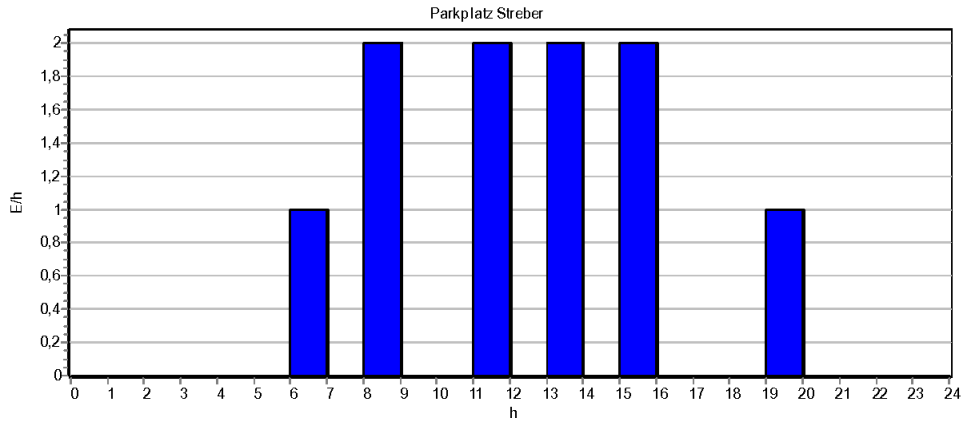
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

5 Fahrzeuge werden wöchentlich per Tieflader gebracht.
 Fahrtstrecke nur zur Werkstatt/Wartung oder Maschinenhalle.
 Betrieb findet nicht statt.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

77 : Parkplatz Streber



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	2,00	0,00	0,00	2,00	0,00	2,00	0,00	2,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00

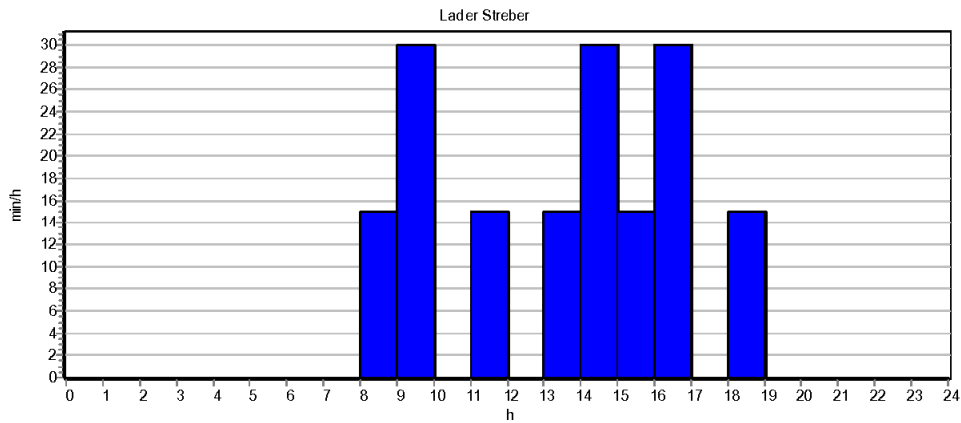
Kommentare

06:00 - 07:00 1 Mitarbeiter PKW kommt
11:00 - 12:00 1 Mitarbeiter PKW fährt/kommt
19:00 - 20:00 1 Mitarbeiter PKW fahren

3 PKW täglich zur Materialabholung wurden berücksichtigt, nach Rücksprache mit dem Betrieb.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

78 : Lader Streber



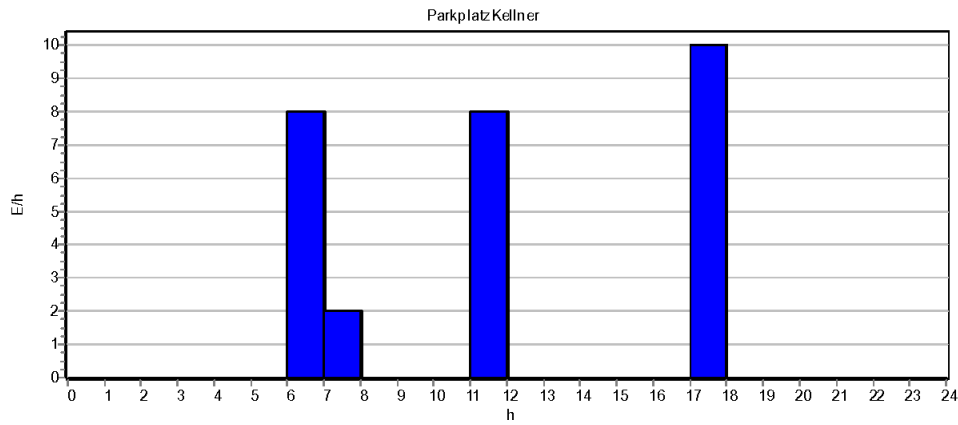
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	15,00	30,00	0,00	15,00	0,00	15,00	30,00	15,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	30,00	0,00	15,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Lader mit Tätigkeit im Außenbereich von 2,45 Std. täglich laut Rücksprache mit dem Betrieb.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

79 : Parkplatz Kellner



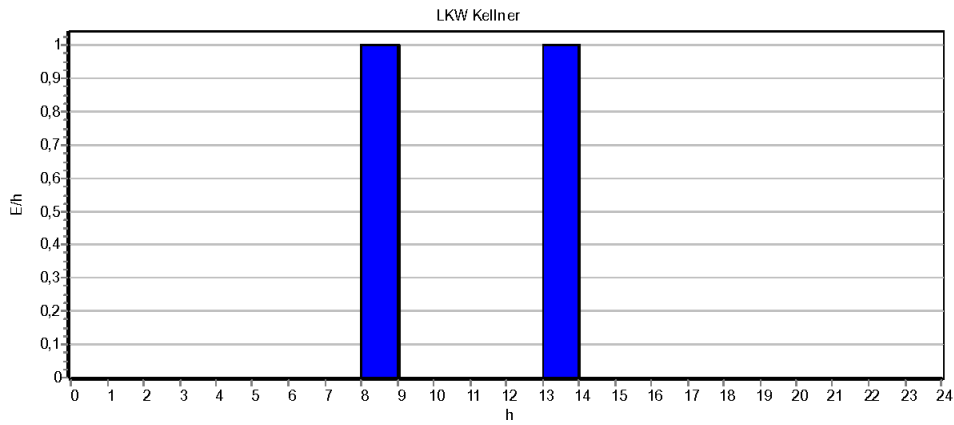
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,00	2,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	8,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	10,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

07:00 - 09:00 10 Mitarbeiter PKW kommen
 11:00 - 12:00 4 Mitarbeiter PKW fahren/kommen
 17:00 - 18:00 10 Mitarbeiter PKW fahren

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

80 : LKW Kellner



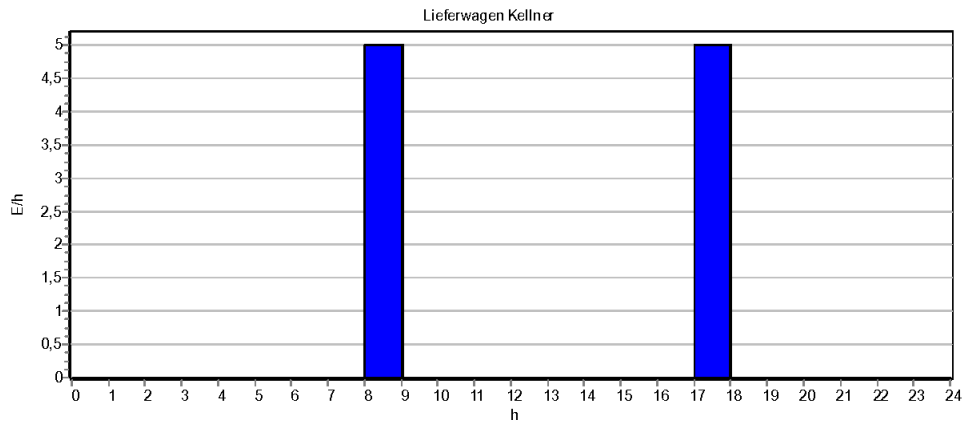
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

2 LKW täglich mit Be- und Entladung

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

81 : Lieferwagen Kellner



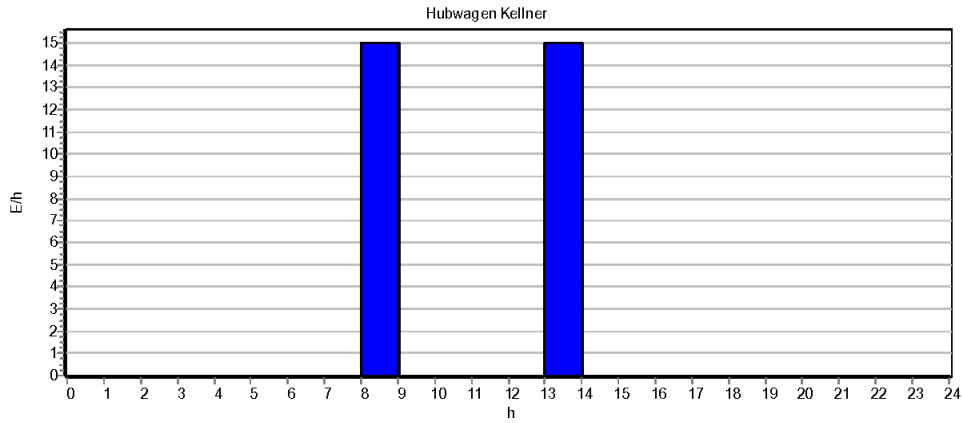
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

5 firmeneigene Lieferwagen die morgens nach Beladung abfahren und abends wiederkehren laut Rücksprache mit dem Betrieb.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

82 : Hubwagen Kellner



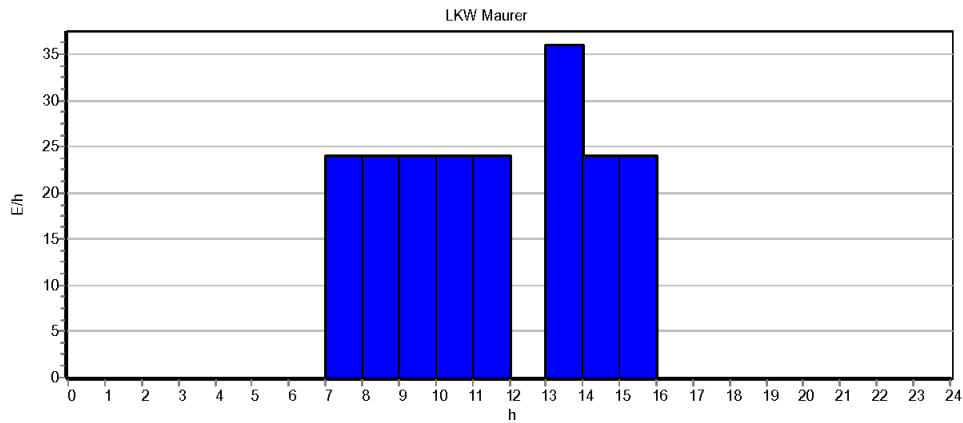
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	15,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Abtransport der Ladung LKW jeweils 15 min pro LKW

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

86 : LKW Maurer



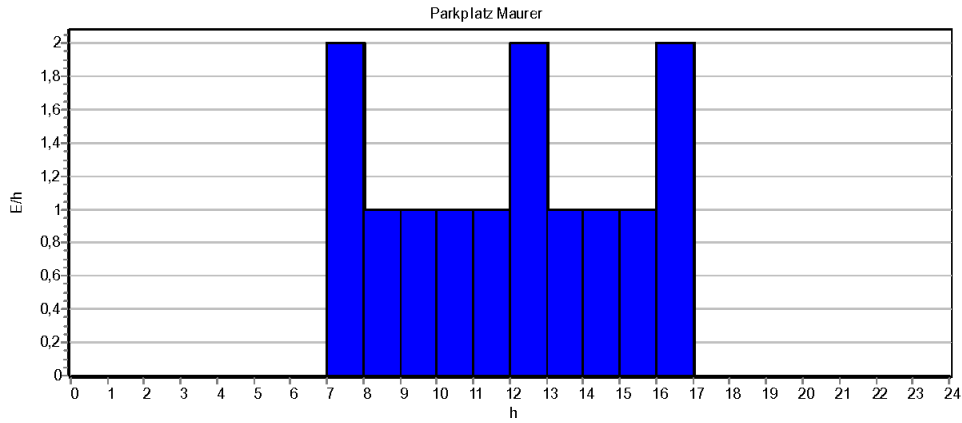
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	24,00	24,00	24,00	24,00	0,00	36,00	24,00	24,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

50 LKW täglich zur Schuttabladung

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

87 : Parkplatz Maurer



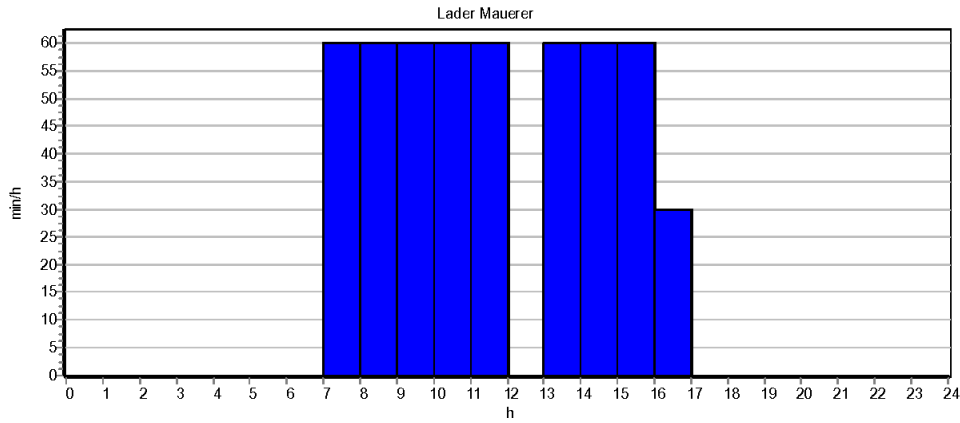
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

07:00 - 08:00 2 Mitarbeiter PKW kommen
 12:00 - 13:00 1 Mitarbeiter PKW fährt/kommt
 16:00 - 17:00 2 Mitarbeiter PKW fahren

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

88 : Lader Mauerer



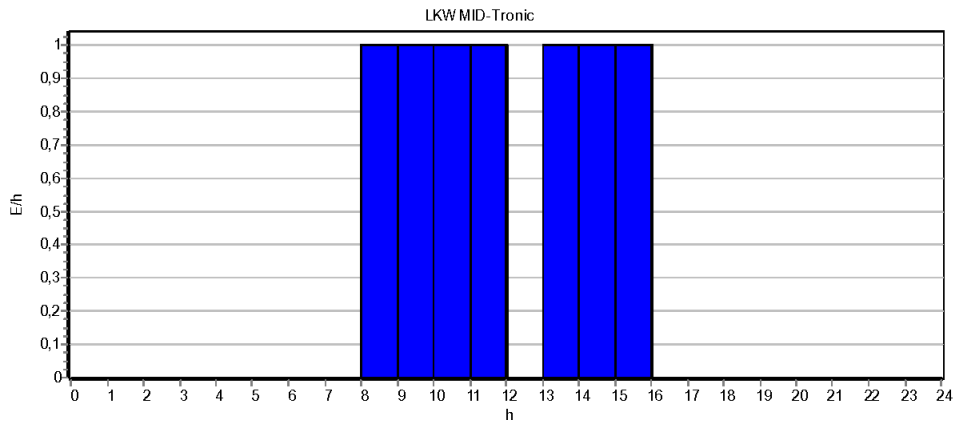
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	60,00	60,00	60,00	60,00	0,00	60,00	60,00	60,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	30,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Lader 2 x wöchentlich zur Schuttbegradigung für 4 Std./Tag

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

90 : LKW MID-Tronic



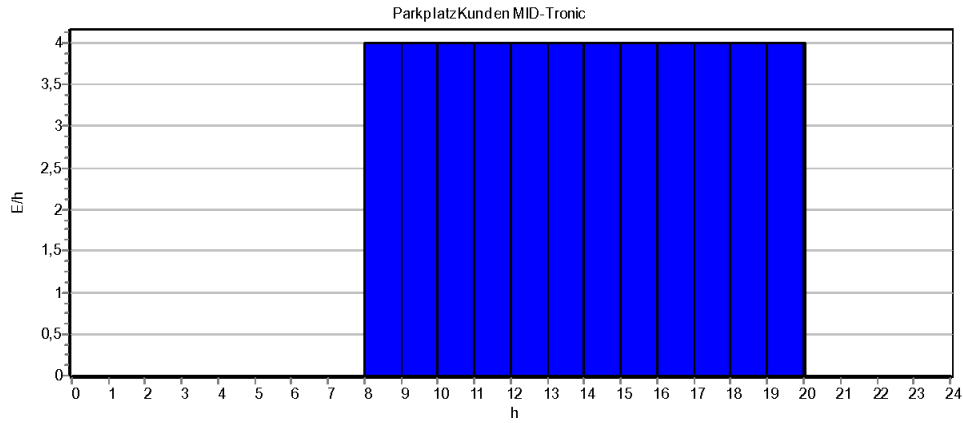
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

7 LKW täglich zur Laderampe, werden in der Halle entleert

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

91 : Parkplatz Kunden MID-Tronic



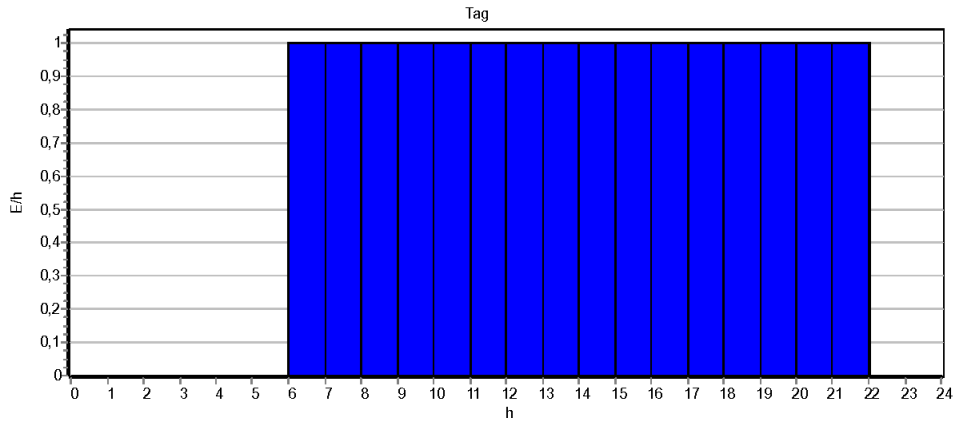
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	4,00	4,00	4,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

6 Kunden PKW täglich, Tagesgang nach Angaben des Betriebes.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

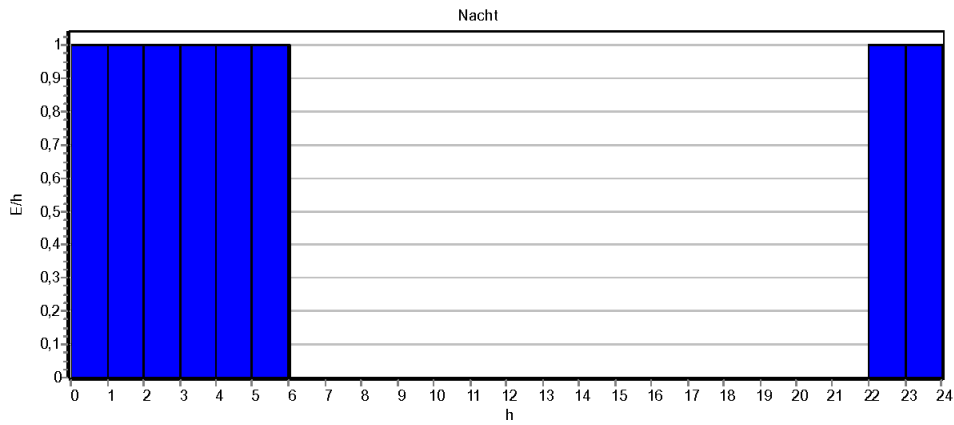
98 : Tag



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

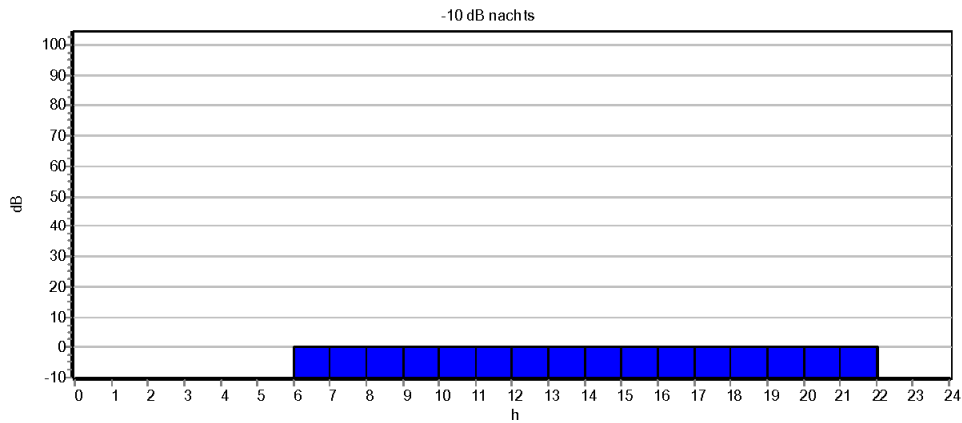
99 : Nacht



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

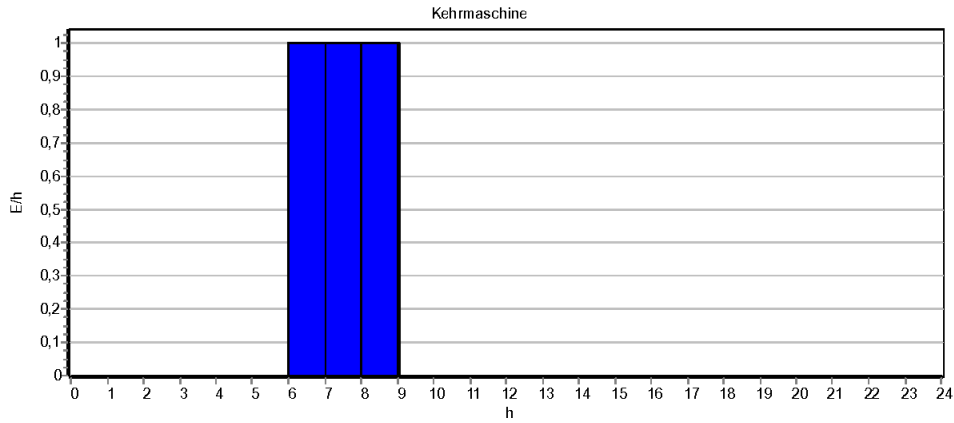
107 : -10 dB nachts



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
dB	-10,00	-10,00	-10,00	-10,00	-10,00	-10,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
dB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
dB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10,00	-10,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

111 : Kehmaschine



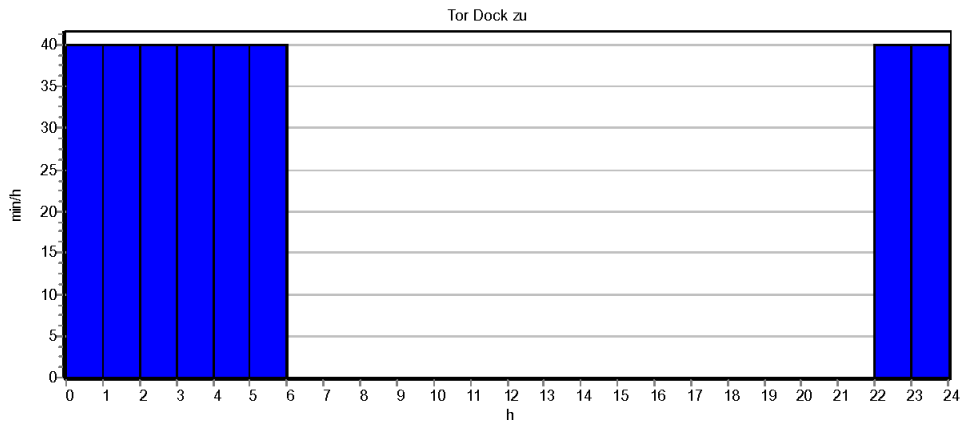
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Zweimal pro Woche für 2 bis 3 Stunden lt. Telefonat Hr. Sandner, Fa. Ziegler, 15.01.2018

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

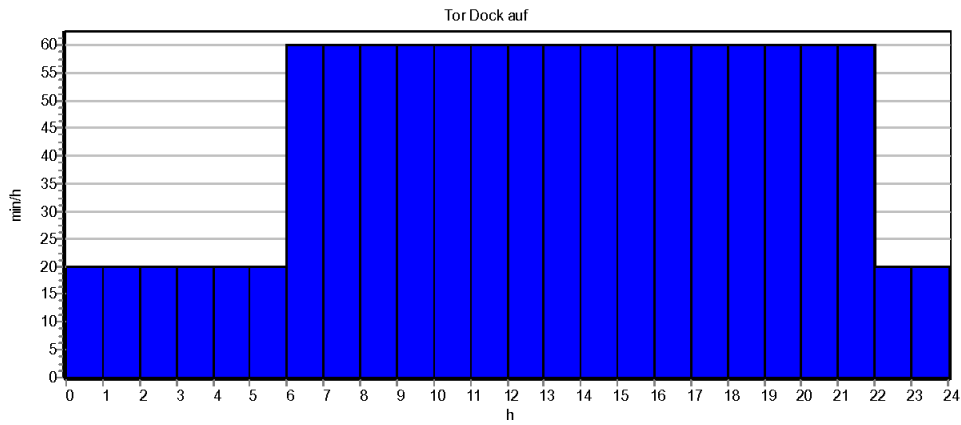
112 : Tor Dock zu



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40,00	40,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

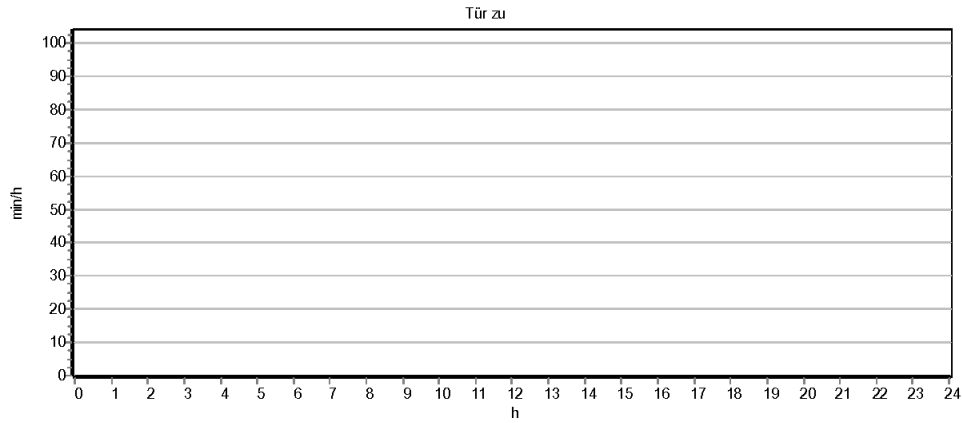
113 : Tor Dock auf



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	60,00	60,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	20,00	20,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

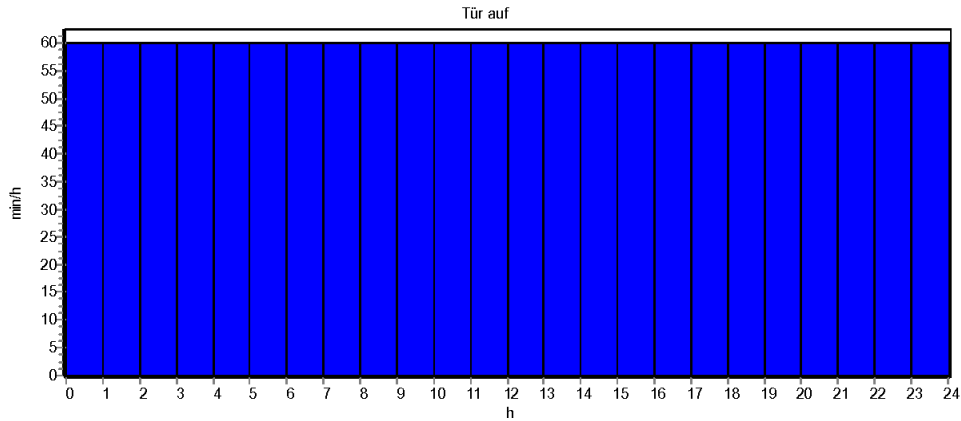
114 : Tür zu



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

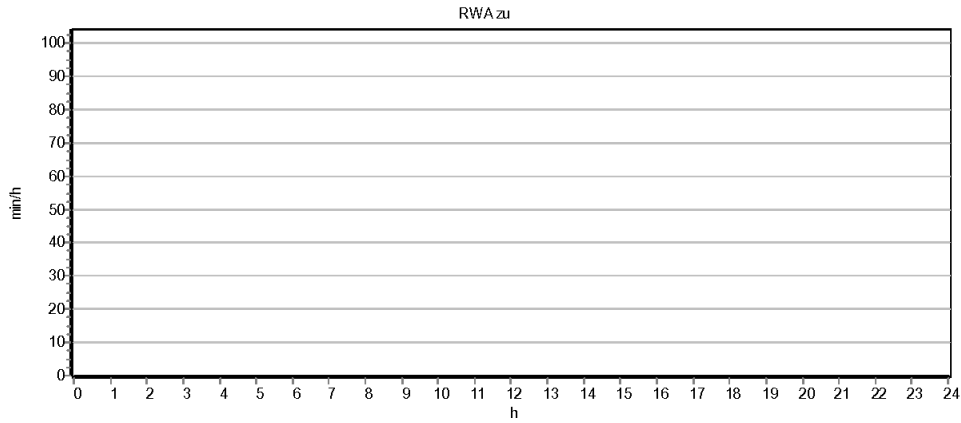
115 : Tür auf



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

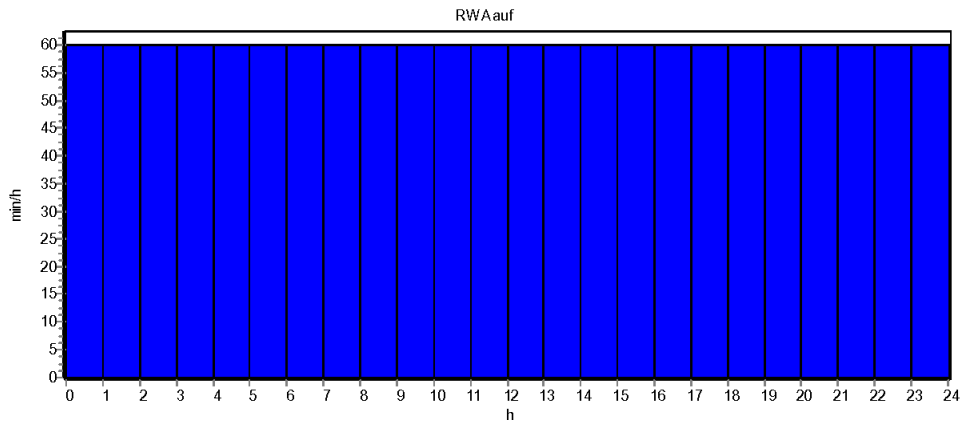
116 : RWA zu



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

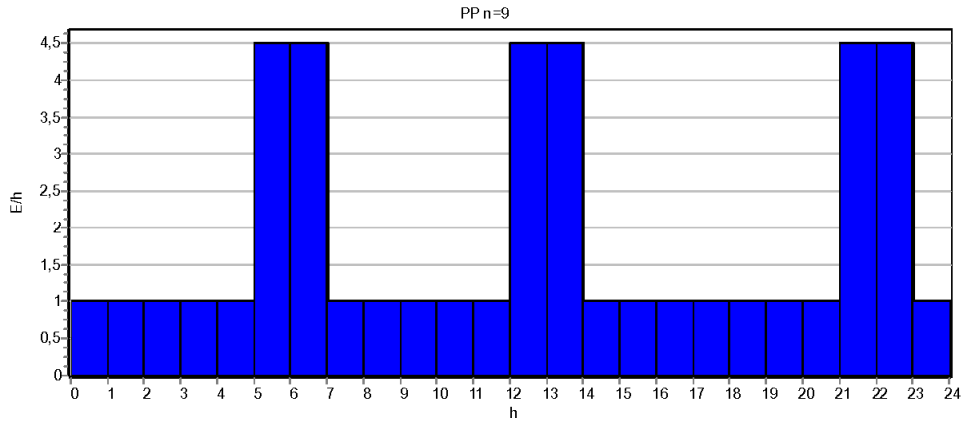
117 : RWA auf



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

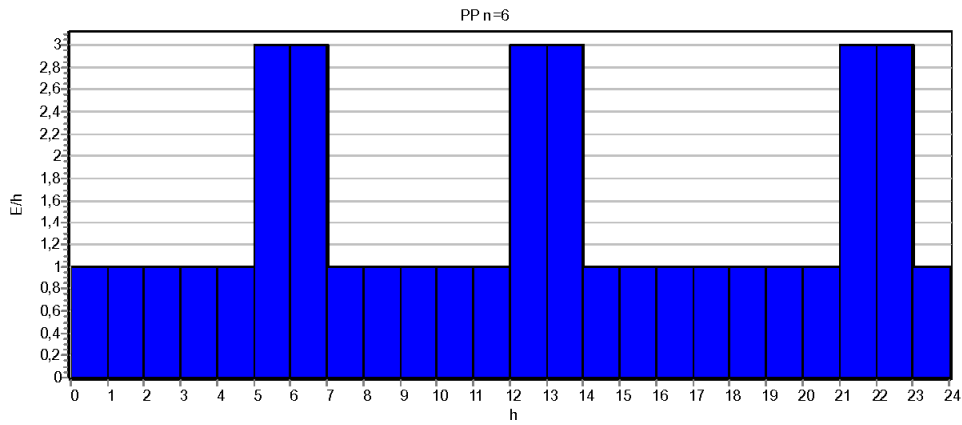
118 : PP n=9



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	4,50	4,50	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	4,50	4,50	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	4,50	4,50	1,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

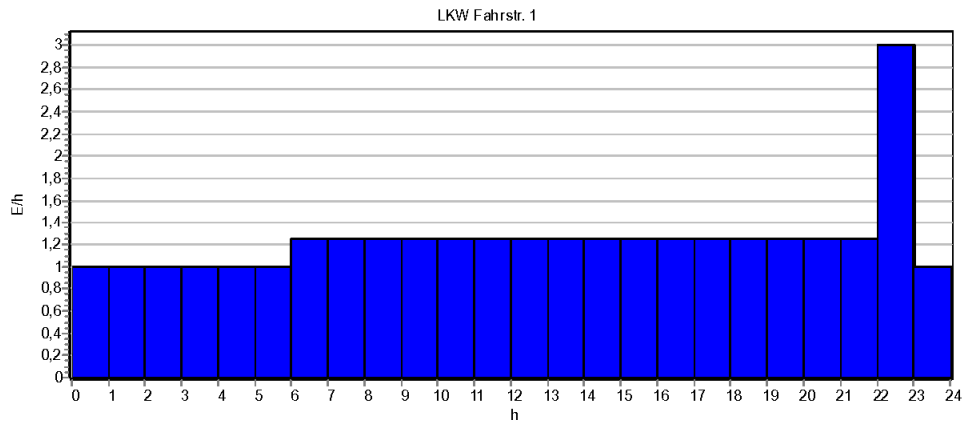
119 : PP n=6



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	3,00	3,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	3,00	3,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	3,00	3,00	1,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

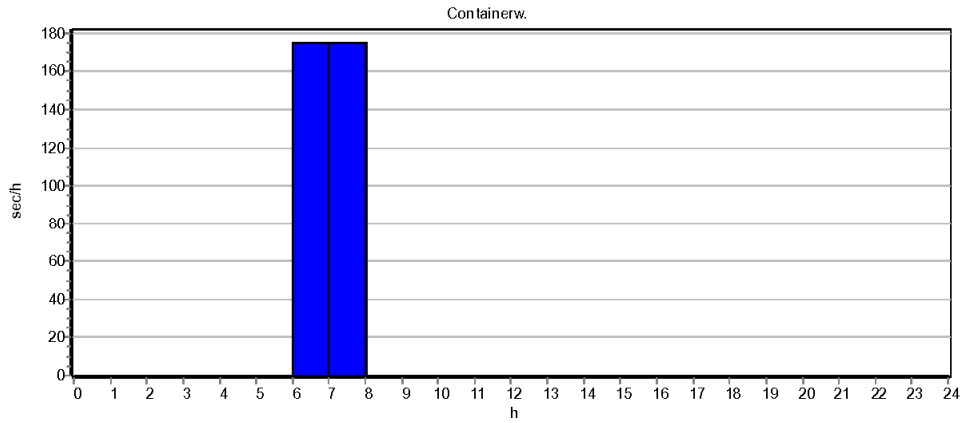
120 : LKW Fahrstr. 1



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,25	1,25
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	3,00	1,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

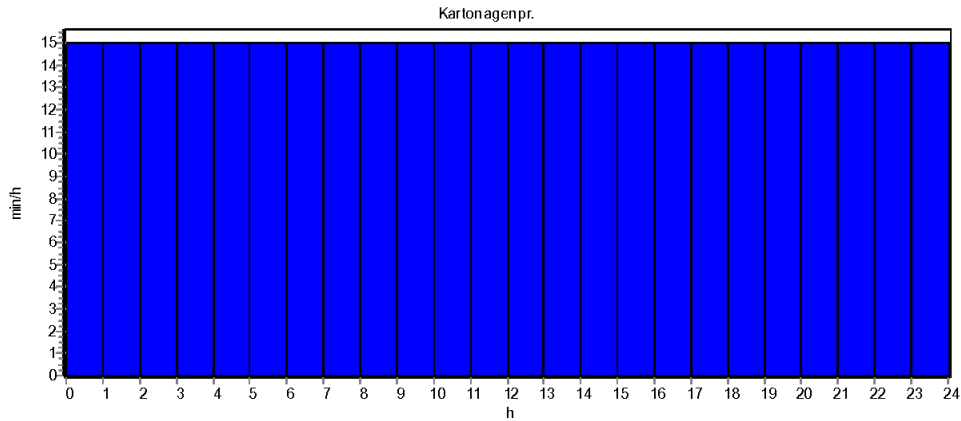
121 : Containerw.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	175,00	175,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

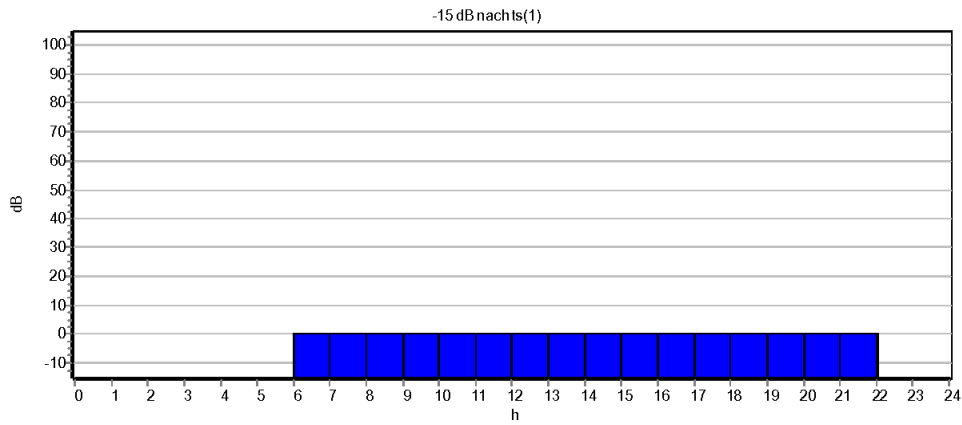
122 : Kartonagenpr.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

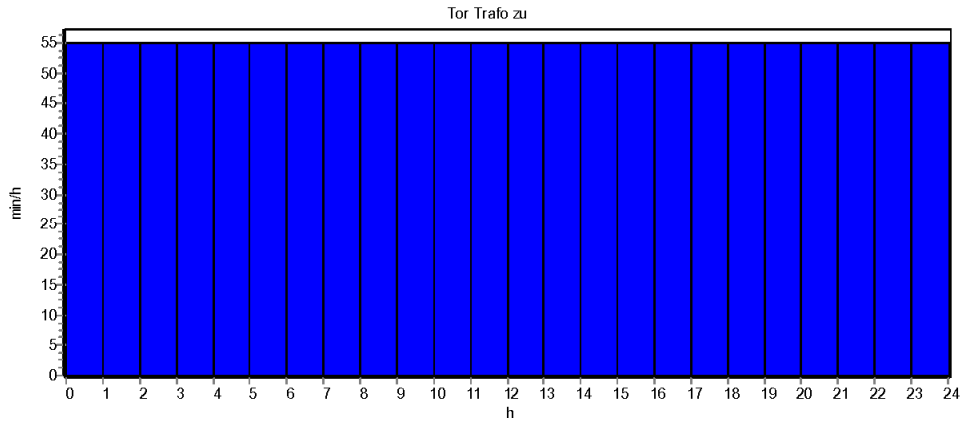
123 : -15 dB nachts(1)



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
dB	-15,00	-15,00	-15,00	-15,00	-15,00	-15,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
dB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
dB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15,00	-15,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

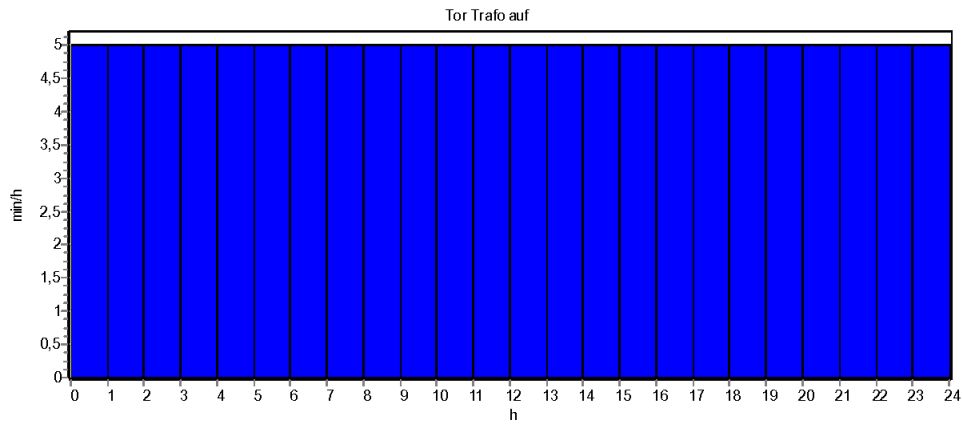
125 : Tor Trafo zu



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

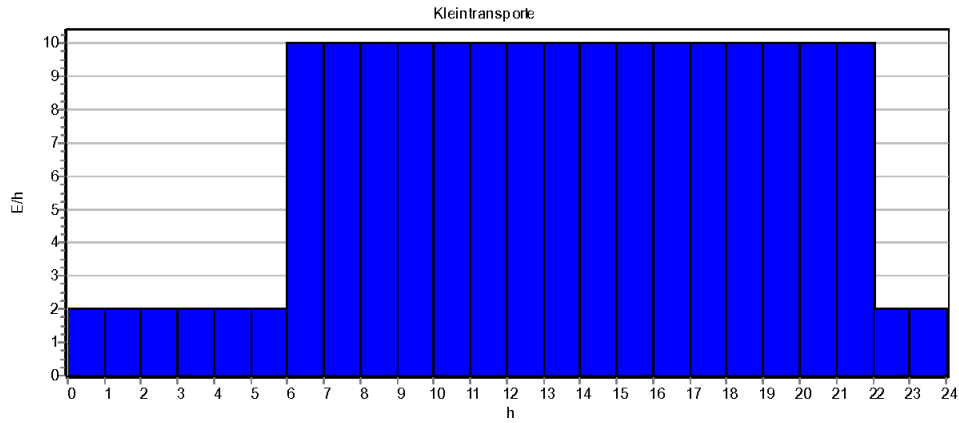
126 : Tor Trafo auf



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

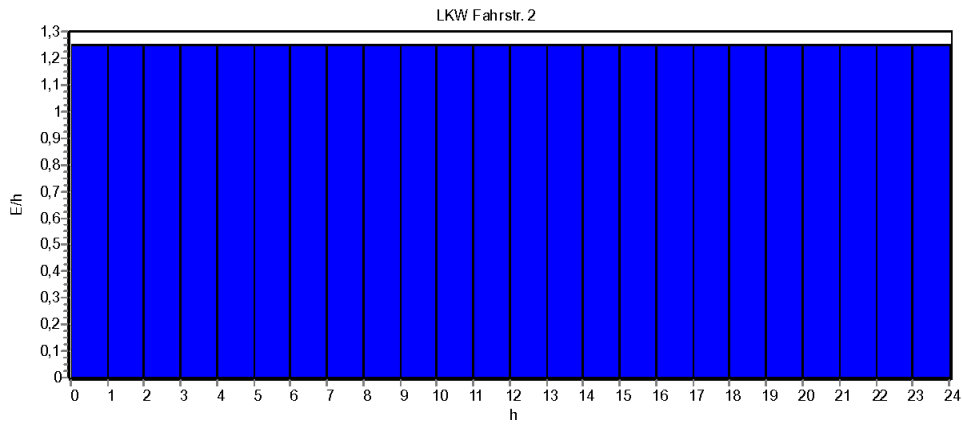
127 : Kleintransporte



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	10,00	10,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	2,00	2,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

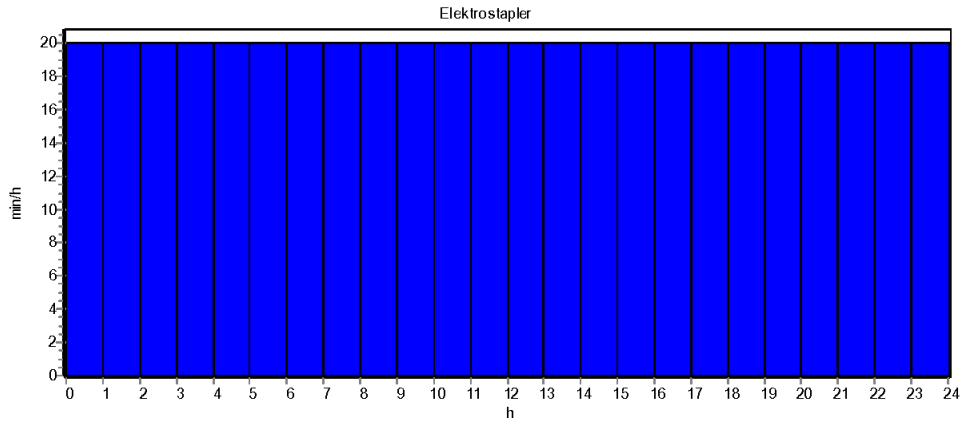
128 : LKW Fahrstr. 2



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

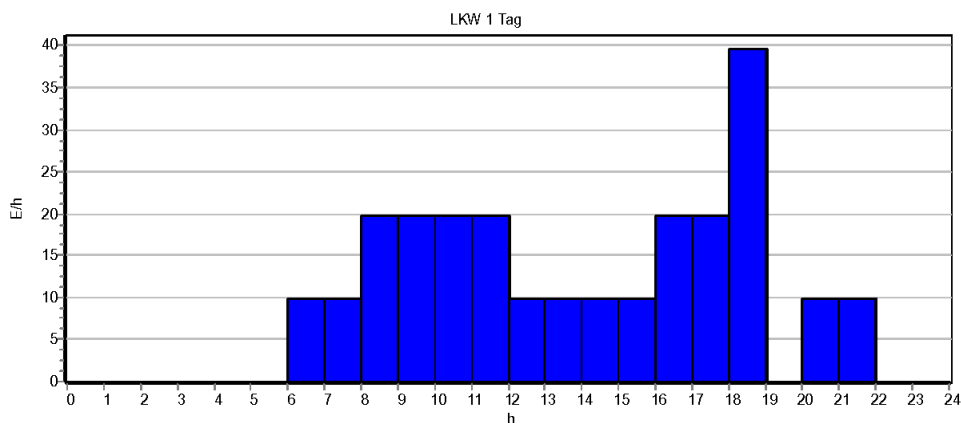
129 : Elektrostapler



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

132 : LKW 1 Tag



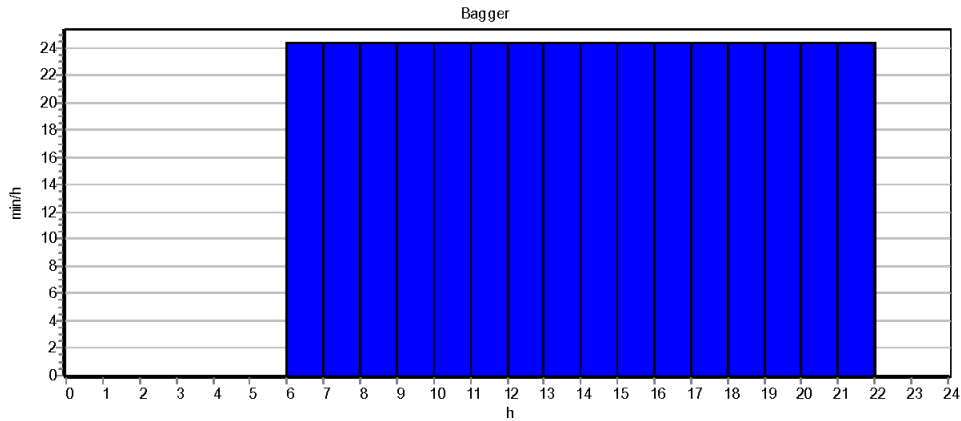
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9,90	9,90
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	19,80	19,80	19,80	19,80	9,90	9,90	9,90	9,90
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	19,80	19,80	39,60	0,00	9,90	9,90	0,00	0,00

Kommentare

- 08 Uhr bis 11 Uhr: LKW fahren an und werden mit Containern beladen und fahren wieder ab.
- 11 Uhr bis 12 Uhr: LKW liefern volle Hackschnitzel-Container an und fahren wieder ab.
- 12 Uhr bis 14 Uhr: LKW liefern leere Container an und fahren wieder ab.
- 14 Uhr bis 15 Uhr: Kunden-LKW liefern leere Container für Sägewerk an und fahren wieder ab.
- 15 Uhr bis 16 Uhr: LKW fahren an, werden mit Containern Beladen und fahren zum Sägewerk ab.
- 16 Uhr bis 17 Uhr: LKW fahren an, werden mit Containern Beladen und fahren wieder ab.
- 17 Uhr bis 19 Uhr: LKW fahren an, werden mit Rundholz beladen und fahren wieder ab
- 18 Uhr bis 19 Uhr: LKW liefern volle Hackschnitzel-Container an und fahren wieder ab.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

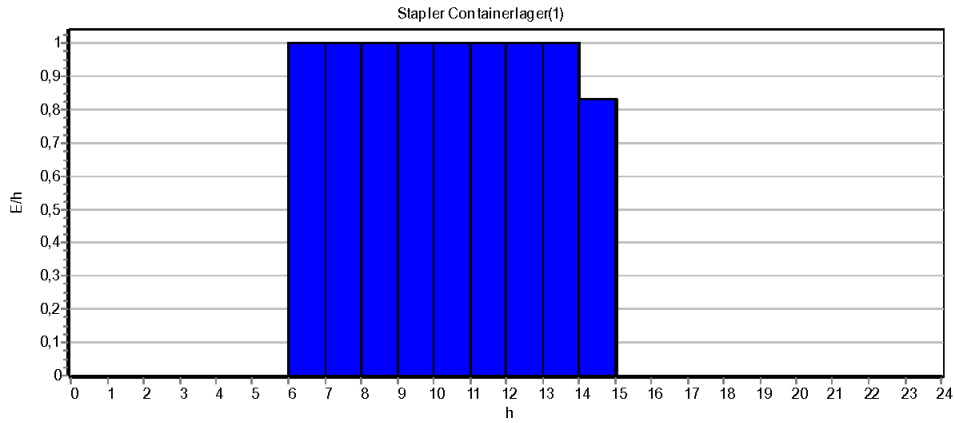
136 : Bagger



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24,38	24,38
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	24,38	24,38	24,38	24,38	24,38	24,38	24,38	24,38
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	24,38	24,38	24,38	24,38	24,38	24,38	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

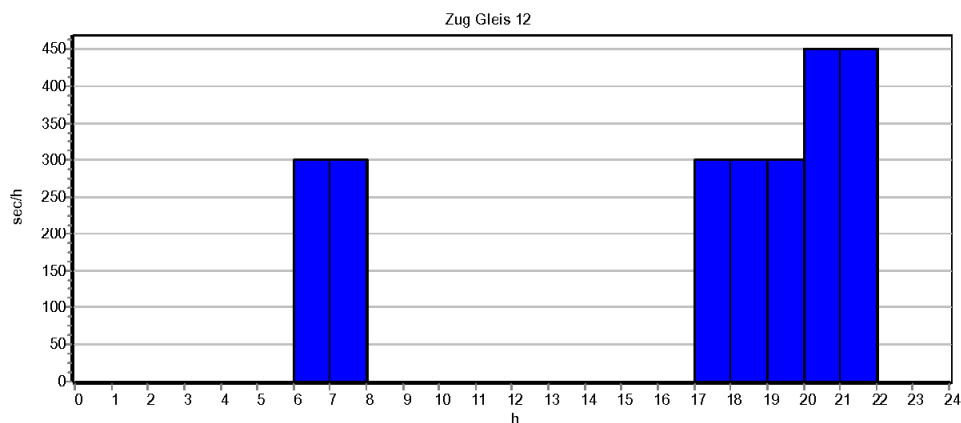
138 : Stapler Containerlager(1)



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,83	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

139 : Zug Gleis 12



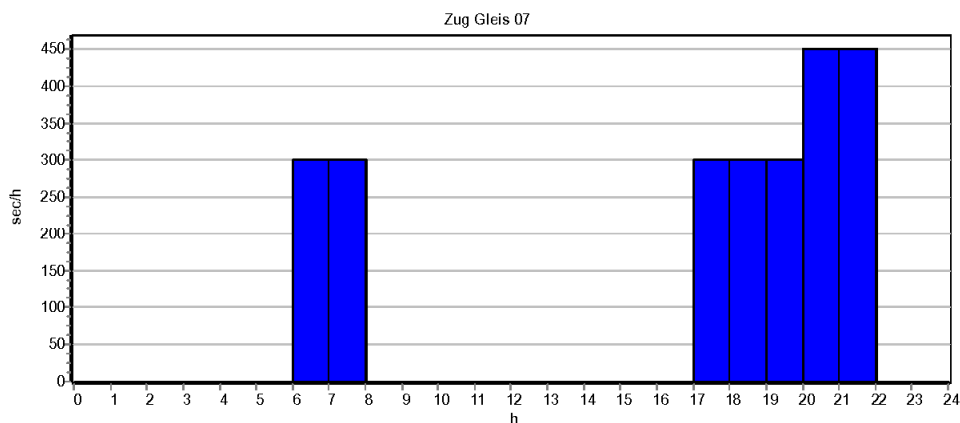
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	300,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
sec/h	0,00	300,00	300,00	300,00	450,00	450,00	0,00	0,00

Kommentare

06 Uhr bis 07 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 07 Uhr bis 08 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {1.Zug.}
 17 Uhr bis 18 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz)
 18 Uhr bis 19 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz) {2.Zug.}
 19 Uhr bis 20 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 20 Uhr bis 21 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {3.Zug.} weiterer Halbzug fährt ein (Hackschnitzel-Beladen)
 21 Uhr bis 22 Uhr: Halbzug fährt aus und wieder ein u. wieder aus (Hackschnitzel-Beladen) {4.Zug.}

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

140 : Zug Gleis 07



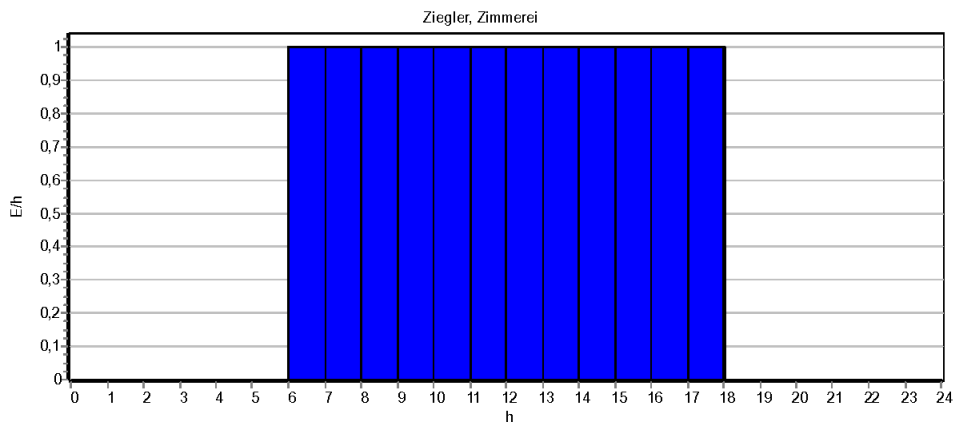
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	300,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
sec/h	0,00	300,00	300,00	300,00	450,00	450,00	0,00	0,00

Kommentare

06 Uhr bis 07 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 07 Uhr bis 08 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {1.Zug.}
 17 Uhr bis 18 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz)
 18 Uhr bis 19 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz) {2.Zug.}
 19 Uhr bis 20 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 20 Uhr bis 21 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {3.Zug.} weiterer Halbzug fährt ein (Hackschnitzel-Container)
 21 Uhr bis 22 Uhr: Halbzug fährt aus und wieder ein u. wieder aus (Hackschnitzel-Container) {4.Zug.}

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

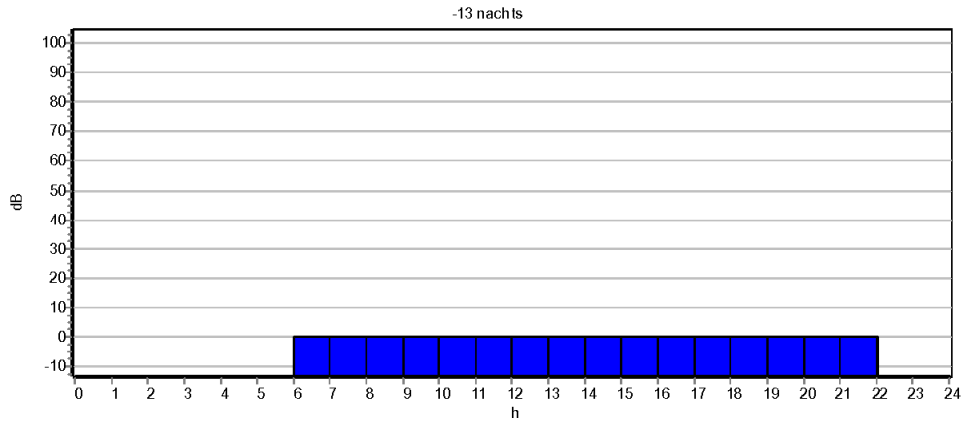
142 : Ziegler, Zimmerei



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

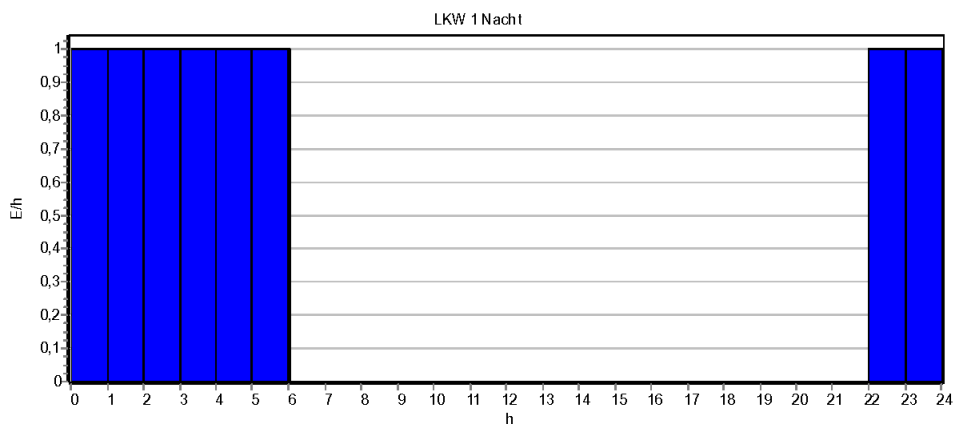
144 : -13 nachts



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
dB	-13,00	-13,00	-13,00	-13,00	-13,00	-13,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
dB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
dB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13,00	-13,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

145 : LKW 1 Nacht



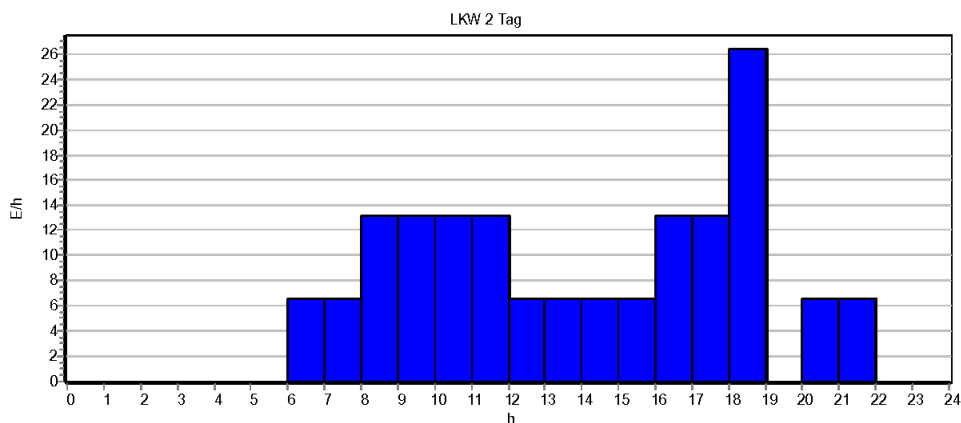
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00

Kommentare

08 Uhr bis 11 Uhr: LKW fahren an und werden mit Containern beladen und fahren wieder ab.
 11 Uhr bis 12 Uhr: LKW liefern volle Hackschnitzel-Container an und fahren wieder ab.
 12 Uhr bis 14 Uhr: LKW liefern leere Container an und fahren wieder ab.
 14 Uhr bis 15 Uhr: Kunden-LKW liefern leere Container für Sägewerk an und fahren wieder ab.
 15 Uhr bis 16 Uhr: LKW fahren an, werden mit Containern Beladen und fahren zum Sägewerk ab.
 16 Uhr bis 17 Uhr: LKW fahren an, werden mit Containern Beladen und fahren wieder ab.
 17 Uhr bis 19 Uhr: LKW fahren an, werden mit Rundholz beladen und fahren wieder ab
 18 Uhr bis 19 Uhr: LKW liefern volle Hackschnitzel-Container an und fahren wieder ab.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

146 : LKW 2 Tag



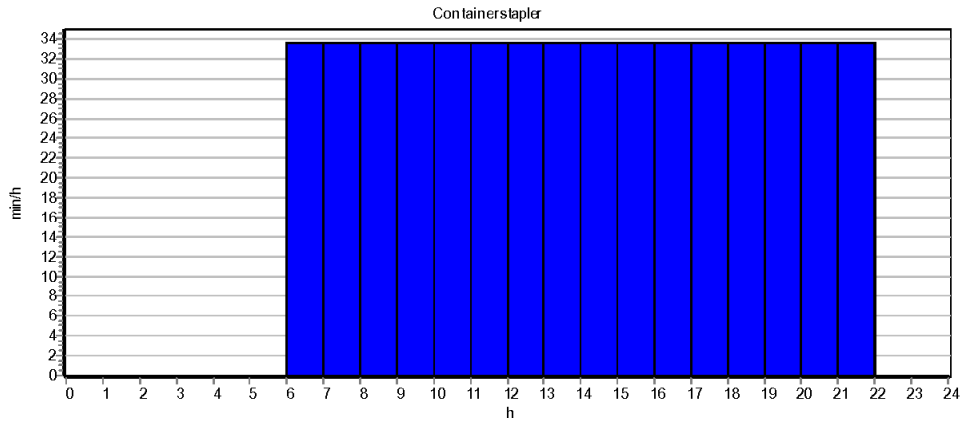
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,60	6,60
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	13,20	13,20	13,20	13,20	6,60	6,60	6,60	6,60
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	13,20	13,20	26,40	0,00	6,60	6,60	0,00	0,00

Kommentare

- 08 Uhr bis 11 Uhr: LKW fahren an und werden mit Containern beladen und fahren wieder ab.
- 11 Uhr bis 12 Uhr: LKW liefern volle Hackschnitzel-Container an und fahren wieder ab.
- 12 Uhr bis 14 Uhr: LKW liefern leere Container an und fahren wieder ab.
- 14 Uhr bis 15 Uhr: Kunden-LKW liefern leere Container für Sägewerk an und fahren wieder ab.
- 15 Uhr bis 16 Uhr: LKW fahren an, werden mit Containern Beladen und fahren zum Sägewerk ab.
- 16 Uhr bis 17 Uhr: LKW fahren an, werden mit Containern Beladen und fahren wieder ab.
- 17 Uhr bis 19 Uhr: LKW fahren an, werden mit Rundholz beladen und fahren wieder ab
- 18 Uhr bis 19 Uhr: LKW liefern volle Hackschnitzel-Container an und fahren wieder ab.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

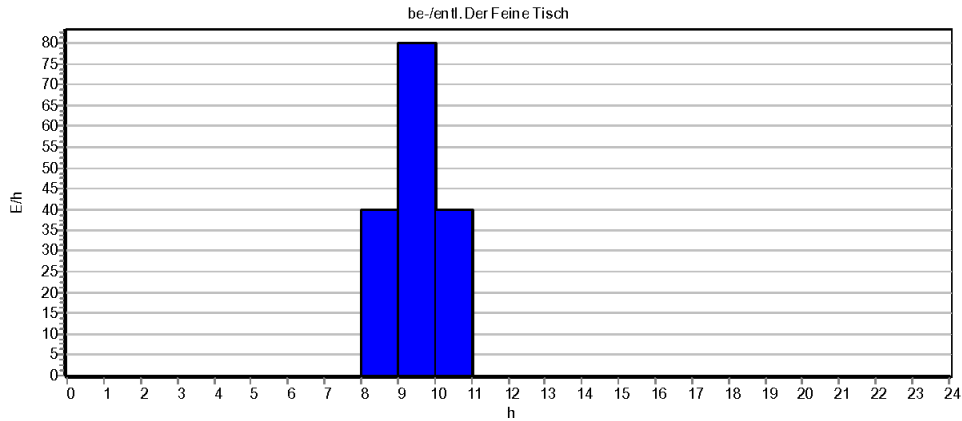
147 : Containerstapler



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33,60	33,60
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	33,60	33,60	33,60	33,60	33,60	33,60	33,60	33,60
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	33,60	33,60	33,60	33,60	33,60	33,60	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

148 : be-/entl. Der Feine Tisch



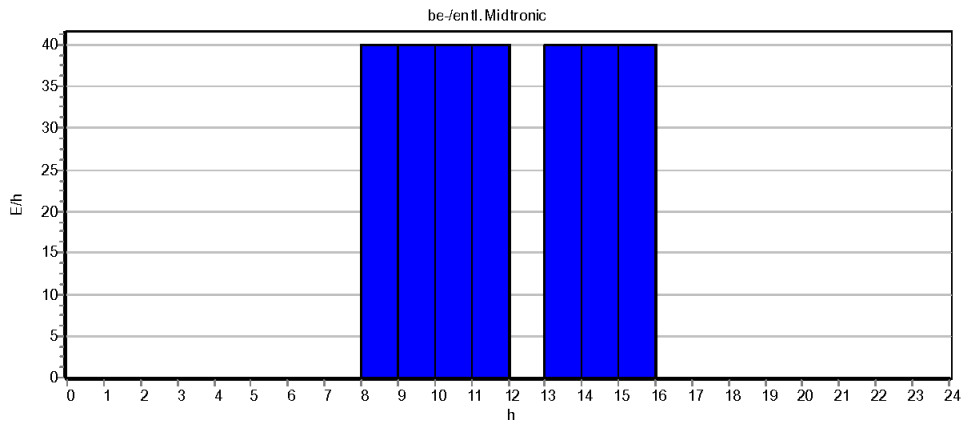
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	40,00	80,00	40,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

1 LKW wöchentlich, 3 LKW täglich, Abladung erfolgt in der Halle
40 Wechselspiele pro LKW

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

149 : be-/entl. Midtronic



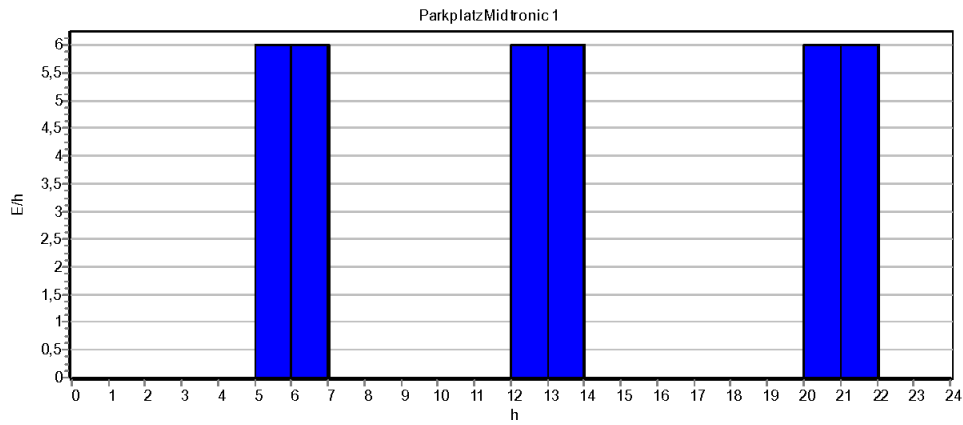
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	40,00	40,00	40,00	40,00	0,00	40,00	40,00	40,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

7 LKW täglich zur Laderampe, Abladung erfolgt in der Halle
40 Wechselspiele pro LKW

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

150 : Parkplatz Midtronic 1



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	6,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	6,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	6,00	0,00	0,00

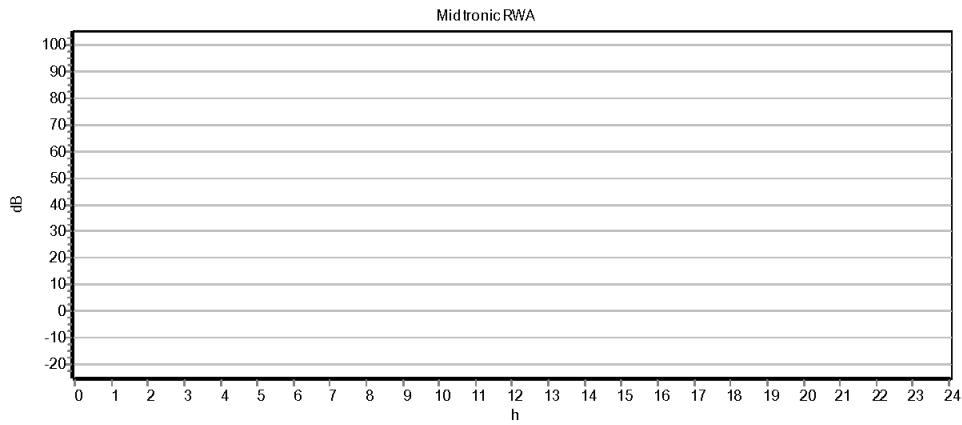
Kommentare

50 Stellplätze

3 Schichten als Maximalansatz

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

151 : Midtronic RWA



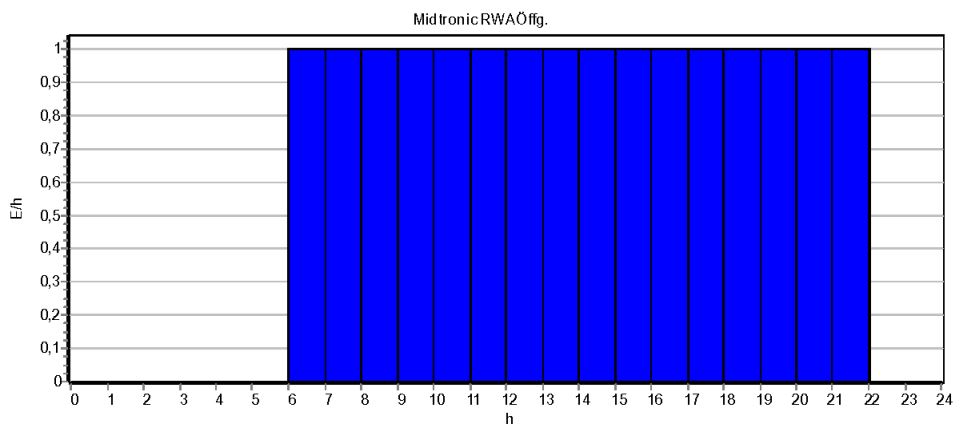
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
dB	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
dB	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
dB	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00

Kommentare

Nachts geschlossen, da ansonsten Überschreitung an IO Fl.-Nr. 1752/4
Rw = 20 dB für übliche Lichtkuppel. - 5 dB Korrektur

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

152 : Midtronic RWA Öffg.



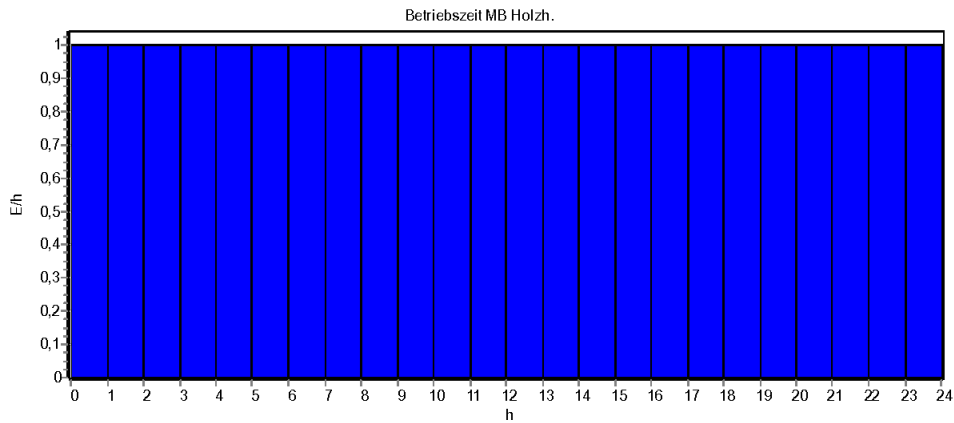
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00

Kommentare

Nachts geschlossen, da ansonsten Überschreitung an IO Fl.-Nr. 1752/4

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

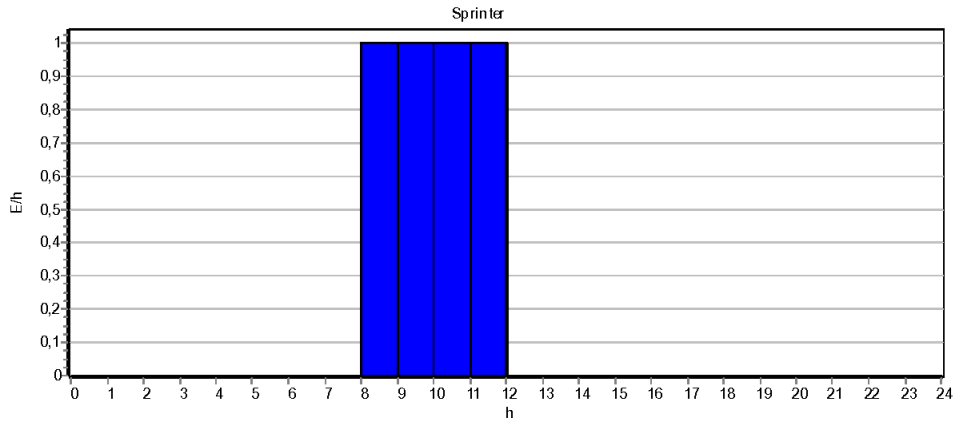
153 : Betriebszeit MB Holz.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

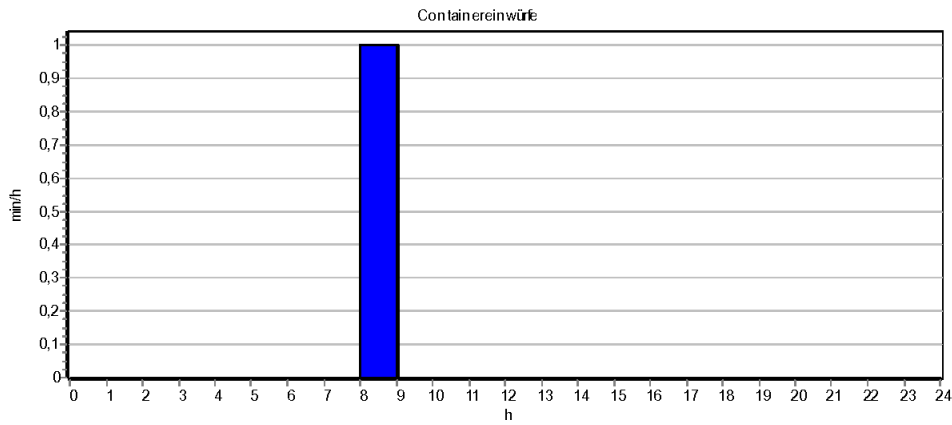
158 : Sprinter



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

160 : Containereinwürfe



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

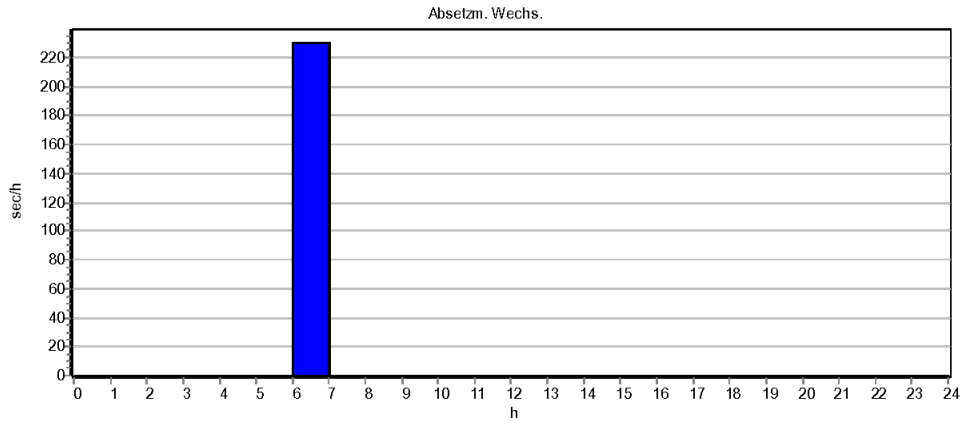
Kommentare

Bayerisches Landesamt für Umweltschutz
01.1993
Nr. 2/5-250-250/91
Schalltechnische Hinweise für die Aufstellung von Wertstoffcontainern (Wertstoffsammelstellen)

1 min für maximal 10 Einwürfe

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

161 : Absetzm. Wechs.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	230,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kommentare

Absetzmulde wechseln

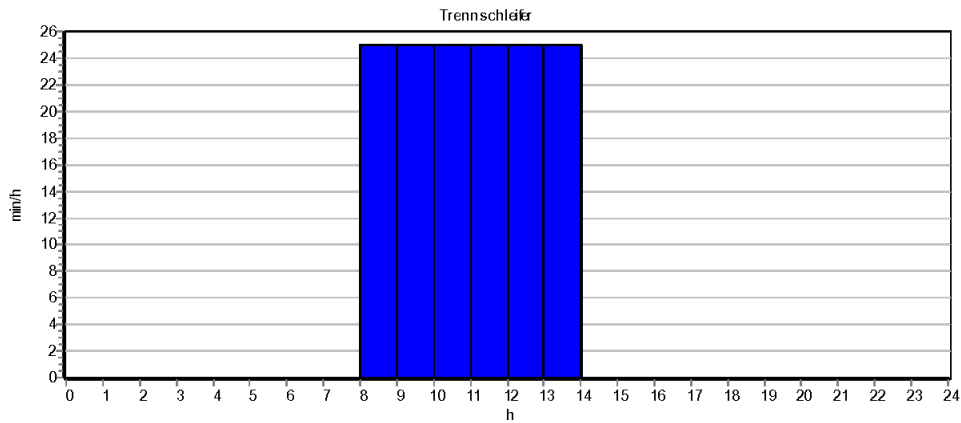
Einwirkzeit von TE = 230 s pro Containerwechsel

Quelle:

Schalltechnische Hinweise für die Aufstellung von Wertstoffcontainern (Wertstoffsammelstellen), Bayerisches Landesamt für Umweltschutz Nr. 2/5-250-250/91, München, Januar 1993

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

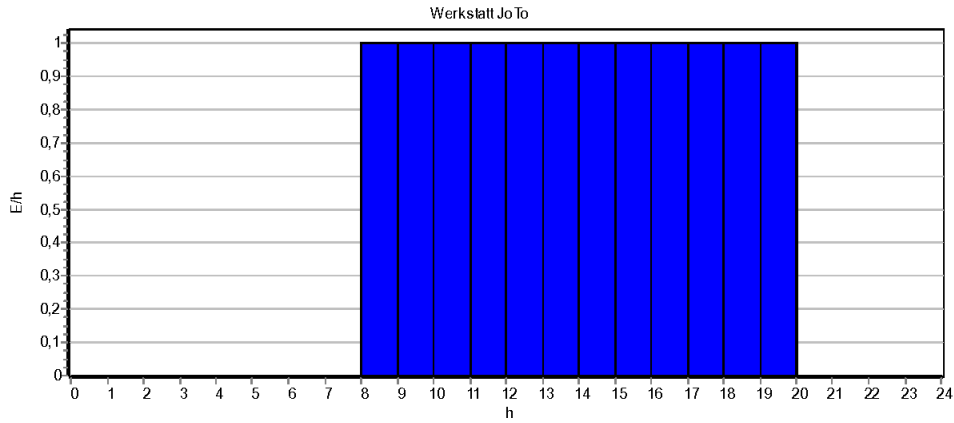
162 : Trennschleifer



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

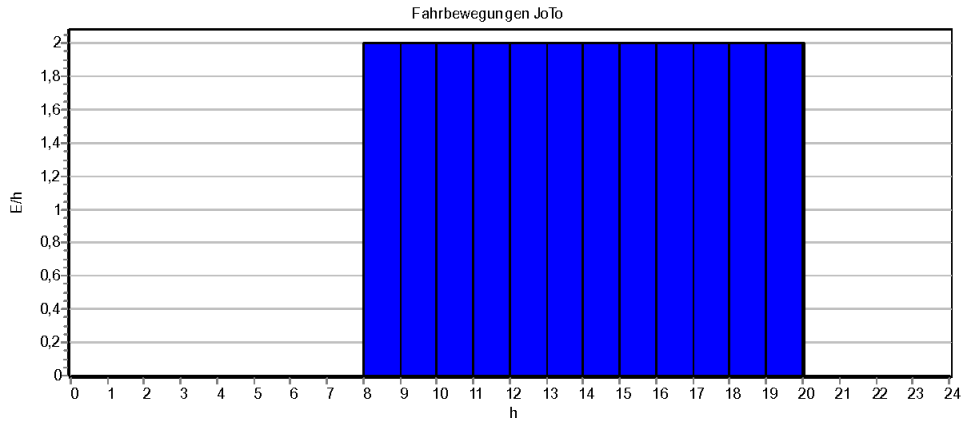
165 : Werkstatt JoTo



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

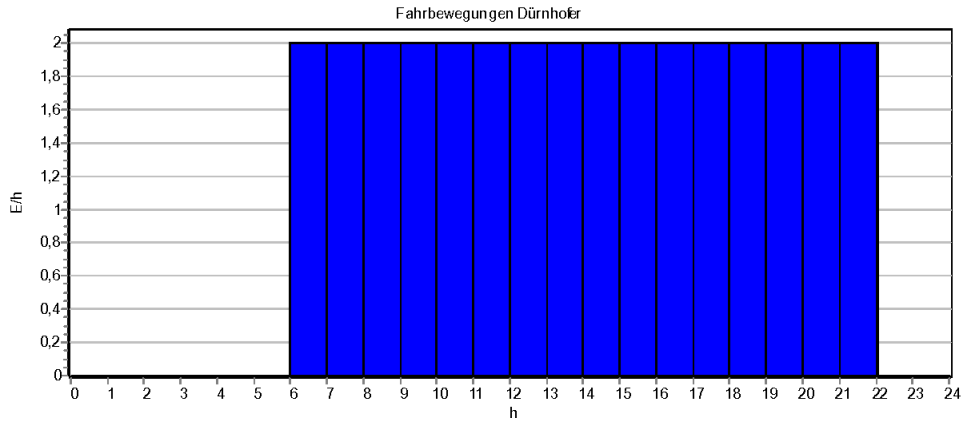
166 : Fahrbewegungen JoTo



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

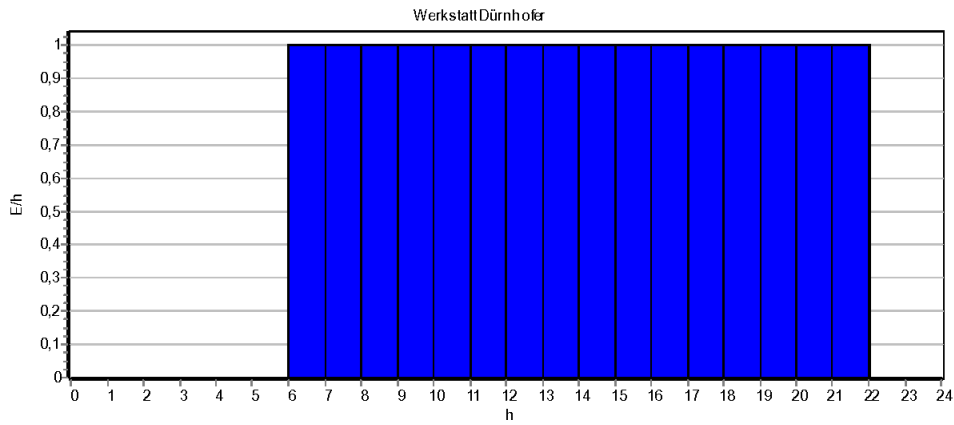
167 : Fahrbewegungen Dürnhofer



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

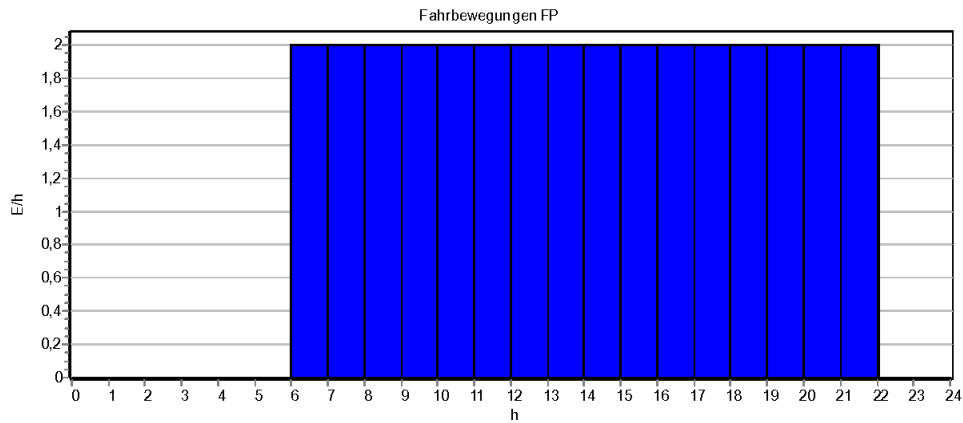
168 : Werkstatt Dürnhofer



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

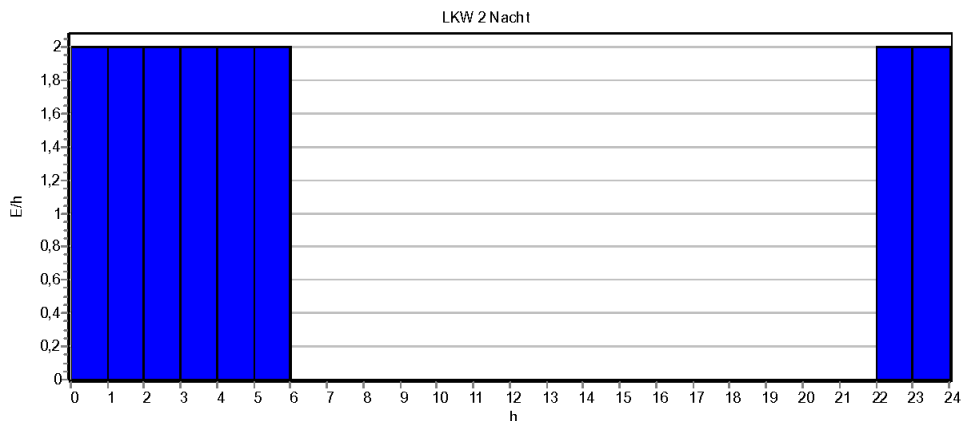
169 : Fahrbewegungen FP



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

170 : LKW 2 Nacht



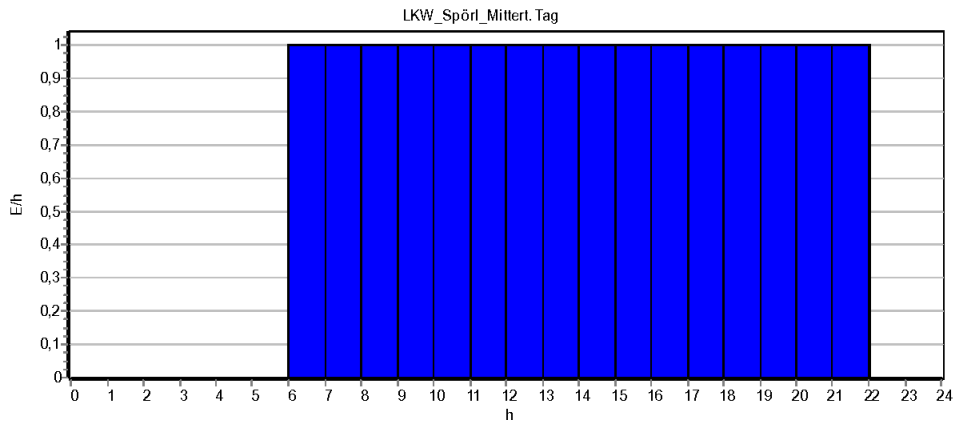
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00

Kommentare

08 Uhr bis 11 Uhr: LKW fahren an und werden mit Containern beladen und fahren wieder ab.
 11 Uhr bis 12 Uhr: LKW liefern volle Hackschnitzel-Container an und fahren wieder ab.
 12 Uhr bis 14 Uhr: LKW liefern leere Container an und fahren wieder ab.
 14 Uhr bis 15 Uhr: Kunden-LKW liefern leere Container für Sägewerk an und fahren wieder ab.
 15 Uhr bis 16 Uhr: LKW fahren an, werden mit Containern Beladen und fahren zum Sägewerk ab.
 16 Uhr bis 17 Uhr: LKW fahren an, werden mit Containern Beladen und fahren wieder ab.
 17 Uhr bis 19 Uhr: LKW fahren an, werden mit Rundholz beladen und fahren wieder ab
 18 Uhr bis 19 Uhr: LKW liefern volle Hackschnitzel-Container an und fahren wieder ab.

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

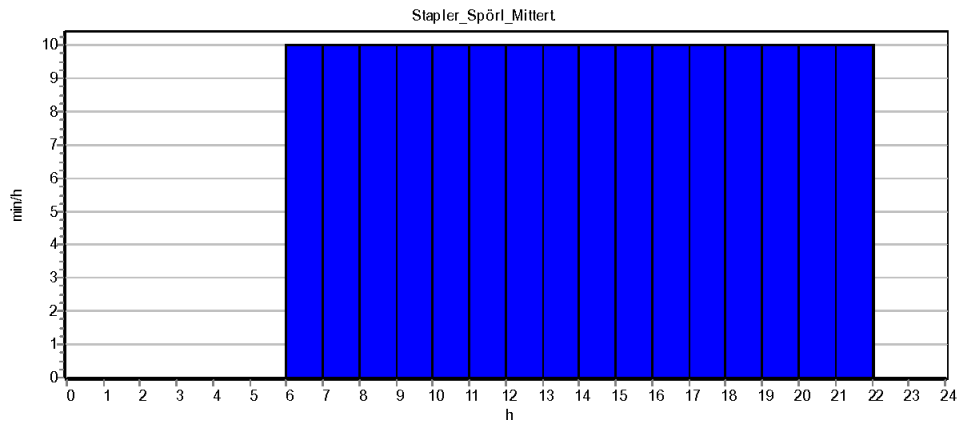
171 : LKW_Spörl_Mittert. Tag



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

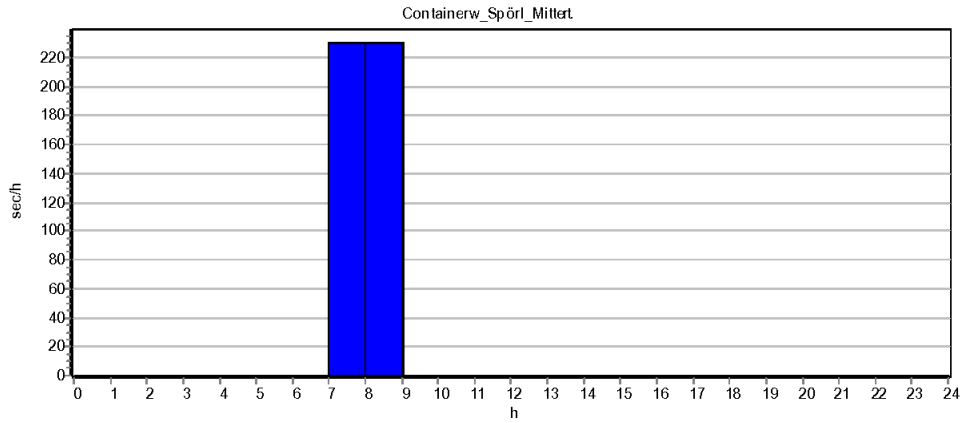
172 : Stapler_Spörl_Mittert.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10,00	10,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

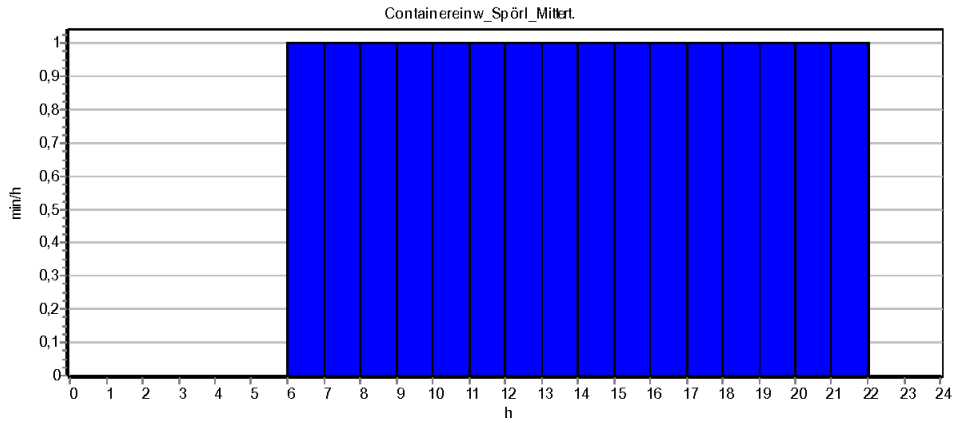
173 : Containerw_Spörl_Mittert.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	230,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
sec/h	230,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

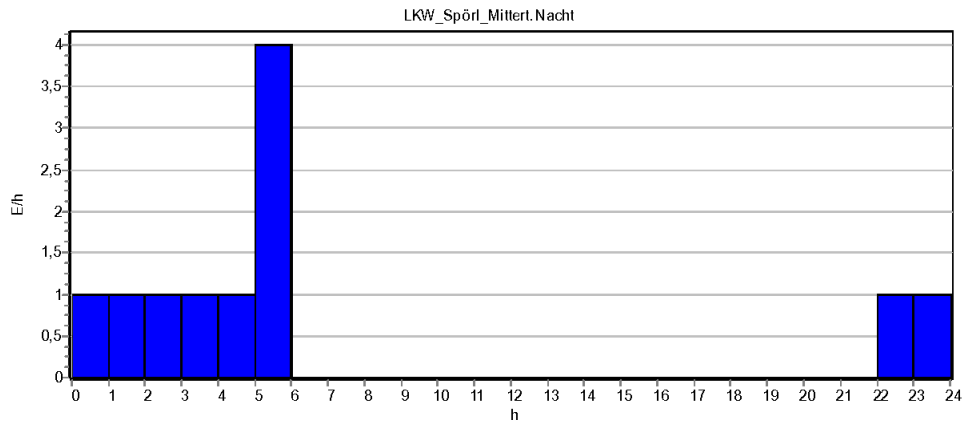
174 : Containereinw_Spörl_Mittert.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

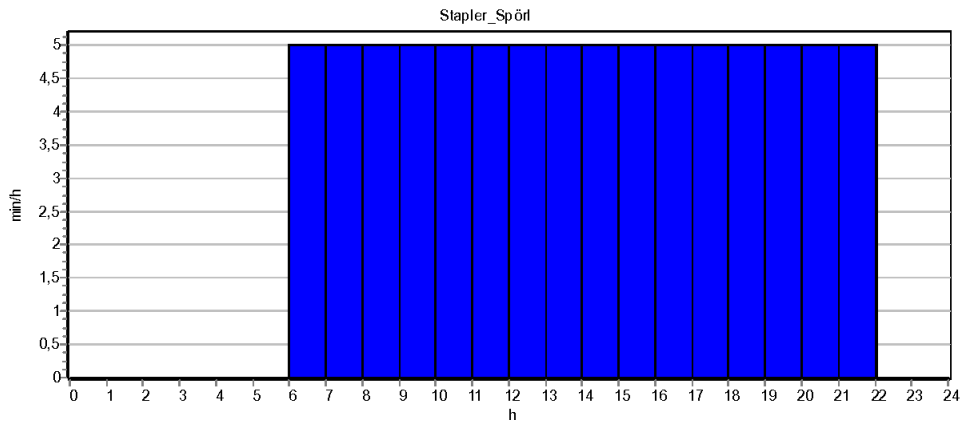
175 : LKW_Spörl_Mittert. Nacht



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	4,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

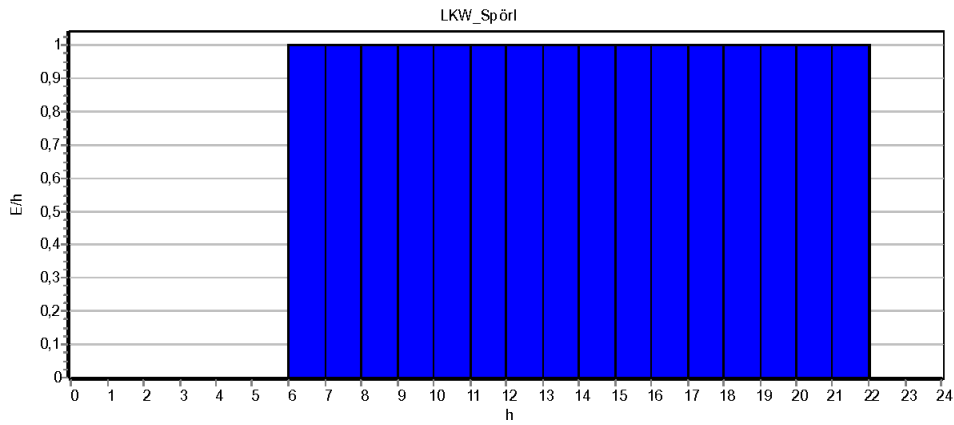
176 : Stapler_Spörl



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00	5,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

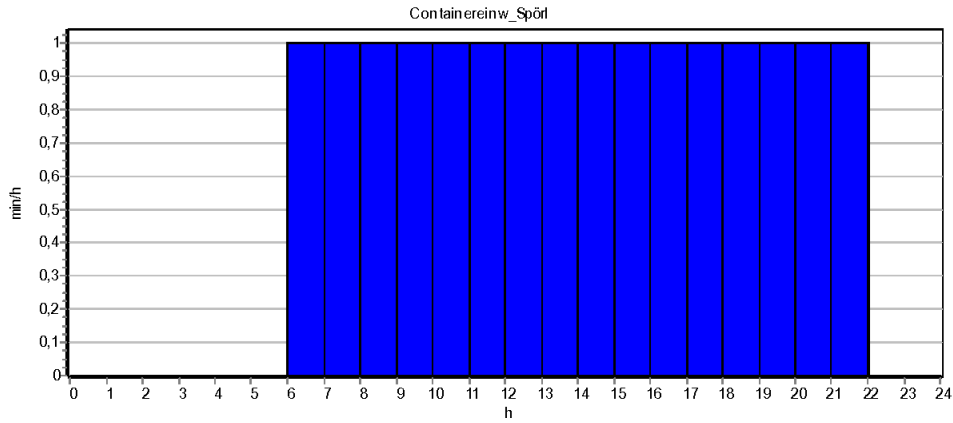
177 : LKW_Spörl



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

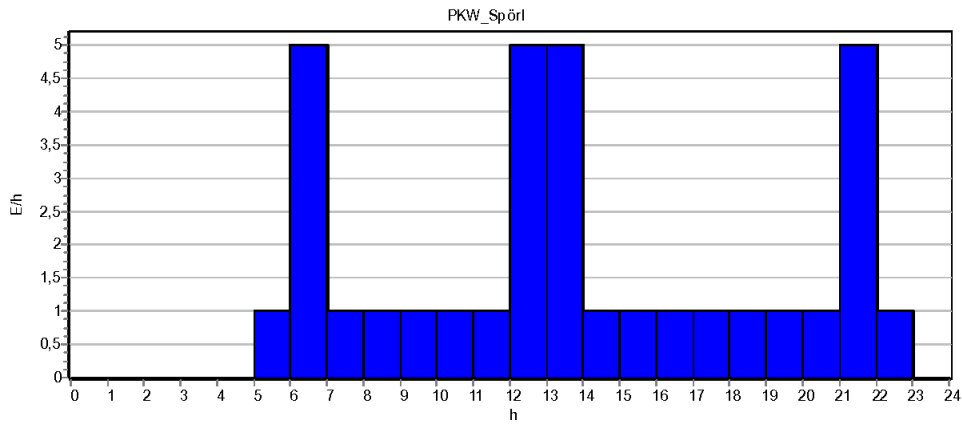
179 : Containereinw_Spörl



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

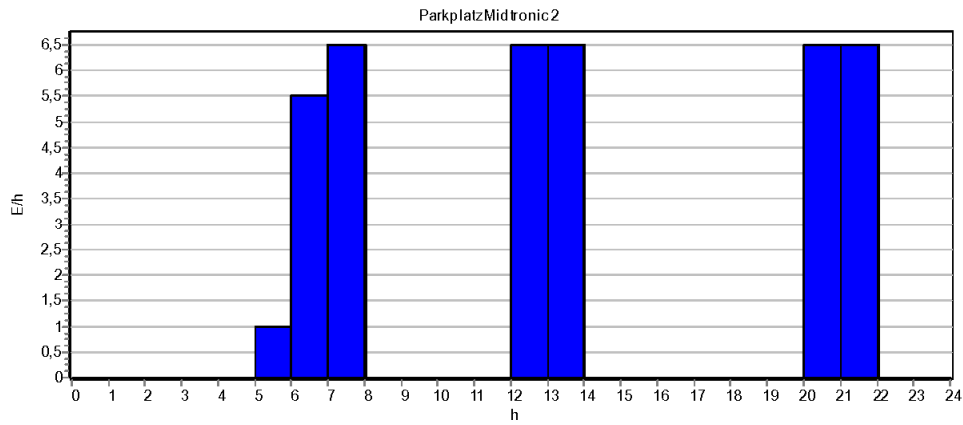
180 : PKW_Spörl



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	5,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	5,00	5,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	5,00	1,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

181 : Parkplatz Midtronic 2



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	5,50	6,50
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	6,50	6,50	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	6,50	6,50	0,00	0,00

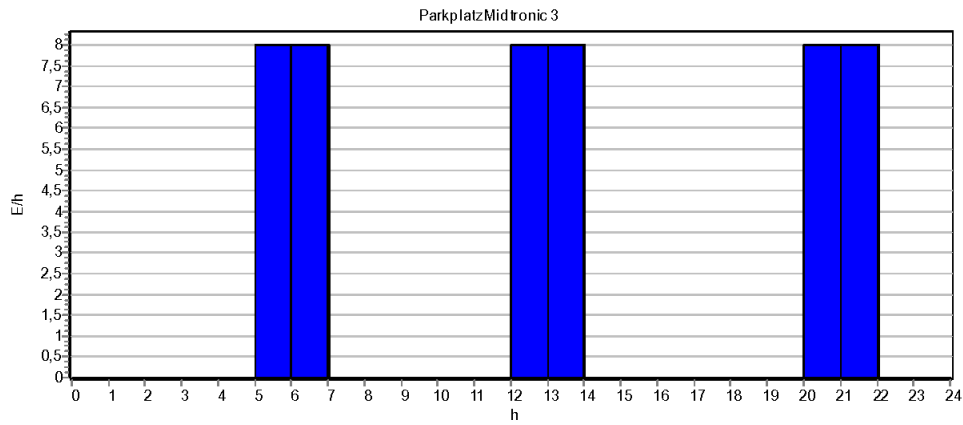
Kommentare

50 Stellplätze

3 Schichten als Maximalansatz

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

182 : Parkplatz Midtronic 3



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,00	8,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	8,00	8,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	8,00	8,00	0,00	0,00

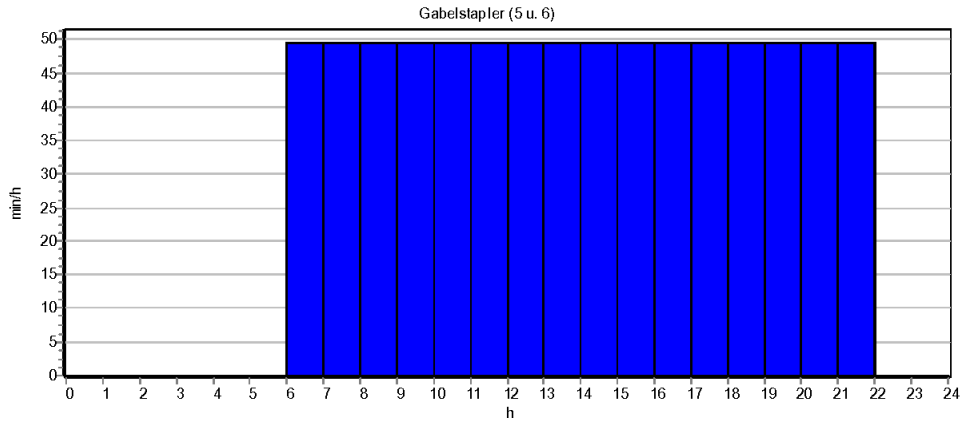
Kommentare

50 Stellplätze

3 Schichten als Maximalansatz

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

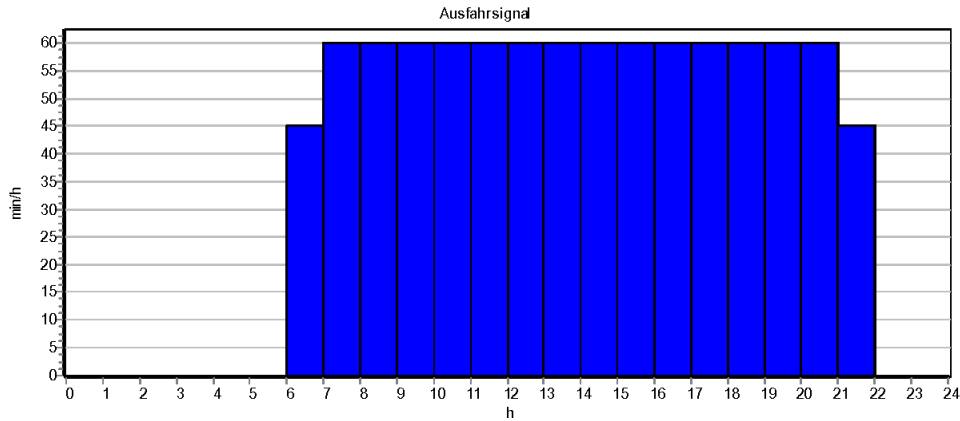
183 : Gabelstapler (5 u. 6)



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49,50	49,50
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	49,50	49,50	49,50	49,50	49,50	49,50	49,50	49,50
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	49,50	49,50	49,50	49,50	49,50	49,50	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

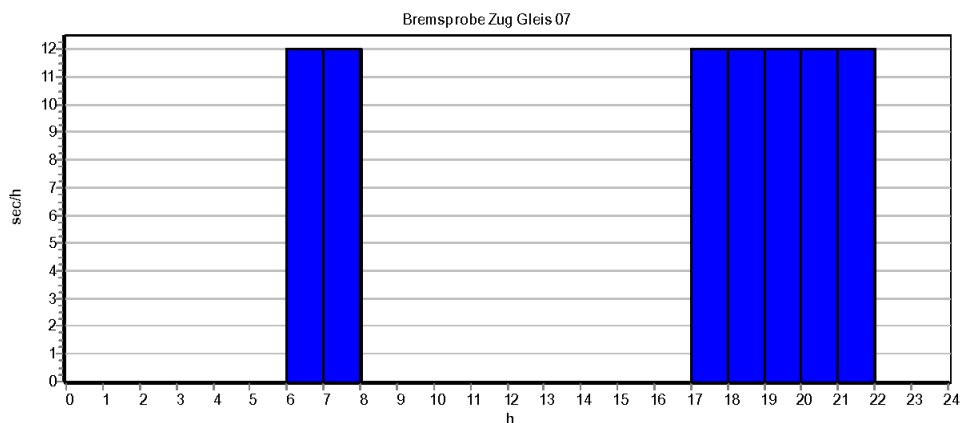
185 : Ausfahrtsignal



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45,00	60,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	45,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

188 : Bremsprobe Zug Gleis 07



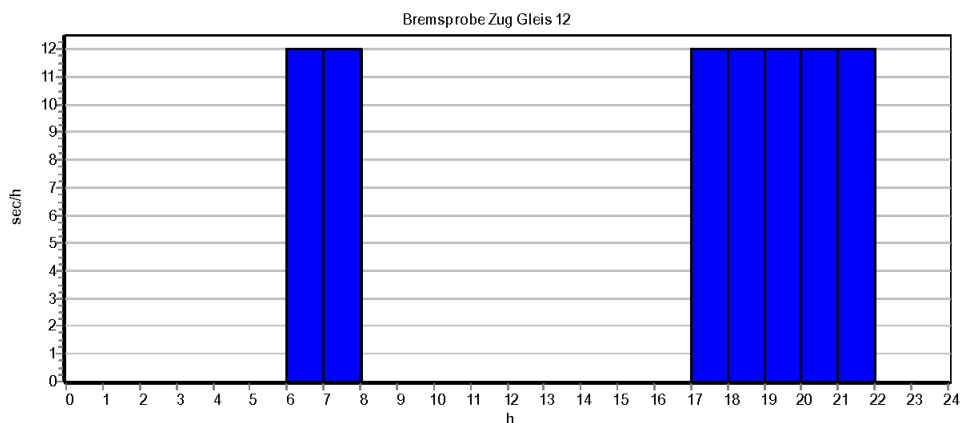
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,00	12,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
sec/h	0,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	0,00	0,00

Kommentare

06 Uhr bis 07 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 07 Uhr bis 08 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {1.Zug.}
 17 Uhr bis 18 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz)
 18 Uhr bis 19 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz) {2.Zug.}
 19 Uhr bis 20 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 20 Uhr bis 21 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {3.Zug.} weiterer Halbzug fährt ein (Hackschnitzel-Container)
 21 Uhr bis 22 Uhr: Halbzug fährt aus und wieder ein u. wieder aus (Hackschnitzel-Container) {4.Zug.}

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

189 : Bremsprobe Zug Gleis 12



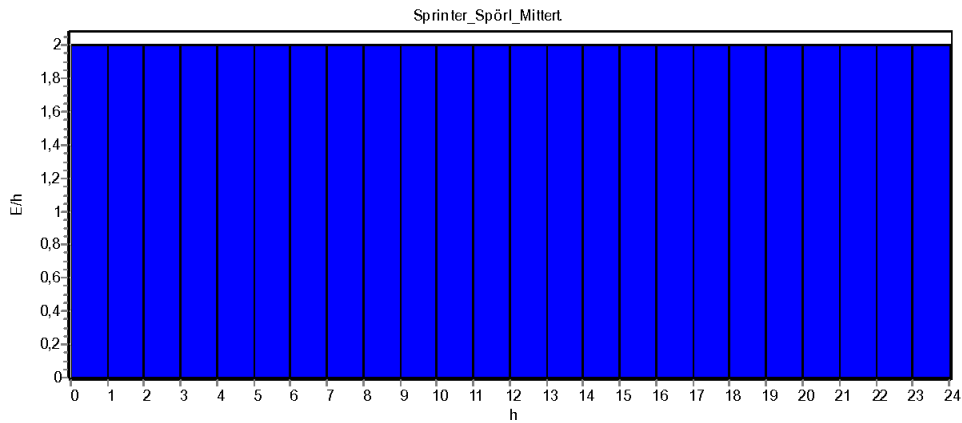
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,00	12,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
sec/h	0,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	0,00	0,00

Kommentare

06 Uhr bis 07 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 07 Uhr bis 08 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {1.Zug.}
 17 Uhr bis 18 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz)
 18 Uhr bis 19 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz) {2 Zug.}
 19 Uhr bis 20 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 20 Uhr bis 21 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {3.Zug.} weiterer Halbzug fährt ein (Hackschnitzel-Beladen)
 21 Uhr bis 22 Uhr: Halbzug fährt aus und wieder ein u. wieder aus (Hackschnitzel-Beladen) {4.Zug.}

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

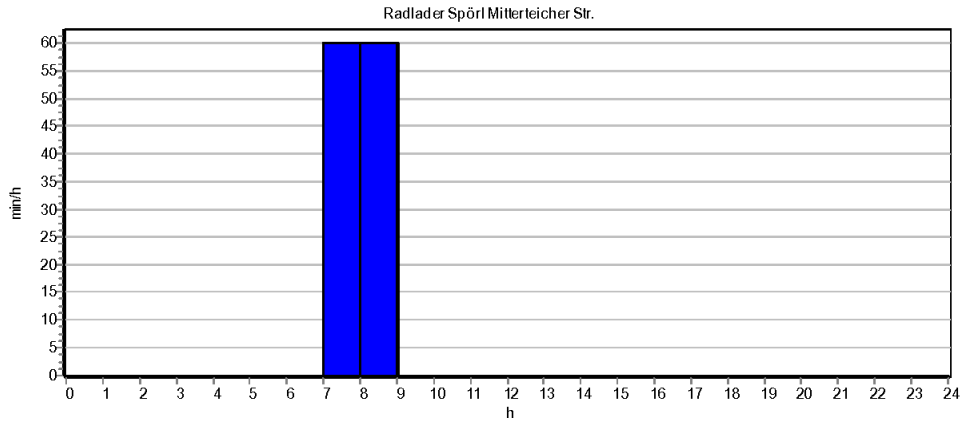
190 : Sprinter_Spörl_Mittert.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

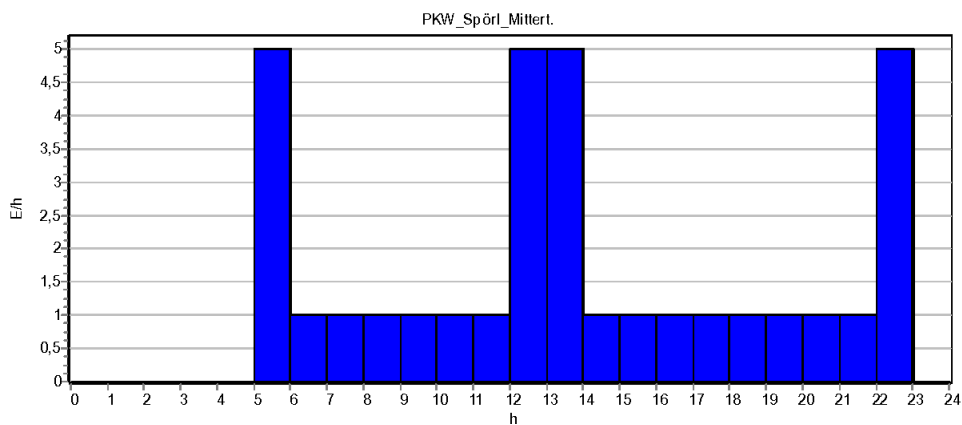
191 : Radlader Spörl Mitterteicher Str.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	60,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

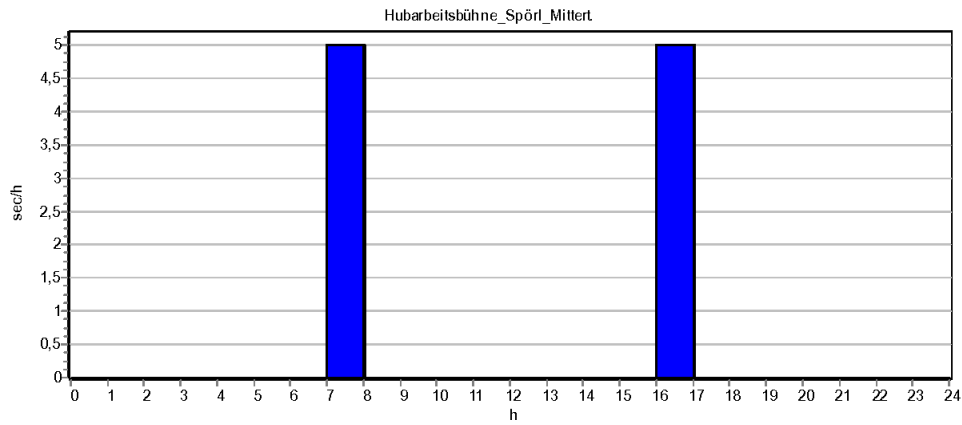
192 : PKW_Spörl_Mittert.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
E/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00	1,00	1,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	5,00	5,00	1,00	1,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
E/h	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	5,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

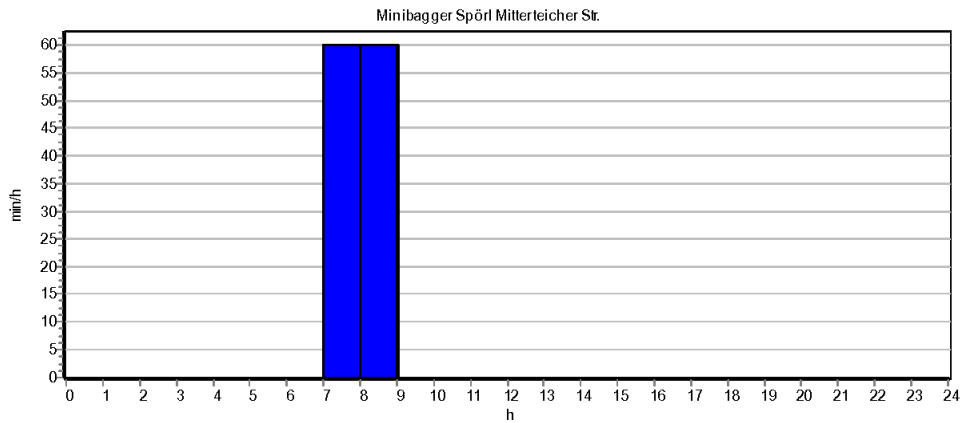
193 : Hubarbeitsbühne_Spörl_Mittert.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
sec/h	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

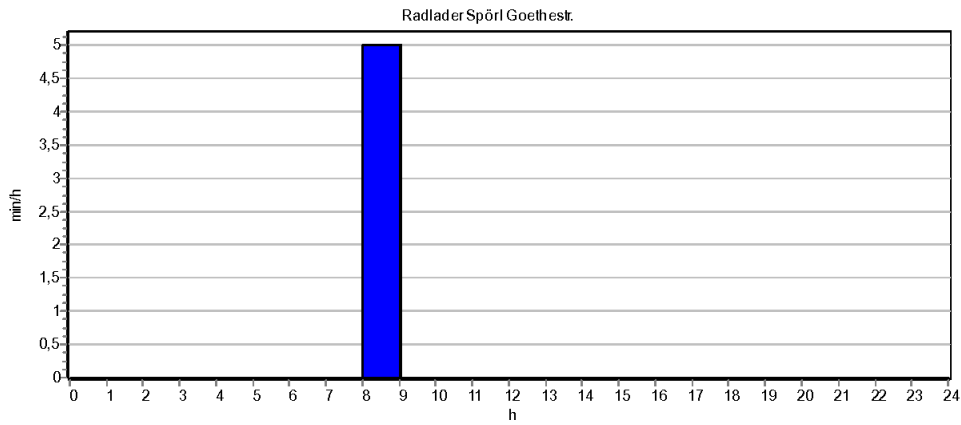
194 : Minibagger Spörl Mitterteicher Str.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	60,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

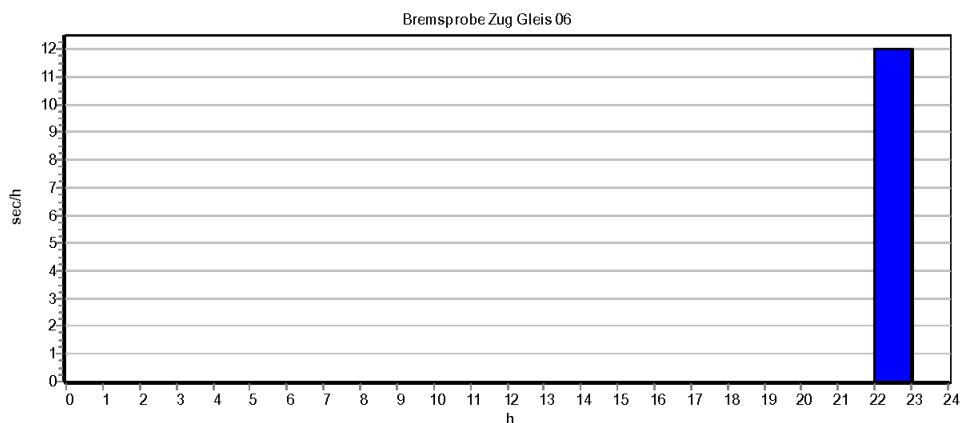
195 : Radlader Spörl Goethestr.



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
min/h	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
min/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

199 : Bremsprobe Zug Gleis 06



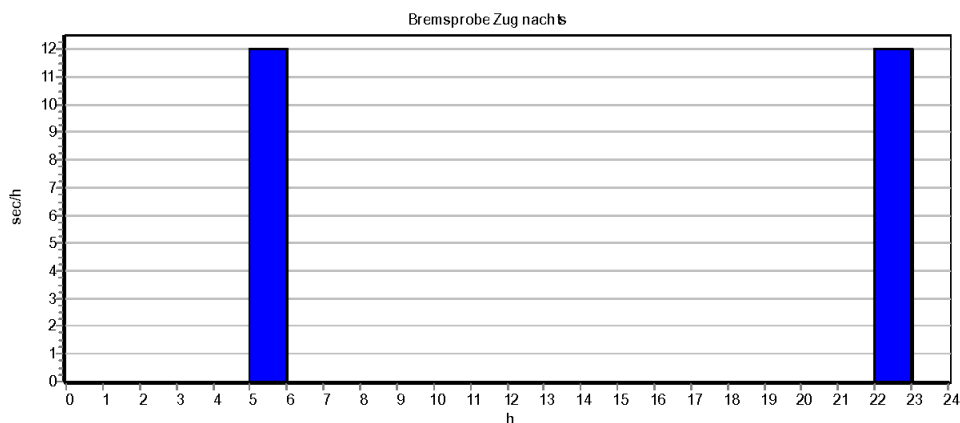
Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,00	0,00

Kommentare

06 Uhr bis 07 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 07 Uhr bis 08 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {1.Zug.}
 17 Uhr bis 18 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz)
 18 Uhr bis 19 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz) {2.Zug.}
 19 Uhr bis 20 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 20 Uhr bis 21 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {3.Zug.} weiterer Halbzug fährt ein (Hackschnitzel-Container)
 21 Uhr bis 22 Uhr: Halbzug fährt aus und wieder ein u. wieder aus (Hackschnitzel-Container) {4.Zug.}

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
SoundPLAN Tagesgangbibliothek**

200 : Bremsprobe Zug nachts



Stunde	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,00	0,00	0,00
Stunde	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stunde	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
sec/h	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,00	0,00

Kommentare

06 Uhr bis 07 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 07 Uhr bis 08 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {1.Zug.}
 17 Uhr bis 18 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz)
 18 Uhr bis 19 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Holz) {2.Zug.}
 19 Uhr bis 20 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container)
 20 Uhr bis 21 Uhr: Halbzug fährt ein und wieder aus (Container) {3.Zug.} weiterer Halbzug fährt ein (Hackschnitzel-Beladen)
 21 Uhr bis 22 Uhr: Halbzug fährt aus und wieder ein u. wieder aus (Hackschnitzel-Beladen) {4.Zug.}

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Auszug

Legende

Schallquelle		Name der Schallquelle
Li	dB(A)	Innenpegel
R'w	dB	Bewertetes Schalldämm-Maß
L'w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
l oder S	m,m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
Kl	dB	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Ko	dB	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung
S	m	Entfernung Schallquelle - Immissionsort
Adiv	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung
Agr	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Bodeneffekt
Abar	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Abschirmung
Aatm	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Luftabsorption
Amisc	dB	Mittlere Minderung durch Bewuchs, Industriegelände und Bebauung
ADI	dB	Mittlere Richtwirkungskorrektur
Cmet (LrT)	dB	Meteorologische Korrektur
dLrefl	dB	Pegelerhöhung durch Reflexionen
Ls	dB(A)	Unbewerteter Schalldruck am Immissionsort $L_s = L_w + K_o + ADI + A_{div} + A_{gr} + A_{bar} + A_{atm} + A_{foi_site_house} + A_{wind} + dL_{refl}$
dLw(LrT)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrT)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrT	dB(A)	Beurteilungspegel Tag
Cmet (LrN)	dB	Meteorologische Korrektur
dLw(LrN)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrN)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrN	dB(A)	Beurteilungspegel Nacht



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0014.res
 Blatt: 1 von 7
 23.07.2019

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m ²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	
INr 71 Immissionsort FI.-Nr. 1752/4 S SW 1.OG HR O X 4513763,72 m Y 5530737,04 m Z 512,62 m GH 507,30 m RW,T 60 dB(A) LrT 47 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 31 dB(A)																									
Stapler 2			78,3	102,7	276,4	3	0	3	157,48	-54,9	-4,0	-9,0	-0,3		0,0	-1,2	0,6	38,0	-2,5	0,0	37,3	0,0			
Bagger 2, Greifer			74,2	95,0	118,6	9	0	3	131,97	-53,4	-3,5	-9,6	-0,2		0,0	-0,7	0,3	31,5	-3,9	0,0	36,2	0,0			
Stapler 1			79,2	102,7	225,0	3	0	3	260,87	-59,3	-4,3	-5,8	-0,6		0,0	-1,5	0,9	36,7	-2,5	0,0	36,1	0,0			
Stapler 3			76,4	102,7	430,2	3	0	3	164,96	-55,3	-4,0	-9,8	-0,4		0,0	-1,2	0,6	36,9	-2,5	0,0	36,1	0,0			
LKW 1 Tag			62,0	95,1	2047,6	0	0	3	215,88	-57,7	-4,1	-10,8	-1,1		0,0	-1,4	1,1	25,6	11,7	0,0	35,9	0,0			
Bagger 1, Greifer			73,3	95,0	148,3	9	0	3	135,64	-53,6	-3,6	-10,5	-0,2		0,0	-0,8	0,6	30,6	-3,9	0,0	35,2	0,0			
Stapler 2 Absetzen			71,0	95,4	276,4	6	0	3	157,41	-54,9	-3,6	-7,4	-0,5		0,0	-0,8	0,6	32,5	-2,5	0,0	35,1	0,0			
Zug Gleis 07			86,9	115,1	666,4	4	0	3	171,27	-55,7	-4,1	-12,9	-0,4		0,0	-1,3	0,6	45,6	-13,8	0,0	34,9	0,0			
Stapler 3 Absetzen			69,1	95,4	430,2	6	0	3	164,88	-55,3	-3,6	-8,0	-0,6		0,0	-0,9	0,7	31,6	-2,5	0,0	34,1	0,0			
Stapler 6			77,9	102,0	256,7	3	0	3	360,81	-62,1	-4,4	-4,9	-1,7		0,0	-1,7	0,9	32,7	-0,8	0,0	33,2	0,0			
Stapler 5			77,9	102,0	257,5	3	0	3	359,74	-62,1	-4,4	-4,7	-1,9		0,0	-1,7	0,7	32,7	-0,8	0,0	33,2	0,0			
LKW 2 Tag			62,0	92,2	1039,2	0	0	3	231,27	-58,3	-4,1	-8,5	-1,1		0,0	-1,4	1,1	24,3	10,0	0,0	32,8	0,0			
Bagger 3 Greifer			72,7	95,0	169,1	9	0	3	225,85	-58,1	-4,0	-7,3	-0,3		0,0	-1,2	0,2	28,5	-3,9	0,0	32,6	0,0			
Stapler 2 Aufnehmen			66,5	90,9	276,4	6	0	3	157,41	-54,9	-3,6	-5,9	-0,3		0,0	-0,8	0,4	29,5	-2,5	0,0	32,6	0,0			
Stapler 3 Aufnehmen			64,6	90,9	430,2	6	0	3	164,88	-55,3	-3,6	-6,5	-0,3		0,0	-0,8	0,5	28,6	-2,5	0,0	31,7	0,0			
Stapler Containerlager			73,9	102,7	756,3	3	0	3	326,82	-61,3	-4,5	-8,3	-0,8		0,0	-1,6	0,5	31,4	-2,6	0,0	30,6	0,0			
Stapler 1 Absetzen			71,9	95,4	225,0	6	0	3	260,87	-59,3	-4,3	-6,6	-0,8		0,0	-1,5	1,2	28,7	-2,5	0,0	30,6	0,0			
Stapler 1 Aufnehmen			67,4	90,9	225,0	6	0	3	260,81	-59,3	-4,1	-3,1	-0,5		0,0	-1,2	0,6	27,5	-2,5	0,0	30,1	0,0			
Kehrmaschine			75,4	105,5	1025,6	0	0	3	235,77	-58,4	-4,2	-8,5	-0,8		0,0	-1,4	1,1	37,6	-7,3	0,0	28,9	0,0			
Stapler Containerlager Absetzen			70,3	95,4	326,9	6	0	3	318,22	-61,0	-4,3	-7,9	-1,0		0,0	-1,4	0,7	24,9	-2,6	0,0	26,8	0,0			
Zug Gleis 12			73,8	102,1	679,5	4	0	3	194,28	-56,8	-4,2	-8,2	-0,3		0,0	-1,4	0,4	36,1	-13,8	0,0	24,4	0,0			
Stapler Containerlager Aufnehmen			65,8	90,9	326,9	6	0	3	318,22	-61,0	-4,3	-6,5	-0,6		0,0	-1,4	0,3	21,8	-2,6	0,0	24,2	0,0			
Bagger 2			67,5	88,3	118,6	4	0	3	131,97	-53,4	-3,5	-10,0	-0,2		0,0	-0,7	0,4	24,5	-3,9	0,0	23,6	0,0			
Bagger 1			66,5	88,3	148,3	4	0	3	135,64	-53,6	-3,6	-10,9	-0,2		0,0	-0,8	0,6	23,5	-3,9	0,0	22,6	0,0			
Bagger 3			66,0	88,3	169,1	4	0	3	225,85	-58,1	-4,0	-7,7	-0,4		0,0	-1,2	0,2	21,3	-3,9	0,0	20,0	0,0			
Werkstatt.Dach	87,0	26,0	53,6	80,8	519,4	0	0	3	284,47	-60,1	-4,2	-2,1	-0,9		0,0	-1,4	0,7	17,3	0,0	0,0	15,9	0,0			
Zug Gleis 12 Bremsprobe			100,3	105,1	3,0	3	0	3	194,24	-56,8	-4,1	-4,7	-0,1		0,0	-1,3	0,1	42,5	-28,4	0,0	15,8	0,0			
Zug Gleis 07 Bremsprobe			100,3	105,1	3,0	3	0	3	171,23	-55,7	-4,0	-8,0	-0,1		0,0	-1,2	0,1	40,4	-28,4	0,0	13,8	0,0			
Werkstatt.W	87,0	27,0	54,8	75,7	121,5	0	0	6	278,53	-59,9	-4,3	-3,6	-0,6		0,0	-1,5	0,3	13,6	0,0	0,0	12,1	0,0			
Werkstatt.SW.Tor	87,0	0,0	87,0	97,8	12,0	3	0	6	293,73	-60,4	-4,4	-20,6	-4,1		0,0	-1,5	3,0	17,3	0,0	0,0	11,7	0,0			
Werkstatt.N	87,0	27,0	54,8	72,7	60,7	0	0	6	269,53	-59,6	-4,3	-3,5	-0,6		0,0	-1,5	0,4	11,0	0,0	0,0	9,6	0,0			
Parkplatz			28,3	63,0	2950,9	4	8	3	459,81	-64,2	-4,6	-5,4	-1,3		0,0	-1,8	0,8	-8,7	4,8	0,0	5,9	0,0	7,8	0,0	
Parkplatz, Fahrstr.			47,5	70,0	177,2	0	0	3	453,28	-64,1	-4,5	-3,1	-1,6		0,0	-1,7	1,7	1,3	4,8	0,0	4,3	0,0	7,8	0,0	



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0014.res
Blatt: 2 von 7
23.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T
Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung
Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB
Werkstatt.O	87,0	27,0	54,8	77,1	169,6	0	0	6	290,93	-60,3	-4,3	-13,6	-0,3		0,0	-1,4	0,3	4,9	0,0	0,0	3,5	0,0		
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok			103,1	103,1		3	0	3	253,70	-59,1	-4,4	-18,1	-1,4		0,0	-1,5	1,0	24,1	-28,4	0,0	-2,7	0,0		
Zug Gleis 07 Bremsprobe vereinf. Lok			103,1	103,1		3	0	3	246,08	-58,8	-4,5	-19,5	-1,7		0,0	-1,4	1,4	23,0	-28,4	0,0	-3,8	0,0		
Werkstatt.SO	87,0	27,0	54,8	67,6	18,9	0	0	6	308,66	-60,8	-4,3	-13,6	-0,3		0,0	-1,5	0,2	-5,2	0,0	0,0	-6,7	0,0		
Werkstatt.SW	87,0	27,0	54,8	69,1	26,6	0	0	6	292,91	-60,3	-4,3	-19,0	-0,7		0,0	-1,5	0,8	-8,5	0,0	0,0	-13,2	0,0		
Werkstatt.WS	87,0	27,0	54,8	71,7	48,9	0	0	6	307,50	-60,7	-4,3	-13,5	-0,3		0,0	-1,5	0,2	-1,0	0,0	0,0	-18,8	0,0		
Ausfahrtsignal			0,0	0,0		0	0	3	246,07	-58,8	-4,4	-20,4	-5,7		0,0	-1,4	1,7	-84,7	-0,1	0,0	-86,3	0,0		
LKW 1 Nacht			62,0	91,9	984,4	0	0	3	216,43	-57,7	-4,1	-10,4	-1,0		0,0	-1,4	1,1	22,8				0,0	0,0	0,0
LKW 2 Nacht			62,0	89,4	554,6	0	0	3	221,79	-57,9	-4,1	-8,5	-1,0		0,0	-1,4	1,1	22,1				0,0	3,0	0,0
Zug Gleis 06			73,8	102,0	668,2	4	0	3	166,83	-55,4	-4,1	-13,3	-0,3		0,0	-1,3	0,6	32,4				0,0	-13,8	0,0
Zug Gleis 06 Bremsprobe			76,9	105,1	668,2	3	0	3	166,79	-55,4	-4,0	-9,4	-0,1		0,0	-1,2	0,1	39,3				0,0	-24,8	0,0
Zug Gleis 06 Bremsprobe vereinf. Lok			103,1	103,1		3	0	3	244,10	-58,7	-4,5	-20,1	-2,0		0,0	-1,4	1,7	22,6				0,0	-24,8	0,0
Zug Gleis 12 Bestellen/Abziehen			73,8	102,1	679,5	4	0	3	194,28	-56,8	-4,2	-8,2	-0,3		0,0	-1,4	0,4	36,1				0,0	-13,8	0,0
Zug Gleis 12 Bremsprobe			100,3	105,1	3,0	3	0	3	194,24	-56,8	-4,1	-4,7	-0,1		0,0	-1,3	0,1	42,5				0,0	-24,8	0,0
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok			103,1	103,1		3	0	3	253,70	-59,1	-4,4	-18,1	-1,4		0,0	-1,5	1,0	24,1				0,0	-24,8	0,0



sortiert nach Lr,T
Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung
Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	
INr 76 Immissionsort Fl.-Nr. 1757/4 SW 2.0G HR O X 4513809,75 m Y 5530795,39 m Z 518,00 m GH 509,53 m RW,T 60 dB(A) LrT 53 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 36 dB(A)																									
Stapler 2			78,3	102,7	276,4	3	0	3	119,47	-52,5	-2,7	-6,1	-0,3		0,0	-0,3	0,4	44,6	-2,5	0,0	44,7	0,0			
Bagger 1, Greifer			73,3	95,0	148,3	9	0	3	81,21	-49,2	-1,1	-9,7	-0,1		0,0	0,0	0,2	38,0	-3,9	0,0	43,4	0,0			
Stapler 2 Absetzen			71,0	95,4	276,4	6	0	3	119,21	-52,5	-2,1	-4,3	-0,6		0,0	-0,1	0,3	39,3	-2,5	0,0	42,6	0,0			
LKW 1 Tag			62,0	95,1	2047,6	0	0	3	168,68	-55,5	-2,6	-8,0	-0,9		0,0	-0,7	0,4	31,4	11,7	0,0	42,4	0,0			
Stapler 3			76,4	102,7	430,2	3	0	3	129,05	-53,2	-2,4	-7,9	-0,3		0,0	-0,4	0,4	42,2	-2,5	0,0	42,3	0,0			
Zug Gleis 07			86,9	115,1	666,4	4	0	3	126,55	-53,0	-2,3	-10,6	-0,5		0,0	-0,7	0,3	52,0	-13,8	0,0	41,9	0,0			
Stapler 3 Absetzen			69,1	95,4	430,2	6	0	3	128,72	-53,2	-1,8	-6,2	-0,6		0,0	-0,2	0,3	37,0	-2,5	0,0	40,2	0,0			
Stapler Containerlager			73,9	102,7	756,3	3	0	3	242,56	-58,7	-3,7	-2,2	-0,8		0,0	-1,1	0,0	40,4	-2,6	0,0	40,1	0,0			
Bagger 2, Greifer			74,2	95,0	118,6	9	0	3	133,94	-53,5	-2,7	-6,9	-0,2		0,0	-0,3	0,3	34,9	-3,9	0,0	40,0	0,0			
Stapler 2 Aufnehmen			66,5	90,9	276,4	6	0	3	119,21	-52,5	-2,1	-3,7	-0,3		0,0	-0,1	0,2	35,5	-2,5	0,0	39,3	0,0			
Stapler 1			79,2	102,7	225,0	3	0	3	294,83	-60,4	-4,0	-1,5	-0,9		0,0	-1,3	0,3	39,2	-2,5	0,0	38,8	0,0			
Stapler 3 Aufnehmen			64,6	90,9	430,2	6	0	3	128,71	-53,2	-1,8	-5,2	-0,3		0,0	-0,2	0,2	33,5	-2,5	0,0	37,2	0,0			
Stapler Containerlager Absetzen			70,3	95,4	326,9	6	0	3	235,47	-58,4	-3,4	-1,4	-1,2		0,0	-0,7	0,0	34,0	-2,6	0,0	36,6	0,0			
LKW 2 Tag			62,0	92,2	1039,2	0	0	3	244,37	-58,8	-3,5	-4,5	-1,1		0,0	-1,0	0,3	27,5	10,0	0,0	36,5	0,0			
Kehrmaschine			75,4	105,5	1025,6	0	0	3	190,80	-56,6	-3,1	-4,7	-0,9		0,0	-0,8	0,3	43,6	-7,3	0,0	35,6	0,0			
Bagger 3 Greifer			72,7	95,0	169,1	9	0	3	263,41	-59,4	-3,8	-3,0	-0,5		0,0	-1,1	0,0	31,2	-3,9	0,0	35,5	0,0			
Stapler 6			77,9	102,0	256,7	3	0	3	406,72	-63,2	-4,3	-1,0	-2,3		0,0	-1,5	0,1	34,4	-0,8	0,0	35,1	0,0			
Stapler 5			77,9	102,0	257,5	3	0	3	406,14	-63,2	-4,3	-1,2	-2,2		0,0	-1,5	0,0	34,2	-0,8	0,0	34,8	0,0			
Stapler 1 Absetzen			71,9	95,4	225,0	6	0	3	294,83	-60,4	-4,0	-1,7	-1,3		0,0	-1,3	0,3	31,3	-2,5	0,0	33,4	0,0			
Stapler Containerlager Aufnehmen			65,8	90,9	326,9	6	0	3	235,47	-58,4	-3,4	-1,3	-0,7		0,0	-0,8	0,0	30,1	-2,6	0,0	33,2	0,0			
Stapler 1 Aufnehmen			67,4	90,9	225,0	6	0	3	294,71	-60,4	-3,8	-0,9	-0,8		0,0	-1,1	0,0	28,0	-2,5	0,0	30,8	0,0			
Zug Gleis 12			73,8	102,1	679,5	4	0	3	151,38	-54,6	-3,0	-5,6	-0,4		0,0	-0,7	0,2	41,8	-13,8	0,0	30,8	0,0			
Bagger 1			66,5	88,3	148,3	4	0	3	81,21	-49,2	-1,1	-10,1	-0,1		0,0	0,0	0,2	30,9	-3,9	0,0	30,7	0,0			
Bagger 2			67,5	88,3	118,6	4	0	3	133,94	-53,5	-2,7	-7,3	-0,3		0,0	-0,3	0,3	27,7	-3,9	0,0	27,3	0,0			
Bagger 3			66,0	88,3	169,1	4	0	3	263,41	-59,4	-3,8	-3,3	-0,6		0,0	-1,1	0,0	24,1	-3,9	0,0	22,9	0,0			
Zug Gleis 12 Bremsprobe			100,3	105,1	3,0	3	0	3	151,29	-54,6	-2,9	-3,5	-0,1		0,0	-0,5	0,0	47,1	-28,4	0,0	21,2	0,0			
Zug Gleis 07 Bremsprobe			100,3	105,1	3,0	3	0	3	126,42	-53,0	-2,1	-7,2	-0,1		0,0	-0,5	0,0	45,6	-28,4	0,0	19,8	0,0			
Werkstatt.Dach	87,0	26,0	53,6	80,8	519,4	0	0	3	320,15	-61,1	-4,0	-0,8	-1,1		0,0	-1,2	0,0	16,9	0,0	0,0	15,7	0,0			
Werkstatt.SW.Tor	87,0	0,0	87,0	97,8	12,0	3	0	6	331,97	-61,4	-4,1	-21,3	-4,3		0,0	-1,4	0,0	12,6	0,0	0,0	14,2	0,0			
Werkstatt.W	87,0	27,0	54,8	75,7	121,5	0	0	6	315,70	-61,0	-4,1	-0,8	-1,0		0,0	-1,3	0,0	14,8	0,0	0,0	13,5	0,0			
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok			103,1	103,1		3	0	3	181,10	-56,2	-3,5	-8,0	-1,1		0,0	-0,9	0,0	37,3	-28,4	0,0	11,0	0,0			
Werkstatt.N	87,0	27,0	54,8	72,7	60,7	0	0	6	303,83	-60,6	-4,0	-0,8	-1,0		0,0	-1,3	0,0	12,2	0,0	0,0	10,9	0,0			
Parkplatz			28,3	63,0	2950,9	4	8	3	505,33	-65,1	-4,4	-1,9	-1,9		0,0	-1,7	0,0	-7,3	4,8	0,0	7,5	0,0	7,8	0,0	



sortiert nach Lr,T
Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung
Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB
Zug Gleis 07 Bremsprobe vereinf. Lok			103,1	103,1		3	0	3	174,31	-55,8	-3,5	-12,9	-1,0		0,0	-0,9	0,0	32,8	-28,4	0,0	6,6	0,0		
Parkplatz, Fahrstr.			47,5	70,0	177,2	0	0	3	501,72	-65,0	-4,4	-0,5	-1,9		0,0	-1,6	0,3	1,5	4,8	0,0	4,6	0,0	7,8	0,0
Werkstatt.O	87,0	27,0	54,8	77,1	169,6	0	0	6	325,57	-61,2	-4,1	-12,6	-0,4		0,0	-1,3	0,1	4,9	0,0	0,0	3,6	0,0		
Werkstatt.SO	87,0	27,0	54,8	67,6	18,9	0	0	6	345,68	-61,8	-4,1	-12,9	-0,4		0,0	-1,3	0,1	-5,5	0,0	0,0	-6,8	0,0		
Werkstatt.SW	87,0	27,0	54,8	69,1	26,6	0	0	6	331,89	-61,4	-4,1	-20,9	-0,8		0,0	-1,3	0,0	-12,1	0,0	0,0	-13,5	0,0		
Werkstatt.WS	87,0	27,0	54,8	71,7	48,9	0	0	6	339,12	-61,6	-4,1	-26,1	-0,3		0,0	-1,3	0,0	-14,4	0,0	0,0	-15,8	0,0		
Ausfahrtsignal			0,0	0,0		0	0	3	174,29	-55,8	-3,5	-15,4	-3,7		0,0	-0,8	0,0	-75,4	-0,1	0,0	-76,4	0,0		
LKW 1 Nacht			62,0	91,9	984,4	0	0	3	170,90	-55,6	-2,7	-7,3	-0,9		0,0	-0,7	0,4	28,7				0,0	0,0	0,0
LKW 2 Nacht			62,0	89,4	554,6	0	0	3	227,43	-58,1	-3,4	-4,6	-1,1		0,0	-1,0	0,4	25,6				0,0	3,0	0,0
Zug Gleis 06			73,8	102,0	668,2	4	0	3	121,54	-52,7	-2,1	-11,2	-0,5		0,0	-0,7	0,3	38,9				0,0	-13,8	0,0
Zug Gleis 06 Bremsprobe			76,9	105,1	668,2	3	0	3	121,39	-52,7	-1,9	-8,8	-0,1		0,0	-0,5	0,0	44,6				0,0	-24,8	0,0
Zug Gleis 06 Bremsprobe vereinf. Lok			103,1	103,1		3	0	3	172,75	-55,7	-3,5	-12,6	-1,2		0,0	-0,8	0,0	33,1				0,0	-24,8	0,0
Zug Gleis 12 Bestellen/Abziehen			73,8	102,1	679,5	4	0	3	151,38	-54,6	-3,0	-5,6	-0,4		0,0	-0,7	0,2	41,8				0,0	-13,8	0,0
Zug Gleis 12 Bremsprobe			100,3	105,1	3,0	3	0	3	151,29	-54,6	-2,9	-3,5	-0,1		0,0	-0,5	0,0	47,1				0,0	-24,8	0,0
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok			103,1	103,1		3	0	3	181,10	-56,2	-3,5	-8,0	-1,1		0,0	-0,9	0,0	37,3				0,0	-24,8	0,0



sortiert nach Lr,T
Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung
Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m ²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	
INr 82 Immissionsort Fl.-Nr. 1778 SW 1.OG HR O X 4513782,87 m Y 5531047,15 m Z 516,08 m GH 510,98 m RW,T 60 dB(A) LrT 53 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 39 dB(A)																									
Stapler Containerlager			73,9	102,7	756,3	3	0	3	145,74	-54,3	-3,6	-0,1	-0,5		0,0	-1,1	0,0	47,4	-2,6	0,0	47,1	0,0			
Zug Gleis 07			86,9	115,1	666,4	4	0	3	166,99	-55,4	-3,6	-1,2	-0,5		0,0	-0,9	0,0	57,4	-13,8	0,0	47,1	0,0			
LKW 1 Tag			62,0	95,1	2047,6	0	0	3	218,26	-57,8	-3,7	-0,9	-0,8		0,0	-1,1	0,1	34,9	11,7	0,0	45,6	0,0			
Stapler Containerlager Absetzen			70,3	95,4	326,9	6	0	3	154,97	-54,8	-3,3	0,0	-0,9		0,0	-0,8	0,0	39,4	-2,6	0,0	42,0	0,0			
Stapler Containerlager Aufnehmen			65,8	90,9	326,9	6	0	3	154,97	-54,8	-3,3	0,0	-0,5		0,0	-0,8	0,0	35,3	-2,6	0,0	38,3	0,0			
Kehrmaschine			75,4	105,5	1025,6	0	0	3	215,08	-57,6	-3,7	-0,5	-0,9		0,0	-1,1	0,1	45,8	-7,3	0,0	37,5	0,0			
Stapler 2			78,3	102,7	276,4	3	0	3	302,16	-60,6	-4,3	-3,9	-0,7		0,0	-1,5	0,1	36,3	-2,5	0,0	35,3	0,0			
Zug Gleis 12			73,8	102,1	679,5	4	0	3	174,37	-55,8	-3,6	-0,7	-0,4		0,0	-1,0	0,0	44,6	-13,8	0,0	33,3	0,0			
Bagger 1, Greifer			73,3	95,0	148,3	9	0	3	253,25	-59,1	-4,2	-5,2	-0,4		0,0	-1,3	0,0	29,2	-3,9	0,0	33,3	0,0			
Stapler 2 Absetzen			71,0	95,4	276,4	6	0	3	302,07	-60,6	-4,1	-2,7	-1,2		0,0	-1,3	0,1	29,9	-2,5	0,0	32,0	0,0			
Stapler 3			76,4	102,7	430,2	3	0	3	347,88	-61,8	-4,4	-6,6	-0,6		0,0	-1,5	0,0	32,3	-2,5	0,0	31,3	0,0			
Stapler 2 Aufnehmen			66,5	90,9	276,4	6	0	3	302,07	-60,6	-4,1	-2,3	-0,7		0,0	-1,3	0,0	26,3	-2,5	0,0	28,9	0,0			
Stapler 3 Absetzen			69,1	95,4	430,2	6	0	3	347,79	-61,8	-4,2	-4,9	-1,0		0,0	-1,3	0,0	26,5	-2,5	0,0	28,6	0,0			
Stapler 3 Aufnehmen			64,6	90,9	430,2	6	0	3	347,78	-61,8	-4,2	-4,2	-0,6		0,0	-1,3	0,0	23,1	-2,5	0,0	25,7	0,0			
Zug Gleis 12 Bremsprobe			100,3	105,1	3,0	3	0	3	174,27	-55,8	-3,5	-0,5	-0,2		0,0	-0,9	0,0	48,1	-28,4	0,0	21,9	0,0			
Zug Gleis 07 Bremsprobe			100,3	105,1	3,0	3	0	3	166,90	-55,4	-3,5	-1,0	-0,2		0,0	-0,8	0,0	48,0	-28,4	0,0	21,8	0,0			
Zug Gleis 07 Bremsprobe vereinf. Lok			103,1	103,1		3	0	3	126,76	-53,1	-3,7	0,0	-1,3		0,0	-1,0	0,0	48,1	-28,4	0,0	21,8	0,0			
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok			103,1	103,1		3	0	3	134,53	-53,6	-3,7	0,0	-1,3		0,0	-1,0	0,1	47,5	-28,4	0,0	21,2	0,0			
Bagger 2, Greifer			74,2	95,0	118,6	9	0	3	383,77	-62,7	-4,4	-13,0	-0,5		0,0	-1,6	0,0	17,3	-3,9	0,0	21,1	0,0			
LKW 2 Tag			62,0	92,2	1039,2	0	0	3	532,38	-65,5	-4,6	-11,4	-1,6		0,0	-1,7	0,5	12,7	10,0	0,0	20,9	0,0			
Bagger 1			66,5	88,3	148,3	4	0	3	253,25	-59,1	-4,2	-5,6	-0,5		0,0	-1,3	0,0	22,0	-3,9	0,0	20,6	0,0			
Stapler 1			79,2	102,7	225,0	3	0	3	553,33	-65,9	-4,6	-13,9	-1,0		0,0	-1,8	0,1	20,5	-2,5	0,0	19,6	0,0			
Bagger 3 Greifer			72,7	95,0	169,1	9	0	3	521,12	-65,3	-4,5	-13,2	-0,7		0,0	-1,7	0,0	14,3	-3,9	0,0	18,0	0,0			
Stapler 6			77,9	102,0	256,7	3	0	3	666,23	-67,5	-4,6	-14,3	-1,2		0,0	-1,8	0,0	17,4	-0,8	0,0	17,7	0,0			
Stapler 5			77,9	102,0	257,5	3	0	3	665,78	-67,5	-4,6	-14,3	-1,2		0,0	-1,8	0,0	17,4	-0,8	0,0	17,7	0,0			
Stapler 1 Absetzen			71,9	95,4	225,0	6	0	3	553,33	-65,9	-4,6	-14,8	-1,2		0,0	-1,8	0,1	12,1	-2,5	0,0	13,7	0,0			
Stapler 1 Aufnehmen			67,4	90,9	225,0	6	0	3	553,29	-65,9	-4,5	-12,3	-0,7		0,0	-1,7	0,0	10,6	-2,5	0,0	12,8	0,0			
Bagger 2			67,5	88,3	118,6	4	0	3	383,77	-62,7	-4,4	-13,3	-0,5		0,0	-1,6	0,0	10,3	-3,9	0,0	8,7	0,0			
Werkstatt.SW.Tor	87,0	0,0	87,0	97,8	12,0	3	0	6	582,99	-66,3	-4,6	-20,4	-5,8		0,0	-1,8	0,0	6,7	0,0	0,0	7,9	0,0			
Bagger 3			66,0	88,3	169,1	4	0	3	521,12	-65,3	-4,5	-13,4	-0,7		0,0	-1,7	0,0	7,3	-3,9	0,0	5,5	0,0			
Werkstatt.W	87,0	27,0	54,8	75,7	121,5	0	0	6	566,94	-66,1	-4,6	-11,9	-0,5		0,0	-1,8	0,0	-1,4	0,0	0,0	-3,2	0,0			
Werkstatt.Dach	87,0	26,0	53,6	80,8	519,4	0	0	3	570,97	-66,1	-4,5	-14,6	-1,3		0,0	-1,7	0,0	-2,7	0,0	0,0	-4,4	0,0			
Werkstatt.O	87,0	27,0	54,8	77,1	169,6	0	0	6	575,85	-66,2	-4,6	-15,4	-0,6		0,0	-1,7	0,0	-3,6	0,0	0,0	-5,4	0,0			



sortiert nach Lr,T
Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung
 Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	
Werkstatt.N	87,0	27,0	54,8	72,7	60,7	0	0	6	553,96	-65,9	-4,6	-11,8	-0,5		0,0	-1,7	0,0	-4,0	0,0	0,0	-5,8	0,0			
Parkplatz			28,3	63,0	2950,9	4	8	3	759,33	-68,6	-4,7	-13,6	-1,0		0,0	-1,9	0,0	-21,8	4,8	0,0	-7,3	0,0	7,8	0,0	
Parkplatz, Fahrstr.			47,5	70,0	177,2	0	0	3	757,18	-68,6	-4,7	-13,8	-1,1		0,0	-1,9	0,1	-15,0	4,8	0,0	-12,1	0,0	7,8	0,0	
Werkstatt.SO	87,0	27,0	54,8	67,6	18,9	0	0	6	596,39	-66,5	-4,6	-15,6	-0,7		0,0	-1,7	0,0	-13,7	0,0	0,0	-15,4	0,0			
Werkstatt.SW	87,0	27,0	54,8	69,1	26,6	0	0	6	582,87	-66,3	-4,6	-21,2	-1,5		0,0	-1,7	0,0	-18,5	0,0	0,0	-20,6	0,0			
Werkstatt.WS	87,0	27,0	54,8	71,7	48,9	0	0	6	589,84	-66,4	-4,6	-36,9	-0,5		0,0	-1,7	0,0	-30,6	0,0	0,0	-33,2	0,0			
Ausfahrtsignal			0,0	0,0		0	0	3	126,73	-53,0	-3,7	0,0	-3,4		0,0	-0,9	0,0	-57,1	-0,1	0,0	-58,1	0,0			
LKW 1 Nacht			62,0	91,9	984,4	0	0	3	225,46	-58,1	-3,8	-0,9	-0,8		0,0	-1,1	0,1	31,4				0,0	0,0	0,0	
LKW 2 Nacht			62,0	89,4	554,6	0	0	3	514,19	-65,2	-4,5	-9,7	-1,6		0,0	-1,7	0,6	12,0				0,0	3,0	0,0	
Zug Gleis 06			73,8	102,0	668,2	4	0	3	164,33	-55,3	-3,6	-1,3	-0,4		0,0	-0,9	0,0	44,4				0,0	-13,8	0,0	
Zug Gleis 06 Bremsprobe			76,9	105,1	668,2	3	0	3	164,23	-55,3	-3,5	-1,2	-0,2		0,0	-0,7	0,0	47,9				0,0	-24,8	0,0	
Zug Gleis 06 Bremsprobe vereinf. Lok			103,1	103,1		3	0	3	123,37	-52,8	-3,7	0,0	-1,2		0,0	-0,9	0,0	48,3				0,0	-24,8	0,0	
Zug Gleis 12 Bestellen/Abziehen			73,8	102,1	679,5	4	0	3	174,37	-55,8	-3,6	-0,7	-0,4		0,0	-1,0	0,0	44,6				0,0	-13,8	0,0	
Zug Gleis 12 Bremsprobe			100,3	105,1	3,0	3	0	3	174,27	-55,8	-3,5	-0,5	-0,2		0,0	-0,9	0,0	48,1				0,0	-24,8	0,0	
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok			103,1	103,1		3	0	3	134,53	-53,6	-3,7	0,0	-1,3		0,0	-1,0	0,1	47,6				0,0	-24,8	0,0	



sortiert nach L_{max}

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Mittlere Ausbreitung L_{max} - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Auszug

Legende

Schallquelle		Name der Schallquelle
Zeit- bereich		Name des Zeitbereichs
Quelltyp		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
X _{max}	m	X Position der L _{max} -Punktschallquelle im ungünstigsten Punkt
Y _{max}	m	Y Position der L _{max} -Punktschallquelle im ungünstigsten Punkt
L _w	dB(A)	Anlagenleistung
K _o	dB	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung
S	m	Entfernung Schallquelle - Immissionsort
A _{div}	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung
A _{gr}	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Bodeneffekt
A _{bar}	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Abschirmung
A _{atm}	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Luftabsorption
ADI	dB	Mittlere Richtwirkungskorrektur
A _{misc}	dB	Mittlere Minderung durch Bewuchs, Industriegelände und Bebauung
dL _{refl}	dB	Pegelerhöhung durch Reflexionen
L _s	dB(A)	Unbewerteter Schalldruck am Immissionsort $L_s = L_w + K_o + ADI + A_{div} + A_{gr} + A_{bar} + A_{atm} + A_{foi_site_house} + A_{wind} + dL_{refl}$
C _{met}	dB	Meteorologische Korrektur
L _r	dB(A)	Pegel/ Beurteilungspegel Zeitbereich



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0014.res
 Blatt: 1 von 10
 23.07.2019

sortiert nach L,max

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Lmax - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Auszug

Schallquelle	Zeitbereich	Quellentyp	Xmax	Ymax	Lw	Ko	S	Adv	Agr	Abar	Aatm	ADI	Amisc	dLrefl	Ls	Cmet	Lr
			m	m	dB(A)	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB(A)
Inr 71 Immissionsort FI.-Nr. 1752/4 S	SW 1.0G	HR O	X 4513763,72 m	Y 5530737,04 m	Z 512,62 m	GH 507,30 m	RW,T,max 90 dB(A)	LT,max 68 dB(A)	RW,N,max 65 dB(A)	LN,max 40 dB(A)							
Stapler 2 Aufnehmen	LT,max	Linie	4513904,0	5530757,6	127,8	3	141,8	-54,0	-3,5	-5,7	-0,3	0,0		0,9	68,2	-0,7	67,5
Stapler 3 Aufnehmen	LT,max	Linie	4513890,8	5530756,4	127,8	3	128,6	-53,2	-3,4	-7,1	-0,2	0,0		0,8	67,8	-0,5	67,2
Stapler 1 Aufnehmen	LT,max	Linie	4513898,6	5530592,3	127,8	3	197,9	-56,9	-3,9	-4,0	-0,4	0,0		1,2	66,8	-1,1	65,8
Stapler Containerlager Aufnehmen	LT,max	Linie	4513909,0	5530887,9	127,8	3	209,4	-57,4	-4,0	-3,1	-0,4	0,0		0,0	65,8	-1,1	64,7
Stapler 2	LT,max	Linie	4513904,0	5530757,6	126,0	3	141,9	-54,0	-4,0	-8,7	-0,3	0,0		1,0	63,0	-1,1	61,9
Stapler 3	LT,max	Linie	4513890,8	5530756,4	126,0	3	128,7	-53,2	-3,9	-10,5	-0,3	0,0		1,1	62,2	-1,0	61,2
Stapler 1	LT,max	Linie	4513898,6	5530592,3	126,0	3	197,9	-56,9	-4,2	-6,9	-0,4	0,0		1,4	62,0	-1,4	60,7
Stapler 2 Absetzen	LT,max	Linie	4513904,0	5530757,6	120,6	3	141,8	-54,0	-3,5	-7,2	-0,4	0,0		1,2	59,6	-0,7	59,0
Stapler 3 Absetzen	LT,max	Linie	4513890,8	5530756,4	120,6	3	128,6	-53,2	-3,4	-8,8	-0,4	0,0		1,2	59,0	-0,5	58,5
Bagger 1, Greifer	LT,max	Linie	4513879,6	5530740,6	119,4	3	116,0	-52,3	-3,4	-9,9	-0,2	0,0		0,6	57,3	-0,6	56,7
Bagger 2, Greifer	LT,max	Linie	4513879,3	5530729,9	119,4	3	115,9	-52,3	-3,4	-9,9	-0,2	0,0		0,5	57,1	-0,6	56,6
Stapler Containerlager Absetzen	LT,max	Linie	4513909,0	5530887,9	120,6	3	209,4	-57,4	-4,0	-4,2	-0,8	0,0		0,0	57,3	-1,1	56,2
Stapler 1 Absetzen	LT,max	Linie	4513898,6	5530592,3	120,6	3	197,9	-56,9	-4,2	-7,8	-0,6	0,0		1,8	56,0	-1,4	54,6
Bagger 3 Greifer	LT,max	Linie	4513874,2	5530611,6	119,4	3	167,2	-55,5	-3,8	-8,4	-0,3	0,0		0,6	55,0	-1,0	54,0
Stapler Containerlager	LT,max	Linie	4513909,0	5530887,9	112,6	3	209,5	-57,4	-4,3	-5,7	-0,5	0,0		0,1	47,8	-1,4	46,4
Zug Gleis 07	LT,max	Linie	4513874,3	5530740,8	112,4	3	110,8	-51,9	-3,9	-13,3	-0,3	0,0		0,9	46,9	-1,0	45,9
Bagger 1	LT,max	Linie	4513879,6	5530740,6	107,4	3	116,0	-52,3	-3,4	-10,2	-0,2	0,0		0,6	44,8	-0,6	44,3
Stapler 5	LT,max	Linie	4513869,0	5530338,8	112,6	3	412,0	-63,3	-4,5	-0,3	-2,5	0,0		0,9	45,9	-1,7	44,2
Bagger 2	LT,max	Linie	4513878,8	5530716,9	107,4	3	116,8	-52,3	-3,4	-10,3	-0,2	0,0		0,7	44,8	-0,6	44,2
Stapler 6	LT,max	Linie	4513885,6	5530484,7	112,6	3	280,3	-59,9	-4,4	-6,2	-0,8	0,0		1,4	45,7	-1,5	44,1
Kehrmaschine	LT,max	Linie	4513899,8	5530569,2	107,0	3	216,2	-57,7	-4,2	-7,2	-0,7	0,0		3,4	43,7	-1,4	42,3
Bagger 3	LT,max	Linie	4513874,2	5530611,6	107,4	3	167,2	-55,5	-3,8	-8,8	-0,3	0,0		0,6	42,7	-1,0	41,6
Ausfahrtsignal	LT,max	Punkt	4513872,4	5530957,8	126,0	3	246,1	-58,8	-4,4	-20,4	-5,7	0,0		1,7	41,3	-1,4	39,9
Zug Gleis 06 Bremsprobe	LN,max	Linie	4513869,8	5530749,9	101,8	3	107,0	-51,6	-3,7	-9,8	-0,1	0,0		0,1	39,7	0,0	39,7
Zug Gleis 12 Beistellen/Abziehen	LN,max	Linie	4513898,5	5530756,7	100,1	3	136,3	-53,7	-4,0	-8,5	-0,2	0,0		0,7	37,4	0,0	37,4
Zug Gleis 12	LT,max	Linie	4513898,5	5530756,7	100,1	3	136,3	-53,7	-4,0	-8,5	-0,2	0,0		0,7	37,4	-1,2	36,2
LKW 2 Nacht	LN,max	Linie	4513891,6	5530644,7	100,0	3	157,8	-55,0	-4,0	-10,8	-0,5	0,0		2,7	35,4	0,0	35,4
LKW 1 Nacht	LN,max	Linie	4513890,5	5530756,2	100,0	3	128,3	-53,2	-3,9	-12,2	-0,4	0,0		1,5	34,8	0,0	34,8
Zug Gleis 06	LN,max	Linie	4513869,5	5530740,9	100,1	3	106,1	-51,5	-3,9	-13,6	-0,3	0,0		0,9	34,7	0,0	34,7
LKW 2 Tag	LT,max	Linie	4513910,3	5530717,3	100,0	3	147,9	-54,4	-4,0	-9,4	-0,5	0,0		0,6	35,3	-1,2	34,2
LKW 1 Tag	LT,max	Linie	4513890,5	5530756,2	100,0	3	128,3	-53,2	-3,9	-12,2	-0,4	0,0		1,4	34,8	-1,0	33,8
Parkplatz	LN,max	Fläche	4513891,8	5530276,6	97,5	3	478,0	-64,6	-4,6	-0,4	-2,0	0,0		1,6	30,5	0,0	30,5
Parkplatz	LT,max	Fläche	4513891,8	5530276,6	97,5	3	478,0	-64,6	-4,6	-0,4	-2,0	0,0		1,6	30,5	-1,8	28,8
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok	LN,max	Punkt	4513885,0	5530959,9	106,2	3	253,7	-59,1	-4,4	-18,1	-1,4	0,0		1,0	27,2	0,0	27,2



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0014.res
Blatt: 2 von 10
23.07.2019

sortiert nach L,max

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Lmax - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Auszug

Schallquelle	Zeitbereich	Quellentyp	Xmax	Ymax	Lw	Ko	S	Adv	Agr	Abar	Aatm	ADI	Amisc	dLrefl	Ls	Cmet	Lr
			m	m	dB(A)	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB(A)
Parkplatz, Fahrstr.	LN,max	Linie	4513880,7	5530271,4	92,5	3	480,1	-64,6	-4,6	-0,5	-1,8	0,0		2,1	26,2	0,0	26,2
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok	LT,max	Punkt	4513885,0	5530959,9	106,2	3	253,7	-59,1	-4,4	-18,1	-1,4	0,0		1,0	27,2	-1,5	25,8
Zug Gleis 06 Bremsprobe vereinf. Lok	LN,max	Punkt	4513867,7	5530957,9	106,2	3	244,1	-58,7	-4,5	-20,1	-2,0	0,0		1,7	25,7	0,0	25,7
Zug Gleis 07 Bremsprobe vereinf. Lok	LT,max	Punkt	4513872,4	5530957,8	106,2	3	246,1	-58,8	-4,5	-19,5	-1,7	0,0		1,4	26,1	-1,4	24,7
Parkplatz, Fahrstr.	LT,max	Linie	4513880,7	5530271,4	92,5	3	480,1	-64,6	-4,6	-0,5	-1,8	0,0		2,1	26,2	-1,8	24,4
Zug Gleis 12 Bremsprobe	LN,max	Fläche	4513897,7	5530730,7	101,8	3	134,2	-53,5	-3,9	-4,9	-0,1	0,0		0,3	42,6	0,0	19,1
Zug Gleis 12 Bremsprobe	LT,max	Fläche	4513897,7	5530730,7	101,8	3	134,2	-53,5	-3,9	-4,9	-0,1	0,0		0,2	42,6	-1,1	18,0
Zug Gleis 07 Bremsprobe	LT,max	Fläche	4513874,3	5530740,8	101,8	3	110,8	-51,9	-3,8	-8,5	-0,1	0,0		0,1	40,7	-0,9	16,4
Ausfahrtsignal	LN,max	Punkt			126,0	3	246,1	-58,8	-4,4	-20,4	-5,7	0,0		1,7	41,3	0,0	
Bagger 1	LN,max	Linie			107,4	3	116,0	-52,3	-3,4	-10,2	-0,2	0,0		0,6	44,8	0,0	
Bagger 1, Greifer	LN,max	Linie			119,4	3	116,0	-52,3	-3,4	-9,9	-0,2	0,0		0,6	57,3	0,0	
Bagger 2	LN,max	Linie			107,4	3	116,8	-52,3	-3,4	-10,3	-0,2	0,0		0,7	44,8	0,0	
Bagger 2, Greifer	LN,max	Linie			119,4	3	115,9	-52,3	-3,4	-9,9	-0,2	0,0		0,5	57,1	0,0	
Bagger 3	LN,max	Linie			107,4	3	167,2	-55,5	-3,8	-8,8	-0,3	0,0		0,6	42,7	0,0	
Bagger 3 Greifer	LN,max	Linie			119,4	3	167,2	-55,5	-3,8	-8,4	-0,3	0,0		0,6	55,0	0,0	
Kehrmaschine	LN,max	Linie			107,0	3	216,2	-57,7	-4,2	-7,2	-0,7	0,0		3,4	43,7	0,0	
LKW 1 Nacht	LT,max	Linie			100,0	3	128,3	-53,2	-3,9	-12,2	-0,4	0,0		1,5	34,8	-1,0	
LKW 1 Tag	LN,max	Linie			100,0	3	128,3	-53,2	-3,9	-12,2	-0,4	0,0		1,4	34,8	0,0	
LKW 2 Nacht	LT,max	Linie			100,0	3	157,8	-55,0	-4,0	-10,8	-0,5	0,0		2,7	35,4	-1,2	
LKW 2 Tag	LN,max	Linie			100,0	3	147,9	-54,4	-4,0	-9,4	-0,5	0,0		0,6	35,3	0,0	
Stapler 1	LN,max	Linie			126,0	3	197,9	-56,9	-4,2	-6,9	-0,4	0,0		1,4	62,0	0,0	
Stapler 1 Absetzen	LN,max	Linie			120,6	3	197,9	-56,9	-4,2	-7,8	-0,6	0,0		1,8	56,0	0,0	
Stapler 1 Aufnehmen	LN,max	Linie			127,8	3	197,9	-56,9	-3,9	-4,0	-0,4	0,0		1,2	66,8	0,0	
Stapler 2	LN,max	Linie			126,0	3	141,9	-54,0	-4,0	-8,7	-0,3	0,0		1,0	63,0	0,0	
Stapler 2 Absetzen	LN,max	Linie			120,6	3	141,8	-54,0	-3,5	-7,2	-0,4	0,0		1,2	59,6	0,0	
Stapler 2 Aufnehmen	LN,max	Linie			127,8	3	141,8	-54,0	-3,5	-5,7	-0,3	0,0		0,9	68,2	0,0	
Stapler 3	LN,max	Linie			126,0	3	128,7	-53,2	-3,9	-10,5	-0,3	0,0		1,1	62,2	0,0	
Stapler 3 Absetzen	LN,max	Linie			120,6	3	128,6	-53,2	-3,4	-8,8	-0,4	0,0		1,2	59,0	0,0	
Stapler 3 Aufnehmen	LN,max	Linie			127,8	3	128,6	-53,2	-3,4	-7,1	-0,2	0,0		0,8	67,8	0,0	
Stapler 5	LN,max	Linie			112,6	3	412,0	-63,3	-4,5	-0,3	-2,5	0,0		0,9	45,9	0,0	
Stapler 6	LN,max	Linie			112,6	3	280,3	-59,9	-4,4	-6,2	-0,8	0,0		1,4	45,7	0,0	
Stapler Containerlager	LN,max	Linie			112,6	3	209,5	-57,4	-4,3	-5,7	-0,5	0,0		0,1	47,8	0,0	
Stapler Containerlager Absetzen	LN,max	Linie			120,6	3	209,4	-57,4	-4,0	-4,2	-0,8	0,0		0,0	57,3	0,0	
Stapler Containerlager Aufnehmen	LN,max	Linie			127,8	3	209,4	-57,4	-4,0	-3,1	-0,4	0,0		0,0	65,8	0,0	
Zug Gleis 06	LT,max	Linie			100,1	3	106,1	-51,5	-3,9	-13,6	-0,3	0,0		0,9	34,7	-1,0	
Zug Gleis 06 Bremsprobe	LT,max	Linie			101,8	3	107,0	-51,6	-3,7	-9,8	-0,1	0,0		0,1	39,7	-0,9	



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0014.res
Blatt: 3 von 10
23.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach L_{max} Auszug

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung L_{max} - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Schallquelle	Zeitbereich	Quellentyp	X _{max} m	Y _{max} m	L _w dB(A)	K _o dB	S m	A _{div} dB	A _{gr} dB	A _{bar} dB	A _{atm} dB	A _{DI} dB	A _{misc} dB	dL _{refl} dB	L _s dB(A)	C _{met} dB	L _r dB(A)
Zug Gleis 06 Bremsprobe vereinf. Lok	LT,max	Punkt			106,2	3	244,1	-58,7	-4,5	-20,1	-2,0	0,0		1,7	25,7	-1,4	
Zug Gleis 07	LN,max	Linie			112,4	3	110,8	-51,9	-3,9	-13,3	-0,3	0,0		0,9	46,9	0,0	
Zug Gleis 07 Bremsprobe	LN,max	Fläche			101,8	3	110,8	-51,9	-3,8	-8,5	-0,1	0,0		0,1	40,7	0,0	
Zug Gleis 07 Bremsprobe vereinf. Lok	LN,max	Punkt			106,2	3	246,1	-58,8	-4,5	-19,5	-1,7	0,0		1,4	26,1	0,0	
Zug Gleis 12	LN,max	Linie			100,1	3	136,3	-53,7	-4,0	-8,5	-0,2	0,0		0,7	37,4	0,0	
Zug Gleis 12 Bestellen/Abziehen	LT,max	Linie			100,1	3	136,3	-53,7	-4,0	-8,5	-0,2	0,0		0,7	37,4	-1,2	
Zug Gleis 12 Bremsprobe	LT,max	Fläche			101,8	3	134,2	-53,5	-3,9	-4,9	-0,1	0,0		0,3	42,6	-1,1	
Zug Gleis 12 Bremsprobe	LN,max	Fläche			101,8	3	134,2	-53,5	-3,9	-4,9	-0,1	0,0		0,2	42,6	0,0	
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok	LT,max	Punkt			106,2	3	253,7	-59,1	-4,4	-18,1	-1,4	0,0		1,0	27,2	-1,5	
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok	LN,max	Punkt			106,2	3	253,7	-59,1	-4,4	-18,1	-1,4	0,0		1,0	27,2	0,0	



sortiert nach L,max
Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Lmax - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung
Auszug

Schallquelle	Zeitbereich	Quellentyp	Xmax	Ymax	Lw	Ko	S	Adv	Agr	Abar	Aatm	ADI	Amisc	dLrefl	Ls	Cmet	Lr
			m	m	dB(A)	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB(A)
Inr 76 Immissionsort Fl.-Nr. 1757/4 SW 2.OG HR O			X 4513809,75 m	Y 5530795,39 m	Z 518,00 m		GH 509,53 m	RW,T,max 90 dB(A)				LT,max 75 dB(A)		RW,N,max 65 dB(A)		LN,max 46 dB(A)	
Stapler 2 Aufnehmen	LT,max	Linie	4513905,1	5530793,4	127,8	3	95,6	-50,6	-1,6	-4,5	-0,2	0,0		0,9	74,7	0,0	74,7
Stapler 3 Aufnehmen	LT,max	Linie	4513891,6	5530801,1	127,8	3	82,4	-49,3	-1,1	-6,8	-0,2	0,0		0,7	74,1	0,0	74,1
Stapler Containerlager Aufnehmen	LT,max	Linie	4513909,0	5530887,9	127,8	3	135,8	-53,7	-2,8	-2,5	-0,4	0,0		0,0	71,5	-0,2	71,3
Stapler 2	LT,max	Linie	4513905,2	5530798,4	126,0	3	96,1	-50,6	-2,3	-7,2	-0,2	0,0		1,8	70,5	0,0	70,4
Stapler 3	LT,max	Linie	4513891,6	5530801,1	126,0	3	82,7	-49,3	-1,8	-10,0	-0,2	0,0		1,7	69,3	0,0	69,3
Stapler 1 Aufnehmen	LT,max	Linie	4513899,6	5530606,2	127,8	3	209,6	-57,4	-3,5	-1,4	-0,6	0,0		0,0	67,9	-0,8	67,1
Stapler 2 Absetzen	LT,max	Linie	4513905,1	5530793,4	120,6	3	95,6	-50,6	-1,6	-5,2	-0,4	0,0		1,3	67,0	0,0	67,0
Stapler 3 Absetzen	LT,max	Linie	4513891,6	5530801,1	120,6	3	82,4	-49,3	-1,1	-8,0	-0,3	0,0		1,1	66,0	0,0	66,0
Bagger 1, Greifer	LT,max	Linie	4513881,0	5530800,6	119,4	3	71,9	-48,1	-0,7	-10,4	-0,1	0,0		0,6	63,6	0,0	63,6
Stapler 1	LT,max	Linie	4513899,6	5530606,2	126,0	3	209,7	-57,4	-3,8	-2,6	-0,6	0,0		0,0	64,6	-1,1	63,5
Stapler Containerlager Absetzen	LT,max	Linie	4513909,0	5530887,9	120,6	3	135,8	-53,7	-2,8	-2,8	-0,7	0,0		0,0	63,7	-0,2	63,5
Bagger 2, Greifer	LT,max	Linie	4513879,3	5530729,9	119,4	3	95,9	-50,6	-1,9	-8,5	-0,2	0,0		0,2	61,4	0,0	61,4
Stapler 1 Absetzen	LT,max	Linie	4513899,6	5530606,2	120,6	3	209,7	-57,4	-3,8	-3,1	-0,9	0,0		0,0	58,5	-1,1	57,4
Bagger 3 Greifer	LT,max	Linie	4513874,2	5530610,6	119,4	3	195,9	-56,8	-3,5	-4,6	-0,3	0,0		0,0	57,1	-0,8	56,3
Zug Gleis 07	LT,max	Linie	4513875,6	5530800,4	112,4	3	67,0	-47,5	-1,3	-14,6	-0,2	0,0		1,7	53,5	0,0	53,5
Stapler Containerlager	LT,max	Linie	4513909,0	5530887,9	112,6	3	136,0	-53,7	-3,2	-4,4	-0,4	0,0		0,0	54,0	-0,6	53,4
Bagger 1	LT,max	Linie	4513881,0	5530800,6	107,4	3	71,9	-48,1	-0,7	-10,8	-0,1	0,0		0,9	51,5	0,0	51,5
Kehrmaschine	LT,max	Linie	4513908,3	5530798,7	107,0	3	99,1	-50,9	-2,4	-7,6	-0,3	0,0		2,4	51,2	-0,1	51,1
Ausfahrtsignal	LT,max	Punkt	4513872,4	5530957,8	126,0	3	174,3	-55,8	-3,5	-15,4	-3,7	0,0		0,0	50,6	-0,8	49,8
Bagger 2	LT,max	Linie	4513879,3	5530729,9	107,4	3	95,9	-50,6	-1,9	-8,9	-0,2	0,0		0,3	49,0	0,0	49,0
Stapler 6	LT,max	Linie	4513885,7	5530475,7	112,6	3	328,8	-61,3	-4,2	-1,5	-1,9	0,0		0,7	47,4	-1,4	46,0
Zug Gleis 06 Bremsprobe	LN,max	Linie	4513870,7	5530794,5	101,8	3	61,9	-46,8	-0,7	-11,8	0,0	0,0		0,2	45,7	0,0	45,7
Stapler 5	LT,max	Linie	4513883,1	5530503,9	112,6	3	300,8	-60,6	-4,1	-2,4	-1,5	0,0		0,0	47,0	-1,4	45,7
Zug Gleis 12 Beistellen/Abziehen	LN,max	Linie	4513899,7	5530798,7	100,1	3	90,7	-50,1	-2,3	-7,8	-0,1	0,0		1,5	44,2	0,0	44,2
Zug Gleis 12	LT,max	Linie	4513899,7	5530798,7	100,1	3	90,7	-50,1	-2,3	-7,8	-0,1	0,0		1,3	44,0	-0,1	43,9
Bagger 3	LT,max	Linie	4513874,2	5530610,6	107,4	3	195,9	-56,8	-3,5	-5,0	-0,4	0,0		0,0	44,6	-0,8	43,8
LKW 1 Nacht	LN,max	Linie	4513892,8	5530801,1	100,0	3	83,9	-49,5	-1,9	-11,2	-0,3	0,0		3,1	43,3	0,0	43,3
LKW 1 Tag	LT,max	Linie	4513892,8	5530801,1	100,0	3	83,9	-49,5	-1,9	-11,2	-0,3	0,0		2,7	42,8	0,0	42,8
Zug Gleis 06	LN,max	Linie	4513866,6	5530962,2	100,1	3	176,6	-55,9	-3,8	0,0	-0,7	0,0		0,0	42,7	0,0	42,7
LKW 2 Nacht	LN,max	Linie	4513913,9	5530715,7	100,0	3	131,6	-53,4	-3,0	-5,0	-0,6	0,0		0,6	41,6	0,0	41,6
LKW 2 Tag	LT,max	Linie	4513913,9	5530715,7	100,0	3	131,6	-53,4	-3,0	-5,0	-0,6	0,0		0,6	41,6	-0,6	41,0
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok	LN,max	Punkt	4513885,0	5530959,9	106,2	3	181,1	-56,2	-3,5	-8,0	-1,1	0,0		0,0	40,4	0,0	40,4
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok	LT,max	Punkt	4513885,0	5530959,9	106,2	3	181,1	-56,2	-3,5	-8,0	-1,1	0,0		0,0	40,4	-0,9	39,5
Zug Gleis 06 Bremsprobe vereinf. Lok	LN,max	Punkt	4513867,7	5530957,9	106,2	3	172,7	-55,7	-3,5	-12,6	-1,2	0,0		0,0	36,2	0,0	36,2



sortiert nach L,max

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Lmax - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Auszug

Schallquelle	Zeitbereich	Quellentyp	Xmax	Ymax	Lw	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	ADI	Amisc	dLrefl	Ls	Cmet	Lr
			m	m	dB(A)	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB(A)
Zug Gleis 07 Bremsprobe vereinf. Lok	LT,max	Punkt	4513872,4	5530957,8	106,2	3	174,3	-55,8	-3,5	-12,9	-1,0	0,0		0,0	35,9	-0,9	35,0
Parkplatz	LN,max	Fläche	4513897,9	5530372,6	97,5	3	432,0	-63,7	-4,4	-0,4	-2,0	0,0		1,1	31,1	0,0	31,1
Parkplatz	LT,max	Fläche	4513897,9	5530372,6	97,5	3	432,0	-63,7	-4,4	-0,4	-2,0	0,0		1,1	31,1	-1,6	29,5
Parkplatz, Fahrstr.	LN,max	Linie	4513892,1	5530372,0	92,5	3	431,5	-63,7	-4,3	-0,4	-1,7	0,0		2,6	28,0	0,0	28,0
Parkplatz, Fahrstr.	LT,max	Linie	4513892,1	5530372,0	92,5	3	431,5	-63,7	-4,3	-0,4	-1,7	0,0		2,6	28,0	-1,6	26,4
Zug Gleis 12 Bremsprobe	LN,max	Fläche	4513899,5	5530793,7	101,8	3	90,4	-50,1	-2,1	-4,9	0,0	0,0		0,2	47,8	0,0	24,2
Zug Gleis 12 Bremsprobe	LT,max	Fläche	4513899,5	5530793,7	101,8	3	90,4	-50,1	-2,1	-4,9	0,0	0,0		0,2	47,8	0,0	24,2
Zug Gleis 07 Bremsprobe	LN,max	Fläche	4513875,5	5530794,4	101,8	3	66,6	-47,5	-1,0	-9,9	0,0	0,0		0,1	46,5	0,0	23,1
Ausfahrtsignal	LN,max	Punkt			126,0	3	174,3	-55,8	-3,5	-15,4	-3,7	0,0		0,0	50,6	0,0	
Bagger 1	LN,max	Linie			107,4	3	71,9	-48,1	-0,7	-10,8	-0,1	0,0		0,9	51,5	0,0	
Bagger 1, Greifer	LN,max	Linie			119,4	3	71,9	-48,1	-0,7	-10,4	-0,1	0,0		0,6	63,6	0,0	
Bagger 2	LN,max	Linie			107,4	3	95,9	-50,6	-1,9	-8,9	-0,2	0,0		0,3	49,0	0,0	
Bagger 2, Greifer	LN,max	Linie			119,4	3	95,9	-50,6	-1,9	-8,5	-0,2	0,0		0,2	61,4	0,0	
Bagger 3	LN,max	Linie			107,4	3	195,9	-56,8	-3,5	-5,0	-0,4	0,0		0,0	44,6	0,0	
Bagger 3 Greifer	LN,max	Linie			119,4	3	195,9	-56,8	-3,5	-4,6	-0,3	0,0		0,0	57,1	0,0	
Kehrmaschine	LN,max	Linie			107,0	3	99,1	-50,9	-2,4	-7,6	-0,3	0,0		2,4	51,2	0,0	
LKW 1 Nacht	LT,max	Linie			100,0	3	83,9	-49,5	-1,9	-11,2	-0,3	0,0		3,1	43,3	0,0	
LKW 1 Tag	LN,max	Linie			100,0	3	83,9	-49,5	-1,9	-11,2	-0,3	0,0		2,7	42,8	0,0	
LKW 2 Nacht	LT,max	Linie			100,0	3	131,6	-53,4	-3,0	-5,0	-0,6	0,0		0,6	41,6	-0,6	
LKW 2 Tag	LN,max	Linie			100,0	3	131,6	-53,4	-3,0	-5,0	-0,6	0,0		0,6	41,6	0,0	
Stapler 1	LN,max	Linie			126,0	3	209,7	-57,4	-3,8	-2,6	-0,6	0,0		0,0	64,6	0,0	
Stapler 1 Absetzen	LN,max	Linie			120,6	3	209,7	-57,4	-3,8	-3,1	-0,9	0,0		0,0	58,5	0,0	
Stapler 1 Aufnehmen	LN,max	Linie			127,8	3	209,6	-57,4	-3,5	-1,4	-0,6	0,0		0,0	67,9	0,0	
Stapler 2	LN,max	Linie			126,0	3	96,1	-50,6	-2,3	-7,2	-0,2	0,0		1,8	70,5	0,0	
Stapler 2 Absetzen	LN,max	Linie			120,6	3	95,6	-50,6	-1,6	-5,2	-0,4	0,0		1,3	67,0	0,0	
Stapler 2 Aufnehmen	LN,max	Linie			127,8	3	95,6	-50,6	-1,6	-4,5	-0,2	0,0		0,9	74,7	0,0	
Stapler 3	LN,max	Linie			126,0	3	82,7	-49,3	-1,8	-10,0	-0,2	0,0		1,7	69,3	0,0	
Stapler 3 Absetzen	LN,max	Linie			120,6	3	82,4	-49,3	-1,1	-8,0	-0,3	0,0		1,1	66,0	0,0	
Stapler 3 Aufnehmen	LN,max	Linie			127,8	3	82,4	-49,3	-1,1	-6,8	-0,2	0,0		0,7	74,1	0,0	
Stapler 5	LN,max	Linie			112,6	3	300,8	-60,6	-4,1	-2,4	-1,5	0,0		0,0	47,0	0,0	
Stapler 6	LN,max	Linie			112,6	3	328,8	-61,3	-4,2	-1,5	-1,9	0,0		0,7	47,4	0,0	
Stapler Containerlager	LN,max	Linie			112,6	3	136,0	-53,7	-3,2	-4,4	-0,4	0,0		0,0	54,0	0,0	
Stapler Containerlager Absetzen	LN,max	Linie			120,6	3	135,8	-53,7	-2,8	-2,8	-0,7	0,0		0,0	63,7	0,0	
Stapler Containerlager Aufnehmen	LN,max	Linie			127,8	3	135,8	-53,7	-2,8	-2,5	-0,4	0,0		0,0	71,5	0,0	
Zug Gleis 06	LT,max	Linie			100,1	3	176,6	-55,9	-3,8	0,0	-0,7	0,0		0,0	42,7	-1,1	
Zug Gleis 06 Bremsprobe	LT,max	Linie			101,8	3	61,9	-46,8	-0,7	-11,8	0,0	0,0		0,2	45,7	0,0	



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0014.res
Blatt: 6 von 10
23.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach L_{max} Auszug

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Mittlere Ausbreitung L_{max} - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Schallquelle	Zeitbereich	Quellentyp	X _{max} m	Y _{max} m	L _w dB(A)	K _o dB	S m	A _{div} dB	A _{gr} dB	A _{bar} dB	A _{atm} dB	A _{DI} dB	A _{misc} dB	dL _{refl} dB	L _s dB(A)	C _{met} dB	L _r dB(A)
Zug Gleis 06 Bremsprobe vereinf. Lok	LT,max	Punkt			106,2	3	172,7	-55,7	-3,5	-12,6	-1,2	0,0		0,0	36,2	-0,8	
Zug Gleis 07	LN,max	Linie			112,4	3	67,0	-47,5	-1,3	-14,6	-0,2	0,0		1,7	53,5	0,0	
Zug Gleis 07 Bremsprobe	LN,max	Fläche			101,8	3	66,6	-47,5	-1,0	-9,9	0,0	0,0		0,1	46,5	0,0	
Zug Gleis 07 Bremsprobe vereinf. Lok	LN,max	Punkt			106,2	3	174,3	-55,8	-3,5	-12,9	-1,0	0,0		0,0	35,9	0,0	
Zug Gleis 12	LN,max	Linie			100,1	3	90,7	-50,1	-2,3	-7,8	-0,1	0,0		1,3	44,0	0,0	
Zug Gleis 12 Bestellen/Abziehen	LT,max	Linie			100,1	3	90,7	-50,1	-2,3	-7,8	-0,1	0,0		1,5	44,2	-0,1	
Zug Gleis 12 Bremsprobe	LT,max	Fläche			101,8	3	90,4	-50,1	-2,1	-4,9	0,0	0,0		0,2	47,8	0,0	
Zug Gleis 12 Bremsprobe	LN,max	Fläche			101,8	3	90,4	-50,1	-2,1	-4,9	0,0	0,0		0,2	47,8	0,0	
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok	LT,max	Punkt			106,2	3	181,1	-56,2	-3,5	-8,0	-1,1	0,0		0,0	40,4	-0,9	
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok	LN,max	Punkt			106,2	3	181,1	-56,2	-3,5	-8,0	-1,1	0,0		0,0	40,4	0,0	



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0014.res
Blatt: 7 von 10
23.07.2019

sortiert nach L,max

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Lmax - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Auszug

Schallquelle	Zeitbereich	Quellentyp	Xmax	Ymax	Lw	Ko	S	Adv	Agr	Abar	Aatm	ADI	Amisc	dLrefl	Ls	Cmet	Lr
			m	m	dB(A)	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB(A)
Inr 82 Immissionsort Fl.-Nr. 1778 SW 1.OG HR O			X 4513782,87 m	Y 5531047,15 m	Z 516,08 m		GH 510,98 m	RW,T,max 90 dB(A)	LT,max 73 dB(A)	RW,N,max 65 dB(A)	LN,max 52 dB(A)						
Stapler Containerlager Aufnehmen	LT,max	Linie	4513913,4	5531063,8	127,8	3	130,8	-53,3	-3,1	0,0	-0,4	0,0		0,1	74,0	-0,6	73,4
Ausfahrtsignal	LT,max	Punkt	4513872,4	5530957,8	126,0	3	126,7	-53,0	-3,7	0,0	-3,4	0,0		0,0	68,9	-0,9	68,0
Stapler 2 Aufnehmen	LT,max	Linie	4513905,4	5530883,0	127,8	3	204,9	-57,2	-3,9	-2,1	-0,5	0,0		0,0	67,2	-1,1	66,1
Stapler Containerlager Absetzen	LT,max	Linie	4513913,6	5531062,8	120,6	3	131,8	-53,4	-3,1	0,0	-0,8	0,0		0,2	66,6	-0,6	65,9
Stapler 3 Aufnehmen	LT,max	Linie	4513892,0	5530875,1	127,8	3	203,8	-57,2	-3,9	-2,9	-0,4	0,0		0,0	66,5	-1,1	65,3
Zug Gleis 07	LT,max	Linie	4513867,0	5531055,8	112,4	3	85,0	-49,6	-3,0	0,0	-0,4	0,0		0,0	62,4	-0,8	61,6
Stapler 2	LT,max	Linie	4513905,4	5530883,0	126,0	3	205,0	-57,2	-4,1	-4,4	-0,5	0,0		0,0	62,8	-1,4	61,4
Stapler Containerlager	LT,max	Linie	4513879,9	5531061,6	112,6	3	98,4	-50,9	-3,1	0,0	-0,4	0,0		0,0	61,3	-0,8	60,6
Stapler 3	LT,max	Linie	4513892,0	5530875,1	126,0	3	203,9	-57,2	-4,1	-5,8	-0,4	0,0		0,0	61,4	-1,4	60,0
Stapler 2 Absetzen	LT,max	Linie	4513905,4	5530883,0	120,6	3	204,9	-57,2	-3,9	-2,9	-0,8	0,0		0,0	58,9	-1,1	57,7
Stapler 3 Absetzen	LT,max	Linie	4513892,0	5530875,1	120,6	3	203,8	-57,2	-3,9	-3,8	-0,8	0,0		0,0	58,0	-1,1	56,9
Bagger 1, Greifer	LT,max	Linie	4513880,2	5530878,3	119,4	3	195,0	-56,8	-4,0	-5,4	-0,3	0,0		0,0	55,9	-1,2	54,8
Kehrmaschine	LT,max	Linie	4513891,0	5531043,1	107,0	3	108,5	-51,7	-3,3	0,0	-0,7	0,0		0,2	54,5	-0,9	53,7
Zug Gleis 06 Bremsprobe	LN,max	Linie	4513866,0	5531047,9	101,8	3	83,5	-49,4	-2,8	0,0	-0,2	0,0		0,0	52,3	0,0	52,3
Zug Gleis 06 Bremsprobe vereinf. Lok	LN,max	Punkt	4513867,7	5530957,9	106,2	3	123,4	-52,8	-3,7	0,0	-1,2	0,0		0,0	51,4	0,0	51,4
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok	LN,max	Punkt	4513885,0	5530959,9	106,2	3	134,5	-53,6	-3,7	0,0	-1,3	0,0		0,1	50,7	0,0	50,7
Zug Gleis 06	LN,max	Linie	4513866,0	5531047,9	100,1	3	83,6	-49,4	-3,0	0,0	-0,4	0,0		0,0	50,3	0,0	50,3
Zug Gleis 07 Bremsprobe vereinf. Lok	LT,max	Punkt	4513872,4	5530957,8	106,2	3	126,8	-53,1	-3,7	0,0	-1,3	0,0		0,0	51,2	-1,0	50,2
Zug Gleis 12 Bestellen/Abziehen	LN,max	Linie	4513869,0	5531056,5	100,1	3	87,0	-49,8	-3,1	0,0	-0,4	0,0		0,0	49,9	0,0	49,9
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok	LT,max	Punkt	4513885,0	5530959,9	106,2	3	134,5	-53,6	-3,7	0,0	-1,3	0,0		0,1	50,6	-1,0	49,6
Zug Gleis 12	LT,max	Linie	4513869,0	5531056,5	100,1	3	87,0	-49,8	-3,1	0,0	-0,4	0,0		0,0	49,9	-0,8	49,1
Stapler 1 Aufnehmen	LT,max	Linie	4513899,6	5530606,2	127,8	3	456,1	-64,2	-4,4	-12,1	-0,6	0,0		0,0	49,5	-1,6	47,9
LKW 1 Tag	LT,max	Linie	4513891,7	5531040,5	100,0	3	109,3	-51,8	-3,3	0,0	-0,7	0,0		0,2	47,5	-0,9	46,6
LKW 1 Nacht	LN,max	Linie	4513902,8	5531042,8	100,0	3	120,3	-52,6	-3,4	0,0	-0,8	0,0		0,3	46,5	0,0	46,5
Stapler 1	LT,max	Linie	4513899,6	5530606,2	126,0	3	456,2	-64,2	-4,5	-13,7	-0,8	0,0		0,0	45,7	-1,7	44,0
Bagger 1	LT,max	Linie	4513880,2	5530878,3	107,4	3	195,0	-56,8	-4,0	-5,8	-0,4	0,0		0,0	43,5	-1,2	42,3
Bagger 2, Greifer	LT,max	Linie	4513879,3	5530729,9	119,4	3	331,7	-61,4	-4,4	-12,9	-0,4	0,0		0,0	43,3	-1,5	41,8
Bagger 3 Greifer	LT,max	Linie	4513874,2	5530611,6	119,4	3	445,1	-64,0	-4,5	-13,3	-0,6	0,0		0,0	40,1	-1,6	38,5
Stapler 1 Absetzen	LT,max	Linie	4513899,6	5530606,2	120,6	3	456,2	-64,2	-4,5	-14,6	-1,0	0,0		0,0	39,2	-1,7	37,5
LKW 2 Nacht	LN,max	Linie	4513914,3	5530715,2	100,0	3	357,1	-62,0	-4,4	-1,0	-1,7	0,0		0,5	34,3	0,0	34,3
LKW 2 Tag	LT,max	Linie	4513914,3	5530715,2	100,0	3	357,1	-62,0	-4,4	-1,0	-1,7	0,0		0,5	34,3	-1,7	32,7
Bagger 2	LT,max	Linie	4513879,3	5530729,9	107,4	3	331,7	-61,4	-4,4	-13,1	-0,5	0,0		0,0	31,1	-1,5	29,6
Zug Gleis 12 Bremsprobe	LN,max	Fläche	4513869,0	5531056,5	101,8	3	87,0	-49,8	-2,9	0,0	-0,2	0,0		0,0	51,9	0,0	28,4
Zug Gleis 07 Bremsprobe	LT,max	Fläche	4513867,2	5531052,8	101,8	3	84,9	-49,6	-2,9	0,0	-0,2	0,0		0,0	52,2	-0,6	28,1



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0014.res
Blatt: 8 von 10
23.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach L,max

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Mittlere Ausbreitung Lmax - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Auszug

Schallquelle	Zeitbereich	Quellentyp	Xmax	Ymax	Lw	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	ADI	Amisc	dLrefl	Ls	Cmet	Lr
			m	m	dB(A)	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB(A)
Zug Gleis 12 Bremsprobe	LT,max	Fläche	4513889,0	5531066,5	101,8	3	87,0	-49,8	-2,9	0,0	-0,2	0,0		0,0	51,9	-0,6	27,7
Stapler 6	LT,max	Linie	4513885,4	5530503,7	112,6	3	553,1	-65,8	-4,6	-14,6	-1,1	0,0		0,0	29,5	-1,8	27,7
Stapler 5	LT,max	Linie	4513883,1	5530503,9	112,6	3	552,5	-65,8	-4,6	-14,7	-1,1	0,0		0,0	29,4	-1,8	27,6
Bagger 3	LT,max	Linie	4513874,2	5530611,6	107,4	3	445,1	-64,0	-4,5	-13,5	-0,6	0,0		0,0	27,8	-1,6	26,2
Parkplatz	LN,max	Fläche	4513897,9	5530370,8	97,5	3	686,1	-67,7	-4,7	-12,9	-0,9	0,0		0,3	14,5	0,0	14,5
Parkplatz	LT,max	Fläche	4513897,9	5530370,8	97,5	3	686,1	-67,7	-4,7	-12,9	-0,9	0,0		0,3	14,5	-1,8	12,7
Parkplatz, Fahrstr.	LN,max	Linie	4513893,1	5530372,2	92,5	3	684,0	-67,7	-4,6	-13,5	-1,0	0,0		1,2	9,9	0,0	9,9
Parkplatz, Fahrstr.	LT,max	Linie	4513893,1	5530372,2	92,5	3	684,0	-67,7	-4,6	-13,5	-1,0	0,0		1,2	9,9	-1,8	8,0
Ausfahrtsignal	LN,max	Punkt			126,0	3	126,7	-53,0	-3,7	0,0	-3,4	0,0		0,0	68,9	0,0	
Bagger 1	LN,max	Linie			107,4	3	195,0	-56,8	-4,0	-5,8	-0,4	0,0		0,0	43,5	0,0	
Bagger 1, Greifer	LN,max	Linie			119,4	3	195,0	-56,8	-4,0	-5,4	-0,3	0,0		0,0	55,9	0,0	
Bagger 2	LN,max	Linie			107,4	3	331,7	-61,4	-4,4	-13,1	-0,5	0,0		0,0	31,1	0,0	
Bagger 2, Greifer	LN,max	Linie			119,4	3	331,7	-61,4	-4,4	-12,9	-0,4	0,0		0,0	43,3	0,0	
Bagger 3	LN,max	Linie			107,4	3	445,1	-64,0	-4,5	-13,5	-0,6	0,0		0,0	27,8	0,0	
Bagger 3 Greifer	LN,max	Linie			119,4	3	445,1	-64,0	-4,5	-13,3	-0,6	0,0		0,0	40,1	0,0	
Kehrmaschine	LN,max	Linie			107,0	3	108,5	-51,7	-3,3	0,0	-0,7	0,0		0,2	54,5	0,0	
LKW 1 Nacht	LT,max	Linie			100,0	3	120,3	-52,6	-3,4	0,0	-0,8	0,0		0,3	46,5	-1,0	
LKW 1 Tag	LN,max	Linie			100,0	3	109,3	-51,8	-3,3	0,0	-0,7	0,0		0,2	47,5	0,0	
LKW 2 Nacht	LT,max	Linie			100,0	3	357,1	-62,0	-4,4	-1,0	-1,7	0,0		0,5	34,3	-1,7	
LKW 2 Tag	LN,max	Linie			100,0	3	357,1	-62,0	-4,4	-1,0	-1,7	0,0		0,5	34,3	0,0	
Stapler 1	LN,max	Linie			126,0	3	456,2	-64,2	-4,5	-13,7	-0,8	0,0		0,0	45,7	0,0	
Stapler 1 Absetzen	LN,max	Linie			120,6	3	456,2	-64,2	-4,5	-14,6	-1,0	0,0		0,0	39,2	0,0	
Stapler 1 Aufnehmen	LN,max	Linie			127,8	3	456,1	-64,2	-4,4	-12,1	-0,6	0,0		0,0	49,5	0,0	
Stapler 2	LN,max	Linie			126,0	3	205,0	-57,2	-4,1	-4,4	-0,5	0,0		0,0	62,8	0,0	
Stapler 2 Absetzen	LN,max	Linie			120,6	3	204,9	-57,2	-3,9	-2,9	-0,8	0,0		0,0	58,9	0,0	
Stapler 2 Aufnehmen	LN,max	Linie			127,8	3	204,9	-57,2	-3,9	-2,1	-0,5	0,0		0,0	67,2	0,0	
Stapler 3	LN,max	Linie			126,0	3	203,9	-57,2	-4,1	-5,8	-0,4	0,0		0,0	61,4	0,0	
Stapler 3 Absetzen	LN,max	Linie			120,6	3	203,8	-57,2	-3,9	-3,8	-0,8	0,0		0,0	58,0	0,0	
Stapler 3 Aufnehmen	LN,max	Linie			127,8	3	203,8	-57,2	-3,9	-2,9	-0,4	0,0		0,0	66,5	0,0	
Stapler 5	LN,max	Linie			112,6	3	552,5	-65,8	-4,6	-14,7	-1,1	0,0		0,0	29,4	0,0	
Stapler 6	LN,max	Linie			112,6	3	553,1	-65,8	-4,6	-14,6	-1,1	0,0		0,0	29,5	0,0	
Stapler Containerlager	LN,max	Linie			112,6	3	98,4	-50,9	-3,1	0,0	-0,4	0,0		0,0	61,3	0,0	
Stapler Containerlager Absetzen	LN,max	Linie			120,6	3	131,8	-53,4	-3,1	0,0	-0,8	0,0		0,2	66,6	0,0	
Stapler Containerlager Aufnehmen	LN,max	Linie			127,8	3	130,8	-53,3	-3,1	0,0	-0,4	0,0		0,1	74,0	0,0	
Zug Gleis 06	LT,max	Linie			100,1	3	83,6	-49,4	-3,0	0,0	-0,4	0,0		0,0	50,3	-0,8	
Zug Gleis 06 Bremsprobe	LT,max	Linie			101,8	3	83,5	-49,4	-2,8	0,0	-0,2	0,0		0,0	52,3	-0,6	



SoundPLAN 8.1

 abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

 474_26
 RGLK0014.res
 Blatt: 9 von 10
 23.07.2019

sortiert nach L_{max}

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Mittlere Ausbreitung L_{max} - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Auszug

Schallquelle	Zeitbereich	Quellentyp	X _{max} m	Y _{max} m	L _w dB(A)	K _o dB	S m	A _{div} dB	A _{gr} dB	A _{bar} dB	A _{atm} dB	A _{DI} dB	A _{misc} dB	dL _{refl} dB	L _s dB(A)	C _{met} dB	L _r dB(A)
Zug Gleis 06 Bremsprobe vereinf. Lok	LT,max	Punkt			106,2	3	123,4	-52,8	-3,7	0,0	-1,2	0,0		0,0	51,4	-0,9	
Zug Gleis 07	LN,max	Linie			112,4	3	85,0	-49,6	-3,0	0,0	-0,4	0,0		0,0	62,4	0,0	
Zug Gleis 07 Bremsprobe	LN,max	Fläche			101,8	3	84,9	-49,6	-2,9	0,0	-0,2	0,0		0,0	52,2	0,0	
Zug Gleis 07 Bremsprobe vereinf. Lok	LN,max	Punkt			106,2	3	126,8	-53,1	-3,7	0,0	-1,3	0,0		0,0	51,2	0,0	
Zug Gleis 12	LN,max	Linie			100,1	3	87,0	-49,8	-3,1	0,0	-0,4	0,0		0,0	49,9	0,0	
Zug Gleis 12 Bestellen/Abziehen	LT,max	Linie			100,1	3	87,0	-49,8	-3,1	0,0	-0,4	0,0		0,0	49,9	-0,8	
Zug Gleis 12 Bremsprobe	LT,max	Fläche			101,8	3	87,0	-49,8	-2,9	0,0	-0,2	0,0		0,0	51,9	-0,6	
Zug Gleis 12 Bremsprobe	LN,max	Fläche			101,8	3	87,0	-49,8	-2,9	0,0	-0,2	0,0		0,0	51,9	0,0	
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok	LT,max	Punkt			106,2	3	134,5	-53,6	-3,7	0,0	-1,3	0,0		0,1	50,7	-1,0	
Zug Gleis 12 Bremsprobe vereinf. Lok	LN,max	Punkt			106,2	3	134,5	-53,6	-3,7	0,0	-1,3	0,0		0,1	50,6	0,0	



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0014.res
Blatt: 10 von 10
23.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Auszug

Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen**Legende**

Schallquelle		Name der Schallquelle
Li	dB(A)	Innenpegel
R*w	dB	Bewertetes Schalldämm-Maß
L'w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
l oder S	m, m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
Kl	dB	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Ko	dB	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung
S	m	Entfernung Schallquelle - Immissionsort
Adiv	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung
Agr	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Bodeneffekt
Abar	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Abschirmung
Aatm	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Luftabsorption
Amisc	dB	Mittlere Minderung durch Bewuchs, Industriegelände und Bebauung
ADI	dB	Mittlere Richtwirkungskorrektur
Cmet (LrT)	dB	Meteorologische Korrektur
dLrefl	dB	Pegelerhöhung durch Reflexionen
Ls	dB(A)	Unbewerteter Schalldruck am Immissionsort $L_s = L_w + K_o + ADI + A_{div} + A_{gr} + A_{bar} + A_{atm} + A_{foi_site_house} + A_{wind} + dL_{refl}$
dLw(LrT)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrT)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrT	dB(A)	Beurteilungspegel Tag
Cmet (LrN)	dB	Meteorologische Korrektur
dLw(LrN)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrN)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrN	dB(A)	Beurteilungspegel Nacht



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß474_26
RGLK0004.res
Blatt: 1 von 22
15.07.2019

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	Kl	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)	
INr 71 Immissionsort FI.-Nr. 1752/4 S SW 1.OG HR O X 4513763,72 m Y 5530737,04 m RW,T 60 dB(A) Z 512,62 m GH 507,30 m RW,N 45 dB(A) LrT 55 dB(A) LrN 45 dB(A)																										
Midtronic LKW			62,0	83,5	142,3	0	0	3	31,15	-40,9	-0,3	-3,4	-0,2		0,0	0,0	0,4	42,2	12,4	0,0	54,6	0,0				
Midtronic PP 1			39,2	63,0	242,0	4	1	3	15,03	-34,5	0,0	0,0	-0,1		0,0	0,0	0,1	31,3	2,7	0,0	39,2	0,0	7,8	0,0	44,3	
Midtronic RWA Öffg.			80,0	90,9	12,3	3	0	3	57,77	-46,2	0,0	-21,9	-0,2		0,0	0,0	9,6	35,1	0,0	0,0	38,1	0,0				
Midtronic PP 2			38,9	63,0	258,1	4	2	3	28,31	-40,0	0,0	0,0	-0,2		0,0	0,0	0,3	25,9	3,8	0,0	35,2	0,0	0,0	0,0	31,4	
Radlader Be-Entladung			80,8	104,1	211,1	4	0	3	220,63	-57,9	-4,1	-7,1	-0,6		0,0	-1,4	0,6	38,0	-7,6	0,0	32,9	0,0				
Midtronic Parkpl. Kunden, Fahrant.			47,5	67,5	99,5	0	0	3	26,97	-39,6	-0,1	-3,2	-0,2		0,0	0,0	0,4	27,7	4,8	0,0	32,5	0,0				
Midtronic PP 3			38,1	63,0	306,9	4	2	3	41,83	-43,4	-1,2	0,0	-0,3		0,0	0,0	0,1	21,1	4,0	0,0	31,2	0,0	9,0	0,0	36,3	
Stapler			89,7	100,0	10,7	3	0	3	383,43	-62,7	-4,5	-0,7	-1,5		0,0	-1,6	4,3	38,0	-8,5	0,0	30,8	0,0				
Radlader			80,0	104,1	254,9	4	0	3	239,70	-58,6	-4,3	-4,3	-0,6		0,0	-1,5	0,5	39,8	-12,0	0,0	30,3	0,0				
Flexen			116,6	116,6		3	0	3	691,65	-67,8	-4,6	-8,5	-4,3		0,0	-1,8	2,7	37,1	-8,1	0,0	30,2	0,0				
Werkstatt.Tor			75,0	89,0	24,9	3	0	6	194,59	-56,8	-4,0	-7,5	-1,8		0,0	-1,2	2,4	27,3	0,0	0,0	29,1	0,0				
Containerwechsel			114,0	114,0		3	0	3	362,65	-62,2	-4,5	-1,5	-1,7		0,0	-1,7	4,1	51,3	-25,2	0,0	27,4	0,0				
Midtronic PP 1, Fahrant.			47,5	63,8	42,5	0	0	3	35,17	-41,9	-0,5	0,0	-0,2		0,0	0,0	0,4	24,6	2,7	0,0	27,3	0,0	7,8	0,0	32,3	
Kettenfahrzeug			87,7	99,8	16,2	7	0	3	221,10	-57,9	-4,2	-17,9	-1,2		0,0	-1,4	4,6	26,2	-6,0	0,0	26,1	0,0				
Absaugung			97,1	97,1		0	0	3	402,92	-63,1	-4,2	-5,2	-1,3		0,0	-1,4	0,0	26,2	0,0	0,0	24,8	0,0	0,0	0,0	26,2	
Midtronic PP 2, Fahrant.			47,5	62,1	28,7	0	0	3	43,59	-43,8	-1,3	0,0	-0,3		0,0	0,0	0,3	20,1	3,8	0,0	23,8	0,0	0,0	0,0	20,1	
LKW			62,0	88,8	477,1	0	0	3	367,47	-62,3	-4,7	-13,7	-1,0		0,0	-1,6	3,6	13,7	11,1	0,0	23,2	0,0				
Midtronic PP 3, Fahrant.			47,5	59,8	16,8	0	0	3	50,50	-45,1	-2,0	0,0	-0,3		0,0	0,0	0,1	15,5	4,0	0,0	19,5	0,0	9,0	0,0	24,6	
Radlader 2			80,8	104,1	211,9	4	0	3	445,18	-64,0	-4,7	-17,7	-1,0		0,0	-1,7	0,0	19,8	-2,7	0,0	19,3	0,0				
Stapler			64,0	100,0	4026,8	3	0	3	709,06	-68,0	-4,6	-2,9	-2,3		0,0	-1,8	0,9	26,1	-8,1	0,0	19,2	0,0				
Midtronic LKW entladen			70,0	70,0		0	3	3	85,02	-49,6	-3,2	-18,7	-0,5		0,0	-0,5	2,9	4,0	12,4	0,0	18,9	0,0				
Midtronic PP Kunden			44,8	63,0	65,5	4	0	3	25,82	-39,2	0,0	-17,2	-0,1		0,0	0,0	0,2	9,7	4,8	0,0	18,4	0,0				
Radlader 1			79,0	104,1	323,6	4	0	3	501,87	-65,0	-4,7	-18,0	-1,1		0,0	-1,7	0,1	18,4	-2,7	0,0	17,9	0,0				
Mobilbagger			89,5	100,7	13,4	1	0	3	208,03	-57,4	-4,1	-20,4	-1,8		0,0	-1,4	2,8	22,9	-5,1	0,0	17,8	0,0				
Containerwechsel			114,0	114,0		0	3	3	803,44	-69,1	-4,6	-1,3	-3,3		0,0	-1,8	0,0	38,7	-22,2	0,0	17,7	0,0				
Steinlift			62,0	98,0	4026,8	3	0	3	709,06	-68,0	-4,6	-2,9	-2,3		0,0	-1,8	0,9	24,1	-8,1	0,0	17,2	0,0				
Stapler 2			76,5	100,0	224,3	3	0	3	1109,57	-71,9	-4,7	-3,0	-3,9		0,0	-1,9	2,3	21,9	-7,8	0,0	15,3	0,0				
LKW-Fahrstr. 2			62,0	89,5	568,1	0	0	3	792,29	-69,0	-4,6	-0,9	-3,3		0,0	-1,8	0,8	15,7	1,0	0,0	14,8	0,0	1,0	0,0	16,6	
Stapler 1			72,5	100,0	566,8	3	0	3	1125,82	-72,0	-4,7	-3,5	-3,8		0,0	-1,9	2,3	21,4	-7,8	0,0	14,7	0,0				
Stapler Hark			76,0	100,0	251,4	3	0	3	785,19	-68,9	-4,7	-7,1	-2,4		0,0	-1,8	2,1	22,1	-8,5	0,0	14,7	0,0				
BE-/Entladen LKW			88,2	88,2		0	0	3	819,02	-69,3	-4,6	-0,6	-4,3		0,0	-1,8	2,7	15,2	1,0	0,0	14,4	0,0	0,0	0,0	15,2	
Radlader			88,8	109,6	119,9	3	0	3	432,59	-63,7	-4,5	-7,9	-1,3		0,0	-1,7	0,5	35,6	-22,8	0,0	14,1	0,0				
Radlader			81,1	104,1	197,0	3	0	3	1184,85	-72,5	-4,7	-7,1	-2,2		0,0	-1,9	1,2	21,8	-9,0	0,0	13,9	0,0				



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 2 von 22
15.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	(LrT)	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)
LKW			62,0	83,9	155,0	0	0	3	224,60	-58,0	-4,2	-6,2	-0,8		0,0	-1,4	0,5	18,2	-3,0	0,0	13,7	0,0			
Midtronic II Lüftg. 2			70,0	70,0		0	0	3	66,85	-47,5	0,0	-24,2	-1,2		0,0	0,0	13,7	13,7	0,0	0,0	13,7	0,0	0,0	0,0	13,7
Midtronic II Lüftg. 1			70,0	70,0		0	0	3	68,40	-47,7	0,0	-24,2	-1,2		0,0	0,0	13,9	13,7	0,0	0,0	13,7	0,0	0,0	0,0	13,7
Midtronic II Lüftg. 3			70,0	70,0		0	0	3	68,47	-47,7	0,0	-24,2	-1,2		0,0	0,0	13,8	13,6	0,0	0,0	13,6	0,0	0,0	0,0	13,6
Kleintransporte			56,1	79,9	238,1	0	0	3	841,57	-69,5	-4,6	-0,9	-2,6		0,0	-1,9	0,0	5,3	10,0	0,0	13,4	0,0	3,0	0,0	8,3
Midtronic II Lüftg. 4			70,0	70,0		0	0	3	69,76	-47,9	0,0	-24,2	-1,3		0,0	0,0	13,9	13,4	0,0	0,0	13,4	0,0	0,0	0,0	13,4
Hubwagen			61,0	68,6	5,8	0	0	3	361,33	-62,2	-4,6	-1,2	-1,0		0,0	-1,7	4,0	6,8	7,9	0,0	13,0	0,0			
LKW			62,0	82,1	101,8	0	0	3	357,82	-62,1	-4,5	-3,4	-1,7		0,0	-1,7	2,3	15,8	-1,2	0,0	12,9	0,0			
LKW Auflieger rangieren			71,3	80,1	7,5	3	3	3	752,26	-68,5	-4,6	-0,2	-3,3		0,0	-1,8	0,0	6,5	1,0	0,0	11,6	0,0	0,0	0,0	12,5
Stapler			54,0	67,3	21,7	3	0	3	358,32	-62,1	-4,5	-2,4	-3,1		0,0	-1,6	4,0	2,3	7,9	0,0	11,6	0,0			
Midtronic RWA			80,0	98,4	68,5	3	0	3	56,54	-46,0	-1,7	-22,1	-0,4		0,0	0,0	2,0	33,1	-25,0	0,0	11,0	0,0	-25,0	0,0	11,2
Werkstatt.Tor			61,0	75,0	25,0	3	0	6	228,21	-58,2	-4,2	-6,1	-2,1		0,0	-1,3	0,0	10,5	-1,2	0,0	11,0	0,0			
Stapler			82,8	100,0	52,8	3	0	3	407,25	-63,2	-4,4	-16,7	-1,2		0,0	-1,7	2,3	19,8	-10,8	0,0	10,3	0,0			
Midtronic LKW Rückfahrwarner			61,0	77,7	46,3	0	0	3	54,97	-45,8	-1,6	-20,3	-0,7		0,0	0,0	1,5	13,7	-3,6	0,0	10,1	0,0			
Elektrostapler			60,0	90,0	995,0	4	0	3	832,22	-69,4	-4,6	-1,1	-5,7		0,0	-1,8	0,2	12,4	-4,8	0,0	9,8	0,0	-4,8	0,0	11,6
Containerwürfe			111,0	111,0		0	0	3	1046,71	-71,4	-4,6	-0,1	-11,2		0,0	-1,9	2,7	29,3	-17,8	0,0	9,7	0,0			
Container 010 Entladung			68,9	68,9		3	0	3	360,70	-62,1	-4,5	-1,9	-2,4		0,0	-1,6	4,0	5,1	3,1	0,0	9,6	0,0			
LKW-Fahrstr. 1			62,0	85,8	238,1	0	0	3	841,56	-69,5	-4,6	-0,9	-3,4		0,0	-1,8	0,0	10,4	1,0	0,0	9,5	0,0	0,0	0,0	10,4
Midtronic Stickstofftank			65,0	65,0		0	0	3	28,13	-40,0	0,0	-21,7	-0,2		0,0	0,0	3,5	9,3	0,0	0,0	9,3	0,0	0,0	0,0	9,3
LKW 010			62,0	80,9	77,1	0	0	3	350,98	-61,9	-4,5	-1,6	-1,6		0,0	-1,6	3,7	18,0	-7,3	0,0	9,0	0,0			
Hark Gebläse 2			83,0	83,0		0	0	3	820,45	-69,3	-4,5	-0,2	-1,4		0,0	-1,7	0,0	10,5	0,0	0,0	8,8	0,0	0,0	0,0	10,5
Hark Gebläse 1			83,0	83,0		0	0	3	834,15	-69,4	-4,5	-0,2	-1,5		0,0	-1,7	0,0	10,4	0,0	0,0	8,7	0,0	0,0	0,0	10,4
LKW Rückfahrwarner			61,0	77,1	40,9	3	0	3	196,36	-56,9	-4,2	-8,8	-1,3		0,0	-1,4	0,8	9,7	-3,0	0,0	8,4	0,0			
LKW Tag			62,0	88,8	483,4	0	0	3	1108,49	-71,9	-4,7	-3,9	-4,1		0,0	-1,9	3,0	10,3	0,0	0,0	8,4	0,0			
LKW Der Feine Tisch be-/entl.			70,0	70,0		0	3	3	173,06	-55,8	-4,1	-18,6	-0,8		0,0	-1,3	2,3	-3,9	10,0	0,0	7,8	0,0			
Containerwechsel			106,0	106,0		0	0	3	1045,04	-71,4	-4,7	-0,1	-4,4		0,0	-1,9	2,0	30,5	-21,0	0,0	7,6	0,0			
Containereinw.			111,0	111,0		0	0	3	409,93	-63,2	-4,4	-15,5	-4,2		0,0	-1,6	0,0	26,6	-17,8	0,0	7,2	0,0			
LKW			62,0	82,3	106,1	0	0	3	213,38	-57,6	-4,1	-16,6	-0,7		0,0	-1,4	3,2	9,5	-1,6	0,0	6,5	0,0			
LKW Rückfahrwarner			61,0	74,7	23,6	0	0	3	375,32	-62,5	-4,5	-1,3	-3,6		0,0	-1,6	3,3	9,1	-1,2	0,0	6,2	0,0			
LKW			62,0	84,1	162,2	0	0	3	416,85	-63,4	-4,5	-11,1	-1,7		0,0	-1,7	0,8	7,3	0,0	0,0	5,6	0,0			
PKW, Stellplätze			45,7	63,0	54,1	4	0	3	192,02	-56,7	-4,2	-5,7	-0,4		0,0	-1,4	1,0	-0,1	3,0	0,0	5,6	0,0			
Parkplatz			40,6	63,0	173,4	4	0	3	209,77	-57,4	-4,3	-5,2	-0,5		0,0	-1,4	0,3	-1,1	4,0	0,0	5,4	0,0			
PKW			45,7	63,0	54,1	4	0	3	208,67	-57,4	-4,3	-4,8	-0,5		0,0	-1,4	0,6	-0,3	3,0	0,0	5,2	0,0			
PKW, Stellplätze			45,7	63,0	54,1	4	0	3	223,13	-58,0	-4,3	-5,0	-0,5		0,0	-1,5	2,5	0,7	1,8	0,0	4,9	0,0			
Containerwechsel			106,0	106,0		0	0	3	410,91	-63,3	-4,5	-12,4	-1,3		0,0	-1,7	0,0	27,6	-21,0	0,0	4,9	0,0			



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 3 von 22
15.07.2019

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)
Halle.S.Tor-Tor auf	62,8	0,0	62,8	75,7	19,4	3	0	6	869,54	-69,8	-4,5	-0,3	-4,5		0,0	-1,8	0,3	2,9	0,0	0,0	4,2	0,0	-4,8	0,0	1,2
Halle.S.Dock 01-Tor auf	63,0	0,0	63,0	74,2	13,3	3	0	6	808,56	-69,1	-4,5	-0,3	-4,3		0,0	-1,8	0,3	2,3	0,0	0,0	3,5	0,0	-4,8	0,0	0,5
Halle.S.Dock 04-Tor auf	63,1	0,0	63,1	74,3	13,3	3	0	6	825,15	-69,3	-4,5	-0,3	-4,2		0,0	-1,8	0,3	2,2	0,0	0,0	3,5	0,0	-4,8	0,0	0,5
Halle.S.Dock 02-Tor auf	62,9	0,0	62,9	74,1	13,3	3	0	6	814,02	-69,2	-4,5	-0,3	-4,2		0,0	-1,8	0,3	2,2	0,0	0,0	3,4	0,0	-4,8	0,0	0,4
Sprinter			56,1	79,3	209,0	0	0	3	1093,84	-71,8	-4,7	-2,9	-3,0		0,0	-1,9	2,3	2,3	3,0	0,0	3,4	0,0	3,0	0,0	5,3
Halle.S.Dock 05-Tor auf	63,1	0,0	63,1	74,4	13,3	3	0	6	830,71	-69,4	-4,5	-0,3	-4,5		0,0	-1,8	0,3	2,0	0,0	0,0	3,2	0,0	-4,8	0,0	0,2
Halle.S.Dock 07-Tor auf	63,1	0,0	63,1	74,3	13,3	3	0	6	841,84	-69,5	-4,5	-0,3	-4,4		0,0	-1,8	0,3	1,9	0,0	0,0	3,2	0,0	-4,8	0,0	0,2
Halle.S.Dock 03-Tor auf	62,7	0,0	62,7	74,0	13,3	3	0	6	819,49	-69,3	-4,5	-0,3	-4,3		0,0	-1,8	0,3	1,9	0,0	0,0	3,1	0,0	-4,8	0,0	0,1
Halle.S.Dock 06-Tor auf	62,8	0,0	62,8	74,1	13,3	3	0	6	836,23	-69,4	-4,5	-0,3	-4,2		0,0	-1,8	0,3	1,9	0,0	0,0	3,1	0,0	-4,8	0,0	0,1
Halle.S.Dock 08-Tor auf	62,9	0,0	62,9	74,1	13,3	3	0	6	847,36	-69,6	-4,5	-0,3	-4,2		0,0	-1,8	0,3	1,8	0,0	0,0	3,1	0,0	-4,8	0,0	0,1
Halle.S.Dock 09-Tor auf	63,0	0,0	63,0	74,3	13,3	3	0	6	852,97	-69,6	-4,5	-0,3	-4,5		0,0	-1,8	0,3	1,7	0,0	0,0	2,9	0,0	-4,8	0,0	0,0
Halle.S.Dock 10-Tor auf	62,9	0,0	62,9	74,1	13,3	3	0	6	858,54	-69,7	-4,5	-0,3	-4,4		0,0	-1,8	0,2	1,5	0,0	0,0	2,8	0,0	-4,8	0,0	-0,2
Halle.Dach	61,7	24,0	38,1	77,9	9486,0	0	0	3	854,24	-69,6	-4,3	-0,5	-2,2		0,0	-1,5	0,0	4,3	0,0	0,0	2,7	0,0	0,0	0,0	4,3
E-Stapler			62,5	90,0	566,8	3	0	3	1125,82	-72,0	-4,7	-3,8	-6,8		0,0	-1,9	2,8	8,5	-7,8	0,0	1,8	0,0			
Halle.W	62,8	24,0	43,5	73,9	1077,7	0	0	6	800,35	-69,1	-4,4	-0,5	-2,4		0,0	-1,7	0,0	3,5	0,0	0,0	1,8	0,0	0,0	0,0	3,5
Parkplatz, Fahrstrecke			46,6	63,0	43,8	0	0	3	204,20	-57,2	-4,3	-5,5	-0,5		0,0	-1,4	0,1	-1,3	4,0	0,0	1,3	0,0			
Halle.S	61,7	24,0	42,6	73,6	1272,9	0	0	6	849,48	-69,6	-4,4	-0,4	-2,6		0,0	-1,7	0,0	2,7	0,0	0,0	1,1	0,0	0,0	0,0	2,7
Midtronic II Lüftg. 5			70,0	70,0		0	0	3	64,30	-47,2	0,0	-24,1	-1,2		0,0	0,0	0,3	0,7	0,0	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,7
LKW			62,0	84,4	173,7	0	0	3	770,91	-68,7	-4,7	-4,2	-3,0		0,0	-1,8	2,3	9,1	-7,3	0,0	0,0	0,0			
Parkplatz			45,1	63,0	61,0	4	0	3	549,87	-65,8	0,0	0,0	-2,3		0,0	0,0	0,0	-2,1	-2,0	0,0	-0,2	0,0			
LKW-Rückfahrw. 2			61,0	69,9	7,8	3	3	3	746,10	-68,4	-4,6	-0,2	-5,9		0,0	-1,8	0,2	-6,1	1,0	0,0	-0,9	0,0	0,0	0,0	-0,1
Minibagger			66,5	89,4	197,0	3	0	3	1184,85	-72,5	-4,7	-7,4	-1,9		0,0	-1,9	0,8	6,8	-9,0	0,0	-1,1	0,0			
Parkplatz			43,1	63,0	97,6	4	0	3	604,78	-66,6	0,0	0,0	-2,4		0,0	0,0	0,0	-3,1	-2,5	0,0	-1,6	0,0			
LKW Rückfahrwamer			61,0	72,1	12,9	0	0	3	360,79	-62,1	-4,5	-2,3	-3,1		0,0	-1,6	4,0	7,0	-7,3	0,0	-1,9	0,0			
PKW, Fahrstrecke			47,5	60,0	17,6	0	0	3	192,84	-56,7	-4,2	-5,7	-0,5		0,0	-1,4	0,5	-3,7	3,0	0,0	-2,1	0,0			
Fahrbewegungen			47,5	60,0	17,6	0	0	3	210,90	-57,5	-4,3	-4,7	-0,5		0,0	-1,4	0,0	-4,0	3,0	0,0	-2,4	0,0			
LKW-Rückfahrw. 1			61,0	70,0	7,9	3	3	3	818,33	-69,3	-4,6	-1,9	-5,2		0,0	-1,9	0,0	-8,0	1,0	0,0	-2,9	0,0	0,0	0,0	-2,0
LKW Rückfahrwamer			61,0	74,3	21,4	0	0	3	216,50	-57,7	-4,1	-18,7	-1,8		0,0	-1,4	5,1	0,0	-1,6	0,0	-3,0	0,0			
Parkplatz Mitarbeiter			36,1	63,0	489,5	4	0	3	221,37	-57,9	-4,2	-9,0	-0,3		0,0	-1,5	0,1	-5,3	-0,3	0,0	-3,1	0,0			
PKW, Fahrbewegungen			47,5	59,4	15,4	0	0	3	220,97	-57,9	-4,3	-5,2	-0,5		0,0	-1,5	2,1	-3,5	1,8	0,0	-3,2	0,0			
Parkplatz Der feine Tisch			42,7	63,0	106,2	4	0	3	170,10	-55,6	-4,1	-13,3	-0,4		0,0	-1,3	1,4	-5,9	0,0	0,0	-3,2	0,0			
LKW Rückfahrwamer			61,0	76,9	38,9	0	0	3	461,94	-64,3	-4,7	-19,8	-4,0		0,0	-1,7	0,2	-12,6	11,1	0,0	-3,2	0,0			
Kartnagenpresse			74,0	74,0		3	3	3	803,68	-69,1	-4,6	-1,6	-3,4		0,0	-1,8	0,1	-1,6	-6,0	0,0	-3,4	0,0	-6,0	0,0	-1,6
LKW Fischer			62,0	81,8	96,0	0	0	3	717,53	-68,1	-4,6	-5,8	-2,5		0,0	-1,8	1,7	5,5	-7,3	0,0	-3,6	0,0			
Halle.W.Tür 2-Tür auf	62,8	0,0	62,8	66,5	2,3	3	0	6	795,47	-69,0	-4,5	-0,4	-4,1		0,0	-1,8	0,4	-5,2	0,0	0,0	-4,0	0,0	0,0	0,0	-2,2



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 4 von 22
15.07.2019

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	LrN
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m, m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)
Halle.W.Tür 1-Tür auf	63,1	0,0	63,1	66,7	2,3	3	0	6	807,04	-69,1	-4,5	-0,3	-4,2		0,0	-1,8	0,1	-5,2	0,0	0,0	-4,0	0,0	0,0	0,0	-2,2
Halle.S.Tür 1-Tür auf	62,4	0,0	62,4	66,2	2,4	3	0	6	799,17	-69,0	-4,5	-0,4	-4,3		0,0	-1,8	0,3	-5,8	0,0	0,0	-4,5	0,0	0,0	0,0	-2,8
LKW Der feine Tisch			62,0	75,2	21,1	0	0	3	164,71	-55,3	-4,0	-19,2	-0,7		0,0	-1,2	3,3	2,3	-6,0	0,0	-4,9	0,0			
Parkplatz Spörl, Fahrant.			47,5	69,6	162,2	0	0	3	416,86	-63,4	-4,5	-10,7	-1,2		0,0	-1,7	0,8	-6,3	3,0	0,0	-5,0	0,0	0,0	0,0	-6,3
LKW Rückfahrwamer			61,0	79,8	76,5	3	0	3	770,24	-68,7	-4,7	-5,9	-4,8		0,0	-1,8	2,2	0,9	-7,3	0,0	-5,2	0,0			
Parkplatz Mitarbeiter, Fahrant.			47,5	64,9	55,0	0	0	3	213,42	-57,6	-4,2	-9,8	-0,3		0,0	-1,5	0,4	-3,6	-0,3	0,0	-5,4	0,0			
Halle.S.Tür 2-Tür auf	62,5	0,0	62,5	66,2	2,4	3	0	6	875,08	-69,8	-4,5	-0,2	-4,8		0,0	-1,8	0,3	-6,8	0,0	0,0	-5,7	0,0	0,0	0,0	-3,8
Halle.Dach.RWA 09-RWA auf	62,5	0,0	62,5	68,2	3,8	3	0	3	838,47	-69,5	-4,3	-0,5	-4,4		0,0	-1,5	0,3	-7,1	0,0	0,0	-5,7	0,0	0,0	0,0	-4,1
Kleintransporte			56,1	76,7	114,6	0	0	3	695,89	-67,8	-4,7	-5,1	-1,4		0,0	-1,8	1,5	2,2	-6,0	0,0	-5,7	0,0			
Parkplatz, Fahrtstrecke			47,5	66,8	85,7	0	0	3	348,97	-61,8	-4,5	-4,7	-1,1		0,0	-1,7	0,6	-1,7	-2,5	0,0	-5,9	0,0			
Halle.Dach.RWA 17-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,5	3,8	3	0	3	803,81	-69,1	-4,3	-0,6	-4,2		0,0	-1,5	0,2	-7,4	0,0	0,0	-5,9	0,0	0,0	0,0	-4,4
Halle.Dach.RWA 12-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,5	3,8	3	0	3	830,09	-69,4	-4,3	-0,5	-4,1		0,0	-1,5	0,1	-7,6	0,0	0,0	-6,2	0,0	0,0	0,0	-4,6
Halle.Dach.RWA 03-RWA auf	62,1	0,0	62,1	67,8	3,8	3	0	3	858,13	-69,7	-4,3	-0,5	-4,3		0,0	-1,6	0,2	-7,6	0,0	0,0	-6,2	0,0	0,0	0,0	-4,6
Pakplatz Spörl			42,8	63,0	103,6	4	0	3	1070,26	-71,6	-4,7	-0,3	-3,3		0,0	-1,9	2,5	-11,4	3,0	0,0	-6,2	0,0	0,0	0,0	-7,4
Halle.Dach.RWA 11-RWA auf	61,7	0,0	61,7	67,5	3,8	3	0	3	808,15	-69,1	-4,3	-0,6	-4,3		0,0	-1,5	0,2	-7,8	0,0	0,0	-6,3	0,0	0,0	0,0	-4,8
Halle.Dach.RWA 21-RWA auf	61,7	0,0	61,7	67,5	3,8	3	0	3	825,96	-69,3	-4,3	-0,5	-4,4		0,0	-1,5	0,3	-7,8	0,0	0,0	-6,3	0,0	0,0	0,0	-4,8
Halle.Dach.RWA 01-RWA auf	61,4	0,0	61,4	67,1	3,8	3	0	3	814,53	-69,2	-4,3	-0,6	-4,0		0,0	-1,5	0,2	-7,8	0,0	0,0	-6,3	0,0	0,0	0,0	-4,8
Parkplatz Spörl			43,1	63,0	98,4	4	0	3	420,56	-63,5	-4,5	-9,1	-0,6		0,0	-1,7	0,0	-11,6	3,0	0,0	-6,4	0,0	0,0	0,0	-7,6
Halle.Dach.RWA 10-RWA auf	61,4	0,0	61,4	67,1	3,8	3	0	3	816,58	-69,2	-4,3	-0,6	-4,3		0,0	-1,5	0,3	-8,0	0,0	0,0	-6,5	0,0	0,0	0,0	-5,0
Halle.Dach.RWA 19-RWA auf	62,2	0,0	62,2	67,9	3,8	3	0	3	839,22	-69,5	-4,3	-0,5	-4,7		0,0	-1,5	0,0	-8,0	0,0	0,0	-6,5	0,0	0,0	0,0	-5,0
Halle.Dach.RWA 20-RWA auf	61,9	0,0	61,9	67,6	3,8	3	0	3	817,23	-69,2	-4,3	-0,5	-4,6		0,0	-1,5	0,0	-8,0	0,0	0,0	-6,5	0,0	0,0	0,0	-5,0
Halle.Dach.RWA 13-RWA auf	62,2	0,0	62,2	67,9	3,8	3	0	3	851,99	-69,6	-4,3	-0,5	-4,8		0,0	-1,5	0,1	-8,1	0,0	0,0	-6,7	0,0	0,0	0,0	-5,1
Halle.Dach.RWA 02-RWA auf	61,6	0,0	61,6	67,3	3,8	3	0	3	836,37	-69,4	-4,3	-0,5	-4,5		0,0	-1,5	0,3	-8,1	0,0	0,0	-6,7	0,0	0,0	0,0	-5,1
Halle.Dach.RWA 08-RWA auf	62,0	0,0	62,0	67,8	3,8	3	0	3	860,29	-69,7	-4,3	-0,5	-4,8		0,0	-1,6	0,3	-8,2	0,0	0,0	-6,8	0,0	0,0	0,0	-5,2
Halle.Dach.RWA 15-RWA auf	62,1	0,0	62,1	67,9	3,8	3	0	3	873,99	-69,8	-4,3	-0,5	-4,6		0,0	-1,6	0,1	-8,3	0,0	0,0	-6,9	0,0	0,0	0,0	-5,3
PP 01-09			42,3	63,0	118,7	4	0	3	861,98	-69,7	-4,6	-0,8	-2,6		0,0	-1,9	0,0	-11,8	2,7	0,0	-6,9	0,0	6,5	0,0	-1,2
PP 10-18			42,3	63,0	118,7	4	0	3	873,30	-69,8	-4,6	-0,6	-2,8		0,0	-1,9	0,0	-11,8	2,7	0,0	-6,9	0,0	6,5	0,0	-1,2
Halle.Dach.RWA 18-RWA auf	62,0	0,0	62,0	67,7	3,8	3	0	3	861,57	-69,7	-4,3	-0,5	-4,6		0,0	-1,6	0,0	-8,4	0,0	0,0	-6,9	0,0	0,0	0,0	-5,4
Halle.Dach.RWA 22-RWA auf	61,3	0,0	61,3	67,0	3,8	3	0	3	848,05	-69,6	-4,3	-0,5	-4,4		0,0	-1,5	0,2	-8,4	0,0	0,0	-7,0	0,0	0,0	0,0	-5,4
Pakplatz Spörl, Fahrant.			47,5	67,7	105,5	0	0	3	1058,21	-71,5	-4,7	-0,4	-3,2		0,0	-1,9	2,1	-6,9	1,8	0,0	-7,0	0,0	7,0	0,0	0,1
Halle.Dach.RWA 06-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,5	3,8	3	0	3	882,24	-69,9	-4,3	-0,4	-4,6		0,0	-1,6	0,3	-8,5	0,0	0,0	-7,0	0,0	0,0	0,0	-5,5
Halle.Dach.RWA 24-RWA auf	61,2	0,0	61,2	66,9	3,8	3	0	3	870,37	-69,8	-4,3	-0,5	-4,1		0,0	-1,6	0,2	-8,6	0,0	0,0	-7,1	0,0	0,0	0,0	-5,6
Halle.Dach.RWA 07-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,6	3,8	3	0	3	898,94	-70,1	-4,3	-0,4	-4,6		0,0	-1,6	0,3	-8,6	0,0	0,0	-7,2	0,0	0,0	0,0	-5,6
Halle.Dach.RWA 14-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,6	3,8	3	0	3	901,62	-70,1	-4,3	-0,4	-4,4		0,0	-1,6	0,0	-8,7	0,0	0,0	-7,2	0,0	0,0	0,0	-5,7
Halle.Dach.RWA 05-RWA auf	61,7	0,0	61,7	67,5	3,8	3	0	3	907,45	-70,1	-4,3	-0,4	-4,4		0,0	-1,6	0,2	-8,7	0,0	0,0	-7,3	0,0	0,0	0,0	-5,7



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 5 von 22
15.07.2019

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Auszug

Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	(LrT)	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)
Halle.Dach.RWA 04-RWA auf	61,5	0,0	61,5	67,2	3,8	3	0	3	879,96	-69,9	-4,3	-0,4	-4,5		0,0	-1,6	0,2	-8,7	0,0	0,0	-7,3	0,0	0,0	0,0	-5,7
Halle.Dach.RWA 16-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,6	3,8	3	0	3	883,60	-69,9	-4,3	-0,5	-4,6		0,0	-1,6	0,0	-8,7	0,0	0,0	-7,3	0,0	0,0	0,0	-5,7
Hubwagen			61,0	61,0		3	0	3	227,76	-58,1	-4,3	-4,2	-0,5		0,0	-1,5	3,3	0,0	-9,0	0,0	-7,5	0,0			
PP 01-09, Fahrant.			47,5	66,3	75,1	0	0	3	874,41	-69,8	-4,6	-0,4	-2,8		0,0	-1,9	0,0	-8,4	2,7	0,0	-7,6	0,0	6,5	0,0	-1,9
PP 10-18, Fahrant.			47,5	66,3	75,1	0	0	3	874,41	-69,8	-4,6	-0,4	-2,8		0,0	-1,9	0,0	-8,4	2,7	0,0	-7,6	0,0	6,5	0,0	-1,9
PP 19-24			44,1	63,0	76,8	4	0	3	890,91	-70,0	-4,6	-0,3	-3,0		0,0	-1,9	0,0	-11,8	1,8	0,0	-7,9	0,0	4,8	0,0	-3,1
Halle.Dach.RWA 23-RWA auf	61,2	0,0	61,2	67,0	3,8	3	0	3	898,01	-70,1	-4,3	-0,4	-4,9		0,0	-1,6	0,3	-9,4	0,0	0,0	-8,0	0,0	0,0	0,0	-6,4
Trafo.W.Tor-Tor auf	63,7	0,0	63,7	70,2	4,5	0	3	6	789,94	-68,9	-4,6	-0,5	-1,0		0,0	-1,8	0,2	1,5	-10,8	0,0	-8,2	0,0	-10,8	0,0	-6,3
Containerwechsel			106,0	106,0		3	0	3	716,16	-68,1	-4,6	-19,4	-2,6		0,0	-1,8	0,0	14,3	-24,0	0,0	-8,5	0,0			
LKW Steinlieferung			62,0	82,3	107,0	0	0	3	716,38	-68,1	-4,6	-6,7	-2,4		0,0	-1,8	1,7	5,2	-12,0	0,0	-8,7	0,0			
Parkplatz 010			42,1	63,0	123,5	4	0	3	362,20	-62,2	-4,6	-11,9	-0,6		0,0	-1,7	0,7	-12,5	1,0	0,0	-9,2	0,0			
Parkplatz, Fahrstrecke			47,5	67,1	90,7	0	0	3	316,42	-61,0	-4,7	-14,3	-0,6		0,0	-1,6	2,6	-8,0	-0,9	0,0	-10,5	0,0			
PP 19-24, Fahrant.			47,5	63,3	37,7	0	0	3	890,23	-70,0	-4,6	-0,3	-2,9		0,0	-1,9	0,0	-11,5	1,8	0,0	-11,6	0,0	4,8	0,0	-6,7
Parkplatz Fischer MA			42,5	63,0	111,9	4	0	3	691,34	-67,8	-4,6	-5,9	-1,2		0,0	-1,8	0,8	-12,7	-1,2	0,0	-11,8	0,0			
Parkplatz			42,5	63,0	111,7	4	0	3	359,72	-62,1	-4,5	-15,8	-0,7		0,0	-1,7	0,2	-16,9	2,4	0,0	-12,1	0,0			
Hubarbeitsbühne			106,8	106,8		3	0	3	1132,00	-72,1	-4,7	-7,8	-2,2		0,0	-1,9	1,2	24,2	-37,6	0,0	-12,3	0,0			
Parkplatz 010 Fahrstrecke			47,5	63,3	37,7	0	0	3	350,22	-61,9	-4,6	-13,9	-0,6		0,0	-1,7	3,0	-11,7	1,0	0,0	-12,4	0,0			
Parkplatz Der feine Tisch, Fahrant.			47,5	59,4	15,4	0	0	3	166,04	-55,4	-4,1	-17,2	-0,4		0,0	-1,3	3,4	-11,4	0,0	0,0	-12,7	0,0			
Parkplatz Fahrstrecke			47,5	62,6	32,2	0	0	3	212,63	-57,5	-4,2	-13,7	-0,4		0,0	-1,5	1,0	-9,2	-2,0	0,0	-12,7	0,0			
Lieferwagen			56,1	70,9	30,0	0	0	3	350,29	-61,9	-4,5	-17,8	-0,9		0,0	-1,7	0,4	-10,7	-2,0	0,0	-14,4	0,0			
Halle.N	62,7	24,0	43,5	75,1	1428,1	0	0	6	861,79	-69,7	-4,4	-17,7	-2,1		0,0	-1,7	0,0	-12,9	0,0	0,0	-14,6	0,0	0,0	0,0	-12,9
Trafo.O.Öffg. 2	63,6	0,0	63,6	58,0	0,3	0	0	6	793,05	-69,0	-4,5	-10,4	-0,7		0,0	-1,8	7,1	-13,4	0,0	0,0	-15,2	0,0	0,0	0,0	-13,4
Parkplatz Fischer MA Fahrstrecke			47,5	62,1	28,9	0	0	3	695,65	-67,8	-4,6	-4,8	-1,5		0,0	-1,8	1,2	-12,5	-1,2	0,0	-15,6	0,0			
Containereinwurf			111,0	111,0		3	0	3	715,43	-68,1	-4,6	-20,3	-8,3		0,0	-1,8	0,0	12,7	-29,8	0,0	-15,9	0,0			
LKW			62,0	77,3	34,1	0	0	3	350,09	-61,9	-4,4	-19,1	-1,4		0,0	-1,6	0,6	-5,8	-9,0	0,0	-16,5	0,0			
Hubwagen			61,0	61,0		3	0	3	381,94	-62,6	-4,6	-17,3	-0,7		0,0	-1,7	17,2	-4,0	-13,8	0,0	-16,5	0,0			
Halle.O	62,6	24,0	43,4	73,7	1080,0	0	0	6	911,48	-70,2	-4,5	-18,0	-2,2		0,0	-1,7	0,0	-15,0	0,0	0,0	-16,7	0,0	0,0	0,0	-15,0
Parkplatz Fahrstrecke			47,5	61,7	26,3	0	0	3	354,73	-62,0	-4,4	-15,9	-0,7		0,0	-1,6	0,2	-18,0	2,4	0,0	-17,1	0,0			
Parkplatz			44,1	63,0	78,5	4	0	3	349,39	-61,9	-4,7	-17,7	-0,9		0,0	-1,7	0,0	-19,2	-0,9	0,0	-17,8	0,0			
Hubwagen			61,0	61,0		3	0	3	344,14	-61,7	-4,5	-19,8	-0,9		0,0	-1,7	0,7	-22,3	2,7	0,0	-18,2	0,0			
Trafo.O.Öffg. 1	63,8	0,0	63,8	58,3	0,3	0	0	6	793,07	-69,0	-4,6	-15,5	-0,7		0,0	-1,9	6,9	-18,5	0,0	0,0	-20,4	0,0	0,0	0,0	-18,5
Trafo.W.Tor-Tor zu	63,7	20,0	42,2	48,7	4,5	0	0	6	789,94	-68,9	-4,6	-0,4	-0,9		0,0	-1,8	0,2	-20,0	-0,4	0,0	-22,2	0,0	-0,4	0,0	-20,4
Halle.N.Tür-Tür auf	63,0	0,0	63,0	66,7	2,3	3	0	6	866,80	-69,8	-4,5	-20,4	-4,5		0,0	-1,8	0,3	-26,2	0,0	0,0	-25,0	0,0	0,0	0,0	-23,2
LKW Rückfahrwamer			61,0	71,8	12,1	0	0	3	347,04	-61,8	-4,4	-20,4	-3,7		0,0	-1,6	1,0	-14,5	-9,0	0,0	-25,2	0,0			
Halle.O.Tür-Tür auf	62,7	0,0	62,7	66,4	2,3	3	0	6	917,36	-70,2	-4,6	-20,4	-4,4		0,0	-1,9	0,2	-26,9	0,0	0,0	-25,8	0,0	0,0	0,0	-23,9



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 6 von 22
15.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Auszug

Mittlere Ausbreitung Leq

tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	LrN	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)	
LKW Fischer Rückfahrwarner			61,0	72,2	13,3	0	0	3	723,78	-68,2	-4,6	-18,0	-3,5		0,0	-1,8	0,7	-18,4	-7,3	0,0	-27,5	0,0				
LKW Steinlieferung Rückfahrwarner			61,0	72,2	13,3	0	0	3	723,78	-68,2	-4,6	-18,0	-3,5		0,0	-1,8	0,7	-18,4	-12,0	0,0	-32,2	0,0				
Trafo.S	64,5	56,0	18,0	27,8	9,4	0	0	6	791,32	-69,0	-4,6	-0,3	-0,6		0,0	-1,8	2,5	-38,2	0,0	0,0	-40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-38,2
Trafo.Dach	64,5	56,0	18,0	27,2	8,2	0	0	3	791,49	-69,0	-4,5	-0,3	-0,6		0,0	-1,8	2,5	-41,7	0,0	0,0	-43,5	0,0	0,0	0,0	0,0	-41,7
Trafo.O	63,4	56,0	17,0	25,6	7,2	0	0	6	793,07	-69,0	-4,6	-10,0	-0,5		0,0	-1,8	7,5	-44,9	0,0	0,0	-46,8	0,0	0,0	0,0	0,0	-44,9
Trafo.N	64,5	56,0	18,0	27,8	9,4	0	0	6	791,67	-69,0	-4,6	-9,8	-0,5		0,0	-1,8	2,1	-47,8	0,0	0,0	-49,7	0,0	0,0	0,0	0,0	-47,8
LKW Voratsleitung entl.			0,0	0,0		0	3	3	738,55	-68,4	-4,6	-0,2	-5,9		0,0	-1,8	0,4	-75,6	1,0	0,0	-73,4	0,0	0,0	0,0	0,0	-72,6
LKW Voratsleitung entl.			0,0	0,0		0	3	3	740,41	-68,4	-4,5	-0,2	-5,9		0,0	-1,8	0,1	-75,9	1,0	0,0	-73,8	0,0	0,0	0,0	0,0	-72,9
LKW Aufiegerstelzen			0,0	0,0		0	3	3	740,73	-68,4	-4,6	-0,2	-5,9		0,0	-1,8	0,0	-76,0	1,0	0,0	-73,9	0,0	0,0	0,0	0,0	-73,0
LKW Aufiegerstelzen			0,0	0,0		0	3	3	757,58	-68,6	-4,6	-0,2	-6,0		0,0	-1,8	0,0	-76,3	1,0	0,0	-74,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-73,3
LKW Bremsen entlüften			0,0	0,0		0	3	3	818,65	-69,3	-4,6	-1,4	-5,5		0,0	-1,8	0,0	-77,7	1,0	0,0	-75,6	0,0	0,0	0,0	0,0	-74,7
Halle.Dach.RWA 01-RWA zu	61,4	19,0	41,4	47,2	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 02-RWA zu	61,6	19,0	41,2	46,9	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 03-RWA zu	62,1	19,0	42,1	47,8	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 04-RWA zu	61,5	19,0	41,4	47,2	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 05-RWA zu	61,7	19,0	41,7	47,5	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 06-RWA zu	61,8	19,0	41,6	47,3	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 07-RWA zu	61,8	19,0	41,6	47,3	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 08-RWA zu	62,0	19,0	41,4	47,1	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 09-RWA zu	62,5	19,0	42,0	47,8	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 10-RWA zu	61,4	19,0	41,2	46,9	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 11-RWA zu	61,7	19,0	41,4	47,2	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 12-RWA zu	61,8	19,0	41,8	47,5	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 13-RWA zu	62,2	19,0	41,6	47,4	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 14-RWA zu	61,8	19,0	41,8	47,5	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 15-RWA zu	62,1	19,0	41,7	47,4	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 16-RWA zu	61,8	19,0	41,5	47,3	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 17-RWA zu	61,8	19,0	41,4	47,1	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 18-RWA zu	62,0	19,0	41,5	47,2	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 19-RWA zu	62,2	19,0	41,6	47,3	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 20-RWA zu	61,9	19,0	41,5	47,3	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 21-RWA zu	61,7	19,0	41,3	47,1	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 22-RWA zu	61,3	19,0	41,2	47,0	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 23-RWA zu	61,2	19,0	40,9	46,7	3,8	0	0	0																		



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 7 von 22
15.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	LrN	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)	
Halle.Dach.RWA 24-RWA zu	61,2	19,0	41,3	47,0	3,8	0	0	0																		
Halle.N.Tür-Tür zu	63,0	20,0	42,2	45,9	2,3	0	0	3																		
Halle.O.Tür-Tür zu	62,7	20,0	42,1	45,7	2,3	0	0	3																		
Halle.S.Dock 01-Tor zu	63,0	12,0	50,4	61,6	13,3	0	0	6	808,56	-69,1	-4,5	-0,3	-3,7		0,0	-1,8	0,3	-9,8				0,0	-1,8	0,0	-11,6	
Halle.S.Dock 02-Tor zu	62,9	12,0	50,3	61,6	13,3	0	0	6	814,02	-69,2	-4,5	-0,3	-3,6		0,0	-1,8	0,2	-9,8				0,0	-1,8	0,0	-11,6	
Halle.S.Dock 03-Tor zu	62,7	12,0	50,1	61,3	13,3	0	0	6	819,49	-69,3	-4,5	-0,3	-3,7		0,0	-1,8	0,2	-10,2				0,0	-1,8	0,0	-11,9	
Halle.S.Dock 04-Tor zu	63,1	12,0	50,5	61,7	13,3	0	0	6	825,15	-69,3	-4,5	-0,3	-3,6		0,0	-1,8	0,2	-9,8				0,0	-1,8	0,0	-11,5	
Halle.S.Dock 05-Tor zu	63,1	12,0	50,5	61,7	13,3	0	0	6	830,71	-69,4	-4,5	-0,3	-3,8		0,0	-1,8	0,2	-10,1				0,0	-1,8	0,0	-11,8	
Halle.S.Dock 06-Tor zu	62,8	12,0	50,3	61,5	13,3	0	0	6	836,23	-69,4	-4,5	-0,3	-3,7		0,0	-1,8	0,2	-10,2				0,0	-1,8	0,0	-11,9	
Halle.S.Dock 07-Tor zu	63,1	12,0	50,5	61,7	13,3	0	0	6	841,84	-69,5	-4,5	-0,3	-3,7		0,0	-1,8	0,2	-10,1				0,0	-1,8	0,0	-11,8	
Halle.S.Dock 08-Tor zu	62,9	12,0	50,3	61,6	13,3	0	0	6	847,36	-69,6	-4,5	-0,3	-3,7		0,0	-1,8	0,2	-10,2				0,0	-1,8	0,0	-12,0	
Halle.S.Dock 09-Tor zu	63,0	12,0	50,4	61,7	13,3	0	0	6	852,97	-69,6	-4,5	-0,3	-3,8		0,0	-1,8	0,2	-10,3				0,0	-1,8	0,0	-12,1	
Halle.S.Dock 10-Tor zu	62,9	12,0	50,3	61,5	13,3	0	0	6	858,54	-69,7	-4,5	-0,3	-3,7		0,0	-1,8	0,2	-10,5				0,0	-1,8	0,0	-12,2	
Halle.S.Tor-Tor zu	62,8	12,0	50,2	63,1	19,4	0	0	6	869,54	-69,8	-4,5	-0,3	-3,9		0,0	-1,8	0,2	-9,1				0,0	-1,8	0,0	-10,9	
Halle.S.Tür 1-Tür zu	62,4	20,0	41,4	45,2	2,4	0	0	3																		
Halle.S.Tür 2-Tür zu	62,5	20,0	41,5	45,3	2,4	0	0	3																		
Halle.W.Tür 1-Tür zu	63,1	20,0	42,2	45,8	2,3	0	0	3																		
Halle.W.Tür 2-Tür zu	62,8	20,0	42,4	46,0	2,3	0	0	3																		
LKW Nacht			62,0	85,2	209,0	0	0	3	1093,83	-71,8	-4,7	-2,7	-4,1		0,0	-1,9	3,0	7,9				0,0	6,0	0,0	14,0	



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 8 von 22
15.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	Kl	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)	
INr 76 Immissionsort Fl.-Nr. 1757/4 SW 2.OG HR O X 4513809,75 m Y 5530795,39 m RW,T 60 dB(A) Z 518,00 m GH 509,53 m RW,N 45 dB(A) LrT 46 dB(A) LrN 31 dB(A)																										
Radlader Be-Entladung			80,8	104,1	211,1	4	0	3	157,07	-54,9	-3,2	-2,6	-0,7		0,0	-0,8	0,5	46,3	-7,6	0,0	41,9	0,0				
Kettenfahrzeug			87,7	99,8	16,2	7	0	3	166,07	-55,4	-3,3	-10,5	-0,9		0,0	-0,9	4,1	36,8	-6,0	0,0	37,3	0,0				
Flexen			116,6	116,6		3	0	3	735,28	-68,3	-4,5	-0,4	-7,4		0,0	-1,8	2,4	41,3	-8,1	0,0	34,5	0,0				
Radlader			80,0	104,1	254,9	4	0	3	238,97	-58,6	-3,9	-2,4	-0,8		0,0	-1,2	0,6	42,1	-12,0	0,0	32,9	0,0				
Radlader 2			80,8	104,1	211,9	4	0	3	393,96	-62,9	-4,4	-8,3	-1,2		0,0	-1,5	2,3	32,6	-2,7	0,0	32,4	0,0				
Werkstatt.Tor			75,0	89,0	24,9	3	0	6	190,67	-56,6	-3,5	-1,7	-3,1		0,0	-0,8	0,0	30,1	0,0	0,0	32,2	0,0				
LKW			62,0	88,8	477,1	0	0	3	304,78	-60,7	-4,4	-3,1	-1,3		0,0	-1,3	0,1	22,4	11,1	0,0	32,1	0,0				
Stapler			89,7	100,0	10,7	3	0	3	378,50	-62,6	-4,2	-0,1	-1,5		0,0	-1,5	4,4	39,1	-8,5	0,0	32,1	0,0				
Radlader 1			79,0	104,1	323,6	4	0	3	444,74	-64,0	-4,5	-5,6	-1,3		0,0	-1,6	0,4	32,1	-2,7	0,0	31,8	0,0				
Midtronic LKW			62,0	83,5	142,3	0	0	3	99,54	-51,0	-2,8	-14,4	-0,4		0,0	0,0	1,3	19,3	12,4	0,0	31,7	0,0				
Mobilbagger			89,5	100,7	13,4	1	0	3	153,96	-54,7	-3,2	-16,5	-1,3		0,0	-0,8	5,6	33,6	-5,1	0,0	29,1	0,0				
Absaugung			97,1	97,1		0	0	3	396,52	-63,0	-4,0	-2,0	-1,9		0,0	-1,2	0,0	29,3	0,0	0,0	28,1	0,0	0,0	0,0	29,3	
Containerwechsel			114,0	114,0		3	0	3	379,30	-62,6	-4,3	-0,5	-1,9		0,0	-1,5	4,1	51,7	-25,2	0,0	28,0	0,0				
Midtronic RWA Öffg.			80,0	90,9	12,3	3	0	3	92,40	-50,3	-0,7	-19,9	-0,3		0,0	0,0	0,0	22,7	0,0	0,0	25,7	0,0				
Stapler			64,0	100,0	4026,8	3	0	3	751,10	-68,5	-4,5	-1,4	-2,6		0,0	-1,7	0,8	26,8	-8,1	0,0	20,0	0,0				
Containerwechsel			114,0	114,0		0	3	3	816,06	-69,2	-4,5	-0,1	-3,6		0,0	-1,8	0,0	39,6	-22,2	0,0	18,7	0,0				
Steinlift			62,0	98,0	4026,8	3	0	3	751,10	-68,5	-4,5	-1,4	-2,6		0,0	-1,7	0,8	24,8	-8,1	0,0	18,0	0,0				
LKW			62,0	82,3	106,1	0	0	3	159,44	-55,0	-3,3	-9,6	-0,7		0,0	-0,8	3,6	20,2	-1,6	0,0	17,8	0,0				
LKW			62,0	83,9	155,0	0	0	3	223,99	-58,0	-3,8	-3,6	-1,0		0,0	-1,1	1,0	21,5	-3,0	0,0	17,4	0,0				
Midtronic PP 3			38,1	63,0	306,9	4	2	3	73,31	-48,3	-2,1	-9,0	-0,2		0,0	0,0	0,3	6,8	4,0	0,0	16,8	0,0	9,0	0,0	21,9	
Radlader			81,1	104,1	197,0	3	0	3	1212,14	-72,7	-4,6	-3,1	-3,0		0,0	-1,8	0,0	23,8	-9,0	0,0	15,9	0,0				
Stapler Hark			76,0	100,0	251,4	3	0	3	831,90	-69,4	-4,6	-5,9	-2,4		0,0	-1,8	2,1	22,8	-8,5	0,0	15,5	0,0				
Werkstatt.Tor			61,0	75,0	25,0	3	0	6	242,82	-58,7	-3,8	-1,1	-3,7		0,0	-1,1	1,1	14,8	-1,2	0,0	15,5	0,0				
LKW-Fahrstr. 2			62,0	89,5	568,1	0	0	3	804,92	-69,1	-4,5	-0,2	-3,5		0,0	-1,8	0,9	16,2	1,0	0,0	15,4	0,0	1,0	0,0	17,2	
LKW			62,0	82,1	101,8	0	0	3	357,43	-62,1	-4,2	-2,2	-1,8		0,0	-1,5	2,4	17,2	-1,2	0,0	14,5	0,0				
Stapler 2			76,5	100,0	224,3	3	0	3	1139,08	-72,1	-4,6	-2,3	-3,9		0,0	-1,8	0,8	21,0	-7,8	0,0	14,3	0,0				
Stapler 1			72,5	100,0	566,8	3	0	3	1156,19	-72,3	-4,6	-2,3	-3,9		0,0	-1,8	0,8	20,8	-7,8	0,0	14,1	0,0				
Kleintransporte			56,1	79,9	238,1	0	0	3	864,50	-69,7	-4,5	-0,2	-2,9		0,0	-1,8	0,0	5,6	10,0	0,0	13,8	0,0	3,0	0,0	8,6	
Hubwagen			61,0	68,6	5,8	0	0	3	378,11	-62,5	-4,3	-0,6	-1,1		0,0	-1,5	4,1	7,1	7,9	0,0	13,5	0,0				
LKW Rückfahrwamer			61,0	77,1	40,9	3	0	3	201,29	-57,1	-3,7	-3,5	-2,3		0,0	-1,0	0,8	14,3	-3,0	0,0	13,3	0,0				
Stapler			54,0	67,3	21,7	3	0	3	375,34	-62,5	-4,3	-0,7	-4,0		0,0	-1,5	3,9	2,8	7,9	0,0	12,2	0,0				
Midtronic PP 2			38,9	63,0	258,1	4	2	3	74,44	-48,4	-2,2	-13,1	-0,2		0,0	0,0	0,8	2,9	3,8	0,0	12,2	0,0	0,0	0,0	8,5	
BE-/Entladen LKW			88,2	88,2		0	0	3	831,16	-69,4	-4,4	0,0	-4,5		0,0	-1,7	0,0	12,9	1,0	0,0	12,1	0,0	0,0	0,0	12,9	



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 9 von 22
15.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Auszug

Schallquelle	Li	Rw	L'w	Lw	l oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT (LrN)	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	LrN (LrN)
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)
LKW Auflieger rangieren			71,3	80,1	7,5	3	3	3	755,24	-68,6	-4,5	-0,1	-3,3		0,0	-1,8	0,0	6,7	1,0	0,0	11,9	0,0	0,0	0,0	12,7
Midtronic LKW entladen			70,0	70,0		0	3	3	143,04	-54,1	-3,6	-21,2	-1,1		0,0	-0,7	3,9	-3,0	12,4	0,0	11,7	0,0			
PKW, Stellplätze			45,7	63,0	54,1	4	0	3	185,97	-56,4	-3,7	-1,8	-0,9		0,0	-1,0	1,8	5,1	3,0	0,0	11,1	0,0			
LKW Rückfahrwamer			61,0	74,3	21,4	0	0	3	154,50	-54,8	-3,2	-7,4	-2,2		0,0	-0,8	3,6	13,4	-1,6	0,0	11,0	0,0			
LKW Der Feine Tisch be-/entl.			70,0	70,0		0	3	3	141,82	-54,0	-3,1	-19,1	-0,7		0,0	-0,7	2,2	-1,7	10,0	0,0	10,7	0,0			
Container 010 Entladung			68,9	68,9		3	0	3	377,04	-62,5	-4,3	-0,6	-2,9		0,0	-1,5	4,0	5,6	3,1	0,0	10,2	0,0			
Midtronic Parkpl. Kunden, Fahrant.			47,5	67,5	99,5	0	0	3	92,50	-50,3	-2,8	-12,5	-0,3		0,0	0,0	0,8	5,4	4,8	0,0	10,1	0,0			
Elektro stapler			60,0	90,0	995,0	4	0	3	844,60	-69,5	-4,5	-0,2	-6,2		0,0	-1,8	0,0	12,6	-4,8	0,0	10,0	0,0	-4,8	0,0	11,8
LKW-Fahrstr. 1			62,0	85,8	238,1	0	0	3	864,49	-69,7	-4,5	-0,2	-3,7		0,0	-1,8	0,0	10,7	1,0	0,0	9,9	0,0	0,0	0,0	10,7
LKW 010			62,0	80,9	77,1	0	0	3	365,63	-62,3	-4,3	-0,7	-1,8		0,0	-1,5	3,5	18,4	-7,3	0,0	9,6	0,0			
Parkplatz			40,6	63,0	173,4	4	0	3	217,32	-57,7	-3,8	-1,3	-1,1		0,0	-1,2	0,2	2,2	4,0	0,0	9,0	0,0			
Hark Gebläse 2			83,0	83,0		0	0	3	863,17	-69,7	-4,4	-0,3	-1,5		0,0	-1,6	0,0	10,0	0,0	0,0	8,4	0,0	0,0	0,0	10,0
Hark Gebläse 1			83,0	83,0		0	0	3	879,21	-69,9	-4,4	-0,2	-1,6		0,0	-1,6	0,0	9,9	0,0	0,0	8,2	0,0	0,0	0,0	9,9
Midtronic PP 1			39,2	63,0	242,0	4	1	3	77,35	-48,8	-2,4	-15,7	-0,2		0,0	0,0	1,2	0,2	2,7	0,0	8,1	0,0	7,8	0,0	13,3
Midtronic PP 2, Fahrant.			47,5	62,1	28,7	0	0	3	89,26	-50,0	-2,7	-8,6	-0,3		0,0	0,0	0,4	4,0	3,8	0,0	7,7	0,0	0,0	0,0	4,0
PKW, Stellplätze			45,7	63,0	54,1	4	0	3	238,81	-58,6	-3,9	-1,2	-1,2		0,0	-1,2	1,9	3,1	1,8	0,0	7,6	0,0			
PKW			45,7	63,0	54,1	4	0	3	198,96	-57,0	-3,7	-7,2	-0,6		0,0	-1,1	4,1	1,6	3,0	0,0	7,5	0,0			
LKW Tag			62,0	88,8	483,4	0	0	3	1139,16	-72,1	-4,6	-2,9	-4,1		0,0	-1,8	1,2	9,3	0,0	0,0	7,5	0,0			
LKW Rückfahrwamer			61,0	74,7	23,6	0	0	3	369,84	-62,4	-4,2	-0,7	-3,7		0,0	-1,5	3,4	10,2	-1,2	0,0	7,5	0,0			
Midtronic PP 1, Fahrant.			47,5	63,8	42,5	0	0	3	88,74	-50,0	-2,7	-10,1	-0,3		0,0	0,0	0,6	4,4	2,7	0,0	7,1	0,0	7,8	0,0	12,3
Containereinwürfe			111,0	111,0		0	0	3	1079,75	-71,7	-4,6	0,0	-11,4		0,0	-1,8	0,0	26,4	-17,8	0,0	6,8	0,0			
Midtronic PP 3, Fahrant.			47,5	59,8	16,8	0	0	3	89,56	-50,0	-2,7	-7,5	-0,3		0,0	0,0	0,4	2,7	4,0	0,0	6,6	0,0	9,0	0,0	11,8
Stapler			82,8	100,0	52,8	3	0	3	474,86	-64,5	-4,3	-19,2	-1,6		0,0	-1,6	1,9	15,3	-10,8	0,0	5,9	0,0			
Containerwechsel			106,0	106,0		0	0	3	1077,94	-71,6	-4,6	0,0	-4,5		0,0	-1,8	0,0	28,3	-21,0	0,0	5,5	0,0			
Parkplatz, Fahrstrecke			46,6	63,0	43,8	0	0	3	208,21	-57,4	-3,8	-1,6	-1,0		0,0	-1,1	0,1	2,4	4,0	0,0	5,2	0,0			
Midtronic RWA			80,0	98,4	68,5	3	0	3	91,43	-50,2	-2,7	-21,2	-0,5		0,0	0,0	0,0	26,8	-25,0	0,0	4,8	0,0	-25,0	0,0	4,8
Midtronic PP Kunden			44,8	63,0	65,5	4	0	3	93,66	-50,4	-2,9	-19,0	-0,3		0,0	-0,1	2,3	-4,4	4,8	0,0	4,3	0,0			
LKW Rückfahrwamer			61,0	76,9	38,9	0	0	3	406,22	-63,2	-4,4	-18,7	-3,0		0,0	-1,5	3,7	-5,6	11,1	0,0	3,9	0,0			
Halle.S.Tor-Tor auf	62,8	0,0	62,8	75,7	19,4	3	0	6	881,89	-69,9	-4,4	-0,4	-4,5		0,0	-1,7	0,0	2,5	0,0	0,0	3,8	0,0	-4,8	0,0	0,7
PKW, Fahrstrecke			47,5	60,0	17,6	0	0	3	185,35	-56,4	-3,7	-2,1	-0,8		0,0	-1,0	1,4	1,5	3,0	0,0	3,5	0,0			
Halle.S.Dock 04-Tor auf	63,1	0,0	63,1	74,3	13,3	3	0	6	837,26	-69,4	-4,4	-0,4	-4,3		0,0	-1,7	0,0	1,8	0,0	0,0	3,1	0,0	-4,8	0,0	0,1
Halle.S.Dock 01-Tor auf	63,0	0,0	63,0	74,2	13,3	3	0	6	820,57	-69,3	-4,4	-0,4	-4,4		0,0	-1,7	0,0	1,8	0,0	0,0	3,1	0,0	-4,8	0,0	0,0
Halle.S.Dock 02-Tor auf	62,9	0,0	62,9	74,1	13,3	3	0	6	826,07	-69,3	-4,4	-0,4	-4,3		0,0	-1,7	0,0	1,8	0,0	0,0	3,1	0,0	-4,8	0,0	0,0
Halle.S.Dock 05-Tor auf	63,1	0,0	63,1	74,4	13,3	3	0	6	842,86	-69,5	-4,4	-0,4	-4,5		0,0	-1,7	0,0	1,6	0,0	0,0	2,9	0,0	-4,8	0,0	-0,2
Halle.S.Dock 07-Tor auf	63,1	0,0	63,1	74,3	13,3	3	0	6	854,05	-69,6	-4,4	-0,4	-4,4		0,0	-1,7	0,0	1,5	0,0	0,0	2,8	0,0	-4,8	0,0	-0,2



sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Auszug

Mittlere Ausbreitung Leq

tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)
Halle.S.Dock 03-Tor auf	62,7	0,0	62,7	74,0	13,3	3	0	6	831,57	-69,4	-4,4	-0,4	-4,4		0,0	-1,7	0,0	1,5	0,0	0,0	2,8	0,0	-4,8	0,0	-0,3
Halle.S.Dock 06-Tor auf	62,8	0,0	62,8	74,1	13,3	3	0	6	848,41	-69,6	-4,4	-0,4	-4,3		0,0	-1,7	0,0	1,5	0,0	0,0	2,8	0,0	-4,8	0,0	-0,3
Sprinter			56,1	79,3	209,0	0	0	3	1124,39	-72,0	-4,6	-2,1	-3,1		0,0	-1,8	1,0	1,6	3,0	0,0	2,7	0,0	3,0	0,0	4,6
Halle.Dach	61,7	24,0	38,1	77,9	9486,0	0	0	3	862,55	-69,7	-4,2	-0,5	-2,3		0,0	-1,5	0,0	4,2	0,0	0,0	2,7	0,0	0,0	0,0	4,2
Halle.S.Dock 08-Tor auf	62,9	0,0	62,9	74,1	13,3	3	0	6	859,60	-69,7	-4,4	-0,4	-4,3		0,0	-1,7	0,0	1,4	0,0	0,0	2,7	0,0	-4,8	0,0	-0,3
Halle.S.Dock 09-Tor auf	63,0	0,0	63,0	74,3	13,3	3	0	6	865,24	-69,7	-4,4	-0,4	-4,5		0,0	-1,7	0,0	1,3	0,0	0,0	2,6	0,0	-4,8	0,0	-0,5
Halle.S.Dock 10-Tor auf	62,9	0,0	62,9	74,1	13,3	3	0	6	870,84	-69,8	-4,4	-0,4	-4,4		0,0	-1,7	0,0	1,2	0,0	0,0	2,4	0,0	-4,8	0,0	-0,6
Halle.W	62,8	24,0	43,5	73,9	1077,7	0	0	6	808,39	-69,1	-4,3	0,0	-2,4		0,0	-1,6	0,0	3,9	0,0	0,0	2,3	0,0	0,0	0,0	3,9
Midtronic II Lüftg. 2			70,0	70,0		0	0	3	98,92	-50,9	-0,6	-18,2	-1,5		0,0	0,0	0,0	1,7	0,0	0,0	1,7	0,0	0,0	0,0	1,7
Midtronic II Lüftg. 1			70,0	70,0		0	0	3	97,78	-50,8	-0,6	-18,5	-1,5		0,0	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0	1,5
Halle.S	61,7	24,0	42,6	73,6	1272,9	0	0	6	859,45	-69,7	-4,3	-0,1	-2,6		0,0	-1,6	0,0	3,0	0,0	0,0	1,4	0,0	0,0	0,0	3,0
Midtronic LKW Rückfahrwarner			61,0	77,7	46,3	0	0	3	121,72	-52,7	-3,2	-21,4	-2,0		0,0	-0,4	3,9	5,3	-3,6	0,0	1,3	0,0	0,0	0,0	1,2
Midtronic II Lüftg. 3			70,0	70,0		0	0	3	104,38	-51,4	-0,9	-18,0	-1,6		0,0	0,0	0,0	1,2	0,0	0,0	1,2	0,0	0,0	0,0	1,2
Radlader			88,8	109,6	119,9	3	0	3	498,03	-64,9	-4,3	-19,6	-1,9		0,0	-1,6	0,8	22,5	-22,8	0,0	1,1	0,0	0,0	0,0	1,1
Midtronic II Lüftg. 5			70,0	70,0		0	0	3	105,88	-51,5	-0,9	-17,9	-1,6		0,0	0,0	0,0	1,1	0,0	0,0	1,1	0,0	0,0	0,0	1,1
Midtronic II Lüftg. 4			70,0	70,0		0	0	3	106,30	-51,5	-0,9	-17,9	-1,6		0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	1,0
E-Stapler			62,5	90,0	566,8	3	0	3	1156,20	-72,3	-4,6	-2,7	-6,9		0,0	-1,8	0,9	7,5	-7,8	0,0	0,9	0,0	0,0	0,0	0,9
Minibagger			66,5	89,4	197,0	3	0	3	1212,14	-72,7	-4,6	-3,3	-3,2		0,0	-1,8	0,0	8,6	-9,0	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,7
Parkplatz Mitarbeiter			36,1	63,0	489,5	4	0	3	182,93	-56,2	-3,5	-10,1	-0,3		0,0	-1,0	2,2	-2,0	-0,3	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,7
LKW			62,0	84,4	173,7	0	0	3	818,08	-69,2	-4,5	-2,9	-3,2		0,0	-1,8	2,1	9,5	-7,3	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,4
Parkplatz			45,1	63,0	61,0	4	0	3	527,05	-65,4	0,0	0,0	-2,2		0,0	0,0	0,0	-1,7	-2,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,2
PKW, Fahrbewegungen			47,5	59,4	15,4	0	0	3	237,58	-58,5	-3,9	-1,2	-1,0		0,0	-1,2	1,6	-0,7	1,8	0,0	-0,2	0,0	0,0	0,0	-0,2
Midtronic Stickstofftank			65,0	65,0		0	0	3	75,40	-48,5	-0,6	-21,2	-0,4		0,0	0,0	2,4	-0,4	0,0	0,0	-0,4	0,0	0,0	0,0	-0,4
LKW-Rückfahrw. 2			61,0	69,9	7,8	3	3	3	750,37	-68,5	-4,5	-0,3	-5,9		0,0	-1,8	0,0	-6,2	1,0	0,0	-1,0	0,0	0,0	0,0	-1,0
Fahrbewegungen			47,5	60,0	17,6	0	0	3	197,50	-56,9	-3,7	-9,0	-0,4		0,0	-1,1	4,1	-2,9	3,0	0,0	-1,0	0,0	0,0	0,0	-1,0
LKW			62,0	84,1	162,2	0	0	3	482,90	-64,7	-4,3	-16,7	-1,7		0,0	-1,6	0,9	0,5	0,0	0,0	-1,1	0,0	0,0	0,0	-1,1
LKW Rückfahrwarner			61,0	72,1	12,9	0	0	3	375,15	-62,5	-4,3	-0,8	-4,0		0,0	-1,5	3,9	7,5	-7,3	0,0	-1,2	0,0	0,0	0,0	-1,2
Containereinw.			111,0	111,0		0	0	3	475,15	-64,5	-4,3	-20,6	-6,5		0,0	-1,6	0,0	18,1	-17,8	0,0	-1,3	0,0	0,0	0,0	-1,3
Parkplatz			43,1	63,0	97,6	4	0	3	598,51	-66,5	0,0	0,0	-2,4		0,0	0,0	0,0	-3,0	-2,5	0,0	-1,5	0,0	0,0	0,0	-1,5
Parkplatz, Fahrstrecke			47,5	67,1	90,7	0	0	3	258,00	-59,2	-4,3	-5,3	-0,7		0,0	-1,3	0,0	0,5	-0,9	0,0	-1,7	0,0	0,0	0,0	-1,7
LKW-Rückfahrw. 1			61,0	70,0	7,9	3	3	3	831,52	-69,4	-4,5	-0,2	-6,2		0,0	-1,8	0,0	-7,3	1,0	0,0	-2,1	0,0	0,0	0,0	-2,1
Kartonagenpresse			74,0	74,0		3	3	3	816,04	-69,2	-4,5	-0,1	-4,2		0,0	-1,8	0,0	-0,9	-6,0	0,0	-2,7	0,0	0,0	0,0	-2,7
Parkplatz Der feine Tisch			42,7	63,0	106,2	4	0	3	151,72	-54,6	-3,3	-14,7	-0,6		0,0	-0,8	1,2	-6,0	0,0	0,0	-2,8	0,0	0,0	0,0	-2,8
LKW Der feine Tisch			62,0	75,2	21,1	0	0	3	134,08	-53,5	-3,0	-19,9	-0,5		0,0	-0,6	2,5	3,7	-6,0	0,0	-2,9	0,0	0,0	0,0	-2,9
LKW Fischer			62,0	81,8	96,0	0	0	3	763,15	-68,6	-4,5	-2,8	-3,1		0,0	-1,7	0,2	5,9	-7,3	0,0	-3,1	0,0	0,0	0,0	-3,1



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 11 von 22
15.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Auszug

Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Schallquelle	Li	Rw	L'w	Lw	l oder S	Kl	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	LrN
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)
Parkplatz, Fahrtstrecke			47,5	66,8	85,7	0	0	3	349,78	-61,9	-4,3	-2,7	-1,4		0,0	-1,5	1,2	0,8	-2,5	0,0	-3,2	0,0			
Containerwechsel			106,0	106,0		3	0	3	759,65	-68,6	-4,5	-14,0	-2,6		0,0	-1,8	0,0	19,3	-24,0	0,0	-3,4	0,0			
Parkplatz Mitarbeiter, Fahrant.			47,5	64,9	55,0	0	0	3	174,80	-55,8	-3,5	-12,6	-0,3		0,0	-1,0	2,2	-2,2	-0,3	0,0	-3,4	0,0			
Halle.W.Tür 1-Tür auf	63,1	0,0	63,1	66,7	2,3	3	0	6	811,69	-69,2	-4,4	0,0	-4,2		0,0	-1,7	0,0	-5,1	0,0	0,0	-3,8	0,0	0,0	0,0	-2,1
Kleintransporte			56,1	76,7	114,6	0	0	3	742,56	-68,4	-4,5	-1,1	-2,3		0,0	-1,8	0,5	3,9	-6,0	0,0	-3,9	0,0			
Hubwagen			61,0	61,0		3	0	3	234,60	-58,4	-3,9	-0,9	-0,8		0,0	-1,3	3,4	3,4	-9,0	0,0	-3,9	0,0			
Halle.W.Tür 2-Tür auf	62,8	0,0	62,8	66,5	2,3	3	0	6	806,37	-69,1	-4,4	0,0	-4,3		0,0	-1,7	0,0	-5,3	0,0	0,0	-4,0	0,0	0,0	0,0	-2,3
Containerwechsel			106,0	106,0		0	0	3	475,93	-64,5	-4,3	-20,0	-2,0		0,0	-1,6	0,0	18,2	-21,0	0,0	-4,4	0,0			
LKW Rückfahrwamer			61,0	79,8	76,5	3	0	3	817,22	-69,2	-4,5	-4,1	-5,6		0,0	-1,8	2,1	1,5	-7,3	0,0	-4,5	0,0			
Halle.S.Tür 1-Tür auf	62,4	0,0	62,4	66,2	2,4	3	0	6	811,14	-69,2	-4,4	-0,4	-4,4		0,0	-1,7	0,0	-6,2	0,0	0,0	-4,8	0,0	0,0	0,0	-3,2
Halle.Dach.RWA 09-RWA auf	62,5	0,0	62,5	68,2	3,8	3	0	3	845,55	-69,5	-4,2	-0,6	-4,5		0,0	-1,5	0,0	-7,5	0,0	0,0	-6,0	0,0	0,0	0,0	-4,5
Halle.S.Tür 2-Tür auf	62,5	0,0	62,5	66,2	2,4	3	0	6	887,46	-70,0	-4,4	-0,3	-4,8		0,0	-1,7	0,0	-7,3	0,0	0,0	-6,0	0,0	0,0	0,0	-4,3
Halle.Dach.RWA 17-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,5	3,8	3	0	3	814,87	-69,2	-4,2	-0,6	-4,3		0,0	-1,4	0,0	-7,8	0,0	0,0	-6,2	0,0	0,0	0,0	-4,8
Halle.Dach.RWA 12-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,5	3,8	3	0	3	838,68	-69,5	-4,2	-0,6	-4,1		0,0	-1,5	0,0	-7,8	0,0	0,0	-6,3	0,0	0,0	0,0	-4,8
Halle.Dach.RWA 11-RWA auf	61,7	0,0	61,7	67,5	3,8	3	0	3	816,49	-69,2	-4,2	-0,6	-4,4		0,0	-1,4	0,0	-8,0	0,0	0,0	-6,4	0,0	0,0	0,0	-5,0
Halle.Dach.RWA 03-RWA auf	62,1	0,0	62,1	67,8	3,8	3	0	3	863,87	-69,7	-4,2	-0,6	-4,3		0,0	-1,5	0,0	-7,9	0,0	0,0	-6,4	0,0	0,0	0,0	-4,9
Halle.Dach.RWA 01-RWA auf	61,4	0,0	61,4	67,1	3,8	3	0	3	819,73	-69,3	-4,2	-0,6	-4,1		0,0	-1,5	0,0	-8,0	0,0	0,0	-6,5	0,0	0,0	0,0	-5,0
Halle.Dach.RWA 19-RWA auf	62,2	0,0	62,2	67,9	3,8	3	0	3	848,97	-69,6	-4,2	-0,6	-4,7		0,0	-1,5	0,0	-8,1	0,0	0,0	-6,6	0,0	0,0	0,0	-5,1
Halle.Dach.RWA 20-RWA auf	61,9	0,0	61,9	67,6	3,8	3	0	3	826,77	-69,3	-4,2	-0,6	-4,6		0,0	-1,4	0,0	-8,1	0,0	0,0	-6,6	0,0	0,0	0,0	-5,1
Halle.Dach.RWA 21-RWA auf	61,7	0,0	61,7	67,5	3,8	3	0	3	837,16	-69,4	-4,2	-0,6	-4,5		0,0	-1,4	0,0	-8,2	0,0	0,0	-6,6	0,0	0,0	0,0	-5,2
PP 01-09			42,3	63,0	118,7	4	0	3	878,72	-69,9	-4,5	-0,2	-3,0		0,0	-1,8	0,0	-11,6	2,7	0,0	-6,7	0,0	6,5	0,0	-1,1
Halle.Dach.RWA 10-RWA auf	61,4	0,0	61,4	67,1	3,8	3	0	3	823,39	-69,3	-4,2	-0,6	-4,4		0,0	-1,5	0,0	-8,3	0,0	0,0	-6,7	0,0	0,0	0,0	-5,3
PP 10-18			42,3	63,0	118,7	4	0	3	889,72	-70,0	-4,5	-0,2	-3,0		0,0	-1,8	0,0	-11,7	2,7	0,0	-6,8	0,0	6,5	0,0	-1,2
Halle.Dach.RWA 13-RWA auf	62,2	0,0	62,2	67,9	3,8	3	0	3	860,80	-69,7	-4,2	-0,6	-4,9		0,0	-1,5	0,0	-8,4	0,0	0,0	-6,9	0,0	0,0	0,0	-5,4
Halle.Dach.RWA 15-RWA auf	62,1	0,0	62,1	67,9	3,8	3	0	3	883,00	-69,9	-4,2	-0,5	-4,7		0,0	-1,5	0,0	-8,5	0,0	0,0	-7,0	0,0	0,0	0,0	-5,5
Halle.Dach.RWA 18-RWA auf	62,0	0,0	62,0	67,7	3,8	3	0	3	871,49	-69,8	-4,2	-0,6	-4,6		0,0	-1,5	0,0	-8,5	0,0	0,0	-7,0	0,0	0,0	0,0	-5,5
Halle.Dach.RWA 02-RWA auf	61,6	0,0	61,6	67,3	3,8	3	0	3	841,82	-69,5	-4,2	-0,6	-4,6		0,0	-1,5	0,0	-8,5	0,0	0,0	-7,0	0,0	0,0	0,0	-5,5
Halle.N	62,7	24,0	43,5	75,1	1428,1	0	0	6	866,30	-69,7	-4,3	-10,3	-2,1		0,0	-1,6	0,0	-5,4	0,0	0,0	-7,0	0,0	0,0	0,0	-5,4
Halle.Dach.RWA 08-RWA auf	62,0	0,0	62,0	67,8	3,8	3	0	3	867,63	-69,8	-4,2	-0,6	-4,9		0,0	-1,5	0,0	-8,6	0,0	0,0	-7,1	0,0	0,0	0,0	-5,6
Halle.Dach.RWA 22-RWA auf	61,3	0,0	61,3	67,0	3,8	3	0	3	859,40	-69,7	-4,2	-0,6	-4,4		0,0	-1,5	0,0	-8,8	0,0	0,0	-7,3	0,0	0,0	0,0	-5,8
Halle.Dach.RWA 14-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,6	3,8	3	0	3	910,89	-70,2	-4,2	-0,5	-4,4		0,0	-1,5	0,0	-8,8	0,0	0,0	-7,3	0,0	0,0	0,0	-5,8
Halle.Dach.RWA 16-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,6	3,8	3	0	3	893,70	-70,0	-4,2	-0,5	-4,6		0,0	-1,5	0,0	-8,8	0,0	0,0	-7,3	0,0	0,0	0,0	-5,8
Pakplatz Spörl			42,8	63,0	103,6	4	0	3	1101,29	-71,8	-4,6	-0,1	-3,5		0,0	-1,8	1,4	-12,5	3,0	0,0	-7,4	0,0	0,0	0,0	-8,5
Halle.Dach.RWA 06-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,5	3,8	3	0	3	889,80	-70,0	-4,2	-0,5	-4,7		0,0	-1,5	0,0	-8,9	0,0	0,0	-7,4	0,0	0,0	0,0	-5,9
Halle.Dach.RWA 24-RWA auf	61,2	0,0	61,2	66,9	3,8	3	0	3	881,87	-69,9	-4,2	-0,5	-4,2		0,0	-1,5	0,0	-8,9	0,0	0,0	-7,4	0,0	0,0	0,0	-5,9



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 12 von 22
15.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	(LrT)	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)
PP 01-09, Fahrant.			47,5	66,3	75,1	0	0	3	891,18	-70,0	-4,5	-0,2	-2,9		0,0	-1,8	0,0	-8,4	2,7	0,0	-7,5	0,0	6,5	0,0	-1,8
PP 10-18, Fahrant.			47,5	66,3	75,1	0	0	3	891,18	-70,0	-4,5	-0,2	-2,9		0,0	-1,8	0,0	-8,4	2,7	0,0	-7,5	0,0	6,5	0,0	-1,8
Halle.Dach.RWA 07-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,6	3,8	3	0	3	906,70	-70,1	-4,2	-0,5	-4,6		0,0	-1,5	0,0	-8,9	0,0	0,0	-7,5	0,0	0,0	0,0	-5,9
Halle.Dach.RWA 05-RWA auf	61,7	0,0	61,7	67,5	3,8	3	0	3	913,82	-70,2	-4,2	-0,5	-4,5		0,0	-1,5	0,0	-9,0	0,0	0,0	-7,5	0,0	0,0	0,0	-6,0
Halle.Dach.RWA 04-RWA auf	61,5	0,0	61,5	67,2	3,8	3	0	3	886,00	-69,9	-4,2	-0,5	-4,5		0,0	-1,5	0,0	-9,0	0,0	0,0	-7,5	0,0	0,0	0,0	-6,0
Trafo.W.Tor-Tor auf	63,7	0,0	63,7	70,2	4,5	0	3	6	800,26	-69,1	-4,5	-0,2	-1,0		0,0	-1,8	0,4	2,0	-10,8	0,0	-7,6	0,0	-10,8	0,0	-5,8
PP 19-24			44,1	63,0	76,8	4	0	3	904,37	-70,1	-4,5	-0,1	-3,0		0,0	-1,8	0,0	-11,7	1,8	0,0	-7,8	0,0	4,8	0,0	-3,0
LKW Steinlieferung			62,0	82,3	107,0	0	0	3	761,75	-68,6	-4,5	-3,4	-3,1		0,0	-1,7	0,2	5,8	-12,0	0,0	-8,0	0,0			
Halle.Dach.RWA 23-RWA auf	61,2	0,0	61,2	67,0	3,8	3	0	3	909,67	-70,2	-4,2	-0,5	-4,9		0,0	-1,5	0,0	-9,8	0,0	0,0	-8,3	0,0	0,0	0,0	-6,8
Hubarbeitsbühne			106,8	106,8		3	0	3	1160,38	-72,3	-4,6	-1,6	-3,2		0,0	-1,8	0,0	28,1	-37,6	0,0	-8,4	0,0			
Parkplatz Spörl, Fahrant.			47,5	67,7	105,5	0	0	3	1090,61	-71,7	-4,6	-0,1	-3,4		0,0	-1,8	0,8	-8,3	1,8	0,0	-8,4	0,0	7,0	0,0	-1,4
Parkplatz Fahrtstrecke			47,5	62,6	32,2	0	0	3	166,89	-55,4	-3,4	-12,0	-0,3		0,0	-0,9	0,0	-5,5	-2,0	0,0	-8,5	0,0			
Parkplatz 010			42,1	63,0	123,5	4	0	3	395,08	-62,9	-4,3	-11,0	-0,6		0,0	-1,5	0,9	-12,0	1,0	0,0	-8,6	0,0			
Parkplatz Fischer MA			42,5	63,0	111,9	4	0	3	738,81	-68,4	-4,5	-2,8	-1,8		0,0	-1,8	0,0	-11,5	-1,2	0,0	-10,5	0,0			
Parkplatz Spörl, Fahrant.			47,5	69,6	162,2	0	0	3	482,91	-64,7	-4,3	-15,5	-1,1		0,0	-1,6	0,8	-12,3	3,0	0,0	-10,9	0,0	0,0	0,0	-12,3
Parkplatz			42,5	63,0	111,7	4	0	3	328,88	-61,3	-4,2	-16,0	-0,6		0,0	-1,5	0,0	-16,2	2,4	0,0	-11,2	0,0			
Parkplatz Der feine Tisch, Fahrant.			47,5	59,4	15,4	0	0	3	148,53	-54,4	-3,3	-15,7	-0,6		0,0	-0,8	1,2	-10,4	0,0	0,0	-11,2	0,0			
PP 19-24, Fahrant.			47,5	63,3	37,7	0	0	3	903,52	-70,1	-4,5	-0,2	-3,0		0,0	-1,8	0,0	-11,5	1,8	0,0	-11,5	0,0	4,8	0,0	-6,7
Trafo.O.Öffg. 2	63,6	0,0	63,6	58,0	0,3	0	0	6	803,41	-69,1	-4,4	-4,5	-0,7		0,0	-1,7	4,6	-10,1	0,0	0,0	-11,8	0,0	0,0	0,0	-10,1
Parkplatz 010 Fahrtstrecke			47,5	63,3	37,7	0	0	3	383,08	-62,7	-4,3	-13,0	-0,7		0,0	-1,5	2,5	-11,9	1,0	0,0	-12,4	0,0			
Lieferwagen			56,1	70,9	30,0	0	0	3	320,21	-61,1	-4,2	-18,2	-0,8		0,0	-1,4	0,0	-10,4	-2,0	0,0	-13,9	0,0			
Parkplatz			44,1	63,0	78,5	4	0	3	294,63	-60,4	-4,4	-16,7	-0,7		0,0	-1,4	0,0	-16,1	-0,9	0,0	-14,4	0,0			
Trafo.O.Öffg. 1	63,8	0,0	63,8	58,3	0,3	0	0	6	803,43	-69,1	-4,5	-7,5	-0,7		0,0	-1,8	4,8	-12,6	0,0	0,0	-14,4	0,0	0,0	0,0	-12,6
Parkplatz Fischer MA Fahrtstrecke			47,5	62,1	28,9	0	0	3	743,35	-68,4	-4,5	-1,4	-2,2		0,0	-1,8	0,0	-11,5	-1,2	0,0	-14,5	0,0			
Hubwagen			61,0	61,0		3	0	3	378,36	-62,6	-4,3	-0,8	-1,1		0,0	-1,5	2,0	-2,8	-13,8	0,0	-15,1	0,0			
Halle.O	62,6	24,0	43,4	73,7	1080,0	0	0	6	920,59	-70,3	-4,4	-17,1	-2,1		0,0	-1,6	0,0	-14,2	0,0	0,0	-15,8	0,0	0,0	0,0	-14,2
LKW			62,0	77,3	34,1	0	0	3	320,21	-61,1	-4,1	-19,5	-1,3		0,0	-1,4	0,0	-5,6	-9,0	0,0	-16,1	0,0			
Parkplatz Fahrtstrecke			47,5	61,7	26,3	0	0	3	325,21	-61,2	-4,1	-16,1	-0,6		0,0	-1,4	0,0	-17,3	2,4	0,0	-16,3	0,0			
Containerwurf			111,0	111,0		3	0	3	758,81	-68,6	-4,5	-20,3	-8,4		0,0	-1,7	0,0	12,3	-29,8	0,0	-16,3	0,0			
Parkplatz Spörl			43,1	63,0	98,4	4	0	3	486,10	-64,7	-4,3	-17,8	-1,1		0,0	-1,6	0,0	-21,9	3,0	0,0	-16,6	0,0	0,0	0,0	-17,9
Halle.N.Tür-Tür auf	63,0	0,0	63,0	66,7	2,3	3	0	6	871,84	-69,8	-4,4	-13,6	-2,9		0,0	-1,8	0,0	-18,0	0,0	0,0	-16,7	0,0	0,0	0,0	-15,0
Hubwagen			61,0	61,0		3	0	3	313,18	-60,9	-4,2	-19,9	-0,8		0,0	-1,5	0,0	-21,8	2,7	0,0	-17,5	0,0			
Trafo.W.Tor-Tor zu	63,7	20,0	42,2	48,7	4,5	0	0	6	800,26	-69,1	-4,5	-0,2	-1,0		0,0	-1,8	0,5	-19,5	-0,4	0,0	-21,6	0,0	-0,4	0,0	-19,9
LKW Rückfahrwamer			61,0	71,8	12,1	0	0	3	316,56	-61,0	-4,1	-20,6	-3,5		0,0	-1,4	0,0	-14,3	-9,0	0,0	-24,7	0,0			
Halle.O.Tür-Tür auf	62,7	0,0	62,7	66,4	2,3	3	0	6	923,50	-70,3	-4,5	-19,9	-4,0		0,0	-1,8	0,0	-26,4	0,0	0,0	-25,2	0,0	0,0	0,0	-23,4



abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0004.res
 Blatt: 13 von 22
 15.07.2019

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Auszug

Mittlere Ausbreitung Leq

tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	LrN
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)
LKW Fischer Rückfahrwarner			61,0	72,2	13,3	0	0	3	766,85	-68,7	-4,5	-16,3	-3,2		0,0	-1,7	0,0	-17,5	-7,3	0,0	-26,5	0,0			
LKW Steinlieferung Rückfahrwarner			61,0	72,2	13,3	0	0	3	766,85	-68,7	-4,5	-16,3	-3,2		0,0	-1,7	0,0	-17,5	-12,0	0,0	-31,2	0,0			
Trafo.S	64,5	56,0	18,0	27,8	9,4	0	0	6	801,78	-69,1	-4,4	-0,2	-0,6		0,0	-1,8	2,5	-38,1	0,0	0,0	-39,8	0,0	0,0	0,0	-38,1
Trafo.N	64,5	56,0	18,0	27,8	9,4	0	0	6	801,89	-69,1	-4,4	-2,0	-0,6		0,0	-1,7	1,3	-41,0	0,0	0,0	-42,7	0,0	0,0	0,0	-41,0
Trafo.Dach	64,5	56,0	18,0	27,2	8,2	0	0	3	801,82	-69,1	-4,4	-0,3	-0,6		0,0	-1,7	2,5	-41,8	0,0	0,0	-43,5	0,0	0,0	0,0	-41,8
Trafo.O	63,4	56,0	17,0	25,6	7,2	0	0	6	803,42	-69,1	-4,4	-3,8	-0,5		0,0	-1,7	4,0	-42,2	0,0	0,0	-44,0	0,0	0,0	0,0	-42,2
LKW Aufiegerstelzen			0,0	0,0		0	3	3	743,80	-68,4	-4,4	0,0	-5,9		0,0	-1,7	0,0	-75,7	1,0	0,0	-73,5	0,0	0,0	0,0	-72,7
LKW Voratsleitung entl.			0,0	0,0		0	3	3	743,79	-68,4	-4,4	0,0	-5,9		0,0	-1,7	0,0	-75,8	1,0	0,0	-73,5	0,0	0,0	0,0	-72,8
LKW Voratsleitung entl.			0,0	0,0		0	3	3	743,30	-68,4	-4,4	-0,3	-5,9		0,0	-1,7	0,0	-76,1	1,0	0,0	-73,8	0,0	0,0	0,0	-73,1
LKW Aufiegerstelzen			0,0	0,0		0	3	3	760,55	-68,6	-4,4	-0,2	-5,9		0,0	-1,8	0,0	-76,1	1,0	0,0	-73,9	0,0	0,0	0,0	-73,1
LKW Bremsen entlüften			0,0	0,0		0	3	3	831,28	-69,4	-4,5	-0,2	-6,2		0,0	-1,8	0,0	-77,2	1,0	0,0	-75,0	0,0	0,0	0,0	-74,2
Halle.Dach.RWA 01-RWA zu	61,4	19,0	41,4	47,2	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 02-RWA zu	61,6	19,0	41,2	46,9	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 03-RWA zu	62,1	19,0	42,1	47,8	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 04-RWA zu	61,5	19,0	41,4	47,2	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 05-RWA zu	61,7	19,0	41,7	47,5	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 06-RWA zu	61,8	19,0	41,6	47,3	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 07-RWA zu	61,8	19,0	41,6	47,3	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 08-RWA zu	62,0	19,0	41,4	47,1	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 09-RWA zu	62,5	19,0	42,0	47,8	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 10-RWA zu	61,4	19,0	41,2	46,9	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 11-RWA zu	61,7	19,0	41,4	47,2	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 12-RWA zu	61,8	19,0	41,8	47,5	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 13-RWA zu	62,2	19,0	41,6	47,4	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 14-RWA zu	61,8	19,0	41,8	47,5	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 15-RWA zu	62,1	19,0	41,7	47,4	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 16-RWA zu	61,8	19,0	41,5	47,3	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 17-RWA zu	61,8	19,0	41,4	47,1	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 18-RWA zu	62,0	19,0	41,5	47,2	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 19-RWA zu	62,2	19,0	41,6	47,3	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 20-RWA zu	61,9	19,0	41,5	47,3	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 21-RWA zu	61,7	19,0	41,3	47,1	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 22-RWA zu	61,3	19,0	41,2	47,0	3,8	0	0	0																	
Halle.Dach.RWA 23-RWA zu	61,2	19,0	40,9	46,7	3,8	0	0	0																	



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 14 von 22
15.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	LrN	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)	
Halle.Dach.RWA 24-RWA zu	61,2	19,0	41,3	47,0	3,8	0	0	0																		
Halle.N.Tür-Tür zu	63,0	20,0	42,2	45,9	2,3	0	0	3																		
Halle.O.Tür-Tür zu	62,7	20,0	42,1	45,7	2,3	0	0	3																		
Halle.S.Dock 01-Tor zu	63,0	12,0	50,4	61,6	13,3	0	0	6	820,57	-69,3	-4,4	-0,4	-3,8		0,0	-1,7	0,0	-10,2				0,0	-1,8	0,0	-11,9	
Halle.S.Dock 02-Tor zu	62,9	12,0	50,3	61,6	13,3	0	0	6	826,07	-69,3	-4,4	-0,4	-3,7		0,0	-1,7	0,0	-10,2				0,0	-1,8	0,0	-11,9	
Halle.S.Dock 03-Tor zu	62,7	12,0	50,1	61,3	13,3	0	0	6	831,57	-69,4	-4,4	-0,4	-3,7		0,0	-1,7	0,0	-10,5				0,0	-1,8	0,0	-12,3	
Halle.S.Dock 04-Tor zu	63,1	12,0	50,5	61,7	13,3	0	0	6	837,26	-69,4	-4,4	-0,4	-3,7		0,0	-1,7	0,0	-10,1				0,0	-1,8	0,0	-11,9	
Halle.S.Dock 05-Tor zu	63,1	12,0	50,5	61,7	13,3	0	0	6	842,86	-69,5	-4,4	-0,4	-3,9		0,0	-1,7	0,0	-10,4				0,0	-1,8	0,0	-12,2	
Halle.S.Dock 06-Tor zu	62,8	12,0	50,3	61,5	13,3	0	0	6	848,41	-69,6	-4,4	-0,4	-3,7		0,0	-1,7	0,0	-10,5				0,0	-1,8	0,0	-12,3	
Halle.S.Dock 07-Tor zu	63,1	12,0	50,5	61,7	13,3	0	0	6	854,05	-69,6	-4,4	-0,4	-3,8		0,0	-1,7	0,0	-10,4				0,0	-1,8	0,0	-12,2	
Halle.S.Dock 08-Tor zu	62,9	12,0	50,3	61,6	13,3	0	0	6	859,60	-69,7	-4,4	-0,4	-3,7		0,0	-1,7	0,0	-10,6				0,0	-1,8	0,0	-12,3	
Halle.S.Dock 09-Tor zu	63,0	12,0	50,4	61,7	13,3	0	0	6	865,24	-69,7	-4,4	-0,4	-3,9		0,0	-1,7	0,0	-10,7				0,0	-1,8	0,0	-12,4	
Halle.S.Dock 10-Tor zu	62,9	12,0	50,3	61,5	13,3	0	0	6	870,84	-69,8	-4,4	-0,4	-3,8		0,0	-1,7	0,0	-10,8				0,0	-1,8	0,0	-12,6	
Halle.S.Tor-Tor zu	62,8	12,0	50,2	63,1	19,4	0	0	6	881,89	-69,9	-4,4	-0,4	-3,9		0,0	-1,7	0,0	-9,5				0,0	-1,8	0,0	-11,2	
Halle.S.Tür 1-Tür zu	62,4	20,0	41,4	45,2	2,4	0	0	3																		
Halle.S.Tür 2-Tür zu	62,5	20,0	41,5	45,3	2,4	0	0	3																		
Halle.W.Tür 1-Tür zu	63,1	20,0	42,2	45,8	2,3	0	0	3																		
Halle.W.Tür 2-Tür zu	62,8	20,0	42,4	46,0	2,3	0	0	3																		
LKW Nacht			62,0	85,2	209,0	0	0	3	1124,39	-72,0	-4,6	-2,0	-4,2		0,0	-1,8	1,3	6,7				0,0	6,0	0,0	12,8	



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 15 von 22
15.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T
Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen
Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	Kl	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)	
INr 82 Immissionsort Fl.-Nr. 1778 SW 1.OG HR O X 4513782,87 m Y 5531047,15 m RW,T 60 dB(A) Z 516,08 m GH 510,98 m RW,N 45 dB(A) LrT 60 dB(A) LrN 27 dB(A)																										
LKW			62,0	88,8	477,1	0	0	3	35,77	-42,1	-0,4	0,0	-0,2		0,0	0,0	0,0	48,9	11,1	0,0	60,0	0,0				
Radlader 2			80,8	104,1	211,9	4	0	3	141,56	-54,0	-3,7	-1,2	-0,6		0,0	-1,1	0,0	47,7	-2,7	0,0	47,8	0,0				
Radlader 1			79,0	104,1	323,6	4	0	3	188,02	-56,5	-3,9	-2,4	-0,7		0,0	-1,3	0,8	44,5	-2,7	0,0	44,5	0,0				
Radlader Be-Entladung			80,8	104,1	211,1	4	0	3	274,92	-59,8	-4,2	-0,3	-1,0		0,0	-1,5	0,6	42,4	-7,6	0,0	37,2	0,0				
Kettenfahrzeug			87,7	99,8	16,2	7	0	3	313,23	-60,9	-4,3	-0,4	-2,2		0,0	-1,6	2,3	37,3	-6,0	0,0	37,0	0,0				
Parkplatz, Fahrstrecke			47,5	67,1	90,7	0	0	3	15,57	-34,8	-0,1	-0,2	-0,1		0,0	0,0	0,0	34,8	-0,9	0,0	33,9	0,0				
LKW Rückfahrwamer			61,0	76,9	38,9	0	0	3	151,50	-54,6	-3,6	0,0	-2,5		0,0	-1,2	0,3	19,6	11,1	0,0	29,4	0,0				
Mobilbagger			89,5	100,7	13,4	1	0	3	306,50	-60,7	-4,3	-5,4	-2,7		0,0	-1,6	3,7	34,4	-5,1	0,0	29,2	0,0				
Stapler			89,7	100,0	10,7	3	0	3	588,71	-66,4	-4,6	-0,8	-2,1		0,0	-1,8	2,5	31,7	-8,5	0,0	24,4	0,0				
Absaugung			97,1	97,1		0	0	3	602,17	-66,6	-4,4	-0,7	-2,9		0,0	-1,6	0,0	25,5	0,0	0,0	23,9	0,0	0,0	0,0	25,5	
Radlader			80,0	104,1	254,9	4	0	3	465,97	-64,4	-4,5	-4,8	-1,1		0,0	-1,7	0,5	32,8	-12,0	0,0	23,0	0,0				
Containerwechsel			114,0	114,0		3	0	3	615,28	-66,8	-4,6	-0,6	-2,8		0,0	-1,8	4,1	46,4	-25,2	0,0	22,4	0,0				
Midtronic RWA Öffg.			80,0	90,9	12,3	3	0	3	280,39	-59,9	-4,0	-13,8	-0,5		0,0	-0,9	0,0	15,6	0,0	0,0	17,7	0,0				
Flexen			116,6	116,6		3	0	3	986,86	-70,9	-4,7	-18,3	-5,0		0,0	-1,9	2,1	22,8	-8,1	0,0	15,8	0,0				
Containerwechsel			114,0	114,0		0	3	3	1036,96	-71,3	-4,6	-0,1	-4,4		0,0	-1,9	0,0	36,6	-22,2	0,0	15,5	0,0				
LKW			62,0	82,3	106,1	0	0	3	312,67	-60,9	-4,3	-1,9	-1,5		0,0	-1,6	1,4	18,1	-1,6	0,0	14,9	0,0				
Parkplatz			44,1	63,0	78,5	4	0	3	43,86	-43,8	-1,3	-9,0	-0,1		0,0	0,0	0,0	11,8	-0,9	0,0	14,9	0,0				
Midtronic LKW			62,0	83,5	142,3	0	0	3	327,88	-61,3	-4,7	-17,8	-1,1		0,0	-1,6	2,0	3,5	12,4	0,0	14,3	0,0				
Werkstatt.Tor			75,0	89,0	24,9	3	0	6	420,47	-63,5	-4,4	-12,2	-2,0		0,0	-1,6	0,0	12,8	0,0	0,0	14,2	0,0				
Radlader			81,1	104,1	197,0	3	0	3	1449,12	-74,2	-4,7	-4,7	-3,0		0,0	-1,9	0,0	20,5	-9,0	0,0	12,6	0,0				
LKW-Fahrstr. 2			62,0	89,5	568,1	0	0	3	1022,83	-71,2	-4,6	-0,2	-4,2		0,0	-1,9	0,7	13,1	1,0	0,0	12,2	0,0	1,0	0,0	14,1	
Stapler 2			76,5	100,0	224,3	3	0	3	1379,19	-73,8	-4,7	-2,8	-4,6		0,0	-1,9	0,8	18,0	-7,8	0,0	11,3	0,0				
Kleintransporte			56,1	79,9	238,1	0	0	3	1088,52	-71,7	-4,6	-0,1	-3,4		0,0	-1,9	0,0	3,0	10,0	0,0	11,1	0,0	3,0	0,0	6,0	
Stapler 1			72,5	100,0	566,8	3	0	3	1397,73	-73,9	-4,7	-4,4	-4,3		0,0	-1,9	1,0	16,7	-7,8	0,0	10,0	0,0				
LKW Aufleger rangieren			71,3	80,1	7,5	3	3	3	961,76	-70,7	-4,6	-0,1	-4,0		0,0	-1,9	0,0	3,7	1,0	0,0	8,8	0,0	4,8	0,0	14,4	
Hubwagen			61,0	68,6	5,8	0	0	3	614,33	-66,8	-4,6	-0,5	-1,7		0,0	-1,8	4,1	2,2	7,9	0,0	8,3	0,0				
LKW			62,0	82,1	101,8	0	0	3	573,94	-66,2	-4,6	-3,4	-2,3		0,0	-1,8	2,5	11,0	-1,2	0,0	8,0	0,0				
LKW-Fahrstr. 1			62,0	85,8	238,1	0	0	3	1088,51	-71,7	-4,6	-0,2	-4,4		0,0	-1,9	0,0	7,9	1,0	0,0	7,0	0,0	4,8	0,0	12,7	
Stapler			54,0	67,3	21,7	3	0	3	611,59	-66,7	-4,6	-1,1	-4,8		0,0	-1,8	4,0	-2,8	7,9	0,0	6,3	0,0				
Elektro stapler			60,0	90,0	995,0	4	0	3	1065,98	-71,5	-4,6	-1,2	-7,1		0,0	-1,9	0,0	8,6	-4,8	0,0	5,9	0,0	-4,8	0,0	7,8	
LKW Rückfahrwamer			61,0	74,3	21,4	0	0	3	298,11	-60,5	-4,2	-0,7	-3,3		0,0	-1,6	0,2	8,8	-1,6	0,0	5,5	0,0				
LKW			62,0	83,9	155,0	0	0	3	452,66	-64,1	-4,5	-7,8	-1,5		0,0	-1,7	1,2	10,2	-3,0	0,0	5,5	0,0				
Stapler			82,8	100,0	52,8	3	0	3	716,11	-68,1	-4,6	-16,3	-1,6		0,0	-1,8	1,9	14,4	-10,8	0,0	4,7	0,0				



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 16 von 22
15.07.2019

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)
Stapler			64,0	100,0	4026,8	3	0	3	1002,08	-71,0	-4,7	-14,4	-1,8		0,0	-1,9	0,5	11,7	-8,1	0,0	4,7	0,0			
Container 010 Entladung			68,9	68,9		3	0	3	612,79	-66,7	-4,6	-0,7	-3,8		0,0	-1,8	4,1	0,1	3,1	0,0	4,4	0,0			
LKW 010			62,0	80,9	77,1	0	0	3	601,33	-66,6	-4,6	-0,7	-2,6		0,0	-1,8	3,7	13,1	-7,3	0,0	4,0	0,0			
Containerwürfe			111,0	111,0		0	0	3	1323,37	-73,4	-4,7	-0,1	-12,9		0,0	-1,9	0,0	22,9	-17,8	0,0	3,3	0,0			
LKW Tag			62,0	88,8	483,4	0	0	3	1380,62	-73,8	-4,7	-5,7	-4,5		0,0	-1,9	1,6	4,8	0,0	0,0	2,9	0,0			
LKW Der Feine Tisch be-/entl.			70,0	70,0		0	3	3	349,98	-61,9	-4,4	-16,6	-1,2		0,0	-1,7	2,4	-8,6	10,0	0,0	2,8	0,0			
Steinlift			62,0	98,0	4026,8	3	0	3	1002,08	-71,0	-4,7	-14,4	-1,8		0,0	-1,9	0,5	9,7	-8,1	0,0	2,7	0,0			
Containerwechsel			106,0	106,0		0	0	3	1321,44	-73,4	-4,7	-0,1	-5,3		0,0	-1,9	0,0	25,6	-21,0	0,0	2,7	0,0			
Midtronic LKW entladen			70,0	70,0		0	3	3	325,71	-61,2	-4,7	-20,2	-2,2		0,0	-1,6	3,5	-11,8	12,4	0,0	2,0	0,0			
Stapler Hark			76,0	100,0	251,4	3	0	3	1084,50	-71,7	-4,7	-16,7	-2,1		0,0	-1,9	1,0	8,9	-8,5	0,0	1,5	0,0			
LKW Rückfahrwamer			61,0	74,7	23,6	0	0	3	578,83	-66,2	-4,6	-1,8	-4,3		0,0	-1,8	2,5	3,3	-1,2	0,0	0,3	0,0			
Halle.Dach	61,7	24,0	38,1	77,9	9486,0	0	0	3	1076,87	-71,6	-4,4	-0,4	-2,8		0,0	-1,6	0,0	1,8	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	1,8
Halle.N	62,7	24,0	43,5	75,1	1428,1	0	0	6	1071,42	-71,6	-4,5	-0,2	-3,2		0,0	-1,8	0,0	1,5	0,0	0,0	-0,3	0,0	0,0	0,0	1,5
Radlader			88,8	109,6	119,9	3	0	3	742,86	-68,4	-4,6	-16,9	-2,0		0,0	-1,8	0,7	21,3	-22,8	0,0	-0,4	0,0			
Halle.W	62,8	24,0	43,5	73,9	1077,7	0	0	6	1022,31	-71,2	-4,5	-0,3	-3,0		0,0	-1,7	0,0	0,9	0,0	0,0	-0,8	0,0	0,0	0,0	0,9
Parkplatz			45,1	63,0	61,0	4	0	3	601,31	-66,6	0,0	0,0	-2,4		0,0	0,0	0,0	-3,0	-2,0	0,0	-1,0	0,0			
Sprinter			56,1	79,3	209,0	0	0	3	1365,41	-73,7	-4,7	-4,1	-3,4		0,0	-1,9	1,2	-2,3	3,0	0,0	-1,2	0,0	3,0	0,0	0,7
LKW Rückfahrwamer			61,0	77,1	40,9	3	0	3	437,44	-63,8	-4,5	-12,2	-3,1		0,0	-1,7	3,1	-0,4	-3,0	0,0	-2,1	0,0			
Minibagger			66,5	89,4	197,0	3	0	3	1449,12	-74,2	-4,7	-5,1	-2,8		0,0	-1,9	0,0	5,7	-9,0	0,0	-2,3	0,0			
PKW			45,7	63,0	54,1	4	0	3	420,27	-63,5	-4,5	-6,7	-0,6		0,0	-1,7	1,6	-7,7	3,0	0,0	-2,4	0,0			
Parkplatz Mitarbeiter			36,1	63,0	489,5	4	0	3	365,82	-62,3	-4,4	-4,7	-1,2		0,0	-1,7	1,5	-5,0	-0,3	0,0	-2,9	0,0			
E-Stapler			62,5	90,0	566,8	3	0	3	1397,73	-73,9	-4,7	-5,0	-7,5		0,0	-1,9	1,2	3,2	-7,8	0,0	-3,5	0,0			
Hark Gebläse 2			83,0	83,0		0	0	3	1114,18	-71,9	-4,6	-10,1	-1,1		0,0	-1,8	0,0	-1,8	0,0	0,0	-3,5	0,0	0,0	0,0	-1,8
Parkplatz			43,1	63,0	97,6	4	0	3	742,44	-68,4	0,0	0,0	-2,7		0,0	0,0	0,0	-5,2	-2,5	0,0	-3,7	0,0			
PKW, Stellplätze			45,7	63,0	54,1	4	0	3	415,92	-63,4	-4,5	-8,9	-0,5		0,0	-1,7	2,3	-9,0	3,0	0,0	-3,7	0,0			
Hark Gebläse 1			83,0	83,0		0	0	3	1131,17	-72,1	-4,6	-10,4	-1,1		0,0	-1,8	0,0	-2,2	0,0	0,0	-4,0	0,0	0,0	0,0	-2,2
LKW-Rückfahrw. 2			61,0	69,9	7,8	3	3	3	959,21	-70,6	-4,6	-0,9	-6,3		0,0	-1,9	0,0	-9,5	1,0	0,0	-4,4	0,0	4,8	0,0	1,3
Parkplatz			40,6	63,0	173,4	4	0	3	454,41	-64,1	-4,5	-7,4	-1,1		0,0	-1,8	0,1	-11,0	4,0	0,0	-4,8	0,0			
LKW			62,0	84,1	162,2	0	0	3	726,13	-68,2	-4,6	-17,2	-2,0		0,0	-1,8	1,5	-3,4	0,0	0,0	-5,2	0,0			
LKW-Rückfahrw. 1			61,0	70,0	7,9	3	3	3	1053,04	-71,4	-4,6	-0,1	-7,1		0,0	-1,9	0,0	-10,3	1,0	0,0	-5,2	0,0	4,8	0,0	0,5
Kartnagenpresse			74,0	74,0		3	3	3	1036,56	-71,3	-4,6	-0,1	-4,9		0,0	-1,9	0,0	-3,9	-6,0	0,0	-5,8	0,0	-6,0	0,0	-3,9
Midtronic RWA			80,0	98,4	68,5	3	0	3	279,29	-59,9	-4,6	-18,2	-0,9		0,0	-1,5	0,0	17,7	-25,0	0,0	-5,8	0,0	-25,0	0,0	-4,3
Parkplatz Mitarbeiter, Fahrant.			47,5	64,9	55,0	0	0	3	357,30	-62,1	-4,4	-5,8	-1,1		0,0	-1,7	1,3	-4,2	-0,3	0,0	-6,2	0,0			
Containerreinw.			111,0	111,0		0	0	3	720,30	-68,1	-4,6	-20,1	-7,8		0,0	-1,8	0,0	13,3	-17,8	0,0	-6,3	0,0			
Midtronic II Lüftg. 1			70,0	70,0		0	0	3	274,23	-59,8	-3,9	-13,3	-1,9		0,0	-0,7	0,0	-5,9	0,0	0,0	-6,6	0,0	0,0	0,0	-5,9



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 17 von 22
15.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Auszug

Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Schallquelle	Li	Rw	L'w	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	LrN
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)
Midtronic II Lüftg. 2			70,0	70,0		0	0	3	277,49	-59,9	-3,9	-13,3	-2,0		0,0	-0,7	0,0	-6,0	0,0	0,0	-6,8	0,0	0,0	0,0	-6,0
Halle.W.Tür 1-Tür auf	63,1	0,0	63,1	66,7	2,3	3	0	6	1019,93	-71,2	-4,6	-0,2	-4,8		0,0	-1,9	0,0	-8,0	0,0	0,0	-6,9	0,0	0,0	0,0	-5,0
Containerwechsel			106,0	106,0		0	0	3	721,36	-68,2	-4,6	-18,1	-2,3		0,0	-1,8	0,0	15,9	-21,0	0,0	-6,9	0,0			
Midtronic II Lüftg. 3			70,0	70,0		0	0	3	282,43	-60,0	-3,9	-13,3	-2,0		0,0	-0,7	0,0	-6,2	0,0	0,0	-7,0	0,0	0,0	0,0	-6,2
Midtronic II Lüftg. 4			70,0	70,0		0	0	3	283,38	-60,0	-3,9	-13,3	-2,0		0,0	-0,7	0,0	-6,3	0,0	0,0	-7,0	0,0	0,0	0,0	-6,3
Midtronic PP Kunden			44,8	63,0	65,5	4	0	3	314,99	-61,0	-4,8	-14,2	-0,5		0,0	-1,6	0,3	-14,2	4,8	0,0	-7,0	0,0			
LKW Rückfahrwamer			61,0	72,1	12,9	0	0	3	610,13	-66,7	-4,6	-1,0	-4,8		0,0	-1,8	4,0	2,0	-7,3	0,0	-7,1	0,0			
Midtronic II Lüftg. 5			70,0	70,0		0	0	3	289,74	-60,2	-3,9	-13,3	-2,0		0,0	-0,7	0,0	-6,5	0,0	0,0	-7,2	0,0	0,0	0,0	-6,5
Halle.W.Tür 2-Tür auf	62,8	0,0	62,8	66,5	2,3	3	0	6	1024,85	-71,2	-4,6	-0,2	-5,0		0,0	-1,8	0,0	-8,5	0,0	0,0	-7,3	0,0	0,0	0,0	-5,5
Midtronic PP 2			38,9	63,0	258,1	4	2	3	323,06	-61,2	-4,7	-14,7	-0,6		0,0	-1,7	0,2	-14,9	3,8	0,0	-7,3	0,0			
Werkstatt.Tor			61,0	75,0	25,0	3	0	6	483,54	-64,7	-4,5	-16,6	-2,6		0,0	-1,7	0,0	-7,4	-1,2	0,0	-7,3	0,0			
Midtronic Parkpl. Kunden, Fahrant.			47,5	67,5	99,5	0	0	3	329,29	-61,3	-4,7	-15,1	-0,6		0,0	-1,7	0,7	-10,5	4,8	0,0	-7,4	0,0			
Midtronic PP 3			38,1	63,0	306,9	4	2	3	325,73	-61,2	-4,7	-15,5	-0,6		0,0	-1,7	0,0	-16,0	4,0	0,0	-7,6	0,0			
Halle.N.Tür-Tür auf	63,0	0,0	63,0	66,7	2,3	3	0	6	1079,67	-71,7	-4,6	-0,2	-5,2		0,0	-1,9	0,0	-8,9	0,0	0,0	-7,8	0,0	0,0	0,0	-5,9
Midtronic PP 1			39,2	63,0	242,0	4	1	3	320,40	-61,1	-4,7	-15,1	-0,6		0,0	-1,7	0,7	-14,8	2,7	0,0	-8,5	0,0			
Halle.Dach.RWA 09-RWA auf	62,5	0,0	62,5	68,2	3,8	3	0	3	1057,44	-71,5	-4,4	-0,4	-5,2		0,0	-1,6	0,0	-10,1	0,0	0,0	-8,8	0,0	0,0	0,0	-7,1
Parkplatz, Fahrtstrecke			47,5	66,8	85,7	0	0	3	568,83	-66,1	-4,6	-4,0	-1,7		0,0	-1,8	1,9	-4,6	-2,5	0,0	-8,9	0,0			
Halle.Dach.RWA 03-RWA auf	62,1	0,0	62,1	67,8	3,8	3	0	3	1073,22	-71,6	-4,4	-0,4	-4,9		0,0	-1,7	0,0	-10,4	0,0	0,0	-9,1	0,0	0,0	0,0	-7,4
Halle.Dach.RWA 12-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,5	3,8	3	0	3	1053,17	-71,4	-4,4	-0,4	-4,8		0,0	-1,6	0,0	-10,5	0,0	0,0	-9,1	0,0	0,0	0,0	-7,5
Halle.Dach.RWA 17-RWA auf	61,8	0,0	61,8	67,5	3,8	3	0	3	1033,63	-71,3	-4,4	-0,4	-5,0		0,0	-1,6	0,0	-10,5	0,0	0,0	-9,2	0,0	0,0	0,0	-7,5
PP 01-09			42,3	63,0	118,7	4	0	3	1104,54	-71,9	-4,6	-0,1	-3,5		0,0	-1,9	0,0	-14,1	2,7	0,0	-9,2	0,0	6,5	0,0	-3,5
Halle.Dach.RWA 01-RWA auf	61,4	0,0	61,4	67,1	3,8	3	0	3	1028,84	-71,2	-4,4	-0,4	-4,8		0,0	-1,6	0,0	-10,6	0,0	0,0	-9,3	0,0	0,0	0,0	-7,6
Halle.Dach.RWA 11-RWA auf	61,7	0,0	61,7	67,5	3,8	3	0	3	1030,99	-71,3	-4,4	-0,4	-5,1		0,0	-1,6	0,0	-10,7	0,0	0,0	-9,3	0,0	0,0	0,0	-7,7
PP 10-18			42,3	63,0	118,7	4	0	3	1115,26	-71,9	-4,6	-0,1	-3,5		0,0	-1,9	0,0	-14,2	2,7	0,0	-9,3	0,0	6,5	0,0	-3,6
Halle.Dach.RWA 19-RWA auf	62,2	0,0	62,2	67,9	3,8	3	0	3	1065,14	-71,5	-4,4	-0,4	-5,4		0,0	-1,6	0,0	-10,8	0,0	0,0	-9,4	0,0	0,0	0,0	-7,8
Halle.Dach.RWA 20-RWA auf	61,9	0,0	61,9	67,6	3,8	3	0	3	1042,96	-71,4	-4,4	-0,4	-5,3		0,0	-1,6	0,0	-10,9	0,0	0,0	-9,5	0,0	0,0	0,0	-7,9
Halle.Dach.RWA 21-RWA auf	61,7	0,0	61,7	67,5	3,8	3	0	3	1055,79	-71,5	-4,4	-0,4	-5,2		0,0	-1,6	0,0	-10,9	0,0	0,0	-9,5	0,0	0,0	0,0	-7,9
Parkplatz, Fahrtstrecke			46,6	63,0	43,8	0	0	3	445,29	-64,0	-4,5	-8,9	-0,9		0,0	-1,7	0,5	-11,8	4,0	0,0	-9,6	0,0			
Halle.Dach.RWA 10-RWA auf	61,4	0,0	61,4	67,1	3,8	3	0	3	1035,24	-71,3	-4,4	-0,4	-5,0		0,0	-1,6	0,0	-11,0	0,0	0,0	-9,6	0,0	0,0	0,0	-8,0
Halle.Dach.RWA 13-RWA auf	62,2	0,0	62,2	67,9	3,8	3	0	3	1075,28	-71,6	-4,4	-0,4	-5,6		0,0	-1,6	0,0	-11,0	0,0	0,0	-9,7	0,0	0,0	0,0	-8,0
Halle.Dach.RWA 15-RWA auf	62,1	0,0	62,1	67,9	3,8	3	0	3	1097,46	-71,8	-4,4	-0,4	-5,4		0,0	-1,7	0,0	-11,1	0,0	0,0	-9,7	0,0	0,0	0,0	-8,1
Halle.Dach.RWA 02-RWA auf	61,6	0,0	61,6	67,3	3,8	3	0	3	1051,07	-71,4	-4,4	-0,4	-5,2		0,0	-1,6	0,0	-11,1	0,0	0,0	-9,8	0,0	0,0	0,0	-8,1
Halle.Dach.RWA 18-RWA auf	62,0	0,0	62,0	67,7	3,8	3	0	3	1087,59	-71,7	-4,4	-0,4	-5,3		0,0	-1,7	0,0	-11,1	0,0	0,0	-9,8	0,0	0,0	0,0	-8,1
Halle.Dach.RWA 08-RWA auf	62,0	0,0	62,0	67,8	3,8	3	0	3	1079,58	-71,7	-4,4	-0,4	-5,6		0,0	-1,7	0,0	-11,2	0,0	0,0	-9,9	0,0	0,0	0,0	-8,2
Pakplatz Spörl			42,8	63,0	103,6	4	0	3	1342,78	-73,6	-4,7	-0,4	-3,8		0,0	-1,9	1,5	-15,0	3,0	0,0	-9,9	0,0	0,0	0,0	-11,0



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 18 von 22
15.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Auszug

**Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen**

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	Kl	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	(LrT)	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	(LrN)	(LrN)	(LrN)	dB(A)	
Halle.Dach.RWA 14-RWA auf Parkplatz Der feine Tisch	61,8	0,0	61,8	67,6	3,8	3	0	3	1125,36	-72,0	-4,4	-0,3	-5,1		0,0	-1,7	0,0	-11,3	0,0	0,0	-10,0	0,0	0,0	0,0	-8,3	
Halle.Dach.RWA 05-RWA auf PP 01-09, Fahrant.	61,7	0,0	61,7	67,5	3,8	3	0	3	1123,38	-72,0	-4,4	-0,3	-5,1		0,0	-1,7	0,0	-11,4	0,0	0,0	-10,1	0,0	0,0	0,0	-8,4	
PP 10-18, Fahrant.			47,5	66,3	75,1	0	0	3	1114,96	-71,9	-4,6	-0,1	-3,5		0,0	-1,9	0,0	-10,9	2,7	0,0	-10,1	0,0	6,5	0,0	-4,4	
Halle.Dach.RWA 06-RWA auf Halle.Dach.RWA 22-RWA auf Halle.Dach.RWA 16-RWA auf Halle.Dach.RWA 07-RWA auf Halle.Dach.RWA 04-RWA auf Halle.Dach.RWA 24-RWA auf LKW Der feine Tisch	61,8	0,0	61,8	67,5	3,8	3	0	3	1101,79	-71,8	-4,4	-0,4	-5,3		0,0	-1,7	0,0	-11,4	0,0	0,0	-10,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-8,4
Trafo.W.Tor-Tor auf Midtronic LKW Rückfahrwarner BE-/Entladen LKW	61,3	0,0	61,3	67,0	3,8	3	0	3	1077,92	-71,6	-4,4	-0,4	-5,1		0,0	-1,6	0,0	-11,4	0,0	0,0	-10,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-8,4
Halle.Dach.RWA 23-RWA auf PKW, Fahrstrecke PKW, Stellplätze PP 19-24	61,8	0,0	61,8	67,6	3,8	3	0	3	1109,76	-71,9	-4,4	-0,4	-5,4		0,0	-1,7	0,0	-11,4	0,0	0,0	-10,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-8,4
Parkplatz Spörl, Fahrant. Fahrbewegungen Parkplatz Fahrtstrecke Halle.S	61,5	0,0	61,5	67,2	3,8	3	0	3	1118,75	-72,0	-4,4	-0,3	-5,3		0,0	-1,7	0,0	-11,4	0,0	0,0	-10,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-8,4
Containerwechsel Midtronic PP 1, Fahrant. Midtronic Stickstofftank Parkplatz Spörl, Fahrant. Parkplatz PP 19-24, Fahrant. Midtronic PP 2, Fahrant. Hubarbeitsbühne LKW	61,2	0,0	61,2	66,9	3,8	3	0	3	1100,31	-71,8	-4,4	-0,4	-4,9		0,0	-1,7	0,0	-11,5	0,0	0,0	-10,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-8,5
Lieferwagen	63,7	0,0	63,7	70,2	4,5	0	3	6	1017,95	-71,1	-4,6	-0,1	-1,2		0,0	-1,9	0,2	-0,7	-10,8	0,0	-10,4	0,0	-10,8	0,0	0,0	-8,5
Parkplatz Der feine Tisch, Fahrant.	61,2	0,0	61,2	67,0	3,8	3	0	3	1127,96	-72,0	-4,4	-0,4	-5,6		0,0	-1,7	0,0	-12,4	0,0	0,0	-11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-9,4
			47,5	60,0	17,6	0	0	3	411,72	-63,3	-4,5	-8,8	-0,6		0,0	-1,7	1,7	-12,4	3,0	0,0	-11,1	0,0				
			45,7	63,0	54,1	4	0	3	480,73	-64,6	-4,6	-12,2	-0,7		0,0	-1,8	0,6	-15,4	1,8	0,0	-11,5	0,0				
			44,1	63,0	76,8	4	0	3	1125,33	-72,0	-4,6	-1,8	-3,1		0,0	-1,9	0,0	-15,6	1,8	0,0	-11,7	0,0	4,8	0,0	0,0	-6,8
			47,5	67,7	105,5	0	0	3	1333,52	-73,5	-4,7	-1,9	-3,6		0,0	-1,9	1,0	-11,9	1,8	0,0	-12,1	0,0	7,0	0,0	0,0	-4,9
			47,5	60,0	17,6	0	0	3	416,27	-63,4	-4,5	-9,5	-0,7		0,0	-1,7	1,7	-13,5	3,0	0,0	-12,2	0,0				
			47,5	62,6	32,2	0	0	3	338,14	-61,6	-4,4	-8,5	-0,7		0,0	-1,7	0,7	-8,8	-2,0	0,0	-12,5	0,0				
	61,7	24,0	42,6	73,6	1272,9	0	0	6	1080,75	-71,7	-4,5	-11,8	-2,5		0,0	-1,7	0,0	-10,9	0,0	0,0	-12,5	0,0	0,0	0,0	0,0	-10,9
			106,0	106,0		3	0	3	1011,13	-71,1	-4,7	-19,8	-3,7		0,0	-1,9	0,0	9,8	-24,0	0,0	-13,1	0,0				
			47,5	63,8	42,5	0	0	3	337,57	-61,6	-4,7	-15,0	-0,6		0,0	-1,7	0,7	-14,3	2,7	0,0	-13,3	0,0				
			65,0	65,0		0	0	3	292,10	-60,3	-4,3	-15,3	-0,8		0,0	-1,2	0,0	-12,8	0,0	0,0	-14,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-12,8
			47,5	69,6	162,2	0	0	3	726,14	-68,2	-4,6	-15,6	-1,2		0,0	-1,8	1,4	-15,6	3,0	0,0	-14,4	0,0	0,0	0,0	0,0	-15,6
			42,5	63,0	111,7	4	0	3	493,58	-64,9	-4,5	-15,1	-0,8		0,0	-1,8	0,0	-19,2	2,4	0,0	-14,6	0,0				
			47,5	63,3	37,7	0	0	3	1125,90	-72,0	-4,6	-0,8	-3,4		0,0	-1,9	0,0	-14,5	1,8	0,0	-14,7	0,0	4,8	0,0	0,0	-9,8
			47,5	62,1	28,7	0	0	3	339,62	-61,6	-4,7	-15,5	-0,6		0,0	-1,7	0,3	-17,0	3,8	0,0	-14,9	0,0				
			106,8	106,8		3	0	3	1398,97	-73,9	-4,7	-7,3	-2,7		0,0	-1,9	0,0	21,2	-37,6	0,0	-15,3	0,0				
			62,0	84,4	173,7	0	0	3	1070,74	-71,6	-4,7	-16,3	-2,5		0,0	-1,9	1,0	-6,6	-7,3	0,0	-15,8	0,0				
	63,6	0,0	63,6	58,0	0,3	0	0	6	1021,09	-71,2	-4,6	-9,5	-0,9		0,0	-1,9	8,0	-14,0	0,0	0,0	-15,9	0,0	0,0	0,0	0,0	-14,0
			56,1	70,9	30,0	0	0	3	488,32	-64,8	-4,5	-16,5	-0,9		0,0	-1,8	0,0	-12,8	-2,0	0,0	-16,6	0,0				
			47,5	59,4	15,4	0	0	3	372,25	-62,4	-4,5	-15,1	-0,6		0,0	-1,7	5,1	-15,1	0,0	0,0	-16,8	0,0				



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 19 von 22
15.07.2019

sortiert nach Lr,T Auszug

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau Mittlere Ausbreitung Leq tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	Kl	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)
Midtronic PP 3, Fahrant.			47,5	59,8	16,8	0	0	3	342,39	-61,7	-4,7	-15,4	-0,6		0,0	-1,7	0,0	-19,6	4,0	0,0	-17,3	0,0			
Parkplatz Spörl			43,1	63,0	98,4	4	0	3	730,82	-68,3	-4,6	-14,9	-1,0		0,0	-1,8	0,0	-22,8	3,0	0,0	-17,7	0,0	0,0	0,0	-18,8
Hubwagen			61,0	61,0		3	0	3	469,48	-64,4	-4,5	-5,0	-0,9		0,0	-1,8	1,0	-9,9	-9,0	0,0	-17,8	0,0			
Halle.O	62,6	24,0	43,4	73,7	1080,0	0	0	6	1134,53	-72,1	-4,5	-17,0	-2,5		0,0	-1,7	0,0	-16,4	0,0	0,0	-18,1	0,0	0,0	0,0	-16,4
Kleintransporte			56,1	76,7	114,6	0	0	3	995,08	-70,9	-4,7	-13,7	-1,4		0,0	-1,9	0,4	-10,6	-6,0	0,0	-18,5	0,0			
Parkplatz Fahrstrecke			47,5	61,7	26,3	0	0	3	493,77	-64,9	-4,5	-13,9	-0,7		0,0	-1,7	0,0	-19,2	2,4	0,0	-18,5	0,0			
Halle.S.Tor-Tor auf	62,8	0,0	62,8	75,7	19,4	3	0	6	1101,51	-71,8	-4,6	-20,3	-4,9		0,0	-1,8	0,0	-19,9	0,0	0,0	-18,7	0,0	-4,8	0,0	-21,7
Parkplatz 010			42,1	63,0	123,5	4	0	3	643,15	-67,2	-4,7	-15,5	-1,0		0,0	-1,8	0,4	-22,0	1,0	0,0	-18,8	0,0			
LKW Fischer			62,0	81,8	96,0	0	0	3	1015,34	-71,1	-4,7	-16,5	-2,4		0,0	-1,9	0,1	-9,8	-7,3	0,0	-19,0	0,0			
Halle.S.Dock 01-Tor auf	63,0	0,0	63,0	74,2	13,3	3	0	6	1040,56	-71,3	-4,6	-20,1	-4,6		0,0	-1,8	0,0	-20,4	0,0	0,0	-19,2	0,0	-4,8	0,0	-22,1
Halle.S.Dock 02-Tor auf	62,9	0,0	62,9	74,1	13,3	3	0	6	1046,02	-71,4	-4,6	-20,2	-4,5		0,0	-1,8	0,0	-20,5	0,0	0,0	-19,3	0,0	-4,8	0,0	-22,2
LKW			62,0	77,3	34,1	0	0	3	488,71	-64,8	-4,5	-18,2	-1,5		0,0	-1,8	0,0	-8,6	-9,0	0,0	-19,4	0,0			
Halle.S.Dock 04-Tor auf	63,1	0,0	63,1	74,3	13,3	3	0	6	1057,14	-71,5	-4,6	-20,3	-4,7		0,0	-1,8	0,0	-20,6	0,0	0,0	-19,4	0,0	-4,8	0,0	-22,4
PKW, Fahrbewegungen			47,5	59,4	15,4	0	0	3	479,85	-64,6	-4,6	-12,5	-0,8		0,0	-1,8	0,6	-19,5	1,8	0,0	-19,5	0,0			
Halle.S.Dock 03-Tor auf	62,7	0,0	62,7	74,0	13,3	3	0	6	1051,48	-71,4	-4,6	-20,2	-4,7		0,0	-1,8	0,0	-20,9	0,0	0,0	-19,7	0,0	-4,8	0,0	-22,7
Halle.S.Dock 05-Tor auf	63,1	0,0	63,1	74,4	13,3	3	0	6	1062,70	-71,5	-4,6	-20,3	-5,0		0,0	-1,8	0,0	-20,9	0,0	0,0	-19,8	0,0	-4,8	0,0	-22,7
Hubwagen			61,0	61,0		3	0	3	589,50	-66,4	-4,6	-1,2	-1,5		0,0	-1,8	2,6	-7,1	-13,8	0,0	-19,8	0,0			
Halle.S.Dock 07-Tor auf	63,1	0,0	63,1	74,3	13,3	3	0	6	1073,83	-71,6	-4,6	-20,3	-4,8		0,0	-1,8	0,0	-21,0	0,0	0,0	-19,8	0,0	-4,8	0,0	-22,7
Halle.S.Dock 06-Tor auf	62,8	0,0	62,8	74,1	13,3	3	0	6	1068,22	-71,6	-4,6	-20,3	-4,7		0,0	-1,8	0,0	-21,0	0,0	0,0	-19,8	0,0	-4,8	0,0	-22,8
Halle.S.Dock 08-Tor auf	62,9	0,0	62,9	74,1	13,3	3	0	6	1079,34	-71,7	-4,6	-20,3	-4,7		0,0	-1,8	0,0	-21,0	0,0	0,0	-19,9	0,0	-4,8	0,0	-22,8
Halle.S.Dock 09-Tor auf	63,0	0,0	63,0	74,3	13,3	3	0	6	1084,95	-71,7	-4,6	-20,3	-4,9		0,0	-1,8	0,0	-21,2	0,0	0,0	-20,0	0,0	-4,8	0,0	-23,0
Halle.S.Dock 10-Tor auf	62,9	0,0	62,9	74,1	13,3	3	0	6	1090,52	-71,7	-4,6	-20,3	-4,8		0,0	-1,8	0,0	-21,3	0,0	0,0	-20,1	0,0	-4,8	0,0	-23,1
Hubwagen			61,0	61,0		3	0	3	480,42	-64,6	-4,6	-18,8	-1,0		0,0	-1,8	0,0	-25,0	2,7	0,0	-21,1	0,0			
Containereinwurf			111,0	111,0		3	0	3	1010,26	-71,1	-4,7	-20,3	-10,5		0,0	-1,9	0,0	7,5	-29,8	0,0	-21,2	0,0			
LKW Rückfahrwamer			61,0	79,8	76,5	3	0	3	1069,82	-71,6	-4,7	-18,4	-4,6		0,0	-1,9	1,2	-15,2	-7,3	0,0	-21,3	0,0			
Trafo.O.Öffg. 1	63,8	0,0	63,8	58,3	0,3	0	0	6	1021,11	-71,2	-4,6	-14,2	-0,8		0,0	-1,9	6,5	-20,0	0,0	0,0	-21,9	0,0	0,0	0,0	-20,0
Parkplatz 010 Fahrtstrecke			47,5	63,3	37,7	0	0	3	631,59	-67,0	-4,7	-16,3	-1,1		0,0	-1,8	0,6	-22,2	1,0	0,0	-23,0	0,0			
Parkplatz Fischer MA			42,5	63,0	111,9	4	0	3	991,55	-70,9	-4,7	-13,6	-1,2		0,0	-1,9	0,0	-24,4	-1,2	0,0	-23,5	0,0			
LKW Steinlieferung			62,0	82,3	107,0	0	0	3	1013,85	-71,1	-4,7	-16,8	-2,4		0,0	-1,9	0,1	-9,7	-12,0	0,0	-23,6	0,0			
Trafo.W.Tor-Tor zu	63,7	20,0	42,2	48,7	4,5	0	0	6	1017,95	-71,1	-4,6	-0,1	-1,2		0,0	-1,9	0,2	-22,2	-0,4	0,0	-24,4	0,0	-0,4	0,0	-22,5
Halle.S.Tür 1-Tür auf	62,4	0,0	62,4	66,2	2,4	3	0	6	1031,18	-71,3	-4,6	-19,8	-4,2		0,0	-1,8	0,0	-27,7	0,0	0,0	-26,5	0,0	0,0	0,0	-24,7
Halle.O.Tür-Tür auf	62,7	0,0	62,7	66,4	2,3	3	0	6	1132,37	-72,1	-4,6	-20,1	-4,8		0,0	-1,9	0,0	-29,2	0,0	0,0	-28,1	0,0	0,0	0,0	-26,2
Halle.S.Tür 2-Tür auf	62,5	0,0	62,5	66,2	2,4	3	0	6	1107,05	-71,9	-4,6	-20,3	-5,2		0,0	-1,9	0,0	-29,7	0,0	0,0	-28,6	0,0	0,0	0,0	-26,7
Parkplatz Fischer MA Fahrtstrecke			47,5	62,1	28,9	0	0	3	996,12	-71,0	-4,7	-13,8	-1,4		0,0	-1,9	0,0	-25,6	-1,2	0,0	-28,8	0,0			
LKW Rückfahrwamer			61,0	71,8	12,1	0	0	3	484,10	-64,7	-4,5	-20,1	-4,2		0,0	-1,7	0,1	-18,5	-9,0	0,0	-29,3	0,0			



sortiert nach Lr,T
Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen
Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	(LrT)	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)	
LKW Fischer Rückfahrwarner			61,0	72,2	13,3	0	0	3	1018,16	-71,1	-4,7	-19,5	-5,3		0,0	-1,9	0,0	-25,4	-7,3	0,0	-34,5	0,0				
LKW Steinlieferung Rückfahrwarner			61,0	72,2	13,3	0	0	3	1018,16	-71,1	-4,7	-19,5	-5,3		0,0	-1,9	0,0	-25,4	-12,0	0,0	-39,3	0,0				
Trafo.N	64,5	56,0	18,0	27,8	9,4	0	0	6	1019,39	-71,2	-4,6	-0,1	-0,8		0,0	-1,9	2,5	-40,3	0,0	0,0	-42,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,3
Trafo.Dach	64,5	56,0	18,0	27,2	8,2	0	0	3	1019,51	-71,2	-4,6	-0,1	-0,8		0,0	-1,8	2,5	-44,0	0,0	0,0	-45,8	0,0	0,0	0,0	0,0	-44,0
Trafo.O	63,4	56,0	17,0	25,6	7,2	0	0	6	1021,10	-71,2	-4,6	-8,8	-0,6		0,0	-1,9	7,1	-46,5	0,0	0,0	-48,3	0,0	0,0	0,0	0,0	-46,5
Trafo.S	64,5	56,0	18,0	27,8	9,4	0	0	6	1019,65	-71,2	-4,6	-8,6	-0,6		0,0	-1,9	1,9	-49,3	0,0	0,0	-51,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-49,3
LKW Voratsleitung entl.			0,0	0,0		0	3	3	953,11	-70,6	-4,6	-0,1	-6,7		0,0	-1,9	0,0	-78,9	1,0	0,0	-76,8	0,0	4,8	0,0	0,0	-71,2
LKW Voratsleitung entl.			0,0	0,0		0	3	3	951,24	-70,6	-4,6	-0,4	-6,6		0,0	-1,9	0,0	-79,1	1,0	0,0	-77,0	0,0	4,8	0,0	0,0	-71,3
LKW Auflegerstelzen			0,0	0,0		0	3	3	950,73	-70,6	-4,6	-0,5	-6,5		0,0	-1,9	0,0	-79,2	1,0	0,0	-77,1	0,0	4,8	0,0	0,0	-71,4
LKW Auflegerstelzen			0,0	0,0		0	3	3	966,92	-70,7	-4,6	-0,2	-6,8		0,0	-1,9	0,0	-79,2	1,0	0,0	-77,1	0,0	4,8	0,0	0,0	-71,5
LKW Bremsen entlüften			0,0	0,0		0	3	3	1051,98	-71,4	-4,6	-0,2	-7,1		0,0	-1,9	0,0	-80,3	1,0	0,0	-78,2	0,0	4,8	0,0	0,0	-72,5
Halle.Dach.RWA 01-RWA zu	61,4	19,0	41,4	47,2	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 02-RWA zu	61,6	19,0	41,2	46,9	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 03-RWA zu	62,1	19,0	42,1	47,8	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 04-RWA zu	61,5	19,0	41,4	47,2	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 05-RWA zu	61,7	19,0	41,7	47,5	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 06-RWA zu	61,8	19,0	41,6	47,3	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 07-RWA zu	61,8	19,0	41,6	47,3	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 08-RWA zu	62,0	19,0	41,4	47,1	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 09-RWA zu	62,5	19,0	42,0	47,8	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 10-RWA zu	61,4	19,0	41,2	46,9	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 11-RWA zu	61,7	19,0	41,4	47,2	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 12-RWA zu	61,8	19,0	41,8	47,5	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 13-RWA zu	62,2	19,0	41,6	47,4	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 14-RWA zu	61,8	19,0	41,8	47,5	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 15-RWA zu	62,1	19,0	41,7	47,4	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 16-RWA zu	61,8	19,0	41,5	47,3	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 17-RWA zu	61,8	19,0	41,4	47,1	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 18-RWA zu	62,0	19,0	41,5	47,2	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 19-RWA zu	62,2	19,0	41,6	47,3	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 20-RWA zu	61,9	19,0	41,5	47,3	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 21-RWA zu	61,7	19,0	41,3	47,1	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 22-RWA zu	61,3	19,0	41,2	47,0	3,8	0	0	0																		
Halle.Dach.RWA 23-RWA zu	61,2	19,0	40,9	46,7	3,8	0	0	0																		



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0004.res
Blatt: 21 von 22
15.07.2019

SoundPLAN 8.1

sortiert nach Lr,T
Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen
 Auszug

Schallquelle	Li	Rw	Lw	Lw	l oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet (LrT)	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	Cmet (LrN)	dLw (LrN)	ZR (LrN)	LrN	
	dB(A)	dB	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)	
Halle.Dach.RWA 24-RWA zu	61,2	19,0	41,3	47,0	3,8	0	0	0																		
Halle.N.Tür-Tür zu	63,0	20,0	42,2	45,9	2,3	0	0	3																		
Halle.O.Tür-Tür zu	62,7	20,0	42,1	45,7	2,3	0	0	3																		
Halle.S.Dock 01-Tor zu	63,0	12,0	50,4	61,6	13,3	0	0	6	1040,56	-71,3	-4,6	-20,3	-4,2		0,0	-1,8	0,0	-32,8				0,0	-1,8	0,0	-34,5	
Halle.S.Dock 02-Tor zu	62,9	12,0	50,3	61,6	13,3	0	0	6	1046,02	-71,4	-4,6	-20,3	-4,1		0,0	-1,8	0,0	-32,8				0,0	-1,8	0,0	-34,6	
Halle.S.Dock 03-Tor zu	62,7	12,0	50,1	61,3	13,3	0	0	6	1051,48	-71,4	-4,6	-20,3	-4,2		0,0	-1,8	0,0	-33,2				0,0	-1,8	0,0	-35,0	
Halle.S.Dock 04-Tor zu	63,1	12,0	50,5	61,7	13,3	0	0	6	1057,14	-71,5	-4,6	-20,3	-4,2		0,0	-1,8	0,0	-32,8				0,0	-1,8	0,0	-34,6	
Halle.S.Dock 05-Tor zu	63,1	12,0	50,5	61,7	13,3	0	0	6	1062,70	-71,5	-4,6	-20,3	-4,4		0,0	-1,8	0,0	-33,1				0,0	-1,8	0,0	-34,9	
Halle.S.Dock 06-Tor zu	62,8	12,0	50,3	61,5	13,3	0	0	6	1068,22	-71,6	-4,6	-20,3	-4,3		0,0	-1,8	0,0	-33,2				0,0	-1,8	0,0	-35,0	
Halle.S.Dock 07-Tor zu	63,1	12,0	50,5	61,7	13,3	0	0	6	1073,83	-71,6	-4,6	-20,4	-4,4		0,0	-1,8	0,0	-33,2				0,0	-1,8	0,0	-34,9	
Halle.S.Dock 08-Tor zu	62,9	12,0	50,3	61,6	13,3	0	0	6	1079,34	-71,7	-4,6	-20,3	-4,3		0,0	-1,8	0,0	-33,2				0,0	-1,8	0,0	-35,0	
Halle.S.Dock 09-Tor zu	63,0	12,0	50,4	61,7	13,3	0	0	6	1084,95	-71,7	-4,6	-20,4	-4,4		0,0	-1,8	0,0	-33,4				0,0	-1,8	0,0	-35,1	
Halle.S.Dock 10-Tor zu	62,9	12,0	50,3	61,5	13,3	0	0	6	1090,52	-71,7	-4,6	-20,3	-4,3		0,0	-1,8	0,0	-33,5				0,0	-1,8	0,0	-35,2	
Halle.S.Tor-Tor zu	62,8	12,0	50,2	63,1	19,4	0	0	6	1101,51	-71,8	-4,6	-20,3	-4,5		0,0	-1,8	0,0	-32,1				0,0	-1,8	0,0	-33,9	
Halle.S.Tür 1-Tür zu	62,4	20,0	41,4	45,2	2,4	0	0	3																		
Halle.S.Tür 2-Tür zu	62,5	20,0	41,5	45,3	2,4	0	0	3																		
Halle.W.Tür 1-Tür zu	63,1	20,0	42,2	45,8	2,3	0	0	3																		
Halle.W.Tür 2-Tür zu	62,8	20,0	42,4	46,0	2,3	0	0	3																		
LKW Nacht			62,0	85,2	209,0	0	0	3	1365,40	-73,7	-4,7	-4,2	-4,6		0,0	-1,9	1,6	2,6				0,0	0,0	0,0	2,6	



sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung typisierend

Auszug

Legende

Schallquelle		Name der Schallquelle
L'w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
l oder S	m, m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
KI	dB	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Ko	dB	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung
S	m	Entfernung Schallquelle - Immissionsort
Adiv	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung
Agr	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Bodeneffekt
Abar	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Abschirmung
Aatm	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Luftabsorption
Amisc	dB	Mittlere Minderung durch Bewuchs, Industriegelände und Bebauung
ADI	dB	Mittlere Richtwirkungskorrektur
Cmet (LrT)	dB	Meteorologische Korrektur
dLrefl	dB	Pegelerhöhung durch Reflexionen
Ls	dB(A)	Unbewerteter Schalldruck am Immissionsort $L_s = L_w + K_o + ADI + A_{div} + A_{gr} + A_{bar} + A_{atm} + A_{foi_site_house} + A_{wind} + dL_{refl}$
dLw(LrT)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrT)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrT	dB(A)	Beurteilungspegel Tag
Cmet (LrN)	dB	Meteorologische Korrektur
dLw(LrN)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrN)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrN	dB(A)	Beurteilungspegel Nacht



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_31
 RGLK0005.res
 Blatt: 1 von 2
 12.06.2021

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
tatsächliche Vorbelastung typisierend

Auszug

Schallquelle	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	Cmet	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	Cmet	dLw	ZR	LrN
	dB(A)	dB(A)	m, m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	(LrT)	dB	dB(A)	dB	(LrT)	dB(A)	(LrN)	dB	(LrN)	dB(A)
INr 73 Immissionsort FI.-Nr. 1752/4 S SW 1.OG HR O X 4513763,72 m Y 5530737,04 m Z 512,62 m GH 507,30 m RW,T 60 dB(A) LrT 36 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 22 dB(A)																							
Lagerfläche Fa.Schott	57,0	104,1	51111,0	0	0	3	416,32	-63,4	-4,4	-3,3	-1,4		0,0	-1,6	1,2	35,7	0,0	0,0	34,1	0,0	-15,0	0,0	20,7
GE Egerstr.	60,0	110,1	102588,1	0	0	3	792,65	-69,0	-4,7	-5,5	-2,3		0,0	-1,8	0,1	31,8	0,0	0,0	30,0	0,0	-15,0	0,0	16,8
Heizwerk Tag	64,0	96,7	1882,1	0	0	3	570,14	-66,1	-4,6	-2,8	-1,6		0,0	-1,7	1,8	26,4	0,0	0,0	24,7	0,0			
FI.-Nr. 641/100	55,0	87,3	1701,7	0	0	3	468,10	-64,4	-4,5	-0,7	-2,2		0,0	-1,7	0,0	18,6	0,0	0,0	16,9	0,0	-15,0	0,0	3,6
FI.-Nr. 1755	53,0	90,7	5871,8	0	0	3	226,55	-58,1	-4,4	-15,8	-0,6		0,0	-1,3	0,6	15,4	-1,2	0,0	12,9	0,0			
FI.-Nr. 1070	48,0	83,9	3884,1	0	0	3	330,55	-61,4	-4,4	-11,0	-0,7		0,0	-1,6	0,7	10,2	0,0	0,0	8,6	0,0	-15,0	0,0	-4,8
Heizwerk Nacht	40,0	72,7	1882,1	0	0	3	570,22	-66,1	-4,6	-2,8	-1,6		0,0	-1,7	1,8	2,4				0,0	0,0	0,0	2,4
INr 78 Immissionsort FI.-Nr. 1757/4 SW 2.OG HR O X 4513809,75 m Y 5530795,39 m Z 518,00 m GH 509,53 m RW,T 60 dB(A) LrT 38 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 23 dB(A)																							
Lagerfläche Fa.Schott	57,0	104,1	51111,0	0	0	3	364,62	-62,2	-4,1	-1,2	-1,5		0,0	-1,4	0,1	38,2	0,0	0,0	36,8	0,0	-15,0	0,0	23,2
Heizwerk Tag	64,0	96,7	1882,1	0	0	3	516,59	-65,3	-4,4	0,0	-2,2		0,0	-1,6	0,0	27,9	0,0	0,0	26,3	0,0			
FI.-Nr. 1755	53,0	90,7	5871,8	0	0	3	177,07	-56,0	-3,8	-9,9	-0,5		0,0	-0,8	1,8	25,4	-1,2	0,0	23,4	0,0			
GE Egerstr.	60,0	110,1	102588,1	0	0	3	860,71	-69,7	-4,6	-14,3	-1,5		0,0	-1,7	0,0	23,0	0,0	0,0	21,3	0,0	-15,0	0,0	8,0
FI.-Nr. 1070	48,0	83,9	3884,1	0	0	3	298,34	-60,5	-4,0	-8,3	-1,0		0,0	-1,3	1,3	14,4	0,0	0,0	13,1	0,0	-15,0	0,0	-0,6
FI.-Nr. 641/100	55,0	87,3	1701,7	0	0	3	524,61	-65,4	-4,4	-8,4	-1,9		0,0	-1,6	2,6	12,9	0,0	0,0	11,3	0,0	-15,0	0,0	-2,1
Heizwerk Nacht	40,0	72,7	1882,1	0	0	3	516,59	-65,3	-4,4	0,0	-2,2		0,0	-1,6	0,0	3,9				0,0	0,0	0,0	3,9
INr 84 Immissionsort FI.-Nr. 1778 SW 1.OG HR O X 4513782,87 m Y 5531047,15 m Z 516,08 m GH 510,98 m RW,T 60 dB(A) LrT 35 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 21 dB(A)																							
Lagerfläche Fa.Schott	57,0	104,1	51111,0	0	0	3	496,26	-64,9	-4,4	-0,2	-2,1		0,0	-1,7	0,2	35,7	0,0	0,0	34,0	0,0	-15,0	0,0	20,7
FI.-Nr. 1755	53,0	90,7	5871,8	0	0	3	76,84	-48,7	-2,0	-14,8	-0,2		0,0	-0,2	0,2	28,1	-1,2	0,0	26,7	0,0			
Heizwerk Tag	64,0	96,7	1882,1	0	0	3	581,66	-66,3	-4,4	0,0	-2,4		0,0	-1,8	0,1	26,8	0,0	0,0	25,1	0,0			
GE Egerstr.	60,0	110,1	102588,1	0	0	3	1106,22	-71,9	-4,7	-13,2	-1,6		0,0	-1,9	0,0	21,8	0,0	0,0	19,9	0,0	-15,0	0,0	6,8
FI.-Nr. 1070	48,0	83,9	3884,1	0	0	3	466,73	-64,4	-4,5	-6,0	-1,6		0,0	-1,7	1,7	12,1	0,0	0,0	10,4	0,0	-15,0	0,0	-2,9
FI.-Nr. 641/100	55,0	87,3	1701,7	0	0	3	777,10	-68,8	-4,6	-14,4	-1,9		0,0	-1,8	0,0	0,6	0,0	0,0	-1,2	0,0	-15,0	0,0	-14,4
Heizwerk Nacht	40,0	72,7	1882,1	0	0	3	581,66	-66,3	-4,4	0,0	-2,4		0,0	-1,8	0,1	2,8				0,0	0,0	0,0	2,8



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_31
RGLK0005.res
Blatt: 2 von 2
12.06.2021

SoundPLAN 8.1

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
planerische Vorbelastung Sondergebiet Holzlagerplatz

Legende

Schallquelle		Name der Schallquelle
Quellentyp		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
L'w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
l oder S	m, m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
KI	dB	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Ko	dB	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung
S	m	Entfernung Schallquelle - Immissionsort
Adiv	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung
Agr	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Bodeneffekt
Abar	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Abschirmung
Aatm	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Luftabsorption
Amisc	dB	Mittlere Minderung durch Bewuchs, Industriegelände und Bebauung
ADI	dB	Mittlere Richtwirkungskorrektur
dLrefl	dB	Pegelerhöhung durch Reflexionen
Ls	dB(A)	Unbewerteter Schalldruck am Immissionsort $L_s = L_w + K_o + ADI + A_{div} + A_{gr} + A_{bar} + A_{atm} + A_{foi_site_house} + A_{wind} + dL_{refl}$
dLw(LrT)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrT)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrT	dB(A)	Beurteilungspegel Tag
dLw(LrN)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrN)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrN	dB(A)	Beurteilungspegel Nacht

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
planerische Vorbelastung Sondergebiet Holzlagerplatz

Schallquelle	Quellentyp	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	dLw	ZR	LrN
		dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)
INr 75 Immissionsort Fl.-Nr. 1752/4 S SW 1.OG HR O X 4513763,72 m Y 5530737,04 m Z 512,62 m GH 507,30 m RW,T 60 dB(A) LrT 46 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 36 dB(A)																						
SO	Fläche	61,0	106,9	39193,1	0	0	0	383,69	-62,7	0,0	0,0			0,0	0,0	44,3	0,0	0,0	44,3	-10,0	0,0	34,3
SO1	Fläche	60,0	102,1	16049,6	0	0	0	396,79	-63,0	0,0	0,0			0,0	0,0	39,1	0,0	0,0	39,1	-10,0	0,0	29,1
SO2	Fläche	60,0	94,1	2595,5	0	0	0	265,68	-59,5	0,0	0,0			0,0	0,0	34,7	0,0	0,0	34,7	-10,0	0,0	24,7
INr 80 Immissionsort Fl.-Nr. 1757/4 SW 2.OG HR O X 4513809,75 m Y 5530795,39 m Z 518,00 m GH 509,53 m RW,T 60 dB(A) LrT 48 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 38 dB(A)																						
SO	Fläche	61,0	106,9	39193,1	0	0	0	307,56	-60,8	0,0	0,0			0,0	0,0	46,2	0,0	0,0	46,2	-10,0	0,0	36,2
SO1	Fläche	60,0	102,1	16049,6	0	0	0	332,11	-61,4	0,0	0,0			0,0	0,0	40,6	0,0	0,0	40,6	-10,0	0,0	30,6
SO2	Fläche	60,0	94,1	2595,5	0	0	0	199,27	-57,0	0,0	0,0			0,0	0,0	37,2	0,0	0,0	37,2	-10,0	0,0	27,2
INr 86 Immissionsort Fl.-Nr. 1778 SW 1.OG HR O X 4513782,87 m Y 5531047,15 m Z 516,08 m GH 510,98 m RW,T 60 dB(A) LrT 48 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 38 dB(A)																						
SO	Fläche	61,0	106,9	39193,1	0	0	0	259,54	-59,3	0,0	0,0			0,0	0,0	47,7	0,0	0,0	47,7	-10,0	0,0	37,7
SO1	Fläche	60,0	102,1	16049,6	0	0	0	391,19	-62,8	0,0	0,0			0,0	0,0	39,2	0,0	0,0	39,2	-10,0	0,0	29,2
SO2	Fläche	60,0	94,1	2595,5	0	0	0	279,39	-59,9	0,0	0,0			0,0	0,0	34,2	0,0	0,0	34,2	-10,0	0,0	24,2



sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
planerische Vorbelastung GE Industriestr. Süd

Auszug

Legende

Schallquelle		Name der Schallquelle
L'w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
l oder S	m, m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
Kl	dB	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Ko	dB	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung
S	m	Entfernung Schallquelle - Immissionsort
Adiv	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung
Agr	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Bodeneffekt
Abar	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Abschirmung
Aatm	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Luftabsorption
Amisc	dB	Mittlere Minderung durch Bewuchs, Industriegelände und Bebauung
ADI	dB	Mittlere Richtwirkungskorrektur
dLrefl	dB	Pegelerhöhung durch Reflexionen
Ls	dB(A)	Unbewerteter Schalldruck am Immissionsort $L_s = L_w + K_o + ADI + A_{div} + A_{gr} + A_{bar} + A_{atm} + A_{foi_site_house} + A_{wind} + dL_{refl}$
dLw(LrT)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrT)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrT	dB(A)	Beurteilungspegel Tag
dLw(LrN)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrN)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrN	dB(A)	Beurteilungspegel Nacht



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0007.res
 Blatt: 1 von 2
 15.07.2019

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
planerische Vorbelastung GE Industriestr. Süd

Auszug

Schallquelle	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	dLrefl	Ls	dLw (LrT)	ZR (LrT)	LrT	dLw (LrN)	ZR (LrN)	LrN
	dB(A)	dB(A)	m,m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)
INr 70 FI.-Nr. 1752/4 S 1.OG HR O X 4513763,72 m Y 5530737,04 m Z 512,62 m GH 507,30 m RW,T 60 dB(A) LrT 37 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 21 dB(A)																					
BP_Industriestr_Süd_TF_3	64,0	99,4	3496,6	0	0	0	512,58	-65,2	0,0	0,0			0,0	0,0	34,2	0,0	0,0	34,2	-22,0	0,0	12,2
BP_Industriestr_Süd_TF_2	60,0	95,1	3262,5	0	0	0	548,49	-65,8	0,0	0,0			0,0	0,0	29,4	0,0	0,0	29,4	-14,0	0,0	15,4
BP_Industriestr_Süd_TF_4	58,0	95,3	5341,9	0	0	0	575,50	-66,2	0,0	0,0			0,0	0,0	29,1	0,0	0,0	29,1	-13,0	0,0	16,1
BP_Industriestr_Süd_TF_1	58,0	95,4	5437,1	0	0	0	584,49	-66,3	0,0	0,0			0,0	0,0	29,0	0,0	0,0	29,0	-13,0	0,0	16,0
INr 75 FI.-Nr. 1757/4 2.OG HR O X 4513809,75 m Y 5530795,39 m Z 518,00 m GH 509,53 m RW,T 60 dB(A) LrT 36 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 21 dB(A)																					
BP_Industriestr_Süd_TF_3	64,0	99,4	3496,6	0	0	0	552,83	-65,8	0,0	0,0			0,0	0,0	33,6	0,0	0,0	33,6	-22,0	0,0	11,6
BP_Industriestr_Süd_TF_2	60,0	95,1	3262,5	0	0	0	591,83	-66,4	0,0	0,0			0,0	0,0	28,7	0,0	0,0	28,7	-14,0	0,0	14,7
BP_Industriestr_Süd_TF_4	58,0	95,3	5341,9	0	0	0	612,02	-66,7	0,0	0,0			0,0	0,0	28,5	0,0	0,0	28,5	-13,0	0,0	15,5
BP_Industriestr_Süd_TF_1	58,0	95,4	5437,1	0	0	0	630,94	-67,0	0,0	0,0			0,0	0,0	28,4	0,0	0,0	28,4	-13,0	0,0	15,4
INr 81 FI.-Nr. 1778 1.OG HR O X 4513782,87 m Y 5531047,15 m Z 516,08 m GH 510,98 m RW,T 60 dB(A) LrT 33 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 18 dB(A)																					
BP_Industriestr_Süd_TF_3	64,0	99,4	3496,6	0	0	0	803,87	-69,1	0,0	0,0			0,0	0,0	30,3	0,0	0,0	30,3	-22,0	0,0	8,3
BP_Industriestr_Süd_TF_2	60,0	95,1	3262,5	0	0	0	843,54	-69,5	0,0	0,0			0,0	0,0	25,6	0,0	0,0	25,6	-14,0	0,0	11,6
BP_Industriestr_Süd_TF_4	58,0	95,3	5341,9	0	0	0	861,05	-69,7	0,0	0,0			0,0	0,0	25,6	0,0	0,0	25,6	-13,0	0,0	12,6
BP_Industriestr_Süd_TF_1	58,0	95,4	5437,1	0	0	0	883,56	-69,9	0,0	0,0			0,0	0,0	25,4	0,0	0,0	25,4	-13,0	0,0	12,4



sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
planerische Vorbelastung Wiesauer Weiher Nord

Auszug

Legende

Schallquelle		Name der Schallquelle
L'w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
l oder S	m, m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
Kl	dB	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Ko	dB	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung
S	m	Entfernung Schallquelle - Immissionsort
Adiv	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung
Agr	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Bodeneffekt
Abar	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Abschirmung
Aatm	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Luftabsorption
Amisc	dB	Mittlere Minderung durch Bewuchs, Industriegelände und Bebauung
ADI	dB	Mittlere Richtwirkungskorrektur
dLrefl	dB	Pegelerhöhung durch Reflexionen
Ls	dB(A)	Unbewerteter Schalldruck am Immissionsort $L_s = L_w + K_o + ADI + A_{div} + A_{gr} + A_{bar} + A_{atm} + A_{fbl_site_house} + A_{wind} + dL_{refl}$
dLw(LrT)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrT)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrT	dB(A)	Beurteilungspegel Tag
dLw(LrN)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrN)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrN	dB(A)	Beurteilungspegel Nacht



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0008.res
 Blatt: 1 von 2
 15.07.2019

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
planerische Vorbelastung Wiesauer Weiher Nord

Auszug

Schallquelle	Lw	Lw	I oder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	dLw	ZR	LrN
	dB(A)	dB(A)	m, m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)
INr 70 Immissionsort Fl.-Nr. 1752/4 S SW 1.OG HR O X 4513763,72 m Y 5530737,04 m Z 512,62 m GH 507,30 m RW,T 60 dB(A) LrT 44 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 32 dB(A)																					
FNP_GE_2	65,0	111,6	46194,6	0	0	0	667,63	-67,5	0,0	0,0			0,0	0,0	44,2	0,0	0,0	44,2	-12,0	0,0	32,2
INr 75 Immissionsort Fl.-Nr. 1757/4 SW 2.OG HR O X 4513809,75 m Y 5530795,39 m Z 518,00 m GH 509,53 m RW,T 60 dB(A) LrT 44 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 32 dB(A)																					
FNP_GE_2	65,0	111,6	46194,6	0	0	0	683,32	-67,7	0,0	0,0			0,0	0,0	44,0	0,0	0,0	44,0	-12,0	0,0	32,0
INr 81 Immissionsort Fl.-Nr. 1778 SW 1.OG HR O X 4513782,87 m Y 5531047,15 m Z 516,08 m GH 510,98 m RW,T 60 dB(A) LrT 41 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 29 dB(A)																					
FNP_GE_2	65,0	111,6	46194,6	0	0	0	912,10	-70,2	0,0	0,0			0,0	0,0	41,5	0,0	0,0	41,5	-12,0	0,0	29,5



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0008.res
Blatt: 2 von 2
15.07.2019

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau Mittlere Ausbreitung Leq planerische Vorbelastung FNP

Auszug

Legende

Schallquelle		Name der Schallquelle
L'w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
l oder S	m, m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
Kl	dB	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Ko	dB	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung
S	m	Entfernung Schallquelle - Immissionsort
Adiv	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung
Agr	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Bodeneffekt
Abar	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Abschirmung
Aatm	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Luftabsorption
Amisc	dB	Mittlere Minderung durch Bewuchs, Industriegelände und Bebauung
ADI	dB	Mittlere Richtwirkungskorrektur
dLrefl	dB	Pegelerhöhung durch Reflexionen
Ls	dB(A)	Unbewerteter Schalldruck am Immissionsort $L_s = L_w + K_o + ADI + A_{div} + A_{gr} + A_{bar} + A_{atm} + A_{fbl_site_house} + A_{wind} + dL_{refl}$
dLw(LrT)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrT)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrT	dB(A)	Beurteilungspegel Tag
dLw(LrN)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrN)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrN	dB(A)	Beurteilungspegel Nacht



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
RGLK0012.res
Blatt: 1 von 2
15.07.2019

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
planerische Vorbelastung FNP

Auszug

Schallquelle	Lw	Lw	Ioder S	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	Amisc	ADI	dLrefl	Ls	dLw	ZR	LrT	dLw	ZR	LrN
	dB(A)	dB(A)	m, m²	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)	dB	dB	dB(A)
INr 70 FI.-Nr. 1752/4 S 1.OG HR O X 4513763,72 m Y 5530737,04 m Z 512,62 m GH 507,30 m RW,T 60 dB(A) LrT 48 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 33 dB(A)																					
FNP_GE_01	60,0	108,0	63805,6	0	0	0	367,10	-62,3	0,0	0,0			0,0	0,0	45,8	0,0	0,0	45,8	-15,0	0,0	30,8
FNP_G_02	60,0	108,0	63416,0	0	0	0	539,72	-65,6	0,0	0,0			0,0	0,0	42,4	0,0	0,0	42,4	-15,0	0,0	27,4
FI.-Nr. 1069	60,0	95,2	3346,5	0	0	0	272,39	-59,7	0,0	0,0			0,0	0,0	35,6	0,0	0,0	35,6	-15,0	0,0	20,6
FI.-Nr. 1067	60,0	93,8	2421,4	0	0	0	268,33	-59,6	0,0	0,0			0,0	0,0	34,3	0,0	0,0	34,3	-15,0	0,0	19,3
GI Wiesauer Weiher Ost	60,0	105,2	32781,8	0	0	0	1009,81	-71,1	0,0	0,0			0,0	0,0	34,1	0,0	0,0	34,1	-13,0	0,0	21,1
FNP_G_04	60,0	98,9	7772,9	0	0	0	662,51	-67,4	0,0	0,0			0,0	0,0	31,5	0,0	0,0	31,5	-15,0	0,0	16,5
FNP_G_06	60,0	92,9	1959,0	0	0	0	386,99	-62,7	0,0	0,0			0,0	0,0	30,2	0,0	0,0	30,2	-15,0	0,0	15,2
FNP_G_05	60,0	92,8	1911,2	0	0	0	497,90	-64,9	0,0	0,0			0,0	0,0	27,9	0,0	0,0	27,9	-15,0	0,0	12,9
INr 75 FI.-Nr. 1757/4 2.OG HR O X 4513809,75 m Y 5530795,39 m Z 518,00 m GH 509,53 m RW,T 60 dB(A) LrT 49 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 34 dB(A)																					
FNP_GE_01	60,0	108,0	63805,6	0	0	0	372,70	-62,4	0,0	0,0			0,0	0,0	45,6	0,0	0,0	45,6	-15,0	0,0	30,6
FNP_G_02	60,0	108,0	63416,0	0	0	0	519,86	-65,3	0,0	0,0			0,0	0,0	42,7	0,0	0,0	42,7	-15,0	0,0	27,7
FI.-Nr. 1067	60,0	93,8	2421,4	0	0	0	202,28	-57,1	0,0	0,0			0,0	0,0	36,7	0,0	0,0	36,7	-15,0	0,0	21,7
FI.-Nr. 1069	60,0	95,2	3346,5	0	0	0	238,25	-58,5	0,0	0,0			0,0	0,0	36,7	0,0	0,0	36,7	-15,0	0,0	21,7
GI Wiesauer Weiher Ost	60,0	105,2	32781,8	0	0	0	1021,02	-71,2	0,0	0,0			0,0	0,0	34,0	0,0	0,0	34,0	-13,0	0,0	21,0
FNP_G_04	60,0	98,9	7772,9	0	0	0	607,29	-66,7	0,0	0,0			0,0	0,0	32,2	0,0	0,0	32,2	-15,0	0,0	17,2
FNP_G_06	60,0	92,9	1959,0	0	0	0	349,63	-61,9	0,0	0,0			0,0	0,0	31,1	0,0	0,0	31,1	-15,0	0,0	16,1
FNP_G_05	60,0	92,8	1911,2	0	0	0	441,25	-63,9	0,0	0,0			0,0	0,0	28,9	0,0	0,0	28,9	-15,0	0,0	13,9
INr 81 FI.-Nr. 1778 1.OG HR O X 4513782,87 m Y 5531047,15 m Z 516,08 m GH 510,98 m RW,T 60 dB(A) LrT 45 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 30 dB(A)																					
FNP_GE_01	60,0	108,0	63805,6	0	0	0	609,14	-66,7	0,0	0,0			0,0	0,0	41,4	0,0	0,0	41,4	-15,0	0,0	26,4
FNP_G_02	60,0	108,0	63416,0	0	0	0	691,43	-67,8	0,0	0,0			0,0	0,0	40,2	0,0	0,0	40,2	-15,0	0,0	25,2
FI.-Nr. 1067	60,0	93,8	2421,4	0	0	0	283,04	-60,0	0,0	0,0			0,0	0,0	33,8	0,0	0,0	33,8	-15,0	0,0	18,8
GI Wiesauer Weiher Ost	60,0	105,2	32781,8	0	0	0	1237,53	-72,8	0,0	0,0			0,0	0,0	32,3	0,0	0,0	32,3	-13,0	0,0	19,3
FI.-Nr. 1069	60,0	95,2	3346,5	0	0	0	413,31	-63,3	0,0	0,0			0,0	0,0	31,9	0,0	0,0	31,9	-15,0	0,0	16,9
FNP_G_04	60,0	98,9	7772,9	0	0	0	658,63	-67,4	0,0	0,0			0,0	0,0	31,5	0,0	0,0	31,5	-15,0	0,0	16,5
FNP_G_06	60,0	92,9	1959,0	0	0	0	492,92	-64,8	0,0	0,0			0,0	0,0	28,1	0,0	0,0	28,1	-15,0	0,0	13,1
FNP_G_05	60,0	92,8	1911,2	0	0	0	501,05	-65,0	0,0	0,0			0,0	0,0	27,8	0,0	0,0	27,8	-15,0	0,0	12,8



sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
planerische Vorbelastung Sondergebiet Logistik

Auszug

Legende

Schallquelle		Name der Schallquelle
L'w	dB(A)	Leistung pro m, m ²
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
l oder S	m, m ²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
KI	dB	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Ko	dB	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung
S	m	Entfernung Schallquelle - Immissionsort
Adiv	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung
Agr	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Bodeneffekt
Abar	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Abschirmung
Aatm	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Luftabsorption
Amisc	dB	Mittlere Minderung durch Bewuchs, Industriegelände und Bebauung
ADI	dB	Mittlere Richtwirkungskorrektur
dLrefl	dB	Pegelerhöhung durch Reflexionen
Ls	dB(A)	Unbewerteter Schalldruck am Immissionsort $L_s = L_w + K_o + ADI + A_{div} + A_{gr} + A_{bar} + A_{atm} + A_{foi_site_house} + A_{wind} + dL_{refl}$
dLw(LrT)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrT)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrT	dB(A)	Beurteilungspegel Tag
dLw(LrN)	dB	Korrektur Betriebszeiten
ZR (LrN)	dB	Ruhezeitenzuschlag (Anteil)
LrN	dB(A)	Beurteilungspegel Nacht



SoundPLAN 8.1

abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_31
 RGLK0013.res
 Blatt: 1 von 2
 12.06.2021

sortiert nach Lr,T

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Mittlere Ausbreitung Leq
planerische Vorbelastung Sondergebiet Logistik

Auszug

Schallquelle	L'w dB(A)	Lw dB(A)	I oder S m,m²	KI dB	KT dB	Ko dB	S m	Adiv dB	Agr dB	Abar dB	Aatm dB	Amisc dB	ADI dB	dLrefl dB	Ls dB(A)	dLw (LrT) dB	ZR (LrT) dB	LrT dB(A)	dLw (LrN) dB	ZR (LrN) dB	LrN dB(A)
INr 148 Immissionsort Fl.-Nr. 1752/4 S SW 1.OG HR O X 4513763,72 m Y 5530737,04 m Z 512,62 m GH 507,30 m RW,T 60 dB(A) LrT 41 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 26 dB(A)																					
SO1 Logistik	61,0	108,1	51806,5	0	0	0	859,56	-69,7	0,0	0,0			0,0	0,0	38,5	0,0	0,0	38,5	-14,0	0,0	24,5
SO2 Logistik	60,0	109,1	80698,5	0	0	0	984,91	-70,9	0,0	0,0			0,0	0,0	38,2	0,0	0,0	38,2	-16,0	0,0	22,2
INr 157 Immissionsort Fl.-Nr. 1757/4 SW 2.OG HR O X 4513809,75 m Y 5530795,39 m Z 518,00 m GH 509,53 m RW,T 60 dB(A) LrT 41 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 27 dB(A)																					
SO1 Logistik	61,0	108,1	51806,5	0	0	0	855,78	-69,6	0,0	0,0			0,0	0,0	38,5	0,0	0,0	38,5	-14,0	0,0	24,5
SO2 Logistik	60,0	109,1	80698,5	0	0	0	967,98	-70,7	0,0	0,0			0,0	0,0	38,4	0,0	0,0	38,4	-16,0	0,0	22,4
INr 170 Immissionsort Fl.-Nr. 1778 SW 1.OG HR O X 4513782,87 m Y 5531047,15 m Z 516,08 m GH 510,98 m RW,T 60 dB(A) LrT 40 dB(A) RW,N 45 dB(A) LrN 25 dB(A)																					
SO2 Logistik	60,0	109,1	80698,5	0	0	0	1128,68	-72,0	0,0	0,0			0,0	0,0	37,0	0,0	0,0	37,0	-16,0	0,0	21,0
SO1 Logistik	61,0	108,1	51806,5	0	0	0	1049,45	-71,4	0,0	0,0			0,0	0,0	36,7	0,0	0,0	36,7	-14,0	0,0	22,7



abConsultants GmbH
Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_31
RGLK0013.res
Blatt: 2 von 2
12.06.2021

Hinweis zur Spalte „ K_0 “ :

- im Ausdruck „Liste der Emittenten“ (**Anlage 4**) $K_0 = K_\Omega$ zur Berücksichtigung der Abstrahlung in den Viertelraum für Ausbreitung nach DIN ISO 9613-2 ($K_\Omega = 3$ dB(A) für Wände, $K_\Omega = 0$ dB(A) für Dächer)
- im Ausdruck „Mittlere Ausbreitung“ (**Anlage 5**) setzt sich K_0 wie folgt zusammen:

1. Für Quellen ohne Schalldämmspektrum (Summenpegel):

$K_\Omega = 3$ dB(A) für Wände, $K_\Omega = 0$ dB(A) für Dächer **und**

Zuschlag für Bodenreflexion nach DIN ISO 9613-2 „**Alternatives Verfahren**“

2. Für Quellen mit Schalldämmspektrum:

$K_\Omega = 3$ dB(A) für Wände, $K_\Omega = 0$ dB(A) für Dächer. Einen expliziten Zuschlag für Bodenreflexion gibt es in der DIN ISO 9613-2 „Allgemeines Verfahren“ nicht, da dort die unterschiedliche Bodendämpfung im Quell-, Mittel- und Empfängerbereich frequenzspezifisch unterschiedlich berücksichtigt wird.

Hinweis zur Spalte „s“ im Ausdruck „Mittlere Ausbreitung“:

- Entfernung zwischen Emittenten und Immissionsort. Für Linien- und Flächenschallquellen wird eine mittlere Entfernung angegeben, da diese Schallquellen in Teilschallquellen zerlegt werden. Eine Dokumentation der einzelnen Teil- und Spiegelschallquellen ist in einer gesonderten Protokolltabelle möglich. Diese ist jedoch aufgrund der anfallenden Daten äußerst umfangreich und wird nur auf Wunsch erstellt.

Hinweis zur Spalte „ A_{div} “ im Ausdruck „Mittlere Ausbreitung“:

- Mittlere Entfernungsminderung. Für Linien- und Flächenschallquellen wird eine mittlere Entfernungsminderung angegeben, da diese Schallquellen in Teilschallquellen zerlegt werden. Eine Dokumentation der einzelnen Teil- und Spiegelschallquellen ist in einer gesonderten Protokolltabelle möglich. Diese ist jedoch aufgrund der anfallenden Daten äußerst umfangreich und wird nur auf Wunsch erstellt.

Hinweis zur Spalte „ A_{gr} “ im Ausdruck „Mittlere Ausbreitung“:

- Mittlerer Bodeneffekt. Für Linien- und Flächenschallquellen wird eine mittlere Bodendämpfung angegeben, da diese Schallquellen in Teilschallquellen zerlegt werden. Eine Dokumentation der einzelnen Teil- und Spiegelschallquellen ist in einer gesonderten Protokolltabelle möglich. Diese ist jedoch aufgrund der anfallenden Daten äußerst umfangreich und wird nur auf Wunsch erstellt.

Hinweis zur Spalte „dLwZ“ im Ausdruck „Mittlere Ausbreitung“:

- Zeitkorrektur ($10 \lg(T_E/T_B)$, T_E : Einwirkzeit, T_B : Bezugszeit)

Hinweis zur Spalte „ A_{bar} “ im Ausdruck „Mittlere Ausbreitung“:

- Mittlere Einfügedämpfung. Für Linien- und Flächenschallquellen wird eine mittlere Einfügedämpfung angegeben, da diese Schallquellen in Teilschallquellen zerlegt werden. Eine Dokumentation der einzelnen Teil- und Spiegelschallquellen ist in einer gesonderten Protokolltabelle möglich. Diese ist

jedoch aufgrund der anfallenden Daten äußerst umfangreich und wird nur auf Wunsch erstellt.

Hinweis zur Spalte „A_{atm}“ im Ausdruck „Mittlere Ausbreitung“:

- Mittlere Dämpfung durch Luftabsorption. Für Linien- und Flächenschallquellen wird eine mittlere Dämpfung durch Luftabsorption angegeben, da diese Schallquellen in Teilschallquellen zerlegt werden. Eine Dokumentation der einzelnen Teil- und Spiegelschallquellen ist in einer gesonderten Protokolltabelle möglich. Diese ist jedoch aufgrund der anfallenden Daten äußerst umfangreich und wird nur auf Wunsch erstellt.

Hinweis zur Spalte „A_{misc}“ im Ausdruck „Mittlere Ausbreitung“:

- Mittlere sonstige Dämpfung. Für Linien- und Flächenschallquellen wird eine mittlere sonstige Dämpfung angegeben, da diese Schallquellen in Teilschallquellen zerlegt werden. Eine Dokumentation der einzelnen Teil- und Spiegelschallquellen ist in einer gesonderten Protokolltabelle möglich. Diese ist jedoch aufgrund der anfallenden Daten äußerst umfangreich und wird nur auf Wunsch erstellt.

Hinweis zur Spalte „C_{met}“ im Ausdruck „Mittlere Ausbreitung“:

Mittlere meteorologische Korrektur. Für Linien- und Flächenschallquellen wird eine meteorologische Korrektur angegeben, da diese Schallquellen in Teilschallquellen zerlegt werden. Eine Dokumentation der einzelnen Teil- und Spiegelschallquellen ist in einer gesonderten Protokolltabelle möglich. Diese ist jedoch aufgrund der anfallenden Daten äußerst umfangreich und wird nur auf Wunsch erstellt.

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Rechenlauf-Info - tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen

Projektbeschreibung

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projektnr.: 474_31
 Projektbearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) Alfred Bartsch
 Auftraggeber: Ziegler Holding GmbH Wiesau

Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudelärmkarte
 Titel: tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit Abschirmungen
 Gruppe:
 Laufdatei: P:\ur\file\urk
 Ergebnisnummer: 4
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 8):
 Berechnungsbeginn: 15.07.2019 13:17:27
 Berechnungsende: 15.07.2019 13:19:51
 Rechenzeit: 02:01:20 (ms:ms)
 Anzahl Punkte: 80
 Anzahl berechneter Punkte: 80
 Kernel Version: SoundPLAN81 (12.07.2019) - 64bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 2
 Maximale Reflexionsabstand zum Empfänger: 20m
 Minimale Reflexionsabstand zur Quelle: 4m
 Suchradius: 500m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0100 dB
 Bodenreflektgebiete aus Straßenverkehrsflächenkatastern: Nein
 Richtlinien:
 Gewerbe: ISO 96131
 60 96132 1985
 Ultraschall:
 alternativer Bodeneffekt (Kap. 7.3.2):
 Begrenzung des Beugungsverlusts:
 - einachsig (m) 200 dB / 250 dB
 - Seitenbeugung: verbesserte Methode (seitliche Hüllfläche und horizontale Gelände)
 Umgebung:
 Luftdruck: 1013,3 mbar
 relative Feuchte: 70%
 Temperatur: 100 °C
 Vektor, Kor. CO₂ (dB) = 20; CO₂ (dB) = -0,0
 Korrektur für Lmax Gewerbe Abschirmungen ignorieren: Nein
 Beugungsparameter: L_z=2,0
 Zielleistungsparameter:
 Faktor Abstand/Durchmesser: 8
 Minimale Distanz (m): 1m
 Max. Differenz Bodendämpfung + Beugung: 1,0 dB
 Max. Iterationszahl: 4
 Minderung:
 Bewuchs: 60 96132
 Bebauung: 60 96132
 Industriegebiete: 60 96132
 Bewertung:
 Gebäudelärmkarte: TALärm-Werktag
 Einmissionsgipfel in der Mitteldecker Fassade:
 Reflexion der eigenen Fassadewid unterdrückt

Geometriedaten

LSW_2017.geo 08.01.2019 19:05:55
 Abschirmung.geo 15.07.2019 13:17:24
 Abschirmung Container Zus FIN_1040.geo 15.07.2019 13:17:24
 Beleggebiete Vorbelastung.geo 10.01.2019 11:17:44
 Tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz - eintrakt 24.05.2019 16:31:38
 1254_Logistikhalle.geo 08.12.2018 17:33:50
 1254_Traforaum.geo 08.12.2018 17:33:50
 Baum.geo 18.05.2019 13:45:48
 Boden.geo 14.07.2019 16:43:38
 OX-EST-TK-NR13.geo 18.05.2019 13:45:48
 OX-EST-PART13.geo 18.05.2019 13:45:48
 OX-EST-PART13-2.geo 18.05.2019 13:45:48
 OX-EST-ST13.geo 18.05.2019 13:45:48
 OX-EST-PART13-3.geo 18.05.2019 13:45:48
 Gebäude-Werkstatt.geo 18.05.2019 16:43:12
 Gebäude.geo 18.05.2019 13:17:14
 Gebäude GE-Industrie-Süd.geo 18.05.2019 13:45:48
 Koordinaten.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-fisch.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-2.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-3.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-4.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-5.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-6.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-7.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-8.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-9.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-10.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-11.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-12.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-13.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-14.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-15.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-16.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-17.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-18.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-19.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-20.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-21.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-22.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-23.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-24.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-25.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-26.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-27.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-28.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-29.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-30.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-31.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-32.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-33.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-34.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-35.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-36.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-37.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-38.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-39.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-40.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-41.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-42.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-43.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-44.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-45.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-46.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-47.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-48.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-49.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-50.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-51.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-52.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-53.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-54.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-55.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-56.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-57.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-58.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-59.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-60.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-61.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-62.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-63.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-64.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-65.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-66.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-67.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-68.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-69.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-70.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-71.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-72.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-73.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-74.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-75.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-76.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-77.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-78.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-79.geo 18.05.2019 13:45:48
 Quellen D10-Strassen-80.geo 18.05.2019 13:45:48



abConsultants GmbH
 Altentreswitz 25, 92648 Vohenstrauß

474_26
 RGLK0004.res
 Blatt: 1 von 2
 15.07.2019

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Rechenlauf-Info - tatsächliche Vorbelastung ohne Containerumschlagplatz mit
Abschirmungen

Quellen Kellner_Elektronicgeo	18.06.2019 19:39:14
Quellen Spdl_geo	18.06.2019 19:39:18
Quellen Spdl_Mittelreicher_Str_geo	18.06.2019 19:39:18
Quellen Zusatzbelastung_Logistikhallego	12.12.2018 20:18:16
FDGM0.03.dgm	04.12.2018 18:54:40



Rechenlauf-Info - tatsächliche Vorbelastung typisierend**Rechenlaufbeschreibung**

Rechenart: Gebäudelärmkarte
 Titel: tatsächliche Vorbelastung typisierend
 Gruppe:
 Laufdatei: RunFile.rnw
 Ergebnisnummer: 5
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 32):
 Berechnungsbeginn: 09.06.2021 15:27:09
 Berechnungsende: 09.06.2021 15:27:35
 Rechenzeit: 00:20:673 [ms/ms]
 Anzahl Punkte: 63
 Anzahl berechneter Punkte: 63
 Kernel Version: SoundPLAN 8.1 (20.02.2020) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 2
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200 m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 50 m
 Suchradius: 5000 m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quellen): 0,100 dB
 Bodeneffektgebiete aus Straßenbereichen erzeugen: Nein
 Richtlinien:
 Gewerbe: ISO 9613:2-1996
 Luftabsorption: ISO 9613:1
 alternativer Bodeneffekt (Kap. 7.3.2):
 Begrenzung des Beugungsverlusts:
 einfach/mehrfach: 20,0 dB / 25,0 dB
 Seitenabugung: Vereinfachte Methode (seitliche Platte auch um Gelände)
 Umgebung:
 Luftdruck: 1013,3 mbar
 relative Feuchte: 70,0 %
 Temperatur: 10,0 °C
 Meteo. Korr. C0(6-22h)[dB]=-2,0; C0(22-6h)[dB]=0,0;
 Cmet für Lmax Gewerbe Berechnungen ignorieren: Nein
 Beugungsparameter: C2=20,0
 Zerlegungsparameter:
 Faktor Abstand / Durchmesser: 8
 Minimale Distanz [m]: 1 m
 Max. Differenz Bodendämpfung + Beugung: 1,0 dB
 Max. Iterationszahl: 4
 Minderung:
 Bewuchs: ISO 9613:2
 Bebauung: ISO 9613:2
 Industriegelände: ISO 9613:2
 Bewertung:
 Gebäudelärmkarte: TA-Lärm - Werktag
 Ein Immissionsort in der Mitte der Fassade
 Reflexion der "eigenen" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

LSW_2017.geo: 09.01.2019 19:05:55
 Abschirmung_Container_Zus_FIN_1040.geo: 15.07.2019 09:37:24
 Rechengebiet_Vorbelastung.geo: 10.01.2019 23:17:04
 Tatsächliche_Vorbelastung_typisierend_sit-erhält: 09.06.2021 15:23:32
 Abschirmung.geo: 15.07.2019 09:37:24
 Gebäude_Werkstatt.geo: 19.09.2018 16:43:12
 Gebäude.geo: 09.06.2021 20:18:32
 Gebäude_GE_Industrie_Süd.geo: 18.06.2019 13:46:50
 Geofile7.geo: 18.11.2018 17:16:14
 Immissionsorte_FNP.geo: 04.11.2018 18:59:02
 Koordinaten.geo: 08.06.2021 17:44:59
 Quellen_Fläche_F_Nr_1755.geo: 10.01.2019 18:13:54
 Vorbelastung.geo: 09.06.2021 15:23:22
 FDGM0089.dgm: 04.12.2018 18:54:40

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Rechenlauf-Info - planerische Vorbelastung Sondergebiet Holzlagerplatz

Projektbeschreibung

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt Nr.: 474_31
 Projektbearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) Alfred Batti
 Auftraggeber: Ziegler Holding GmbH, Wiesau

Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudekarte
 Titel: planerische Vorbelastung Sondergebiet Holzlagerplatz
 Gruppe:
 Laufdatei: RunFile.run
 Ergebnisnummer: 6
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 32):
 Berechnungsbeginn: 09.06.2021 15:27:38
 Berechnungsende: 09.06.2021 15:27:44
 Rechenzeit: 00:02:001 [m:ss.ms]
 Anzahl Punkte: 66
 Anzahl berechneter Punkte: 66
 Kernel Version: SoundPLAN 8.1 (20.02.2020) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 0
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200 m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 50 m
 Suchradius: 5000 m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen: Nein

Richtlinien:
 Gewerbe: DIN 45681
 Seitenabugung ausgeschaltet:
 Minderung:
 Bewuchs: Keine Dämpfung
 Bebauung: Keine Dämpfung
 Industriegelände: Keine Dämpfung

Bewertung:
 Gebäudekarte: DIN 18005 Gewerbe
 Ein Immissionsort in der Mitte der Fassade:
 Reflexion der "lagernen" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Rechengebiet_Vorbelastung.geo: 10.01.2019 23:17:04
 Planerische_Vorbelastung_S0.st: 08.06.2021 20:21:40
 - enthält:
 Boden.geo: 14.07.2019 16:48:38
 Copu.geo: 19.09.2018 16:42:54
 DXF_DXF_SECTORLINE_GEO.geo: 08.06.2021 19:55:16
 DXF_FLST_TK_NRI.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DXF_G_2IT_Schienen_L.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DXF_G_TK_Fenster_Hoehenbeschriftung.geo: 18.06.2019 13:46:50
 DXF_GEB_FALPT.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DXF_GEB_HNUM.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DXF_GPE_FLST.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DXF_GPE_FLST_NA.geo: 03.06.2019 16:01:24
 Gebäude_nicht_abschirmend.geo: 08.06.2021 20:18:32
 Koordinaten.geo: 08.06.2021 17:44:59
 Quellen_Sondergebiet.geo: 02.06.2021 12:27:52
 FDGM0099.dgm: 04.12.2018 18:54:40

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau Rechenlauf-Info - planerische Vorbelastung GE Industriestr. Süd

Projektbeschreibung

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt Nr.: 474_26
 Projektbearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) Alfred Bartl
 Auftraggeber: Ziegler Holding GmbH, Wiesau

Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudlärmkarte
 Titel: planerische Vorbelastung GE Industriestr. Süd
 Gruppe:
 Laufdatei: RunFile.rnx
 Ergebnisnummer: 7
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 8):
 Berechnungsbeginn: 16.06.2019 18:28:00
 Berechnungsende: 16.06.2019 18:28:04
 Rechenzeit: 00:01:337 (ms.ms)
 Anzahl Punkte: 60
 Anzahl berechneter Punkte: 60
 Kernel Version: SoundPLAN 8.1 (07.06.2019) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 0
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200 m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 50 m
 Suchradius: 5000 m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen: Nein

Richtlinien:
 Gewerbe: DIN 45691
 Seitenbeugung ausgeschaltet:
 Minderung:
 Bewuchs: Keine Dämpfung
 Bebauung: Keine Dämpfung
 Industriegelände: Keine Dämpfung

Bewertung: DIN 18005 Gewerbe
 Gebäudlärmkarte:
 Ein Immissionsort in der Mitte der Fassade
 Reflexion der "ägypter" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Rechengebiet Vorbelastung.geo: 10.01.2019 23:17:04
 Planerische Vorbelastung GE Industriestr. Süd.st: 15.06.2019 18:42:16
 - enthält:
 Boden.geo: 10.06.2019 12:25:04
 Copi.geo: 19.09.2018 16:42:54
 DKF_FLST_1K_NR.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_G_21T_Schienen_L.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_G_OK_Fenster_Höhenbeschränkung.geo: 10.06.2019 12:25:04
 DKF_GEB_PAUPT.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_GEB_THNUM.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_GFE_FLST.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_GFE_FLST_NA.geo: 03.06.2019 16:01:24
 Gebäude_nicht_abschirmend.geo: 16.06.2019 18:17:34
 Koordinatengio: 10.06.2019 12:25:04
 Quellen_Kontingent_BP_Industriestraße_Süd.geo: 10.01.2019 12:04:42
 FDGM0089.dgm: 04.12.2018 18:54:40



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Run info - planerische Vorbelastung Wiesauer Weiher Nord

Projektbeschreibung

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt Nr.: 474_26
 Projektbearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) Alfred Bartl
 Auftraggeber: Ziegler Holding GmbH, Wiesau

Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechnerart: Gebäudlärmkarte
 Titel: planerische Vorbelastung Wiesauer Weiher Nord
 Gruppe:
 Laufdatei: RunFile.rnx
 Ergebnisnummer: 8
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 8):
 Berechnungsbeginn: 16.06.2019 18:28:18
 Berechnungsende: 16.06.2019 18:28:21
 Rechenzeit: 00:00:024 (ms:ms)
 Anzahl Punkte: 60
 Anzahl berechneter Punkte: 60
 Kernel Version: SoundPLAN 8.1 (07.06.2019) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 0
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200 m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 50 m
 Suchradius: 5000 m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen: Nein

Richtlinien:
 Gewerbe: DIN 45691
 Seitenbeugung ausgeschaltet:
 Minderung:
 Bewuchs: Keine Dämpfung
 Bebauung: Keine Dämpfung
 Industriegelände: Keine Dämpfung

Bewertung: DIN 18005 Gewerbe
 Gebäudlärmkarte:
 Ein Immissionsort in der Mitte der Fassade
 Reflexion der "äugeren" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Rechengebiet_Vorbelastung.geo: 10.01.2019 23:17:04
 Planerische_Vorbelastung_Wiesauer_Weiher_Nord.stk
 -erthält: 19.11.2018 09:42:28
 Copy.geo: 19.09.2018 16:42:54
 DKF_FLST_1K_NR.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_G_2IT_Schienen_L.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_G_OK_Fenster_Höhenbeschränkung.geo: 10.06.2019 12:25:04
 DKF_GEB_HAUPT.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_GEB_HNLM.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_GFE_FLST.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_GFE_FLST_NA.geo: 03.06.2019 16:01:24
 Gebäude_nicht_abschirmend.geo: 16.06.2019 18:17:34
 Koordinaten.geo: 10.06.2019 12:25:04
 Quellen_BP_Wiesauer_Weiher_Nord.geo: 19.11.2018 09:42:26
 FDGM0093.dgm: 04.12.2018 18:54:40



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau Rechenlauf-Info - planerische Vorbelastung FNP

Projektbeschreibung

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt Nr.: 474_26
 Projektbearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) Alfred Bartl
 Auftraggeber: Ziegler Holding GmbH, Wiesau

Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudlärmkarte
 Titel: planerische Vorbelastung FNP
 Gruppe:
 Laufdatei: RunFile.rnx
 Ergebnisnummer: 12
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 8):
 Berechnungsbeginn: 14.07.2019 12:23:31
 Berechnungsende: 14.07.2019 12:23:38
 Rechenzeit: 00:02:565 [ms.ms]
 Anzahl Punkte: 60
 Anzahl berechneter Punkte: 60
 Kernel Version: SoundPLAN 8.1 (12.07.2019) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 0
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200 m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 50 m
 Suchradius: 5000 m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen: Nein

Richtlinien:
 Gewerbe: DIN 45691
 Seitenbeugung ausgeschaltet:
 Minderung:
 Bewuchs: Keine Dämpfung
 Bebauung: Keine Dämpfung
 Industriegelände: Keine Dämpfung

Bewertung: DIN 18005 Gewerbe
 Gebäudlärmkarte:
 Ein Immissionsort in der Mitte der Fassade
 Reflexion der "ägeren" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Rechengebiet_Vorbelastung.geo: 10.01.2019 23:17:04
 Planerische_Vorbelastung_FNP.st: 15.06.2019 15:59:18
 - enthält:
 Boden.geo: 10.06.2019 12:25:04
 Copi.geo: 19.09.2018 16:42:54
 DKF_FLST_1K_NR.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_G_21T_Schienen_L.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_G_OK_Fenster_Höhenbeschränkung.geo: 18.06.2019 13:46:50
 DKF_GEB_PAUPT.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_GEB_THNUM.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_GFE_FLST.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_GFE_FLST_MA.geo: 03.06.2019 16:01:24
 DKF_SECTORLINE.geo: 18.06.2019 13:46:50
 Gebäude_nicht_abschirmend.geo: 18.06.2019 15:32:22
 Koordinaten.geo: 18.06.2019 13:46:50
 Quellen_BP_Wiesauer_Weiher_Ost.geo: 11.01.2019 07:26:18
 Quellen_Vorbelastung_FNP.geo: 14.07.2019 12:23:42
 FDGM0093.dgn: 04.12.2018 18:54:40



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Rechenlauf-Info - planerische Vorbelastung Sondergebiet Logistik

Projektbeschreibung

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt Nr.: 474_31
 Projektbearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) Alfred Batti
 Auftraggeber: Ziegler Holding GmbH, Wiesau

Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudekarte
 Titel: planerische Vorbelastung Sondergebiet Logistik
 Gruppe:
 Laufdatei: RunFile.runx
 Ergebnisnummer: 13
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 32):
 Berechnungsbeginn: 09.06.2021 15:28:19
 Berechnungsende: 09.06.2021 15:28:39
 Rechenzeit: 00:03:23 [m:ss.ms]
 Anzahl Punkte: 129
 Anzahl berechneter Punkte: 129
 Kernel Version: SoundPLAN 8.1 (20.02.2020) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 0
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200 m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 50 m
 Suchradius: 5000 m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen: Nein

Richtlinien:
 Gewerbe: DIN 45691
 Seitenabugung ausgeschaltet:
 Minderung:
 Bewuchs: Keine Dämpfung
 Bebauung: Keine Dämpfung
 Industriegelände: Keine Dämpfung

Bewertung:
 Gebäudekarte: DIN 18005 Gewerbe
 Ein Immissionsort in der Mitte der Fassade:
 Reflexion der "lagernen" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Rechengebiet Vorbelastung.geo 10.01.2019 23:17:04
 Planerische Vorbelastung Sondergebiet Logistik.sit 08.06.2021 20:18:32
 - enthält:
 Boden.geo 14.07.2019 16:48:39
 Copy.geo 19.09.2018 16:42:54
 DXF-DXF_SECTORLINE_5_GEO.geo 08.06.2021 17:34:49
 DXF-FLST_1K_NF.geo 03.06.2019 16:01:24
 DXF-G_21T_Schienen_L.geo 03.06.2019 16:01:24
 DXF-G_OK_Fenster_Höhenbeschränkung.geo 18.06.2019 13:46:50
 DXF-GEB_FALPT.geo 03.06.2019 16:01:24
 DXF-GEB_HNUM.geo 03.06.2019 16:01:24
 DXF-GPE_FLST.geo 03.06.2019 16:01:24
 DXF-GPE_FLST_NA.geo 03.06.2019 16:01:24
 DXF_LINE.geo 08.06.2021 17:04:22
 Gebäude.geo 08.06.2021 20:18:32
 Gebäude_nicht_abschirmend.geo 08.06.2021 20:18:32
 Koordinaten.geo 08.06.2021 17:44:59
 Quellen_SO_Logistik.geo 08.06.2021 17:24:08
 Richtungsvektoren GE_Industriestraße.geo 08.06.2021 17:55:26
 FDGM0089.dgm 04.12.2018 18:54:40



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Rechenlauf-Info - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Projektbeschreibung

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt Nr.: 474_26
 Projektbearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) Alfred Bartl
 Auftraggeber: Ziegler Holding GmbH, Wiesau

Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudelärmkarte
 Titel: Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung
 Gruppe:
 Laufdatei: RunFile.rnx
 Ergebnisnummer: 14
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 8):
 Berechnungsbeginn: 15.07.2019 11:10:05
 Berechnungsende: 15.07.2019 11:12:20
 Rechenzeit: 02:06:145 (ms.ms)
 Anzahl Punkte: 60
 Anzahl berechneter Punkte: 60
 Kernel Version: SoundPLAN 8.1 (12.07.2019) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 2
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200 m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 50 m
 Suchradius: 5000 m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen: Nein

Richtlinien:

Gewerbe: ISO 9613:1
 Luftabsorption: ISO 9613:1
 alternativer Bodeneffekt (Kap. 7.3.2):
 Begrenzung des Beugungsverlusts:
 einfach/mehrfach: 20,0 dB / 25,0 dB
 Seitenbeugung: Verbesserte Methode (seitliche Pfade auch um Gelände)
 Umgebung:
 Luftdruck: 1013,3 mbar
 relative Feuchte: 70,0 %
 Temperatur: 10,0 °C
 Meteor. Korr. C0(6-22h)(dB)=-2,0; C0(22-6h)(dB)=0,0;
 Cmet für Lmax Gewerbe Berechnungen ignoriert: Nein
 Beugungsparameter: C2=20,0
 Zerlegungsparameter:
 Faktor Abstand / Durchmesser: 8
 Minimale Distanz (m): 1 m
 Max. Differenz Bodendämpfung + Beugung: 1,0 dB
 Max. Iterationszahl: 4
 Minderung:
 Bewuchs: ISO 9613:2
 Bebauung: ISO 9613:2
 Industriegelände: ISO 9613:2
 Bewertung: TA-Lärm - Werktag
 Gebäudelärmkarte:
 Ein Immissionsort in der Mitte der Fassade
 Reflexion der "eigener" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

LSW_2017.geo: 09.01.2019 19:05:55
 Abschirmung_Container_Zus_RN_1040.geo: 15.07.2019 08:37:24
 Abschirmung.geo: 15.07.2019 08:37:24
 Rechengebiet_Vorbelastung.geo: 10.01.2019 23:17:04
 Zusatzbelastung_Containerumschlag_sit - enthält: 15.07.2019 11:05:08
 12354.geo: 18.06.2019 13:46:48
 Baume.geo: 18.06.2019 13:46:48
 DKF_FLST_1K_NR(3).geo: 18.06.2019 13:46:48
 DKF_G OK_Fenster_Höhenbeschränkung.geo: 18.06.2019 13:46:50
 DKF_GEB_FALPT(3).geo: 18.06.2019 13:46:50
 DKF_GEB_HNUM(3).geo: 18.06.2019 13:46:50
 DKF_GFE_FLST(3).geo: 18.06.2019 13:46:50
 DKF_NUTZ_Schallcontainer(1).geo: 18.06.2019 13:46:50
 DKF_SECTOFLINE.geo: 18.06.2019 13:46:50
 Gebäude.geo: 18.06.2019 19:38:14
 Gebäude_GE_Industrie_Süd.geo: 18.06.2019 13:46:50
 Koordinateng.geo: 18.06.2019 13:46:50
 Quelldokumentation_Ausfahrtsignal.geo: 18.06.2019 13:46:50



Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau

Rechenlauf-Info - Zusatzbelastung nur Containerumschlagplatz mit Abschirmung

Quellendokumentation_Bagger_1.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_Bagger_2.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_Bagger_3.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_Bremspröbe_Lokomotive.geo		15.07.2019 11:05:08
Quellendokumentation_Bremspröbe_Lokomotive_nachts.geo		24.06.2019 17:39:22
Quellendokumentation_Bremspröbe_Wägen.geo		15.07.2019 11:05:08
Quellendokumentation_Bremspröbe_Wägen_nachts.geo		15.07.2019 11:05:08
Quellendokumentation_Kettmaschine.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_LKW_1_Nacht.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_LKW_1_Tag.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_LKW_2_Nacht.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_LKW_2_Tag.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_Parkplatz.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_Stapler_1.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_Stapler_2.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_Stapler_3.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_Stapler_5.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_Stapler_6.geo	18.06.2019 13:46:50	
Quellendokumentation_Stapler_Containerlager.geo		18.06.2019 13:46:50
Quellendokumentation_Zug_Gleis_12.geo	27.06.2019 10:07:18	
Quellendokumentation_Zug_Gleis_12_Bestellen.geo		15.07.2019 11:05:08
Quellendokumentation_Zug_Gleis_6.geo	15.07.2019 11:05:08	
Quellendokumentation_Zug_Gleis_7.geo	18.06.2019 23:31:22	
FDGM0093.dgm	04.12.2018 18:54:40	

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019_Stand_06_05_2021_1348_für_RLS19

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Rechenlauf-Info - Verkehr Prognose Nullfall

474_31
R.GLK0019.res
Blatt: 1 von 1
06.06.2021

Projektbeschreibung

Projektitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Projektnr.: 474_31
Projektbearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) Alfred Bartl,
Ziegler Holding GmbH, Wiesau
Auftraggeber:
Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudelärmkate
Titel: Verkehr Prognose Nullfall
Gruppe:
Laufdatei: RnFile.rnx
Emissionsnummer: 19
Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 32)
Berechnungsbeginn: 05.05.2021 16:19:21
Berechnungsende: 05.05.2021 16:19:35
Rechenzeit: 00:05:17 (ms rms)
Anzahl Punkte: 23
Anzahl berechneter Punkte: 23
Kernel Version: SoundPLAN 8.2 (27.05.2021) - 64bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 3
Minimaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200m
Minimaler Reflexionsabstand zur Quelle: 200m
Stuhradius: 20m
Elliptizität: 20m
Massige Toleranz für einzelne Quellen: 0,100 dB
Bodenreflektgebiete aus Strahlendatflächen erzeugen: Nein
5dB Bonus für Schiene ist gesetzt: Nein
Richtlinien:
Straße: FLS-19
Straßenverkehr:
Emissionsberechnung nach: FLS-19
Reflexionsordnung begrenzt auf:
Reflexionsverluste gemäß Richtlinie verwenden:
Sattelformung ausgeschaltet
Minderung:
Bewuchs: Benutzerdefiniert
Bebauung: Benutzerdefiniert
Industriegebiete: Benutzerdefiniert
Schiene:
Emissionsberechnung nach: Schell 08-2012
Begrenzung des Beugungsverlusts:
anfangs/nach: 20,0 dB / 25,0 dB
Sattelformung, veraltete Methode:
Minderung:
Bewuchs: Keine Dämpfung
Bebauung: Keine Dämpfung
Industriegebiete: Keine Dämpfung
Bebauung: 16 BmSchW
Gebäudelärmkate:
Emissionen sortiert in der Mitte der Fassade
Reflexion der angrenzenden Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Verkehr_Prognose_Nullfall.sit 10.01.2019 20:57:26
-entfall
Bodengeo 14.07.2019 16:46:39
Lärmgeo 19.09.2018 16:42:59
PK-geo 05.05.2021 14:51:00
X-FLS-19_K_NPgeo 05.05.2019 16:01:24
X-FLS-19_Schienen_Lgeo 05.05.2019 16:01:24
X-FLS-19_Straßen_Höhenbeschnittgeo 18.05.2019 13:49:51
X-FLS-19_Ugeo 05.05.2019 16:01:24
X-FLS-19_Vgeo 05.05.2019 16:01:24
X-FLS-19_Wgeo 05.05.2019 16:01:24
Gebäude 0.geo 19.09.2018 16:42:59
Gebäude Werkstatt.geo 19.09.2018 16:42:59
Gebäude geo 05.05.2021 14:51:00
Gebäude 2.geo 19.09.2018 16:42:59
Gebäude B N 98_1.geo 19.09.2018 16:42:59
Gebäude B N 100.geo 04.11.2018 16:59:02
Gebäude B N 101.geo 19.09.2018 16:42:59
Gebäude DE Industrie_Süd.geo 18.05.2019 13:49:51
Gebäude U.geo 05.05.2021 14:51:00
Koordinaten.geo 18.05.2019 13:49:51
Rechnergebäude Schiene.geo 19.09.2018 16:42:59
Schienen_Prognosegeo 05.05.2021 14:51:00
Straße_UV_Zieglergeo 05.05.2021 14:51:00
Verfestigung Straße_Prognosegeo 05.05.2021 14:51:00
FDGM08b.dgn 05.05.2021 14:51:02

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019_Stand_06_05_2021_1348_für_RLS19\

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Rechenlauf-Info - Verkehr Prognose Planfall

474_31
RGLK0020.res
Blatt: 1 von 1
06.06.2021

Projektbeschreibung

Projektitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt Nr.: 474_31
 Projektbearbeiter: Dr. Ingo (FH) Alfred Reil
 Auftraggeber: Zieger Holding GmbH, Wiesau
 Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechnerart: Gebäudelärmkate
 Titel: Verkehr Prognose Planfall
 Gruppe:
 Aufgabe: RnFile.rnx
 Ergebnisnummer: 21
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 32)
 Berechnungsbeginn: 06.06.2021 16:19:40
 Berechnungsende: 06.06.2021 16:19:59
 Rechnerart: 1011166b (ms.ms)
 Anzahl Punkte: 33
 Anzahl berechneter Punkte: 33
 Kernel Version: SoundPLAN 8.2 (27.05.2021) - 64bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 3
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 40m
 Styradius: 9,00m
 Fehler: 0,8A
 Zulässige Toleranz für einzelne Quellen: 0,100 dB
 Bodenreflektgebiete aus Strahlendatelladenerzeugen: Nein
 5dB Bonus für Schiene ist gesetzt: Nein
 Richtlinien:
 Straße: RLS-19
 Schienenverkehr:
 Emissionsberechnung nach: RLS-19
 Reflexionsordnung begrenzt auf: 2
 Reflexionsverluste gemäß Richtlinie verwenden:
 Seitenabstrahlung ausgeschaltet:
 Minderung:
 Bewuchs: Benutzerdefiniert
 Bebauung: Benutzerdefiniert
 Industriegelände: Benutzerdefiniert
 Schiene:
 Emissionsberechnung nach: Schell 03/2012
 Begrenzung des Beugungsverlusts: Schell 03/2012
 anladmehrfach: 200 dB / 250 dB
 Seitenabstrahlung Veraltete Methode:
 Minderung:
 Bewuchs: Keine Dämpfung
 Bebauung: Keine Dämpfung
 Industriegelände: Keine Dämpfung
 Bewertung: 16 BImSchV
 Gebäudelärmkate:
 Ein Immissionsort in der Mitte der Fassade
 Reflexion der eigenen Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

LSW_2017.geo 08.01.2019 19:05:55
 Abschirmung.geo 15.07.2019 03:47:24
 Abschirmung Container Zus FIN_10M.geo 15.07.2019 03:37:24
 Verkehr Prognose Planfall.sit 06.06.2021 14:55:08
 -entfall:
 Boden.geo 14.07.2019 16:49:39
 Lp_w.geo 19.08.2018 16:42:54
 Lk.geo 06.06.2021 14:55:08
 X-E-FLST_1K_NR.geo 09.06.2019 15:01:24
 X-E-G-2IT_Schienen_L.geo 09.06.2019 15:01:24
 X-E-G-TK_Fenster_Höhenbeschränkung.geo 18.06.2019 13:34:50
 X-E-GB-FAL1.geo 09.06.2019 15:01:24
 X-E-GB-FIN_M.geo 09.06.2019 15:01:24
 X-E-GB-FLST1.geo 09.06.2019 15:01:24
 X-E-GB-FLST1NA.geo 09.06.2019 15:01:24
 Gebäude0.geo 19.08.2018 16:43:12
 Gebäudewerkstatt.geo 19.08.2018 16:43:12
 Gebäude1.geo 06.06.2021 14:55:08
 Gebäude 1 V geo 19.08.2018 16:43:14
 Gebäude 1 H 1000 geo 04.11.2018 17:49:02
 Gebäude 1 H 1700 geo 19.08.2018 16:43:14
 Gebäude 1 F Industrie_Süd.geo 18.06.2019 13:49:50
 Gebäude 1 G geo 06.06.2021 14:55:08
 Koordinaten.geo 18.06.2019 13:49:50
 Bedienungsbau Schiene.geo 19.08.2018 16:43:24
 Schienen Prognose.geo 15.07.2019 07:44:39
 Straße LKW Zedler.geo 06.06.2021 14:55:08
 Vorbereitungs Straße Prognose.geo 06.06.2021 14:55:08
 FDGM088.dgm 06.06.2021 14:39:12

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019_Stand_06_05_2021_1348_für_RLS19\

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau Rechenlauf-Info - Verkehr 2017 Nullfall

474_31
RGLK0021.res
Blatt: 1 von 1
06.06.2021

Projektbeschreibung

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Projekt Nr.: 474_31
Projektbearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) Alfred Bartl
Auftraggeber: Ziegler Holding GmbH, Wiesau

Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudelärmkarte
Titel: Verkehr 2017 Nullfall
Gruppe:
Laufdatei: RunFile.runx
Ergebnisnummer: 21
Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 32):
Berechnungsbeginn: 06.06.2021 16:58:42
Berechnungsende: 06.06.2021 16:58:59
Rechenzeit: 00:06:063 [m:ss.ms]
Anzahl Punkte: 23
Anzahl berechneter Punkte: 23
Kernel Version: SoundPLAN 8.2 (27.05.2021) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 3
Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200 m
Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 50 m
Suchradius: 5000 m
Filter: dB(A)
Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen: Nein
5 dB Bonus für Schiene ist gesetzt: Nein
Richtlinien:
Straße: RLS-19
Rechtsverkehr:
Emissionsberechnung nach: RLS-19
Reflexionsordnung begrenzt auf: 2
Reflexionsverluste gemäß Richtlinie verwenden:
Seitenbeugung: ausgeschaltet
Minderung:
Bewuchs: Benutzerdefiniert
Bebauung: Benutzerdefiniert
Industriegelände: Benutzerdefiniert
Schiene: Schall 03-2012
Emissionsberechnung nach: Schall 03-2012
Begrenzung des Beugungsverlusts:
einfach/mehrfach: 20,0 dB/25,0 dB
Seitenbeugung: Veraltete Methode
Minderung:
Bewuchs: Keine Dämpfung
Bebauung: Keine Dämpfung
Industriegelände: Keine Dämpfung
Bewertung: 16.BImSchV
Gebäudelärmkarte:
Ein Immissionsort in der Mitte der Fassade
Reflexion der "eigenen" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Verkehr_2017_Nullfall.sit 29.01.2018 20:09:58
- enthält:
Boden.geo 14.07.2019 16:48:38
Copy.geo 19.09.2018 16:42:54
DFK.geo 06.06.2021 14:51:00
DXF_FLST_1K_NR.geo 03.06.2019 16:01:24
DXF_G_211_Schienen_L.geo 03.06.2019 16:01:24
DXF_G_OK_Fenster_Höhenbeschriftung.geo 18.06.2019 13:46:50
DXF_GEB_HAUPT.geo 03.06.2019 16:01:24
DXF_GEB_HNUM.geo 03.06.2019 16:01:24
DXF_GRE_FLST.geo 03.06.2019 16:01:24
DXF_GRE_FLST_NA.geo 03.06.2019 16:01:24
Gebäude IO.geo 19.09.2018 16:43:12
Gebäude Werkstat.geo 19.09.2018 16:43:12
Gebäude geo 06.06.2021 14:51:00
Gebäude_2_Gl.geo 19.09.2018 16:43:12
Gebäude_FL_Nr_958_1.geo 19.09.2018 16:43:14
Gebäude_FL_Nr_1040.geo 04.11.2018 17:58:02
Gebäude_FL_Nr_1755.geo 19.09.2018 16:43:14
Gebäude_GE_Industrie_Süd.geo 18.06.2019 13:46:50
Gebäude_Gl.geo 06.06.2021 13:43:40
Koordinaten.geo 18.06.2019 13:46:50
Rechengebiet Schiene.geo 19.09.2018 16:43:24
Schienen_2017.geo 14.07.2019 17:23:02
Straße_LKW_Ziegler.geo 06.06.2021 14:56:08
Vorbelastung Straße.geo 06.06.2021 16:00:28
PDGM0099.dgm 06.06.2021 14:38:12

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019_Stand_06_05_2021_1348_für_RLS19\

**Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Rechenlauf-Info - Verkehr 2017 Planfall**474_31
RGLK0022.res
Blatt: 1 von 1
06.06.2021**Projektbeschreibung**

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt Nr.: 474_31
 Projektbearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) Alfred Bartl
 Auftraggeber: Ziegler Holding GmbH, Wiesau

Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudelärmkarte
 Titel: Verkehr 2017 Planfall
 Gruppe:
 Laufdatei: RunFile.runx
 Ergebnisnummer: 22
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 32):
 Berechnungsbeginn: 06.06.2021 16:59:06
 Berechnungsende: 06.06.2021 16:53:24
 Rechenzeit: 00:06:225 [m:s:ms]
 Anzahl Punkte: 23
 Anzahl Berechneter Punkte: 23
 Kernel Version: SoundPLAN 8.2 (27.05.2021) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 3
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200 m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 50 m
 Suchradius: 5000 m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen: Nein
 5 dB Bonus für Schiene ist gesetzt: Nein

Richtlinien:

Straße: RLS-19
 Rechtsverkehr:
 Emissionsberechnung nach: RLS-19
 Reflexionsordnung begrenzt auf: 2
 Reflexionsverluste gemäß Richtlinie verwenden:
 Seitenbeugung: ausgeschaltet
 Minderung:
 Bewuchs: Benutzerdefiniert
 Bebauung: Benutzerdefiniert
 Industriegelände: Benutzerdefiniert
 Schiene: Schall 03-2012
 Emissionsberechnung nach: Schall 03-2012
 Begrenzung des Beugungsverlusts:
 einfach/mehrfach: 20,0 dB/25,0 dB
 Seitenbeugung: Veraltete Methode
 Minderung:
 Bewuchs: Keine Dämpfung
 Bebauung: Keine Dämpfung
 Industriegelände: Keine Dämpfung

Bewertung: 16.BlmSchV

Gebäudelärmkarte:

Ein Immissionsort in der Mitte der Fassade
 Reflexion der "eigenen" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Abschirmung.geo 15.07.2019 09:37:24
 Abschirmung_Container_Zus_FlNr_1040.geo 15.07.2019 09:37:24
 Verkehr_2017_Planfall.sit 14.07.2019 17:46:10
 - enthält:
 Boden.geo 14.07.2019 16:48:38
 Copy.geo 19.09.2018 16:42:54
 DFK.geo 06.06.2021 14:51:00
 DXF_FLST_1K_NR.geo 03.06.2019 16:01:24
 DXF_G_211_Schienen_L.geo 03.06.2019 16:01:24
 DXF_G_OK_Fenster_Höhenbeschränkung.geo 18.06.2019 13:46:50
 DXF_GEB_HAUPT.geo 03.06.2019 16:01:24
 DXF_GEB_HNUM.geo 03.06.2019 16:01:24
 DXF_GRE_FLST.geo 03.06.2019 16:01:24
 DXF_GRE_FLST_NA.geo 03.06.2019 16:01:24
 Gebäude IO.geo 19.09.2018 16:43:12
 Gebäude Werkstätt.geo 19.09.2018 16:43:12
 Gebäude.geo 06.06.2021 14:51:00
 Gebäude_Z_Gl.geo 19.09.2018 16:43:12
 Gebäude_FlNr_958_1.geo 19.09.2018 16:43:14
 Gebäude_FlNr_1040.geo 04.11.2018 17:58:02
 Gebäude_FlNr_1755.geo 19.09.2018 16:43:14
 Gebäude_GE_Industrie_Süd.geo 18.06.2019 13:46:50
 Gebäude_Gl.geo 06.06.2021 13:43:40
 Koordinaten.geo 18.06.2019 13:46:50
 Rechengebiet_Schiene.geo 19.09.2018 16:43:24
 Schienen_2017.geo 14.07.2019 17:23:02
 Straße_LKW_Ziegler.geo 06.06.2021 14:56:08
 Vorbelastung Straße.geo 06.06.2021 16:00:28
 PDGM0099.dgm 06.06.2021 14:38:12

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019_Stand_06_05_2021_1348_für_RLS19\

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Rechenlauf-Info - Anlagenbezogener Verkehr Nullfall474_31
RGLK0026.res
Blatt: 1 von 1
06.06.2021**Projektbeschreibung**

Projektid: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 ProjektNr.: 474_31
 Projektbearbeiter: Dr. Ingo (FH) Alred Beril
 Auftraggeber: Ziegler Holding GmbH, Wiesau
 Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudematrix
 Titel: Anlagenbezogener Verkehr Nullfall
 Gruppe:
 Aufgabe: RnFile.rnx
 Ergebnisnummer: 26
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 32)
 Berechnungsbeginn: 06.06.2021 16:20:03
 Berechnungsende: 06.06.2021 16:21:11
 Rechnerart: 1004625 (ms)ms
 Anzahl Punkte: 88
 Anzahl berechneter Punkte: 88
 Kernel Version: SoundPLAN 8.2 (27.05.2021) - 64bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 3
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 200m
 Suchradius: 500m
 Filter: 0.8A
 Toleranz: 0.100 dB
 Bodenreflektgebiete aus Straßendeflächen erzeugen: Nein
 5dB Bonus für Schiene ist gesetzt: Nein
 Richtlinien:
 Straße: RLS-19
 Berufsverkehr:
 Emissionsberechnung nach: RLS-19
 Reflexionsordnung begrenzt auf: 2
 Reflexionsverluste gemäß Richtlinie verwenden:
 Seitenabstrahlung ausgeschaltet:
 Minderung:
 Bewuchs: Benutzerdefiniert
 Bebauung: Benutzerdefiniert
 Industriegelände: Benutzerdefiniert
 Schiene:
 Emissionsberechnung nach: Schell 03-2012
 Begrenzung des Beugungsverlusts: Schell 03-2012
 anlageneinseitig:
 Seitenabstrahlung Veraltete Methode: 20.0 dB / 25.0 dB
 Minderung:
 Bewuchs: Keine Dämpfung
 Bebauung: Keine Dämpfung
 Industriegelände: Keine Dämpfung
 Bewertung: 16 BImSchV
 Gebäudematrix:
 Einmissionsort in der Mittelfassade:
 Reflexion der äußeren Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Verkehr_anlagenbezogen_Nullfall.sit: 15.07.2019 07:19:02
 -entfall:
 Gebäude10.geo: 19.09.2018 16:43:12
 Gebäude Werkstatt.geo: 19.09.2018 16:43:12
 Gebäude.geo: 05.05.2021 14:51:00
 Gebäude UE Industrie_Süd.geo: 19.05.2019 13:49:50
 Koordinaten.geo: 19.05.2019 13:49:50
 Bedingebereich_Verkehr.geo: 15.07.2019 07:19:02
 Schienen_2017.geo: 14.07.2019 12:23:02
 Vorbelastung Straße.geo: 05.05.2021 15:00:28
 FDGM088.dgm: 05.05.2021 14:38:12

Z:\Vorgang\00474\474_31\sound_81_von_12_07_2019_Stand_06_05_2021_1348_für_RLS19\

Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
Rechenlauf-Info - Anlagenbezogener Verkehr Planfall474_31
RGLK0027.res
Blatt: 1 von 1
06.06.2021**Projektbeschreibung**

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt Nr.: 474_31
 Projektbearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) Alfred Bartl
 Auftraggeber: Ziegler Holding GmbH, Wiesau

Beschreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudelärmkarte
 Titel: Anlagenbezogener Verkehr Planfall
 Gruppe:
 Laufdatei: RunFile.rnx
 Ergebnisnummer: 27
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 32)
 Berechnungsbeginn: 06.06.2021 14:57:16
 Berechnungsende: 06.06.2021 14:57:28
 Rechenzeit: 00:02:37 [m:ss.ms]
 Anzahl Punkte: 28
 Anzahl berechneter Punkte: 28
 Kernel Version: SoundPLAN 8.2 (27.05.2021) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 2
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200 m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 50 m
 Suchradius: 5000 m
 Filter: dB(A)
 Toleranz: 0,100 dB
 Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen: Nein
 5 dB Bonus für Schiene ist gesetzt: Nein
 Richtlinien:
 Straße: RLS-19
 Rechtsverkehr
 Emissionsberechnung nach: RLS-19
 Reflexionsordnung begrenzt auf: 2
 Reflexionsverluste gemäß Richtlinie verwenden
 Seitenbeugung: ausgeschaltet
 Minderung:
 Bewuchs: Benutzerdefiniert
 Bebauung: Benutzerdefiniert
 Industriegelände: Benutzerdefiniert
 Schiene: Schall 03-2012
 Emissionsberechnung nach: Schall 03-2012
 Begrenzung des Beugungsverlusts:
 einfach/mehrfach: 20,0 dB/25,0 dB
 Seitenbeugung: Veraltete Methode
 Minderung:
 Bewuchs: Keine Dämpfung
 Bebauung: Keine Dämpfung
 Industriegelände: Keine Dämpfung
 Bewertung: 16.BlmSchV
 Gebäudelärmkarte:
 Ein Immissionsort in der Mitte der Fassade
 Reflexion der "eigenen" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Verkehr_anlagenbezogen_Planfall.sit 06.06.2021 12:45:00
 - enthält:
 Abschirmung.geo 15.07.2019 09:37:24
 Abschirmung_Container_Zus_FLNr_1040.geo 15.07.2019 09:37:24
 Gebäude IO.geo 19.09.2018 16:43:12
 Gebäude Werkstatt.geo 19.09.2018 16:43:12
 Gebäude.geo 06.06.2021 14:51:00
 Gebäude_GE_Industrie_Süd.geo 18.06.2019 13:46:50
 Koordinaten.geo 18.06.2019 13:46:50
 LSW_2017.geo 09.01.2019 18:05:56
 Rechengebiet Verkehr.geo 15.07.2019 07:19:00
 Schienen_2017.geo 14.07.2019 17:23:02
 Straße_LKW_Ziegler.geo 06.06.2021 14:56:08
 Vorbelastung Straße.geo 06.06.2021 12:44:58
 PDGM0099.dgm 06.06.2021 14:38:12

Rechenlauf-Info - Berechnung Schallleistung Gleis 7 (verschmutztes Gleis)

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudämikate
 Titel: Berechnung Schallleistung Gleis 7 (verschmutztes Gleis)
 Gruppe:
 Laufdatei: RunFile.run
 Ergebnisnummer: 701
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 8):
 Berechnungsbeginn: 16.06.2019 17:18:43
 Berechnungsende: 16.06.2019 17:19:03
 Rechenzeit: 00:16:630 (ms.ms)
 Anzahl Punkte: 1
 Anzahl berechneter Punkte: 1
 Kernel Version: SoundPLAN 8.1 (07.06.2019) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 5
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200 m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 50 m
 Suchradius: 5000 m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen: Nein
 Richtlinien:
 Gewerbe: ISO 9613:2 1996
 Luftabsorption: ISO 9613:1
 alternativer Bodeneffekt (Kap. 7.3.2):
 Begrenzung des Beugungsverlusts:
 einachsmehrfach: 20,0 dB / 25,0 dB
 Seitenbeugung: Vereinfachte Methode (seitliche Pfade auch um Gelände)
 Umgebung:
 Luftdruck: 1013,3 mbar
 relative Feuchte: 70,0 %
 Temperatur: 10,0 °C
 Meteor. Korr. CO(6-22h)(dB)=0,0; CO(22-6h)(dB)=0,0;
 Cmet für Lmax Gewerbe Berechnungen ignoriert: Nein
 Beugungsparameter: C2=20,0
 Zerlegungsparameter:
 Faktor Abstand / Durchmesser: 2
 Minimale Distanz (m): 1 m
 Max. Differenz Bodendämpfung + Beugung: 1,0 dB
 Max. Iterationszahl: 4
 Minderung:
 Bewuchs: ISO 9613:2
 Bebauung: ISO 9613:2
 Industriegelände: ISO 9613:2
 Bewertung: Leq 00:24
 Gebäudämikate:
 Einmissionsort in der Mitte der Fassade
 Reflexion der "eigenen" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Simulation_Messung_Zugvorbeifahrt_Gleis_verschmutzt.sit 16.06.2019 17:18:26
 - enthält:
 Abschirmung.geo 10.06.2019 12:25:05
 Abschirmung_Container_Zus_FIN_1040.geo 09.06.2019 11:22:46
 Baure.geo 10.06.2019 12:25:04
 Boden.geo 10.06.2019 12:25:04
 Container für Simulation.geo 09.06.2019 11:23:04
 Container_2016.geo 09.06.2019 11:24:18
 DKF_FLST_1K_RF(3).geo 10.06.2019 12:25:04
 DKF_GEB_HADPT(3).geo 10.06.2019 12:25:04
 DKF_GEB_HNUM(3).geo 10.06.2019 12:25:04
 DKF_GFE_FLST(3).geo 10.06.2019 12:25:04
 DKF_NUTZ_Schalcontainer(1).geo 10.06.2019 12:25:04
 DKF_SECTORLINE.geo 10.06.2019 12:25:04
 Gebäude.geo 15.06.2019 18:02:28
 Gebäude_GE_Industrie_Süd.geo 10.06.2019 12:25:04
 Koordinaten.geo 10.06.2019 12:25:04
 Messpunkt_Zugvorbeifahrt_Gleis_verschmutzt.geo 09.06.2019 13:21:42
 Quellen_Simulation_Messung_Zugvorbeifahrt_Gleis_verschmutzt.geo 16.06.2019 17:18:26
 Transfer.geo 10.06.2019 15:48:18
 FDGM0099.dgm 04.12.2018 18:54:40



Rechenlauf-Info - Berechnung Schalleistung Gleis 12 (sauberes Gleis)**Rechenlaufbeschreibung**

Rechenart:	Gebäudlärmkarte
Titel:	Berechnung Schalleistung Gleis 12 (sauberes Gleis)
Gruppe:	
Lauddatei:	PurFlr.rnw
Ergebnisnummer:	702
Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 8):	
Berechnungsbeginn:	18.06.2019 10:11:52
Berechnungsende:	18.06.2019 10:12:10
Rechenzeit:	00:15:401 [ms.ms]
Anzahl Punkte:	2
Anzahl berechneter Punkte:	2
Kernel Version:	SoundPLAN 8.1 (07.06.2019) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung:	5	
Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger:	200 m	
Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle:	50 m	
Suchradius:	5000 m	
Filter:		
Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle):	0,100 dB	
Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen:		Nein
Richtlinien:		
Gewerbe:		ISO 9613-2:1996
Luftabsorption:	ISO 9613-1	
alternativer Bodeneffekt (Kap. 7.3.2):		
Begrenzung des Beugungsverlusts:		
einfach/mehrfach:	20,0 dB / 25,0 dB	
Seitenbeugung: Veraltete Methode (seitliche Pfade auch um Gelände):		
Umgebung:		
Luftdruck:	1013,3 mbar	
relative Feuchte:	70,0 %	
Temperatur:	10,0 °C	
Meteor. Corr. $CO(6-22h)(dB)=0,0$; $CO(22-6h)(dB)=0,0$:		
Cmet für Lmax Gewerbe Berechnungen ignoriert:		Nein
Beugungsparameter: $C2=20,0$		
Zerlegungsparameter:		
Faktor Abstand / Durchmesser:	2	
Minimale Distanz [m]:	1 m	
Max. Differenz Bodendämpfung + Beugung:		1,0 dB
Max. Iterationszahl:	4	
Minderung:		
Bewuchs:	ISO 9613-2	
Bebauung:	ISO 9613-2	
Industriegelände:	ISO 9613-2	
Bewertung:		Leq 00:24
Gebäudlärmkarte:		
Eintragsort in der Mitte der Fassade:		
Reflexion der "eigenen" Fassade wird unterdrückt:		

Geometriedaten

Simulation_Messung_Zugvorbeifahrt_Gleis_sauber.sit	18.06.2019 10:11:42
- enthält:	
Abschirmung.geo	10.06.2019 12:25:05
Abschirmung_Container_Zus_FLN_1040.geo	08.06.2019 11:22:46
Baure.geo	10.06.2019 12:25:04
Boden.geo	10.06.2019 12:25:04
Container für Simulation.geo	09.06.2019 11:23:04
Container_2016.geo	09.06.2019 11:24:18
DKF_FLST_1K_RP(3).geo	10.06.2019 12:25:04
DKF_GEB_HAUP1(3).geo	10.06.2019 12:25:04
DKF_GEB_HNUM(3).geo	10.06.2019 12:25:04
DKF_GFE_FLST(3).geo	10.06.2019 12:25:04
DKF_NUTZ_Schalcontainer(1).geo	10.06.2019 12:25:04
DKF_SECTORLINE.geo	10.06.2019 12:25:04
Gebäude.geo	18.06.2019 07:32:42
Gebäude_GE_Industrie_Süd.geo	10.06.2019 12:25:04
Koordinaten.geo	16.06.2019 18:59:05
Messpunkt_Zugvorbeifahrt_Gleis_sauber.geo	08.06.2019 13:13:56
Quellen_Simulation_Messung_Zugvorbeifahrt_Gleis_sauber.geo	18.06.2019 10:11:42
Transfer.geo	10.06.2019 15:45:18
FDGM0099.dgm	04.12.2018 18:54:40



Rechenlauf-Info - Vergleichsrechnung Gleis 7 (Schall03), 10 km/h

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudelärmkarte
 Titel: Vergleichsrechnung Gleis 7 (Schall03), 10 km/h
 Gruppe:
 Laufdatei: RunFile.rnx
 Ergebnisnummer: 703
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads = 8):
 Berechnungsbeginn: 18.06.2019 10:34:36
 Berechnungsende: 18.06.2019 10:34:41
 Rechenzeit: 00:01:720 (ms/ms)
 Anzahl Punkte: 1
 Anzahl berechneter Punkte: 1
 Kernel Version: SoundPLAN 8.1 (07.06.2019) - 64 bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 5
 Maximaler Reflexionsabstand zum Empfänger: 200 m
 Maximaler Reflexionsabstand zur Quelle: 50 m
 Suchradius: 5000 m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodeneffektgebiete aus Straßenoberflächen erzeugen: Nein
 5 dB Bonus für Schiene ist gesetzt: Nein
 Richtlinien:
 Schiene: Schall 03-2012
 Emissionsberechnung nach: Schall 03-2012
 Begrenzung des Beugungsverlusts:
 einfach/mehrfach: 20,0 dB / 25,0 dB
 Seitenbeugung: Vereinfachte Methode
 Minderung:
 Bewuchs: Keine Dämpfung
 Bebauung: Keine Dämpfung
 Industriegelände: Keine Dämpfung
 Bewertung: Leq 00:24
 Gebäudelärmkarte:
 Einmissionsort in der Mitte der Fassade
 Reflexion der "eigenen" Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Simulation_Schall_03.sit 16.06.2019 16:30:20
 - enthält:
 Abschirmung.geo 10.06.2019 12:25:05
 Abschirmung_Container_Zus_FIN_1040.geo 08.06.2019 11:22:46
 Baume.geo 10.06.2019 12:25:04
 Boden.geo 10.06.2019 12:25:04
 Container für Simulation.geo 09.06.2019 11:23:04
 Container_2016.geo 09.06.2019 11:24:18
 DKF_FLST_1K_RFI(3).geo 10.06.2019 12:25:04
 DKF_GEB_HADPT(3).geo 10.06.2019 12:25:04
 DKF_GEB_HNUM(3).geo 10.06.2019 12:25:04
 DKF_GEB_FLST(3).geo 10.06.2019 12:25:04
 DKF_NUTZ_Schallcontainer(1).geo 10.06.2019 12:25:04
 DKF_SECTOPLINE.geo 10.06.2019 12:25:04
 Gebäude.geo 18.06.2019 07:32:42
 Gebäude_GE_Industrie_Süd.geo 10.06.2019 12:25:04
 Koordinaten.geo 16.06.2019 18:59:05
 Messpunkt_Zugvorbeifahrt_Gleis_verschmutzt.geo 08.06.2019 13:21:42
 Quellen_Simulation_Zug_Gleis_7_Schall03.geo 16.06.2019 16:30:18
 Transfer.geo 10.06.2019 15:48:18
 FDGM0099.dgm 04.12.2018 18:54:40



Rechenlauf-Info - tatsächliche Vorbelastung Spörl Mitterteicher Str.

Projektbeschreibung

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt-Nr.: 474_31
 Projektbesteller: Dörfling (FH) Alted/Battl
 Auftraggeber: Ziegler Hdding GmbH, Wiesau

Bestreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechnat: Gebäudelärmkarte
 Titel: tatsächliche Vorbelastung Spörl Mitterteicher Str.
 Gruppe:
 Laufdatei: ByrFile.runk
 Ergebnisnummer: 601
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads=8)
 Berechnungsbeginn: 15.06.2019 13:15:28
 Berechnungsende: 15.06.2019 13:15:31
 Rechenzeit: 00:00:03 (ms:ms)
 Anzahl Punkte: 4
 Anzahl berechneter Punkte: 4
 Kernel Version: SoundPLAN81 (07.06.2019) - 64bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 2
 Maximale Reflexionsabstand zum Empfänger: 20m
 Maximale Reflexionsabstand zur Quelle: 40m
 Suchradius: 50,0m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodenreflektgebiete aus Strahlendberflächen erzeugen: Nein
 Richtlinien: ISO 9613:1996
 Gewerbe: ISO 9613:1
 Wohngebiet:
 alternativer Bodeneffekt (Kap. 7.3.2):
 Begrenzung des Beugungsverlusts:
 einfach/mehrfach: 200 dB / 250 dB
 Seitenbeugung Verbesserte Methode (seitliche Hede auch um Gelände):
 Umgebung:
 Winddruck: 101,33 mbar
 Geläufverhauchte: 200 %
 Temperatur: 10,0 °C
 Meteor. Korr. 0016-23 (dB)=20, 0022-8 (dB)=0,0
 Umf. für Linek. Gewerbe berechnungen in 100m: Nein
 Beugungsparameter: L2=200
 Zeitbeugungsparameter:
 Fikt. Abstand/Durchmesser: 8
 Mindestabstand (m): 1,0
 Max. Differenz Bodenabsorption+Beugung: 0,0 dB
 Max. Iterationszahl: 4
 Minderung: B0, B1, B2
 Bewuchs: B0, B1, B2
 Bebauung: B0, B1, B2
 Industriegelände: B0, B1, B2
 Bewertung: TALärm - Wertkag
 Gebäudelärmkarte:
 Einmmissionsort in der Mitterteicher Fassade
 Reflexion der eigenen Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Abschirmung.geo: 15.06.2019 12:25:05
 Spörl_Mitterteicher_Str...it: 15.06.2019 13:10:04
 -entwurf:
 Gebäude.geo: 13.06.2019 09:45:50
 Gedfile9.geo: 12.12.2018 20:40:56
 Quellen_Spörl_Mitterteicher_Str.geo: 15.06.2019 13:13:28
 Rechengebiet_Spörl_Mitterteicher_Str.geo: 11.06.2019 05:11:28
 PDGM01.BS.dgn: 04.12.2018 18:54:40

Rechenlauf-Info - tatsächliche Vorbelastung Hark

Projektbeschreibung

Projektitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt-Nr.: 474_31
 Projektbesteller: Dörfling (FH) Alted/Battl
 Auftraggeber: Ziegler Hiddinglohrt, Wiesau

Bestreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechnat: Gebäudelärmkarte
 Titel: tatsächliche Vorbelastung Hark
 Gruppe:
 Laufdatei: C:\r\file\runk
 Ergebnisnummer: 602
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads=8):
 Berechnungsbeginn: 11.06.2019 05:22:38
 Berechnungsende: 11.06.2019 05:22:38
 Rechenzeit: 00:00:04 (ms/ms)
 Anzahl Punkte: 6
 Anzahl berechneter Punkte: 6
 Kernel Version: SoundPLAN 8.1 (07.06.2019) - 64bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 2
 Maximale Reflexionsabstand zum Empfänger: 20m
 Maximale Reflexionsabstand zur Quelle: 40m
 Suchradius: 50,0m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodenreflektgebiete aus Strahlender Flächen erzeugen: Nein
 Richtlinien: ISO 9613-2:1996
 Gewerbe: ISO 9613-1
 Wohngebiet:
 alternativer Bodeneffekt (Kap. 7.3.2):
 Begrenzung des Beugungsverlusts:
 einfach/mehrfach: 200 dB / 250 dB
 Seitenbeugung: Verbesserte Methode (seitliche Hürden auch im Gelände)
 Umgebung:
 Winddruck: 101,33 mbar
 Geländehöhe: 200 %
 Temperatur: 10,0 °C
 Meteor. Korr. 0016-23 (dB)=20, 0022-01 (dB)=0,0
 Umricht. Linek. Gewerbe berechnungen ignorieren: Nein
 Beugungsparameter: L2=200
 Zeitbeugungsparameter:
 Fikt. Abstand/Durchmesser: 8
 Mindestabstand (m): 1,00
 Max. Differenz Bodenabsorption+Beugung: 1,0 dB
 Max. Iterationszahl: 4
 Minderung:
 Bewuchs: ISO 9613-2
 Bebauung: ISO 9613-2
 Industriegelände: ISO 9613-2
 Bewertung: TALärm - Wertkag
 Gebäudelärmkarte:
 Einmmissionsort in der Mitter Fassade:
 Reflexion der eigenen Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Abschirmung.geo: 10.06.2019 12:25:06
 Hark.stl: 11.06.2019 05:22:22
 -entwurf:
 Gebäude.geo: 11.06.2019 05:11:04
 Gedfile9.geo: 12.12.2018 20:40:56
 Rechengebiet_Hark.geo: 11.06.2019 05:18:12
 Quellen-1-1-Kamin9.geo: 11.06.2019 05:22:22
 FDGM0,05.dgm: 04.12.2018 18:54:40

Rechenlauf-Info - tatsächliche Vorbelastung Faltenbacher Hof**Projektbeschreibung**

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt-Nr.: 474_31
 Projektbesteller: Dörfling (FH) Alted/Breit
 Auftraggeber: Ziegler Hiddingloh/H. Wiesau

Bestreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudelärmkarte
 Titel: tatsächliche Vorbelastung Faltenbacher Hof
 Gruppe:
 Laufdatei: C:\r\file\runk
 Ergebnisnummer: 603
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads=8):
 Berechnungsbeginn: 11.06.2019 05:35:35
 Berechnungsende: 11.06.2019 05:35:39
 Rechenzeit: 00:01:04 (ms:ms)
 Anzahl Punkte:
 Anzahl berechneter Punkte:
 Kernel Version: SoundPLAN 8.1 (07.06.2019) - 64bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 2
 Maximale Reflexionsabstand zum Empfänger: 20m
 Maximale Reflexionsabstand zur Quelle: 40m
 Suchradius: 500m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0100 dB
 Bodenreflektgebiete aus Strahlender Flächen erzeugen: Nein
 Richtlinien: ISO 9613:1996
 Gewerbe: ISO 9613:1
 Umkreisoption:
 alternativer Bodeneffekt (Kap. 7.3.2):
 Begrenzung des Beugungsverlusts:
 einfach/mehrfach: 200 dB / 250 dB
 Seitenbeugung: Verbesserte Methode (seitliche Hüllkurve durch Gelände)
 Umgebung:
 Winddruck: 10133 mbar
 Geländehöhe: 200 %
 Temperatur: 100 °C
 Wetro. Kor. 0016-23 (dB)=20, 0022-8 (dB)=0,0
 Umf. für Linek. Gewerbe berechnungen in 0100m: Nein
 Beugungsparameter: L2=200
 Zeitbeugungsparameter:
 Fikt. Abstand/Durchmesser: 8
 Mindestabstand (m):
 Max. Differenz Bodenabsorption+Beugung: 10 dB
 Max. Iterationszahl: 4
 Minderung:
 Bewuchs: ISO 9613:2
 Bebauung: ISO 9613:2
 Industriegelände: ISO 9613:2
 Bewertung: TALärm - Wertkag
 Gebäudelärmkarte:
 Einmmissionsort in der Mitter Fassade:
 Reflexion der eigenen Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Abschirmung.geo: 10.06.2019 12:25:05
 Faltenbacher Hof.sit: 11.06.2019 05:34:02
 - entlast.
 Gebäude.geo: 11.06.2019 05:34:02
 GedfileA.geo: 12.12.2018 20:40:55
 Quellent-faltenbacher Hof.geo: 12.12.2018 19:51:30
 Rechengebiet_faltenbacher Hof.geo: 11.06.2019 05:33:38
 PDGM0105.dgn: 04.12.2018 18:54:40

Rechenlauf-Info - tatsächliche Vorbelastung Maurer

Projektbeschreibung

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt-Nr.: 474_31
 Projektbesteller: DLRing (FH Alfed/Battl
 Auftraggeber: Ziegler Holding GmbH, Wiesau

Bestreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechnat: Gebäudelärmkarte
 Titel: tatsächliche Vorbelastung Maurer
 Gruppe:
 Laufdatei: ByrFile.runk
 Ergebnisnummer: 604
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads=8)
 Berechnungsbeginn: 15.06.2019 12:01:38
 Berechnungsende: 15.06.2019 12:01:42
 Rechenzeit: 00:00:50 (ms/ms)
 Anzahl Punkte: 7
 Anzahl berechneter Punkte: 7
 Kernel Version: SoundPLAN81 (07.06.2019) - 64bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 2
 Maximale Reflexionsabstand zum Empfänger: 20m
 Maximale Reflexionsabstand zur Quelle: 40m
 Suchradius: 50,0m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodenreflektgebiete aus Strahlender Flächen erzeugen: Nein
 Richtlinien: ISO 9613-2:1996
 Gewerbe: ISO 9613-1
 Wohngebiet
 alternativer Bodeneffekt (Kap. 7.3.2)
 Begrenzung des Beugungsverlusts: 200 dB / 250 dB
 einfach/mehrfach
 Seitenbeugung: Verbesserte Methode (seitliche Flade auch um Gelände)
 Umgebung:
 Windrichtung: 101,33 m/s
 Geländehöhe: 200 %
 Temperatur: 10,0 °C
 Meteor. Korr. 0016-23 (dB) = 20, 0022-04 (dB) = 0,0
 Umf. für Linek. Gewerbe berechnungen ignorieren: Nein
 Beugungsparameter: L2=200
 Zeitbeugungsparameter:
 Fikt. Abstand/Durchmesser: 8
 Mindestabstand (m): 1,00
 Max. Differenz Bodenabsorption+Beugung: 1,0 dB
 Max. Iterationszahl: 4
 Minderung: 60, 55, 32
 Bewuchs: 60, 55, 32
 Bebauung: 60, 55, 32
 Industriegebiete: 60, 55, 32
 Bewertung: TALärm - Wertkategorie
 Gebäudelärmkarte
 Einmmissionsort in der Mitter der Fassade
 Reflexion der eigenen Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Abschirmung.geo: 15.06.2019 12:25:06
 Maurer_Depotie.at: 15.06.2019 12:01:16
 -_entrat:
 Gebäude.geo: 15.06.2019 16:58:14
 Gedfile9.geo: 12.12.2018 20:40:56
 Quellen/Maurer/Depotie.geo: 15.06.2019 15:27:28
 Rechengebiet/Maurer.geo: 15.06.2019 12:01:16
 PDGM0185.dgm: 04.12.2018 16:54:40



Rechenlauf-Info - tatsächliche Vorbelastung MID-Tronic

Projektbeschreibung

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt-Nr.: 474_31
 Projektbesteller: Dörfling (FH) Altfeld/Breit
 Auftraggeber: Ziegler Hiddingloh/BH, Wiesau

Bestreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudelärmkarte
 Titel: tatsächliche Vorbelastung MID-Tronic
 Gruppe:
 Laufdatei: C:\r\file\runk
 Ergebnisnummer: 605
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads=8)
 Berechnungsbeginn: 15.06.2019 18:15:31
 Berechnungsende: 15.06.2019 18:15:35
 Rechenzeit: 00:01:544 (ms/ms)
 Anzahl Punkte:
 Anzahl berechneter Punkte:
 Kernel Version: SoundPLAN81 (07.05.2019) - 64bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 2
 Maximale Reflexionsabstand zum Empfänger: 20m
 Maximale Reflexionsabstand zur Quelle: 40m
 Suchradius: 500m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0,100 dB
 Bodenreflektgebiete aus Strahlender Flächen erzeugen: Nein
 Richtlinien: ISO 9613-2:1996
 Gewerbe: ISO 9613-1
 Wohngebiet:
 alternativer Bodeneffekt (Kap. 7.3.2)
 Begrenzung des Beugungsverlusts:
 einfach/mehrfach: 200 dB / 250 dB
 Seitenbeugung: Verbesserte Methode (seitliche Hänge auch im Gelände)
 Umgebung:
 Windrichtung: 101,33 mbar
 Geländehöhe: 200 %
 Temperatur: 10,0 °C
 Winda. Korr. 0,016-23 (dB) = 20, 0,0122-8 (dB) = 40,0
 Umricht. Linek. Gewerbe/Beobachtungen ignorieren: Nein
 Beugungsparameter: L2=200
 Zeitbeugungsparameter:
 Fikt. Abstand/Durchmesser: 8
 Mindesthöhe (m): 1,00
 Max. Differenz Bodenabsorption+Beugung: 1,0 dB
 Max. Iterationszahl: 4
 Minderung: Bspw. 60, 55, 32
 Bebauung: Bspw. 60, 55, 32
 Industriegebiete: Bspw. 60, 55, 32
 Bewertung: TALärm - Wertkategorie
 Gebäudeärmkarte:
 Einmmissionsort in der Mitte der Fassade
 Reflexion der eigenen Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Abschirmung.geo: 15.06.2019 12:25:05
 MID-Tronic.sit: 15.06.2019 18:03:29
 -entwurf:
 Gebäude.geo: 15.06.2019 18:02:28
 Gedfile9.geo: 12.12.2018 20:40:55
 Quellen/Wiesau/ast II.geo: 10.01.2019 17:15:16
 Rechengebiet MID-Tronic.geo: 15.06.2019 17:25:46
 RCGM085.dgn: 04.12.2018 16:54:40

Rechenlauf-Info - tatsächliche Vorbelastung Spörl Goethestr.**Projektbeschreibung**

Projekttitel: Antrag §18 AEG - Bahnhof Wiesau
 Projekt-Nr.: 474_31
 Projektbesteller: Dörfling (FH) Alted/Breit
 Auftraggeber: Ziegler Hidding GmbH, Wiesau

Bestreibung:

Rechenlaufbeschreibung

Rechenart: Gebäudelärmkarte
 Titel: tatsächliche Vorbelastung Spörl Goethestr.
 Gruppe:
 Laufdatei: E:\File\runk
 Ergebnisnummer: 606
 Lokale Berechnung (Anzahl Threads=8):
 Berechnungsbeginn: 18.06.2019 15:49:26
 Berechnungsende: 18.06.2019 15:49:30
 Rechenzeit: 00:01:104 (ms/ms)
 Anzahl Punkte: 5
 Anzahl berechneter Punkte:
 Kernel Version: SoundPLAN81 (07.06.2019) - 64bit

Rechenlaufparameter

Reflexionsordnung: 2
 Maximale Reflexionsabstand zum Empfänger: 20m
 Maximale Reflexionsabstand zur Quelle: 40m
 Suchradius: 500m
 Filter: dB(A)
 Zulässige Toleranz (für einzelne Quelle): 0100 dB
 Bodenreflektgebiete aus Strahlender Flächen erzeugen: Nein
 Richtlinien: ISO 9613:1996
 Gewerbe: ISO 9613:1
 Wohngebiet:
 alternativer Bodeneffekt (Kap. 7.3.2):
 Begrenzung des Beugungsverlusts:
 einfach/mehrfach: 200 dB / 250 dB
 Seitenbeugung: Verbesserte Methode (seitliche Hüllfläche um Gelände)
 Umgebung:
 Windrichtung: 101,33 mbar
 Geländehöhe: 200 %
 Temperatur: 100 °C
 Windkor. Corr. 0016-23 (dB) = 20, 0022-8 (dB) = 0,0
 Umricht. Linek. Gewerbe berechnungen ignorieren: Nein
 Beugungsparameter: L2=200
 Zeitbeugungsparameter:
 Fikt. Abstand/Durchmesser: 8
 Mindesthöhe (m): 1,00
 Max. Differenz Bodenabsorption+Beugung: 1,0 dB
 Max. Iterationszahl: 4
 Minderung: 60, 55, 32
 Bewuchs: 60, 55, 32
 Bebauung: 60, 55, 32
 Industriegelände: 60, 55, 32
 Bewertung: TALärm - Wertkategorie
 Gebäudeärmkarte:
 Einmmissionsort in der Mitter der Fassade
 Reflexion der eigenen Fassade wird unterdrückt

Geometriedaten

Abschirmung.geo: 18.06.2019 12:25:06
 Spörl Goethestr. be. sit: 18.06.2019 15:49:14
 - entlast.
 Gebäude.geo: 18.06.2019 15:49:14
 Gedfile9.geo: 12.12.2018 20:40:56
 Quellen_Spörl.geo: 18.06.2019 15:49:18
 Rechengebiet Spörl Goethestr...geo: 18.06.2019 15:49:00
 PDGM0109.dgm: 04.12.2018 18:54:40

Konformitätserklärung nach DIN 45687

Als Hersteller des Software-Produktes **SoundPLAN Version 8.1** erklären wir durch Ankreuzen auf dem folgenden QSI-Formblatt dessen Konformität mit dem vorstehend genannten Regelwerk. Einschränkungen sind erläutert.

Der Hersteller versichert, dass alle auf ein Regelwerk bezogenen Testaufgaben mit einer auf dieses Regelwerk bezogenen Referenzeinstellung des Programms innerhalb der zulässigen Toleranzgrenzen richtig gelöst werden.

Backnang, den 30.08.2018



Jochen Schaal
SoundPLAN GmbH

Inhalt

1	Tabelle - VDI 2714:1988-01	2
2	Tabelle - DIN ISO 9613-2:1999-10.....	3
3	Tabelle - Schall 03:1990.....	4
4	Tabelle - RLS-90:1990	6
5	Tabelle - VDI 2720 Blatt 1:1997-03	8
6	Tabelle - VBUSch:2006.....	9
7	Tabelle - VBUS:2006.....	10
8	Tabelle - VBUI:2006	11
9	Tabelle - Schall 03 (Fassung 01.01 2015) [1] & [2].....	12

Konformitätserklärung nach DIN 45687

1 Tabelle - VDI 2714:1988-01

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
mit			
A-Schallpegeln (Bezug 500 Hz),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallpegeln in Oktavbändern,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallpegeln in Terzbändern;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für			
Punktquellen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen horizontal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen vertikal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen beliebig orientiert,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen horizontal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen vertikal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen beliebig orientiert;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit automatischer Unterteilung von Linien oder Flächen unter Berücksichtigung			
des Abstands zum Immissionsort,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Aufteilung einer ausgedehnten Quelle in Teilquellen, von denen zum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Immissionsort annähernd gleiche Ausbreitungsbedingungen vorliegen,			
nach Gl.(2) für die mittlere Mitwindwetterlage;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Richtwirkungsmaß für Punktquellen			
abhängig von einem Winkel,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abhängig von zwei Winkeln;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit wählbarer Bezugsrichtung für jede Quelle;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Richtwirkungsmaß für Gebäude nach Bild 2;	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Raumwinkelmaß nach Tabelle 2;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Raumwinkelmaß nach Gl.(16);	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Abstandsmaß nach Gl.(4);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luftabsorptionsmaß nach Gl.(5) und Tabelle 3;	<input checked="" type="checkbox"/> ¹	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luftabsorptionsmaß nach Gl.(5) und Anhang C;	<input checked="" type="checkbox"/> ¹	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Boden- und Meteorologiedämpfungsmaß nach Gl.(7);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Boden- und Meteorologiedämpfungsmaß nach Anhang D;	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Bewuchsdämpfungsmaß			
unter Berücksichtigung einer Schallweglänge von höchstens 200 m nach	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bild 5a			
nach Gl.(8) und (9),	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ²	<input type="checkbox"/>
pauschal mit 0,05 dB/m;	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ²	<input type="checkbox"/>
Bebauungsdämpfungsmaß			
unter Abzug des Boden- und Meteorologiedämpfungsmaßes,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
nach Gl.(11) unter Berücksichtigung von Bild 5b für quellennahe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Industriebebauung,			
mit freier Eingabe eines Dämpfungswerts (bei vorliegender genauerer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfahrung),			
nach Gl.(1 2) für Einzelschallquellen und bei lockerer Bebauung,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Bebauungsdämpfungsmaß mit Boden- und Meteorologiedämpfungsmaß	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
beschränkt auf 15 d13;			
Einfügungsdämpfungsmaß von Hindernissen nach VDI 2720 Blatt 1 (siehe QSI-Blatt	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hierzu);			
Schallpegelerhöhung durch einfache Reflexion gemäß Beitrag einer Spiegelquelle			
unter Berücksichtigung			
des Absorptionsgrads der reflektierenden Fläche,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Struktur der reflektierenden Fläche,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
des Reflexionsverlustes von Lärmschutzwänden,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Größe und Orientierung der reflektierenden Fläche nach Gl.(1 5),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ggf. einer Abschirmung der Spiegelquelle,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zusätzlicher Schallpegelerhöhung durch Mehrfachreflexion bei beiderseits	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
geschlossener Bebauung an Linienquellen nach Gl.(1 7),			
Korrektur für den Langzeitmittelungspegel nach Gl.(1 8).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

2 Tabelle - DIN ISO 9613-2:1999-10

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
Mit			
A-Schallpegeln (Bezug 500 Hz),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallpegeln in Oktavbändern von 63 Hz bis 8 kHz,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit			
Punktquellen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen horizontal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen vertikal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen beliebig orientiert,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen horizontal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen vertikal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen beliebig orientiert,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit automatischer Unterteilung von Linien oder Flächen unter Berücksichtigung			
des Abstands zum Immissionsort,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gleicher Ausbreitungsbedingungen von allen Teilen zum Immissionsort,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spiegelquellen, um die Reflexion von Schall an Wänden und Decken (aber nicht am Boden) zu beschreiben			
die nach Bild 8 konstruierbar sind,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
und an Oberflächen mit Abmaßen und Orientierungen nach Gl.(1-9) auftreten,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
erster Ordnung,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
höherer Ordnung vollständig bis $n = \text{beliebig}$	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Richtwirkungsmaß für Punktquellen			
abhängig von einem Winkel,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abhängig von zwei Winkeln,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit wählbarer Bezugsrichtung für jede Quelle,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berücksichtigung eines eingebaren Raumwinkelmaßes,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Gl (4) für die mittlere Mitwindwetterlage, mit			
Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung nach Gl.(7),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dämpfung aufgrund von Luftabsorption nach Gl.(8) und Tabelle 2,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dämpfung aufgrund des Bodeneffekts in Oktavbändern nach Gl.(9) und Tabelle 3,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dämpfung aufgrund des Bodeneffekts für A-Schalldruckpegel nach Gl.(10) unter Berücksichtigung einer Bodenreflexion nach Gl.(11),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dämpfung aufgrund von Abschirmung			
nach Gl (12) bei Beugung über die Oberkante des Schirms,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Gl (13) bei Beugung um eine senkrechte Kante herum,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wobei der Sonderfall zur Anwendung von Gleichung (13) für großflächige Industrieanlagen bei der Ermittlung des Langzeitmittelungspegels entsprechend Anmerkung 15 berücksichtigt wird,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berechnung des Abschirmmaßes auf jedem relevanten Ausbreitungsweg	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Einschluss von Bodenreflexionen mit $c_2 = 20$,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bei getrennter Berücksichtigung von Bodenreflexionen mit $c_2 = 40$	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung einer Abstandskomponente parallel zur Schirmkante nach Gl (16),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bei Doppelbeugung mit c_3 nach Gl (14),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
und z nach Gl (17),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung eines Korrekturfaktors für meteorologische Einflüsse nach Gl (18),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Beachtung eines auf alle Beugungskanten eines Objekts oder mehrerer Objekte zusammen bezogenen Höchstwerts von 20 dB für Einfachbeugung und 25 dB für Doppelbeugung,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehrfachbeugung wird näherungsweise unter Berücksichtigung der beiden wirksamsten Schirmkanten gerechnet,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Mehrfachbeugung wird unter Berücksichtigung aller wirksamen Schirmkanten gerechnet,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Abzug einer meteorologischen Korrektur nach Gl (21) und (22) zur Bestimmung des Langzeitmittelungspegels aus dem äquivalenten Dauerschalldruckpegel bei Mitwind.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

3 Tabelle - Schall 03:1990

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
der Beurteilungspegel von Schienenverkehrsgeräuschen			
getrennt für Tag und Nacht,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach dem Teilstückverfahren,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit der Teilstücklänge nach Gl.(5),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung annähernd gleichmäßiger Emission,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung annähernd gleichmäßiger Ausbreitungsbedingungen-,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Anhang, Gl.(A.1) für jedes Gleis eines Streckenabschnitts			
mit einer Mindestlänge nach Bild A.1,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
mit einem Mindestgleisbogenradius nach Bild A.1,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
mit gleichmäßigen Emissions- und Ausbreitungsbedingungen;	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
ohne Brücken und Bahnübergänge;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ohne Einflüsse von Gebäuden und Gehölz;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aus dem Emissionspegel nach Gl.(1) mit Berücksichtigung			
der Fahrzeugart nach Tabelle 4,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Bremsbauart nach Gl.(2),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Zuglängen nach Gl.(3),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Geschwindigkeit nach Gl.(4),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Fahrbahnart nach Tabelle 5,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Brücken mit einem Zuschlag von 3 dB,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Bahnübergängen in einer Länge, die gleich der zweifachen Straßenbreite ist, mit einem Zuschlag von 5 dB ohne weitere Korrekturen nach Tabelle 5,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von technisch nicht ausgeschlossenem Kurvenquietschen durch einen Zuschlag nach Tabelle 6;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter der Annahme von Immissionsorten			
in 3,5 m Höhe über unbebautem Gelände,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
0,2 m über den Oberkanten von Fenstern in Gebäuden mit bekannter Geschosshöhe,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in 3,5 m Höhe über Gelände für das Erdgeschoss in Gebäuden mit unbekannter Geschosshöhe,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in 2,8 m zusätzlicher Höhe für jedes weitere Geschoss in solchen Gebäuden,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für jedes Teilstück aus Gl.(6) mit Berücksichtigung			
der Richtwirkung nach Gl.(7),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
des Abstands nach Gl.(8),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Luftabsorption nach Gl.(9),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Boden- und Meteorologiedämpfung nach Gl.(10),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Abschirmung durch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallschutzwände nach Gl.(12) mit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweg über ein Hindernis nach Gl.(13) und Bild 3,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Witterungskorrektur zur Abschirmwirkung nach Gl.(14) oder (14a);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallschutzwälle nach Gl.(12) mit Umweg über ein Hindernis nach Gl.(15) und Bild 4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Witterungskorrektur zur Abschirmwirkung nach Abschnitt 7.2;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dammkante von Strecken in Hochlage nach Bild 5;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einschnittskante von Einschnitten mit geneigter Böschung nach Bild 6;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Abschirmung durch Gebäude,			
als lange geschlossene Häuserzeile nach Bild 7,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Lücken in der anlagennächsten Gebäudereihe nach Gl.(16) bis (18) und Bild 8,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Gehölz nach Gl.(19);	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berücksichtigung von Reflexionen			
an nicht schallabsorbierenden Hindernissen parallel zu einem Gleis auf der gegenüberliegenden, nicht abgeschirmten Seite durch einen Zuschlag von 2 dB,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
der 1. Reflexion des Schalls von Güterzügen im Fall mit Abschirmung auf der gegenüberliegenden Seite,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexion zwischen parallelen reflektierenden Stützmauern oder weitgehend geschlossenen Häuserzeilen nach Gl.(20);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

Schienebonus von 5 dB;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
mit Zusammenfassung der Beurteilungspegel aller Teilstücke und Bereiche zum Gesamtbeurteilungspegel an einem Immissionsort nach Gl.(11);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Personenbahnhöfe			
mit Emissionspegeln für Zug- und Rangierfahrten wie für die freie Strecke,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ohne Berücksichtigung von Abschirmungen an Bahnsteigkanten,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>
ohne zusätzliche Berücksichtigung von anderen Geräuschemissionen,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>
mit einer Geschwindigkeit von 35 km/h für Rangierfahrten;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Rangierbahnhöfe gesondert nach Akustik 04;			
für Umschlagbahnhöfe mit gesonderter Berechnung der Emission und Ausbreitungsdämpfung nach Akustik 04, deren Teilergebnisse nach Abschnitt 8.3 berücksichtigt werden,			
mit Darstellung der Ergebnisse			
in Tabellen ähnlich wie in Akustik 07 beschrieben,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁶	<input type="checkbox"/>
in Lageplänen ähnlich Bild 10.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁶	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

4 Tabelle - RLS-90:1990

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
der Beurteilungspegel von Straßenverkehrsgläuschen			
getrennt für Tag und Nacht,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung mehrerer Quellen und Spiegelquellen nach Gl.(1),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit einem Zuschlag für lichtzeichengeregelte Kreuzungen und Einmündungen nach Gl.(2), Tabelle 2 und Bild 9,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von zwei rechtwinkligen Straßen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von zwei oder mehr Straßen unter beliebigen Winkeln,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter ausschließlicher Berücksichtigung der nächstgelegenen Kreuzungen und Einmündungen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Referenzeinstellung nach dem Verfahren langer, gerader Fahrstreifen" kann gerechnet werden			
mit einem Mittelungspegel nach Gl.(5),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit einem Emissionspegel nach Gl.(6),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit einem 25-m-Mittelungspegel nach Gl.(7),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berücksichtigung			
einer Geschwindigkeitskorrektur nach Gl.(8),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Straßenoberfläche nach Tabelle 4,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Steigungen und Gefälle nach Gl.(9),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Abstand und Luftabsorption nach Gl.(10),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Boden- und Meteorologiedämpfung nach Gl.(11), sofern keine Abschirmung auftritt,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
topografischer und baulicher Gegebenheiten nach Gl.(11),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexionen zwischen parallelen Reflektoren mit einem Lückenanteil von weniger als 30% durch Gl.(13a),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexionen zwischen absorbierend bekleideten, parallelen Lärmschutzwänden oder Stützmauern durch Gl.(13b),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Schallschirmen konstanter Höhe parallel zu einem langen, geraden" Fahrstreifen, der nach beiden Seiten mindestens eine "Überstandslänge" nach Gl.(17) aufweist, durch ein Abschirmmaß nach Gl.(14) bis (16),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Überstandslängen an mehrstreifigen Fahrbahnen nach Gl.(18).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Referenzeinstellung zum Teilstückverfahren kann gerechnet werden			
mit Teilstücken für annähernd gleiche Emissions- und Ausbreitungsbedingungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit maximaler Länge des halben Abstands von der Teilstückmitte zum Immissionsort,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit dem Mittelungspegel aller Teilstücke nach Gl.(19),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit dem Mittelungspegel einzelner Teilstücke nach Gl.(20),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit einem Emissionspegel nach Gl.(6) bis (9);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berücksichtigung			
von Abstand und Luftabsorption nach Gl.(21),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Boden- und Meteorologiedämpfung nach Gl.(22), sofern keine Abschirmung auftritt,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
topografischer und baulicher Gegebenheiten nach Gl.(23),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexionen zwischen parallelen Reflektoren mit einem Lückenanteil von weniger als 30% durch Gl.(24a),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexionen zwischen absorbierend bekleideten, parallelen Lärmschutzwänden oder Stützmauern durch Gl.(24b),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Abschirmung durch Gl.(25) bis (27);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Parkplätze mit			
Zerlegung der Fläche in Einzelschallquellen nach Abschnitt 4.5,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beurteilungspegel der Gesamfläche nach Gl.(29),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beurteilungspegel von Einzelschallquellen nach Gl.(30),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Emissionspegel nach Gl.(31) samt Tabelle 5 und 6,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berücksichtigung topografischer und baulicher Gegebenheiten nach Gl.(32),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berücksichtigung von			
Einfachreflexionen nach Abschnitt 4.6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Spiegelungen nach Bild 20,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
und Bild 21,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Absorptionsberücksichtigung nach Tabelle 7;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden mit Darstellung der Ergebnisse	ja	eingeschränkt	nein
in einem Formblatt nach Beispiel Bild 22,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Lageplan der Lärmschutzmaßnahmen nach Bild 23,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit unterschiedlicher Kennzeichnung von Lärmschutzwänden und -wällen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Angaben von Längen und Höhen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Kennzeichnung der abgeschirmten Gebiete als Wohngebiete, Mischgebiete usw.,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Kennlichmachen von Gebäudeseiten und Stockwerken, an denen der Immissionsgrenzwert überschritten wird,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Angabe der berechneten Beurteilungspegel an den untersuchten Gebäuden (Tag- und Nachtwerte).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

5 Tabelle - VDI 2720 Blatt 1:1997-03

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden in Ergänzung zu VDI 2714;	ja	eingeschränkt	nein
die Abschirmwirkung von			
Schallschutzwänden,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gebäuden,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
beliebig positionierten Hindernissen mit bis zu drei paarweise etwa orthogonalen Beugungskanten, sofern deren Abmessungen nach VDI 2714 Gl.(15) zur Reflexion beitragen könnten,	<input checked="" type="checkbox"/> ⁷	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bodenerhebungen;	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Einzelschallquellen, deren Ausdehnung			
parallel zur Schirmkante höchstens $\alpha_{Q,0}/4$ ist,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
senkrecht zur Schirmkante höchstens $\alpha_{Q,0}/8$ ist,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unter Berücksichtigung von Bewuchs-, Bebauungs- und Boden- und Meteorologieeinflüssen nach Gl.(2) bis (4),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung von Boden- und Meteorologieeinflüssen nach Gl.(5) für die oberen Schirmkanten,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ohne Berücksichtigung von Boden- und Meteorologieeinflüssen nach Gl.(6) für die seitlichen Schirmkanten,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wobei der Sonderfall zur Anwendung der Gl.(6) für großflächige Industrieanlagen entsprechend dem letzten Absatz auf Seite 6 berücksichtigt wird;	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
mit Berücksichtigung reflektierender Flächen in der Nähe des Schallschirms durch Spiegelschallquellen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berücksichtigung reflektierender Flächen in der Nähe des Schallschirms durch Spiegelschallquellen;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berechnung des Abschirmmaßes	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Gl.(7),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Einschluss von Bodenreflexionen mit $C2 = 20$,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bei getrennter Berücksichtigung von Bodenreflexionen nach Anhang B mit $C2 = 40$,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Mehrfachbeugung mit $C3$ nach Gl.(8),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit der Wegverlängerung z			
näherungsweise nach Gl.(10),	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
nach Anhang A,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
bei Mehrfachbeugung nach Gl.(11),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit der Witterungskorrektur nach Gl.(12);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Beachtung eines auf alle Beugungskanten eines Objekts oder mehrerer Objekte zusammen bezogenen Höchstwerts von 20 dB für Einfachbeugung und 25 dB für Doppelbeugung.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

6 Tabelle - VBUSch:2006

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
der Beurteilungspegel von Schienenverkehrsgeräuschen			
getrennt für Tag, Abend, Nacht,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aus dem Emissionspegel nach Gl.(2) und (3) mit Berücksichtigung			
der Fahrzeugart nach Tabelle 2,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Bremsbauart nach Gl.(4),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Zuglängen nach Gl.(5),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Geschwindigkeit nach Gl.(6),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Aerodynamik nach Gl.(7)			
der Fahrbahnart nach Tabelle 3,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Brücken mit einem Zuschlag von 3 dB,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Bahnübergängen in einer Länge, die gleich der zweifachen Straßenbreite ist, mit einem Zuschlag von 5 dB ohne weitere Korrekturen nach Tabelle 3,	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von technisch nicht ausgeschlossenen Kurvenquietschen durch einen Zuschlag nach Tabelle 4,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter der Annahme von Immissionsorten			
in Höhe von 4,0 m über dem Boden,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für jedes Teilstück aus Gl.(9) und (10) mit Berücksichtigung			
der Richtwirkung nach Gl.(11),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
des Abstands nach Gl.(12),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Luftabsorption nach Gl.(13),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Boden- und Meteorologiedämpfung nach Gl.(14),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Witterungsbedingungen nach Gl.(15) und (16)			
der Abschirmung durch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallschutzwände nach Gl.(18) mit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweg über ein Hindernis nach Gl.(19) und Bild 2,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Witterungskorrektur zur Abschirmwirkung nach Gl.(20) oder (20a);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehrfachbeugung nach Gl.(18) mit Umweg über ein Hindernis nach Gl.(21) und Bild 3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Witterungskorrektur zur Abschirmwirkung nach Abschnitt 7.1;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dammkante von Strecken in Hochlage nach Bild 4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einschnittskante von Einschnitten mit geneigter Böschung nach Bild 5;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Abschirmung durch Gebäude,			
als lange geschlossene Häuserzeile nach Bild 6,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Gehölz nach Gl.(22);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berücksichtigung von Reflexionen nach Abschnitt 7.7			
mit Bedingung an die Höhe der reflektierenden Fläche,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Zuschlag durch Mehrfachreflexionen zwischen parallelen reflektierenden Stützmauern oder weitgehend geschlossenen Häuserzeilen nach Gl.(23);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Zusammenfassung der Beurteilungspegel aller Teilstücke und Bereiche zum Gesamtbeurteilungspegel an einem Immissionsort nach Gl.(17);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Personenbahnhöfe			
mit Emissionspegeln für Zug- und Rangierfahrten wie für die freie Strecke,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ohne Berücksichtigung von Abschirmungen an Bahnsteigkanten,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>
ohne zusätzliche Berücksichtigung von anderen Geräuschemissionen,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>
mit einer Geschwindigkeit von 35 km/h für Rangierfahrten;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

7 Tabelle - VBUS:2006

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
der Mittelungspegel von Straßenverkehrsgeräuschen			
getrennt für Tag, Abend und Nacht,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sowie der Tag-Abend-Nacht-Index,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung mehrerer Quellen und Spiegelquellen nach Gl.(3),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einer mehrstreifigen Straße nach Gl.(4), sowie der Abbildung 1.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Referenzeinstellung nach dem Teilstückverfahren kann gerechnet werden			
mit Teilstücken für annähernd konstante Emissions- und Ausbreitungsbedingungen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit maximaler Länge des halben Abstands vom Emissionsort (in der Mitte des Teilstücks in 0,5 m Höhe) zum Immissionsort,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit dem Mittelungspegel aller Teilstücke nach Gl.(5),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit dem Mittelungspegel einzelner Teilstücke nach Gl.(6),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit einem Emissionspegel nach Gl.(7),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit einem 25-m-Mittelungspegel nach Gl.(8), sowie der Tabelle 2,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berücksichtigung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einer Geschwindigkeitskorrektur nach Gl.(9),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Straßenoberfläche nach Tabelle 3,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Steigungen und Gefälle nach Abschnitt 3.5.4,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Abstand und Luftabsorption nach Gl. (10),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Boden- und Meteorologiedämpfung aufgrund topografischer und baulicher Gegebenheiten nach Gl.(11), sofern keine Abschirmung auftritt,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexionen zwischen parallelen Reflektoren mit einem Lückenanteil von weniger als 30% durch Gl.(13),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexionen zwischen absorbierend bekleideten, parallelen Lärmschutzwänden oder Stützmauern durch Gl.(14),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Abschirmung durch ein oder mehrere Hindernisse zwischen Emissions- und Immissionsort nach Gl.(15) bis (19),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von unterschiedlichen Ausbreitungsbedingungen, je nach Tageszeit durch Gl. (20) mit den in Tabelle 6 angegebenen meteorologischen Korrektur Werten,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Von Einfachreflexionen nach Abschnitt 3.11,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Spiegelungen nach Abbildung 5,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
und Abbildung 6,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Absorptionsberücksichtigung nach Tabelle 7.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

8 Tabelle - VBUI:2006

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
Die Lärmindizes für Umgebungslärm durch Industrie und Gewerbe			
der Tag-Abend-Nacht-Lärmindex L_{DEN} (2.1)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Nacht-Lärmindex L_{Night} (2.1)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung der Bewertungszeiträume			
Tag (12 Stunden, 06.00-18.00 Uhr) (2.2, 2.6)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abend (4 Stunden, 18.00-22.00 Uhr) (2.2, 2.6)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nacht (8 Stunden, 22.00-06.00 Uhr) (2.2, 2.6)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter der Annahme von Immissionsorten			
in 4,0 m Höhe über Gelände (2.3)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung der meteorologischen Korrektur			
mit den Standardwerten $C_{0,Day} = 2$ dB, $C_{0,Evening} = 1$ dB, $C_{0,Night} = 0$ dB (2.6)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit			
A-Schallpegeln (Bezug 500 Hz) (3.1)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallpegeln in Oktavbändern von 63 Hz bis 8 kHz (3.1)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für			
Punktquellen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen, horizontal	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen, vertikal	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen, beliebig orientiert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen, horizontal	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen, vertikal	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen, beliebig orientiert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ermittlung des Mittelungspegels $L_{Aeq, i}$ (G2, 2.6) für die Bewertungszeiträume	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung der Schallausbreitung nach DIN ISO 9613-2:1999 (3.3)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schalldämpfung aufgrund Schallausbreitung durch Bewuchs, Industriegelände und Bebauungsflächen nach Anhang A, DIN ISO 9613-2:1999	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abschirmungen nach Abschnitt 7.4, DIN ISO 9613-2:1999	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reflexionen nach Abschnitt 7.5, DIN ISO 9613-2:1999	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bodeneffekt nach Abschnitt 7.3.2, DIN ISO 9613-2:1999	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung der Schallabstrahlung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach VDI 2714:1988, Abschnitt 5 (3.1)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung von	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einwirkzeit T_E in den Bewertungszeiträumen (3.2)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Richtwirkungskorrektur (3.2)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 1) Luftabsorptionskoeffizient α berechnet
- 2) Benutzer kann Koeffizient eingeben
- 3) Ohne Berücksichtigung der Abstandskomponente parallel zur Schirmkante (gemäß ISO 17534-1)
- 4) Ohne Beschränkung $D_G \geq -5$
- 5) Benutzereingabe
- 6) Berechnung nach ISO 9613 oder VDI 2714/20 nicht nach Schall 03
- 7) Einschränkung "bis zu drei paarweise etwa orthogonalen Beugungskanten" entfällt
- 8) Diese Eigenschaft kann vom Benutzer eingegeben werden

Konformitätserklärung nach DIN 45687

9 Tabelle - Schall 03 (Fassung 01.01 2015) [1] & [2]

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
der Schalleistungspegel für Eisenbahnen und Straßenbahnen für eine Fahrzeugeinheit nach Gl. 1 und Beiblatt 1 und 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel für Eisenbahnen und Straßenbahnen für mehrere Fahrzeugeinheiten nach Gl. 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel für punkt-, linien- und flächenförmige Quellen in Rangier- und Umschlagbahnhöfen nach Gl. 3, Gl. 4 bzw. Gl. 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Bildung von Teilstücken so, dass bei Halbierung aller Teilstücke bzw. Teilflächen der Immissionsanteil nach Gl. 29 für alle Beiträge am jeweiligen Immissionsort sich um weniger als 0,1 dB verändert	<input checked="" type="checkbox"/> ⁹⁾	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berechnung des Schalleistungspegels für Teilstücke ks bzw. Teilflächen kF nach Gl. 6 bzw. Gl. 7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Richtwirkungsmaß nach Kap. 3.5.1 und Gl. 8	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Raumwinkelmaß nach Kap. 3.5.2 und Gl. 9	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Fahrzeugarten und der Anzahl der Achsen von Eisenbahnen nach Tab. 3 sowie nach Beiblatt 1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 und Gl. 2 unter Berücksichtigung der Verkehrsdaten für Eisenbahnen nach Tab. 4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 in Abhängigkeit von der Schallquellenhöhe nach Tab. 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 in Abhängigkeit von der Geschwindigkeit von Eisenbahnen nach Tab. 6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Pegelkorrekturen für Fahrbahnarten von Eisenbahnen nach Tab. 7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Pegelkorrekturen für Schallminderungstechniken am Gleis nach Tab. 8;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Pegelkorrekturen für Brücken nach Tab. 9	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel für Punktschallquellen in Rangier- und Umschlagbahnhöfen nach Gl. 3 unter Berücksichtigung der Schallquellen nach Tab. 10 und Beiblatt 3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel für Linienschallquellen in Rangier- und Umschlagbahnhöfen nach Gl. 4 unter Berücksichtigung der Schallquellen nach Tab. 10 und Beiblatt 3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel für Eisenbahnen und Rangier- und Umschlagbahnhöfe nach Gl. 1, Gl. 3 und Gl. 4 unter Berücksichtigung der Auffälligkeiten von Geräuschen nach Tab. 11	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Fahrzeugarten und Anzahl der Achsen von Straßenbahnen nach Tab. 12 und sowie nach Beiblatt 2;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 in Abhängigkeit von der Schallquellenhöhe von Straßenbahnen nach Tab. 13;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 in Abhängigkeit von der Geschwindigkeit für Straßenbahnen nach Tab. 14;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Pegelkorrekturen für Fahrbahnarten von Straßenbahnen nach Tab. 15	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Pegelkorrekturen für Brücken bei Straßenbahnen nach Tab. 16	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch geometrische Ausbreitung nach Gl. 11	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch Luftabsorption nach Gl. 12	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch Bodenabsorption über Boden nach Gl. 14 und Gl. 15	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
die Dämpfung durch Reflexion über Wasser nach Gl. 16	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch Bodeneinfluss nach Gl. 13	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berücksichtigung von Hindernissen nach den Vorgaben der Gl. 17 und Bild 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch seitliche Beugung nach Gl. 18 und Gl. 21 mit $C_2=20$ für flächenhafte Bahnanlagen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch seitliche Beugung nach Gl. 18 und Gl. 21 mit $C_2=40$ für Bahnstrecken	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch Beugung über ein Hindernis nach Gl. 19 und Gl. 21 mit $C_2=20$ für flächenhafte Bahnanlagen nach Bild 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch Beugung über ein Hindernis nach Gl. 19 und Gl. 21 mit $C_2=40$ für Bahnstrecken nach Bild 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Abschirmung durch Hindernisse durch Berechnung von z entsprechend Gl. 26 in Verbindung mit Bild 7".	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Pegelkorrektur für reflektierende Schallschutzwände nach Gl. 20	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Abschirmung durch niedrige Schallschutzwände nach Kap. 6.5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Pegelerhöhung durch Reflexionen nach Kap. 6.6	<input checked="" type="checkbox"/> ¹⁰⁾	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berücksichtigung von Reflektoren nach der Bedingung gemäß Gl. 27	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berücksichtigung des Absorptionsverlustes an Wänden nach Tab. 18	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berücksichtigung von Reflexionen bis einschließlich der 3. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berechnung der Schallimmission an einem Immissionsort nach Gl. 29 und Gl. 30	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berechnung des äquivalenten Dauerschalldruckpegels für die Beurteilungszeiträume Tag und Nacht nach Gl. 31 und Gl. 32	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berechnung des Beurteilungspegels von Eisenbahnen nach Gl. 33 und Gl. 34	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berechnung des Beurteilungspegels von Rangier- und Umschlagbahnhöfen nach Gl. 35 und Gl. 36	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berechnung des Beurteilungspegels von Straßenbahnen nach Gl. 37 und Gl. 38	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berücksichtigung der Regelung nach §43 Absatz 1, Satz 2 und 3 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes vom 02. Juli 2013	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 9) Der in SoundPLAN implementierte, dynamische Teilungsalgorithmus für Linien- und Flächenschallquellen berücksichtigt zusätzlich Parameter und geht somit über das in der Richtlinie [1] beschriebene Iterationsverfahren hinaus und erzielt damit mindestens die geforderte Genauigkeit.
- 10) Weder die Schall03 [1] noch der Erläuterungsbericht [2] enthalten eine Aussage wie mit gebeugten Reflexionen zu verfahren ist. In SoundPLAN tragen gebeugte Schallstrahlen zum Immissionspegel bei.

Literaturhinweise

- [1] Anlage 2 der 16. BImSchV in der Fassung vom 1.1.2015, Berechnung des Beurteilungspegels für Schienenwege (Schall 03)¹⁾
- [2] Erläuterungen zur Anlage 2 der Sechzehnten Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Verkehrslärmschutzverordnung — 16. BImSchV) Berechnung des Beurteilungspegels für Schienenwege (Schall 03); Teil 1: Erläuterungsbericht, Stand 19. Dezember 2014 und Teil 2: Testaufgaben, Stand 17. April 2015²⁾

Y:\Büro\Bescheinigungen\QSI\Konformitätserklärung.doc

Konformitätserklärung nach DIN 45687

Als Hersteller des Software-Produktes **SoundPLAN Version 8.2** erklären wir durch Ankreuzen auf dem folgenden QSI-Formblatt dessen Konformität mit dem vorstehend genannten Regelwerk. Einschränkungen sind erläutert.

Der Hersteller versichert, dass alle auf ein Regelwerk bezogenen Testaufgaben mit einer auf dieses Regelwerk bezogenen Referenzeinstellung des Programms innerhalb der zulässigen Toleranzgrenzen richtig gelöst werden.

Backnang, den 03.12.2019



Jochen Schaal
SoundPLAN GmbH

Inhalt

1	Tabelle - VDI 2714:1988-01	2
2	Tabelle - DIN ISO 9613-2:1999-10.....	3
3	Tabelle - Schall 03:1990.....	4
4	Tabelle - RLS-90:1990	6
5	Tabelle - VDI 2720 Blatt 1:1997-03.....	8
6	Tabelle - VBUSch:2006.....	9
7	Tabelle - VBUS:2006.....	10
8	Tabelle - VBUI:2006	11
9	Tabelle - Schall 03 (Fassung 01.01 2015) [1] & [2].....	12

Konformitätserklärung nach DIN 45687

1 Tabelle - VDI 2714:1988-01

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
mit			
A-Schallpegeln (Bezug 500 Hz),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallpegeln in Oktavbändern,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallpegeln in Terzbändern,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für			
Punktquellen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen horizontal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen vertikal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen beliebig orientiert,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen horizontal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen vertikal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen beliebig orientiert,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit automatischer Unterteilung von Linien oder Flächen unter Berücksichtigung des Abstands zum Immissionsort,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Aufteilung einer ausgedehnten Quelle in Teilquellen, von denen zum Immissionsort annähernd gleiche Ausbreitungsbedingungen vorliegen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Gl.(2) für die mittlere Mitwindwetterlage,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Richtwirkungsmaß für Punktquellen			
abhängig von einem Winkel,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abhängig von zwei Winkeln,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit wählbarer Bezugsrichtung für jede Quelle,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Richtwirkungsmaß für Gebäude nach Bild 2,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Raumwinkelmaß nach Tabelle 2,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Raumwinkelmaß nach Gl.(16),	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Abstandsmaß nach Gl.(4),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luftabsorptionsmaß nach Gl.(5) und Tabelle 3,	<input checked="" type="checkbox"/> ¹	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luftabsorptionsmaß nach Gl.(5) und Anhang C,	<input checked="" type="checkbox"/> ¹	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Boden- und Meteorologiedämpfungsmaß nach Gl.(7),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Boden- und Meteorologiedämpfungsmaß nach Anhang D,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Bewuchsdämpfungsmaß			
unter Berücksichtigung einer Schallweglänge von höchstens 200 m nach Bild 5a,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Gl.(8) und (9),	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ²	<input type="checkbox"/>
pauschal mit 0,05 dB/m,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ²	<input type="checkbox"/>
Bebauungsdämpfungsmaß			
unter Abzug des Boden- und Meteorologiedämpfungsmaßes,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
nach Gl.(11) unter Berücksichtigung von Bild 5b für quellennahe Industriebebauung,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit freier Eingabe eines Dämpfungswerts (bei vorliegender genauerer Erfahrung),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Gl.(1 2) für Einzelschallquellen und bei lockerer Bebauung,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Bebauungsdämpfungsmaß mit Boden- und Meteorologiedämpfungsmaß beschränkt auf 15 d13,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einfügungsdämpfungsmaß von Hindernissen nach VDI 2720 Blatt 1 (siehe QSI-Blatt hierzu),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallpegelerhöhung durch einfache Reflexion gemäß Beitrag einer Spiegelquelle unter Berücksichtigung			
des Absorptionsgrads der reflektierenden Fläche,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Struktur der reflektierenden Fläche,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
des Reflexionsverlustes von Lärmschutzwänden,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Größe und Orientierung der reflektierenden Fläche nach Gl.(1 5),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ggf. einer Abschirmung der Spiegelquelle,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zusätzlicher Schallpegelerhöhung durch Mehrfachreflexion bei beiderseits geschlossener Bebauung an Linienquellen nach Gl.(1 7),	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Korrektur für den Langzeitmittlungspegel nach Gl.(1 8).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

2 Tabelle - DIN ISO 9613-2:1999-10

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
Mit			
A-Schallpegeln (Bezug 500 Hz),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallpegeln in Oktavbändern von 63 Hz bis 8 kHz;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit			
Punktquellen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen horizontal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen vertikal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen beliebig orientiert,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen horizontal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen vertikal,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen beliebig orientiert;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit automatischer Unterteilung von Linien oder Flächen unter Berücksichtigung des Abstands zum Immissionsort,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gleicher Ausbreitungsbedingungen von allen Teilen zum Immissionsort;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spiegelquellen, um die Reflexion von Schall an Wänden und Decken (aber nicht am Boden) zu beschreiben			
die nach Bild 8 konstruierbar sind,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
und an Oberflächen mit Abmaßen und Orientierungen nach Gl.(1-9) auftreten,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
erster Ordnung,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
höherer Ordnung vollständig bis n = beliebig	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Richtwirkungsmaß für Punktquellen			
abhängig von einem Winkel,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abhängig von zwei Winkeln;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit wählbarer Bezugsrichtung für jede Quelle;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berücksichtigung eines eingebaren Raumwinkelmaßes;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Gl.(4) für die mittlere Mitwindwetterlage, mit			
Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung nach Gl.(7),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dämpfung aufgrund von Luftabsorption nach Gl.(8) und Tabelle 2,	<input checked="" type="checkbox"/> ¹	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dämpfung aufgrund des Bodeneffekts in Oktavbändern nach Gl.(9) und Tabelle 3,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dämpfung aufgrund des Bodeneffekts für A-Schalldruckpegel nach Gl.(10) unter Berücksichtigung einer Bodenreflexion nach Gl.(11),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dämpfung aufgrund von Abschirmung			
nach Gl.(12) bei Beugung über die Oberkante des Schirms,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Gl.(13) bei Beugung um eine senkrechte Kante herum,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wobei der Sonderfall zur Anwendung von Gleichung (13) für großflächige Industrieanlagen bei der Ermittlung des Langzeitmittlungspegels entsprechend Anmerkung 15 berücksichtigt wird,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁸	<input type="checkbox"/>
mit Berechnung des Abschirmmaßes auf jedem relevanten Ausbreitungsweg	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Einschluss von Bodenreflexionen mit $c_2 = 20$,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bei getrennter Berücksichtigung von Bodenreflexionen mit $c_2 = 40$	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung einer Abstandskomponente parallel zur Schirmkante nach Gl.(16),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bei Doppelbeugung mit c_3 nach Gl.(14),	<input checked="" type="checkbox"/> ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
und z nach Gl.(17),	<input checked="" type="checkbox"/> ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung eines Korrekturfaktors für meteorologische Einflüsse nach Gl.(18),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Beachtung eines auf alle Beugungskanten eines Objekts oder mehrerer Objekte zusammen bezogenen Höchstwerts von 20 dB für Einfachbeugung und 25 dB für Doppelbeugung,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehrfachbeugung wird näherungsweise unter Berücksichtigung der beiden wirksamsten Schirmkanten gerechnet,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Mehrfachbeugung wird unter Berücksichtigung aller wirksamen Schirmkanten gerechnet,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Abzug einer meteorologischen Korrektur nach Gl.(21) und (22) zur Bestimmung des Langzeitmittlungspegels aus dem äquivalenten Dauerschalldruckpegel bei Mitwind.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

3 Tabelle - Schall 03:1990

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
der Beurteilungspegel von Schienenverkehrsgeräuschen			
getrennt für Tag und Nacht,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach dem Teilstückverfahren,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit der Teilstücklänge nach Gl.(5),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung annähernd gleichmäßiger Emission,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung annähernd gleichmäßiger Ausbreitungsbedingungen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Anhang, Gl.(A.1) für jedes Gleis eines Streckenabschnitts			
mit einer Mindestlänge nach Bild A.1,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
mit einem Mindestgleisbogenradius nach Bild A.1,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
mit gleichmäßigen Emissions- und Ausbreitungsbedingungen;	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
ohne Brücken und Bahnübergänge;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ohne Einflüsse von Gebäuden und Gehölz;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aus dem Emissionspegel nach Gl.(1) mit Berücksichtigung			
der Fahrzeugart nach Tabelle 4,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Bremsbauart nach Gl.(2),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Zuglängen nach Gl.(3),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Geschwindigkeit nach Gl.(4),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Fahrbahnart nach Tabelle 5,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Brücken mit einem Zuschlag von 3 dB,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Bahnübergängen in einer Länge, die gleich der zweifachen Straßenbreite ist, mit einem Zuschlag von 5 dB ohne weitere Korrekturen nach Tabelle 5,	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von technisch nicht ausgeschlossenen Kurvenquietschen durch einen Zuschlag nach Tabelle 6;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter der Annahme von Immissionsorten			
in 3,5 m Höhe über unbebautem Gelände,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
0,2 m über den Oberkanten von Fenstern in Gebäuden mit bekannter Geschosshöhe,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in 3,5 m Höhe über Gelände für das Erdgeschoss in Gebäuden mit unbekannter Geschosshöhe,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in 2,8 m zusätzlicher Höhe für jedes weitere Geschoss in solchen Gebäuden;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für jedes Teilstück aus Gl.(6) mit Berücksichtigung			
der Richtwirkung nach Gl.(7),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
des Abstands nach Gl.(8),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Luftabsorption nach Gl.(9),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Boden- und Meteorologiedämpfung nach Gl.(10),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Abschirmung durch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallschutzwände nach Gl.(12) mit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweg über ein Hindernis nach Gl.(13) und Bild 3,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Witterungskorrektur zur Abschirmwirkung nach Gl.(14) oder (14a);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallschutzwälle nach Gl.(12) mit Umweg über ein Hindernis nach Gl.(15) und Bild 4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Witterungskorrektur zur Abschirmwirkung nach Abschnitt 7.2;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dammkante von Strecken in Hochlage nach Bild 5;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einschnittskante von Einschnitten mit geneigter Böschung nach Bild 6;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Abschirmung durch Gebäude,			
als lange geschlossene Häuserzeile nach Bild 7,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Lücken in der anlagennächsten Gebäudereihe nach Gl.(16) bis (18) und Bild 8,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Gehölz nach Gl.(19);	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁴	<input type="checkbox"/>
Berücksichtigung von Reflexionen			
an nicht schallabsorbierenden Hindernissen parallel zu einem Gleis auf der gegenüberliegenden, nicht abgeschirmten Seite durch einen Zuschlag von 2 dB,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
der 1. Reflexion des Schalls von Güterzügen im Fall mit Abschirmung auf der gegenüberliegenden Seite,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexion zwischen parallelen reflektierenden Stützmauern oder weitgehend geschlossenen Häuserzeilen nach Gl.(20);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

Schienenbonus von 5 dB;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
mit Zusammenfassung der Beurteilungspegel aller Teilstücke und Bereiche zum Gesamtbeurteilungspegel an einem Immissionsort nach Gl.(11);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Personenbahnhöfe			
mit Emissionspegeln für Zug- und Rangierfahrten wie für die freie Strecke,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ohne Berücksichtigung von Abschirmungen an Bahnsteigkanten,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>
ohne zusätzliche Berücksichtigung von anderen Geräuschemissionen,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>
mit einer Geschwindigkeit von 35 km/h für Rangierfahrten;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Rangierbahnhöfe gesondert nach Akustik 04;			
für Umschlagbahnhöfe mit gesonderter Berechnung der Emission und Ausbreitungsdämpfung nach Akustik 04, deren Teilergebnisse nach Abschnitt 8.3 berücksichtigt werden;			
mit Darstellung der Ergebnisse			
in Tabellen ähnlich wie in Akustik 07 beschrieben,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁶	<input type="checkbox"/>
in Lageplänen ähnlich Bild 10.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁶	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

4 Tabelle - RLS-90:1990

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
der Beurteilungspegel von Straßenverkehrsgläuschen			
getrennt für Tag und Nacht,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung mehrerer Quellen und Spiegelquellen nach Gl.(1),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit einem Zuschlag für lichtzeichengeregelte Kreuzungen und Einmündungen nach Gl.(2), Tabelle 2 und Bild 9,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von zwei rechtwinkligen Straßen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von zwei oder mehr Straßen unter beliebigen Winkeln,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter ausschließlicher Berücksichtigung der nächstgelegenen Kreuzungen und Einmündungen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Referenzeinstellung nach dem Verfahren langer, gerader Fahrstreifen" kann gerechnet werden			
mit einem Mittelungspegel nach Gl.(5),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit einem Emissionspegel nach Gl.(6),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit einem 25-m-Mittelungspegel nach Gl.(7),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berücksichtigung			
einer Geschwindigkeitskorrektur nach Gl.(8),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Straßenoberfläche nach Tabelle 4,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Steigungen und Gefälle nach Gl.(9),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Abstand und Luftabsorption nach Gl.(10),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Boden- und Meteorologiedämpfung nach Gl.(11), sofern keine Abschirmung auftritt,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
topografischer und baulicher Gegebenheiten nach Gl.(11),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexionen zwischen parallelen Reflektoren mit einem Lückenanteil von weniger als 30% durch Gl.(13a),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexionen zwischen absorbierend bekleideten, parallelen Lärmschutzwänden oder Stützmauern durch Gl.(13b),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Schallschirmen konstanter Höhe parallel zu einem langen, geraden" Fahrstreifen, der nach beiden Seiten mindestens eine "Überstandslänge" nach Gl.(17) aufweist, durch ein Abschirmmaß nach Gl.(14) bis (16),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Überstandslängen an mehrstreifigen Fahrbahnen nach Gl.(18).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Referenzeinstellung zum Teilstückverfahren kann gerechnet werden			
mit Teilstücken für annähernd gleiche Emissions- und Ausbreitungsbedingungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit maximaler Länge des halben Abstands von der Teilstückmitte zum Immissionsort,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit dem Mittelungspegel aller Teilstücke nach Gl.(19),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit dem Mittelungspegel einzelner Teilstücke nach Gl.(20),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit einem Emissionspegel nach Gl.(6) bis (9),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berücksichtigung			
von Abstand und Luftabsorption nach Gl.(21),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Boden- und Meteorologiedämpfung nach Gl.(22), sofern keine Abschirmung auftritt,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
topografischer und baulicher Gegebenheiten nach Gl.(23),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexionen zwischen parallelen Reflektoren mit einem Lückenanteil von weniger als 30% durch Gl.(24a),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexionen zwischen absorbierend bekleideten, parallelen Lärmschutzwänden oder Stützmauern durch Gl.(24b),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Abschirmung durch Gl.(25) bis (27),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Parkplätze mit			
Zerlegung der Fläche in Einzelschallquellen nach Abschnitt 4.5,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beurteilungspegel der Gesamtfläche nach Gl.(29),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beurteilungspegel von Einzelschallquellen nach Gl.(30),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Emissionspegel nach Gl.(31) samt Tabelle 5 und 6,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berücksichtigung topografischer und baulicher Gegebenheiten nach Gl.(32);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berücksichtigung von			
Einfachreflexionen nach Abschnitt 4.6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Spiegelungen nach Bild 20,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
und Bild 21,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Absorptionsberücksichtigung nach Tabelle 7;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden mit Darstellung der Ergebnisse	ja	eingeschränkt	nein
in einem Formblatt nach Beispiel Bild 22,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Lageplan der Lärmschutzmaßnahmen nach Bild 23,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit unterschiedlicher Kennzeichnung von Lärmschutzwänden und -wällen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Angaben von Längen und Höhen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Kennzeichnung der abgeschirmten Gebiete als Wohngebiete, Mischgebiete usw.,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Kenntlichmachen von Gebäudeseiten und Stockwerken, an denen der Immissionsgrenzwert überschritten wird,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Angabe der berechneten Beurteilungspegel an den untersuchten Gebäuden (Tag- und Nachtwerte).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

5 Tabelle - VDI 2720 Blatt 1:1997-03

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden in Ergänzung zu VDI 2714:	ja	eingeschränkt	nein
die Abschirmwirkung von			
Schallschutzwänden,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gebäuden,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
beliebig positionierten Hindernissen mit bis zu drei paarweise etwa orthogonalen Beugungskanten, sofern deren Abmessungen nach VDI 2714 Gl.(15) zur Reflexion beitragen könnten,	<input checked="" type="checkbox"/> ⁷	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bodenerhebungen,	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Einzelschallquellen, deren Ausdehnung			
parallel zur Schirmkante höchstens $\alpha_{q,0}/4$ ist,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
senkrecht zur Schirmkante höchstens $\alpha_{q,0}/8$ ist,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unter Berücksichtigung von Bewuchs-, Bbauungs- und Boden- und Meteorologieeinflüssen nach Gl.(2) bis (4),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung von Boden- und Meteorologieeinflüssen nach Gl.(5) für die oberen Schirmkanten,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ohne Berücksichtigung von Boden- und Meteorologieeinflüssen nach Gl.(6) für die seitlichen Schirmkanten,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wobei der Sonderfall zur Anwendung der Gl.(6) für großflächige Industrieanlagen entsprechend dem letzten Absatz auf Seite 6 berücksichtigt wird.:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
mit Berücksichtigung reflektierender Flächen in der Nähe des Schallschirms durch Spiegelschallquellen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berücksichtigung reflektierender Flächen in der Nähe des Schallschirms durch Spiegelschallquellen;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berechnung des Abschirmmaßes	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Gl.(7),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Einschluss von Bodenreflexionen mit $C2 = 20$,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bei getrennter Berücksichtigung von Bodenreflexionen nach Anhang B mit $C2 = 40$,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Mehrfachbeugung mit $C3$ nach Gl.(8),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit der Wegverlängerung z			
näherungsweise nach Gl.(10),	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
nach Anhang A,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
bei Mehrfachbeugung nach Gl.(11),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit der Witterungskorrektur nach Gl.(12);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Beachtung eines auf alle Beugungskanten eines Objekts oder mehrerer Objekte zusammen bezogenen Höchstwerts von 20 dB für Einfachbeugung und 25 dB für Doppelbeugung.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

6 Tabelle - VBUSch:2006

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
der Beurteilungspegel von Schienenverkehrsgeräuschen			
getrennt für Tag, Abend, Nacht,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aus dem Emissionspegel nach Gl.(2) und (3) mit Berücksichtigung			
der Fahrzeugart nach Tabelle 2,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Bremsbauart nach Gl.(4),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Zuglängen nach Gl.(5),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Geschwindigkeit nach Gl.(6),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Aerodynamik nach Gl.(7)			
der Fahrbahnart nach Tabelle 3,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Brücken mit einem Zuschlag von 3 dB,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Bahnübergängen in einer Länge, die gleich der zweifachen Straßenbreite ist, mit einem Zuschlag von 5 dB ohne weitere Korrekturen nach Tabelle 3,	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von technisch nicht ausgeschlossenen Kurvenquietschen durch einen Zuschlag nach Tabelle 4,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter der Annahme von Immissionsorten			
in Höhe von 4,0 m über dem Boden,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für jedes Teilstück aus Gl.(9) und (10) mit Berücksichtigung			
der Richtwirkung nach Gl.(11),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
des Abstands nach Gl.(12),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Luftabsorption nach Gl.(13),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Boden- und Meteorologiedämpfung nach Gl.(14),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Witterungsbedingungen nach Gl.(15) und (16)			
der Abschirmung durch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallschutzwände nach Gl.(18) mit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweg über ein Hindernis nach Gl.(19) und Bild 2,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Witterungskorrektur zur Abschirmwirkung nach Gl.(20) oder (20a);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehrfachbeugung nach Gl.(18) mit Umweg über ein Hindernis nach Gl.(21) und Bild 3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Witterungskorrektur zur Abschirmwirkung nach Abschnitt 7.1;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dammkante von Strecken in Hochlage nach Bild 4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einschnittkante von Einschnitten mit geneigter Böschung nach Bild 5;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Abschirmung durch Gebäude,			
als lange geschlossene Häuserzeile nach Bild 6,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Gehölz nach Gl.(22),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berücksichtigung von Reflexionen nach Abschnitt 7.7			
mit Bedingung an die Höhe der reflektierenden Fläche,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Zuschlag durch Mehrfachreflexionen zwischen parallelen reflektierenden Stützmauern oder weitgehend geschlossenen Häuserzeilen nach Gl.(23);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Zusammenfassung der Beurteilungspegel aller Teilstücke und Bereiche zum Gesamtbeurteilungspegel an einem Immissionsort nach Gl.(17);	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für Personenbahnhöfe			
mit Emissionspegeln für Zug- und Rangierfahrten wie für die freie Strecke,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ohne Berücksichtigung von Abschirmungen an Bahnsteigkanten,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>
ohne zusätzliche Berücksichtigung von anderen Geräuschemissionen,	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ⁵	<input type="checkbox"/>
mit einer Geschwindigkeit von 35 km/h für Rangierfahrten;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

7 Tabelle - VBUS:2006

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
der Mittelungspegel von Straßenverkehrsgeräuschen			
getrennt für Tag, Abend und Nacht,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sowie der Tag-Abend-Nacht-Index,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung mehrerer Quellen und Spiegelquellen nach Gl.(3),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einer mehrstreifigen Straße nach Gl.(4), sowie der Abbildung 1.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Referenzeinstellung nach dem Teilstückverfahren kann gerechnet werden			
mit Teilstücken für annähernd konstante Emissions- und Ausbreitungsbedingungen,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit maximaler Länge des halben Abstands vom Emissionsort (in der Mitte des Teilstücks in 0,5 m Höhe) zum Immissionsort,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit dem Mittelungspegel aller Teilstücke nach Gl.(5),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit dem Mittelungspegel einzelner Teilstücke nach Gl.(6),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit einem Emissionspegel nach Gl.(7),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit einem 25-m-Mittelungspegel nach Gl.(8), sowie der Tabelle 2,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Berücksichtigung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einer Geschwindigkeitskorrektur nach Gl.(9),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Straßenoberfläche nach Tabelle 3,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Steigungen und Gefälle nach Abschnitt 3.5.4,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Abstand und Luftabsorption nach Gl. (10),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Boden- und Meteorologiedämpfung aufgrund topografischer und baulicher Gegebenheiten nach Gl.(11), sofern keine Abschirmung auftritt,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexionen zwischen parallelen Reflektoren mit einem Lückenanteil von weniger als 30% durch Gl.(13),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Mehrfachreflexionen zwischen absorbierend bekleideten, parallelen Lärmschutzwänden oder Stützmauern durch Gl.(14),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von Abschirmung durch ein oder mehrere Hindernisse zwischen Emissions- und Immissionsort nach Gl.(15) bis (19),	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
von unterschiedlichen Ausbreitungsbedingungen, je nach Tageszeit durch Gl. (20) mit den in Tabelle 6 angegebenen meteorologischen Korrektur Werten,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Von Einfachreflexionen nach Abschnitt 3.11,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Spiegelungen nach Abbildung 5,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
und Abbildung 6,	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Absorptionsberücksichtigung nach Tabelle 7.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

8 Tabelle - VBUI:2006

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
Die Lärmindeizes für Umgebungslärm durch Industrie und Gewerbe			
der Tag-Abend-Nacht-Lärmindex L_{DEN} (2.1)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Nacht-Lärmindex L_{Night} (2.1)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung der Bewertungszeiträume			
Tag (12 Stunden, 06.00-18.00 Uhr) (2.2, 2.6)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abend (4 Stunden, 18.00-22.00 Uhr) (2.2, 2.6)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nacht (8 Stunden, 22.00-06.00 Uhr) (2.2, 2.6)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter der Annahme von Immissionsorten			
in 4,0 m Höhe über Gelände (2.3)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung der meteorologischen Korrektur			
mit den Standardwerten $C0,Day = 2$ dB, $C0,Evening = 1$ dB, $C0,Night = 0$ dB (2.6)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit			
A-Schallpegeln (Bezug 500 Hz) (3.1)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schallpegeln in Oktavbändern von 63 Hz bis 8 kHz (3.1)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für			
Punktquellen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen, horizontal	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen, vertikal	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linienquellen, beliebig orientiert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen, horizontal	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen, vertikal	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flächenquellen, beliebig orientiert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ermittlung des Mittelungspegels $L_{Aeq, i}$ (G2, 2.6) für die Bewertungszeiträume	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung der Schallausbreitung nach DIN ISO 9613-2:1999 (3.3)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schalldämpfung aufgrund Schallausbreitung durch Bewuchs, Industriegelände und Bebauungsflächen nach Anhang A, DIN ISO 9613-2:1999	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abschirmungen nach Abschnitt 7.4, DIN ISO 9613-2:1999	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reflexionen nach Abschnitt 7.5, DIN ISO 9613-2:1999	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bodeneffekt nach Abschnitt 7.3.2, DIN ISO 9613-2:1999	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung der Schallabstrahlung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach VDI 2714:1988, Abschnitt 5 (3.1)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unter Berücksichtigung von	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einwirkzeit T_E in den Bewertungszeiträumen (3.2)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Richtwirkungskorrektur (3.2)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 1) Luftabsorptionskoeffizient α berechnet
- 2) Benutzer kann Koeffizient eingeben
- 3) Ohne Berücksichtigung der Abstandskomponente parallel zur Schirmkante (gemäß ISO 17534-1)
- 4) Ohne Beschränkung $D_0 \geq -5$
- 5) Benutzereingabe
- 6) Berechnung nach ISO 9613 oder VDI 2714/20 nicht nach Schall 03
- 7) Einschränkung "bis zu drei paarweise etwa orthogonalen Beugungskanten" entfällt
- 8) Diese Eigenschaft kann vom Benutzer eingegeben werden

Konformitätserklärung nach DIN 45687

9 Tabelle - Schall 03 (Fassung 01.01 2015) [1] & [2]

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
der Schalleistungspegel für Eisenbahnen und Straßenbahnen für eine Fahrzeugeinheit nach Gl. 1 und Beiblatt 1 und 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel für Eisenbahnen und Straßenbahnen für mehrere Fahrzeugeinheiten nach Gl. 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel für punkt-, linien- und flächenförmige Quellen in Rangier- und Umschlagbahnhöfen nach Gl. 3, Gl. 4 bzw. Gl. 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Bildung von Teilstücken so, dass bei Halbierung aller Teilstücke bzw. Teilflächen der Immissionsanteil nach Gl. 29 für alle Beiträge am jeweiligen Immissionsort sich um weniger als 0,1 dB verändert.	<input checked="" type="checkbox"/> ⁹⁾	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berechnung des Schalleistungspegels für Teilstücke ks bzw. Teilflächen kF nach Gl. 6 bzw. Gl. 7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Richtwirkungsmaß nach Kap. 3.5.1 und Gl. 8	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Raumwinkelmaß nach Kap. 3.5.2 und Gl. 9	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Fahrzeugarten und der Anzahl der Achsen von Eisenbahnen nach Tab. 3 sowie nach Beiblatt 1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 und Gl. 2 unter Berücksichtigung der Verkehrsdaten für Eisenbahnen nach Tab. 4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 in Abhängigkeit von der Schallquellenhöhe nach Tab. 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 in Abhängigkeit von der Geschwindigkeit von Eisenbahnen nach Tab. 6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Pegelkorrekturen für Fahrbahnarten von Eisenbahnen nach Tab. 7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Pegelkorrekturen für Schallminderungstechniken am Gleis nach Tab. 8;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Pegelkorrekturen für Brücken nach Tab. 9	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel für Punktschallquellen in Rangier- und Umschlagbahnhöfen nach Gl. 3 unter Berücksichtigung der Schallquellen nach Tab. 10 und Beiblatt 3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel für Linienschallquellen in Rangier- und Umschlagbahnhöfen nach Gl. 4 unter Berücksichtigung der Schallquellen nach Tab. 10 und Beiblatt 3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel für Eisenbahnen und Rangier- und Umschlagbahnhöfe nach Gl. 1, Gl. 3 und Gl. 4 unter Berücksichtigung der Auffälligkeiten von Geräuschen nach Tab. 11	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Fahrzeugarten und Anzahl der Achsen von Straßenbahnen nach Tab. 12 und sowie nach Beiblatt 2;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 in Abhängigkeit von der Schallquellenhöhe von Straßenbahnen nach Tab. 13;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 in Abhängigkeit von der Geschwindigkeit für Straßenbahnen nach Tab. 14;	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Pegelkorrekturen für Fahrbahnarten von Straßenbahnen nach Tab. 15	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schalleistungspegel nach Gl. 1 unter Berücksichtigung der Pegelkorrekturen für Brücken bei Straßenbahnen nach Tab. 16	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch geometrische Ausbreitung nach Gl. 11	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch Luftabsorption nach Gl. 12	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch Bodenabsorption über Boden nach Gl. 14 und Gl. 15	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konformitätserklärung nach DIN 45687

In der Referenzeinstellung zur Anwendung des Programms kann gerechnet werden	ja	eingeschränkt	nein
die Dämpfung durch Reflexion über Wasser nach Gl. 16	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch Bodeneinfluss nach Gl. 13	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berücksichtigung von Hindernissen nach den Vorgaben der Gl. 17 und Bild 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch seitliche Beugung nach Gl. 18 und Gl. 21 mit $C_2=20$ für flächenhafte Bahnanlagen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch seitliche Beugung nach Gl. 18 und Gl. 21 mit $C_2=40$ für Bahnstrecken	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch Beugung über ein Hindernis nach Gl. 19 und Gl. 21 mit $C_2=20$ für flächenhafte Bahnanlagen nach Bild 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Dämpfung durch Beugung über ein Hindernis nach Gl. 19 und Gl. 21 mit $C_2=40$ für Bahnstrecken nach Bild 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Abschirmung durch Hindernisse durch Berechnung von z entsprechend Gl. 26 in Verbindung mit Bild 7".	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Pegelkorrektur für reflektierende Schallschutzwände nach Gl. 20	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Abschirmung durch niedrige Schallschutzwände nach Kap. 6.5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Pegelerhöhung durch Reflexionen nach Kap. 6.6	<input checked="" type="checkbox"/> ¹⁰⁾	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berücksichtigung von Reflektoren nach der Bedingung gemäß Gl. 27	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berücksichtigung des Absorptionsverlustes an Wänden nach Tab. 18	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berücksichtigung von Reflexionen bis einschließlich der 3. Ordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berechnung der Schallimmission an einem Immissionsort nach Gl. 29 und Gl. 30	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berechnung des äquivalenten Dauerschalldruckpegels für die Beurteilungszeiträume Tag und Nacht nach Gl. 31 und Gl. 32	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berechnung des Beurteilungspegels von Eisenbahnen nach Gl. 33 und Gl. 34	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berechnung des Beurteilungspegels von Rangier- und Umschlagbahnhöfen nach Gl. 35 und Gl. 36	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berechnung des Beurteilungspegels von Straßenbahnen nach Gl. 37 und Gl. 38	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Berücksichtigung der Regelung nach §43 Absatz 1, Satz 2 und 3 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes vom 02. Juli 2013	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 9) Der in SoundPLAN implementierte, dynamische Teilungsalgorithmus für Linien- und Flächenschallquellen berücksichtigt zusätzlich Parameter und geht somit über das in der Richtlinie [1] beschriebene Iterationsverfahren hinaus und erzielt damit mindestens die geforderte Genauigkeit.
- 10) Weder die Schall03 [1] noch der Erläuterungsbericht [2] enthalten eine Aussage wie mit gebeugten Reflexionen zu verfahren ist. In SoundPLAN tragen gebeugte Schallstrahlen zum Immissionspegel bei.

Literaturhinweise

- [1] Anlage 2 der 16. BImSchV in der Fassung vom 1.1.2015, Berechnung des Beurteilungspegels für Schienenwege (Schall 03)¹⁾
- [2] Erläuterungen zur Anlage 2 der Sechzehnten Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Verkehrslärmschutzverordnung — 16. BImSchV) Berechnung des Beurteilungspegels für Schienenwege (Schall 03); Teil 1: Erläuterungsbericht, Stand 19. Dezember 2014 und Teil 2: Testaufgaben, Stand 17. April 2015²⁾

Y:\Büro\Bescheinigungen\QSI Konformitätserklärung.doc

Formblätter zur Erklärung der Konformität

Als Hersteller der Akustik – Software

SoundPLAN Version 8.2

erklären wir durch Ankreuzen in den folgenden Tabellen 1 und 2 die Konformität des o. g. Produktes mit den RLS-19. Etwaige Einschränkungen sind erläutert.

Wir versichern, dass alle in Abschnitt 3 des Dokumentes TEST-20 aufgeführten Testaufgaben sowohl in Referenzeinstellung als auch in Prüfeinstellung innerhalb der dort genannten zulässigen Toleranzgrenzen korrekt gelöst werden.

Außerdem versichern wir, dass die verwendete Software die Anforderungen der „DIN 45687:2006-05 Akustik - Software-Erzeugnisse zur Berechnung der Geräuschmission im Freien – Qualitätsanforderungen und Prüfbestimmungen“ erfüllt.

Backnang, den 08.03.2021



Jochen Schaal
SoundPLAN GmbH

Tabelle 1 — Konformität für die einzelnen Testaufgaben (Emission)

Werden im Sinne von DIN 45687 bzw. TEST-20 richtig ausgeführt:		a
Aufgabe E1	Berechnung des Grundwertes	<input checked="" type="checkbox"/>
Aufgabe E2	Korrektur für Straßendeckschichten	<input checked="" type="checkbox"/>
Aufgabe E3	Korrektur für Längsneigung	<input checked="" type="checkbox"/>
Aufgabe E4	Knotenpunktkorrektur	<input checked="" type="checkbox"/>
Aufgabe E5	Mehrfachreflexionszuschlag	<input checked="" type="checkbox"/>
Aufgabe E6	Schalleistungspegel eines Fahrzeugs	<input checked="" type="checkbox"/>
Aufgabe E7	Längenbezogener Schalleistungspegel	<input checked="" type="checkbox"/>

^a Zutreffendes ankreuzen, ggf. mit Kennzahl bezeichnen und auf Anlage erläutern.

Tabelle 2 — Konformität für die einzelnen Testaufgaben (Immission)

Werden im Sinne von DIN 45687 bzw. TEST-20 richtig ausgeführt:		in Referenz-einstellung ^a	in Prüfeinstellung ^a
Aufgabe I1	Straße mit freier Schallausbreitung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabe I2	Straße mit einer Lärmschutzwand parallel zur Quelllinie	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabe I3	Straße mit einer langen, parallelen Reflexionsfläche	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabe I4	Straße mit langer, paralleler Abschirmung und Reflexionsfläche	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabe I5	Straße mit zwei Lärmschutzwänden parallel zur Quelllinie	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabe I6	Straße in Tieflage	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabe I7	Straße in Hochlage	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabe I8	Ansteigende Straße	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabe I9	Wegführende Straße	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabe K1	Kreuzung zweier Straßen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabe K2	Haufronten parallel zur Straße	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabe K3	Zwei parallele Häuser senkrecht zur Straße	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabe K4	Hinterhof an einer Straße	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

^a Zutreffendes ankreuzen, ggf. mit Kennzahl bezeichnen und auf Anlage erläutern.



Landesamt für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg

State Office of Weights and Measures of the states of Berlin and Brandenburg

**DIE BEI DEN MESSUNGEN VERWENDETEN NORMALE SIND AUF DIE NATIONALEN NORMALE
BEI DER PHYSIKALISCH-TECHNISCHEN BUNDESANSTALT RÜCKGEFÜHRT.
THE STANDARDS USED FOR THE MEASUREMENTS ARE TRACEABLE TO THE NATIONAL STANDARDS AT
THE PHYSIKALISCH-TECHNISCHE BUNDESANSTALT.**

Eichschein

Verification certificate



Nummer

Number

AG 1.6 -2033-14 /1

Gegenstand

Object

Integrierender Schallpegelmesser

Typ : Soundbook_MK2

Bauartzulassungszeichen: 21.21/13.05

Seriennummer: 07051

Identifikation

Identification

Hersteller

Manufacturer

SINUS Messtechnik GmbH

Antragsteller

Applicant

SINUS Messtechnik GmbH

04347 Leipzig

Anzahl der Seiten der Anlage

Number of pages of the addendum

1

Ort und Datum der Eichung

Place and date of verification

Berlin, 10.02.2014

Gültigkeit der Eichung bis

This verification is valid until

Ende 2016

End of

Stempelzeichen

Marking



**Eichscheine ohne Unterschrift und Dienstsiegel haben keine Gültigkeit. Dieser Eichschein darf nur
unverändert weiterverbreitet werden.**

Verification certificates without signature and official stamp are not valid. This verification certificate may only be reproduced in unchanged form.

Ort und Datum

Place and date

Berlin, 19.02.2014

Dienstsiegel

Official stamp



Im Auftrag

On behalf of

Dipl.-Phys. Lau

Außenstelle Berlin • Lentzeallee 100 • D-14195 Berlin • Telefon 030 90259 617 • Telefax 030 90259619

Lau@lme.berlin-brandenburg.de



Landesamt für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg

Berlin-Brandenburg State Office for Metrology and Verification

**DIE BEI DEN MESSUNGEN VERWENDETEN NORMALE SIND AUF DIE NATIONALEN NORMALE
BEI DER PHYSIKALISCH-TECHNISCHEN BUNDESANSTALT RÜCKGEFÜHRT.
THE STANDARDS USED FOR THE MEASUREMENTS ARE TRACEABLE TO THE NATIONAL STAND-
ARDS AT THE PHYSIKALISCH-TECHNISCHE BUNDESANSTALT.**

Eichschein

Verification certificate



Nummer <i>Number</i>	AG 1.6 -2372-17 /2
Gegenstand <i>Object</i>	Schallkalibrator Typ: CAL200 Bauartzulassungszeichen: 21.5/09.01
Identifikation <i>Identification</i>	Seriennummer: 9773
Hersteller <i>Manufacturer</i>	PCB Piezotronics
Antragsteller <i>Applicant</i>	abConsultants GmbH 92648 Vohenstrauß
Prüfverfahren <i>Test procedure</i>	gemäß der Eichordnung, Anlage 21, entsprechend der zum Zeitpunkt der Ersteichung mit der Zulassung geltenden Eichvorschrift für die Bauart
Ergebnis <i>Result</i>	Das Messgerät entspricht den Anforderungen des § 37 Abs. 4 Mess- und Eichgesetz (MessEG).
Anzahl der Seiten <i>Number of pages</i>	1
Ort und Datum der Eichung <i>Place and date of verification</i>	Berlin, 04.01.2018
Eichfrist endet am <i>Verification period until</i>	31.12. 2019
Eichkennzeichen <i>Marking</i>	

**Angegeben ist die Eichfrist gemäß § 34 Mess- und Eichordnung. Die Eichfrist endet vor-
zeitig, wenn eine der in § 37 Absatz 2 des Mess- und Eichgesetzes beschriebenen Ver-
änderungen eingetreten ist.**

*Declared is the verification period according to § 34 Mess- und Eichverordnung. The verification period ends early if one of the
changes listed in § 37 section 2 of the Mess- und Eichgesetz has occurred.*

Dieser Eichschein darf nur unverändert weiterverbreitet werden.

This verification certificate may only be reproduced in unchanged form.

Ort und Datum <i>Place and date</i>		Dienstsiegel <i>Official stamp</i>	Im Auftrag <i>On behalf of</i>
Berlin, 04.01.2018			
Eichamt Berlin • Lentzeallee 100 • D-14195 Berlin • Telefon 030 90259 617 • Telefax 030 90259619			Dipl.-Phys. Lau
E50-001a 20.12.2016			Thomas.Lau@lme.berlin-brandenburg.de



Landesamt für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg

Berlin-Brandenburg State Office for Metrology and Verification

DIE BEI DEN MESSUNGEN VERWENDETEN NORMALE SIND AUF DIE NATIONALEN NORMALE BEI DER
PHYSIKALISCH-TECHNISCHEN BUNDESANSTALT RÜCKGEFÜHRT.
THE STANDARDS USED FOR THE MEASUREMENTS ARE TRACEABLE TO THE NATIONAL STANDARDS AT
THE PHYSIKALISCH-TECHNISCHE BUNDESANSTALT.

Eichschein

Verification certificate

Nummer
Number

AG 1.6 -2372-17 /1

Gegenstand
Object

Integrierender Schallpegelmesser
Typ : XL2-TA
Bauartzulassung: 21.21/13.01

Identifikation
Identification

Seriennummer: A2A-04631-D2

Hersteller
Manufacturer

NTi Audio AG

Antragsteller
Applicant

abConsultants GmbH

Prüfverfahren
Test procedure

gemäß der Eichordnung, Anlage 21, entsprechend der zum
Zeitpunkt der Ersteichung mit der Zulassung geltenden
Eichvorschrift für die Bauart

Ergebnis
Result

Das Messgerät entspricht den Anforderungen des § 37 Abs. 4,
Mess- und Eichgesetz (MessEG).

Anzahl der Seiten
Number of pages

2

Ort und Datum der Eichung
Place and date of verification

Berlin, 03.01.2018

Eichfrist endet am
Verification period until

31.12. 2019

Eichkennzeichen
Marking



Angegeben ist die Eichfrist gemäß § 34 Mess- und Eichordnung. Die Eichfrist endet vor-
zeitig, wenn eine der in § 37 Absatz 2 des Mess- und Eichgesetzes beschriebenen Ver-
änderungen eingetreten ist.

Declared is the verification period according to § 34 Mess- und Eichverordnung. The verification period ends early if one of the
changes listed in § 37 section 2 of the Mess- und Eichgesetz has occurred.

Dieser Eichschein darf nur unverändert weiterverbreitet werden.
This verification certificate may only be reproduced in unchanged form.

Ort und Datum
Place and date

Berlin, 04.01.2018

Dienststempel
Official stamp



Im Auftrag
On behalf of

Dipl.-Phys. Lau

Außenstelle Berlin • Lentzeallee 100 • D-14195 Berlin • Telefon 030 90259 617 • Telefax 030 90259619 •
Thomas.Lau@lme.berlin-brandenburg.de
E50-001a | 20.12.2016



Landesamt für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg

Berlin-Brandenburg State Office for Metrology and Verification

DIE BEI DEN MESSUNGEN VERWENDETEN NORMALE SIND AUF DIE NATIONALEN NORMALE BEI DER
PHYSIKALISCH-TECHNISCHEN BUNDESANSTALT RÜCKGEFÜHRT.
THE STANDARDS USED FOR THE MEASUREMENTS ARE TRACEABLE TO THE NATIONAL STANDARDS AT
THE PHYSIKALISCH-TECHNISCHE BUNDESANSTALT.

Eichschein

Verification certificate

Number

AG 1.6 -2036-19 /1

Object

Integrierender Schallpegelmesser

Object

Typ: Soundbook_MK2

Baumusterprüfbescheinigung: 21.21/13.05

Identification

Seriennummer: 07051

Manufacturer

SINUS Messtechnik GmbH

Manufacturer

Applicant

abConsultants GmbH

Applicant

92648 Vohenstrauß

Test procedure

gemäß der Eichordnung, Anlage 21, entsprechend der zum
Zeitpunkt der Ersteinrichtung mit der Zulassung geltenden
Eichvorschrift für die Bauart

Result

Das Messgerät entspricht den Anforderungen des § 37 Abs. 4,
Mess- und Eichgesetz (MessEG).

Number of pages

2

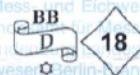
Place and date of verification

Berlin, 28.01.2019

Verification period until

31.12.2020

Marking



Angegeben ist die Eichfrist gemäß § 34 Mess- und Eichordnung. Die Eichfrist endet vor-
zeitig, wenn eine der in § 37 Absatz 2 des Mess- und Eichgesetzes beschriebenen Ver-
änderungen eingetreten ist.

Declared is the verification period according to § 34 Mess- und Eichverordnung. The verification period ends early if one of the
changes listed in § 37 section 2 of the Mess- und Eichgesetz has occurred.

Dieser Eichschein darf nur unverändert weiterverbreitet werden.

This verification certificate may only be reproduced in unchanged form.

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date

Place and date



Im Auftrag
On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

On behalf of

Berlin, 06.03.2019

Dipl.-Phys. Lau

Landesamt für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg, Pascalstr. 1, 14532 Kleinmachnow,
Tel.: 033203 866-110, Fax: 033203 866-190, E-Mail: lme.poststelle@lme.berlin-brandenburg.de
E50-001a | 20.12.2016

Arbeitsstand: 19.06.2019 ID: 129498 11

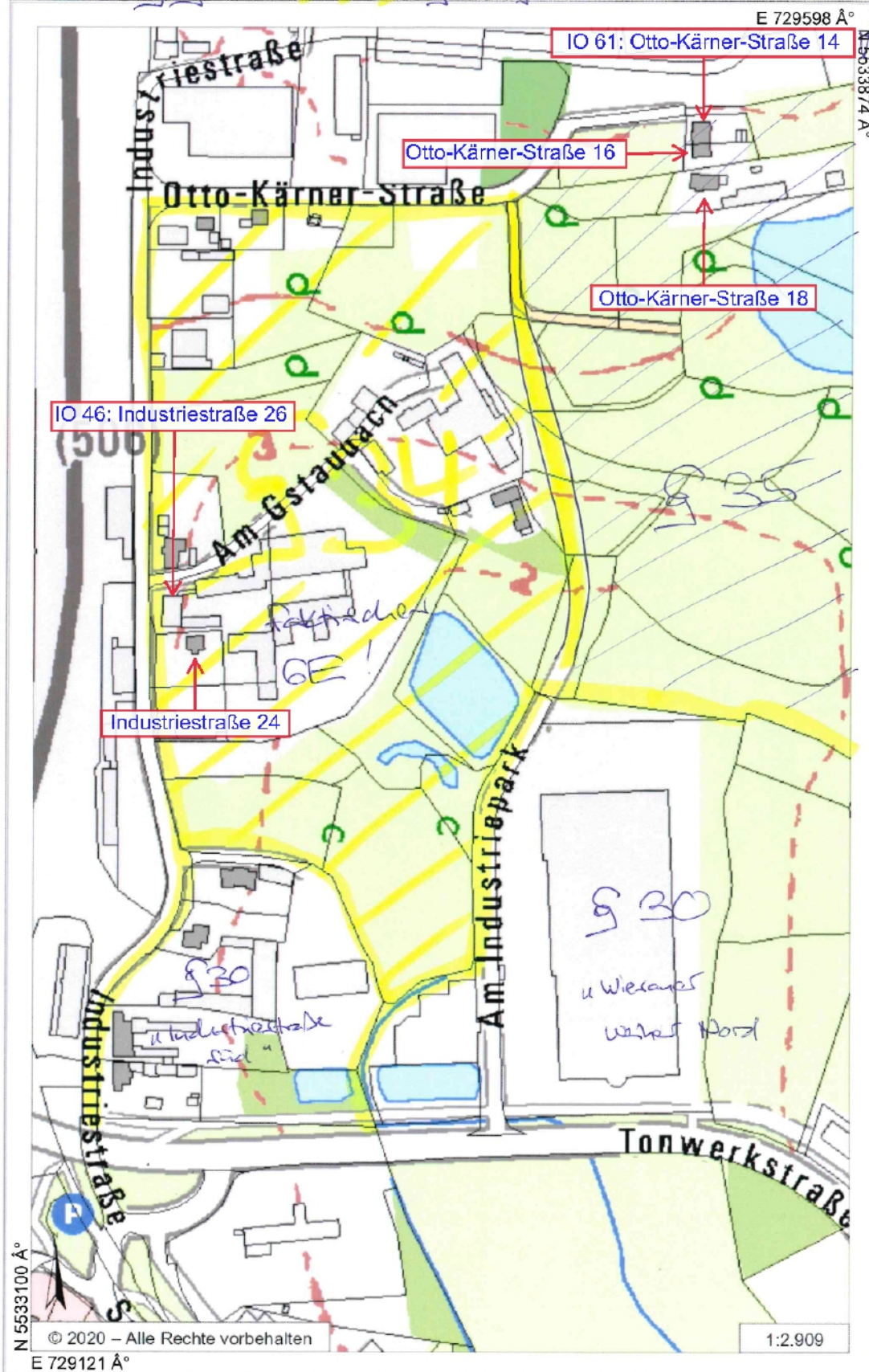
Lfd.-Nr.	Gutachten Punkt	Ansprechpartner vor Ort	Datum	Funktion	noch zu klären	Nr.	Auflagen zum Schall-Immissionsschutz, falls vorhanden	Am Gstaadach				Bemerkung			
								Hs.-Nr.	Fl.-Nr.	Größe in m ²	Nutzung	Eigentümer z. Antragszeitp.	vorliegende Bescheide	Datum	
								1	984/3	780	Wohnbau	Vollath Johann und Ingeborg	Dachgeschossausbau	14.04.1964	
								4, 6	968 968/4	1.298 41	Wohnbau	Müller Angelika	Um-, Auf- und Anbau Wohnhaus	04.09.1963	
													Garagenneubau	19.05.1980	
													Wohnhausenerweiterung	07.06.1988	
													Neubau Garage	13.12.1992	
8	5.1.1.2.2.5	mb HOLZ	Marco Bertl	19.11.2018	Eigentümer			8	979	5.891	Gewerbe	Faltenbacher Karl Erich	Errichtung von 4 Garagen	05.11.1965	
													Erweiterung Fertigungshalle und Anbau Büroraum	25.08.1988	
							B0192/98						Anbau Holzspäne-Silo	06.05.1998	
8	5.1.1.2.2.5	mb HOLZ	Marco Bertl	19.11.2018	Eigentümer			8	980	2.610	Gewerbe	Faltenbacher Karl Erich	Erweiterung einer Halle	12.02.1981	
Otto-Kärner-Straße															
								2	981/4	1.000	Wohnbau	Pappenberger Tobias	Erweiterung Nebengebäude	26.05.1967	
								4a	981/1	46	Gewerbe	Bayernwerk AG	Errichtung Trafostation	17.04.1963	
12	5.1.1.2.1.3.4	Elektrotechnik Kellner GmbH	Rainer Bergmann	19.11.2018	Geschäftsführer			5	1070	3.777	Gewerbe	Elektrotechnik Kellner GmbH	Errichtung Fabrikationshalle	11.12.1972	
							663/80						Bescheid Fa. Schulz		
													Kunststoffensterbau: Erweiterung Fabrikationshalle	09.07.1980	
													Neubau Betriebswohnungen	07.10.1981	
								14	1075/4	636	Wohnbau	Zange Gabriele	Errichtung Einfamilienwohnhaus	06.03.1970	
													Errichtung Garage	12.06.1974	
													Anbau Einfamilienwohnhaus	15.05.1985	
								16	1075/3	546	Wohnbau	Götz Rudolf	Errichtung Einfamilienwohnhaus	06.03.1970	
								18	1075/2	2.346	gem. Nutzung	Götz Rudolf	Errichtung Autogarage mit Hühnerstall	22.12.1969	
													Ausmauerung Holzwohlfabrik	25.03.1970	
													Errichtung Lagerhalle	02.09.1985	
								22	1079/1 1079/2 1107/3	2.307 2.020 3.943	Sport- und Freizeitfläche	Okner Torsten	Aufstockung Reithalle	23.01.2007	Reitanlage mit Wohnhaus, Keine Auflagen; Nutzungsänderung in Ferienanlage nicht weiterverfolgt
								24	1088/2	4.284	Wohnbau	Okner Torsten	Neubau Doppelgarage	17.10.1989	
Industriestraße															
4	5.1.1.2.2.1.1	Hark GmbH	Marco Männl	19.11.2018	Werkleiter			2	943	7.241	Gewerbe	Hark GmbH	Überdachung Fabrikhof	19.11.1971	
													Errichtung Treppenhaus	17.07.1973	
													Anbau an Werksgebäude	16.04.1975	
													Errichtung Lagerhalle	26.06.1980	
													Anbau an Ofenhalle	30.07.1986	
													Änderung Aufzug	06.07.1989	
													Abbruch Lagerhalle	13.10.1993	
													Errichtung Trafostation	01.12.1978	
5	5.1.1.2.2.1	Fischer Granit	Alfons Fischer	19.11.2018	Eigentümer			4	941/1	9.499	Gewerbe	Fischer Alfons	Abbruch ehem. Dampfsgewerk	28.06.1988	
													Neubau Lager- und Produktionshalle	18.07.1995	
								6	953/2	2.009	gem. Nutzung	Kellner Josef	Betriebsenerweiterung	14.05.1991	
													Errichtung von 3 Fertigaragen	20.12.1996	
6	5.1.1.2.1.3.1	Hotel Faltenbacher Hof	Wilhelm Ziegler	27.03.2019	Eigentümerversorger			8	956/2	2.311	gem. Nutzung	Eschenbacher Ruth	Erneuerung Fenster	04.06.1964	
													Errichtung Kegelbahn	22.11.1966	
							S-2018-860-4-SG.17-Ho						Umbau des bestehenden Gasthofes "Faltenbacher Hof" (EG) und des Beherbergungsbetriebes (OG) zu 8 Zimmern mit 14 Gästebetten.	14.03.2019	Emissionskontingent mit Zusatzkontingenten im BP Industriestraße Süd
								9	641/8	670	Gewerbe	Markt Wiesau	Errichtung Getreidesilo	23.11.1970	
													Errichtung Vordach	26.07.1971	
													Errichtung Mehrzweckhalle	06.05.1987	
													Abbruch Lagerhalle		
													Errichtung Getreide- und Düngerlagereihe	24.05.1988	
													Errichtung Bahnverladeanlage	21.06.1989	
													Neubau von 3 Reithäusern	25.06.1979	
													Nutzungsänderung:		
													Lagerverkauf für Baustoffe	22.07.1988	Emissionskontingent mit Zusatzkontingenten im BP Industriestraße Süd
													→ Schuhverkauf		
								10a	958	3.586	Gewerbe	Immobilien Schuller	Errichtung Maschinen- u. Gerätehalle	23.06.1964	Emissionskontingent mit Zusatzkontingenten im BP Industriestraße Süd
								12	958/4	1.407	gem. Nutzung	Fröhlich Ulrike	Wohnhausanbau	09.03.1964	
													Einbau Ölfeuerungsanlage	06.09.1965	Emissionskontingent mit Zusatzkontingenten im BP Industriestraße Süd
													Errichtung Einfamilienwohnhaus mit Ölfeuerungsanlage	28.01.1966	Emissionskontingent mit Zusatzkontingenten im BP Industriestraße Süd
													Nutzungsänderung:		
													Wohnhaus → Pensionsbetrieb	11.12.1989	
								15	641/38	2.439	Gewerbe	Ziegler Logistik	Neubau Kfz-Lager und Umschlagplatz	15.02.2008	
								24	985/3	1.267	Wohnbau	Hofmann Daniel und Tanja	kein Bescheid vorhanden		
													Errichtung Heizungsanlage	22.08.1963	
													Errichtung und Erweiterung Strickereiegebäude	17.09.1968	
													Anbau Garmlager	02.06.1970	
													Errichtung Raum für Dampfkeselanlage	22.10.1970	
													Errichtung Raum für Dampfkeselanlage	04.07.1975	
													Dampfkeselanlage	29.09.1989	
													Errichtung Lagerhalle	11.06.1992	
							BV-Nr. 535/92						Fabrikenerweiterung		

Arbeitsstand: 19.06.2019 ID: 129498 11

Lfd.-Nr.	Gutachten Punkt	Anspruchspartner vor Ort	Datum	Funktion	noch zu klären	Nr.	Auflagen zum Schall-Immissionsschutz, falls vorhanden								Bemerkung
Am Gstaadach															
9	5.1.1.2.2.2	Fa. Jo Jo Do it yourself Kfz-Werkstatt	John Gruber	19.11.2018	Eigentümer	B-0690/98		32	984/7	1.440	Gewerbe	Gruber Thomas	Neubau Gewerbehalle	31.08.1998	
15	5.1.1.2.2.6	FBG Elektro	Herr Neuber	27.05.2019	Bauleitung	B-2016-751-3-Sg.17-Kl.601/89		33	981/2	2.000	Gewerbe	Spörl Helmuth	Errichtung Werbetafel	11.10.2016	
10	5.1.1.2.2.3		Jürgen Dümhofer	19.11.2018	Eigentümer			34	981/5	1.031	Gewerbe	Dümhofer Jürgen	Neubau Fahrzeughalle	27.10.1989	
						B-2011-449-4-Sg. 31-Mü							Errichtung Werkstatt	13.04.1987	
													Neubau Lagerhalle	09.08.2011	
13	5.1.1.2.2.8	Fa. Streber Bau	Michael Meier	19.11.2018	Lagerist			37	1040	9.860	Gewerbe	Streber Thomas	Errichtung Betriebsgebäude	06.09.1971	
													Anbau Garage	14.01.1977	
													Neubau Lagerhalle	09.03.1977	
													Aufstockung Wohnhaus	04.05.1993	
													Neubau Büro	12.10.2004	
11	5.1.1.2.2.7		Der feine Tisch	stillgelegt		B-2004-597-4-Sg.31-Z		38	1040/2	5.830	Gewerbe	Weber Claus	Errichtung Werkhalle	06.02.1974	
				stillgelegt		BV 1235/75		40	1069	3.532	Gewerbe	Faltenbacher Karl Erich	Erweiterung Betriebsgebäude	26.05.1976	
													Neubau Maschinenhalle	31.08.1965	
14	5.1.1.2.3.1	Hookie Holzindustrie		stillgelegt		BV 1235/75		43	1083	9.399	Gewerbe	Kiendl Otto und Martina	Fabrikerweiterung	17.01.1964	
									1064	13.348			Einbau Ölfeuerungsanlage	10.01.1967	
									1086/1	4.267			Errichtung Heizöltankanlage	24.01.1974	
									1088	8.205			Errichtung Heizzentrale	30.10.1974	
													Fabrikerweiterung	22.03.1978	
													Neubau Firmengebäude	30.08.1989	
													Anbau von 2 Verladebrücken	14.12.1993	
						BV 394/89									
						B-2002-751-4-Sg.31-Ho							Spänesilo	27.12.2006	
7	5.1.1.2.1.3.3		Fa. Schultes GmbH	stillgelegt					958/1						Emissionskontingent mit Zusatzkontingenten im BP Industriestraße Süd

Westf. Bahnlinie															
1	5.1.1.2.2.10	Maurer Deponie	Wolfgang Lenk	19.11.2019	Disponent	B-2013-138-4-Sg. 17-Ho			1778			Wilhelm Maurer	Nutzungsänderung Schotteraufbereitungsanlage zu Altholzlager	27.09.2013	
						170/5-313-Neu/Ott			1687/2				Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Herstellung von bituminösem Mischgut Erlöschchen	03.02.1989	
									1765						
2	5.1.1.2.2.12	MID-Tronic	Georg Weyh	19.11.2018	Produktionsleiter	170/81-2-32-Sp.	Wiesaplast: Stellungnahme zum Einbau von Haubenlüftern / Erwähnte Spritzgußanlagen nicht mehr existent / Verweis auf Beurteilungspegel in TÜV-Gutachten		1736/1			Wiesaplast Deutschland Verwaltungs GmbH		16.03.2001	
						B0890/97	Fl.-Nr. 1731/59: MI 60/45; Fl.-Nr. 1034: SO 55/40 Hausmeisterwohnung		1731/60				Fa. Wiesaplast: Erweiterung Spritzerei	13.10.1997	
						B-966/89	Genehmigungsbescheid BV-Nr. 966/89 v. 19.03.1990, Wiesaplast betr. Fl.-Nr. 1034 (jetzt Berufsschule): Immissionsrichtwerte tagsüber/nachts 60 dB(A)/45 dB(A) an folgenden Immissionsorten: Fl.-Nm.: 1731/26, 1731/30, 1731/65, 1731/59; Kreisberufsschule: 55 dB(A) tagsüber, Hausmeisterwohnung: 55		1731/63				Hallenneubau	19.03.1990	Östlichster, dem Umschlagplatz nächstgelegener Immissionsort aus Bescheid Nr. B-966/89: Fl.-Nr. 1731/26 (MI); Vorbelastung nicht relevant, da Zusatzbelastung aus Vorhaben mind. 6 dB unter Immissionsrichtwert.
									1743						
									1749						
3	5.1.1.2.2.14		Oskar Spörl	Email v. 18.06.2019	Geschäftsführer	453/85			943			Oskar Spörl	Neubau eines Büro- und Lagergebäudes	28.03.1996	Fl.-Nr. 933/8 (Goethestr. 9, WA); Fl.-Nr. 991/21 (Breslauer Str. 24, WA);
	5.1.1.2.2.13					BV 186/93			935				Neubau einer Lager- und Maschinenabstellhalle	15.04.1993	
	5.1.1.2.3.2					B-2010-751-4-Sg.31-Mü			641/100				Errichtung und Wiederaufbau einer bestehenden Stahlhalle als Lagerhalle; 57/42 Fl.-Nr. 935/7, Genehmigung erloschen am 19.08.2015 B-2010-751-4-Sg.17-Ho	31.01.2011	
						BV-Nr. 1008/82			641/100				Abbruch der bestehenden Holzhalle	06.10.1982	

Besprechung mit AL Zopf am 05.02.21 nach dessen vorläufiger Ortsbesichtigung! Bereich gemäß §34 BausGB faktischer GE!



Nachbearbeitung: Eintragung der IOe durch UIB am 10.02.2021

2.3.1 **Bedienung/Abholung**

Bei Bedienfahrten gelten folgende Regelungen für die Abholungen und Beistellungen im Anschluß:

- Vor der Bedienung durchzuführende Funktionsprüfungen an, im Anschluß abgestellten Triebfahrzeugen, enthalten auch eine tägliche, einmalige Überprüfung der akustischen Signaleinrichtung.
- Bedienfahrten sind mit den unter 2.6 festgelegten Rangiergeschwindigkeiten durchzuführen
- Während der Beistellungen sind auf dem vordersten Wagen der Rangiereinheit Accu-Blinkeuchten mit Magnetfuß anzubringen und einzuschalten.
- Bei allen Beistellungen ist es grundsätzlich zu vermeiden einen Signalton abzugeben. Die Warnung der Bediensteten des Anschlusses ist, ausser im Gefahrenfall, ausschließlich mit Blinkeuchten zu erfolgen. Die Mitarbeiter im Anschluß sind vom Anschlußinhaber dahingehend zu unterweisen.
- Der Übergang im Norden des Anschlusses wird mittels Blinkeuchten bei der Abholung und Beistellung gesichert, im Anschluß selbst machen Blinkeuchten am Werkstattgebäude auf den Rangierbetrieb aufmerksam.

Abbildung 25: Auszug aus /58/ (Bedienungsanweisung Gleisanschluss)

Seite/Anlage	Objekt	Konflikt	Maßnahme	Ergebnisrelevant	Bericht Nr.	Geändert durch
Seite 5	Zusammenfassung	Berechnungen aktualisiert	Vorletzter Absatz und letzter Absatz aktualisiert	ja	474_26	AB
Seite 9	Auflagenvorschläge	Schreiben der Regierung von Mittelfranken /60/: Zusammenfassung als Auflagenvorschläge ergänzen.	Entsprechend Stellungnahme /60/ eingefügt	nein	474_26	AB
Seite 10		Güterumschlag nicht definiert	Definition des Güterumschlags ergänzt	nein	474_26	AB
		Fahrgeschwindigkeit nicht durch Betriebsanweisung gesichert.	Auflagenvorschlag ergänzt	nein	474_26	AB
		Unzulässigkeit akustischer Warnungen nicht durch Betriebsanweisung gesichert.	Auflagenvorschlag ergänzt	nein	474_26	AB
Seite 11		Wartungserfordernis von Dämpfungseinrichtungen an Containern und Reachstackern nicht berücksichtigt.	Auflagenvorschlag ergänzt	nein	474_26	AB
Seite 20	Quellenverzeichnis	~	Quelle /58/ (Anweisung für die Bedienung des Gleisanschlusses ergänzt.	nein	474_26	AB
Seite 25	Tabelle Immissionsorte	Abweichende Einstufung der Schutzwürdigkeit der Immissionsorte westl. der Industriestr. Durch Untere Immissioschutzbehörde (Plan /67/)	Fl.-Nr. 985/3 von MI in GE geändert.	Ja	474_26	AB
Seite 26	Immissionsorte		Abs. 5, letzter Satz mit Verweis auf Anlage 8 eingefügt	Ja	474_26	AB
Seite 26			Zitat „Feldhaus/Tegeder“ entfernt, da aufgrund /67/ obsolet	Ja	474_26	AB

Seite/Anlage	Objekt	Konflikt	Maßnahme	Ergebnisrelevant	Bericht Nr.	Geändert durch
Seite 26			Verweis auf FNP als Indiz für Schutzwürdigkeit entfernt, da aufgrund /67/ obsolet	Ja	474_26	AB
Seite 44	Emissionshöhen Spitzenpegel	Stellungnahme UIB /66/	Ausführungen zu Emissionshöhen aus Schreiben /68/ eingefügt	nein	474_26	AB
Seite 44	Sondergebiet Logistik	Geänderter Planstand	Beschreibung an aktuellen Planstand angepasst.	Ja	474_26	AB
Seite 48	Sondergebiet Holzlager und Umschlagplatz	Geänderter Planstand	Beschreibung an aktuellen Planstand angepasst.	Ja	474_26	AB
Seite 61	Ehemaliges Holzwerk Hokie	Geänderte Nutzung als Lagerfläche	Beschreibung an aktuellen Planstand angepasst. Typisierender Ansatz als Lager	Ja	474_26	AB
Seite 134 – 140	Ergebnisse Verkehrslärberechnungen	Richtline RLS 90 durch RLS-19 ersetzt	Berechnungsergebnisse nach RLS 90 entfernt, Berechnungsergebnisse nach RLS-19 eingefügt	Ja	474_26	AB
Seite 174 f Seite 178 f Seite 182 f Seite 186 f Seite 190 f Seite 194 f	Emissionsberechnung Straße	Richtline RLS 90 durch RLS-19 ersetzt	Berechnungsgrundlagen nach RLS 90 entfernt, Berechnungsgrundlagen nach RLS-19 eingefügt	Ja	474_26	AB
Anlage 1.1	Ergebnisplan	Änderungen wie unter nachstehend unter „Anlage 2“ aufgeführt	Pläne aktualisiert	ja	474_26	AB
Anlage 1.2	Ergebnisplan	Änderungen wie unter nachstehend unter „Anlage 2“ aufgeführt	Pläne aktualisiert	ja	474_26	AB

Seite/Anlage	Objekt	Konflikt	Maßnahme	Ergebnisrelevant	Bericht Nr.	Geändert durch
Anlage 1.5	Lagepläne Schallquellen	Sondergebiet Logistik geänderter Planstand, Sondergebiet Holzlagerplatz, geänderter Planstand Schallquelle ehemaliges Holzwerk Hokie geändert	Pläne aktualisiert	ja	474_26	AB
Anlage 2	Immissionsort Fl.-Nr. 343	Flurnummer falsch	In Fl.-Nr. 1802/1 geändert	nein	474_26	AB
Anlage 2	Fl.-Nr. 1075/2	Immissionsort Fl.-Nr. 1075/2 vervollständigen lt. Schreiben /66/	Fl.-Nr. 1075/2 vervollständigt	ja	474_26	AB
Anlage 2	Immissionsorttabellen	Sondergebiet Logistik geänderter Planstand, Sondergebiet Holzlagerplatz, geänderter Planstand Schallquelle ehemaliges Holzwerk Hokie geändert	Tabellen aktualisiert	ja	474_26	AB
Anlage 3	Emittentendaten	Richtlinie RLS 90 durch RLS-19 ersetzt Sondergebiet Logistik geänderter Planstand, Sondergebiet Holzlagerplatz, geänderter Planstand Schallquelle ehemaliges Holzwerk Hokie geändert	Dokumentation angepasst	ja	474_26	AB
Anlage 5	Dokumentation Rechenlaufparameter	Berechnungen aktualisiert	Dokumentation Rechenlaufparameter für geänderte Rechenläufe angepasst (Sondergebiet	ja	474_26	AB

Seite/Anlage	Objekt	Konflikt	Maßnahme	Ergebnisrelevant	Bericht Nr.	Geändert durch
			Holzlager, Sondergebiet Logistik, Vorbelastung typilierend (Fa. Hokie), Berechnungen zum Straßenverkehrslärm (RLS-19))			
Anlage 6	Emissionsberechnung Straße	Richtline RLS 90 durch RLS-19 ersetzt	Konformitätserklärung RLS-19 eingefügt	ja	474_26	AB
Anlage 8	Immissionsorte	Unterschiedliche Einstufung der Schutzwürdigkeit der Immissionsorte westl. der Industriestr.	Plan /67/ als Anlage 8 eingefügt	ja	474_26	AB
Anlage 9	Auszug aus Bedienungsanweisung Gleisanschluss	~	Auszug aus Bedienungsanweisung ergänzt	nein	474_26	AB

Tabelle 40: Änderungsdienst

Legende:

~ keine Änderung

Bericht Nr. Berichtsstand vor Änderung